Art.Nr.
5901310901 / 5901310903 / 5901310905 /
5901310907 / 59013109969
AusgabeNr.
5901310901_0008
Rev.Nr.
07/05/2026

CE scheppach



https://www.scheppach.com/de/service

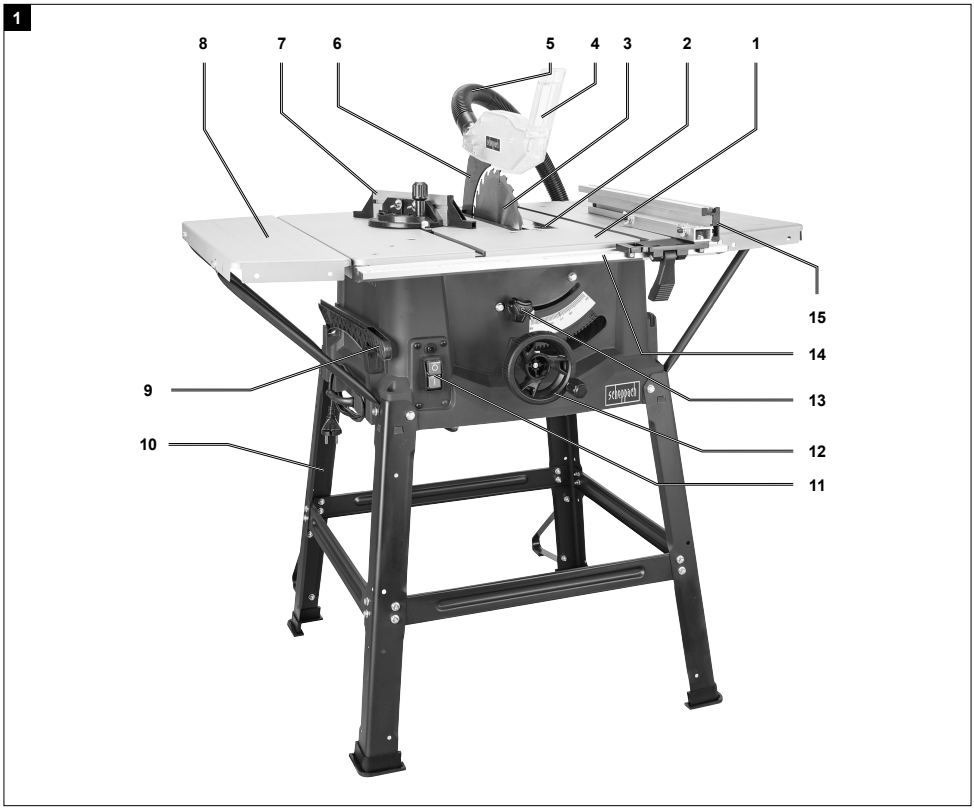
Made in P.R.C.

HS100s

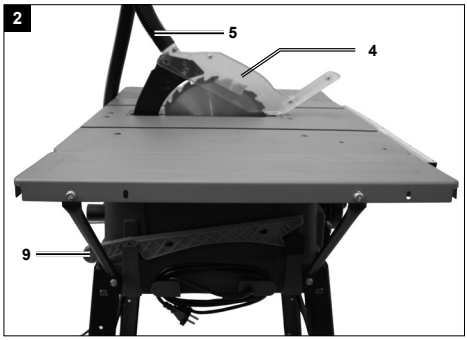
DE	**Tischkreissäge** Originalbetriebsanleitung	7
GB	**Circular table saw** Translation of original instruction manual	26
FR	**Scie circulaire sur table** Traduction de la notice originale	41
IT	**Sega circolare da banco** La traduzione dal manuale di istruzioni originale	58
NL	**Tafelcirkelzaag** Vertaling van de originele gebruikshandleiding	75
ES	**Sierra circular de mesa** Traducción del manual de instrucciones original	92
PT	**Serra circular de mesa** Tradução do manual de operação original	109
CZ	**Stolní kotoučová pila** Překlad originálního návodu k obsluze	126
SK	**Stolová kotúčová píla** Preklad originálneho návodu na obsluhu	142
HU	**Asztali körfűrész** Eredeti használati utasítás fordítása	158
PL	**Stołowa pilarka tarczowa** Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi	175
HR	**Stolna kružna pila** Prijevod originalnog priručnika za uporabu	193
SI	**Namizna krožna žaga** Prevod originalnih navodil za uporabo	209
EE	**Laudketassaag** Originaalkäitusjuhendi tõlge	225
LT	**Stalinis diskinis pjūklas** Originalios naudojimo instrukcijos vertimas	240
LV	**Galda ripzāģis** Oriģinālās lietošanas instrukcijas tulkojums	256
SE	**Bordcirkelsåg** Översättning av original-bruksanvisning	272
FI	**Pöytäpyörösaha** Käännös alkuperäisestä käyttöohjeesta	287
DK	**Bordrundsav** Oversættelse fra den oprindelige betjeningsvejledning	303
NO	**Bordsirkelsag** Oversettelse av den originale brukerveiledningen	319
BG	**Циркуляр с плот** Превод на оригиналното ръководство за експлоатация	334
GR	**Διισκοπρίονο πάγκου** Μετάφραση του πρωτοτύπου των οδηγιών χρήσης	352
RO	**Ferăstrău circular cu masă** Traducere din manualul de exploatare original	371
RS	**Stona kružna testera** Prevod originalnog uputstva za upotrebu	388
TR	**Tezgah testere** Orijinal kullanım talimatı çevirisi	404

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!

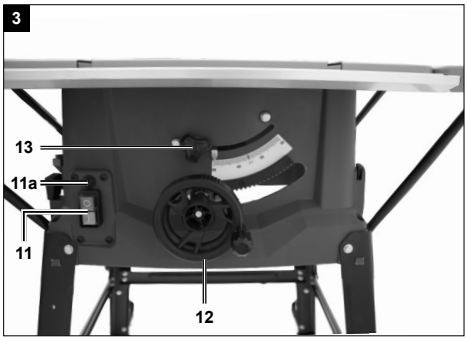
1



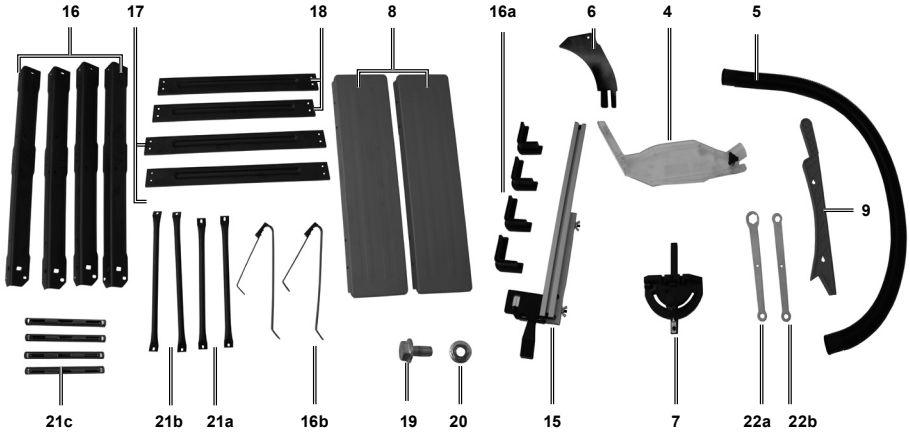
2



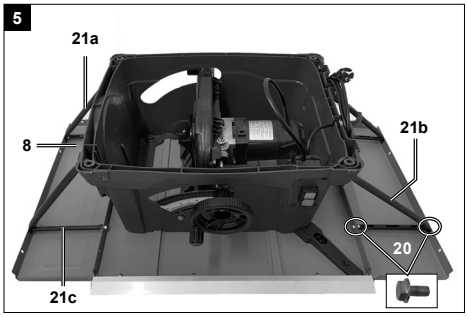
3



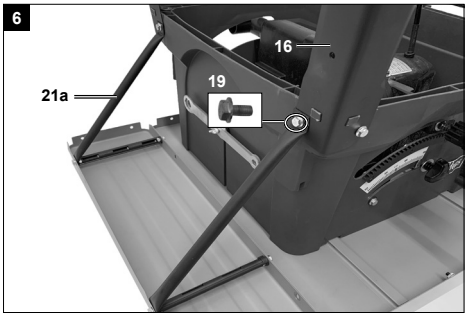
4


16
17
18
8
16a
6
4
5
9
21c
21b
21a
16b
19
20
15
7
22a
22b

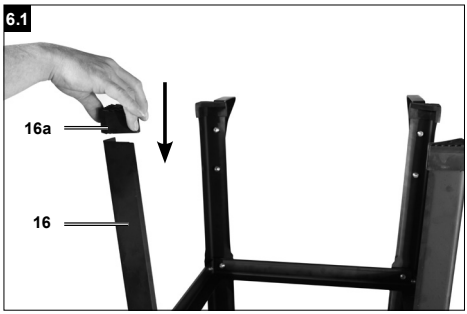
5


21a
8
21b
20
21c

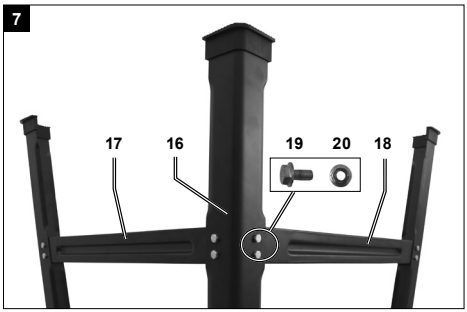
6

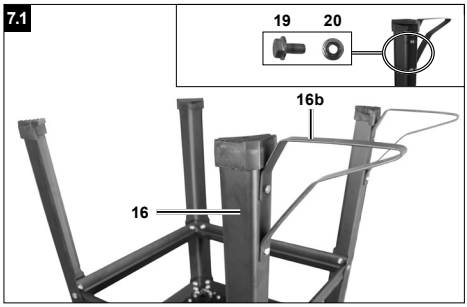

16
19
21a

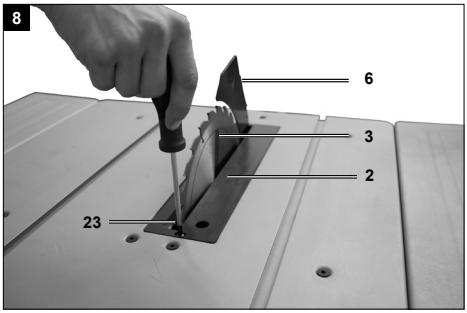
6.1

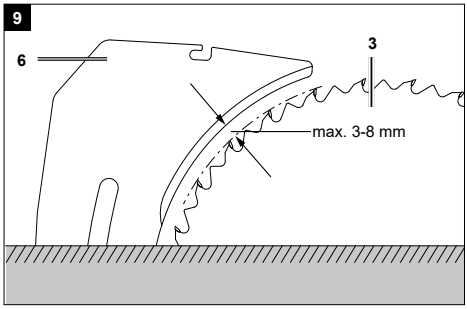

16a
16

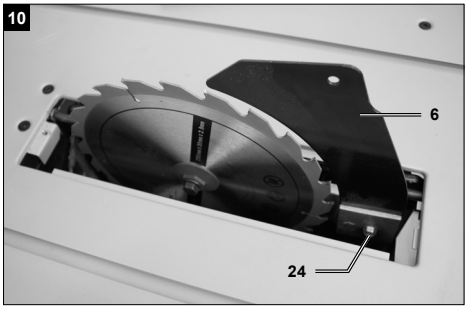
7

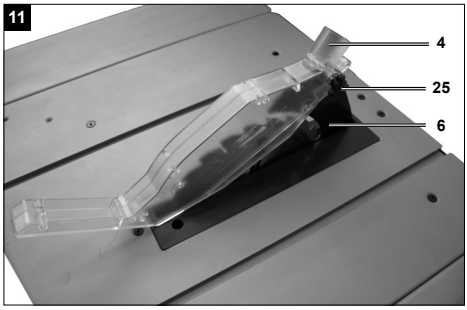

17
16
19
20
18

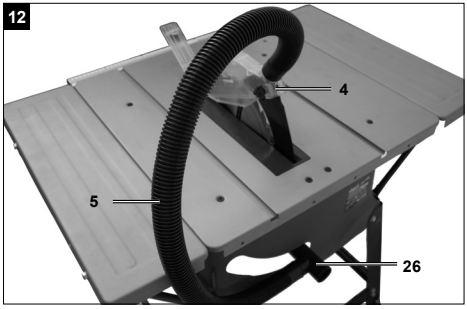

7.1
19
20
16b
16

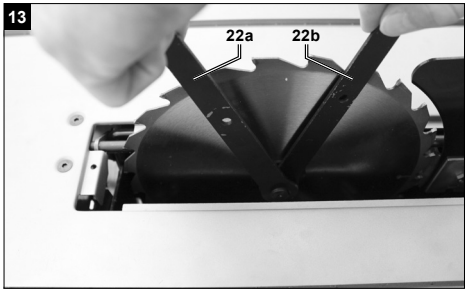

8
6
3
2
23

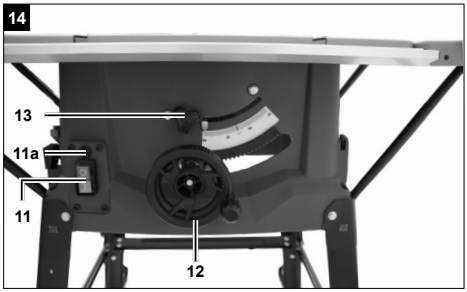

9
6
3
max. 3-8 mm


10
6
24


11
4
25
6


12
4
5
26

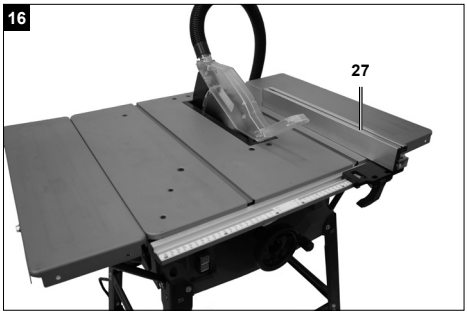

13
22a
22b


14
13
11a
11
12

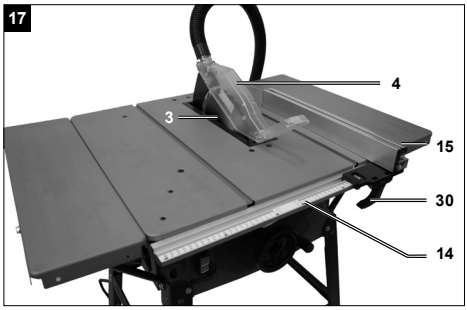
15



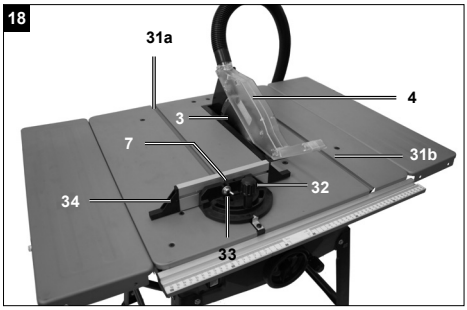
16



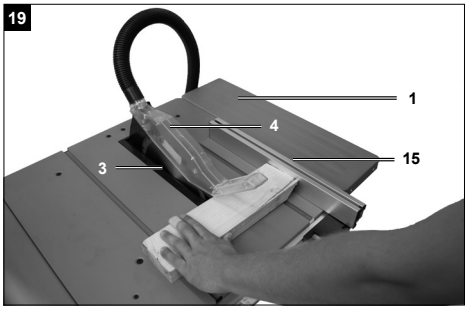
17



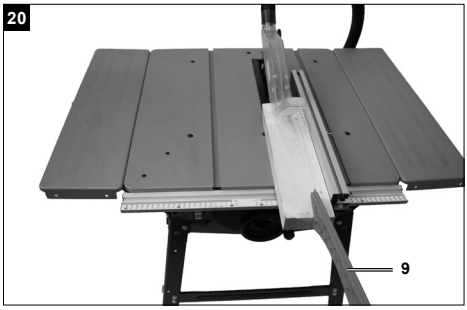
18



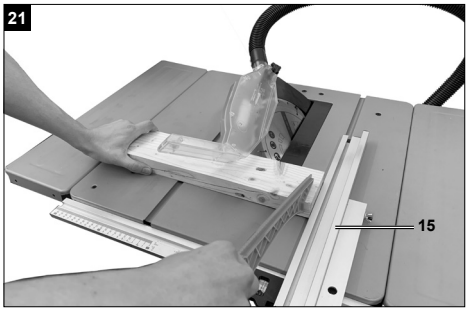
19



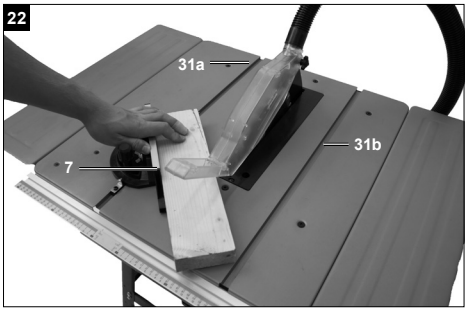
20

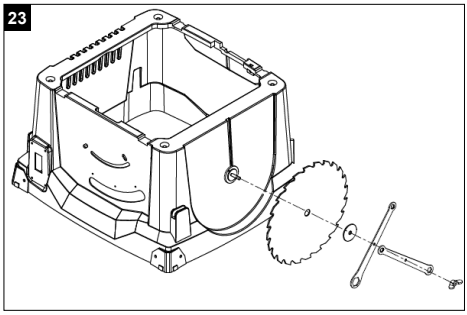


21



22




23

Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Schutzbrille tragen!
	Gehörschutz tragen!
	Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!
	Schutzhandschuhe tragen!
	Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!
	Schutzklasse II
	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
⚠ Achtung!	In dieser Bedienungsanleitung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen ⚠ versehen.
	Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.

Inhaltsverzeichnis: **Seite:**

1. Einleitung 9
2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 22) 9
3. Lieferumfang 9
4. Bestimmungsgemäße Verwendung 10
5. Sicherheitshinweise 10
6. Technische Daten 16
7. Entpacken 17
8. Vor Inbetriebnahme 17
9. Aufbau und Bedienung 17
10. Bedienung 19
11. Betrieb 20
12. Transport 21
13. Wartung 21
14. Lagerung 21
15. Elektrischer Anschluss 22
16. Entsorgung und Wiederverwertung 22
17. Störungsabhilfe 23
18. Konformitätserklärung 420

1. Einleitung

Hersteller:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Hinweis:
Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der nationalen elektrischen Vorschriften und Bestimmungen

Beachten Sie:
Die Betriebsanleitung ist Teil des Produkts und enthält wichtige Hinweise für den sicheren, fachgerechten und wirtschaftlichen Betrieb. Beachten Sie zusätzlich die geltenden nationalen Vorschriften. Lesen Sie alle Bedien- und Sicherheitshinweise vor der Nutzung sorgfältig durch und verwenden Sie das Produkt nur wie beschrieben. Bewahren Sie die Anleitung auf und geben Sie diese bei Weitergabe des Produktes mit.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 22)

1. Sägetisch
2. Tischeinlage
3. Sägeblatt
4. Sägeblattschutz
5. Absaugschlauch
6. Spaltkeil
7. Queranschlag
8. Tischverbreiterung
9. Schiebestock
10. Untergestell
11. Ein-, Ausschalter (grüner Taster „I“, roter Taster „O“)

11a. Überlastschalter
12. Handrad
13. Feststellgriff
14. Führungsschiene
15. Parallelanschlag
16. Standbeine

16a. Gummifüße
16b. Standbügel
17. Mittelstrebe, lang
18. Mittelstreben, kurz
19. Sechskantschraube
20. Sechskantmutter

21a. Stützstrebe kurz
21b. Stützstrebe lang
21c. Querstrebe

22a. Sägeblattschlüssel 10/21 mm
22b. Sägeblattschlüssel 10/13 mm

23. Schraube
24. Befestigungsschraube
25. Schraube
26. Absaugadapter
27. Anschlagschiene
28. Flügelmutter
29. Führungsschiene
30. Exzenterhebel für Parallelanschlag

31a. Nut
31b. Nut

32. Griffschraube
33. Mutter
34. Anschlagschiene

3. Lieferumfang

- Standbeine 4x (16)
- Mittelstrebe, lang 2x (17)
- Mittelstrebe kurz 2x (18)
- Stützstrebe, kurz 2x (21a)
- Stützstrebe, lang 2x (21b)
- Querstrebe 4x (21c)
- Standbügel 2x (16b)
- Tischverbreiterung 2x (8)
- Gummifüße 4x (16a)
- Parallelanschlag (15)
- Sägeblattschutz (4)
- Queranschlag (7)
- Absaugschlauch (5)
- Schiebestock (9)
- Sägeblattschlüssel, 10/21 mm (22a)
- Sägeblattschlüssel, 10/13 mm (22b)
- Sechskantschraube 32x (19)
- Sechskantmutter 24x (20)
- Spaltkeil (6)

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße.
Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden.
Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden.

Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgehende Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden.

Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie der Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.
Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

⚠ Achtung!
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus.
Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.
Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.
Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Risiken auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung).
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

⚠ Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

⚠ **WARNUNG!** Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

5. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG: Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.
Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Han-

deln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5. Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Tischkreissägen

Schutzabdeckungsbezogene Sicherheitshinweise

a) **Lassen Sie Schutzabdeckungen montiert. Schutzabdeckungen müssen in funktionsfähigem Zustand und richtig montiert sein.**
Lockere, beschädigte oder nicht richtig funktionierende Schutzabdeckungen müssen repariert oder ersetzt werden.

b) **Verwenden Sie für Trennschnitte stets die Sägeblatt-Schutzabdeckung und den Spaltkeil.**
Für Trennschnitte, bei denen das Sägeblatt vollständig durch die Werkstückdicke sägt, verringern die Schutzabdeckung und andere Sicherheitseinrichtungen das Risiko von Verletzungen.

c) **Befestigen Sie nach Fertigstellung von Arbeitsvorgängen (z. B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren), bei denen das Entfernen von Schutzabdeckung und/oder Spaltkeil erforderlich ist, unverzüglich wieder das Schutzsystem.**
Die Schutzabdeckung verringern das Risiko von Verletzungen.

d) **Stellen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs sicher, dass das Sägeblatt nicht die Schutzabdeckung, den Spaltkeil oder das Werkstück berührt.**
Versehentlicher Kontakt dieser Komponenten mit dem Sägeblatt kann zu einer gefährlichen Situation führen.

e) **Justieren Sie den Spaltkeil gemäß der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung.**
Falscher Abstand, Position und Ausrichtung können der Grund dafür sein, dass der Spaltkeil einen Rückschlag nicht wirksam verhindert.

f) Damit der Spaltkeil funktionieren kann, muss er auf das Werkstück einwirken.
Bei Schnitten in Werkstücke, die zu kurz sind, um den Spaltkeil in Eingriff kommen zu lassen, ist der Spaltkeil unwirksam. Unter diesen Bedingungen kann ein Rückschlag nicht durch den Spaltkeil verhindert werden.

g) Verwenden Sie das für den Spaltkeil passende Sägeblatt.
Damit der Spaltkeil richtig wirkt, muss der Sägeblattdurchmesser zu dem entsprechenden Spaltkeil passen, das Stammblatt des Sägeblatts dünner als der Spaltkeil sein und die Zahnbreite mehr als die Spaltkeildicke betragen.

Sicherheitshinweise für Sägeverfahren

a) ⚠ GEFAHR: Kommen Sie mit Ihren Fingern und Händen nicht in die Nähe des Sägeblatts oder in den Sägebereich.
Ein Moment der Unachtsamkeit oder ein Ausrutschen könnte Ihre Hand zum Sägeblatt hin lenken und zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) Führen Sie das Werkstück nur entgegen der Drehrichtung dem Sägeblatt zu.
Zuführen des Werkstücks in der gleichen Richtung wie die Drehrichtung des Sägeblatts oberhalb des Tisches kann dazu führen, dass das Werkstück und Ihre Hand in das Sägeblatt gezogen werden.

c) Verwenden Sie bei Längsschnitten niemals den Gehrungsanschlag zur Zuführung des Werkstücks, und verwenden Sie bei Querschnitten mit dem Gehrungsanschlag niemals zusätzlich den Parallelanschlag zur Längeneinstellung.
Gleichzeitiges Führen des Werkstücks mit dem Parallelanschlag und dem Gehrungsanschlag erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass das Sägeblatt klemmt und es zum Rückschlag kommt.

d) Üben Sie bei Längsschnitten die Zufuhrkraft auf das Werkstück immer zwischen Anschlagschiene und Sägeblatt aus. Verwenden Sie einen Schiebestock, wenn der Abstand zwischen Anschlagschiene und Sägeblatt weniger als 150 mm, und einen Schiebeblock, wenn der Abstand weniger als 50 mm beträgt.
Derartige Arbeitshilfsmittel sorgen dafür, dass Ihre Hand in sicherer Entfernung zum Sägeblatt bleibt.

e) Verwenden Sie nur den mitgelieferten Schiebestock des Herstellers oder einen, der anweisungsgemäß hergestellt ist.
Der Schiebestock sorgt für ausreichenden Abstand zwischen Hand und Sägeblatt.

f) Verwenden Sie niemals einen beschädigten oder angesagten Schiebestock.
Ein beschädigter Schiebestock kann brechen und dazu führen, dass Ihre Hand in das Sägeblatt gerät.

g) Arbeiten Sie nicht „freihändig". Verwenden Sie immer den Parallelanschlag oder den Gehrungsanschlag, um das Werkstück anzulegen und zu führen. „Freihändig" bedeutet, das Werkstück, statt mit Parallelanschlag oder Gehrungsanschlag, mit den Händen zu stützen oder zu führen.
Freihändiges Sägen führt zu Fehlausrichtung, Verklemmen und Rückschlag.

h) Greifen Sie nie um oder über ein sich drehendes Sägeblatt.
Das Greifen nach einem Werkstück kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem sich drehenden Sägeblatt führen.

i) Stützen Sie lange und/oder breite Werkstücke hinter und/oder seitlich des Sägetischs ab, so dass diese waagrecht bleiben.
Lange und/oder breite Werkstücke neigen dazu, am Rand des Sägetischs abzukippen; dies führt zum Verlust der Kontrolle, Verklemmen des Sägeblatts und Rückschlag.

j) Führen Sie das Werkstück gleichmäßig zu. Verbiegen oder verdrehen Sie das Werkstück nicht. Falls das Sägeblatt verklemmt, schalten Sie das Elektrowerkzeug sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.
Das Verklemmen des Sägeblatts durch das Werkstück kann zu Rückschlag oder zum Blockieren des Motors führen.

k) Entfernen Sie abgesägtes Material nicht, während die Säge läuft.
Abgesägtes Material kann sich zwischen Sägeblatt und Anschlagschiene oder in der Schutzabdeckung festsetzen und beim Entfernen Ihre Finger in das Sägeblatt ziehen. Schalten Sie die Säge aus und warten Sie, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie das Material entfernen.

l) Verwenden Sie für Längsschnitte an Werkstücken, die dünner als 2 mm sind, einen Zusatz-Parallelanschlag, der Kontakt mit der Tischoberfläche hat.
Dünne Werkstücke können sich unter dem Parallelanschlag verkeilen und zu Rückschlag führen.

Rückschlag - Ursachen und entsprechende Sicherheitshinweise

Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion des Werkstücks infolge eines hakenden, klemmenden Sägeblattes oder eines bezogen auf das Sägeblatt schräg geführten Schnitts in das Werkstück oder wenn ein Teil des Werkstücks zwischen Sägeblatt und Parallelanschlag oder einem anderen feststehenden Objekt eingeklemmt wird.

In den meisten Fällen wird bei einem Rückschlag das Werkstück durch den hinteren Teil des Sägeblatts erfasst, vom Sägetisch angehoben und in Richtung des Bedieners geschleudert. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Tischkreissäge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahme, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

a) **Stellen Sie sich nie in direkte Linie mit dem Sägeblatt. Halten Sie sich immer auf der Seite zum Sägeblatt, auf der sich auch die Anschlagschiene befindet.**
Bei einem Rückschlag kann das Werkstück mit hoher Geschwindigkeit auf Personen geschleudert werden, die vor und in einer Linie mit dem Sägeblatt stehen.

b) **Greifen Sie niemals über oder hinter das Sägeblatt, um das Werkstück zu ziehen oder zu stützen.**
Es kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem Sägeblatt kommen oder ein Rückschlag kann dazu führen, dass Ihre Finger in das Sägeblatt gezogen werden.

c) **Halten und drücken Sie das Werkstück, welches abgesägt wird, niemals gegen das sich drehende Sägeblatt.**
Drücken des Werkstücks, welches abgesägt wird, gegen das Sägeblatt führt zu Verklemmen und Rückschlag.

d) **Richten Sie die Anschlagschiene parallel zum Sägeblatt aus.**
Eine nicht ausgerichtete Anschlagschiene drückt das Werkstück gegen das Sägeblatt und erzeugt einen Rückschlag.

e) **Verwenden Sie bei verdeckten Sägeschnitten (z. B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren) einen Druckkamm, um das Werkstück gegen Tisch und Anschlagschiene zu führen.**
Mit einem Druckkamm können Sie das Werkstück bei Rückschlag besser kontrollieren.

f) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in nicht einsehbare Bereiche zusammengebauter Werkstücke.**
Das eintauchende Sägeblatt kann in Objekte sägen, die einen Rückschlag verursachen können.

g) **Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.**
Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen überall dort abgestützt werden, wo sie die Tischoberfläche überragen.

h) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen von Werkstücken, die verdreht, verknotet, verzogen sind oder nicht über eine gerade Kante verfügen, an der sie mit einem Gehrungsanschlag oder entlang einer Anschlagschiene geführt werden können.**
Ein verzogenes, verknotetes oder verdrehtes Werkstück ist instabil und führt zur Fehlausrichtung der Schnittfuge mit dem Sägeblatt, Verklemmen und Rückschlag.

i) **Sägen Sie niemals mehrere aufeinander oder hintereinander gestapelte Werkstücke.**
Das Sägeblatt könnte ein oder mehrere Teile erfassen und einen Rückschlag verursachen.

j) **Wenn Sie eine Säge, deren Sägeblatt im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt so, dass die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind.**
Klemmt das Sägeblatt, kann es das Werkstück anheben und einen Rückschlag verursachen, wenn die Sage erneut gestartet wird.

k) **Halten Sie Sägeblätter sauber, scharf und ausreichend geschränkt. Verwenden Sie niemals verzogene Sägeblätter oder Sägeblätter mit rissigen oder gebrochenen Zähnen.**
Scharfe und richtig geschränkte Sägeblätter minimieren Klemmen, Blockieren und Rückschlag.

Sicherheitshinweise für die Bedienung von Tischkreissägen

a) **Schalten Sie die Tischkreissäge aus und trennen Sie sie vom Netz, bevor Sie den Tischeinsatz entfernen, das Sägeblatt wechseln, Einstellungen an Spaltkeil oder der Sägeblattschutzabdeckung vornehmen und wenn die Maschine unbeaufsichtigt gelassen wird.**
Vorsichtsmaßnahmen dienen der Vermeidung von Unfällen.

b) Lassen Sie die Tischkreissäge nie unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und verlassen es nicht, bevor es vollständig zum Stillstand gekommen ist.
Eine unbeaufsichtigt laufende Säge stellt eine unkontrollierte Gefahr dar.

c) Stellen Sie die Tischkreissäge an einem Ort auf, der eben und gut beleuchtetet ist und wo Sie sicher stehen und das Gleichgewicht halten können. Der Aufstellort muss genug Platz bieten, um die Größe Ihrer Werkstücke gut zu handhaben.
Unordnung, unbeleuchtete Arbeitsbereiche und unebene, rutschige Boden können zu Unfällen führen.

d) Entfernen Sie regelmäßig Sägespäne und Sägemehl unter dem Sägetisch und/oder von der Staubabsaugung.
Angesammeltes Sägemehl ist brennbar und kann sich selbst entzünden.

e) Sichern Sie die Tischkreissäge.
Eine nicht ordnungsgemäß gesicherte Tischkreissäge kann sich bewegen oder umkippen.

f) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge, Holzreste usw. von der Tischkreissäge, bevor Sie diese einschalten.
Ablenkung oder mögliche Verklemmungen können gefährlich sein.

g) Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z.B. rautenförmig oder rund).
Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Sage passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.

h) Verwenden Sie niemals beschädigtes oder falsches Sägeblatt-Montagematerial, wie z. B. Flansche, Unterlegscheiben, Schrauben oder Muttern.
Dieses Sägeblatt-Montagematerial wurde speziell für Ihre Sage konstruiert, für sicheren Betrieb und optimale Leistung.

i) Stellen Sie sich nie auf die Tischkreissäge und benutzen Sie die Tischkreissäge nicht als Tritthocker.
Es können ernsthafte Verletzungen auftreten, wenn das Elektrowerkzeug umkippt oder wenn Sie versehentlich mit dem Sägeblatt in Kontakt kommen.

j) Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt in der richtigen Drehrichtung montiert ist. Verwenden Sie keine Schleifscheiben oder Drahtbürsten mit der Tischkreissäge.
Unsachgemäße Montage des Sägeblattes oder die Benutzung von nicht empfohlenem Zubehör kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Sicherheitshinweise für den Umgang mit Sägeblättern

1. Setzen Sie nur Einsatzwerkzeuge ein, wenn Sie den Umgang damit beherrschen.
2. Beachten Sie die Höchstdrehzahl. Die auf dem Einsatzwerkzeug angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Halten Sie, falls angegeben, den Drehzahlbereich ein.
3. Beachten Sie die Motor- Sägeblatt- Drehrichtung.
4. Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge mit Rissen. Mustern Sie gerissene Einsatzwerkzeuge aus. Eine Instandsetzung ist nicht zulässig.
5. Reinigen Sie die Spannflächen von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser.
6. Verwenden Sie keine losen Reduzierringe oder -buchsen zum Reduzieren von Bohrungen bei Kreissägeblättern.
7. Achten Sie darauf, dass fixierte Reduzierringe zum Sichern des Einsatzwerkzeuges den gleichen Durchmesser und mindestens 1/3 des Schnittdurchmessers haben.
8. Stellen Sie sicher, dass fixierte Reduzierringe parallel zueinander sind.
9. Handhaben Sie Einsatzwerkzeuge mit Vorsicht. Bewahren Sie diese am besten in der Originalverpackung oder speziellen Behältnissen auf. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um die Griffsicherheit zu verbessern und das Verletzungsrisiko weiter zu mindern.
10. Stellen Sie vor der Benutzung von Einsatzwerkzeugen sicher, dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß befestigt sind.
11. Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, dass das von Ihnen benutzte Einsatzwerkzeug den technischen Anforderungen dieses Elektrowerkzeuges entspricht und ordnungsgemäß befestigt ist.
12. Benutzen Sie das mitgelieferte Sägeblatt nur für Sägearbeiten in Holz, niemals zum Bearbeiten von Metallen.
13. Verwenden Sie das richtige Sägeblatt für das zu bearbeitende Material.
14. Verwenden Sie nur ein Sägeblatt mit einem Durchmesser entsprechend den Angaben auf der Säge.
15. Verwenden Sie nur Sägeblätter, die mit einer gleich großen oder höheren Drehzahl als der auf dem Elektrowerkzeug gekennzeichnet sind.

16. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die, falls sie zum Schneiden von Holz oder ähnlichen Werkstoffen vorgesehen sind, EN 847-1 entsprechen.
17. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstungen, wie z.B.:
    - Gehörschutz;
    - Schutzhandschuhe beim Hantieren mit Sägeblättern.
18. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die EN 847-1 entsprechen. Warnung! Achten Sie beim Wechseln des Sägeblattes darauf, dass die Schnittbreite nicht kleiner und die Stammblattdicke des Sägeblattes nicht größer ist als die Dicke des Spaltkeils!
19. Vermeiden Sie beim Sägen von Holz und Kunststoffen eine Überhitzung der Sägezähne. Reduzieren Sie die Vorschubgeschwindigkeit, um zu vermeiden, dass der Kunststoff schmilzt.
20. Beachten Sie, dass komplizierte Verdecktschnitt-Verfahren und Schneiden von Schrägen/Keilen nicht zulässig sind.
21. Führen Sie Längsschneiden mit Neigung nicht auf der Seite, zu der hin geneigt wird, durch.
22. Stellen Sie bei der Montage oder Einstellung des Parallelanschlags sicher, dass der Parallelanschlag parallel zum Sägeblatt ausgerichtet werden sollte.

Restrisiken

Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.
Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.

- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Belasten Sie die Maschine nicht unnötig: zu starker Druck beim Sägen beschädigt das Sägeblatt schnell. Dies kann zu einer Leistungsverminderung der Maschine bei der Verarbeitung und einer Verminderung der Schnittgenauigkeit führen.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in diesem Handbuch empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Säge optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, schalten Sie das Gerät ab und ziehen den Netzstecker.

6. Technische Daten

Wechselstrommotor	220 - 240 V~ 50 Hz
Leistung	S1 1800 W
Betriebsart	S6 25% 2000 W
Leerlaufdrehzahl	5000 min^{-1}
Hartmetallsägeblatt	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Anzahl der Zähne	24
Dicke Spaltkeil	2 mm
Tischgröße	563 x 583 x 28 mm
Schnitthöhe max. 90°	85 mm
Schnitthöhe max. 45°	65 mm
Höhenverstellung	0 - 85 mm
Sägeblatt schwenkbar	0 - 45°
Absauganschluß	ø 35 mm
Gewicht ca.	19 kg

*** Betriebsart S6 25%: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 min). Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen, darf der Motor 25% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 75% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.**

Geräuschwerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA}	94,0 dB
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schallleistungspegel L_{WA}	107,0 dB
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.
Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken. Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 62841.

HINWEIS: Die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden können.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

WARNUNG: Die Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird. Ergreifen Sie Maßnahmen, um sich gegen Lärmbelastungen zu schützen.

Berücksichtigen Sie dabei den gesamten Arbeitsablauf, also auch Zeitpunkte, zu denen das Elektrowerkzeug ohne Last arbeitet oder ausgeschaltet ist. Geeignete Maßnahmen umfassen unter anderem eine regelmäßige Wartung und Pflege des Elektrowerkzeuges und der Einsatzwerkzeuge, regelmäßige Pausen sowie eine gute Planung der Arbeitsabläufe.

7. Entpacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

⚠ ACHTUNG!
Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

8. Vor Inbetriebnahme

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, dem Untergestell o. ä. festschrauben. Verwenden Sie dazu die Bohrungen, die sich auf der Innenseite der Gestellfüße befinden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper, wie z.B. Nägel oder Schrauben, usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose an, die mit mindestens 16A abgesichert ist.

9. Aufbau und Bedienung

Achtung! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.

Legen Sie alle mitgelieferten Teile auf eine flache Oberfläche. Gruppieren Sie gleiche Teile.

Hinweis: Wenn Verbindungen mit einer Schraube (Rundkopf/oder Sechskant), Sechskantmuttern und Unterlegscheibe gesichert werden, muss die Unterlegscheibe unter der Mutter angebracht werden.
Stecken Sie Schrauben jeweils von außen nach innen ein, sichern Sie Verbindungen mit Muttern von innen.

Hinweis: Ziehen Sie die Muttern und Schrauben während der Montage nur so weit an, dass diese nicht herabfallen können.

Wenn Sie die Muttern und Schrauben bereits vor der Endmontage an-/festziehen, kann die Endmontage nicht durchgeführt werden.

9.1 Tischverbreiterung montieren (Abb. 5)

1. Die Säge umdrehen und mit dem Tisch nach unten auf den Boden stellen.
2. Tischverbreiterung (8) eben mit dem Sägetisch (1) ausrichten.

3. Tischverbreiterung (8) am Sägetisch (1) mittels der Sechskantschrauben (19) und der Querstrebe (21c) locker befestigen. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite.
4. Schrauben Sie die Stützstreben (21a, 21b) mit den Sechskantschrauben (19) und der Querstrebe (21c) an die Tischverbreiterungen (8).
5. Anschließend sämtliche Schrauben festziehen.

9.2 Montage Gestell (Abb. 6 - 7.1)

1. Die vier Standbeine (16) zusammen mit den Stützstreben (21a, 21b) und mit den Sechskantschrauben (19) an der Säge anschrauben (Abb. 6). Verwenden Sie hierfür den mitgelieferten Sägeblattschlüssel (22a). (Abb.6).
2. Nun die Gummifüße (16a) auf die Standbeine (16) aufstecken (Abb. 6.1).
3. Jetzt die lange Mittelstrebe (17) und die kurze Mittelstrebe (18) mit den Sechskantschrauben (19) und den Sechskantmuttern (20) an den Standbeinen (16) verschrauben.
   Achten Sie darauf, dass jeweils die gleichen Streben sich gegenüberliegen. Die langen Mittelstreben (17 - mit „B“ gekennzeichnet) müssen parallel zur Bedienerseite der Säge angebracht werden. (Abb. 7).
4. An den Bohrungen in den hinteren Standbeinen die Standbügel (16b) mit jeweils 2 Sechskantschrauben (19) und Sechskantmuttern (20) locker befestigen. (Abb.7.1)
   Achtung!
   Beide Standbügel müssen an der Rückseite der Maschine befestigt werden!
5. Anschließend sämtliche Schrauben und Muttern des Untergestells festschrauben.

9.3 Spaltkeil einstellen / montieren (Abb. 8 - 10)
⚠ Achtung! Netzstecker ziehen!Die Einstellung des Spaltkeils (6) muss vor der Inbetriebnahme überprüft werden.

1. Sägeblatt (3) auf max. Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
2. Schraube (23) der Tischeinlage (2) mithilfe eines Kreuzschraubendrehers lösen und Tischeinlage (2) herausnehmen (Abb.8).
3. Lockern Sie die Befestigungsschraube (24).
4. Setzen Sie den Spaltkeil entlang der Nut bis zum Anschlag in den Spaltkeilhalter ein. (Abb. 10)
5. Richten Sie den Spaltkeil (6) so aus, dass
   a) der Abstand zwischen Sägeblatt (3) und Spaltkeil (6) max. 3-8 mm beträgt (Abb. 9) und
   b) das Sägeblatt (3) zum Spaltkeil (6) parallel steht.
6. Die Befestigungsschraube (24) wieder festziehen und Tischeinlage (2) montieren.

9.4 Sägeblattschutz montieren / demontieren (Abb. 11 - 12)

1. Sägeblattschutz (4) samt Schraube (25) von oben auf den Spaltkeil (6) aufsetzen, so dass die Schraube fest im Langloch des Spaltkeils (6) sitzt.
2. Schraube (25) nicht zu fest anziehen; der Sägeblattschutz (4) muss frei beweglich bleiben.
3. Absaugschlauch (5) auf den Absaugadapter (26) und den Absaugstutzen des Sägeblattschutzes (4) stecken. Eine geeignete Späneabsauganlage am Absaugadapter (26) anschließen.
4. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
   Achtung!
   Vor Sägebeginn muss der Sägeblattschutz (4) auf das Sägegut abgesenkt werden.

9.5 Tischeinlage austauschen (Abb. 8)

1. Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage (2) zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
2. Die Schraube (23) mithilfe eines Kreuzschraubendrehers entfernen.
3. Die verschlissene Tischeinlage (2) herausnehmen.
4. Die Montage der neuen Tischeinlage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

9.6 Montage/Wechsel des Sägeblattes (Abb. 13 + 23)

1. **Achtung! Netzstecker ziehen und Schutzhandschuhe tragen.**
2. Sägeblattschutz (4) demontieren (siehe 9.4).
3. Die Tischeinlage (2) entfernen (siehe 9.5).
4. Mutter lösen, indem man einen Sägeblattschlüssel (22a) an der Mutter ansetzt und mit einem weiteren Sägeblattschlüssel (22b) an der Motorwelle gegenhält (siehe Abb. 13).
5. **Achtung!** Mutter in Rotationsrichtung des Sägeblattes drehen.
6. Äußeren Flansch abnehmen und altes Sägeblatt inneren Flansch abziehen.
7. Sägeblattflansche vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig mit einer Drahtbürste reinigen.
8. Das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
   Achtung! Laufrichtung beachten, die Schnittschräge der Zähne muss in Laufrichtung, d. h. nach vorne zeigen.

9. Tischeinlage (2) sowie Sägeblattschutz (4) wieder montieren und einstellen (siehe 9.4 und 9.5).
10. Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
11. Prüfen Sie den Sägeblattschutz (4) auf die korrekte Funktion. Heben Sie den Sägeblattschutz an und lassen Sie diesen los. Der Sägeblattschutz sollte sich selbstständig in die Ausgangslage zurückbewegen.

10. Bedienung

⚠ ACHTUNG!
Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

10.1 Ein-, Ausschalten (Abb. 14)
- Durch Drücken des grünen Tasters „I“ (11) kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muss der rote Taster „0“ (11) gedrückt werden.

10.2 Einstellen der Schnitttiefe (Abb. 14)
Durch Drehen des Handrades für Höhenverstellung (12), kann das Sägeblatt (3) auf die gewünschte Schnitttiefe (stufenlos) eingestellt werden.
- Entgegen dem Uhrzeigersinn: kleinere Schnitttiefe
- Im Uhrzeigersinn: größere Schnitttiefe

Überprüfen Sie die Einstellung anhand eines Probeschnittes.

10.3 Winkeleinstellung (Abb. 15 - 18)
Mit der Tischkreissäge können Schrägschnitte nach links von 0°-45° zur Anschlagschiene ausgeführt werden.

⚠ Prüfen Sie vor jedem Schnitt, dass zwischen der Anschlagschiene (27), Queranschlag (7) und dem Sägeblatt (3) keine Kollision möglich ist.

- Feststellgriff (13) lösen.
- Durch Eindrücken und Drehen des Handrades (12) das gewünschte Winkelmaß an der Skala einstellen.
- Feststellgriff (13) in gewünschter Winkelstellung arretieren.

10.4 Arbeiten mit dem Parallelanschlag

10.4.1 Einstellen der Anschlaghöhe (Abb. 15 - 16)
- Die Anschlagschiene (27) des Parallelanschlages (15) besitzt zwei verschieden hohe Führungsflächen.
- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien muss die Anschlagschiene (27) nach Abb. 16, für dickes Material (über 25 mm Werkstückdicke) und nach Abb. 15 für dünnes Material (unter 25 mm Werkstückdicke) verwendet werden.

10.4.2 Anschlagschiene drehen (Abb. 15 - 16)
- Lockern Sie zum Drehen der Anschlagschiene (27) zuerst die Flügelmuttern (28).
- Nun kann die Anschlagschiene (27) von der Führungsschiene (29) abgezogen und mit der entsprechenden Führung wieder über diese geschoben werden.
- Ziehen Sie die Flügelmuttern (28) wieder an.
- Die Anschlagschiene (27) kann je nach Bedarf links oder rechts von der Führungsschiene (29) angebracht werden. Montieren Sie hierzu nur die Schrauben von der anderen Seite der Führungsschiene (29).

10.4.3 Einstellen der Schnittbreite (Abb. 17)
- Beim Längsschneiden von Holzteilen muss der Parallelanschlag (15) verwendet werden.
- Der Parallelanschlag (15) sollte auf der rechten Seite des Sägeblattes (3) montiert werden.
- Den Parallelanschlag (15) von oben auf die Führungsschiene für Parallelanschlag (14) setzen.
- Auf der Führungsschiene für Parallelanschlag (14) befinden sich 2 Skalen, welche den Abstand zwischen Parallelanschlag (15) und Sägeblatt (3) anzeigen.
- Wählen Sie abhängig davon, ob die Anschlagschiene (27) für die Bearbeitung von dickem oder dünnem Material gedreht ist, die passende Skala:
  Hohe Anschlagschiene (dickes Material),
  Niedrige Anschlagschiene (dünnes Material).
- Parallelanschlag (15) auf das gewünschte Maß am Schauglas einstellen und mit dem Exzenterhebel für Parallelanschlag (30) fixieren.
- Stellen Sie bei der Montage oder Einstellung des Parallelanschlags sicher, dass der Parallelanschlag parallel zum Sägeblatt ausgerichtet werden sollte.

10.5 Queranschlag (Abb. 18)
- Queranschlag (7) in eine Nut (31a/31b) des Sägetisches schieben.
- Griffschraube (32) lockern.

- Queranschlag (7) drehen, bis das gewünschte Winkelmaß eingestellt ist. Der Pfeil am Queranschlag zeigt den eingestellten Winkel. (0°-60°)
- Griffschraube (32) wieder festziehen.
- Die Anschlagschiene (34) kann am Queranschlag (7) verschoben werden. Lösen Sie hierzu die Muttern (33) und schieben die Anschlagschiene (34) in die gewünschte Position. Ziehen Sie die Muttern (33) wieder an.
  Achtung!
  - Anschlagschiene (34) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt (3) schieben.
  - Der Abstand zwischen Anschlagschiene (34) und Sägeblatt (3) sollte ca. 2 cm betragen.

11. Betrieb

Arbeitshinweise
Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.
Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine max. Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.

Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges sichern (z.B. Abrollständer etc.).
Achtung beim Einschneiden.
Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung. Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

Eignung der Sägeblätter:
- 24 Zähne: weiche Materialien, hohe Spanabnahme, grobes Schnittbild
- 48 Zähne: harte Materialien, geringere Spanabnahme, feineres Schnittbild

11.1 Ausführen von Längsschnitten (Abb. 19)
Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchschnitten.
Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (15) gedrückt, während die flache Seite auf dem Sägetisch (1) aufliegt.
Der Sägeblattschutz (4) muss immer auf das Werkstück abgesenkt werden.
Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (15) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe 10.4)
- Säge einschalten.
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (15) entlang in das Sägeblatt (3) schieben.
- Geben Sie dem Werkstück seitliche Führung, indem Sie es mit der linken Hand nur bis zur Vorderkante des Sägeblattschutzes (4) festhalten.
- Schieben Sie das Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (6) mit dem Schiebestock (9) durch.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Sägetisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (3) wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidevorgangs sichern! (z.B. Abrollständer etc.)

11.1.1 Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 20)
Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 120 mm müssen unbedingt unter Zuhilfenahme eines Schiebestockes (9) durchgeführt werden. Schiebestock ist im Lieferumfang enthalten. Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebestock umgehend austauschen.
- Den Parallelanschlag entsprechend der vorgesehenen Werkstückbreite einstellen. (siehe 10.4)
- Werkstück mit beiden Händen vorschieben, im Bereich des Sägeblattes unbedingt einen Schiebestock (9) als Schubhilfe verwenden.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils durchschieben.

⚠ Achtung! Bei kurzen Werkstücken ist der Schiebestock schon bei Schnittbeginn zu verwenden.

11.1.2 Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 21)
Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelanschlages (15) durchgeführt.
- Sägeblatt auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 10.2)
- Parallelanschlag (15) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen (siehe 10.4)
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen (siehe 10.4.3)

11.2 Ausführung von Querschnitten (Abb. 22)
- Queranschlag (7) in eine der beiden Nuten (31a/b) des Sägetisches schieben und auf das gewünschte Winkelmaß einstellen (siehe 10.5). Sollte das Sägeblatt (3) zusätzlich schräg gestellt werden, dann ist die Nut (31a) zu verwenden, welche Ihre Hand und den Queranschlag nicht mit dem Sägeblattschutz in Kontakt kommen lässt.
- Anschlagschiene verwenden.

- Werkstück fest gegen den Queranschlag (7) drücken.
- Säge einschalten.
- Queranschlag (7) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.
- **Achtung:**
  Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.
- Queranschlag (7) immer so weit vorschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten. Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

11.3 Schneiden von Spanplatten

Um ein Ausbrechen der Schnittkanten beim Schneiden von Spanplatten zu verhindern, sollte das Sägeblatt (3) nicht höher als 5 mm über Werkstückdicke eingestellt werden (siehe auch Punkt 10.2).

12. Transport

1. Schalten Sie das Elektrowerkzeug vor jeglichem Transport aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
2. Tragen Sie das Elektrowerkzeug mindestens zu zweit, fassen Sie nicht an den Tischverbreiterungen an.
3. Tragen Sie das Produkt nicht an den Tischverbreiterungen, sondern an dem Sägetisch.
4. Schützen Sie das Elektrowerkzeug vor Schlägen, Stößen und starken Vibrationen, z.B. beim Transport in Fahrzeugen.
5. Sichern Sie das Elektrowerkzeug gegen Kippen und Verrutschen.
6. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen niemals zur Handhabung oder Transport.

13. Wartung

⚠ **Warnung!** Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

13.1 Allgemeine Wartungsmaßnahmen

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.
- Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor.
- Reinigen Sie die Staubfangsysteme, indem Sie es mit Druckluft ausblasen.

13.2 Kohlebürsten

- Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

13.3 Überlastschalter (Abb. 14)

Der Motor dieses Geräts ist mit einem Überlastschalter (11a) gegen Überlastung geschützt.
Bei Überschreiten des Nennstroms schaltet der Überlastschalter (11a) das Gerät aus.
In diesem Fall gehen Sie wie folgt vor:

- Das Gerät mehrere Minuten abkühlen lassen.
- Den Überlastschalter (11a) drücken.
- Das Gerät durch Drücken der grünen Taste „I“ einschalten.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.
Verschleißteile*: Kohlebürsten, Tischeinlage, Schiebestock, Sägeblatt

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

14. Lagerung

- Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort.
- Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30˚C.
- Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.
- Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

- Sägeblätter und Schlüssel, die nicht im Gebrauch sind, können wie in Abb.23 verstaut werden.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

15. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlussbedingungen. Das heißt, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Produkt kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlusspunkten vorgesehen, die
  a) eine maximale zulässige Netzimpedanz „Z" (Zmax. = 0,346 Ω) nicht überschreiten, oder
  b) die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, dass Ihr Anschlusspunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

Wichtige Hinweise
Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbstständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung
An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:
- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.
Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.
Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor
- Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit der Spannung auf dem Produkttypenschild übereinstimmt.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Anschlussart Y
Wenn ein Ersatz der Netzanschlussleitung erforderlich ist, ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:
- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typschildes

16. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
  - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe).
  - Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
  - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
  - Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Vertreiber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

17. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Sägeblatt löst sich nach Abschalten des Motors	Befestigungsmutter zu leicht angezogen	Befestigungsmutter Rechtsgewinde anziehen
Motor läuft nicht an	Ausfall Netzsicherung	Netzsicherung prüfen
	Verlängerungsleitung defekt	Verlängerungsleitung austauschen
	Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Motor oder Schalter defekt	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
Motor bringt keine Leistung, die Sicherung spricht an	Querschnitt der Verlängerungsleitung nicht ausreichend	siehe Elektrischer Anschluss
	Überlastung durch stumpfes Sägeblatt	Sägeblatt wechseln
Brandflächen an der Schnittfläche	Stumpfes Sägeblatt	Sägeblatt schärfen, austauschen
	Falsches Sägeblatt	Sägeblatt austauschen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 31. März 2026

Unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Produkt dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen innerhalb Deutschlands gilt Folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von neuen Produkten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung des Herstellers** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Produkt, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen. Treten während des Garantiezeitraums Material- oder Herstellungsfehler auf, so gewährt der Hersteller als Garantiegeber im Rahmen dieser Garantie eine der nachfolgenden Leistungen nach seiner Wahl:
   - Kostenfreie Reparatur der Ware
   - Kostenfreier Austausch der Ware gegen einen gleichwertigen Artikel (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell, sofern die ursprüngliche Ware nicht mehr verfügbar ist).

   Ersetzte Produkte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Produkt innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
   - Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, insbesondere durch nicht fachgerechte Installation oder Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart, durch Nichtbeachtung der Wartungs- oder Sicherheitsbestimmungen, durch den Einsatz des Produkts unter ungeeigneten Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
   - Schäden am Produkt, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (z.B. Überlastung des Produkts oder Verwendung nicht zugelassener Werkzeuge bzw. Zubehörteile), Eindringen von Fremdkörpern (z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder sonstige äußere Einwirkungen (z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
   - Schäden am Produkt oder an Teilen des Produkts, die auf bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind. Dies gilt insbesondere für Abnutzung oder Schäden an Verschleißteilen, insbesondere, jedoch nicht abschließend, Riemen, Batterien und Akkumulatoren (wiederaufladbare Batterien), Reifen, Messer, Zündkerzen, Filter, Kohlebürsten, Sägeblätter sowie vergleichbare Teile.
   - Mängel am Produkt, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
   - Produkte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
   - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Produkts unerheblich sind.
   - Produkte, an denen eigenmächtig Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
   - Produkte, bei denen die Kennzeichnung oder die Identifikationsinformationen des Produkts (z. B. Maschinenaufkleber oder Typenschild) fehlen oder unlesbar sind.
   - Produkte, die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
   - Produkte, für die kein geeigneter Kaufnachweis (z. B. Rechnung oder Kassenbeleg) vorgelegt wird.
   - Produkte zweiter Wahl (B-Ware), insbesondere solche aus dem Scheppach Werksverkauf oder dem Scheppach Onlineshop.
   - Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte bleiben hiervon unberührt.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **2 Jahre**, für Produkte aus der Scheppach 20V IXES Serie **5 Jahre** und beginnt mit dem Kaufdatum des Produkts. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen.

   Die Reparatur oder der Austausch des Produkts führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit für das Produkt oder für eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

   Zur Prüfung des Garantiefalls kann der Hersteller verlangen, dass das betroffene Produkt eingesendet wird. Das Produkt ist in gereinigtem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, aus dem Kaufdatum und Produktbezeichnung hervorgehen, einzusenden. In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Produkt mit einer kurzen Beschreibung der Störung per organisierter Rücksendung oder ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird.

   Wird ein Produkt oder ein Set-Artikel unvollständig eingesendet, können fehlende Komponenten bei Austausch oder Erstattung wertmäßig berücksichtigt werden. Teilweise oder vollständig zerlegte Produkte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden.

Bei nicht berechtigter Reklamation oder außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer die Transportkosten und das Transportrisiko.

Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt werden kann.

Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. **Verlängerung der Garantiezeit um 5 Jahre:** Scheppach bietet eine zusätzliche Garantieverlängerung von 5 Jahren auf Produkte aus der **Scheppach 20V IXES Serie**. Somit beläuft sich der Garantiezeitraum für diese Produkte auf insgesamt 10 Jahre. Ausgenommen hiervon sind Batterien und Akkumulatoren (wiederaufladbare Batterien), Ladegeräte und Zubehör. Diese Garantieverlängerung können Sie in Anspruch nehmen, indem Sie Ihr Produkt aus der Scheppach 20V IXES Serie bis spätestens 30 Tage ab Kaufdatum online unter https://garantie.scheppach.com registrieren. Nach erfolgreicher Online-Registrierung erhalten Sie die Bestätigung für die artikelbezogene Garantieverlängerung.

6. **Für die Geltendmachung** Ihres Garantieanspruchs **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center**.
Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Website: https://www.scheppach.com/de/service
Bitte senden Sie uns keine Produkte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center. Für die Inanspruchnahme dieser Garantieleistungen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

7. **Bearbeitungszeit:** Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb von 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center. Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

8. **Kostenvoranschlag:** Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Produkte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Produkte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post oder eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com
Telefon: +800 4002 4002 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: https://www.scheppach.com

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

https://www.scheppach.com/de/service


Ersatzteile
Zubehör


Reparatur


Kontakt


Dokumente

Explanation of the symbols on the device

	Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!
	Wear safety goggles!
	Wear hearing protection!
	If dust builds up, wear respiratory protection!
	Wear protective gloves!
	Attention! Danger of injury! Do not reach into saw blade while it is running!
	Protection class II
	The product complies with the applicable European directives.
⚠ **Attention!**	We have marked points in the operating manual that impact your safety with this symbol: ⚠.
	The product complies with the applicable Serbian directives.

Table of contents: **Page:**

1. Introduction 28
2. Device description (Fig. 1 - 22) 28
3. Scope of delivery 28
4. Proper use 28
5. Safety instructions 29
6. Technical data 34
7. Unpacking 35
8. Before commissioning 35
9. Assembly and operation 35
10. Operation 36
11. Operation 37
12. Transport 38
13. Maintenance 38
14. Storage 39
15. Electrical connection 39
16. Disposal and recycling 40
17. Troubleshooting 40
18. Declaration of conformity 420

1. Introduction

Manufacturer:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Note:
In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Failure to comply with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use
- Failures of the electrical system due to failure to observe the national electrical requirements and regulations

Note:
The operating manual is part of the product and contain important information for safe, proper and economical operation. Please also observe the applicable national regulations. Read all operating and safety instructions carefully before use and only use the product as described. Keep the manual and pass it on when you give the product to someone else.

2. Device description (Fig. 1 - 22)

1. Saw table
2. Table inlay
3. Saw blade
4. Saw blade guard
5. Suction hose
6. Riving knife
7. Transverse stop
8. Table width extension
9. Push stick
10. Machine stand
11. On, off switch (green “I” button, red “O” button)

11a. Overload switch

12. Hand wheel
13. Locking handle
14. Guide rail
15. Parallel stop
16. Legs

16a. Rubber feet
16b. Stand bracket

17. Centre strut, long
18. Centre struts, short
19. Hexagonal bolt
20. Hexagonal nut

21a. Support strut, short
21b. Support strut, long
21c. Cross member

22a. Saw blade key 10/21 mm
22b. Saw blade key 10/13 mm

23. Screw
24. Fixing screw
25. Screw
26. Suction adapter
27. Stop rail
28. Wing nut
29. Guide rail
30. Eccentric lever for parallel stop

31a. Groove
31b. Groove

32. Grip screw
33. Nut
34. Stop rail

3. Scope of delivery

- Legs 4x (16)
- Centre strut, long 2x (17)
- Centre strut, short 2x (18)
- Support strut, short 2x (21a)
- Support strut, long 2x (21b)
- Cross member 4x (21c)
- Stand bracket 2x (16b)
- Table width extension 2x (8)
- Rubber feet 4x (16a)
- Parallel stop (15)
- Saw blade guard (4)
- Transverse stop (7)
- Suction hose (5)
- Push stick (9)
- Saw blade key, 10/21 mm (22a)
- Saw blade key, 10/13 mm (22b)
- Hexagonal bolt 32x (19)
- 24x hexagonal nut (20)
- Riving knife (6)

4. Proper use

The circular table saw is used for the longitudinal and transverse cutting (only with the transverse stop) of all types of timbers, in accordance with the machine size.

It is not permitted to cut any type of round timber.
The machine may only be used in the intended manner.

Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

Only suitable saw blades (HM or CV saw blades) may be used for the machine.

The use of any type of HSS saw blades or cutting wheels is prohibited. An element of the proper intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.
Persons who operate and maintain the machine must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers.

⚠ **Attention!**
When using equipment, several safety warnings must be observed to prevent injuries and damage. For this reason, please carefully read this operating manual / safety instructions. Store this manual in a safe place so that the information is available at any time.
If you hand the device over to another person, please hand over this operating manual / safety instructions as well.
We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.
The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the machine.
Despite use as intended, specific risk factors cannot be entirely eliminated. Due to the design and layout of the machine, the following risks remain:

- Contact with the saw blade in the exposed sawing area.
- Reaching into the running saw blade (cutting injury).
- Kick-back of workpieces and workpiece parts.
- Saw blade breakage.
- Ejection of faulty carbide parts of the saw blade.
- Hearing damage when the necessary hearing protection is not used.
- Harmful emissions of wood dusts during use in enclosed areas.

⚠ Please observe that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the device is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

⚠ **WARNING!** This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain circumstances. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

5. Safety instructions

General safety information for power tools

⚠ **WARNING: Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.**
Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.
Save all warnings and instructions for future reference.

The term “power tool” in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1. Work area safety

a) **Keep your work area clean and well-lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control of the power tool.

2. Electrical safety

a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.

c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.

e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3. Personal safety

a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.

b) **Wear personal protective equipment and always safety goggles.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, safety helmet or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or rechargeable battery, picking up or carrying the power tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

d) **Remove any adjusting tools or spanners/keys before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

e) **Avoid abnormal postures. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.

f) **Wear suitable clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust extraction can reduce dust-related hazards.

h) **Do not let familiarity gained from frequent use of power tools allow you to become complacent and ignore power tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4. Power tool use and care

a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.

b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing tool attachments, or storing power tools.** Such precautionary measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

e) **Maintain power tools and tool attachments. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

g) **Use the power tool, accessories and tool attachments etc. in accordance with these instructions. Take into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5. Service

a) Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts. This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Safety instructions for table saws

Guarding related warnings

a) Keep guards in place. Guards must be in working order and be properly mounted.
A guard that is loose, damaged, or is not functioning correctly must be repaired or replaced.

b) Always use saw blade protective cover and riving knife for every through-cutting operation.
For through-cutting operations where the saw blade cuts completely through the thickness of the workpiece, the guard and other safety devices help reduce the risk of injury.

c) Immediately reattach the guarding system after completing an operation (such as rabbeting, dadoing or resawing cuts) which requires removal of the protective cover and/or riving knife.
The guard help to reduce the risk of injury.

d) Make sure the saw blade is not contacting the protective cover, riving knife or the workpiece before the switch is turned on.
Inadvertent contact of these items with the saw blade could cause a hazardous condition.

e) Adjust the riving knife as described in this instruction manual.
Incorrect spacing, positioning and alignment can make the riving knife ineffective in reducing the likelihood of kick-back.

f) For the riving knife to work, it must be engaged in the workpiece.
The riving knife is ineffective when cutting workpieces that are too short to be engaged with the riving knife. Under these conditions a kickback cannot be prevented by the riving knife.

g) Use the appropriate saw blade for the riving knife.
For the riving knife to function properly, the saw blade diameter must match the appropriate riving knife and the body of the saw blade must be thinner than the thickness of the riving knife and the cutting width of the saw blade must be wider than the thickness of the riving knife.

Cutting procedures warnings

a) ⚠ DANGER: Never place your fingers or hands in the vicinity of the saw blade or in the sawing area.
A moment of inattention or a slip could direct your hand towards the saw blade and result in serious personal injury.

b) Feed the workpiece into the saw blade or cutter only against the direction of rotation.
Feeding the workpiece in the same direction that the saw blade is rotating above the table may result in the workpiece, and your hand, being pulled into the saw blade.

c) Never use the mitre gauge to feed the workpiece when performing longitudinal cuts and do not use the parallel stop as a length stop when cross cutting with the mitre gauge.
Guiding the workpiece with the parallel stop and the mitre gauge at the same time increases the likelihood of saw blade binding and kickback.

d) When ripping, always apply the workpiece feeding force between the fence and the saw blade. Use a push stick when the distance between the fence and the saw blade is less than 150 mm, and use a push block when this distance is less than 50 mm.
“Work helping” devices will keep your hand at a safe distance from the saw blade.

e) Use only the push stick provided by the manufacturer or constructed in accordance with the instructions.
This push stick provides sufficient distance of the hand from the saw blade.

f) Never use a damaged or cut push stick.
A damaged push stick may break causing your hand to slip into the saw blade.

g) Do not perform any operation “freehand”. Always use either the parallel stop or the mitre gauge to position and guide the workpiece. “Freehand” means using your hands to support or guide the workpiece, in lieu of a parallel stop or mitre gauge.
Freehand sawing leads to misalignment, binding and kickback.

h) Never reach around or over a rotating saw blade.
Reaching for a workpiece may lead to accidental contact with the moving saw blade.

i) Provide auxiliary workpiece support to the rear and/or sides of the saw table for long and/or wide workpieces to keep them level.

A long and/or wide workpiece has a tendency to pivot on the table's edge, causing loss of control, saw blade binding and kickback.

j) **Feed workpiece at an even pace. Do not bend or twist the workpiece. If the saw blade jams, turn the tool off immediately, unplug the mains plug then clear the jam.**
Jamming the saw blade by the workpiece can cause kickback or stall the motor.

k) **Do not remove pieces of cut-off material while the saw is running.**
The material may become trapped between the fence or inside the saw blade guard and the saw blade pulling your fingers into the saw blade. Turn the saw off and wait until the saw blade stops before removing material.

l) **Use an auxiliary parallel stop in contact with the table top when performing longitudinal cuts on workpieces less than 2 mm thick.**
A thin workpiece may wedge under the parallel stop and create a kickback.

Kickback causes and related warnings

Kickback is a sudden reaction of the workpiece due to a pinched, jammed saw blade or misaligned line of cut in the workpiece with respect to the saw blade or when a part of the workpiece binds between the saw blade and the parallel stop or other fixed object.

Most frequently during kickback, the workpiece is lifted from the saw table by the rear portion of the saw blade and is propelled towards the operator. Kickback is the result of saw misuse and/or incorrect operating procedures when using the circular table saw. And can be avoided by taking proper precautions as given below.

a) **Never stand directly in line with the saw blade. Always position your body on the same side of the saw blade as the fence.**
Kickback may propel the workpiece at high velocity towards anyone standing in front and in line with the saw blade.

b) **Never reach over or in back of the saw blade to pull or to support the workpiece.**
Accidental contact with the saw blade may occur or kickback may drag your fingers into the saw blade.

c) **Never hold and press the workpiece that is being cut off against the rotating saw blade.**
Pressing the workpiece being cut off against the saw blade will create a binding condition and kickback.

d) **Align the fence to be parallel with the saw blade.**
A misaligned fence will pinch the workpiece against the saw blade and create kickback.

e) **Use a featherboard to guide the workpiece against the table and fence when making non-through cuts such as rabbeting, dadoing or resawing cuts.**
A featherboard helps to control the workpiece in the event of a kickback.

f) **Use extra caution when making a cut into blind areas of assembled workpieces.**
The protruding saw blade may cut objects that can cause kickback.

g) **Support large panels to minimise the risk of saw blade pinching and kickback.**
Large panels tend to sag under their own weight. Support(s) must be placed under all portions of the panel overhanging the table top.

h) **Use extra caution when cutting a workpiece that is twisted, knotted, warped or does not have a straight edge to guide it with a mitre gauge or along the fence.**
A warped, knotted, or twisted workpiece is unstable and causes misalignment of the kerf with the saw blade, binding and kickback.

i) **Never cut more than one workpiece, stacked vertically or horizontally.**
The saw blade could pick up one or more pieces and cause kickback.

j) **When restarting the saw with the saw blade in the workpiece, centre the saw blade in the sawing gap so that the saw teeth are not engaged in the material.**
If the saw blade binds, it may lift up the workpiece and cause kickback when the saw is restarted.

k) **Keep saw blades clean, sharp, and with sufficient set. Never use warped saw blades or saw blades with cracked or broken teeth.**
Sharp and properly set saw blades minimise binding, stalling and kickback.

Table saw operating procedure warnings

a) **Turn off the circular table saw and disconnect the power cord when removing the table insert, changing the saw blade or making adjustments to the riving knife or saw blade guard, and when the machine is left unattended.**
Precautionary measures will avoid accidents.

b) Never leave the circular table saw running unattended. Turn it off and don't leave the tool until it comes to a complete stop.
An unattended running saw is an uncontrolled hazard.

c) Locate the circular table saw in a well-lit and level area where you can maintain good footing and balance. It should be installed in an area that provides enough room to easily handle the size of your workpiece.
Cramped, dark areas, and uneven slippery floors invite accidents.

d) Frequently clean and remove shavings from under the saw table and/or the dust collection device.
Accumulated sawdust is combustible and may self-ignite.

e) The circular table saw must be secured.
A circular table saw that is not properly secured may move or tip over.

f) Remove tools, wood scraps, etc. from the table before the circular table saw is turned on.
Distraction or a potential jam can be dangerous.

g) Always use saw blades with correct size and shape (diamond versus round) of arbour holes.
Saw blades that do not match the mounting hardware of the saw will run off-centre, causing loss of control.

h) Never use damaged or incorrect saw blade mounting means such as flanges, saw blade washers, bolts or nuts.
These mounting means were specially designed for your saw, for safe operation and optimum performance.

i) Never stand on the circular table saw, do not use it as a stepping stool.
Serious injury could occur if the tool is tipped or if the cutting tool is accidentally contacted.

j) Make sure that the saw blade is installed to rotate in the proper direction. Do not use grinding wheels, wire brushes, or abrasive wheels on a circular table saw.
Improper saw blade installation or use of accessories not recommended may cause serious injury.

Safety instructions for the use of saw blades

1. Only use insertion tools if you have mastered their use.
2. Observe the maximum speed. The maximum speed specified on the insertion tool may not be exceeded. If specified, observe the speed range.
3. Observe the motor / saw blade direction of rotation.
4. Do not use any insertion tools with cracks. Sort out cracked insertion tools. Repairs are not permitted.
5. Clean dirt, grease, oil and water off of the clamping surfaces.
6. Do not use any loose reducing rings or bushes to reduce holes on circular saw blades.
7. Make sure that fixed reducer rings for securing the insertion tool have the same diameter and have at least 1/3 of the cutting diameter.
8. Make sure that fixed reducer rings are parallel to each other.
9. Handle insertion tool with caution. They are ideally stored in the originally package or special containers. Wear protective gloves in order to improve grip and to further reduce the risk of injury.
10. Prior to the use of insertion tools, make sure that all protective devices are properly fastened.
11. Prior to use, make sure that the insertion tool meets the technical requirements of this power tool and is properly fastened.
12. Only use the supplied saw blade for cutting wood, never for the processing of metals.
13. Use the correct saw blade for the material to be processed.
14. Use only a saw blade with a diameter that matches the specifications on the saw.
15. Use only saw blades that are marked with an equal or higher rotational speed than that marked on the electric tool.
16. Use only saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1, if intended for cutting wood or similar materials.
17. Wear suitable personal protective equipment, such as:
    - Hearing protection;
    - Protective gloves when handling saw blades.
18. Only use saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1. Warning! When changing the saw blade, ensure that the cutting width is not smaller and the width of the saw blade disc is not greater than the thickness of the riving knife!
19. When sawing wood and plastics, avoid the saw teeth overheating. Reduce the feed speed in order to avoid the plastic melting.
20. Please note that complicated concealing cuts and cutting of bevels/wedges are not permitted.
21. Do not carry out longitudinal cuts with a slope on the side towards which the slope is being made.

22. When installing or adjusting the parallel stop, ensure that the parallel stop is aligned parallel to the saw blade.

Residual risks

The power tool is state-of-the-art and has been built according to the recognised technical safety regulations. However, individual residual risks can arise during operation.
Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.

- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Do not unnecessary stress the machine: too much pressure when sawing will damage the saw blade quickly. This results in reduced output of the machine in the processing and in cut precision.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet.
- Use the tool that is recommended in this manual. In doing so, your saw provides optimal performance.
- Keep your hands away from the working area when the machine is in operation.

Before performing setting or maintenance work, switch the device off and unplug the mains plug.

6. Technical data

AC motor	220 - 240V~ 50 Hz
Power	S1 1800 W
Operating mode	S6 25% 2000 W
Idle speed	5000 rpm
Carbide saw blade	ø 250 x ø 30 x 2.8 mm
Number of teeth	24
Riving knife thickness	2 mm
Table size	563 x 583 x 28 mm
Cutting height max. 90°	85 mm
Cutting height max. 45°	65 mm
Height adjustment	0 - 85 mm
Tilting saw blade	0 - 45°
Suction connection	ø 35 mm
Weight approx.	19 kg

*** Operating mode S6 25%: Continuous duty with intermittent loading (operating time 10 mins). In order avoid impermissible overheating of the motor, the motor should be driven for only 25% of the operating time with the stipulated nominal power and must then continue to run with no load for the remaining 75% of the operating time.**

Noise level

The noise levels have been determined in accordance with EN 62841.

Sound pressure level L_{pA}	94.0 dB
Uncertainty K_{pA}	3 dB
Sound power level L_{WA}	107.0 dB
Uncertainty K_{WA}	3 dB

Wear hearing protection.
Exposure to noise can cause hearing loss. Total vibration emission values (vector sum of three directions) determined per EN 62841.

NOTE: The specified device emissions values have been measured in accordance with a standardised test procedure and can be used for comparison of one electric tool with another.

The specified device emissions values can also be used for an initial estimation of the load.

WARNING: The noise emission values can vary from the specified values during the actual use of the power tool, depending on the type and the manner in which the electric tool is used, and in particular the type of workpiece being processed. Implement measures to protect against noise nuisance.

In doing so, take into account the complete working process, including the times when the power tool is working without load or switched off. Suitable measures include regular maintenance and care of the power tool and the insertion tools, regular breaks as well as proper planning of the working process.

7. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.

⚠ ATTENTION!
The device and the packaging are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

8. Before commissioning

- The machine must be securely installed, i.e. bolted down on a workbench, machine stand or similar. Use the holes on the inner side of the frame legs for this.
- Prior to commissioning, all covers and safety devices must be mounted correctly.
- The saw blade must be able to run freely.
- In case of previously machined wood, be aware of any foreign bodies, such as nails or screws, etc.
- Before pressing the on/off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted, and that moving parts run smoothly.
- Before connecting the machine, make certain that the data on the type plate matches with the mains power data.
- Only connect the machine to a correctly installed protective contact socket, with fuse protection of at least 16A.

9. Assembly and operation

Attention! Remove the mains plug before any maintenance, modification and assembly work on the circular saw.

Place all supplied parts on a flat surface. Group identical parts.

Note: If connections are secured with a screw (round head/or hexagon), hexagonal nuts and washer, the washer must be placed under the nut.
Insert screws from the outside to the inside and secure connections with nuts from the inside.

Note: During assembly, tighten the nuts and bolts only to the extent that they cannot fall off.

If you tighten the nuts and screws fully before final assembly, the final assembly cannot be carried out.

9.1 Fitting the table width extension (Fig. 5)

1. Turn the saw over and place it on the floor with the table facing downwards.
2. Align the table width extension (8) level with the saw table (1).
3. Loosely attach the table width extension (8) to the saw table (1) using the hexagonal bolts (19) and the cross member (21c). Repeat the process on the opposite side.
4. Screw the support struts (21a, 21b) to the table extensions (8) using the hexagonal bolts (19) and the cross member (21c).
5. Then tighten all screws.

9.2 Fitting the frame (Fig. 6 - 7.1)

1. Screw the four legs (16) together with the support struts (21a, 21b) to the saw using the hexagonal bolts (19) (Fig. 6). Use the supplied saw blade key (22a) for this. (Fig. 6).
2. Now plug the rubber feet (16a) onto the legs (16) (Fig. 6.1).
3. Now screw the long centre strut (17) and the short centre strut (18) to the legs (16) using the hexagonal bolts (19) and hexagonal nuts (20).
   Make sure that the same struts are opposite each other. The long centre struts (17 - marked "B") must be fitted parallel to the operator's side of the saw. (Fig. 7).
4. Loosely attach the stand brackets (16b) to the holes in the rear legs using 2 hexagonal bolts (19) and hexagonal nuts (20). (Fig. 7.1)
   Attention!
   Both stand brackets must be attached on the rear of the machine!
5. Afterwards, tighten all screws and nuts on the machine stand.

9.3 Adjusting / fitting the riving knife (Fig. 8 - 10)
⚠ Attention! Pull out the mains plug!The setting of the riving knife (6) must be checked before commissioning.

1. Set the saw blade (3) to the max. cutting depth, move to the 0° position and lock in place.

2. Loosen the screw (23) of the table inlay (2) using a Phillips screwdriver and remove the table insert (2) (Fig. 8).
3. Undo the fixing screw (24).
4. Insert the riving knife along the groove into the riving knife holder until it stops. (Fig. 10)
5. Align the riving knife (6) so that
   a) the distance between the saw blade (3) and the riving knife (6) is max. 3 - 8 mm (Fig. 9) and
   b) The saw blade (3) is parallel to the riving knife (6).
6. Tighten the fixing screw (24) again and fit the table inlay (2).

9.4 Fitting/removing the saw blade guard (Fig. 11- 12)

1. Place the saw blade guard (4) together with the screw (25) on the riving knife (6) from above, so that the screw sits firmly in the elongated hole of the riving knife (6).
2. Do not over-tighten the screw (25); The saw blade guard (4) must remain free to move.
3. Attach the suction hose (5) to the suction adapter (26) and the suction nozzle of the saw blade guard (4). Connect a suitable chip extraction system to the suction adapter (26).
4. Disassembly takes place in reverse order.
   Attention!
   Before starting sawing, the saw blade guard (4) must be lowered onto the material to be sawn.

9.5 Replacing the table inlay (Fig. 8)

1. In the event of wear or damage the table inlay (2) must be replaced; otherwise there is an increased risk of injury.
2. Remove the screw (23) using a slotted screwdriver.
3. Remove the worn table inlay (2).
4. Installation of the new table inlay takes place in reverse order.

9.6 Mounting/changing the saw blade (Fig. 13 + 23)

1. **Attention! Pull out the mains plug and wear protective gloves.**
2. Remove the saw blade guard (4) (see 9.4).
3. Remove the table inlay (2) (see 9.5).
4. Loosen the nut by placing a saw blade key (22a) on the nut and holding it against the motor shaft with another saw blade key (22b) (see Fig. 13).
5. **Attention!** Turn the nut in the direction of rotation of the saw blade.
6. Take off the outer flange and pull the old saw blade off the inner flange.
7. Clean the saw blade flange carefully with a wire brush before installing the new saw blade.
8. Insert the new saw blade in the reverse sequence and tighten.
   Attention! Observe the running direction, the cutting angle of the teeth must point in the running direction, i.e. forwards.
9. Fit and set the table inlay (2) and the saw blade guard (4) again (see 9.4 and 9.5).
10. Before working with the saw again, check that the protective devices are functioning properly.
11. Check that the saw blade guard (4) is functioning properly. Lift the saw blade guard and then release it. The saw blade guard should automatically move back to its starting position.

10. Operation

⚠ ATTENTION!
Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

10.1 Switching on, off (Fig. 14)

- It is possible to switch the saw on by pressing the green "I" button (11). Before starting sawing, wait until the saw blade has reached its maximum speed.
- In order to switch the saw off again, it is necessary to press the red "0" button (11).

10.2 Adjusting the cutting depth (Fig. 14)

The saw blade (3) can be (continuously) adjusted to the required cutting depth by turning the hand wheel for the height adjustment (12).

- Counter-clockwise: Smaller cutting depth
- Clockwise: Greater cutting depth

Check the setting with a test cut.

10.3 Angle setting (Fig. 15 - 18)

Angled cuts of 0°-45° to the left of the stop rail can be carried out with the circular table saw.

⚠ Before making every cut, check that no collision can occur between the stop rail (27), transverse stop (7) and the saw blade (3).

- Loosen the locking handle (13).
- Set the desired angle on the scale by pushing in and turning the hand wheel (12).
- Lock the locking handle (13) at the desired angle setting.

10.4 Working with the parallel stop

10.4.1 Setting the stop depth (Fig. 15-16)
- The stop rail (27) of the parallel stop (15) has two guide surfaces at different heights.
- Depending on the thickness of the material to be cut, the stop rail (27) must be used as shown in fig. 16 for thick material (workpiece thickness exceeding 25 mm) and as shown in fig. 15 for thin material (workpiece thickness below 25 mm).

10.4.2 Turning the stop rail (Fig. 15- 16)
- To turn the stop rail (27), first loosen the wing nuts (28).
- The stop rail (27) can now be pulled off the guide rail (29) and then slid over this again with the corresponding guide.
- Tighten the wing nuts again (28).
- The stop rail (27) can be attached to the left or right of the guide rail (29) as required. To do this, only mount the screws from the other side of the guide rail (29).

10.4.3 Setting the cutting width (Fig. 17)
- The parallel stop (15) must be used when cutting sections of wood lengthways.
- The parallel stop (15) is to be mounted on right side of the saw blade (3).
- Place the parallel stop (15) from above on the guide rail for the parallel stop (14).
- 2 scales are printed on the guide rail for the parallel stop (14), which show the distance between the parallel stop (15) and the saw blade (3).
- Select the appropriate scale depending on whether the stop rail (27) has been turned for processing thicker or thinner material:
  High stop rail (thick material),
  Low stop rail (thin material).
- Set the parallel stop (15) to the desired dimension on the sight glass and use the eccentric lever for the parallel stop (30) to fix in place.
- When installing or adjusting the parallel stop, ensure that the parallel stop is aligned parallel to the saw blade.

10.5 Transverse stop (Fig. 18)
- Slide the transverse stop (7) in a groove (31a/31b) of the saw table.
- Loosen the grip screw (32).
- Turn the transverse stop (7) until the desired angle has been set. The arrow on the lateral stop indicates the set angle. (0°-60°)
- Retighten the grip screw (32).
- The stop rail (34) can be slid against the transverse stop (7). To do so, loosen the nuts (33) and slide the stop rail (34) into the desired position. Tighten the nuts again (33).
  Attention!
  - Do not slide the stop rail (34) too far in the direction of the saw blade (3).
  - The distance between the stop rail (34) and the saw blade (3) must be approx. 2 cm.

11. Operation

Working instructions
After every new setting, we recommend performing a test cut, in order to check the dimensional settings.
After switching on the saw, wait until the saw blade has reached its max. speed before making the cut.

Secure long workpieces against tipping at the end of the cutting process (e.g. with roller stand, etc.).
Be careful when cutting in.
Only operate the device with an extraction system. Check and clean the suction channels at regular intervals.

Suitability of the saw blades:
- 24 teeth: soft materials, high degree of chip take-off coarse cutting pattern
- 48 teeth: hard materials, low degree of chip take-off, finer cutting pattern

11.1 Performing longitudinal cuts (Fig. 19)
Here, a workpiece is cut in its longitudinal direction.
One edge of the workpiece is pressed against the parallel stop (15) while the flat side lies on the saw table (1).
The saw blade guard (4) must always be lowered onto the workpiece.
The working position for the longitudinal cut must never be in line with the cutting process.
- Adjust the parallel stop (15) according to the height of the workpiece and the desired width. (see 10.4)
- Switch on the saw.
- Place your hands flat on the workpiece with your fingers closed and slide the workpiece along the parallel stop (15) into the saw blade (3).
- Guide the workpiece laterally by holding it tight with the left hand only up to the front edge of the saw blade guard (4).
- Always slide the workpiece to the end of the riving knife (6) using the push stick (9).
- The cutting waste remains on the saw table (1) until the saw blade (3) is in the resting position again.

- Secure long workpieces against tipping at the end of the cutting process! (e.g. roller stand, etc.)

11.1.1 Cutting narrow workpieces (Fig. 20)

Longitudinal cuts of workpieces with a width of less than 120 mm must always be made with the aid of a push stick (9). Push stick is included in the scope of delivery. Replace a worn or damaged push stick immediately.

- Set the parallel stop to suit the intended workpiece width. (see 10.4)
- Push the workpiece forward with both hands, and be sure to use a push stick (9) as a pushing aid in the area of the saw blade.
- Always push the workpiece through to the end of the riving knife.

⚠ Attention! For short workpieces, use the push stick as soon as you start cutting.

11.1.2 Performing angled cuts (Fig. 21)

Angled cuts are always carried out using the parallel stop (15).

- Adjust the saw blade to the desired angle. (see 10.2)
- Adjust the parallel stop (15) depending on the width and height of the workpiece (see 10.4)
- Carry out the cut according to the width of the workpiece (see 10.4.3)

11.2 Carrying out cross cuts (Fig. 22)

- Push the transverse stop (7) into one of the two grooves (31 a/b) of the saw table and set it to the required angle (see 10.5). If the saw blade (3) is also to be set at an angle, use the groove (31a) that prevents your hand and the transverse stop coming into contact with the saw blade guard.
- Use the stop rail.
- Press the workpiece against the transverse stop (7).
- Switch on the saw.
- Push the transverse stop (7) and workpiece towards the saw blade to carry out the cut.
- **Attention:**
  Always hold the guided workpiece, never the free workpiece that is being cut.
- Always push the transverse stop (7) until the workpiece has been fully cut through.
- Switch off the saw again. Only remove saw waste when the saw blade has come to a standstill.

11.3 Cutting of chipboards

To prevent the cutting edges from breaking when cutting chipboard, do not set the saw blade (3) higher than 5 mm above the thickness of the workpiece (also see point 10.2).

12. Transport

1. Always switch off the power tool before transport and disconnect it from the power supply.
2. Always carry the power tool with at least one other person, do not carry by the table extensions.
3. Do not carry the product by the table width extensions, but by the saw table itself.
4. Protect the power tool from impacts, shocks and severe vibrations, e.g. during vehicular transport.
5. Secure the power tool against toppling and slipping.
6. Never use protective devices for handling or transport.

13. Maintenance

⚠ **Warning!** Pull out the mains plug before carrying out any setting, servicing or repair work!

13.1 General maintenance tasks

- Keep protective devices, air vents and the motor housing as free of dust and dirt as possible. Rub the device clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device directly after every use.
- Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the interior of the device.
- Oil the rotating parts once monthly to extend the life of the tool. Do not oil the motor.
- Clean dust collection systems by purging with compressed air.

13.2 Carbon brushes

- If excessive sparks are formed, have an electrician check the carbon brushes. Attention! The carbon brushes must only be replaced by an electrician.

13.3 Overload switch (Fig. 14)

The device motor is protected against overload with an overload switch (11a).

In the event of the nominal current being exceeded, the overload switch (11a) switches the device off.

If this happens, proceed as follows:

- Let the device cool down for several minutes.
- Press the overload switch (11a).

- Switch the device on by pressing the green "I" button.

Service information
With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables. Wearing parts*: carbon brushes, table inlay, push stick, saw blade

* may not be included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

14. Storage

- Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children.
- The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.
- Store the power tool in its original packaging.
- Cover the power tool to protect it from dust or moisture.
- Saw blades and spanners that are not in use can be stowed away as shown in Fig. 23.
- Store the operating manual with the power tool.

15. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

- The product fulfils the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection requirements. This means that use at any freely selectable connection points is not permitted.
- The product can cause temporary voltage fluctuations in unfavourable mains conditions.
- The product is only intended for use at connection points that
  a) do not exceed a maximum permissible mains impedance “Z” (Zmax. = 0.346 Ω), or
  b) have a mains constant current carrying capacity of at least 100 A per phase.
- As the user, you are required to ensure that the connection point at which you wish to operate the product fulfils one of the requirements mentioned, a) or b). If necessary, consult with your energy supplier in this regard.

Important information
In the event of overloading, the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

Damaged electrical connection cable
The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:
- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall socket.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.
Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.
Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the designation H05VV-F.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

AC motor
- Before commissioning, ensure that the mains voltage matches with the operating voltage on the type plate.
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm².

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Connection type Y
If it is necessary to replace the mains connection cable, this must be done by the manufacturer or their representative to avoid safety hazards.

Please provide the following information in the event of any enquiries:
- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Motor data - type plate

16. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act (ElektroG)



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old device must be removed non-destructively before disposal! Their disposal is regulated by the battery act.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
  - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards).
  - Points of sale of electrical devices (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
  - Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
  - Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical device to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical device upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

17. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Saw blade is loose after the motor is switched off	Fixing nut not tight enough	Tighten fastening nut, right-hand thread
Engine does not start	Mains fuse blown	Check mains fuse
	Extension lead defective	Replace the extension lead
	Connection to the engine or switch not OK	Have this checked by an electrician
	Engine or switch faulty	Have this checked by an electrician
Motor not supplying power, fuse tripping	Cross section of the extension cable insufficient	see Electrical connection
	Overload due to blunt saw blade	Replacing the saw blade
Burnt areas on the cutting surface	Blunt saw blade	Sharpen, replace saw blade
	Incorrect saw blade	Replace saw blade

Explication des symboles sur l'appareil

	Lisez la notice d'utilisation et observez les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !
	Portez des lunettes de protection !
	Portez une protection auditive !
	En cas de génération de poussières, portez une protection respiratoire !
	Portez des gants de protection !
	Attention ! Risque de blessures ! Ne touchez pas la lame de scie en marche !
	Classe de protection II
	Le produit respecte les directives européennes en vigueur.
⚠ Attention !	Dans cette notice d'utilisation, tous les points qui concernent votre sécurité sont signalés par ce signe ⚠.
	Le produit respecte les directives serbes en vigueur.

Table des matières: **Page:**

1. Introduction 43
2. Description de l'appareil (fig. 1 - 22) 43
3. Fournitures 43
4. Utilisation conforme 44
5. Consignes de sécurité 44
6. Caractéristiques techniques 50
7. Déballage 51
8. Avant la mise en service 51
9. Structure et commande 51
10. Utilisation 53
11. Fonctionnement 54
12. Transport 55
13. Maintenance 55
14. Stockage 55
15. Raccordement électrique 56
16. Élimination et recyclage 56
17. Dépannage 57
18. Déclaration de conformité 420



1. Introduction

Fabricant :
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Remarque :
Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de ce produit n'est pas responsable des dommages survenus sur ce produit dans les cas suivants :

- Manipulation incorrecte
- Non-respect du mode d'emploi
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme
- Pannes de l'installation électrique causées par un non-respect des prescriptions et dispositions nationales en matière d'électricité

Attention :
Le mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il contient des consignes importantes pour pouvoir l'utiliser en toute sécurité, et de manière réglementaire et économique. Respectez en outre les prescriptions nationales en vigueur. Avant d'utiliser le produit, lisez attentivement l'ensemble des consignes d'utilisation et de sécurité. Utilisez-le ensuite uniquement conformément aux descriptions. Conservez bien la notice et transmettez-la en cas de remise du produit.

2. Description de l'appareil (fig. 1 - 22)

1. Table de scie
2. Insert de table
3. Lame de scie
4. Protection de la lame de scie
5. Tuyau d'aspiration
6. Cale de fendage
7. Butée transversale
8. Extension de table
9. Poussoir
10. Bâti
11. Interrupteur On/Off (bouton vert I, bouton rouge O)

11a. Interrupteur de surcharge
12. Volant
13. Poignée de blocage
14. Rail de guidage
15. Guide parallèle
16. Piliers

16a. Pieds en caoutchouc
16b. Étrier de support
17. Entretoise centrale, longue
18. Entretoise centrale, courte
19. Vis à six pans
20. Écrou à tête hexagonale

21a. Montant de support court
21b. Montant de support long
21c. Traverse
22a. Clé de lame de scie 10/21mm
22b. Clé de lame de scie 10/13mm
23. Vis
24. Vis de fixation
25. Vis
26. Adaptateur d'aspiration
27. Rail de butée
28. Écrou à oreilles
29. Rail de guidage
30. Levier excentrique pour guide parallèle

31a. Écrou
31b. Écrou
32. Vis à poignée
33. Écrou
34. Rail de butée

3. Fournitures

- Piliers 4x (16)
- Entretoise, longue, 2x (17)
- Entretoise, courte, 2x (18)
- Montant de support, court 2x (21a)
- Montant de support, long 2x (21b)
- Traverse 4x (21c)
- Étrier de support 2x (16b)
- Extension de table 2x (8)
- Pieds en caoutchouc 4x (16a)
- Guide parallèle (15)
- Protection de la lame de scie (4)
- Butée transversale (7)
- Tuyau d'aspiration (5)
- Poussoir (9)
- Clé de lame de scie, 10/21 mm (22a)
- Clé de lame de scie 10/13 mm (22b)
- Vis à six pans 32x (19)
- Écrou à tête hexagonale 24x (20)
- Cale de fendage (6)

4. Utilisation conforme

La scie circulaire sur table sert à couper tous types de bois tant dans le sens longitudinal que transversal (uniquement avec butée transversale) selon la taille de la machine.
Les bois ronds, quel que soit leur type, ne doivent pas être coupés.
La machine doit être utilisée selon les dispositions correspondantes.

Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur en est le seul responsable.

Seules des lames de scie adaptées à la machine peuvent être utilisées (lames de scie HM ou CV).

Il est interdit d'utiliser des lames de scie HSS et des meules de tronçonnage. Une utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation de la notice d'utilisation.
Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître, ainsi que connaître les dangers possibles qu'elle implique.

⚠ Attention !
Lors de l'utilisation d'appareils, certaines mesures de précaution doivent être prises afin d'empêcher les blessures et dommages. Par conséquent, lisez attentivement cette notice d'utilisation/ces consignes de sécurité. Conservez-les bien afin d'avoir à tout moment ces informations à disposition.
Si vous êtes amené à céder l'appareil quelqu'un d'autre, veuillez lui joindre cette notice d'utilisation/ces consignes de sécurité.
Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.
Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.
Une utilisation conforme ne permet pas d'exclure totalement certains facteurs de risque résiduels. De par la construction et la structure de la machine, les risques suivants peuvent survenir :

- Contact avec la lame de scie dans la zone de sciage non protégée.
- Contact avec la lame de scie en cours de fonctionnement (blessure par coupure).
- Mouvement de recul des pièces.
- Cassure de la lame de scie.
- Projection de pièces de métal dur défaillantes de la lame de scie.
- Dommages au niveau de l'ouïe en cas de négligence quant au port de la protection auditive nécessaire.
- Émissions de sciure de bois nocives pour la santé en cas d'utilisation en espaces clos.

⚠Remarque : conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

⚠ **AVERTISSEMENT !** Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

5. Consignes de sécurité

Consignes de sécurité générales pour les outils électriques

⚠ AVERTISSEMENT : Lisez toutes les consignes de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques fournies avec cet outil électrique.
Toute négligence dans le respect des instructions suivantes peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
Conserver à l'avenir toutes les consignes de sécurité et instructions.

Le terme d'« outil électrique » utilisé dans les consignes de sécurité désigne les outils électriques sur secteur (avec câble secteur) et les outils électriques sur batterie (sans câble secteur).

1. Sécurité au poste de travail

a) Faire en sorte que la zone de travail soit propre et bien éclairée. Le désordre ou des zones de travail non éclairées peuvent entraîner des accidents.

b) **Ne pas utiliser l'outil électrique dans un environnement propice aux explosions, où se trouvent des liquides, gaz ou poussières inflammables.** Les outils électriques génèrent des étincelles, susceptibles de mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.

c) **Pendant l'utilisation de l'outil électrique, maintenir les enfants et tiers à bonne distance.** Toute déviation peut entraîner une perte de contrôle de l'outil électrique.

2. Sécurité électrique

a) **Le connecteur de raccordement de l'outil électrique doit correspondre à la prise de courant. Ne modifier d'aucune manière le connecteur. N'utiliser aucun connecteur adaptateur avec des outils électriques mis à la terre.** Des connecteurs non modifiés et fiches adaptées réduisent le risque de choc électrique.

b) **Éviter tout contact corporel avec les surfaces mises à la terre, par exemple, tuyaux, chauffages, fours et réfrigérateurs.** Si le corps est mis à la terre, le risque de choc électrique est plus important.

c) **Mettre les outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.

d) **Ne pas utiliser le câble de raccordement pour transporter ou suspendre l'outil électrique, ni pour débrancher le connecteur de la prise de courant. Maintenir le câble de raccordement à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes coupantes ou des pièces mobiles.** Des câbles de raccordement endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

e) **Si l'outil électrique est utilisé à l'extérieur, se servir d'une rallonge autorisée pour l'extérieur.** Le recours à une rallonge convenant à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.

f) **Si l'outil électrique doit impérativement être utilisé en milieu humide, utiliser un disjoncteur différentiel.** L'utilisation d'un disjoncteur différentiel réduit le risque de choc électrique.

3. Sécurité des personnes

a) **Se montrer attentif et faire attention à ses actes et procéder avec prudence lors du travail avec un outil électrique. Ne pas utiliser l'outil électrique en cas de fatigue ou si l'on est sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Tout moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut conduire à des blessures extrêmement graves.

b) **Toujours porter un équipement de protection individuelle et des lunettes de protection.** Quel que soit le type d'outil électrique et son mode d'utilisation, le port d'un équipement de protection individuelle, tel qu'un masque antipoussières, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive réduit le risque de blessures.

c) **Éviter toute mise en service involontaire. Veiller à ce que l'outil électrique soit arrêté avant de le brancher sur l'alimentation électrique et/ou la batterie, de le prendre ou de le porter.** Le fait de porter l'outil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou alors que l'outil électrique est activé et raccordé à l'alimentation électrique peut entraîner des accidents.

d) **Avant d'activer l'outil électrique, retirer les outils de réglage ou clés de serrage.** Tout outil ou clé se trouvant dans une pièce rotative de l'outil électrique peut entraîner des blessures.

e) **Évitez toute position du corps anormale. Veiller à adopter une position stable et à toujours maintenir son équilibre.** Ainsi, il est possible de mieux contrôler l'outil électrique en cas de situation inattendue.

f) **Porter des vêtements adaptés. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Maintenir les cheveux et vêtements à bonne distance des pièces mobiles.** Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles.

g) **Si des dispositifs d'aspiration et de collecte des poussières peuvent être montés, veiller à ce qu'ils soient raccordés et utilisés correctement.** Le recours à une aspiration des poussières peut réduire les risques liés à la poussière.

h) **Ne pas se laisser aller à une fausse impression de sécurité et négliger de respecter les règles de sécurité applicables aux outils électriques, même une fois parfaitement familiarisé avec l'utilisation de cet outil électrique.** Toute manipulation négligente peut entraîner des blessures graves en quelques fractions de seconde.

4. Utilisation et manipulation de l'outil électrique

a) **Ne pas surcharger l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique qui convient au travail à réaliser.** L'outil électrique adapté fonctionne en effet de manière plus satisfaisante et plus sûre dans la plage de puissance indiquée.

b) **Ne pas utiliser un outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique qu'il est devenu impossible d'activer ou de désactiver représente un danger et doit être réparé.

c) **Retirer le connecteur de la prise de courant et/ou retirer la batterie amovible avant d'entreprendre de régler l'appareil, de remplacer les pièces de l'outil d'insertion ou de déposer l'outil électrique.** Cette mesure de sécurité empêche le démarrage involontaire de l'outil électrique.

d) **Conserver les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. L'outil électrique ne doit pas être utilisé par des personnes qui ne sont pas familières de ces outils ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.

e) **Prendre soin des outils électriques et outils auxiliaires. Vérifier si les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas bloquées ou si certaines pièces sont cassées ou si endommagées qu'elles nuisent au bon fonctionnement de l'outil électrique. Faire réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.

f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils de coupe bien entretenus, aux arêtes de coupe aiguisées, se coincent moins et sont plus faciles à guider.

g) **Utiliser l'outil électrique, les accessoires, les outils d'insertion, etc. conformément à ces instructions. Tenir compte des conditions de travail et de l'activité à réaliser.** Toute utilisation des outils électriques dans des buts autres que ceux prévus peut entraîner des situations de danger.

h) **Veillez à ce que les poignées et leurs surfaces de préhension soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.** Des poignées et surfaces de préhension de poignées glissantes compromettent la sécurité d'utilisation et de contrôle de l'outil électrique dans les situations inattendues.

5. Service après-vente

a) **Ne confiez la réparation de l'outil électrique qu'à des spécialistes qualifiés et utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine.** Ainsi, la sécurité de l'outil électrique est maintenue.

Instructions de sécurité relatives aux scies circulaires à table

Consignes de sécurité relatives au cache de protection

a) **Laisser les caches de protection en position. Les caches de protection doivent être opérationnels et montés correctement.**
Un protecteur mal fixé, endommagé ou ne fonctionnant pas correctement doit être réparé ou remplacé.

b) **Utiliser toujours le cache de protection de lame de scie et la cale de fendage pour les coupes de séparation.**
Pour les opérations de coupe traversante où la lame traverse complètement l'épaisseur de la pièce, le cache de protection et les autres appareils de sécurité contribuent à limiter le risque de blessure.

c) **Une fois que les processus de travail ayant nécessité le retrait du cache de protection et/ou de la cale de fendage (par exemple, pliage, chanfreinage ou décollement pendant le procédé de retournement) sont terminés, fixer impérativement à nouveau le système de protection.** Le cache de protection réduit le risque de blessures.

d) **Avant d'activer l'outil électrique, veiller à ce que la lame de scie ne touche pas le cache de protection, la cale de fendage ou la pièce usinée.**
Un contact involontaire de ces éléments avec la lame pourrait entraîner un fonctionnement dangereux.

e) **Régler la cale de fendage comme le décrit ce mode d'emploi.**
La cale de fendage est susceptible de ne pas empêcher efficacement un mouvement de recul si les distances, la position ou l'orientation sont incorrectes.

f) **Pour que la cale de fendage fonctionne, elle doit agir sur la pièce usinée.**
La cale de fendage est inefficace lorsque l'on coupe des pièces trop courtes pour que la cale de fendage puisse s'y engager. Dans ces conditions, la cale de fendage ne peut pas empêcher un recul de se produire.

g) **Utilisez la lame de scie adaptée à la cale de fendage.**
Pour que la cale de fendage fonctionne correctement, le diamètre de la lame doit correspondre à la cale de fendage appropriée, l'épaisseur de la lame de scie doit être plus mince que celle de la cale de fendage et la largeur de coupe de la lame de scie doit être supérieure à l'épaisseur de la cale de fendage.

Avertissements relatifs aux modes opératoires de coupe

a) ⚠ **DANGER : N'approchez pas vos doigts et vos mains de la lame de scie ou de la zone de sciage.**
Votre main pourrait glisser ou se diriger vers la lame dans un moment d'inattention et entraîner une blessure grave.

b) **Insérer la pièce usinée uniquement dans le sens inverse du sens de rotation de la lame de scie.**
L'avance de la pièce dans le même sens que le sens de rotation de la lame au-dessus de la table peut entraîner la pièce et la main dans la lame.

c) **Le guidage de la pièce en utilisant en même temps le guide parallèle et le guide inclinable augmente le risque de blocage de la lame et de recul.**
Le guidage de la pièce en utilisant en même temps le guide longitudinal et le guide inclinable augmente le risque de blocage de la lame et de recul.

d) **Pour les coupes longitudinales, appliquez toujours la force d'avance sur la pièce usinée entre le rail de butée et la lame de scie. Utiliser un poussoir lorsque la distance entre le guide et la lame est inférieure à 150 mm, et utiliser un bloc-poussoir lorsque cette distance est inférieure à 50 mm.**
Des appareils d'aide à l'utilisation maintiendront la main à une distance sans risque de la lame.

e) **Utilisez uniquement le poussoir fourni par le fabricant ou un ayant été fabriqué conformément aux instructions.**
Ce poussoir permet de garder une distance suffisante entre la main et la lame.

f) **N'utilisez jamais de poussoir endommagé ou scié.**
Un poussoir endommagé peut casser et entraîner la main vers la lame de scie.

g) **Ne travaillez pas « à main levée ». Utilisez toujours la guide parallèle ou le guide d'onglet pour poser et guider la pièce usinée. Par « main levée », on désigne le fait de soutenir ou de guider la pièce usinée avec vos mains au lieu d'utiliser un guide parallèle ou une butée à onglet.**
Une coupe à main levée entraîne un mauvais alignement, un blocage et un recul.

h) **Ne passez jamais au-dessus ou au-dessus d'une lame de scie qui tourne.**
Le fait d'étendre le bras pour atteindre une pièce peut entraîner un contact accidentel avec la lame rotative.

i) **Soutenez les pièces longues et/ou larges à l'arrière et/ou sur les côtés de la table de la scie afin qu'elles restent horizontales.**
Une pièce longue et/ou large a tendance à pivoter sur le bord de la table, entraînant une perte de contrôle, un blocage de la lame et un recul.

j) **Insérez la pièce usinée d'un mouvement régulier. Vous ne devez pas plier ou tordre la pièce usinée. Si la lame de la scie se coince, éteignez immédiatement l'outil électrique, débranchez la fiche secteur et éliminez la cause du coincement.**
Un coincement de la lame par la pièce peut provoquer un recul ou faire caler le moteur.

k) **Ne retirez pas le matériau scié alors que la scie est en marche.**
Le matériau peut être emprisonné entre le guide ou à l'intérieur du cache de protection de lame et la lame, entraînant vos doigts dans la lame. Stopper le fonctionnement de la scie et attendre l'arrêt de la scie avant de retirer le matériau.

l) **Pour les coupes longitudinales sur des pièces d'une épaisseur de moins de 2 mm, utilisez un guide parallèle supplémentaire en contact avec la surface de la table.**
Une pièce mince peut se coincer sous le guide parallèle et provoquer un recul.

Mouvement de recul : causes et consignes de sécurité correspondantes

Le recul est une réaction soudaine de la pièce due à une lame pincée, bloquée ou une ligne de coupe mal alignée dans la pièce par rapport à la position de la lame ou lorsqu'une partie de la pièce se bloque entre la lame et le guide parallèle ou un autre objet fixe.

Dans la plupart des cas, en cas de recul, la pièce usinée est saisie par l'arrière de la lame de scie, soulevée par la table de la scie et projetée dans la direction de l'opérateur. Un mouvement de recul est le résultat d'une utilisation incorrecte ou incorrecte de la scie circulaire sur table. Il peut être évité en prenant les précautions appropriées, décrites ci-dessous.

a) **Ne vous tenez jamais dans l'alignement de la lame de scie. Restez toujours sur le côté de la lame de scie sur laquelle se trouve le rail de butée.**
Un recul peut propulser la pièce à une vitesse rapide vers quiconque se trouvant devant et dans l'alignement de la lame.

b) **Ne passez jamais la main ou le bras au-dessus de la lame de scie ou derrière pour tirer ou soutenir la pièce usinée.**
Il pourrait en découler un contact accidentel avec la lame de scie, ou un mouvement de recul happant vos doigts vers la lame de scie.

c) **Ne tenez et poussez jamais la pièce usinée, une fois sciée, contre la lame de scie en mouvement.**
Presser la pièce contre la lame rotative provoquera un blocage de la lame et un recul.

d) **Alignez le rail de butée parallèlement à la lame de scie.**
Un mauvais alignement du guide entraînera un pincement de la pièce contre la lame et un recul.

e) **Pour les coupes de scie cachées (par exemple, pliage, chanfreinage ou décollement dans la procédure de retournement), utilisez un peigne de pression pour guider la pièce usinée contre la table et le rail de butée.**
Avec un peigne de pression, vous pouvez mieux contrôler la pièce usinée en cas de mouvement de recul.

f) **Soyez particulièrement prudent lorsque vous sciez dans des zones non visibles de pièces assemblées.**
La partie de lame qui dépasse peut couper des objets qui peuvent provoquer un recul.

g) **Calez les grandes plaques afin d'éviter le risque de mouvement de recul dû à une lame de scie coincée.**
Les grands panneaux ont tendance à s'affaisser sous leur propre poids. Un (des) support(s) doi(ven)t être placé(s) sous toutes les portions du panneau par-dessus la table.

h) **Soyez particulièrement prudent lorsque vous sciez des pièces qui sont tordues, nouées, déformées ou qui n'ont pas de bord droit pour les guider avec un guide d'onglet ou le long d'un rail de butée.**
Une pièce torsadée, gauchie ou comportant des nœuds est instable et provoquer un mauvais alignement du trait de scie avec la lame, un blocage de la lame et un recul.

i) **Ne sciez jamais plusieurs pièces empilées les unes sur les autres ou les unes derrière les autres.**
La lame pourrait attraper plusieurs pièces et provoquer un recul.

j) **Pour redémarrer une scie dont la lame est coincée dans la pièce usinée, centrez la lame de scie dans le passage de scie afin que les dents de la scie ne se coincent pas dans la pièce usinée.**
Si la lame se bloque, elle peut soulever la pièce et provoquer un recul lors du redémarrage de la scie.

k) **Conservez les lames de scie propres, affûtées et suffisamment avoyées. N'utilisez jamais de lames de scie déformées ou dont les dents sont fissurées ou cassées.**
Des lames de scie bien aiguisées et ayant un bon écart latéral limitent le risque de blocage, de calage et de recul.

Avertissements relatifs au mode opératoire de fonctionnement de la scie circulaire à table

a) **Éteignez la scie circulaire sur table et débranchez-la du secteur avant de retirer l'insert de table, de changer la lame de scie, de régler la cale de fendage ou le protège-lame et de laisser la machine sans surveillance.**
Ces mesures de précaution éviteront les accidents.

b) **Ne faites jamais fonctionner la scie circulaire sur table sans surveillance. Éteignez l'outil électrique et ne le laissez pas sans surveillance tant qu'il n'est pas complètement arrêté.**
Une scie fonctionnant sans surveillance est un danger incontrôlé.

c) **Placez la scie circulaire sur table à un endroit plan et bien éclairé, où vous pourrez vous tenir debout et garder votre équilibre. Il convient de l'installer dans un endroit qui prévoit une place suffisante pour pouvoir manipuler facilement la pièce quelle que soit sa taille.**

Des endroits exigus, sombres et des sols inégaux et glissants sont susceptibles de provoquer des accidents.

d) Retirez régulièrement les copeaux et la sciure de bois sous la table de la scie et/ou de l'aspiration des poussières.
La sciure accumulée est combustible et peut s'enflammer.

e) Sécurisez la scie circulaire sur table.
Une scie circulaire à table mal immobilisée peut bouger ou basculer.

f) Retirez les outils de réglage, les résidus de bois, etc. de la scie circulaire sur table avant de la mettre en marche.
Un moment d'inattention ou un coincement éventuel peut être dangereux.

g) Utilisez toujours des lames de scie de la bonne taille et avec un trou de préhension approprié (par exemple, en forme de losange ou rond).
Des lames de scie qui ne sont pas conformes aux matériels de montage de la scie seront excentrées, provoquant une perte de contrôle.

h) N'utilisez jamais de matériel de montage pour lame de scie endommagé ou inadapté, par exemple, brides, rondelles, vis ou écrous.
Ces appareils de montage ont été spécialement conçus pour être utilisés avec votre scie, à des fins de fonctionnement sûr et de performances optimales.

i) Ne vous tenez jamais debout sur la scie circulaire sur table et n'utilisez pas la scie circulaire à table en tant qu'escabeau.
Des blessures sérieuses peuvent survenir si l'outil électrique bascule ou en cas de contact accidentel avec l'outil de coupe.

j) Assurez-vous que la lame de scie est montée dans le bon sens de rotation. N'utilisez pas de disques abrasifs ou de brosses métalliques avec la scie circulaire sur table.
Une installation incorrecte de la lame ou l'utilisation d'accessoires non recommandés peut entraîner de graves blessures.

Consignes de sécurité concernant la manipulation des lames de scie

1. N'utiliser les outils auxiliaires que si vous en maîtrisez la manipulation.
2. Respectez la vitesse maximale. La vitesse de rotation maximale indiquée sur l'outil auxiliaire ne doit pas être dépassée. Si une plage de vitesse de rotation est indiquée, la respecter.
3. Respecter le sens de rotation de la lame de scie et du moteur.
4. Ne pas utiliser d'outils auxiliaires présentant des fissures. Mettre hors service les outils auxiliaires présentant des fissures. Il est interdit de les réparer.
5. Nettoyez les surfaces de serrage afin d'éliminer les impuretés, la graisse, l'huile et l'eau.
6. Ne pas utiliser de bagues ou de douilles de réduction indépendantes pour réduire les alésages des lames de scie circulaire.
7. Veiller à ce que les bagues de réduction fixées servant à sécuriser l'outil auxiliaire présentent le même diamètre et au moins 1/3 du diamètre de coupe.
8. Assurez-vous que les bagues de réduction mises en place sont à la parallèle les unes des autres.
9. Manipuler avec prudence les outils auxiliaires. Les conserver de préférence dans leur emballage d'origine ou dans des contenants spéciaux. Portez des gants de protection pour une prise en main plus sûre et pour réduire encore le risque de blessures.
10. Avant d'utiliser les outils auxiliaires, veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient bien fixés.
11. Avant toute utilisation, veiller à ce que l'outil auxiliaire réponde aux exigences techniques de l'outil électrique et à ce qu'il soit bien fixé.
12. Utilisez la lame de scie fournie uniquement pour scier du bois, mais jamais pour usiner des métaux.
13. Utilisez la lame de scie adaptée au matériau à traiter.
14. Utilisez uniquement une lame de scie présentant un diamètre correspondant aux indications figurant sur la scie.
15. Utilisez uniquement des lames de scie repérées par un régime supérieur ou égal à celui figurant sur l'outil électrique.
16. Utilisez uniquement des lames de scie recommandées par le fabricant et conformes à la norme EN 847-1 si elles sont destinées à découper du bois ou des matériaux similaires.
17. Portez des équipements de protection individuelle adaptés, par exemple :
    - protections auditives ;
    - gants de protection lorsqu'on manipule les lames.
18. Utilisez uniquement des lames de scie recommandées par le fabricant et conformes à la norme EN 847-1. Avertissement ! Lors du remplacement de la lame de scie, veillez à ce que la largeur de coupe

ne soit pas inférieure et à ce que l'épaisseur de la lame ne soit pas supérieure à l'épaisseur de la cale de fendage !

19. Lors de la découpe de bois et de plastiques, évitez une surchauffe des dents de scie. Réduisez la vitesse d'avance pour éviter que le plastique ne fonde.
20. Attention : les procédures de coupe masquée compliquées et la découpe de biseaux/cales ne sont pas autorisées.
21. N'effectuez pas les découpes longitudinales inclinées du côté incliné.
22. Lors du montage ou du réglage du guide parallèle, vérifiez qu'il se trouve à la parallèle de la lame de scie.

Risques résiduels

L'outil électrique est construit selon l'état actuel de la technique et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.
Danger pour la santé dû au courant en cas d'utilisation de lignes de raccordement électrique non conformes.

- En outre, et ce malgré toutes les mesures préventives prises, des risques résiduels cachés peuvent demeurer.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les « Consignes de sécurité » et « l'utilisation conforme aux dispositions » ainsi que les instructions d'utilisation de manière générale.
- Ne pas charger la machine inutilement : une pression trop importante lors du sciage endommage rapidement la lame de scie, Cela peut nuire à la précision de coupe et aux performances de la machine lors de l'usinage.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine : lors de l'introduction du connecteur dans la prise, la touche de fonctionnement ne doit pas être actionnée.
- Utilisez l'outil recommandé dans le présent manuel. La scie présentera ainsi des performances optimales.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail lorsque la machine est en cours de fonctionnement.

Avant d'entreprendre une intervention de réglage ou de maintenance, désactivez l'appareil et retirez la fiche secteur.

6. Caractéristiques techniques

Moteur à courant alternatif	220 - 240V~ 50 Hz
Puissance	S1 1800 W
Mode de fonctionnement	S6 25% 2000 W
Régime ralenti	5000 min^{-1}
Lame de scie au carbure	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Nombre de dents	24
Épaisseur de la cale de fendage	2 mm
Taille de la table	563 x 583 x 28 mm
Hauteur de coupe max. 90°	85 mm
Hauteur de coupe max. 45°	65 mm
Réglage de la hauteur	0 - 85 mm
Lame de scie inclinable	0 - 45°
Connexion d'aspiration	ø 35 mm
Poids approx.	19 kg

*** Mode de fonctionnement S6 25 % : Mode de fonctionnement continu avec charge d'exposition (durée de fonctionnement 10 min). Pour que le moteur ne chauffe pas au-delà de la température autorisée, il doit fonctionner pendant 25 % de la durée de fonctionnement à la puissance nominale indiquée, puis continuer de tourner sans charge pendant 75 % de la durée de fonctionnement.**

Valeurs acoustiques

Les valeurs sonores ont été calculées conformément à la norme EN 62841.

Niveau de pression sonore L_{pA}	94,0 dB
Incertitude K_{pA}	3 dB
Niveau de puissance sonore L_{WA}	107,0 dB
Incertitude K_{WA}	3 dB

Portez une protection auditive.
Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition. Les valeurs totales des vibrations (somme vectorielle des trois directions) ont été calculées conformément à la norme EN 62841.

REMARQUE : Les valeurs d'émission de bruit indiquées ont été mesurées dans le cadre d'une méthode de contrôle normalisée et peuvent être utilisées avec une autre dans le but de comparer un outil électrique.

Les valeurs d'émission de bruit indiquées peuvent être utilisées également afin de réaliser une estimation préalable de la charge.

AVERTISSEMENT : Les émissions sonores peuvent varier par rapport aux valeurs indiquées lors de l'utilisation réelle de l'outil électrique selon la manière dont l'outil électrique est utilisé, en particulier, selon le type de pièce usinée traitée. Prenez des mesures de protection contre les nuisances sonores.

Tenez compte de l'ensemble de la procédure de travail, c'est-à-dire également des moments auxquels l'outil électrique fonctionne sans charge ou est désactivé. Parmi les mesures qui conviennent, citons entre autres une maintenance et un entretien réguliers de l'outil électrique et des outils d'insertion, des pauses régulières, ainsi qu'une bonne planification des processus de travail.

7. Déballage

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

⚠ ATTENTION !
L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

8. Avant la mise en service

- La machine doit être installée de manière stable, autrement dit, vissée sur un établi de travail, le bâti, etc. Utilisez pour ce faire les alésages qui se trouvent sur le côté intérieur des pieds de bâti.
- Avant la mise en service, tous les capots et dispositifs de sécurité doivent être montés correctement.
- La lame de scie doit pouvoir fonctionner sans entrave.
- Dans le cas de bois déjà usiné, veillez à ce qu'il ne présente pas de corps étrangers, par exemple, des clous, des vis, etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur On/Off, veillez à ce que la lame de scie soit bien montée et à ce que les pièces mobiles se déplacent sans entrave.
- Avant de raccorder la machine, vérifiez que les indications figurant sur la plaque signalétique correspondent aux données du secteur.
- Branchez la machine uniquement sur une prise de courant à contact de protection correctement installée avec un fusible d'au moins 16 A.

9. Structure et commande

Attention ! Avant tous travaux de maintenance, de conversion et de montage de la scie circulaire, retirer la fiche secteur.

Placer toutes les pièces livrées sur une surface plate. Regrouper les pièces identiques.

Remarque : Lorsque les raccords sont fixés avec une vis (à tête ronde ou à six pans), des écrous hexagonaux et une rondelle d'appui, la rondelle d'appui doit être montée sous l'écrou.
Insérer les vis de l'extérieur vers l'intérieur et serrer les raccords avec les écrous depuis l'intérieur.

Remarque : Pendant le montage, ne serrer les écrous et les vis que jusqu'à ce qu'ils ne puissent plus tomber.

Si vous serrez complètement les écrous et les vis avant l'assemblage final, celui-ci ne pourra pas être effectué.

9.1 Montage de l'extension de table (fig. 5)

1. Retournez la scie et posez le côté avec la table sur le sol.
2. Alignez l'extension de table (8) à la table de scie (1).
3. Fixez sans la serrer l'extension de table (8) sur la table de scie (1) avec les vis à six pans (19) et la traverse (21c). Répétez l'opération de l'autre côté.
4. Vissez les montants de support (21a, 21b) sur les extensions de table (8) avec les vis à six pans (19) et la traverse (21c).
5. Serrez ensuite toutes les vis.

9.2 Montage du bâti (fig. 6 - 7.1)

1. Vissez les quatre piliers (16) et les montants de support (21a, 21b) sur la scie avec les vis à six pans (19) (fig. 6). Utilisez pour cela la clé de lame de scie fournie (22a). (Fig. 6).
2. Placez à présent les pieds en caoutchouc (16a) sur les piliers (16) (fig. 6.1).
3. Vissez ensuite l'entretoise longue (17) et l'entretoise courte (18) aux piliers (16) avec les vis à six pans (19) et les écrous hexagonaux (20).
   Veillez à ce que les mêmes entretoises soient l'une en face de l'autre. Les entretoises longues (17 - signalées par un « B ») doivent être montées parallèlement au côté utilisateur de la scie. (Fig. 7).
4. Fixez sans les serrer chaque étrier de support (16b) aux alésages percés dans les piliers arrière avec 2 vis à six pans (19) et écrous hexagonaux (20). (Fig. 7.1)
   Attention !
   Les deux étriers de support doivent être fixés à l'arrière de la machine !
5. Serrez ensuite toutes les vis et tous les écrous du bâti.

9.3 Réglage/montagedelacaledefendage(fig.8-10)
⚠ Attention ! Débranchez la fiche secteur ! Le réglage de la cale de fendage (6) doit être contrôlé avant la mise en service.

1. Réglez la lame de scie (3) sur la profondeur de coupe max., placez-la en position 0° et bloquez-la.
2. Retirez la vis (23) de l'insert de table (2) avec un tournevis cruciforme et retirez l'insert de table (2) (fig. 8).
3. Desserrez la vis de fixation (24).
4. Insérez jusqu'en butée la cale de fendage dans le support prévu à cet effet, le long de la rainure. (Fig. 10)
5. Alignez la cale de fendage (6) de sorte que
   a) la distance entre la lame de scie (3) et la cale de fendage (6) ne dépasse pas 3-8 mm (fig. 9) et que
   b) la lame de scie (3) se trouve à la parallèle de la cale de fendage (6).
6. Resserrez la vis de fixation (24) et montez l'insert de table (2).

9.4 Montage/démontage de la protection de la lame de scie (fig. 11 - 12)

1. Du haut, placez la protection de la lame de scie (4) avec la vis (25) sur la cale de fendage (6) de manière à fixer la vis dans le trou longitudinal de la cale de fendage (6).
2. Ne serrez pas trop la vis (25), la protection de la lame de scie (4) doit continuer de pouvoir se déplacer librement.
3. Raccordez le tuyau d'aspiration (5) à l'adaptateur d'aspiration (26) et insérez le manchon d'aspiration de la protection de la lame de scie (4). Raccordez une installation d'aspiration des copeaux adaptée à l'adaptateur d'aspiration (26).
4. Le démontage s'effectue en procédant dans l'ordre inverse.
   Attention !
   Avant de débuter l'opération de sciage, la protection de la lame de scie (4) doit être abaissée sur l'élément à scier.

9.5 Remplacement de l'insert de table (fig. 8)

1. En cas d'usure ou de dommage, l'insert de table (2) doit être remplacé. Sinon, il existe un risque de blessures accru.
2. Retirer la vis (23) au moyen d'un tournevis cruciforme.
3. Retirez l'insert de table usé (2).
4. Le montage du nouvel insert de table s'effectue en sens inverse.

9.6 Montage/remplacement de la lame de scie (fig. 13+ 23)

1. **Attention ! Retirez la fiche secteur et portez des gants de protection.**
2. Démontez la protection de la lame de scie (4) (voir 9.4).
3. Retirez l'insert de table (2) (fig. 9.5).
4. Desserrez l'écrou en plaçant une clé de lame de scie (22a) sur l'écrou et en bloquant l'arbre du moteur avec une autre clé de lame de scie (22b) (fig. 13).
5. **Attention !** Faites tourner l'écrou dans le sens de rotation de la lame de scie.
6. Retirez la bride extérieure et retirez de la bride intérieure la lame de scie usée.
7. Avant de monter la nouvelle lame de scie, nettoyez avec soin la bride de la lame de scie au moyen d'une brosse métallique.
8. Remettez en place et fixez la nouvelle lame de scie dans l'ordre inverse.
   Attention ! Respectez le sens de déplacement. L'angle de coupe des dents doit être orienté dans le sens de déplacement, c'est-à-dire vers l'avant.
9. Remontez et réglez l'insert de table (2) ainsi que la protection de la lame de scie (4) (voir 9.4 et 9.5).

10. Avant de continuer à utiliser la scie, contrôlez le bon fonctionnement des dispositifs de protection.
11. Contrôlez le bon fonctionnement de la protection de la lame de scie (4). Relevez la protection de la lame de scie et relâchez-la. La protection de la lame de scie doit repartir d'elle-même vers sa position de départ.

10. Utilisation

⚠ ATTENTION !
Avant la mise en service, monter impérativement l'appareil en entier !

10.1 Mise en marche/arrêt (fig. 14)
- Appuyer sur le bouton vert « I » (11) pour activer la scie. Avant de commencer le sciage, attendez que la lame de scie ait atteint son régime maximal.
- Pour désactiver à nouveau la scie, appuyer sur le bouton rouge « 0 » (11).

10.2 Réglage de la profondeur de coupe (fig. 14)
Tourner le volant de réglage de la hauteur (12) permet de régler la lame de scie (3) sur la profondeur de coupe souhaitée (en continu).
- Dans le sens antihoraire : profondeur de coupe inférieure
- Dans le sens horaire : profondeur de coupe supérieure

Vérifiez le réglage en procédant à une coupe d'essai.

10.3 Réglage d'angle (fig. 15 - 18)
La scie circulaire sur table permet de réaliser des coupes en biais vers la gauche de 0° à 45° par rapport au rail de butée.

⚠ Avant chaque découpe, vérifiez qu'il n'existe aucun risque de collision entre le rail de butée (27), la butée transversale (7) et la lame de scie (3).

- Desserrez la poignée de blocage (13).
- Enfoncez et faites tourner le volant (12) pour régler la dimension d'angle souhaitée sur l'échelle.
- Bloquez la poignée de blocage (13) dans la position d'angle souhaitée.

10.4 Travaux avec le guide parallèle

10.4.1 Réglage de la hauteur de butée (fig. 15 - 16)
- Le rail de butée (27) du guide parallèle (15) possède deux surfaces de guidage de hauteurs différentes.
- Selon l'épaisseur du matériau à découper, on utilisera le rail de butée (27) conformément à la fig. 16 pour les matériaux épais (épaisseur de la pièce à usiner supérieure à 25 mm) et conformément à la fig. 15 pour les matériaux fins (épaisseur de la pièce à usiner inférieure à 25 mm).

10.4.2 Rotation du rail de butée (fig. 15 - 16)
- Pour faire tourner le rail de butée (27), commencez par desserrer les écrous à oreilles (28).
- Le rail de butée (27) peut à présent être retiré du rail de guidage (29) et repoussé avec le guide correspondant.
- Resserrez les écrous à oreilles (28).
- Le rail de butée (27) peut au besoin être placé à gauche ou à droite du rail de guidage (29). Pour ce faire, il suffit de monter les vis de l'autre côté du rail de guidage (29).

10.4.3 Réglage de la largeur de coupe (fig. 17)
- Pour les coupes longitudinales de pièces en bois, utilisez le guide parallèle (15).
- Le guide parallèle (15) doit être monté du côté droit de la lame de scie (3).
- Du haut, positionnez le guide parallèle (15) sur le rail de guidage de la butée parallèle (14).
- Le rail de guidage de le guide parallèle (14) est pourvu de 2 graduations indiquant la distance qui sépare la butée parallèle (15) de la lame de scie (3).
- Selon que le rail de butée (27) est tourné en vue de l'usinage de matériaux épais ou fins, sélectionnez la graduation appropriée :
  Rail de butée haut (matériau épais),
  Rail de butée bas (matériau fin),
- Réglez le guide parallèle (15) sur la dimension souhaitée au niveau du regard et fixez-le à l'aide du levier d'excentrique destiné au guide (30).
- Lors du montage ou du réglage du guide parallèle, vérifiez qu'il se trouve à la parallèle de la lame de scie.

10.5 Butée transversale (fig. 18)
- Poussez la butée transversale (7) dans une rainure (31a/31b) de la table de scie.
- Desserrez la vis à poignée (32).
- Faites tourner la butée transversale (7) jusqu'à obtenir la dimension d'angle souhaitée. La flèche sur la butée transversale indique l'angle réglé. (0°-60°)
- Resserrez la vis à poignée (32).
- Le rail de butée (34) peut être déplacé sur la butée transversale (7). Pour ce faire, desserrez les écrous (33) et déplacez le rail de butée (34) dans la position

souhaitée. Resserrez les écrous (33).

Attention !

- Ne poussez pas trop le rail de butée (34) en direction de la lame de scie (3).
- La distance entre le rail de butée (34) et la lame de scie (3) doit mesurer env. 2 cm.

11. Fonctionnement

Consignes de travail

Après chaque nouveau réglage, nous recommandons de procéder à un essai de coupe afin de contrôler les dimensions réglées.

Une fois la scie sous tension, attendre que la lame de scie ait atteint son régime maximal avant de commencer la coupe.

Sécurisez les pièces à usiner longues afin d'éviter qu'elles ne basculent à la fin de l'opération de coupe (par ex. avec un support dérouleur, etc.).

Attention lors de la découpe.

N'utilisez l'appareil qu'avec l'aspiration. Contrôlez et nettoyez régulièrement les canaux d'aspiration.

Adaptation des lames de scie :

- 24 dents : matériaux tendres, fort enlèvement de copeaux,coupe grossière
- 48 dents : matériaux durs, faible enlèvement de copeaux, coupe fine

11.1 Réalisation de coupes longitudinales (fig. 19)

Une pièce usinée est découpée à cet effet dans son sens longitudinal.

Appuyez un bord de la pièce usinée contre le guide parallèle (15) tandis que le côté plat repose sur la table de scie (1).

La protection de la lame de scie (4) doit toujours être abaissée sur la pièce usinée.

La position de travail pour la coupe longitudinale ne doit jamais être dans l'axe de la coupe.

- Régler le guide parallèle (15) en fonction de la hauteur de la pièce et de la largeur souhaitée. (voir 10.4)
- Activer la scie.
- Placez vos mains à plat sur la pièce usinée, doigts fermés, et poussez la pièce contre le guide parallèle (15), le long de la lame de scie (3).
- Guidez la pièce usinée latéralement en la maintenant avec la main gauche jusqu'à atteindre l'extrémité avant de la protection de la lame de scie (4).
- Poussez toujours la pièce usinée jusqu'au bout de la cale de fendage (6) avec la tige de poussée (9).
- Les déchets de coupe restent sur la table de scie (1) jusqu'à ce que la lame de scie (3) se trouve de nouveau en position de repos.
- Sécurisez les pièces à usiner longues afin d'éviter qu'elles ne basculent à la fin du processus de coupe ! (par exemple support dérouleur, etc.)

11.1.1 Découpe de pièces à usiner étroites, (fig. 20)

Les coupes longitudinales de pièces usinées dont la largeur est inférieure à 120 mm doivent impérativement être effectuées à l'aide d'une tige de poussée (9). Le poussoir est fourni dans le kit livré. Remplacer immédiatement la tige de poussée usée ou endommagée.

- Réglez le guide parallèle conformément à la largeur prévue de la pièce usinée. (voir 10.4)
- Avancez la pièce usinée avec les deux mains. Il est indispensable d'utiliser le poussoir (9) comme aide à la poussée dans la zone de la lame de scie.
- Poussez toujours la pièce usinée jusqu'à l'extrémité de la cale de fendage.

⚠ Attention ! Pour les pièces usinées courtes, le poussoir doit être utilisé dès le début de la coupe.

11.1.2 Réalisation de coupes en biais (fig. 21)

Les coupes en biais sont toujours effectuées à l'aide du guide parallèle (15).

- Réglez la lame de scie sur la dimension d'angle souhaitée. (voir 10.2)
- Réglez le guide parallèle (15) selon la largeur et la hauteur de la pièce usinée (voir 10.4)
- Effectuez la coupe en fonction de la largeur de la pièce usinée (voir 10.4.3)

11.2 Réalisation de coupes transversales (fig. 22)

- Poussez la butée transversale (7) dans l'une des deux rainures (31 a/b) de la table de scie et réglez-la sur les dimensions d'angle souhaitées (voir 10.5). Si la lame de scie (3) est en plus placée de biais, utilisez la rainure (31a) qui empêche tout contact de votre main et de la butée transversale avec la protection de la lame de scie.
- Utilisez le rail de butée.
- Appuyez fermement la pièce usinée contre la butée transversale (7).
- Activer la scie.
- Poussez la butée transversale (7) et la pièce usinée vers la lame de scie pour effectuer la coupe.

- **Attention :**
  Tenez fermement la pièce usinée guidée, jamais la pièce libre à découper.
- Poussez toujours la butée transversale (7) jusqu'à ce que la pièce usinée ait été entièrement coupée.
- Arrêtez à nouveau la scie. Ne retirez pas la sciure tant que la lame de scie ne s'est pas immobilisée.

11.3 Découpe de panneaux agglomérés

Pour éviter d'éclater les arêtes de coupe lors de la découpe de panneaux agglomérés, ne pas régler la lame de scie (3) à plus de 5 mm au-dessus de l'épaisseur de la pièce usinée (voir également le point 10.2).

12. Transport

1. Avant tout transport, éteindre l'outil électrique et l'isoler de l'alimentation électrique.
2. Tenez l'outil électrique au moins à deux et sans utiliser pour cela les extensions de la table.
3. Ne portez pas le produit par les extensions de table mais par la table de scie.
4. Protégez l'outil électrique contre les chocs, les coups et les fortes vibrations, par exemple pendant le transport dans des véhicules.
5. Sécurisez l'outil électrique contre tout basculement ou glissement.
6. N'utilisez jamais les dispositifs de protection pour la manipulation ou le transport.

13. Maintenance

⚠ **Avertissement !** Avant tout réglage, entretien ou réparation, débranchez la fiche secteur !

13.1 Mesures de maintenance générales

- Veillez à ce que les dispositifs de protection, le volet d'aération et le logement du moteur restent aussi exempts de poussières et d'impuretés que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à faible pression.
- Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.
- Nettoyer régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les composants en plastique de l'appareil. Veillez à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil.
- Huilez les pièces rotatives une fois par mois pour prolonger la durée de vie de l'outil. N'huilez pas le moteur.
- Nettoyez les systèmes de collecte des poussières en soufflant dessus avec de l'air comprimé.

13.2 Balais de carbone

- Si trop d'étincelles sont générées, faites vérifier les balais de charbon par un électricien qualifié. Attention ! Les balais de charbon doivent être remplacés par un électricien qualifié.

13.3 Interrupteur de surcharge (fig. 14)

Le moteur de cet appareil est protégé des surcharges par un interrupteur de surcharge (11a).
En cas de dépassement du courant nominal, l'interrupteur de surcharge (11a) arrête l'appareil.
Dans ce cas, procédez comme suit :

- Laissez l'appareil refroidir pendant quelques minutes.
- Appuyez sur l'interrupteur de surcharge (11a).
- Activez l'appareil en appuyant sur la touche verte I.

Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.
Pièces d'usure* : Balais de carbone, insert de table, poussoir, lame de scie

* ne sont pas obligatoirement compris dans les fournitures !

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de service après-ventre. Pour ce faire, scannez le code QR figurant sur la page d'accueil.

14. Stockage

- Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants.
- La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 ˚C.
- Conserver l'outil électrique dans l'emballage d'origine.
- Recouvrir l'outil électrique afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.
- Vous pouvez ranger les lames de scie et les clés que vous n'utilisez pas comme sur la fig. 23.
- Conservez la notice d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

15. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et aux normes DIN en vigueur. Le branchement au secteur côté client et la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

- Le produit remplit les exigences de la norme EN 61000-3-11 et est soumis à des conditions de raccordement spéciales. Autrement dit, il est interdit de l'utiliser aux points de raccordement de son propre choix.
- En cas de conditions secteur défavorables, le produit peut conduire à des variations de tension temporaires.
- Le produit est uniquement conçu pour un raccordement à des points
  a) Ne dépassez pas l'impédance réseau maximale autorisée « Z » (Zmax. = 0,346 Ω) ou
  b) présentant un courant de charge permanent admissible du secteur d'au moins 100 A par phase.
- En tant qu'utilisateur, vous devez vous assurer, si nécessaire après avoir consulté votre fournisseur d'énergie, que votre point de raccordement du produit remplissent la condition a) ou b).

Consignes importantes
En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'arrête de lui-même. Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le moteur peut être remis en marche.

Câble de raccordement électrique défectueux
Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :
- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des points de pliure dus à une fixation ou à un cheminement incorrects du câble de raccordement.
- Des points d'intersection si les câbles de raccordement se croisent.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereuses.

Vérifiez régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagées. Assurez-vous que le câble de raccordement ne soit pas raccordée au réseau d'électricité lors de la vérification.
Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. Utilisez uniquement des câbles de raccordement dotés du signe H05VV-F.

L'indication de la désignation du type sur le câble de raccordement est obligatoire.

Moteur à courant alternatif
- Veillez à ce que la tension secteur corresponde à la tension indiquée sur la plaque signalétique du produit.
- Les rallonges d'une longueur max. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm.

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

Type de raccord Y
S'il est nécessaire de remplacer le câble de raccordement secteur, le fabricant ou son représentant doit s'en charger afin d'éviter les risques pour la sécurité.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :
- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

16. Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Consignes relatives à la loi allemande sur les appareils électriques et électroniques



Les appareils électriques et électroniques usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères, mais éliminés séparément !

- Retirer les piles ou batteries amovibles usagées de manière non destructive avant de déposer vos déchets électroniques dans un point de collecte ! L'élimination des piles et batteries est réglementée par la loi allemande sur les piles.
- Les propriétaires et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation.
- Il incombe à l'utilisateur final de supprimer ses données à caractère personnel enregistrées sur l'appareil usagé !
- Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.
- Les appareils électriques et électroniques peuvent être gratuitement déposés :
  - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.).
  - Dans les points de vente d'appareils électroniques (sur place ou en ligne) si le distributeur est tenu de les reprendre ou propose ce service.
  - Vous pouvez déposer jusqu'à trois appareils électroniques usagés dont les bords ne dépassent pas 25 centimètres de longueur auprès du fabricant ou d'un point de collecte agréé situé près de chez vous sans acheter de nouvel appareil.
  - Pour plus de détails concernant les conditions de reprise des fabricants et distributeurs, contactez le service client correspondant.
- En cas de livraison d'un nouvel appareil électronique à un consommateur privé par le fabricant, le fabricant peut accepter de reprendre l'appareil électronique usagé gratuitement sur demande de l'utilisateur final. Pour en être sûr, contactez le service client du fabricant.
- Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils vendus et installés dans les pays membres de l'Union européenne et visés par la directive européenne 2012/19/UE. D'autres dispositions relatives à l'élimination des appareils électriques et électroniques usagés peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.

17. Dépannage

Défaut	Cause possible	Solution
La lame de scie se détache après arrêt du moteur	L'écrou de fixation n'est pas suffisamment serré	Serrer l'écrou de fixation, filetage à droite
Le moteur ne démarre pas	Défaillance du fusible secteur	Vérifier le fusible secteur
	Rallonge électrique défectueuse	Remplacer la rallonge électrique
	Raccordements au niveau du moteur ou de l'interrupteur incorrects	Faire contrôler par un électricien spécialisé en la matière
	Moteur ou interrupteur défectueux	Faire contrôler par un électricien spécialisé en la matière
Le moteur n'a pas de puissance, le fusible se déclenche	Section de la rallonge électrique insuffisante	Voir Raccordement électrique
	Surcharge par lame de scie émoussée	Remplacer la lame de scie
Surfaces brûlées à la surface de coupe	Lame de scie émoussée	Meuler, remplacer la lame de scie
	Mauvaise lame de scie	Remplacer la lame de scie

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

	Prima della messa in funzione leggere e attenersi alle istruzioni per l'uso e alle indicazioni di sicurezza!
	Indossare occhiali protettivi!
	Usare gli otoprotettori!
	In caso di produzione di polvere indossare la maschera a protezione delle vie respiratorie!
	Indossare guanti protettivi!
	Attenzione! Pericolo di lesioni! Non mettere nella lama della sega in movimento!
	Classe di protezione II
	Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.
⚠ Attenzione!	In queste istruzioni per l'uso, abbiamo contrassegnato i punti che riguardano la vostra sicurezza con questo simbolo: ⚠.
	Il prodotto è conforme alle direttive serbe in vigore.

Indice: **Pagina:**

1. Introduzione 60
2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1 - 22) 60
3. Contenuto della fornitura 60
4. Uso consentito 61
5. Indicazioni di sicurezza 61
6. Dati tecnici 67
7. Disimballaggio 68
8. Prima della messa in funzione 68
9. Montaggio e utilizzo 68
10. Utilizzo 70
11. Funzionamento 71
12. Trasporto 72
13. Manutenzione 72
14. Stoccaggio 72
15. Allacciamento elettrico 72
16. Smaltimento e riciclaggio 73
17. Risoluzione dei guasti 74
18. Dichiarazione di conformità 420

1. Introduzione

Produttore:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Germania

Indicazione:
Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il fabbricante del presente prodotto non risponde dei danni al prodotto in questione o derivanti da esso in caso di:

- uso improprio
- Mancato rispetto delle istruzioni per l'uso
- Riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato
- Montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali
- uso improprio diverso dalla destinazione d'uso
- Guasti all'impianto elettrico in caso di mancata osservanza delle norme e delle disposizioni nazionali in materia di elettricità

Attenzione:
Le istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto e contengono indicazioni importanti per il funzionamento sicuro, professionale ed efficiente. Si prega di rispettare anche eventuali disposizioni nazionali in vigore. Leggere attentamente le indicazioni di comando e di sicurezza prima dell'utilizzo e impiegare il prodotto solo nella maniera descritta. Conservare le istruzioni per l'uso e consegnare all'atto del trasferimento del prodotto.

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1 - 22)

1. Banco sega
2. Inserto da banco
3. Lama della sega
4. Protezione della lama della sega
5. Flessibile di aspirazione
6. Cuneo spaccalegna
7. Battuta trasversale
8. Ampliamento banco
9. Spingitoio
10. Telaio di base
11. Interruttore di accensione e spegnimento (pulsante verde "I", pulsante rosso "O")

11a. Interruttore di sovraccarico
12. Volantino
13. Maniglia di bloccaggio
14. Barra di guida
15. Arresto parallelo
16. Piede d'appoggio

16a. Piedi in gomma
16b. Cavalletto
17. Sostegno intermedio, lungo
18. Sostegni intermedi, corti
19. Vite a testa esagonale
20. Dado esagonale

21a. Puntello di supporto corto
21b. Puntello di supporto lungo
21c. Traversina
22a. Chiave per lame di sega 10/21mm
22b. Chiave per lame di sega 10/13mm
23. Vite
24. Vite di fissaggio
25. Vite
26. Adattatore di aspirazione
27. Guida di arresto
28. Dado ad alette
29. Barra di guida
30. Leva eccentrico per arresto parallelo

31a. Scanalatura
31b. Scanalatura
32. Vite a manopola
33. Dado
34. Guida di arresto

3. Contenuto della fornitura

- Piedi d'appoggio 4x (16)
- Sostegno intermedio, lungo 2x (17)
- Sostegno intermedio corto 2x (18)
- Puntello di supporto, corto 2x (21a)
- Puntello di supporto, lungo 2x (21b)
- Traversina 4x (21c)
- Cavalletto 2x (16b)
- Ampliamento banco 2x (8)
- Piedini in gomma 4x (16a)
- Arresto parallelo (15)
- Protezione della lama della sega (4)
- Battuta trasversale (7)
- Flessibile di aspirazione (5)
- Spingitoio (9)
- Chiave per lame di sega, 10/21 mm (22a)
- Chiave per lame di sega, 10/13 mm (22b)
- Vite a testa esagonale 32x (19)
- Dado esagonale 24x (20)
- Cuneo spaccalegna (6)

4. Uso consentito

La sega circolare da banco è destinata al taglio longitudinale e trasversale (solo con battuta trasversale) di tutti i tipi di legno, in funzione delle dimensioni della macchina. Non è consentito tagliare legname rotondo di alcun tipo. Utilizzare la macchina solo in modo conforme all'uso previsto.

Un uso diverso o che oltrepassi quello previsto è da considerarsi non conforme. Eventuali danni o lesioni di qualsiasi tipo derivanti da quanto sopra sono di responsabilità dell'utente/operatore e non del produttore.

Si possono utilizzare solo lame per sega adatte alla macchina (lame metallo duro o cromo-vanadio).

È vietato l'utilizzo di lame per sega in acciaio super rapido e dischi sezionatori di qualsiasi tipo. L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.
Le persone che azionano e sottopongono a manutenzione la macchina devono aver preso confidenza con essa ed essere istruite sui potenziali pericoli che ne derivano.

⚠ Attenzione!
Quando si utilizzano gli apparecchi, occorre attenersi ad alcune misure di sicurezza per evitare lesioni e danni. Leggere dunque attentamente e in modo completo le presenti istruzioni per l'uso / indicazioni di sicurezza. Conservare con cura queste istruzioni in modo da avere sempre a disposizione le necessarie informazioni.
Qualora l'apparecchio venga ceduto ad un'altra persona, consegnarle anche queste istruzioni per l'uso / indicazioni di sicurezza.
Si declina ogni responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.
Modifiche alla macchina escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.
Nonostante l'uso conforme alla destinazione d'uso, alcuni fattori di rischio non possono essere completamente eliminati. A causa della struttura e del montaggio della macchina si possono presentare i seguenti rischi:

- Contatto della lama della sega in zona non coperta della sega stessa.
- Accesso alla lama della sega in funzione (pericolo di taglio).
- Contraccolpo di pezzi da lavorare e parti dei pezzi da lavorare.
- Rotture della lama della sega.
- Proiezione di pezzi in metallo duro difettosi della lama della sega.
- Danni all'udito a causa del non utilizzo dei necessari otoprotettori.
- Emissioni dannose per la salute di polvere di legno se si utilizza il prodotto in ambienti chiusi.

⚠ Si prega di notare che le nostre apparecchiature non sono previste per l'impiego commerciale, artigianale o industriale. Non ci si assume alcuna responsabilità se l'apparecchio è impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

⚠ **AVVISO!** Questo attrezzo elettrico genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il fabbricante dell'impianto medico prima di utilizzare l'attrezzo elettrico.

5. Indicazioni di sicurezza

Indicazioni generali di sicurezza per gli attrezzi elettrici

⚠ AVVISO: Leggere tutte le indicazioni di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e i dati tecnici dei quali è dotato questo attrezzo elettrico.
L'inosservanza delle seguenti istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.
Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per ulteriore consultazione.

Il termine "attrezzo elettrico" utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce ad attrezzi elettrici alimentati dalla rete (con cavo di rete) e ad attrezzi elettrici funzionanti a batteria (senza cavo di rete).

1. Sicurezza sul posto di lavoro

a) Tenere pulita e correttamente illuminata la propria area di lavoro. Zone di lavoro disordinate e non illuminate potrebbero provocare infortuni.
b) Non lavorare con l'attrezzo elettrico in aree a rischio di esplosione, nelle quali si trovino fluidi, gas o polveri infiammabili. Gli elettroutensili

generano scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.

c) **Tenere i bambini e le altre persone distanti durante l'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** In caso di deviazione, si potrebbe perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

2. Sicurezza elettrica

a) **La spina di collegamento dell'elettroutensile deve adattarsi alla presa. Non deve essere assolutamente modificato. Non utilizzare spine di adattamento insieme ad elettroutensili con collegamento a terra di protezione.** Spine non modificate e prese adatte riducono il rischio di scarica elettrica.

b) **Evitare il contatto tra il corpo e le superfici che scaricano a terra, come ad es. tubi, elementi riscaldanti, fornelli e frigoriferi.** Sussiste un rischio elevato di scarica elettrica, se il proprio corpo è a potenziale di terra.

c) **Tenere gli elettroutensili al riparo da pioggia e umidità.** La penetrazione di acqua in un attrezzo elettrico aumenta il rischio di scarica elettrica.

d) **Non utilizzare in modo scorretto il cavo di collegamento per trasportare e appendere l'attrezzo elettrico o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo di collegamento lontano da calore, olio, spigoli appuntiti o parti in movimento.** Il rischio di scossa elettrica aumenta se si utilizzano cavi di collegamento danneggiati o aggrovigliati.

e) **Quando si lavora all'aperto con un attrezzo elettrico, utilizzare soltanto un cordone di prolunga indicato anche per l'uso in ambienti esterni.** L'impiego di un cordone di prolunga idoneo all'uso in ambienti esterni riduce il rischio di scossa elettrica.

f) **Se non è possibile evitare di utilizzare l'attrezzo elettrico in un ambiente umido, utilizzare un interruttore differenziale.** L'uso di un interruttore differenziale riduce il rischio di scossa elettrica.

3. Sicurezza delle persone

a) **Procedere con cautela, facendo attenzione a quello che si fa, e operare con criterio quando si usa un attrezzo elettrico. Non utilizzare un attrezzo elettrico quando si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali.** Un momento di disattenzione nell'uso dell'elettroutensile può portare a lesioni gravi.

b) **Indossare dispositivi di protezione individuale e, sempre, occhiali protettivi.** Indossare i dispositivi di protezione individuale, come maschera antipolvere, scarpe antinfortunistiche antiscivolo, elmetto di sicurezza o otoprotettori, a seconda del tipo e dell'uso dell'elettroutensile, riduce il rischio di lesioni.

c) **Evitare una messa in funzione accidentale. Accertarsi che l'attrezzo elettrico sia disattivato prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o alla batteria, sollevarlo o trasportarlo.** Se durante il trasporto dell'attrezzo elettrico si tiene il dito sull'interruttore o se si collega l'attrezzo elettrico già acceso alla corrente elettrica, possono verificarsi incidenti.

d) **Rimuovere eventuali strumenti di regolazione o chiavi per dadi prima di accendere l'attrezzo elettrico.** Un attrezzo elettrico o una chiave che si trova all'interno di una parte dell'attrezzo elettrico in rotazione può provocare lesioni.

e) **Evitare una postura anomala. Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo è possibile controllare in modo migliore l'attrezzo elettrico in situazioni inattese.

f) **Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli e capi d'abbigliamento lontani dalle parti in movimento.** Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.

g) **Se si possono installare dispositivi di aspirazione e raccolta della polvere, collegarli e utilizzarli correttamente.** L'utilizzo di un sistema di aspirazione della polvere può ridurre i rischi dovuti alla polvere stessa.

h) **Fare in modo di non trovarsi in condizioni di pericolo e tenere conto delle regole di sicurezza per gli attrezzi elettrici anche nel caso in cui, dopo vari utilizzi dell'attrezzo elettrico, sia stata acquisita una certa familiarità.** Un comportamento incauto può portare a gravi lesioni in poche frazioni di secondo.

4. Utilizzo e manipolazione dell'attrezzo elettrico

a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Utilizzare per il proprio lavoro l'attrezzo elettrico appositamente previsto.** Con l'attrezzo elettrico adatto, si lavora meglio e con maggior sicurezza mantenendosi entro l'intervallo di potenza specificato.

b) **Non utilizzare attrezzo elettrico con interruttore difettoso.** Un attrezzo elettrico che non si riesce più ad accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.

c) **Estrarre la spina dalla presa e/o rimuovere la batteria prima di impostare i parametri del dispositivo, sostituire i componenti dell'attrezzo ausiliario o riporre l'attrezzo elettrico.** Questa precauzione impedisce l'avvio accidentale dell'attrezzo elettrico.

d) **Tenere gli elettroutensili non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non lasciare che l'attrezzo elettrico venga utilizzato da chi non ha dimestichezza nel suo uso o non ha letto le presenti istruzioni.** Gli elettroutensili sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.

e) **Conservare gli attrezzi elettrici e l'attrezzo ausiliario con la massima cura. Controllare che i componenti mobili funzionino in modo impeccabile e non si blocchino; verificare che non ci siano componenti rotti o danneggiati che possano influenzare il funzionamento dell'attrezzo elettrico. Fare riparare i componenti danneggiati prima dell'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** Molti infortuni sono causati da una cattiva manutenzione degli apparecchi.

f) **Tenere gli utensili di taglio affilati e puliti.** Utensili di taglio con bordi affilati e sottoposti ad una manutenzione accurata si bloccano con una frequenza minore e sono più agevoli da controllare.

g) **Utilizzare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli strumenti impiegati etc. attenendosi alle istruzioni. Prendere anche in considerazione le condizioni operative e l'attività da svolgere.** Un utilizzo degli elettroutensili per applicazioni diverse da quelle previste può comportare situazioni pericolose.

h) **Mantenere le maniglie e le relative superfici asciutte, pulite e libere da olio e grasso.** Impugnature e superfici di presa scivolose non consentono un funzionamento e un controllo sicuri dell'elettroutensile in situazioni impreviste.

5. Assistenza

a) **Far riparare l'attrezzo elettrico soltanto da personale specializzato e qualificato e solo utilizzando pezzi di ricambio originali.** In questo modo si garantisce il costante funzionamento sicuro dell'attrezzo elettrico.

Indicazioni di sicurezza per seghe circolari da banco

Indicazioni di sicurezza relative alle coperture di protezione

a) **Lasciare montate le coperture di protezione. Le coperture di protezione devono essere funzionanti e montate in modo corretto.**
Le coperture di protezione allentate, danneggiate o che non funzionano correttamente devono essere riparate o sostituite.

b) **Per eseguire un taglio, utilizzare sempre la copertura di protezione della lama e il cuneo spaccalegna.**
Quando si eseguono tagli in cui la lama attraversa completamente lo spessore del pezzo, la copertura di protezione e altri dispositivi di sicurezza riducono il rischio di lesioni.

c) **Al termine di operazioni (per esempio piegatura, scanalatura o separazione nel processo di movimentazione) che richiedono la rimozione della copertura di protezione e/o del cuneo spaccalegna, è necessario rimontare immediatamente il sistema di protezione.**
Le coperture di protezione riducono il rischio di lesioni.

d) **Prima di accendere l'elettroutensile, accertarsi che la lama della sega non tocchi la copertura di protezione, il cuneo spaccalegna o il pezzo.**
Il contatto accidentale di questi componenti con la lama può creare una situazione pericolosa.

e) **Regolare il cuneo spaccalegna in base alla descrizione contenuta in queste istruzioni per l'uso.**
Distanze, posizione e allineamento errati possono essere la ragione per cui il cuneo spaccalegna non riesce a evitare efficacemente un contraccolpo.

f) **Per poter funzionare, il cuneo spaccalegna deve agire sul pezzo.**
In caso di tagli su pezzi che risultano troppo corti affinché il cuneo spaccalegna possa far presa, quest'ultimo risulta inefficace. In questa situazione non è possibile evitare il contraccolpo tramite il cuneo spaccalegna.

g) **Utilizzare la lama della sega adatta per il cuneo spaccalegna.**
Affinché il coltello divisore sia efficace, il diametro della lama della sega deve essere adatto al cuneo spaccalegna corrispondente, la lama della sega originale deve essere più sottile del cuneo spaccalegna e la larghezza dei denti deve essere maggiore dello spessore del cuneo spaccalegna.

Avvertenze di sicurezza per la procedura di taglio

a) ⚠ **PERICOLO: Non avvicinare mai le mani e le dita alla lama o alla zona sega.**
Basta un attimo di negligenza o un movimento sbagliato e la mano potrebbe finire nell'area di azione della lama della sega e subire lesioni gravissime.

b) **Spingere il pezzo da lavorare esclusivamente nella direzione opposta al senso di rotazione della lama.**
Se il pezzo viene fatto avanzare nella stessa direzione del senso di rotazione della lama della sega al di sopra del tavolo, è possibile che il pezzo stesso e la mano dell'utente vengano trascinati dalla lama.

c) **Per quanto riguarda i tagli longitudinali, non utilizzare mai la battuta obliqua per l'avanzamento del pezzo, e per i tagli obliqui con la battuta obliqua non utilizzare mai anche l'arresto parallelo per la regolazione della lunghezza.**
Se il pezzo vien fatto avanzare contemporaneamente con l'arresto parallelo e la battuta obliqua, aumenta la probabilità che la lama si blocchi e si verifichi un contraccolpo.

d) **Nei tagli longitudinali esercitare la forza di avanzamento sul pezzo sempre fra la guida di arresto e la lama. Utilizzare uno spingitoio se la distanza fra la guida di arresto e la lama della sega è inferiore a 150 mm, e uno spingitoio con impugnatura se la distanza è inferiore a 50 mm.**
Questi ausili per il lavoro fanno sì che la mano dell'utente rimanga sempre a distanza di sicurezza dalla lama della sega.

e) **Utilizzare soltanto lo spingitoio fornito dal produttore o uno spingitoio fabbricato in conformità alle istruzioni.**
Lo spingitoio garantisce che vi sia una distanza sufficiente fra la mano e la lama.

f) **Non utilizzare mai uno spingitoio danneggiato o tagliato.**
Uno spingitoio danneggiato può rompersi e di conseguenza la mano dell'utente potrebbe venire a contatto con la lama.

g) **Non lavorare „a mano libera". Utilizzare sempre l'arresto parallelo o la battuta obliqua per appoggiare e condurre il pezzo. "A mano libera" significa sorreggere o far avanzare il pezzo da lavorare con le mani invece che con l'arresto parallelo o la battuta per tagli obliqui.**
Il taglio a mano libera provoca errori di orientamento, bloccaggi e contraccolpi.

h) **Non avvicinare mai le mani sopra o intorno a una lama in rotazione.**
Se si afferra un pezzo, si può provocare un contatto accidentale con la lama in rotazione.

i) **Sorreggere i pezzi lunghi e/o larghi dietro e/o lateralmente al tavolo della sega facendo in modo che rimangano orizzontali.**
Pezzi lunghi e/o larghi tendono a cadere dal bordo del banco sega, facendo perdere il controllo, bloccare la lama e provocare un contraccolpo.

j) **Muovere il pezzo in modo uniforme. Non piegarlo né torcerlo. Se la lama della sega si inceppa, spegnere immediatamente l'attrezzo elettrico, staccare la spina elettrica ed eliminare immediatamente la causa del blocco.**
L'inceppamento della lama dovuto al pezzo da lavorare può causare un contraccolpo o il blocco del motore.

k) **Non rimuovere il materiale tagliato mentre la sega è in funzione.**
Il materiale tagliato può collocarsi fra la lama e la guida di arresto o inserirsi nella copertura di protezione e nel rimuovere il materiale le dita potrebbero essere catturate dalla lama della sega. Prima di rimuovere il materiale, spegnere la sega e attendere fino al completo arresto della lama.

l) **Per i tagli longitudinali di pezzi di spessore inferiore a 2 mm, utilizzare un arresto parallelo supplementare che sia a contatto con la superficie del tavolo.**
I pezzi sottili possono incastrarsi sotto all'arresto parallelo e provocare un contraccolpo.

Contraccolpo - Cause e relative indicazioni di sicurezza

Un contraccolpo è una reazione improvvisa del pezzo da lavorare provocata da una lama che si blocca o si incastra o da un taglio eseguito in obliquo rispetto alla lama, oppure causata dall'incastrarsi di una parte del pezzo da lavorare tra la lama e l'arresto parallelo o un altro elemento fisso.

Nella maggior parte dei casi, in conseguenza del contraccolpo, il pezzo viene afferrato dalla parte posteriore della lama, sollevato dal banco sega e scaraventato verso l'operatore. Un contraccolpo è la conseguenza di un utilizzo errato o improprio della sega circolare da banco. È possibile evitarlo adottando le dovute misure preventive, come di seguito descritto.

a) **Non posizionarsi mai in linea diretta con la lama. Mantenersi sempre sul lato della lama su cui si trova anche la guida di arresto.**
L'eventuale contraccolpo può scaraventare il pezzo ad alta velocità verso le persone che si trovano davanti alla lama o sulla sua stessa linea.

b) **Non tirare né sorreggere mai il pezzo mettendo le mani sopra o dietro la lama.**
Potrebbe verificarsi un contatto accidentale con la lama, oppure un contraccolpo può far sì che le dita vengano trascinate dalla lama.

c) **Non tenere né spingere mai il pezzo che viene tagliato contro la lama in rotazione.**
Se in fase di taglio si spinge il pezzo contro la lama, può verificarsi un blocco o un contraccolpo.

d) **Allineare la guida di arresto parallelamente alla lama della sega.**
Se la guida di arresto non è allineata correttamente, essa spinge il pezzo da lavorare contro la lama provocando un contraccolpo.

e) **Per i tagli coperti (ad es. incassature, scanalature o interruzioni in fase di ribaltamento) utilizzare un pressore a pettine per guidare il pezzo premendolo contro il tavolo e la guida di arresto.**
Un pettine di pressione le permette di controllare meglio il pezzo da lavorare in caso di contraccolpo.

f) **Prestare particolare attenzione quando si eseguono tagli in aree non visibili di pezzi assemblati.**
La lama della sega in affondamento può bloccarsi su elementi che possono generare un contraccolpo.

g) **Sostenere i pannelli grossi per evitare il rischio di contraccolpo dovuto a una lama incastrata.**
Lastre di grandi dimensioni possono piegarsi al centro in virtù del proprio peso. Le lastre devono essere sostenute in tutti quei punti in cui fuoriescono dalla superficie del tavolo.

h) **Procedere con particolare cautela se i pezzi sono deformati, nodosi e contorti o se non presentano un bordo diritto tramite il quale possano essere fatti avanzare con una battuta obliqua o lungo una guida di arresto.**
Un pezzo deformato, nodoso o contorto è instabile e provoca errori di orientamento della fessura di taglio con la lama, bloccaggi e contraccolpi.

i) **Non tagliare mai pezzi impilati uno sopra l'altro o uno dietro l'altro.**
La lama potrebbe afferrare uno o più pezzi, provocando un contraccolpo.

j) **Per riavviare una sega la cui lama è infilata in un pezzo, centrare la lama nel passaggio sega in modo da evitare che i denti della sega restino incastrati nel pezzo in lavorazione.**
Se la lama rimane bloccata, può sollevare il pezzo e ne potrebbe derivare un contraccolpo qualora la sega venga nuovamente messa in funzione.

k) **Mantenere le lame pulite, affilate e sufficientemente stradate. Non usare mai lame deformate o con denti incrinati o spezzati.**
Le lame affilate e stradate correttamente minimizzano le probabilità di inceppamento, bloccaggio e contraccolpo.

Avvertenze di sicurezza sull'uso delle seghe circolari da banco

a) **Spegnere la sega circolare da banco e scollegarla dalla rete elettrica prima di rimuovere l'inserto della tavola, sostituire la lama, effettuare le regolazioni del cuneo spaccalegna o della copertura di protezione della lama della sega e quando la macchina resta incustodita.**
Le precauzioni servono ad evitare gli incidenti.

b) **Non lasciare mai in funzione la sega circolare da banco se incustodita. Spegnere l'attrezzo elettrico e non allontanarsi finché non si è arrestato completamente.**
Se la sega rimane in funzione senza essere presidiata, costituisce un pericolo incontrollabile.

c) **Collocare la sega circolare da banco in un luogo che abbia un pavimento piano e che sia ben illuminato, e in cui si possa assumere una posizione sicura restando bene in equilibro. Il luogo di installazione deve essere sufficientemente spazioso da consentire di maneggiare agevolmente i pezzi da lavorare.**
Il disordine, le zone di lavoro non illuminate e i pavimenti scivolosi e/o non piani possono essere causa di infortuni.

d) **Rimuovere regolarmente i trucioli e la segatura da sotto il banco sega e/o dal sistema di aspirazione della polvere.**
La segatura accumulatasi è infiammabile e può incendiarsi autonomamente.

e) **Fissare la sega circolare da banco.**
Se la sega circolare da banco non è fissata correttamente, può spostarsi o ribaltarsi.

f) **Rimuovere eventuali strumenti di regolazione, i residui di legno, ecc., dalla sega circolare da banco prima di accenderla.**

Eventuali distrazioni o bloccaggi possono essere pericolosi.

g) **Utilizzare sempre lame di sega di dimensioni corrette e con foro di alloggiamento adatto (ad es. a forma di rombo o circolare).**
Le lame di sega che non si adattano ai componenti di montaggio della sega ruotano in modo irregolare e possono provocare la perdita del controllo.

h) **Non utilizzare mai materiale di montaggio danneggiato o sbagliato, quali flangia, rondelle, viti o dadi.**
Questo materiale di montaggio della lama della sega è stato progettato appositamente per questa sega, al fine di garantire un funzionamento sicuro e prestazioni ottimali.

i) **Non salire mai sulla sega circolare da banco né utilizzarla come sgabello.**
Se l'attrezzo elettrico si ribalta o se si entra inavvertitamente in contatto con la lama, si possono subire lesioni gravi.

j) **Accertarsi che la lama sia montata nella direzione di rotazione giusta. Con la sega circolare da banco non utilizzare mai mole da smerigliatura o spazzole metalliche.**
Il montaggio errato della lama o l'utilizzo di accessori non raccomandati possono essere causa di lesioni gravi.

Indicazioni di sicurezza per la manipolazione delle lame per sega

1. Utilizzare solo utensili di cui si padroneggia l'uso.
2. Rispettare il numero di giri massimo. Il numero massimo di giri riportato sull'attrezzo ausiliario non deve essere superato. Se indicato, rispettare l'intervallo del numero di giri.
3. Rispettare la direzione di rotazione del motore della lama della sega.
4. Non utilizzare utensili che presentano cricche o crepe. Scartare gli utensili che presentano cricche o crepe. Non è consentito ripararle.
5. Pulire le superfici di serraggio da sporco, grasso, olio e acqua.
6. Non utilizzare anelli o spine di riduzione allentate per ridurre i fori in caso di seghe circolari.
7. Accertarsi che gli anelli di riduzione fissati per bloccare l'utensile abbiano lo stesso diametro e almeno 1/3 del diametro di taglio.
8. Accertarsi che gli anelli di riduzione fissati siano paralleli tra loro.
9. Maneggiare gli utensili ausiliari con cautela. Conservarli preferibilmente nella confezione originale o in contenitori speciali. Indossare guanti protettivi per migliorare la sicurezza di presa e ridurre il rischio di lesione.
10. Prima dell'utilizzo degli utensili ausiliari, accertarsi che tutti i dispositivi di protezione siano fissati correttamente.
11. Accertarsi prima dell'impiego che l'attrezzo ausiliario utilizzato soddisfi i requisiti tecnici di questo elettroutensile e sia fissato correttamente.
12. Utilizzare la lama della sega fornita in dotazione solo per tagliare il legno, mai per la lavorazione di metalli.
13. Utilizzare la lama della sega adatta per il materiale da lavorare.
14. Utilizzare solo una lama della sega il cui diametro sia corrispondente ai dati della sega.
15. Utilizzare solo lame per sega contrassegnate con un regime uguale o superiore a quello dell'attrezzo elettrico.
16. Utilizzare solo lame per sega raccomandate dal fabbricante che, se destinate al taglio di legno o materiali simili, siano conformi alla norma EN 847-1.
17. Indossare dei dispositivi di protezione individuale adeguati, come per esempio:
    - Otoprotettori;
    - Guanti protettivi durante la manipolazione delle lame per sega.
18. Utilizzare solo lame per sega accomandate dal fabbricante conformi alla norma EN 847-1. Avviso! All'atto della sostituzione della lama della sega, assicurarsi che la larghezza di taglio non sia inferiore e lo spessore della lama originaria non sia superiore allo spessore del cuneo spaccalegna!
19. Durante il taglio di legno e plastica, evitare il surriscaldamento dei denti della sega. Ridurre la velocità di avanzamento per evitare lo scioglimento della plastica.
20. Osservare che non sono ammissibili complicate procedure di taglio a scomparsa né il taglio di piani inclinati/cunei.
21. Non effettuare tagli longitudinali con inclinazione sul lato verso il quale si è chini.
22. Durante il montaggio o la regolazione dell'arresto parallelo, assicurarsi di allineare parallelamente l'arresto parallelo alla lama della sega.

Rischi residui

L'attrezzo elettrico è stato costruito secondo lo stato dell'arte e le regole tecniche di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.
Pericolo di lesioni dovuti a elettricità a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.

- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque insorgere rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente le "Indicazioni di sicurezza", l'"Utilizzo conforme" nonché il manuale di istruzioni.
- Non sovraccaricare la macchina inutilmente: una pressione eccessiva quando si sega danneggia rapidamente la lama. Questo può causare una riduzione delle prestazioni della macchina nella lavorazione e nella precisione del taglio.
- Evitare le messe in funzione accidentali della macchina: quando si inserisce la spina nella presa di corrente non deve essere premuto il pulsante di accensione.
- Utilizzare l'attrezzo raccomandato nel presente manuale. In questo modo potrete ottenere delle prestazioni ottimali della vostra sega.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.

Prima di eseguire lavori di regolazione o manutenzione, spegnere l'apparecchio e staccare la spina elettrica.

6. Dati tecnici

Motore a corrente alternata	220 - 240 V~ 50Hz
Potenza	S1 1800 W
Modalità operativa	S6 25% 2000 W
Velocità di minimo	5000 min^{-1}
Lama della sega in metallo duro	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Numero dei denti	24
Spessore del cuneo spaccalegna	2 mm
Dimensioni del banco	563 x 583 x 28 mm
Altezza di taglio max. 90°	85 mm
Altezza di taglio max. 45°	65 mm
Regolazione dell'altezza	0 - 85 mm
Lama della sega orientabile	0 - 45°
Raccordo di aspirazione	ø 35 mm
Peso ca.	19 kg

*** Modalità operativa S6 25%: Funzionamento continuo con carico intermittente (tempo di ciclo 10 min). Per non riscaldare il motore in maniera intollerabile, il motore può operare per il 25% del tempo di ciclo con la potenza nominale specificata e deve poi continuare a funzionare per il 75% del tempo di ciclo senza carico.**

Valori di rumorosità

I valori di rumorosità sono stati determinati secondo la norma EN 62841.

Livello di pressione acustica L_{pA}	94,0 dB
Incertezza K_{pA}	3 dB
Livello di potenza acustica L_{WA}	107,0 dB
Incertezza K_{WA}	3 dB

Indossare otoprotettori.
L'esposizione al rumore può provocare la perdita dell'udito. Valori totali delle vibrazioni (somma vettoriale in tre direzioni) misurati conformemente alla norma EN 62841.

INDICAZIONE: I valori delle emissioni sonore indicati sono stati misurati con un metodo di prova standardizzato e possono essere utilizzati per confrontare un attrezzo elettrico con un altro.

I valori delle emissioni sonore indicati possono essere utilizzati anche per una prima valutazione del carico.

AVVISO: I valori delle emissioni sonore possono differire dai valori specificati durante l'uso effettivo dell'attrezzo elettrico a seconda del modo in cui l'attrezzo elettrico viene utilizzato e, in particolare, del tipo di pezzo da lavorare su cui si opera. Adottare delle misure di protezione contro l'inquinamento acustico.

Considerare in questo caso il processo operativo nel suo complesso, dunque anche in momenti nel quale l'attrezzo elettrico funziona a vuoto o è disattivato. Misure adeguate comprendono tra le altre cose anche una manutenzione e una cura regolari dell'attrezzo elettrico e degli utensili impiegati, nonché pause regolari e una buona pianificazione dei processi di lavoro.

7. Disimballaggio

- Aprire l'imballaggio ed estrarre con cautela l'apparecchio.
- Rimuovere il materiale d'imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllate se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllare l'apparecchio e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

⚠ ATTENZIONE!
L'apparecchio e il materiale di imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

8. Prima della messa in funzione

- La macchina deve essere installata in posizione stabile, ovvero fissata con viti su un banco da lavoro, un telaio di base o strumenti simili. Utilizzare a tal fine i fori all'interno dei piedini del telaio.
- Prima della messa in funzione devono essere montati in modo corretto tutte le coperture e i dispositivi di sicurezza.
- La lama della sega deve poter scorrere liberamente.
- In caso di legno prelavorato, fare attenzione alla presenza di corpi estranei, come ad es. chiodi o viti etc.
- Prima di azionare l'interruttore ON/OFF, assicurarsi che la lama della sega sia montata correttamente e le parti mobili si spostino facilmente.
- Prima di collegare la macchina verificare che i dati sulla targhetta corrispondano ai dati di rete.
- Collegare la macchina solo a una presa di corrente con massa installata conformemente alle norme con un fusibile di almeno 16A.

9. Montaggio e utilizzo

Attenzione! Prima di ogni lavoro di manutenzione, di conversione e di montaggio sulla sega circolare, estrarre la spina elettrica dalla presa di corrente.

Posizionare tutti i pezzi forniti in dotazione su una superficie piana. Raggruppare i pezzi uguali.

Indicazione: Se i raccordi sono fissati con una vite (a testa tonda o esagonale), dadi esagonali e rondella piana, la rondella piana deve essere collocata sotto il dado.
Inserire sempre le viti dall'esterno all'interno, fissando i raccordi con dadi dall'interno.

Indicazione: Durante il montaggio, stringere i dadi e le viti solo fintanto da evitarne la caduta.

Se i dadi e le viti vengono stretti/serrati a fondo già prima del montaggio finale, non sarà possibile effettuare il montaggio finale.

9.1 Montaggio dell'ampliamento banco (Fig. 5)

1. Ruotare la sega e posizionarla sul fondo con il banco verso il basso.
2. Allineare correttamente l'ampliamento banco (8) al banco sega (1).
3. Fissare l'ampliamento banco (8) al banco sega (1) usando le viti a testa esagonale (19) e la traversina (21c), senza stringere. Ripetere l'operazione sul lato opposto.
4. Avvitare i supporti (21a, 21b) agli ampliamenti banco (8) con le viti a testa esagonale (19) e la traversina (21c).
5. Stringere quindi tutte le viti.

9.2 Montaggio del telaio (Fig. 6 - 7.1)

1. Avvitare i quattro piedi d'appoggio (16), assieme ai supporti (21a, 21b) e con le viti a testa esagonale (19), sulla sega (Fig. 6). Utilizzare a tale proposito la chiave per lame di sega (22a) fornita in dotazione. (Fig.6).
2. A questo punto, applicare i piedini in gomma (16a) sui piedi d'appoggio (16) (Fig. 6.1).
3. Avvitare dunque il sostegno intermedio lungo (17) e il sostegno intermedio corto (18) con le viti a testa esagonale (19) e i dadi esagonali (20) sui piedi d'appoggio (16).

Assicurarsi che i puntelli uguali si sovrappongano rispettivamente. I sostegni intermedi lunghi (17 - contrassegnati con "B") devono essere applicati in parallelo al lato operatore della sega. (Fig. 7).

4. Sui fori nei piedi d'appoggio posteriori fissare i cavalletti (16b) ciascuno con 2 viti a testa esagonale (19) e dadi esagonali (20), senza stringere. (Fig.7.1)
   Attenzione!
   I due cavalletti devono essere fissati sul retro della macchina!
5. Stringere poi bene tutte le viti e i dadi del telaio di base.

9.3 Montaggio/regolazione del cuneo spaccalegna (Fig. 8 - 10)

⚠ Attenzione! Scollegare la spina elettrica!La regolazione del cuneo spaccalegna (6) deve essere verificata dopo la messa in funzione.

1. Impostare la lama della sega (3) alla max. profondità di taglio, portarla in posizione 0° e bloccarla.
2. Allentare la vite (23) dell'inserto da banco (2) mediante un cacciavite a croce ed estrarre l'inserto da banco (2) (Fig.8).
3. Allentare la vite di fissaggio (24).
4. Inserire il cuneo spaccalegna fino all'arresto nel supporto di tale cuneo. (Fig. 10)
5. Allineare il cuneo spaccalegna (6) in modo tale che
   a) la distanza tra la lama della sega (3) e il cuneo spaccalegna (6) sia max. 3-8 mm (Fig. 9) e
   b) la lama della sega (3) sia parallela al cuneo spaccalegna (6).
6. Stringere nuovamente la vite di fissaggio (24) e montare l'inserto da banco (2).

9.4 Montaggio/smontaggio della protezione della lama della sega (Fig. 11-12)

1. Applicare la protezione della lama della sega (4) insieme alla vite (25) dall'alto sul cuneo spaccalegna (6) in modo che la vite sia posizionata in modo stabile nel foro allungato del cuneo spaccalegna (6).
2. Non serrare la vite (25) troppo stretta poiché il movimento della protezione della lama della sega (4) deve rimanere libero.
3. Inserire il flessibile di aspirazione (5) nell'adattatore di aspirazione (26) della protezione della lama della sega (4). Collegare un impianto adatto di aspirazione dei trucioli all'adattatore di aspirazione (26).
4. Lo smontaggio avviene in ordine inverso.
   Attenzione!
   Prima di iniziare a segare, occorre abbassare la protezione della lama della sega (4) sul materiale da segare.

9.5 Sostituzione dell'inserto da banco (Fig. 8)

1. In caso di usura o danneggiamento sostituire l'inserto da banco (2), altrimenti sussiste un maggiore pericolo di lesioni.
2. Rimuovere la vite (23) per mezzo di un cacciavite a croce.
3. Rimuovere l'inserto da banco consumato (2).
4. Il montaggio del nuovo inserto da banco avviene seguendo la procedura inversa.

9.6 Montaggio/sostituzione della lama della sega (Fig. 13 + 23)

1. **Attenzione! Staccare la spina elettrica dalla presa di corrente e indossare dei guanti protettivi.**
2. Smontare la protezione della lama della sega (4) (vedere 9.4).
3. Rimuovere l'inserto da banco (2) (Fig. 9.5).
4. Allentare il dado applicando una chiave per lama di sega (22a) sul dado stesso e trattenere con un'altra chiave per lame di sega (22b) sull'albero del motore (vedere Fig. 13).
5. **Attenzione!** Ruotare il dado nella direzione di rotazione della lama della sega.
6. Estrarre la flangia esterna e rimuovere la vecchia lama della sega, flangia interna.
7. Pulire con diligenza la flangia della lama della sega con una spazzola metallica prima di montare la nuova lama della sega.
8. Inserire nuovamente e serrare la nuova lama della sega in ordine inverso.
   Attenzione! Fare attenzione alla direzione di marcia; l'inclinazione del taglio dei denti deve puntare nella direzione di marcia, ossia in avanti.
9. Rimontare e regolare l'inserto da banco (2) e la protezione della lama della sega (4) (vedere 9.4 e 9.5).
10. Prima di riprendere il lavoro con la sega, occorre verificare il funzionamento dei dispositivi di protezione.
11. Verificare il corretto funzionamento della protezione della lama della sega (4). Sollevare la protezione della lama della sega e rilasciarla. La protezione della lama della sega dovrebbe ritornare automaticamente nella posizione iniziale.

10. Utilizzo

⚠ ATTENZIONE!
Prima della messa in funzione è obbligatorio montare completamente l'apparecchio!

10.1 Accensione, Spegnimento (Fig. 14)
- Premendo il pulsante verde "I" (11), è possibile accendere la sega. Attendere che la lama della sega abbia raggiunto il regime massimo prima di iniziare a lavorare.
- Per spegnere di nuovo la sega, premere il pulsante rosso "0" (11).

10.2 Regolazione della profondità di taglio (Fig. 14)
Ruotando il volantino per la regolazione in altezza (12) è possibile impostare la lama della sega (3) alla profondità di taglio (in continuo).
- In senso antiorario: profondità di taglio minore
- In senso orario: profondità di taglio maggiore

Verificare la regolazione con un taglio di prova.

10.3 Regolazione angolare (Fig. 15 - 18)
Con la sega circolare da banco è possibile realizzare tagli obliqui verso sinistra di 0°- 45° rispetto alla guida di arresto.

⚠ Prima di ogni taglio, verificare che non sia possibile alcuna collisione tra la guida di arresto (27), la battuta trasversale (7) e la lama della sega (3).

- Allentare la manopola di arresto (13).
- Regolare l'angolazione desiderata della squadra premendo e girando il volantino (12).
- Bloccare nuovamente la manopola di arresto (13) nell'angolo desiderato.

10.4 Lavorare con l'arresto parallelo

10.4.1 Regolazione dell'altezza di arresto (Fig. 15 - 16)
- La guida di arresto (27) dell'arresto parallelo (15) dispone di due superfici di guida di altezze diverse.
- Per ogni spessore dei materiali da taglio deve essere usata una guida di battuta (27) come da fig. 16, per materiali spessi (sopra i 25 mm di spessore del pezzo di lavorazione) e coma da fig. 15 per materiali sottili (sotto 25 mm di spessore del pezzo di lavorazione).

10.4.2 Rotazione della guida di arresto (Fig. 15 - 16)
- Per ruotare la guida di arresto (27), allentare prima i dadi ad alette (28).
- A quanto punto, è possibile estrarre dalla barra di guida (29) la guida di arresto (27) e spingere nuovamente su questo con la guida corrispondente.
- Stringere nuovamente i dadi ad alette (28).
- La guida di battuta (27) può essere adattata, secondo necessità, sia a sinistra che a destra della barra di guida (29). Montare, quindi, solo le viti dell'altro lato della barra di guida (29).

10.4.3 Regolazione della larghezza di taglio (Fig. 17)
- In caso di taglio longitudinale di parti in legno occorre utilizzare l'arresto parallelo (15).
- L'arresto parallelo (15) dovrebbe essere montato sul lato destro della lama della sega (3).
- Posizionare l'arresto parallelo (15) dall'alto sulla barra di guida per l'arresto parallelo (14).
- Sulla barra di guida per l'arresto parallelo (14) si trovano 2 scale che indicano la distanza fra l'arresto parallelo (15) e la lama della sega (3).
- Selezionare la scala appropriata a seconda dell'utilizzo che si fa della guida di arresto (27), ovvero se viene ruotata per la lavorazione di materiale spesso o sottile:
  Guida di arresto alta (materiale spesso),
  Guida di arresto bassa (materiale sottile).
- Impostare l'arresto parallelo (15) alla misura desiderata sul vetro-spia e fissarlo con la leva eccentrica per l'arresto parallelo (30).
- Durante il montaggio o la regolazione dell'arresto parallelo, assicurarsi di allineare parallelamente l'arresto parallelo alla lama della sega.

10.5 Battuta trasversale (Fig. 18)
- Spingere la battuta trasversale (7) nella scanalatura (31a/31b) del banco sega.
- Allentare la manopola a vite (32).
- Ruotare la battuta trasversale (7) fino a impostare il valore dell'angolo desiderato. La freccia sulla battuta trasversale indica l'angolo impostato. (0°-60°)
- Stringere di nuovo la manopola a vite (32).
- La guida di arresto (34) può essere spostata verso la battuta trasversale (7). A tale proposito, allentare i dadi (33) e spingere la guida di arresto (34) nella posizione desiderata. Stringere nuovamente i dadi (33).
  Attenzione!
  - Non spingere troppo la guida di arresto (34) in direzione della lama della sega (3).
  - La distanza tra la guida di arresto (34) e la lama della sega (3) deve essere di circa 2 cm.

11. Funzionamento

Istruzioni di lavoro
Dopo ogni nuova regolazione, consigliamo di fare un taglio di prova per controllare le misure impostate.
Dopo l'accensione della sega, prima di effettuare il taglio, è necessario attendere che la lama raggiunga il suo max. regime.

Bloccare i pezzi da lavorare lunghi per evitare il ribaltamento al termine dell'operazione di taglio (ad es. con supporti di scorrimento ecc.).
Attenzione durante il taglio.
Utilizzare l'apparecchio solo con aspirazione. Controllare e pulire regolarmente i canali di aspirazione.

Conformità delle lame per sega:
- 24 denti: materiali morbidi, elevata asportazione di trucioli, configurazione di taglio grossolana
- 48 denti: materiali duri, asportazione di trucioli ridotta, configurazione di taglio grossolana

11.1 Esecuzione dei tagli longitudinali (Fig. 19)
In questo caso un pezzo viene tagliato nel senso della lunghezza.
Tenere premuto un bordo del pezzo da lavorare contro l'arresto parallelo (15), mentre il lato piatto poggia sul banco sega (1).
Occorre abbassare la protezione della lama della sega (4) sul pezzo da lavorare.
La posizione di lavoro durante il taglio longitudinale non deve mai essere in linea con l'andamento del taglio.

- Regolare l'arresto parallelo (15) in funzione dell'altezza del pezzo da lavorare e della larghezza desiderata. (vedere 10.4)
- Accendere la sega.
- Posizionare le mani sul pezzo con le dita chiuse sul pezzo da lavorare e spingere il pezzo da lavorare lungo l'arresto parallelo (15) nella lama (3).
- Guidare lateralmente il pezzo da lavorare tenendolo saldamente con la mano sinistra solo fino al bordo anteriore della protezione della lama della sega (4).
- Spingere sempre il pezzo da lavorare fino all'estremità del cuneo spaccalegna (6) con lo spingitoio (9).
- Gli scarti del taglio rimangono sul banco sega (1) fino a quando la lama della sega (3) si ritrova di nuovo in posizione di riposo.
- Bloccare i pezzi lunghi per evitare il ribaltamento al termine dell'operazione di taglio! (ad es. con cavalletto a rullo etc.)

11.1.1 Taglio di pezzi da lavorare stretti (Fig. 20)
I tagli longitudinali di pezzi da lavorare con una larghezza inferiore a 120 mm devono essere necessariamente effettuati con l'ausilio di uno spingitoio (9). Lo spingitoio si trova nel contenuto della fornitura. Sostituire immediatamente gli spingitoi danneggiati o usurati.
- Impostare l'arresto parallelo in base alla larghezza del pezzo da lavorare prevista. (vedere 10.4)
- Spingere in avanti il pezzo da lavorare, occorre utilizzare assolutamente lo spingitoio (9) nell'area della lama per sega.
- Fare sempre scorrere il pezzo da lavorare fino all'estremità del cuneo spaccalegna.

⚠ Attenzione! Per pezzi da lavorare corti è necessario utilizzare lo spingitoio all'inizio del taglio.

11.1.2 Esecuzione dei tagli obliqui (Fig. 21)
In linea di massima, i tagli obliqui vengono sempre effettuati con l'arresto parallelo (15).
- Regolare la lama all'angolo desiderato. (vedere 10.2)
- Regolare l'arresto parallelo (15) in funzione della larghezza e dell'altezza del pezzo da lavorare (vedere 10.4)
- Effettuare il taglio in base alla larghezza del pezzo da lavorare (vedere 10.4.3)

11.2 Esecuzione di tagli trasversali (Fig. 22)
- Spingere la battuta trasversale (7) in una delle due scanalature (31 a/b) del banco sega e regolare sul valore dell'angolo desiderato (vedere 10.5). Se la lama (3) dovesse essere ulteriormente inclinata, allora occorre utilizzare la scanalatura (31a) che non permette alla vostra mano e alla battuta trasversale di entrare in contatto con la protezione della lama della sega.
- Utilizzare la guida di arresto.
- Pressare il pezzo da lavorare contro la battuta trasversale (7).
- Accendere la sega.
- Spingere la battuta trasversale (7) e il pezzo da lavorare in direzione della lama per eseguire il taglio.
- **Attenzione:**
  Trattenere sempre il pezzo da lavorare condotto, mai quello libero da sezionare.
- Spingere avanti la battuta trasversale (7) fino a quando il pezzo da lavorare non viene tagliato completamente.
- Spegnere di nuovo la sega. Rimuovere gli scarti di segatura solo dopo aver arrestato la lama.

11.3 Taglio di truciolati

Per evitare la rottura dei bordi di taglio durante il taglio di pannelli di truciolato, occorre regolare la lama della sega (3) a un'altezza non superiore ai 5 mm sopra lo spessore del pezzo da lavorare (vedere anche il punto 10.2).

12. Trasporto

1. Spegnere l'attrezzo elettrico prima del trasporto e scollegarlo dall'alimentazione elettrica.
2. L'attrezzo elettrico dovrebbe essere trasportato da almeno due persone evitando di afferrarlo per mezzo degli ampliamenti del tavolo.
3. Non trasportare il prodotto sugli ampliamenti banco, ma sul banco sega.
4. Proteggere l'attrezzo elettrico da urti, colpi o forti vibrazioni, ad es. durante il trasporto in veicoli.
5. Mettere in sicurezza l'attrezzo elettrico per evitare ribaltamenti e scivolamenti.
6. Non utilizzare mai i dispositivi di protezione per maneggiare o trasportare la macchina.

13. Manutenzione

⚠ **Avviso!** Prima di qualsiasi regolazione, manutenzione o riparazione, estrarre la spina elettrica!

13.1 Misure di manutenzione generali

- Mantenere i dispositivi di protezione, le feritoie di ventilazione e l'alloggiamento del motore il più possibile privi di polvere e di sporcizia. Pulire l'apparecchio strofinando con un panno pulito o soffiando con aria compressa a bassa pressione.
- Si raccomanda di pulire l'apparecchio subito dopo ogni utilizzo.
- Pulire regolarmente l'apparecchio con un panno umido e del sapone lubrificante. Non impiegare detergenti o solventi; questi potrebbero corrodere le parti di plastica dell'apparecchio. Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno dell'apparecchio.
- Per allungare la durata di vita dell'utensile oliare una volta al mese le parti rotanti. Non oliare il motore.
- Pulire i sistemi di raccolta polveri soffiando con aria compressa.

13.2 Spazzole di carbone

- In caso di sviluppo eccessivo di scintille, fare controllare le spazzole di carbone da un elettricista specializzato. Attenzione! Le spazzole di carbone possono essere sostituite solo da un elettricista specializzato.

13.3 Interruttore di sovraccarico (Fig. 14)

Il motore di questo apparecchio è protetto da sovraccarico mediante un interruttore di sovraccarico (11a).
Al superamento della corrente nominale, l'interruttore di sovraccarico (11a) spegne l'apparecchio.
In questo caso procedere come segue:

- Far raffreddare l'apparecchio per diversi minuti.
- Premere l'interruttore di sovraccarico (11a).
- Accendere l'apparecchio premendo il pulsante verde "I".

Informazioni sulle riparazioni

Occorre notare che in questo prodotto i seguenti componenti sono soggetti a naturale usura o usura legata all'uso e sono richiesti i seguenti pezzi come materiali di consumo.
Pezzi soggetti a usura*: Spazzole di carbone, inserto da banco, spingitoio, lama

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

14. Stoccaggio

- Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini.
- La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.
- Conservare l'attrezzo elettrico nell'imballaggio originale.
- Coprire l'attrezzo elettrico per proteggerlo da polvere o umidità.
- Le lame per sega e le chiavi non in uso possono essere riposte come da Fig.23.
- Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'attrezzo elettrico.

15. Allacciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. L'allacciamento alla rete lato cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

- Il prodotto soddisfa i requisiti della EN 61000-3-11 ed è soggetto a condizioni speciali per l'allacciamento. Ciò significa che non ne è consentito l'uso con collegamento a punti scelti a proprio piacimento.
- In caso di condizioni di rete sfavorevoli, il prodotto può portare a temporanee oscillazioni di tensione.
- Il prodotto è concepito esclusivamente per essere utilizzato in punti di collegamento che
  a) non superino un'impedenza di rete massima ammissibile "Z" (Zmax. = 0,346 Ω), oppure
  b) che abbiano una resistenza di corrente continua della rete almeno di 100 A per fase.
- In qualità di utilizzatore, ove necessario dopo aver parlato con il proprio ente di fornitura di energia elettrica, è necessario assicurare che il punto di collegamento in cui si desidera azionare il prodotto soddisfi uno dei due requisiti sopra riportati a) o b).

Avvertenze importanti
In caso di sovraccarico il motore si disinserisce automaticamente. Dopo un tempo di raffreddamento (di durata diversa) è possibile inserire nuovamente il motore.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso
Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:
- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.
Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.
I cavi per il collegamento elettrico devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare solamente cavi di collegamento con la denominazione H05VV-F.

La designazione del tipo deve essere stampata sul cavo di collegamento.

Motore a corrente alternata
- Accertarsi che la tensione di rete corrisponda alla tensione sulla targhetta identificativa del prodotto.
- I cordoni di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

Tipo di collegamento Y
Se è necessario, sostituire il cavo di allacciamento alla rete: la sostituzione deve essere effettuata dal produttore o da un suo rappresentante per evitare rischi per la sicurezza.

In caso di domande indicare i seguenti dati:
- Tipo di corrente del motore
- Dati della piastrina indicatrice della macchina
- Dati dell'etichetta identificativa del motore

16. Smaltimento e riciclaggio

Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

Avvertenze relative alla legge sui dispositivi elettrici ed elettronici (ElektroG)



I dispositivi elettrici ed elettronici usati non rientrano nei rifiuti domestici, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!
- Le batterie o gli accumulatori utilizzati non integrati nel dispositivo usato devono essere rimossi prima della consegna, senza distruggerli! Il loro smaltimento è regolato dalla legge sulle batterie.
- I proprietari o gli utilizzatori di dispositivi elettrici ed elettronici sono tenuti per legge a restituirli al termine della loro durata utile.
- L'utente finale è responsabile in prima persona per la cancellazione dei suoi dati personali in relazione al dispositivo usato da smaltire!
- Il simbolo del bidone della spazzatura barrato indica che i dispositivi elettrici ed elettronici non possono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici.

- I dispositivi elettrici ed elettronici possono essere restituiti gratuitamente presso i seguenti centri:
  - Centri di raccolta e smaltimento di diritto pubblico (ad es. depositi comunali).
  - Punti vendita di dispositivi elettronici (fisici e online), nella misura in cui il distributore sia tenuto al ritiro o lo offra in modo volontario.
  - È possibile consegnare gratuitamente al produttore, senza dovere acquistare prima un nuovo dispositivo da questi, fino a tre dispositivi elettronici usati per ogni tipo di dispositivo con una lunghezza del bordo di massimo 25 centimetri, oppure portare il dispositivo presso un altro centro di raccolta autorizzato nelle proprie vicinanze.
  - Altre condizioni di ritiro complementari del produttore e del distributore sono reperibile presso il rispettivo servizio clienti.
- In caso di consegna da parte del produttore di un nuovo dispositivo elettronico presso un privato, quest'ultimo può richiedere il ritiro gratuito del dispositivo elettronico usato, su richiesta dell'utente finale stesso. Contattare a tale proposito il servizio clienti del produttore.
- Quanto esposto si applica solo ad apparecchi installati e distribuiti in un paese dell'Unione Europea e soggetti alla Direttiva europea 2012/19/UE. Nei paesi al di fuori dell'Unione Europea possono applicarsi norme diverse per lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici usati.

17. Risoluzione dei guasti

Guasto	Possibile causa	Azione correttiva
La lama della sega si stacca dopo la disattivazione del motore	Dado di fissaggio stretto troppo poco	Stringere il dado di fissaggio con filettatura destrorsa
Il motore non si avvia	Guasto fusibile di rete	Controllare il fusibile di rete
	Cavo di prolunga difettoso	Sostituire il cavo di prolunga
	Collegamenti al motore o interruttore non correttamente funzionanti	Fare eseguire un controllo da parte di un elettricista
	Motore o interruttore difettosi	Fare eseguire un controllo da parte di un elettricista
Il motore non trasmette potenza, si attiva la protezione	Sezione del cavo della prolunga non sufficiente	Vedere Allacciamento elettrico
	Sovraccarico in seguito a lama della sega senza filo	Sostituire la lama della sega
Aree bruciate sulla superficie di taglio	Lama della sega smussata	Affilare, sostituire la lama della sega
	Lama della sega errata	Sostituire la lama della sega

Verklaring van de symbolen op het apparaat

	Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruikshandleiding en de veiligheidsvoorschriften!
	Draag een veiligheidsbril!
	Draag gehoorbescherming!
	Bescherm de luchtwegen bij stofontwikkeling!
	Draag veiligheidshandschoenen!
	Let op! Gevaar voor letsel! Raak het draaiende zaagblad niet aan!
	Beschermingsklasse II
	Het product voldoet aan de geldende EU-bepalingen.
⚠ **Let op!**	In deze gebruikshandleiding hebben wij punten, die uw veiligheid betreffen van dit teken ⚠ voorzien.
	Het product voldoet aan de geldende Servische richtlijnen.

Inhoudsopgave: **Pagina:**

1. Inleiding ... 77
2. Apparaatbeschrijving (afb. 1 - 22) ... 77
3. Leveringsomvang ... 77
4. Beoogd gebruik ... 78
5. Veiligheidsvoorschriften ... 78
6. Technische gegevens ... 84
7. Uitpakken ... 85
8. Voor de ingebruikname ... 85
9. Montage en bediening ... 85
10. Bediening ... 86
11. Bedrijf ... 87
12. Transport ... 88
13. Onderhoud ... 89
14. Opslag ... 89
15. Elektrische aansluiting ... 89
16. Afvalverwerking en hergebruik ... 90
17. Verhelpen van storingen ... 91
18. Conformiteitsverklaring ... 420

1. Inleiding

Fabrikant:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Aanwijzing:
De fabrikant van dit product is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit product of door dit product ontstaan bij:

- ondeskundige behandeling
- Het niet in acht nemen van de gebruikshandleiding
- Reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- Inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen
- Niet-beoogd gebruik
- Uitvallen van de elektrische installatie bij het niet in acht nemen van de elektrische voorschriften en voorschriften

Let op:
De gebruiksaanwijzing maakt deel uit van het product en bevat belangrijke aanwijzingen voor een veilig, vakkundig en economisch gebruik. Neem bovendien de geldende nationale voorschriften in acht. Lees alle bedienings- en veiligheidsaanwijzingen zorgvuldig door voordat u het product in gebruik neemt en gebruik het product uitsluitend zoals beschreven. Bewaar de handleiding en verstrek deze wanneer u het product doorgeeft.

2. Apparaatbeschrijving (afb. 1 - 22)

1. Zaagtafel
2. Tafelinzetstuk
3. Zaagblad
4. Zaagbladbescherming
5. afzuigslang
6. Splijtwig
7. Dwarsaanslag
8. Tafelverbreding
9. Schuifstok
10. Onderstel
11. Aan-, uitschakelaar (groene toets “I”, rode toets “O”)

11a. Overbelastingsschakelaar
12. Handwiel
13. Borghendel
14. Geleideblad
15. Parallelaanslag
16. Poten

16a. Rubbervoeten
16b. Standbeugel
17. Dwarsstang, lang
18. Dwarsstangen, kort
19. Zeskantbout
20. Zeskantmoer

21a. Schoor, kort
21b. Schoor, lang
21c. Dwarsarm

22a. Zaagbladsleutel 10/21 mm
22b. Zaagbladsleutel 10/13 mm

23. Bout
24. Bevestigingsschroef
25. Bout
26. Afzuigtussenstuk
27. Aanslagrail
28. Vleugelmoer
29. Geleideblad
30. Excenterhendel voor parallelaanslag

31a. Groef
31b. Groef

32. greepschroef
33. moer
34. Aanslagrail

3. Leveringsomvang

- Poten 4x (16)
- Dwarsstang, lang 2x (17)
- Dwarsstang, kort 2x (18)
- Schoor, kort 2x (21a)
- Schoor, lang 2x (21b)
- Dwarsarm 4x (21c)
- Standbeugel 2x (16b)
- Tafelverbreding 2x (8)
- Rubbervoeten 4x (16a)
- Parallelaanslag (15)
- Zaagbladbescherming (4)
- Dwarsaanslag (7)
- Afzuigslang (5)
- Schuifstok (9)
- Zaagbladsleutel, 10/ 21 mm (22a)
- Zaagbladsleutel, 10/13 mm (22b)
- Zeskantbout 32x (19)
- Zeskantmoer 24x (20)
- Splijtwig (6)

4. Beoogd gebruik

De tafelcirkelzaag dient voor het in de lengte zagen en afschuinen (alleen met dwarsaanslag) van alle soorten hout, overeenkomstig de machinegrootte.
Rondhout, van welke soort dan ook, mag niet gezaagd worden.
De machine mag uitsluitend voor het voorgeschreven doel worden gebruikt.

Elk ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. De gebruiker/operator en niet de fabrikant is aansprakelijk voor de hieruit voortvloeiende schade of enige vorm van letsel.

Er mogen uitsluitend voor de machine geschikte zaagbladen (HM- of CV-zaagbladen) worden gebruikt.

Het gebruik van alle typen HSS-zaagbladen en snijwielen is verboden. Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik.
Personen die de machine bedienen of die onderhoud aan de machine verrichten, moeten hiermee bekend zijn en op de hoogte zijn van de mogelijke gevaren.

⚠ Let op!
Bij het gebruik van apparaten moeten enkele veiligheidsmaatregelen in acht genomen worden, om letsel en schade te voorkomen. Lees daarom absoluut deze gebruikshandleiding / veiligheidsvoorschriften door. Bewaar deze daarom goed, zodat u de informatie te allen tijde ter beschikking heeft.
Indien u het apparaat aan andere personen mocht overhandigen, overhandig dan tevens deze gebruiksaanwijzing/veiligheidsaanwijzingen.
Wij kunnen niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade, veroorzaakt door niet-naleving van deze handleiding of de veiligheidsvoorschriften.
De fabrikant is niet aansprakelijk voor wijzigingen die aan de machine worden aangebracht en de hieruit voortvloeiende schade.
Ondanks beoogd gebruik kunnen bepaalde restrisicofactoren niet volledig worden vermeden. Op grond van de constructie en montage van de machine kunnen de volgende risico's optreden:

- Aanraken van het zaagblad in het niet afgedekte zaaggebied.
- In het draaiende zaagblad grijpen (snijwonden).
- Terugslag van werkstukken en delen van werkstukken.
- Zaagbladbreuk.
- Wegslingeren van slechte hardmetalen delen van het zaagblad.
- Gehoorschade wanneer de vereiste gehoorbescherming niet wordt gedragen.
- Schadelijke emissies van houtstof bij gebruik in afgesloten ruimtes.

⚠ Let erop, dat onze apparaten reglementair niet voor bedrijfsmatig, ambachtelijk of industrieel gebruik geconstrueerd zijn. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het apparaat in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden wordt ingezet.

⚠ **WAARSCHUWING!** Dit elektrische gereedschap genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat het elektrische gereedschap wordt gebruikt.

5. Veiligheidsvoorschriften

Algemene veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten

⚠ **WAARSCHUWING: Lees alle veiligheidsvoorschriften, aanwijzingen, afbeeldingen en technische gegevens die bij dit elektrische gereedschap zijn meegeleverd.**
Nalatigheden bij het niet naleven van de onderstaande aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen veroorzaken.
Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en -aanwijzingen voor toekomstig gebruik.

Het in de veiligheidsvoorschriften gebruikte begrip "Elektrisch gereedschap" is van toepassing op netgevoed elektrisch gereedschap (met netsnoer) of op accugevoed elektrisch gereedschap (zonder netsnoer).

1. Veiligheid op de werkplek

a) **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Rommel of slecht verlichte werkplaatsen kunnen leiden tot ongevallen.

b) **Werk met het elektrisch gereedschap niet in een explosiegevaarlijke omgeving, waarin zich brandbare vloeistoffen, gas of stof bevinden.** Elektrisch apparaat produceert vonken, waardoor stof of dampen kunnen ontbranden.

c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik uit de buurt van het elektrische gereedschap.** Bij afbuiging kunt u de controle over het elektrische apparaat verliezen.

2. Elektrische veiligheid

a) **De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag op geen enkele wijze worden gewijzigd. Gebruik geen adapterstekker samen met geaard elektrisch gereedschap.** Ongewijzigde stekkers en passende stopcontacten verminderen het risico op elektrische schok.

b) **Let op dat u geen fysiek contact maakt met geaarde onderdelen zoals bijv. buizen, radiatoren, elektrische haarden, koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico op een elektrische schok als uw lichaam geaard is.

c) **Houd elektrisch gereedschap uit de buurt van regen of vocht.** Het indringen van water in een elektrisch apparaat vergroot het risico op een elektrische schok.

d) **Gebruik het netsnoer niet om het elektrische gereedschap te dragen, aan op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd het netsnoer uit de buurt van hitte, scherpe randen of bewegende delen.** Beschadigde of opgewikkelde snoeren verhogen het risico op een elektrische schok.

e) **Als u met een elektrisch gereedschap in de open lucht werkt, gebruik dan alleen een verlengsnoer dat ook geschikt is voor gebruik buitenshuis.** De toepassing van een voor buitenshuis gebruik geschikt verlengsnoer vermindert het risico op een elektrische schok.

f) **Als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving niet kan worden vermeden, gebruik dan een aardlekschakelaar.** Het gebruik van een aardlekschakelaar voorkomt het risico op een elektrische schok.

3. Veiligheid van personen

a) **Wees altijd voorzichtig, let op waar u mee bezig bent en ga verstandig te werk bij werkzaamheden met elektrisch gereedschap. Maak geen gebruik van elektrisch gereedschap als u moe bent of onder invloed bent van drugs, alcohol of medicamenten.** Een moment van onachtzaamheid bij gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.

b) **Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en ook altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals een stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, al naar gelang het soort gereedschap en de toepassing ervan, verkleint het risico op verwondingen.

c) **Vermijd ingebruikname zonder toezicht. Controleer of het elektrisch gereedschap is uitgeschakeld voordat u het op de stroomvoorziening en/of de accu aansluit, het gereedschap oppakt of draagt.** Als u tijdens het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar hebt of het reeds ingeschakelde elektrische apparaat op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot letsel en ongevallen leiden.

d) **Verwijder instelgereedschap of de moersleutel, voordat u het elektrische gereedschap inschakelt.** Een gereedschap of sleutel dat/die zich in een draaiend onderdeel van het elektrische gereedschap bevindt, kan verwondingen veroorzaken.

e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele positie en zorg ervoor dat u altijd stabiel staat.** Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.

f) **Draag geschikte kleding. Draag geen wijde kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loszittende kleding, sieraden of lange haren kunnen worden vastgegrepen door bewegende delen.

g) **Als stofafzuig- en -opvanginrichtingen kunnen worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en juist worden toegepast.** Het gebruik van een stofafzuiging kan gevaar door stof verminderen.

h) **Voorkom een vals gevoel van zekerheid en houd u altijd aan de veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten, ook als u ervaren bent met het elektrisch apparaat.** Achteloos handelen kan in een fractie van een seconde tot ernstige verwondingen leiden.

4. Gebruik en behandeling van het elektrisch gereedschap

a) Zorg dat het elektrische gereedschap niet overbelast raakt. Gebruik voor de werkzaamheden het daarvoor bedoelde elektrische gereedschap. Met het juiste elektrische apparaat werkt u beter en veiliger in het aangegeven vermogensbereik.

b) Gebruik geen elektrisch apparaat, waarvan de schakelaar defect is. Een elektrisch gereedschap, dat niet meer in- of uitgeschakeld kan worden, is gevaarlijk en moet gerepareerd worden.

c) Trek de stekker uit het stopcontact en/of verwijder de uitneembare accu voordat u de apparaatinstellingen wijzigt, inzetstukken vervangt of het elektrische apparaat weglegt. Deze voorzorgsmaatregel voorkomt dat het elektrische gereedschap per ongeluk wordt gestart.

d) Bewaar niet-gebruikte elektrische apparaten buiten bereik van kinderen. Laat het elektrisch apparaat niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of deze aanwijzingen niet hebben gelezen. Elektrische apparaten zijn gevaarlijk als deze door onervaren personen worden gebruikt.

e) Voer zorgvuldig onderhoud uit aan elektrische apparaten en inzetstukken. Controleer of bewegende delen probleemloos functioneren en niet klemmen, of onderdelen gebroken of beschadigd zijn, waardoor de functie van het elektrische gereedschap wordt beïnvloed. Laat beschadigde onderdelen voor gebruik van het elektrische apparaat eerst repareren. Veel ongevallen ontstaan door slecht onderhouden elektrische apparaten.

f) Houd snijgereedschap scherp en schoon. Zorgvuldig onderhouden snijgereedschap met scherpe snijranden klemt minder snel vast en is makkelijker te gebruiken.

g) Gebruik elektrische apparaten, accessoires en inzetstukken, etc. overeenkomstig deze aanwijzingen. Houd daarbij rekening met de omstandigheden waarin gewerkt wordt en de uit te voeren werkzaamheden. Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere toepassingen dan het voorgeschreven gebruik kan leiden tot gevaarlijke situaties.

h) Houd grepen en greepoppervlakken droog, schoon en vrij van olie en vet. Als grepen en greepoppervlakken glad zijn, kan het elektrisch gereedschap in onvoorziene situaties niet veilig bediend en onder controle gehouden worden.

5. Service

a) Laat uw elektrisch gereedschap uitsluitend door gekwalificeerd deskundig personeel repareren met uitsluitend originele reserveonderdelen. Hiermee wordt de veiligheid van het elektrische gereedschap gewaarborgd.

Veiligheidsvoorschriften voor tafelcirkelzagen

Veiligheidsafdekkingsgerelateerde veiligheidsvoorschriften

a) Laat de veiligheidsafdekkingen gemonteerd. Veiligheidsafdekkingen moeten functionerend en juist gemonteerd zijn.
Losse, beschadigde of niet juist functionerende veiligheidsafdekkingen moeten worden gerepareerd of worden vervangen.

b) Gebruik voor eindsneden altijd de zaagblad-veiligheidsafdekking en de splijtwig.
Voor eindsneden waarbij het zaagblad volledig door de werkstukdikte zaagt, reduceert de veiligheidsafdekking en andere veiligheidsvoorzieningen het risico op letsel.

c) Plaats na het voltooien van de werkprocessen (bijv. felsen, gutsen of opdeling tijdens het omslaan), waarbij het verwijderen van de veiligheidsafdekking en/of splijtwig noodzakelijk is, direct het veiligheidssysteem terug.
De veiligheidsafdekking reduceert het risico op letsel.

d) Controleer voor het inschakelen van het elektrisch gereedschap of het zaagblad niet de veiligheidsafdekking, de splijtwig of het werkstuk raakt.
Onvoorziene aanraking van deze componenten met het zaagblad kan tot een gevaarlijke situatie leiden.

e) Stel de splijtwig af volgens de beschrijving in deze gebruikshandleiding.
Onjuiste afstand, positie en uitlijning kunnen de reden er voor zijn dat de splijtwig een terugslag niet vermijdt.

f) Opdat de splijtwig kan functioneren, moet deze op het werkstuk inwerken.
Bij sneden in werkstukken die te kort zijn, om de splijtwig te laten functioneren, is de splijtwig niet actief. Onder deze voorwaarden kan een terugslag niet door de splijtwig worden voorkomen.

g) Gebruik het zaagblad dat bij de splijtwig past.
Om ervoor te zorgen dat de splijtwig goed werkt, moet de diameter van het zaagblad dunner zijn dan bij de splijtwig passen, moet het basisblad van het zaagblad dunner zijn dan de splijtwig en moet de bandbreedte dikker zijn dan de dikte van de splijtwig.

Veiligheidsvoorschriften voor het zagen

a) ⚠ GEVAAR: Kom met uw vingers en handen nooit in de buurt van het zaagblad of in het zaaggebied.
Een moment van onachtzaamheid of bij wegslippen kan uw hand in het zaagblad schieten wat kan leiden tot ernstig letsel.

b) Geleid het werkstuk alleen tegen de draairichting van de het zaagblad of snijwerktuig in.
Aanvoeren van het werkstuk in dezelfde richting als de draairichting van het zaagblad boven de tafel kan er toe leiden dat het werkstuk en uw hand in het zaagblad wordt getrokken.

c) Gebruik bij langssneden nooit de verstekaanslag om het werkstuk aan te voeren, en gebruik bij dwarssneden met de verstekaanslag nooit de parallelaanslag voor de lengte-instelling.
Het gelijktijdig aanvoeren van het werkstuk met de parallelaanslag en de verstekaanslag verhoogt de risico dat het zaagblad komt vast te zitten en er een terugslag ontstaat.

d) Voer bij langssneden de aanvoerkracht op het werkstuk altijd uit tussen aanslagrail en zaagblad. Gebruik een schuifstok als de afstand tussen de aanslagrail en het zaagblad minder is dan 150 mm en een schuifblok als de afstand minder is dan 50 mm.
Dergelijke hulpmiddelen zorgen er voor dat uw hand op veilige afstand van het zaagblad blijft.

e) Gebruik uitsluitend de meegeleverde schuifstok van de fabrikant of een die overeenkomstig de instructies is vervaardigd.
De schuifstok zorgt voor voldoende afstand tussen hand en zaagblad.

f) Gebruik nooit een beschadigde of ingezaagde schuifstok.
Een beschadigde schuifstok kan breken en er toe leiden dat uw hand in het zaagblad terecht komt.

g) Werk niet "zonder handbescherming". Gebruik altijd de parallelaanslag of de verstekaanslag om het werkstuk aan te leggen en te geleiden. "Zonder handbescherming" betekent dat het werkstuk in plaats van met de parallelaanslag of de verstekaanslag met de handen wordt ondersteund of geleid.
Het zagen zonder handbescherming leidt tot onjuiste uitlijning, vastklemmen en terugslag.

h) Grijp nooit om of over een draaiend zaagblad.
Het grijpen naar een werkstuk kan tot onvoorzien aanraken van het draaiende zaagblad leiden.

i) Ondersteun lange en/of brede werkstukken achter en/of aan de zijkant van de zaagtafel zodat deze horizontaal blijven.
Lange en/of brede werkstukken kunnen aan de rand van de zaagtafel kantelen; dit leidt tot minder controle, vastklemmen van het zaagblad en terugslag.

j) Voer het werkstuk gelijkmatig aan. Verbuig of verdraai het werkstuk niet. Als het zaagblad vastklemt, schakelt u het elektrisch gereedschap direct uit, trekt u de voedingsstekker los en verhelpt u de oorzaak voor het vastklemmen.
Het vastklemmen van het zaagblad door het werkstuk kan leiden tot terugslag of het blokkeren van de motor.

k) Verwijder niet het afgezaagde materiaal terwijl de zaag loopt.
Afgezaagd materiaal kan zich vastzetten tussen het zaagblad en de aanslagrail of in de veiligheidsafdekking vast komen te zitten en bij het verwijderen uw vingers in het zaagblad trekken. Schakel de zaag uit en wacht tot het zaagblad tot stilstand is gekomen, voordat u het materiaal verwijdert.

l) Gebruik voor langssneden aan de werkstukken die dunner zijn dan 2 mm, een extra parallelaanslag die contact heeft met het tafeloppervlak.
Dunnere werkstukken kunnen vastlopen achter de parallelaanslag wat tot terugslag kan leiden.

Terugslag - Oorzaken en overeenkomstige veiligheidsvoorschriften

Een terugslag is een plotselinge reactie van het werkstuk als gevolg van een hakend, vastklemmend zaagblad of een door het zaagblad schuin uitgevoerde zaagsnede in het werkstuk of als een deel van het werkstuk tussen het zaagblad en de parallelaanslag of een ander vast object wordt vastgeklemd.

In de meeste gevallen wordt bij een terugslag het werkstuk door het achterste gedeelte van het zaagblad vastgegrepen, van de zaagtafel opgetild en in de richting van de operator geslingerd. Een terugslag is het

gevolg van een onjuist of verkeerd gebruik van de tafelcirkelzaag. Dit kan door passende voorzorgsmaatregelen worden voorkomen, zoals hieronder beschreven.

a) **Sta nooit direct in lijn met het zaagblad. Verblijf altijd aan de zijde van het zaagblad waar de aanslagrail zich bevindt.**
Bij een terugslag kan het werkstuk met hoge snelheid naar personen worden geslingerd die voor en op lijn met het zaagblad staan.

b) **Grijp nooit over of achter het zaagblad om het werkstuk aan te trekken of te steunen.**
Hierdoor kan het zaagblad onvoorzien worden aangeraakt of kan een terugslag ontstaan waardoor uw vingers in het zaagblad kunnen worden getrokken.

c) **Houd en druk het werkstuk, dat wordt afgezaagd, nooit tegen het draaiende zaagblad.**
Door het werkstuk, dat wordt afgezaagd, tegen het zaagblad te drukken, wordt deze vastgeklemd en ontstaat er een terugslag.

d) **Lijn de aanslagrail parallel uit met het zaagblad.**
Een niet uitgelijnde aanslagrail drukt het werkstuk tegen het zaagblad en genereert zo een terugslag.

e) **Gebruik bij afgedekte zaagsneden (bijv. vouwen, gutsen of opdeling tijdens het omslaan) een drukkam om het werkstuk tegen de tafel en de aanslagrail te geleiden.**
Met een drukkam kunt u het werkstuk bij terugslag beter onder controle houden.

f) **Weeg met name voorzichtig bij het zagen in verborgen bereiken van samengevoegde werkstukken.**
Het invallende zaagblad kan in objecten zagen die een terugslag kunnen veroorzaken.

g) **Ondersteun grote platen om het risico op een terugslag door een ingeklemd zaagblad te verminderen.**
Grote platen kunnen onder het eigen gewicht doorbuigen. Platen moeten overal worden ondersteund waar deze uitsteken ten opzichte van het tafelblad.

h) **Wees met name voorzichtig bij het zagen van werkstukken die verdraaid, los zitten of vervormd zijn of niet over een rechte kant beschikken waarmee ze met een verstekaanslag of langs een aanslagrail kunnen worden geleid.**
Een vervormd, losgeraakt of verdraaid werkstuk is instabiel en leidt tot onjuiste uitlijning van de zaagvoeg met het zaagblad, zal vastklemmen en een terugslag veroorzaken.

i) **Zaag nooit meerdere op elkaar of achter elkaar gestapelde werkstukken.**
Het zaagblad kan een of meer onderdelen vastgrijpen en een terugslag veroorzaken.

j) **Als u een zaag, die in het werkstuk steekt, weer wilt starten, centreert u het zaagblad in de zaagsnede dusdanig dat de zaagtanden niet in het werkstuk vastzitten.**
Als het zaagblad vastklemt, kan deze het werkstuk optillen en een terugslag veroorzaken als de zaag opnieuw wordt gestart.

k) **Zorg dat de zaagbladen schoon blijven, scherp en voldoende geschrankt is. Gebruik nooit vervormde zaagbladen of zaagbladen met scheuren of afgebroken tanden.**
Scherpe en juist geschrankte zaagbladen minimaliseren het vastklemmen, blokkeren of terugslag.

Veiligheidsvoorschriften voor het gebruik van de tafelcirkelzagen

a) **Schakel de tafelcirkelzaag uit en koppel deze los van de stroomvoorziening voordat u het tafelinzetstuk verwijderd, het zaagblad vervang, instellingen aan de splijtwig of de afdekking van het zaagblad aanbrengt en als de machine zonder toezicht is.**
Voorzorgsmaatregelen dienen ter vermijding van ongevallen.

b) **Laat de tafelcirkelzaag nooit zonder toezicht lopen. Schakel het elektrisch gereedschap uit en ga pas weg als deze volledig tot stilstand is gekomen.**
Een zaag die zonder toezicht draait, vormt een ongecontroleerd gevaar.

c) **Stel de tafelcirkelzaag op een locatie op die waterpas is en goed wordt geventileerd en waar u veilig kunt staan en het evenwicht kunt bewaren. De opstellingslocatie moet voldoende ruimte bieden om de maat van uw werkstukken goed te kunnen hanteren.**
Rommel en slecht verlichte werkomgevingen en oneffen, gladde vloeren kunnen leiden tot ongevallen.

d) **Verwijder regelmatig het zaagsel en zaagmeel onder de zaagtafel en/of uit de stofafzuiging.**
Opgehoopt zaagmeel is brandbaar en kan uit zichzelf gaan ontbranden.

e) **Borg de tafelcirkelzaag.**
Een tafelcirkelzaag die niet volgens de voorschriften is geborgd, kan gaan bewegen of kantelen.

f) Verwijder instelgereedschap, houtresten etc. van de tafelcirkelzaag voordat u deze inschakelt.
Afleiding of mogelijk vastklemmen kan gevaarlijk zijn.

g) Gebruik altijd zaagbladen van het juiste formaat en met passende opnameboring (bijv. ruitvormig of rond).
Zaagbladen, die niet bij de montagedelen van de zaag passen, lopen niet rond en leiden tot verlies van de controle.

h) Gebruik nooit beschadigd of onjuist montagemateriaal voor het zaagblad, zoals bijv. flensen, onderlegringen, schroeven of moeren.
Het montagemateriaal van dit zaagblad is speciaal afgestemd op uw zaag en staat garant voor optimaal vermogen en bedrijfsveiligheid.

i) Ga nooit op de tafelcirkelzaag staan en gebruik de tafelcirkelzaag niet als opstapkrukje.
Er kan ernstig letsel ontstaan als het elektrisch gereedschap kantelt of als u onvoorzien met het zaagblad in aanraking komt.

j) Controleer of het zaagblad in de juiste draairichting is gemonteerd. Gebruik geen slijpschijf of staalborstel met de tafelcirkelzaag.
Ondeskundige montage van het zaagblad of het gebruik van niet aanbevolen accessoires kan tot ernstig letsel leiden.

Veiligheidsvoorschriften voor de omgang met zaagbladen

1. Gebruik alleen inzetstukken als u weet hoe u ermee om moet gaan.
2. Houd rekening met het maximale toerental. Het maximale toerental dat op het inzetstuk staat vermeld, mag niet worden overschreden. Houd u, indien aangegeven, aan het toerentalbereik.
3. Let op de draairichting van de motor en het zaagblad.
4. Gebruik geen inzetstukken dat barsten vertoont. Gooi het inzetstukken weg als het barsten vertoont. Reparatie is niet toegestaan.
5. De klemoppervlakken moeten van vuil, vet, olie en water worden ontdaan.
6. Gebruik geen losse pasringen of -bussen om het boorgat van cirkelzaagbladen te verkleinen.
7. Zorg ervoor dat de bevestigde pasringen voor de borging van het inzetstuk dezelfde parameter hebben en dat ze minimaal 1/3 van de snijdiameter hebben.
8. Zorg, dat bevestigde pasringen evenwijdig staan aan elkaar.
9. Wees voorzichtig bij het gebruik van de inzetstukken. Bewaar ze bij voorkeur in de originele verpakking en of in speciale houders. Draag veiligheidshandschoenen om de grip te vergroten en de kans op persoonlijk letsel nog verder terug te dringen.
10. Controleer voordat u de inzetstukken gebruikt of de veiligheidsvoorzieningen correct zijn bevestigd.
11. Controleer vóór gebruik of het toegepaste inzetstuk aan de technische eisen van deze machine voldoet en of het goed bevestigd is.
12. Gebruik het meegeleverde zaagblad alleen voor het zagen van hout en nooit voor het bewerken van metalen.
13. Gebruik het juiste zaagblad voor het te bewerken materiaal.
14. Gebruik alleen een zaagblad met een diameter die op de zaag staat aangegeven.
15. Gebruik alleen zaagbladen, die met een gelijk of hoger toerental dan op het elektrisch gereedschap gemarkeerd zijn.
16. Gebruik alleen door de fabrikant aanbevolen zaagbladen, die, indien deze voor het zagen van hout of gelijksoortige materialen zijn bedoeld, overeenkomen met EN 847-1.
17. Draag geschikte persoonlijke beschermingsmiddelen, zoals bijv.:
    - Gehoorbescherming;
    - Veiligheidshandschoenen bij het hanteren van zaagbladen.
18. Gebruik alleen door de fabrikant aanbevolen zaagbladen die voldoen aan EN 847-1. Waarschuwing! Let er bij het wisselen van het zaagblad op, dat de zaagbreedte niet geringer en de dikte van het stamblad niet groter is dan de dikte van de splijtwig!
19. Voorkom bij het zagen van hout en kunststoffen een oververhitting van de zaagtanden. Reduceer de aanvoersnelheid om te voorkomen dat het kunststof smelt.
20. Houd er rekening mee dat gecompliceerde processen met verborgen sneden en het snijden van afschuiningen/wiggen niet zijn toegestaan.
21. Voer lengtesneden met een neiging niet op de zijde uit, waarnaar de neiging is gericht.
22. Controleer bij de montage of instelling van de parallelaanslag of de parallelaanslag parallel ten opzichte van het zaagblad staat.

Restrisico's

Het elektrisch apparaat is vervaardigd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.
Gevaar voor de gezondheid, veroorzaakt door elektriciteit bij gebruik van onjuiste snoeren.

- Daarnaast kan er, ondanks alle voorzorgsmaatregelen, sprake zijn van niet-zichtbare restrisico's.
- Restrisico's kunnen worden geminimaliseerd als de veiligheidsvoorschriften en het gebruik conform de voorschriften alsook de gebruikshandleiding in acht worden genomen.
- Voorkom onnodige belasting van de machine: als bij het zagen teveel druk wordt uitgeoefend, zal het zaagblad snel beschadigen. Dit kan leiden tot geringere prestaties van de machine bij de verwerking en minder nauwkeurige zaagsnedes.
- Voorkom dat u de machine onbedoeld inschakelt: als u de stekker in het stopcontact steekt, mag de startknop niet worden ingedrukt.
- Gebruik gereedschap dat in deze handleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw zaag.
- Houd uw handen buiten de werkomgeving, wanneer de machine in bedrijf is.

Schakel het apparaat uit en trek de voedingsstekker uit het stopcontact voordat u instel- of onderhoudswerkzaamheden uitvoert.

6. Technische gegevens

Wisselstroommotor	220 - 240 V~ 50Hz
Vermogen	S1 1800 W
Bedrijfsmodus	S6 25% 2000W
Stationair toerental	5000 min^{-1}
Hardmetalen zaagblad	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Aantal tanden	24
Dikte splijtwig	2 mm
Tafelgrootte	563 x 583 x 28 mm
Zaaghoogte max. 90°	85 mm
Zaaghoogte max. 45°	65 mm
Hoogteverstelling	0 - 85 mm
Zaagblad zwenkbaar	0 - 45°
Afzuigaansluiting	ø 35 mm
Gewicht ca.	19 kg

*** Bedrijfsmodus S6 25%: Continubedrijf met tussenbelasting (cyclusduur 10 min.). Om de motor niet ontoelaatbaar te verwarmen, mag de motor 25% van de cyclusduur met het aangegeven nominale vermogen worden gebruikt en moet vervolgens 75% van de cyclusdoor zonder last doorlopen.**

Geluidswaarden

De geluidswaarden zijn overeenkomstig EN 62841 bepaald.

Geluidsdrukniveau L_{pA}	94,0 dB
Onzekerheid K_{pA}	3 dB
Geluidsvermogensniveau L_{WA}	107,0 dB
Onzekerheid K_{WA}	3 dB

Draag gehoorbescherming.
Het effect van lawaai kan gehoorverlies zijn. Totale trillingswaarden (vectorsom van drie richtingen) bepaald conform EN 62841.

AANWIJZING: De opgegeven geluidsemissiewaarden zijn gemeten volgens een standaard testmethode en kunnen worden gebruikt om elektrische apparaten met elkaar te vergelijken.

De aangegeven geluidsemissiewaarden kunnen ook worden gebruikt als eerste indicatie van de belasting.

WAARSCHUWING: De geluidsemissies kunnen van de opgegeven waarde afwijken wanneer de machine daadwerkelijk wordt gebruikt. Dit is afhankelijk van de wijze waarop het elektrisch apparaat wordt gebruikt en de aard van het werkstuk dat wordt bewerkt. Neem maatregelen om uzelf tegen geluidshinder te beschermen.

Houd daarbij rekening met het complete werkproces, dus ook tijden, waarin het elektrisch gereedschap onbelast draait of uitgeschakeld is. Passende maatregelen omvatten onder andere het regelmatig onderhouden en verzorgen van het elektrisch gereedschap en van de inzetstukken, regelmatige pauzes evenals een goede planning van de werkprocessen.

7. Uitpakken

- Open de verpakking en haal het apparaat er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het apparaat en de hulpstukken op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.

⚠ LET OP!
Het apparaat en de verpakkingsmaterialen zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

8. Voor de ingebruikname

- De machine moet stabiel worden opgesteld, dit betekent op bijv. een werkbank, op een onderframe worden vastgeschroefd. Gebruik hiertoe de boorgaten, die zich aan de binnenzijde van de framepoten bevinden.
- Voor ingebruikname moeten alle afdekkingen en veiligheidsvoorzieningen conform de voorschriften zijn gemonteerd.
- Het zaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Let bij al bewerkt hout op vreemde voorwerpen, zoals bijv. spijkers of schroeven etc.
- Controleer, voordat u op de aan/uit-schakelaar drukt, of het zaagblad correct gemonteerd is en of de bewegende delen soepel lopen.
- Overtuig u voor het aansluiten van de machine, dat de gegevens op het typeplaatje overeenkomen met de gegevens van het stroomnet.
- Sluit de machine alleen aan op een correct geïnstalleerd geaard stopcontact dat met minimaal 16 A is gezekerd.

9. Montage en bediening

Let op! Voor alle onderhouds-, ombouw- en montagewerkzaamheden aan de cirkelzaag moet de voedingsstekker worden losgekoppeld.

Plaats alle meegeleverde onderdelen op een vlakke ondergrond. Groepeer gelijke delen.

Aanwijzing: Als verbindingen met een bout (ronde kop /of zeskant), zeskantmoeren en onderlegring worden geborgd, moet de onderlegring onder de moer worden aangebracht.
Schroeven van buiten naar binnen aanbrengen, verbindingen met moeren van binnenuit vastzetten.

Aanwijzing: Haal de moeren en bouten tijdens de montage alleen handvast aan, zodat ze er niet uitvallen.

Als u de moeren en schroeven als voor de eindmontage aanhaalt, kan de eindmontage niet correct en stabiel worden opgesteld.

9.1 Tafelverbredingen monteren (afb. 5)

1. Draai de zaag om en zet hem ondersteboven met de tafel op de grond.
2. Lijn de tafelverbreding (8) uit op de zaagtafel (1).
3. Bevestig de tafelverbreding (8) met de zeskantbouten (19) en de dwarsarm (21c) losjes op de zaagtafel (1). Herhaal deze werkwijze aan de tegenoverliggende zijde.
4. Schroef de schoren (21a, 21b) met de zeskantbouten (19) en de dwarsarm (21c) op de tafelverbredingen (8).
5. Draai vervolgens alle bouten vast.

9.2 Montage onderstel (afb. 6 - 7.1)

1. Schroef de vier poten (16) samen met de schoren (21a, 21b) met behulp van de zeskantbouten (19) vast op de zaag (afb. 6). Gebruik hiervoor de meegeleverde zaagbladsleutel (22a). (afb. 6).
2. Plaats nu de rubbervoeten (16a) op de poten (16) (afb. 6,1).
3. Schroef vervolgens de lange dwarsstang (17) en korte dwarsstang (18) met de zeskantbouten (19) en zeskantmoeren (20) vast op de poten (16).
   Let erop dat stangen van dezelfde lengte tegenover elkaar liggen. De lange dwarsstangen (17 - met "B" aangeduid) moeten evenwijdig aan de bedieningszijde van de zaag worden gemonteerd. (Afb. 7).
4. Bevestig de standbeugels (16b) elk losjes met 2 zeskantbouten (19) en zeskantmoeren (20) in de boorgaten van de achterste poten. (afb.7.1)
   Let op!
   Beide standbeugels moeten aan de achterzijde van de machine worden bevestigd!
5. Draai vervolgens alle bouten en moeren van het onderstel vast.

9.3 Splijtwig instellen / monteren (afb. 8 - 10)
⚠ Let op! Trek de voedingsstekker uit het stopcontact!De instelling van de splijtwig (6) moet voor het gebruik worden gecontroleerd.

1. Stel het zaagblad (3) in op de maximale zaagdiepte, plaats het in de 0°-stand en zet het vast.
2. Bout (23) van het tafelinzetstuk (2) met behulp van een kruiskopschroevendraaier losmaken en het tafelinzetstuk (2) er uit nemen (afb. 8).
3. Draai de bevestigingsschroef (24) los.
4. Plaats de splijtwig langs de groef tot aan de aanslag in de splijtwieghouder. (afb. 10)
5. Lijn de splijtwig (6) zodanig uit dat
   a) de afstand tussen het zaagblad (3) en de splijtwig (6) max. 3-8 mm (afb. 9) is en
   b) het zaagblad (3) evenwijdig aan de splijtwig (6) is.
6. Draai de bevestigingsschroef (24) weer vast en monteer het tafelinzetstuk (2).

9.4 Zaagbladbescherming monteren/demonteren (afb. 11 - 12)

1. Plaats de zaagbladbescherming (25) samen met de bout (4) van boven op de splijtwig (6), zodat de schroef stevig in het sleufgat van de splijtwig (6) zit.
2. Schroef (25) niet te vast aanhalen, de zaagbladbescherming (4) moet vrij kunnen blijven bewegen.
3. Steek de afzuigslang (5) op het afzuigtussenstuk (26) en de afzuigmof van de zaagbladbescherming (4). Sluit een daartoe geschikte spanenafzuiginstallatie aan op het afzuigtussenstuk (26).
4. De demontage gebeurt in omgekeerde volgorde.
   Let op!
   Voordat er met zagen wordt gestart, moet de zaagbladbescherming (4) op het zaagproduct worden verlaagd.

9.5 Tafelinzetstuk vervangen (afb. 8)

1. Bij slijtage of beschadiging moet het tafelinzetstuk (2) worden vervangen, anders bestaat er een verhoogd gevaar voor letsel.
2. Verwijder de bout (23) met behulp van een kruiskopschroevendraaier.
3. Haal het versleten tafelinzetstuk (2) eruit.
4. De montage van het nieuwe tafelinzetstuk gebeurt in omgekeerde volgorde.

9.6 Montage/vervangen van het zaagblad (afb. 13+ 23)

1. **Let op! Neem de voedingsstekker uit het stopcontact en draag veiligheidshandschoenen.**
2. Zaagbladbescherming (4) demonteren (zie 9.4).
3. Het tafelinzetstuk (2) verwijderen (zie 9,5).
4. Draai de moer los door de zaagbladsleutel (22a) op de moer te plaatsen en met de andere zaagbladsleutel (22b) de motoras tegen te houden (zie afb. 13).
5. **Let op!** Draai de moer in de draairichting van het zaagblad.
6. Verwijder de buitenflens en neem de binnenflens uit het oude zaagblad.
7. Maak de zaagbladflenzen voorzichtig schoon met een staalborstel voordat u het nieuwe zaagblad monteert.
8. Plaats het nieuwe zaagblad in de omgekeerde volgorde en draai het vast.
   Let op! Looprichting in acht nemen, de versteksneden van de tanden moeten in de looprichting, d.w.z. naar voren wijzen.
9. Monteer het tafelinzetstuk (2) en de zaagbladbescherming (4) weer en stel deze af (zie 9.4 en 9.5).
10. Controleer of de veiligheidsvoorzieningen goed functioneren voordat u weer met de zaag aan de slag gaat.
11. Controleer de zaagbladbescherming (4) op juiste werking. Til de zaagbladbescherming op en laat deze los. De zaagbladbescherming moet zelfstandig terugkeren naar de uitgangspositie.

10. Bediening

⚠ LET OP!
Het apparaat moet voor de ingebruikname volledig zijn gemonteerd!

10.1 In-, uitschakelen (afb. 14)

- Door op de groene toets "I" (11) te drukken, kan de zaagmachine worden ingeschakeld. Voordat u met zagen begint, wacht u tot het zaagblad het maximale toerental heeft bereikt.
- Om de zaag weer uit te schakelen, moet de rode knop "0" (11) worden ingedrukt.

10.2 Instellen van de snijdiepte (afb. 14)

Door aan het handwiel voor hoogteverstelling (12) te draaien kan het zaagblad (3) op de gewenste zaagdiepte (traploos) worden ingesteld.

- Tegen de klok in: kleinere zaagdiepte
- Met de klok mee: grotere zaagdiepte

Controleer de instelling aan de hand van een testsnede.

10.3 Hoekinstelling (afb. 15 - 18)
Met de tafelcirkelzaag kunnen schuine versteksneden naar links van 0°- 45° ten opzichte van de aanslagrail worden uitgevoerd.

⚠ Controleer voor elke zaagsnede of er geen botsing mogelijk is tussen de aanslagbalk (27), de dwarsaanslag (7) en het zaagblad (3).

- Vergrendelgreep (13) losdraaien.
- Door het handwiel (12) in te drukken en te draaien kan de gewenste hoek op de schaalverdeling worden ingesteld.
- Vergrendelgreep (13) in de gewenste hoekpositie vergrendelen.

10.4 Werken met de parallelaanslag

10.4.1 Instellen van de snijhoogte (afb. 15 - 16)
- De aanslagrail (27) van de parallelaanslag (15) heeft twee geleidingsvlakken met verschillende hoogte.
- Afhankelijk van de dikte van het te snijden materiaal, moet de aanslagrail (27) conform afb. 16 voor dik materiaal (meer dan 25 mm werkstukdikte) en conform afb. 15 voor dun materiaal (minder dan 25 mm werkstukdikte) worden gebruikt.

10.4.2 Aanslagrail instellen (afb. 15 - 16)
- Haal voor het draaien van de aanslagrail (27) eerst de vleugelmoeren (28) los.
- Nu kan de aanslagrail (27) van het geleideblad (29) worden afgetrokken en met de overeenkomstige geleiding hier weer overheen worden geschoven.
- Haal de vleugelmoeren (28) weer aan.
- De aanslagrail (27) kan indien nodig links of rechts van het geleideblad (29) worden aangebracht. Monteer hiertoe nu de schroeven van de andere zijde van het geleideblad (29).

10.4.3 Instellen van de snijbreedte (afb. 17)
- Bij het in de lengte zagen van houten delen moet de parallelaanslag (15) worden gebruikt.
- De parallelaanslag (15) kan op de rechterzijde van het zaagblad (3) worden gemonteerd.
- De parallelaanslag (15) van boven op het geleideblad voor de parallelaanslag (14) zetten.
- Op het geleideblad voor de parallelaanslag (14) bevinden zich 2 schalen, die de afstand tussen de parallelaanslag (15) en het zaagblad (3) aangeven.
- Selecteer afhankelijk daarvan, of de aanslagrail (27) voor de bewerking van dik of dun materiaal gedraaid is, de passende schaalverdeling:
  Hoge aanslagrail (dik materiaal),
  Lage aanslagrail (dun materiaal).
- Parallelaanslag (15) op de gewenste maat op het peilglas instellen en met de excenterhendel voor de parallelaanslag (30) fixeren.
- Controleer bij de montage of instelling van de parellelaanslag of de parallelaanslag parallel ten opzichte van het zaagblad staat.

10.5 Dwarsaanslag (afb. 18)
- Dwarsaanslag (7) in een groef (31a/31b) van de zaagtafel schuiven.
- Greepschroef (32) losdraaien.
- Dwarsaanslag (7) draaien tot de gewenste hoek is ingesteld. De pijl op de dwarsaanslag toont de ingestelde hoek. (0°-60°)
- Greepschroef (32) weer vastdraaien.
- De aanslagrail (34) kan op de dwarsaanslag (7) worden verschoven. Draai hiertoe de moeren (33) los en schuif de aanslagrail (34) in de gewenste positie. Haal de moeren (33) weer aan.
  Let op!
  - Aanslagrail (34) niet te ver in de richting van het zaagblad (3) schuiven.
  - De afstand tussen de aanslagrail (34) en het zaagblad (3) moet ca. 2 cm bedragen.

11. Bedrijf

Werkinstructies
Na elke nieuwe instelling adviseren wij een testsnede om de ingestelde afmetingen te controleren.
Na het inschakelen van de zaag moet u wachten tot het zaagblad het maximum toerental heeft bereikt, voordat u de snede uitvoert.

Lange werkstukken tegen omkantelen aan het einde van het snijproces borgen (bijv. rolstaander etc.).
Let op bij het insnijden.
Gebruik het apparaat alleen met afzuiging. Controleer en reinig regelmatig de afzuigkanalen.

Geschiktheid van de zaagbladen:
- 24 tanden: zachte materialen, hoge spanenafvoer, groot zaagbeeld
- 48 tanden: harde materialen, geringe spanenafvoer, fijn zaagbeeld

11.1 Uitvoering van langssneden (afb. 19)
Hierbij wordt een werkstuk in de lengterichting doorgezaagd.
Eén zijde van het werkstuk wordt tegen de parallelaanslag (15) gedrukt, terwijl de vlakke zijde op de zaagtafel (1) ligt.
De zaagbladbescherming (4) moet altijd op het werkstuk worden neergelaten.
De werkpositie bij de langssnede mag nooit in een lijn met het zaagverloop zijn.

- Stel de parallelaanslag (15) in overeenkomstig de hoogte van het werkstuk en de gewenste breedte. (zie 10.4)
- Schakel de zaag in.
- Handen met gesloten vingers vlak op het werkstuk leggen en het werkstuk langs de parallelaanslag (15) in het zaagblad (3) schuiven.
- Geef het werkstuk een zijdelingse geleiding door het met de linkerhand slechts tot aan de voorste rand van de zaagbladbescherming (4) vast te houden.
- Schuif het werkstuk altijd tot het einde van de splijtwig (6) met de schuifstok (9) door.
- Het zaagafval blijft op de zaagtafel (1) liggen tot het zaagblad (3) zich weer in rustpositie bevindt.
- Lange werkstukken moeten worden ondersteund om te voorkomen dat ze na het zagen omkantelen! (bijv. rolstaander etc.)

11.1.1 Zagen van smalle werkstukken (afb. 20)
Langssneden van werkstukken met een breedte van minder dan 120 mm moeten absoluut met behulp van een schuifstok (9) worden uitgevoerd. Schuifstok is bij de inhoud van de levering inbegrepen. Versleten resp. beschadigde schuifstok direct vervangen.
- De parallelaanslag overeenkomstig de betreffende werkstukbreedte instellen. (zie 10.4)
- Werkstuk met beide handen naar voren schuiven, in het bereik van het zaagblad absoluut een schuifstok (9) als hulpmiddel gebruiken.
- Schuif het werkstuk altijd door tot aan het einde van de splijtwig.

⚠ Let op! Bij korte werkstukken moet de schuifstok direct vanaf het begin worden gebruikt.

11.1.2 Uitvoeren van versteksneden (afb. 21)
Schuine versteksneden worden altijd uitgevoerd met behulp van de parallelaanslag (15).
- Zaagblad op de gewenste hoekmaat instellen. (zie 10.2)
- Stel de parallelaanslag (15) in naar gelang de breedte en hoogte van het werkstuk (zie 10.4)
- Voer de snede overeenkomstig de breedte van het werkstuk uit (zie 10.4.3)

11.2 Uitvoering van dwarse zaagsnedes (afb. 22)
- Schuif de dwarsaanslag (7) in een van de twee groeven (31 a/b) van de zaagtafel en stel in op de gewenste hoek (zie 10.5). Als het zaagblad (3) bovendien schuin wordt gezet, dan moet de groef (31a) worden gebruikt, zodat uw handen en de dwarsaanslag niet in contact kunnen komen met de zaagbladbescherming.
- Aanslagrail gebruiken.
- Druk het werkstuk stevig tegen de dwarsaanslag (7).
- Schakel de zaag in.
- Schuif de dwarsaanslag (7) en het werkstuk in de richting van het zaagblad om de snede uit te voeren.
- **Let op:**
  Houd het geleide gedeelte van het werkstuk vast, nooit het vrije gedeelte van het werkstuk, dat moet worden gezaagd.
- Dwarsaanslag (7) altijd zo ver naar voren schuiven tot het werkstuk volledig is doorgesneden.
- Schakel de zaag weer uit. Zaagafval pas verwijderen als het zaagblad stilstaat.

11.3 Zagen van spaanplaten
Om te voorkomen dat de snijranden bij het zagen van spaanplaat afbreken, mag het zaagblad (3) niet hoger dan 5 mm boven de dikte van het werkstuk worden ingesteld (zie ook punt 10.2).

12. Transport

1. Schakel het elektrisch apparaat altijd uit voor transport en koppel het los van de voeding.
2. Draag het elektrisch gereedschap in ieder geval met twee personen, grijp het niet vast bij de tafelverbredingen.
3. Draag het product niet aan de tafelverbredingen, maar aan de zaagtafel.
4. Bescherm het elektrisch apparaat tegen schokken, stoten en sterke trillingen, bijvoorbeeld tijdens transport in voertuigen.
5. Beveilig het elektrisch apparaat tegen kantelen en wegglijden.
6. Gebruik nooit de veiligheidsvoorzieningen om het apparaat te hanteren of te transporteren.

13. Onderhoud

⚠ **Waarschuwing!** Trek altijd de voedingsstekker uit het stopcontact voordat u instellings-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uitvoert!

13.1 Algemene onderhoudswerkzaamheden

- Zorg dat de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiesleuven en de motorbehuizing zo stof- en vuilvrij mogelijk zijn. Wrijf het apparaat met een schone doek schoon of blaas het met perslucht bij een lage druk uit.
- Wij adviseren om het apparaat direct na elk gebruik te reinigen.
- Reinig het apparaat regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen. Hierdoor kunnen de kunststofonderdelen van het apparaat worden aangetast. Let op dat er geen water in het apparaat terecht komt.
- Olie om de levensduur van het apparaat te verlengen eenmaal per maand de draaiende delen. De motor niet oliën.
- Reinig de stofopvangsystemen door deze met perslucht uit te blazen.

13.2 Koolborstels

- Bij overmatige vonkvorming moet u de koolborstels door een elektricien laten controleren. Let op! De koolborstels mogen alleen door een elektricien worden vervangen.

13.3 Overbelastingsschakelaar (afb. 14)

De motor van dit apparaat is met een overbelastingsschakelaar (11a) tegen overbelasting beschermd.
Bij overschrijding van de nominale stroom schakelt de overbelastingsschakelaar (11a) het apparaat uit.
Ga in dit geval als volgt te werk:

- Het apparaat meerdere minuten laten afkoelen.
- De overbelastingsschakelaar (11a) indrukken.
- Het apparaat door het indrukken van de groene knop “I” inschakelen.

Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt.
Slijtageonderdelen*: Koolborstels, tafelinzetstuk, schuifstok, zaagblad

* niet persé meegeleverd!

Reserveonderdelen en accessoires zijn verkrijgbaar bij ons servicecentrum. Scan hiertoe de QR-code op de titelpagina.

14. Opslag

- Sla het apparaat en de accessoires op een donkere, droge en vorstvrije plaats en voor kinderen ontoegankelijke plaats op.
- De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30 °C.
- Bewaar het elektrisch apparaat in de originele verpakking.
- Dek het elektrisch apparaat af ter bescherming tegen stof en vocht.
- Zaagbladen en sleutel die niet in gebruik zijn, kunnen worden opgeborgen zoals in afb. 23 weergegeven.
- Bewaar de gebruikshandleiding bij het elektrische apparaat.

15. Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften. De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

- Het product voldoet aan de eisen van EN 61000-3-11 en valt onder de speciale aansluitvoorwaarden. Dit betekent dat gebruik op een willekeurig vrij te kiezen aansluitpunt niet toegestaan is.
- Het product kan tijdelijke spanningsschommelingen veroorzaken bij ongunstige condities van het elektriciteitsnet.
- Het product is uitsluitend voorzien voor het gebruik op aansluitpunten, die
  a) een maximaal toegestane netimpedantie "Z" niet overschrijden, (Zmax. = 0,346 Ω) mag niet worden overschreden, of
  b) een duurstroombelastbaarheid van het netwerk van ten minste 100 A per fase hebben.
- Als gebruiker moet u, zo nodig in overleg met uw energiebedrijf, ervoor zorgen dat het aansluitpunt dat u voor het product wilt gebruiken aan een van beide genoemde eisen a) of b) voldoet.

Belangrijke aanwijzingen

Bij overbelasting van de motor schakelt deze vanzelf uit. Na een afkoeltijd (deze tijd is verschillend) kan de motor weer worden ingeschakeld.

Defecte elektrische aansluitkabel
Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.

Mogelijke oorzaken zijn:
- Drukpunten, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van het netsnoer.
- Snijplekken omdat over het netsnoer is gereden.
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit de wandcontactdoos is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.
Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren het netsnoer niet op het stroomnet is aangesloten.
Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend netsnoeren met de aanduiding H05VV-F.

Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Wisselstroommotor
- Zorg ervoor dat de netspanning overeenkomt met de spanning op het typeplaatje van het product.
- Verlengsnoeren moeten tot een lengte van 25 m een doorsnede hebben van 1,5 vierkante millimeter.

Aansluitingen en reparaties aan de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Aansluittype Y
Als het netsnoer moet worden vervangen, dan moet dit door de fabrikant of zijn vertegenwoordiger worden gedaan om veiligheidsrisico's te voorkomen.

Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:
- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

16. Afvalverwerking en hergebruik

Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

Aanwijzingen betreffende de wetgeving Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA)



Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur behoort niet bij het huishoudelijke afval, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!
- Oude batterijen of accu's die niet vast in het afgedankte apparatuur zijn geïntegreerd, moeten vóór het afvoeren op niet-destructieve wijze worden verwijderd! Het afvoeren hiervan is geregeld in de wetgeving inzake batterijen.
- Eigenaars resp. gebruikers van elektrische en elektronische apparaten zijn wettelijk verplicht om na gebruik de batterijen en accu's in te leveren.
- De eindgebruiker is verantwoordelijk voor het wissen van persoonsgerelateerde gegevens op het af te voeren afgedankte apparaat!
- Het symbool van de doorgekruiste vuilnisbak betekent dat afgedankte elektrische en elektronische apparatuur niet bij het huishoudelijk afval mag worden gegooid.
- Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur kunnen bij de volgende punten kosteloos worden ingeleverd:
  - Openbare afvalverwijderings- of inzamelpunten (bijv. gemeentewerven).
  - Verkooppunten van elektrische apparaten (stationair en online), voor zover dealers verplicht zijn ze terug te nemen of dit vrijwillig aanbieden.
  - Tot drie afgedankte elektronische apparaten per apparaattype, met een randlengte van niet meer dan 25 centimeter, kunnen gratis naar de fabrikant worden teruggebracht zonder eerst een nieuw apparaat van de fabrikant te hoeven kopen, of naar een ander erkend verzamelpunt in je omgeving worden gebracht.
  - Voor verdere aanvullende terugnamevoorwaarden van de fabrikanten en distributeurs verzoeken wij u contact op te nemen met de betreffende klantenservice.

- Bij levering van een nieuw elektrisch apparaat door de fabrikant aan een particulier huishouden, kan de fabrikant op verzoek van de eindgebruiker zorgen voor het kosteloos afhalen van het afgedankte elektrische apparaat. Neem hiertoe contact op met de klantenservice van de fabrikant.
- Deze uitspraken zijn alleen geldig voor apparaten die in de landen van de Europese Unie worden geïnstalleerd en verkocht en die onder de Europese Richtlijn 2012/19/EU vallen. In landen buiten de Europese Unie kunnen andere voorschriften gelden voor het afvoeren van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur.

17. Verhelpen van storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Zaagblad laat los na het uitschakelen van de motor	Bevestigingsmoer te licht aangedraaid	Bevestigingsmoer rechts schroefdraad vastdraaien
Motor start niet	Uitval netzekering	Netzekering controleren
	Verlengsnoer defect	Verlengsnoer vervangen
	Aansluitingen op de motor of schakelaar niet OK	Door elektricien laten controleren
	Motor of schakelaar defect	Door elektricien laten controleren
Motor heeft geen vermogen, de zekering wordt geactiveerd	Onvoldoende doorsnede van het verlengsnoer	zie Elektrische aansluiting
	Overbelasting door stomp zaagblad	Zaagblad vervangen
Brandplekken op de zaagsnede	Stomp zaagblad	Zaagblad slijpen, vervangen
	Onjuist zaagblad	Zaagblad vervangen

Explicación de los símbolos en el aparato

	Antes de la puesta en marcha, lea y siga el manual de instrucciones, así como las indicaciones de seguridad.
	Usar gafas de protección.
	Llevar protección auditiva
	En caso de formación de polvo, llevar protección respiratoria.
	Utilice guantes de protección.
	Atención: ¡Peligro de lesiones! No tocar la hoja de sierra mientras se encuentre en funcionamiento.
	Clase de protección II
	El producto cumple con las normativas europeas vigentes.
⚠ Atención:	En este manual de instrucciones, hemos colocado este signo ⚠ en los pasajes referentes a su seguridad.
	El producto cumple con las normativas serbias vigentes.

Índice de contenidos: **Página:**

1. Introducción 94
2. Descripción del aparato (figs. 1-22) 94
3. Volumen de suministro 94
4. Uso previsto 95
5. Indicaciones de seguridad 95
6. Datos técnicos 101
7. Desembalaje 102
8. Antes de la puesta en marcha 102
9. Estructura y manejo 102
10. Manejo 104
11. Funcionamiento 105
12. Transporte 106
13. Mantenimiento 106
14. Almacenamiento 106
15. Conexión eléctrica 107
16. Eliminación y reciclaje 107
17. Solución de averías 108
18. Declaración de conformidad 420

1. Introducción

Fabricante:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen (Alemania)

Nota:
El fabricante de este producto, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este producto o causados por este en los siguientes casos:

- Manejo incorrecto
- Inobservancia del manual de instrucciones
- Reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado, ajeno a nuestra empresa
- Montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales
- Empleo no conforme al previsto
- Fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas y disposiciones eléctricas nacionales

Observe lo siguiente:
El manual de instrucciones forma parte del producto y contiene indicaciones importantes para un funcionamiento seguro, adecuado y económico. Tenga en cuenta además las normativas nacionales vigentes. Lea atentamente todas las instrucciones de uso y seguridad antes de utilizar el producto y utilícelo únicamente según lo descrito. Conserve las instrucciones y entréguelas junto con el producto si lo transfiere a otra persona.

2. Descripción del aparato (figs. 1-22)

1. Mesa de aserrado
2. Inserción de la mesa
3. Hoja de sierra
4. Protección de la hoja de sierra
5. Manguera de aspiración
6. Cuña abridora
7. Tope transversal
8. Ensanchado de la mesa
9. Taco deslizante
10. Bastidor inferior
11. Interruptor de encendido y apagado (interruptor verde "I", interruptor rojo "O")

11a. Interruptor de sobrecarga
12. Rueda de mano
13. Mango de fijación
14. Carril guía
15. Tope paralelo
16. Patas de apoyo

16a. Patas de goma
16b. Estribo de apoyo
17. Puntal central largo
18. Puntales centrales cortos
19. Tornillo de cabeza hexagonal
20. Tuerca hexagonal

21a. Puntal de apoyo corto
21b. Puntal de apoyo largo
21c. Traviesa
22a. Llave de la hoja de sierra 10/21mm
22b. Llave de la hoja de sierra 10/13mm
23. Tornillo
24. Tornillo de fijación
25. Tornillo
26. Adaptador de aspiración
27. Carril de tope
28. Tuerca de mariposa
29. Carril guía
30. Palanca excéntrica para tope paralelo

31a. Ranura
31b. Ranura
32. Tornillo del mango
33. Tuerca
34. Carril de tope

3. Volumen de suministro

- Patas de apoyo, 4 uds. (16)
- Puntal central largo, 2 uds. (17)
- Puntal central corto, 2 uds. (18)
- Puntal de apoyo, corto 2 uds. (21a)
- Puntal de apoyo, largo 2 uds. (21b)
- Traviesa, 4 uds. (21c)
- Estribo de apoyo, 2 uds. (16b)
- Ensanchado de la mesa, 2 uds. (8)
- Bases de goma, 4 uds. (16a)
- Tope paralelo (15)
- Protección de la hoja de sierra (4)
- Tope transversal (7)
- Manguera de aspiración (5)
- Taco deslizante (9)
- Llave de la hoja de sierra, 10/21 mm (22a)
- Llave de la hoja de sierra, 10/13 mm (22b)
- Tornillo de cabeza hexagonal, 32 uds. (19)
- Tuerca hexagonal, 24 uds. (20)
- Cuña abridora (6)

4. Uso previsto

La sierra circular de mesa sirve para realizar cortes longitudinales y transversales (solo con tope transversal) de maderas de todo tipo, de acuerdo con el tamaño de la máquina.
No se puede cortar ningún tipo de madera en rollo.
La máquina únicamente debe utilizarse para el fin previsto.

Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o las lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

Solo se deben utilizar las hojas de sierra apropiadas (HM o CV) para la máquina.

Se prohíbe la utilización de hojas de sierra HSS y muelas de tronzar de todo tipo. El cumplimiento de las indicaciones de seguridad forma parte del uso conforme a lo previsto, al igual que el cumplimiento del manual de montaje y de las instrucciones de funcionamiento del manual de instrucciones.
Las personas que se ocupen del manejo y mantenimiento de la máquina deben familiarizarse con la misma y estar informadas sobre los posibles peligros.

⚠ **Atención:**
El uso de aparatos obliga al cumplimiento de algunas medidas de seguridad a fin de evitar lesiones físicas y daños materiales. Por tal razón, lea cuidadosamente este manual de instrucciones / estas indicaciones de seguridad antes de comenzar los trabajos. Consérvelas bien para tener las informaciones disponibles en todo momento.
Si cede el aparato a terceras personas, entregue también este manual de instrucciones / estas indicaciones de seguridad.
Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones e indicaciones de seguridad.
Si el usuario hiciera modificaciones en la máquina, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.
A pesar de que el uso sea conforme a lo previsto, no se pueden descartar por completo determinados factores de riesgos residuales.

Pueden aparecer los siguientes riesgos debido a la construcción y a la estructura de la máquina:
- Contacto de la hoja de sierra en la zona de aserrado no cubierta.
- Contacto con la hoja de sierra mientras está en funcionamiento (lesión de corte).
- Retroceso de piezas de trabajo y de partes de piezas.
- Fracturas de la hoja de sierra.
- Evacuación de piezas defectuosas de metales duros de la hoja de sierra.
- Lesiones en los oídos debido a la falta de uso de la protección auditiva.
- Emisiones nocivas para la salud de serrín de madera durante el uso en espacios cerrados.

⚠ Tenga en cuenta que nuestros aparatos, conforme a su uso previsto, no se han construido para la aplicación comercial, artesanal o industrial. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el aparato en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

⚠ **ADVERTENCIA** Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos. Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica.

5. Indicaciones de seguridad

Indicaciones generales de seguridad para herramientas eléctricas

⚠ **ADVERTENCIA**: **Lea todas las indicaciones de seguridad, instrucciones, ilustraciones y datos técnicos que acompañan a esta herramienta eléctrica.**
Si no se respetan las siguientes instrucciones, puede producirse una descarga eléctrica, un incendio y/o lesiones graves.
Conserve todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para futuros usos.

El término empleado en las indicaciones de seguridad “herramienta eléctrica” se refiere tanto a las herramientas eléctricas conectadas a la red eléctrica (con línea de alimentación), como a las herramientas eléctricas que funcionan por batería (sin línea de alimentación).

1. Seguridad en el lugar de trabajo

a) **Tenga su zona de trabajo ordenada y bien iluminada.** Las zonas de trabajo desordenadas o mal iluminadas pueden causar accidentes.
b) **Con la herramienta eléctrica, no trabaje en entornos en peligro de explosión en los que haya líquidos, gases o polvos inflamables.** Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden inflamar el polvo o los vapores.
c) **Cuando use esta herramienta eléctrica, no permita que se acerquen niños u otras personas.** Al distraerse puede perder el control de la herramienta eléctrica.

2. Seguridad eléctrica

a) **La clavija de conexión de la herramienta eléctrica debe ser compatible con la toma de enchufe. Bajo ningún concepto se debe modificar la clavija. No utilice adaptadores de conexión en las herramientas eléctricas con toma de tierra.** Las clavijas compatibles y sin modificar reducen el riesgo de una descarga eléctrica.
b) **Evite el contacto corporal con las superficies conectadas a tierra tales como tuberías, calentadores, estufas y refrigeradores.** Existe un mayor riesgo de descarga eléctrica si su cuerpo está en contacto con la tierra.
c) **Mantenga las herramientas eléctricas alejadas de la lluvia o la humedad.** La entrada de agua en la herramienta eléctrica aumenta el riesgo de una descarga eléctrica.
d) **No modifique la finalidad del cable de conexión para cargar, colgar la herramienta eléctrica o para desenchufar la clavija de la toma de enchufe. Aleje el cable de conexión de fuentes de calor, de aceite, de bordes afilados o de componentes móviles.** Unos cables de conexión dañados o enredados aumentan el riesgo de una descarga eléctrica.
e) **Si trabaja con una herramienta eléctrica al aire libre, emplee solo cables alargadores que también sean adecuados para zonas exteriores.** El uso de un cable alargador adecuado para zonas exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.
f) **Si no se puede evitar el funcionamiento de la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, emplee un interruptor de corriente de defecto.** El uso de un interruptor de protección de corriente residual reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

3. Seguridad de las personas

a) **Sea cuidadoso y preste atención a lo que hace, y realice con prudencia el trabajo con una herramienta eléctrica. No use ninguna herramienta eléctrica si está cansado o si está bajo el efecto de drogas, alcohol o medicamentos.** Un descuido durante el uso de la herramienta eléctrica puede causar lesiones graves.
b) **Use equipo de protección individual y lleve siempre gafas de protección.** La utilización del equipo de protección individual, tales como mascarilla antipolvo, calzado de seguridad antideslizante, casco protector o protección auditiva, etc. adecuados al tipo de herramienta eléctrica y a su empleo reduce el riesgo de sufrir lesiones.
c) **Evite una puesta en marcha accidental. Asegúrese de que la herramienta eléctrica se encuentre desconectada antes de cogerla o transportarla o conectarla a la fuente de alimentación y/o a la batería.** Si transporta la herramienta eléctrica con el dedo puesto en el interruptor o conecta la herramienta eléctrica a la toma de corriente estando ésta en posición de encendido, puede causar un accidente.
d) **Antes de proceder al encendido de la herramienta eléctrica, retire cualquier herramienta de ajuste o llave de tuercas.** Una herramienta o una llave puesta en una pieza giratoria de la herramienta eléctrica pueden causar lesiones.
e) **Evite posturas forzadas. Procure una buena estabilidad y mantenga siempre el equilibrio.** Así controlará mejor la herramienta eléctrica si surge una situación imprevista.
f) **Use ropa adecuada. No use ropa holgada ni adornos. No acerque el cabello ni la ropa a las piezas móviles.** La ropa holgada, los adornos o el cabello largo pueden engancharse en las piezas móviles.
g) **Si pueden instalarse dispositivos de aspiración y recogida de polvo, estos deberán conectarse y emplearse de forma correcta.** El uso de un aspirador de polvo puede reducir los riesgos derivados del polvo.
h) **No se confíe ni ignore las reglas de seguridad de las herramientas eléctricas, ni siquiera en caso de estar familiarizado con la herramienta eléctrica por un uso frecuente de la misma.** Un manejo poco atento puede causar lesiones de extrema gravedad en fracciones de segundo.

4. Uso y manipulación de la herramienta eléctrica

a) No sobrecargue la herramienta eléctrica. Trabaje con la herramienta eléctrica adecuada. Si usa la herramienta eléctrica adecuada, trabajará mejor y más seguro dentro del rango de potencia indicado.

b) No emplee una herramienta eléctrica con un interruptor defectuoso. Una herramienta eléctrica que ya no se pueda conectar o desconectar de nuevo, es peligrosa y se debe reparar.

c) Retire la clavija de conexión de la toma de enchufe y/o retire una batería extraíble antes de realizar ajustes en el aparato, cambiar piezas de la herramienta intercambiable o guardar la herramienta eléctrica. Esta medida de precaución evita el arranque involuntario de la herramienta eléctrica.

d) Mantenga las herramientas eléctricas que no utilice fuera del alcance de los niños. No deje utilizar la herramienta eléctrica a ninguna persona que no esté familiarizada con ella o que no haya leído estas instrucciones. Las herramientas eléctricas son peligrosas si son utilizadas por personas sin experiencia.

e) Cuide con esmero las herramientas eléctricas y la herramienta intercambiable. Compruebe que las piezas móviles funcionan bien y no se atascan, que no hay piezas rotas ni dañadas, y que la herramienta eléctrica funciona correctamente. Si hay alguna pieza dañada, repárela antes de usar la herramienta eléctrica. Muchos accidentes se deben a herramientas eléctricas que no han recibido el debido mantenimiento.

f) Mantenga las herramientas de corte afiladas y limpias. Las herramientas de corte con bordes cortantes y afilados conservadas cuidadosamente se atascan menos y son más fáciles de conducir.

g) Use la herramienta eléctrica, los accesorios, las herramientas intercambiables, etc. conforme a estas instrucciones. Tenga en cuenta las condiciones de trabajo y los trabajos que se deben realizar. El uso de herramientas eléctricas para fines no previstos puede ser peligroso.

h) Mantenga los asideros y sus superficies secas, limpias y libres de aceite y grasa. Unas empuñaduras y unas superficies de agarre resbaladizas no permiten realizar un manejo y control seguro de la herramienta eléctrica en situaciones imprevistas.

5. Servicio técnico

a) Haga reparar su herramienta eléctrica solo por personal técnico cualificado y únicamente con piezas de recambio originales. Así se garantizará que la herramienta eléctrica siga siendo segura.

Indicaciones de seguridad para sierras circulares de mesa

Indicaciones adicionales relacionadas con la cubierta protectora

a) Solicite el montaje de las cubiertas protectoras. Las cubiertas protectoras deben estar en estado operativo y correctamente instaladas.
Las cubiertas protectoras sueltas, dañadas o que no funcionen correctamente deberán repararse o reemplazarse.

b) Para los cortes, utilice siempre la cubierta protectora de la hoja de sierra y la cuña abridora.
Para aquellos cortes en los que la hoja de sierra atraviesa por completo todo grosor de la pieza de trabajo, la cubierta protectora y otros dispositivos de seguridad minimizan el riesgo de lesiones.

c) Vuelva a fijar el sistema de protección inmediatamente después de finalizar los procesos de trabajo (p. ej., plegado, ranurado o seccionado en procedimientos de rotación) que requieran la retirada de la cubierta protectora y/o la cuña abridora.
La cubierta protectora minimiza el riesgo de lesiones.

d) Antes de conectar la herramienta eléctrica, asegúrese de que la hoja de sierra no toque la cubierta protectora, la cuña abridora o la pieza de trabajo.
El contacto accidental de estos componentes con la hoja de sierra puede provocar una situación peligrosa.

e) Ajuste la cuña abridora de acuerdo a la descripción de este manual de instrucciones.
El espacio, la posición y la orientación inadecuados motivar que la cuña abridora no evite eficazmente un retroceso.

f) Para que la cuña abridora funcione, esta debe actuar sobre la pieza de trabajo.
Cuando se realizan cortes en piezas de trabajo demasiado cortas, la cuña abridora resulta ineficiente como para permitir su intervención. En estas condiciones, la cuña abridora no puede evitar que se produzca un contragolpe.

g) **Utilice una hoja de sierra adecuada para la cuña abridora.**
Para que la cuña abridora funcione correctamente, el diámetro de la hoja de sierra debe ser compatible con la cuña abridora correspondiente, la hoja base de la hoja de sierra debe ser más fina que la cuña abridora y el ancho del diente debe ser mayor que el grosor de la cuña abridora.

Indicaciones de seguridad en el proceso de aserrado

a) **⚠ PELIGRO: No coloque los dedos o las manos cerca de la hoja de sierra ni en la zona de aserrado.**
En un momento de descuido o por un resbalón, su mano podría tocar la hoja de sierra y causarle lesiones graves.

b) **Únicamente introduzca la pieza de trabajo en la hoja de sierra en sentido contrario a la dirección de giro.**
Introducir la pieza de trabajo en la misma dirección que la dirección de giro de la hoja de sierra por encima de la mesa puede provocar que la pieza de trabajo y la mano sean arrastradas hasta la hoja de sierra.

c) **Para cortes longitudinales, nunca utilice el tope-guía angular para introducir la pieza de trabajo, y para efectuar cortes transversales con tope-guía, nunca utilice adicionalmente el tope paralelo para ajustar la longitud.**
El guiado simultáneo de la pieza de trabajo con el tope paralelo y el tope de inglete aumentan la probabilidad de que la hoja de sierra se atasque y se produzca un retroceso.

d) **Para cortes longitudinales, ejerza siempre la fuerza de avance sobre la pieza de trabajo entre el carril de tope y la hoja de sierra. Utilice un taco deslizante si la distancia entre el carril de tope y la hoja de sierra es inferior a 150 mm, y un bloque deslizante si la distancia es inferior a 50 mm.**
Estas ayudas de trabajo tienen por objeto que su mano permanezca a una distancia segura de la hoja de sierra.

e) **Utilice únicamente el taco deslizante suministrado por el fabricante o un taco fabricado de acuerdo con las instrucciones.**
El taco deslizante asegura una distancia suficiente entre la mano y la hoja de sierra.

f) **Nunca utilice un taco deslizante dañado o entallado.**
Un taco deslizante dañado puede romperse y provocar que su mano toque la hoja de sierra.

g) **No trabajes "a mano desnuda". Utilice siempre el tope paralelo o el tope de inglete para posicionar y guiar la pieza de trabajo. Por "mano desnuda" se entiende que la pieza de trabajo se apoya o guía con las manos en lugar de con un tope paralelo o un inglete.**
Serrar a mano desnuda provoca desalineación, agarrotamiento y retroceso.

h) **Nunca agarre o toque una hoja de sierra que está girando.**
Agarrar una pieza de trabajo puede provocar un contacto involuntario con la hoja de sierra que está girando.

i) **Apoye las piezas de trabajo largas y/o anchas detrás y/o al lado de la mesa de aserrado para que permanezcan en posición horizontal.**
Las piezas de trabajo largas y/o anchas tienden a volcarse en el borde de la mesa de aserrado, lo que provoca la pérdida de control, el agarrotamiento de la hoja de sierra y el retroceso.

j) **Introduzca uniformemente la pieza de trabajo. No doble ni tuerza la pieza de trabajo. Si la hoja de sierra se agarrota, apague inmediatamente la herramienta eléctrica, desenchufe la clavija de conexión de la red y corrija la causa del agarrotamiento.**
Si se atasca la hoja de sierra en la pieza de trabajo, puede producirse un retroceso o el bloqueo del motor.

k) **No retire el material aserrado mientras la sierra esté en funcionamiento.**
El material aserrado puede atascarse entre la hoja de sierra y el carril de tope o en la cubierta protectora y al retirarla podría tocar con los dedos la hoja de sierra. Apague la sierra y espere hasta que la hoja de sierra se detenga antes de retirar el material.

l) **Para cortes longitudinales en piezas de trabajo con grosor inferior a 2 mm, utilice un tope paralelo adicional que esté en contacto con la superficie de la mesa.**
Las piezas de trabajo finas pueden quedar atascadas bajo el tope paralelo, provocando un contragolpe.

Causas del contragolpe e indicaciones de seguridad correspondientes

Un retroceso es la reacción repentina de la pieza de trabajo como resultado de una hoja de sierra enganchada o atascada o un corte en la pieza de trabajo que es oblicua en relación con la hoja de sierra o si una parte de la pieza de trabajo queda atrapada entre la hoja de sierra y el tope paralelo u otro objeto estacionario.

En la mayoría de los casos, en caso de contragolpe, la pieza de trabajo se agarra por la parte trasera de la hoja de sierra, se levanta de la mesa de aserrado y se expulsa en la dirección del operario. Un retroceso es el resultado de un uso incorrecto o deficiente de la sierra circular de mesa. Se puede evitar tomando medidas de precaución como la que se describe a continuación.

a) **Nunca se sitúe directamente alineado con la hoja de sierra. Manténgase siempre del lado de la hoja de sierra en el que se encuentra el carril de tope.**
   En caso de retroceso, la pieza de trabajo puede salir despedida a gran velocidad sobre personas que estén de pie delante y en línea con la hoja de sierra.
b) **Nunca extienda la mano por encima o por detrás de la hoja de sierra para extraer o apoyar la pieza de trabajo.**
   Puede producirse un contacto accidental con la hoja de sierra, o sus dedos podrían alcanzar la hoja de sierra por el efecto de un contragolpe.
c) **Nunca sujete o presione la pieza de trabajo a aserrar contra la hoja de sierra cuando está girando.**
   Presionar la pieza de trabajo rechazada contra la hoja de sierra provoca el agarrotamiento y el retroceso.
d) **Oriente el carril de tope en paralelo con respecto a la hoja de sierra.**
   Un carril de tope desalineado presiona la pieza de trabajo contra la hoja de sierra y provoca un retroceso.
e) **Para cortes de sierra no visibles (p. ej. , plegado, ranurado o seccionado en procedimientos de rotación), utilice un anillo de presión para guiar la pieza de trabajo contra la mesa y el carril de tope.**
   Con un anillo de presión puede controlar mejor la pieza de trabajo en caso de contragolpe.
f) **Tenga especial cuidado cuando corte en zonas no visibles de piezas de trabajo ensambladas.**
   La hoja de sierra ya hundida puede serrar objetos, lo que puede provocar un retroceso.
g) **Apoye los paneles grandes para reducir el riesgo de retroceso de una hoja de sierra atascada.**
   Los paneles grandes pueden doblarse bajo su propio peso. Las placas deben estar apoyadas en aquellas partes que sobresalgan de la superficie de la mesa.
h) **Tenga especial cuidado al serrar piezas de trabajo que estén torcidas, anudadas, deformadas o que no tengan un borde recto hacia el que puedan ser guiadas con un tope de inglete o a lo largo de carril de tope.**
   Una pieza de trabajo torcida, anudada o deformada es inestable y provoca una desalineación de la sierra con la hoja de sierra, atascos y retrocesos.
i) **Nunca sierre varias piezas de trabajo apiladas una encima de la otra o una detrás de la otra.**
   La hoja de sierra puede penetrar en varias piezas y provocar un contragolpe.
j) **Si desea volver a serrar con una sierra cuya hoja de sierra está insertada en la pieza de trabajo, centre la hoja de sierra en la ranura de aserrado para que los dientes de la sierra no queden atrapados en la pieza de trabajo.**
   Si la hoja de sierra queda atascada, se podría levantar la pieza de trabajo y provocar un contragolpe al volver a comenzar a serrar.
k) **Mantenga las hojas de sierra limpias, afiladas y suficientemente ajustadas. Nunca utilice hojas de sierra deformadas ni hojas de sierra con dientes agrietados o rotos.**
   Las hojas de sierra afiladas y correctamente ajustadas minimizan los atascos, bloqueos y retrocesos.

Indicaciones de seguridad para el manejo de sierras circulares de mesa

a) **Antes de retirar el inserto de mesa, cambiar la hoja de sierra, ajustar la cuña abridora o la cubierta protectora de la hoja de sierra o dejar la máquina desatendida, apague la sierra circular de mesa y desconéctela de la red eléctrica.**
   La toma de precauciones evita que ocurran accidentes.
b) **Nunca desatienda la sierra circular de mesa. Desconecte la herramienta eléctrica y no se aleje de ella hasta que se haya detenido por completo.**

Una sierra desatendida representa un peligro incontrolable.

c) **Coloque la sierra circular de mesa en un lugar nivelado y bien iluminado donde pueda colocarse con seguridad y mantener el equilibrio. El lugar de instalación debe ofrecer suficiente espacio para manejar bien el tamaño de sus piezas de trabajo.**
El desorden, las zonas de trabajo no iluminadas y los suelos desnivelados y resbaladizos pueden provocar accidentes.

d) **Retire periódicamente las virutas de aserrado y el serrín de aserrado que queda debajo de la mesa de aserrado y/o de la aspiración de polvo.**
El serrín acumulado es inflamable y es susceptible de autocombustión.

e) **Asegure la sierra circular de mesa.**
Una sierra circular de mesa mal asegurada puede moverse o volcar.

f) **Retire las herramientas de ajuste, los restos de madera, etc. de la sierra circular de mesa antes de encenderla.**
Una distracción o los posibles atascos pueden ser peligrosos.

g) **Utilice siempre hojas de sierra del tamaño correcto y con un orificio de montaje adecuado (p. ej., en forma romboidal o circular).**
Las hojas de sierra no compatibles con las piezas de montaje de la sierra se deforman y provocan la pérdida del control.

h) **Nunca utilice materiales de montaje de la hoja de sierra dañados o incorrectos, como bridas, arandelas, tornillos o tuercas.**
Este material de montaje de la hoja de sierra ha sido especialmente diseñado para su hoja de sierra, para un funcionamiento seguro y un rendimiento óptimo.

i) **Nunca se coloque sobre la sierra circular de mesa y no utilice la sierra circular de mesa a modo de taburete.**
Se pueden producir lesiones graves si la herramienta eléctrica se vuelca o si entra accidentalmente en contacto con la hoja de sierra.

j) **Asegúrese de que la hoja de sierra esté montada en el sentido de giro correcto. No utilice muelas rectificadoras ni cepillos metálicos con la sierra circular de mesa.**
El montaje incorrecto de la hoja de sierra o el uso de accesorios no recomendados pueden provocar lesiones graves.

Indicaciones de seguridad para el manejo de las hojas de sierra

1. Utilice solo herramientas intercambiables cuando domine su manejo.
2. Respete el régimen máximo. Queda prohibido superar el régimen máximo indicado en la herramienta intercambiable. Respete, si se indica, el régimen.
3. Tenga en cuenta la dirección de giro del motor (hoja de sierra).
4. No utilice herramientas intercambiables que revistan fisuras. Deseche herramientas intercambiables con fisuras. Se prohíbe la reparación.
5. Limpie las superficies tensoras de suciedad, grasa, aceite y agua.
6. No utilice aros o manguitos reductores sueltos para reducir los taladrados de hojas de sierra circular.
7. Preste atención a que los aros reductores fijos para asegurar la herramienta a emplear dispongan del mismo diámetro y como mínimo 1/3 del diámetro de corte.
8. Asegúrese de que los aros reductores se encuentren entre sí en paralelo.
9. Maneje herramientas intercambiables con precaución. Conserve estas preferiblemente en el embalaje original o en envases especiales. Vista guantes de protección para mejorar la seguridad de agarre y reducir el riesgo de lesión.
10. Asegúrese antes del uso de herramientas intercambiables que todos los dispositivos de protección se encuentren fijados correctamente.
11. Compruebe antes del uso que la herramienta intercambiable usada por usted cumpla los requisitos técnicos de esta herramienta eléctrica y se encuentre fijada correctamente.
12. Use la hoja de sierra suministrada solo para trabajos de corte de madera, nunca para el trabajo en metales.
13. Utilice la hoja de sierra correcta para el material a trabajar.
14. Utilice únicamente una hoja de sierra con un diámetro que cumpla las indicaciones de la sierra.
15. Utilice únicamente hojas de sierra que estén identificadas con el mismo número de revoluciones o uno más alto que el que tenga la herramienta eléctrica.
16. Utilice únicamente hojas de sierra recomendadas por el fabricante que cumplan con la normativa EN 847-1, en caso de que estén previstas para el corte de madera u otros materiales.

17. Utilice equipos adecuados de protección personal como, p. ej.:
    - Protección auditiva
    - Guantes de protección durante la manipulación de las hojas de sierra.
18. Utilice solo hojas de sierra recomendadas por el fabricante que cumplan la norma EN 847-1. Advertencia ¡Al sustituir la hoja de sierra, preste atención a que el ancho de corte no sea menor y el grosor de la hoja base de la hoja de sierra no sea mayor que el grosor de la cuña abridora!
19. Evite el sobrecalentamiento de los dientes de la sierra al serrar madera y plástico. Reduzca la velocidad de avance para evitar que el plástico se derrita.
20. Tenga en cuenta que no están permitidos procesos complicados de cortes ocultos ni de cortes de biseles o cuñas.
21. No realice cortes longitudinales con inclinación en el lado en el que se produce la inclinación.
22. Al montar o ajustar el tope paralelo, asegúrese de alinear el tope paralelo a la hoja de sierra.

Riesgos residuales

La herramienta eléctrica se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y las reglas técnicas de seguridad reconocidas. Aun así, pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.
Si no se utilizan las líneas de conexión eléctricas apropiadas, existe riesgo para la salud.

- Asimismo, a pesar de todas las precauciones adoptadas pueden existir riesgos residuales no patentes.
- Los riesgos residuales se pueden minimizar observando las «indicaciones de seguridad» y el «uso conforme a lo previsto», así como siguiendo las instrucciones de servicio en su totalidad.
- No someta la máquina a mayor presión de la necesaria: una presión excesiva durante el aserrado daña la hoja de sierra rápidamente. Esto puede provocar una disminución del rendimiento de la máquina durante el procesamiento y una reducción en la precisión de corte.
- Evite puestas en marcha fortuitas de la máquina: al introducir la clavija en la toma de enchufe, no debe presionarse la tecla de servicio.
- Utilice la herramienta que se recomienda en este manual. De este modo conseguirá que su sierra brinde el mejor rendimiento.
- No acerque sus manos a la zona de trabajo cuando la máquina esté en marcha.

Antes de realizar trabajos de ajuste o de mantenimiento, apague el aparato y extraiga la clavija de conexión de la red.

6. Datos técnicos

Motor de corriente alterna	220-240 V~ 50 Hz
Potencia	S1 1800 W
Modo de servicio	S6 25% 2000W
Número de revoluciones en régimen de marcha al ralentí	5000 min^{-1}
Hoja de sierra de metal duro	ø 250 × ø 30 × 2,8mm
Número de dientes	24
Cuña abridora gruesa	2 mm
Tamaño mesa	563 × 583 × 28 mm
Altura de corte máx. 90°	85 mm
Altura de corte máx. 45°	65 mm
Regulación de altura	0-85 mm
Hoja de sierra orientable	0 - 45°
Conexión del aspirador	ø 35 mm
Peso aprox.	19 kg

*** Modo de servicio S6 25%: Funcionamiento continuo con carga intermitente (10 min de duración del ciclo). Para no calentar el motor de forma inadmisible, el motor puede estar en funcionamiento el 25 % de la duración del ciclo con la potencia nominal indicada y, a continuación, debe seguir funcionando sin carga el 75 % de la duración del ciclo.**

Valores de ruido

Los valores de ruido han sido determinados con arreglo a la norma EN 62841.

Nivel de presión acústica L_{pA}	94,0 dB
Incertidumbre K_{pA}	3 dB
Nivel de potencia acústica L_{WA}	107,0 dB
Incertidumbre K_{WA}	3 dB

Utilice protección auditiva.
El efecto del ruido puede causar pérdida auditiva. Valores totales de vibración (suma vectorial de tres direcciones) determinados conforme a norma EN 62841.

NOTA: Los valores de emisión de ruidos indicados se han medido siguiendo un proceso de comprobación normalizado y pueden utilizarse para comparar una herramienta eléctrica con otra.

Los valores de emisión de ruidos indicados se pueden emplear también para una evaluación provisional de la carga.

ADVERTENCIA: Las emisiones de ruido pueden diferir de los valores indicados durante el uso real de la herramienta eléctrica, dependiendo del tipo y modo de uso de esta, especialmente, del tipo de pieza de trabajo con el que se trabaje. Adopte las medidas necesarias para protegerse de los efectos adversos del ruido.

Tome también en consideración la secuencia de trabajo completa, es decir, también los momentos en los que la herramienta eléctrica trabaje sin carga o esté desconectada. Las medidas adecuadas abarcan, entre otras, el mantenimiento y los cuidados de la herramienta eléctrica y de las herramientas intercambiables utilizadas, realizados de forma regular, unas pausas regulares y una buena planificación de las secuencias de trabajo.

7. Desembalaje

- Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.

⚠ ATENCIÓN
El aparato y los materiales de embalaje no son aptos como juguetes para niños. Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas. Existe peligro de atragantamiento y asfixia.

8. Antes de la puesta en marcha

- La máquina debe emplazarse de forma estable y segura, es decir, atornillándola a un banco de trabajo, al bastidor inferior o similar. Utilice para ello los orificios que se encuentran en el lado interior de las patas del bastidor.
- Antes de la puesta en marcha, deben estar montadas todas las cubiertas y dispositivos de protección de forma correcta.
- La hoja de sierra debe poder circular libremente.
- En la madera ya mecanizada, prestar atención a los cuerpos extraños como, p. ej., clavos, tornillos, etc.
- Antes de accionar el interruptor de conexión/desconexión, asegúrese de que la hoja de sierra esté correctamente montada y de que las piezas móviles se desplacen con suavidad.
- Antes de conectar la máquina, asegúrese de que los datos de la placa de características coinciden con los datos de la red.
- Conecte la máquina solo a una toma de enchufe con contacto de puesta a tierra instalado correctamente, que se encuentre protegida como mínimo con 16 A.

9. Estructura y manejo

Atención: Antes de efectuar cualquier trabajo de mantenimiento, reequipamiento o montaje en la sierra circular se deberá desconectar la clavija de conexión de la red.

Coloque todas las piezas suministradas sobre una superficie plana. Agrupe las piezas que sean iguales.

Nota: Si las conexiones se aseguran con un tornillo (cabeza redonda o hexagonal), tuercas hexagonales y arandela, la arandela debe colocarse debajo de la tuerca.
Inserte los tornillos desde fuera hacia dentro, asegure las conexiones con tuercas desde dentro.

Nota: Durante el montaje, apriete las tuercas y los tornillos solo hasta el punto en el cual no se puedan caer.

Si aprieta/fija las tuercas y tornillos antes del montaje final, este no se podrá llevar a cabo.

9.1 Montaje del ensanchado de la mesa (fig. 5)

1. Gire la sierra y colóquela en el suelo con la mesa hacia abajo.
2. Alinee uniformemente el ensanchado de la mesa (8) con la mesa de aserrado (1).
3. Fije ligeramente el ensanchado de la mesa (8) en la mesa de aserrado (1) mediante los tornillos de cabeza hexagonal (19) y la traviesa (21c). Repita el proceso en el lado opuesto.

4. Atornille los puntales de apoyo (21a, 21b) a los ensanchados de la mesa (8) utilizando los tornillos de cabeza hexagonal (19) y la traviesa (21c).
5. A continuación, apriete todos los tornillos.

9.2 Montaje del bastidor (figs. 6-7.1)

1. Atornille las cuatro patas de apoyo (16) junto con los puntales de apoyo (21a, 21b) a la sierra con los tornillos de cabeza hexagonal (19) (fig. 6). Utilice para ello la llave de la hoja de sierra (22a) suministrada. (Fig. 6).
2. Ahora, coloque las bases de goma (16a) sobre las patas de apoyo (16) (fig. 6.1).
3. Atornille ahora el puntal central largo (17) y el puntal central corto (18) a las patas de apoyo (16) con los tornillos hexagonales (19) y las tuercas hexagonales (20).
   Asegúrese de que los mismos puntales estén enfrentados. Los puntales centrales largos (17, marcado con "B") deben fijarse paralelos al lado del operario de la sierra. (Fig. 7).
4. Fije ligeramente los estribos de apoyo (16b) a los orificios de las patas de apoyo traseras utilizando 2 pernos hexagonales (19) y tuercas hexagonales (20). (Fig. 7.1)
   Atención:
   Los dos estribos de apoyo deben fijarse en el lado posterior de la máquina.
5. A continuación, apriete todos los tornillos y las tuercas del bastidor inferior.

9.3 Ajuste/montaje de la cuña abridora (figs. 8-10)

⚠ Atención: Desenchufe la clavija de conexión de la red.Antes de la puesta en marcha, hay que comprobar el ajuste de la cuña abridora (6).

1. Ajuste la hoja de sierra (3) a la profundidad de corte máx., llévela a la posición de 0° e inmovilícela.
2. Afloje el tornillo (23) de la inserción de la mesa (2) con un destornillador cruciforme y retire la inserción de la mesa (2) (fig. 8).
3. Afloje las tuercas de fijación (24).
4. Inserte la cuña abridora a lo largo de la ranura hasta el tope en el soporte de la cuña abridora. (Fig. 10)
5. Alinee la cuña abridora (6) para que
   a) la distancia entre la hoja de sierra (3) y la cuña abridora (6) sea de un máx. de 3-8 mm (fig. 9) y
   b) la hoja de sierra (3) esté paralela a la cuña abridora (6).
6. Volver a apretar el tornillo de fijación (24) y montar la inserción de la mesa (2).

9.4 Montaje/desmontaje de la protección de la hoja de sierra (figs. 11-12)

1. Coloque la protección de la hoja de sierra (4) con el tornillo (25) desde arriba sobre la cuña abridora (6), de modo que el tornillo quede fijo en el agujero alargado de la cuña abridora (6).
2. No apriete en exceso el tornillo (25); la protección de la hoja de sierra (4) debe poder moverse libremente.
3. Conecte la manguera de aspiración (5) con el adaptador de aspiración (26) y el tubo de aspiración de la protección de la hoja de sierra (4). Conecte un sistema de aspiración de virutas adecuado al adaptador de aspiración (26).
4. El desmontaje se efectúa en orden inverso.
   Atención:
   Antes de empezar a serrar, la protección de la hoja de sierra (4) debe bajarse sobre el material a serrar.

9.5 Reemplazo de la inserción de la mesa (fig. 8)

1. En caso de desgaste o deterioro, la inserción de la mesa (2) se deberá reemplazar ya que, de lo contrario, existe un elevado peligro de lesiones.
2. Retire el tornillo (23) con la ayuda de un destornillador para tornillos de cabeza ranurada en cruz.
3. Saque la inserción de la mesa desgastada (2).
4. El montaje de la nueva inserción de la mesa se realiza en el orden inverso.

9.6 Montaje/cambio de la hoja de sierra (figs. 13 y 23)

1. **Atención: Desenchufar la clavija de conexión de la red y utilizar guantes de protección.**
2. Desmontar la protección de la hoja de sierra (4) (véase 9.4).
3. Retirar la inserción de la mesa (2) (véase 9.5).
4. Aflojar la tuerca colocando la llave de la hoja de sierra (22a) en la tuerca y ejerciendo contrafuerza con otra llave de la hoja de sierra (22b) en el eje del motor (véase fig. 13).
5. **Atención:** Girar la tuerca en el sentido de rotación de la hoja de sierra.
6. Retirar la brida externa y extraer la hoja de sierra vieja desde la brida interna.
7. Limpiar cuidadosamente las bridas de la hoja de sierra antes del montaje de la nueva hoja de sierra con un cepillo metálico.
8. Volver a insertar la nueva hoja de sierra en orden inverso y fijarla.

Atención: Tenga en cuenta el sentido de marcha, el bisel de corte de los dientes debe apuntar en el sentido de marcha., es decir, hacia delante.

9. Vuelva a montar y a ajustar la inserción de la mesa (2), así como la protección de la hoja de sierra (4) (véase 9.4 y 9.5).
10. Antes de volver trabajar con la sierra, hay que comprobar que los dispositivos de seguridad funcionen correctamente.
11. Compruebe que la protección de la hoja de sierra (4) funcione correctamente. Levante la protección de la hoja de sierra y suéltela. La protección de la hoja de sierra debería volver a desplazarse por sí misma a la posición inicial.

10. Manejo

⚠ ATENCIÓN:
Antes de la puesta en marcha, es imprescindible montar por completo el aparato.

10.1 Conexión y desconexión (fig. 14)
- Al accionar el pulsador verde "I" (11), se puede conectar la sierra. Antes de iniciar el aserrado, esperar hasta que la hoja de sierra haya alcanzado su número de revoluciones máximo.
- Para volver a desconectar la sierra, hay que accionar el pulsador rojo (11) "0".

10.2 Ajuste de la profundidad de corte (fig. 14)
La hoja de sierra (3) se puede ajustar (de forma continua) a la profundidad de corte deseada, girando la rueda de mano para el ajuste de altura (12).
- En el sentido antihorario: profundidad de corte menor
- En el sentido horario: profundidad de corte mayor

Compruebe el ajuste mediante un corte de prueba.

10.3 Ajuste de ángulo (figs. 15- 18)
Con la sierra circular de mesa, se pueden realizar cortes angulares hacia la izquierda de 0°-45° hacia el carril de tope.
⚠ Compruebe antes de cada corte que no se pueda producir ninguna colisión entre el carril de tope (27), el tope transversal (7) y la hoja de sierra (3).

- Aflojar el mango de fijación (13).
- Ajuste la medida angular deseada en la escala pulsando y girando el volante (12).
- Inmovilizar el mango de fijación (13) en la posición angular deseada.

10.4 Trabajos con el tope paralelo

10.4.1 Ajuste de la altura de tope (figs. 15-16)
- El carril de tope (27) del tope paralelo (15) tiene dos superficies guía de diferente altura.
- En función del grosor de los materiales a cortar, hay que utilizar el carril de tope (27) según la fig. 16 para material grueso (más de 25 mm de grosor de herramienta) y según la fig. 15 para material fino (menos de 25 mm de grosor de herramienta).

10.4.2 Girar el carril de tope (figs. 15-16)
- Para girar el carril de tope (27), afloje primero las tuercas de mariposa (28).
- Ahora, se puede retirar el carril de tope (27) del carril guía (29) y, con la guía correspondiente, volver a pasarlo sobre este.
- Apriete de nuevo las tuercas de mariposa (28).
- El carril de tope (27) se puede colocar a la izquierda o derecha del carril guía (29), según necesidad. Para ello, monte solo los tornillos del otro lado del carril guía (29).

10.4.3 Ajuste del ancho de corte (fig. 17)
- Al cortar longitudinalmente piezas de madera, hay que utilizar el tope paralelo (15).
- El tope paralelo (15) debe montarse en el lado derecho de la hoja de sierra (3).
- Coloque el tope paralelo (15) desde arriba sobre el carril guía para el tope paralelo (14).
- En el carril guía para el tope paralelo (14), se encuentran 2 escalas que muestran la distancia entre el tope paralelo (15) y la hoja de sierra (3).
- Seleccione la escala adecuada en función de si el carril de tope (27) está girado para procesar material grueso o fino:
  Carril de tope alto (material grueso)
  Carril de tope bajo (material fino)
- Ajuste el tope paralelo (15) a la medida deseada en la mirilla y fíjelo con la palanca excéntrica para el tope paralelo (30).
- Al montar o ajustar el tope paralelo, asegúrese de alinear el tope paralelo a la hoja de sierra.

10.5 Tope transversal (fig. 18)
- Coloque el tope transversal (7) en una ranura (31a/31b) de la mesa de aserrado.
- Afloje el tornillo de empuñadura (32).
- Gire el tope transversal (7) hasta ajustar la medida angular deseada. La flecha en el tope transversal indica el ángulo ajustado. (0°-60°)

- Apriete de nuevo el tornillo de empuñadura (32).
- El carril de tope (34) se puede desplazar al tope transversal (7). Para ello, afloje el tornillo (33) y desplace el carril de tope (34) a la posición deseada. Apriete de nuevo las tuercas (33).
  Atención:
  - No desplace el carril de tope (34) demasiado lejos en dirección a la hoja de sierra (3).
  - La distancia entre el carril de tope (34) y la hoja de sierra (3) debe ser de aprox. 2 cm.

11. Funcionamiento

Indicaciones de trabajo
Después de cada nuevo ajuste, recomendamos un corte de prueba para comprobar las medidas ajustadas.
Después de encender la sierra, espere hasta que la hoja de sierra haya alcanzado su número de revoluciones máximo antes de realizar el corte.

Asegure las piezas de trabajo largas para que no basculen al final del proceso de corte (p. ej., con soporte desbobinador).
Atención al cortar.
Utilice el aparato únicamente con la aspiración. Compruebe y limpie regularmente los canales de aspiración.

Idoneidad de las hojas de sierra:
- 24 dientes: materiales blandos, alta retirada de virutas, aspecto de corte basto
- 48 dientes: materiales duros, retirada de virutas más baja, aspecto de corte más fino

11.1 Ejecución de cortes longitudinales (fig. 19)
En este caso, se corta una pieza de trabajo en sentido longitudinal.
Un borde de la pieza de trabajo se presiona contra el tope paralelo (15) mientras el lado plano descansa sobre la mesa de aserrado (1).
La protección de la hoja de sierra (4) debe bajarse siempre sobre la pieza de trabajo.
La posición de trabajo en cortes longitudinales no debe estar nunca en línea con el recorrido de corte.

- Ajuste el tope paralelo (15) de acuerdo con la altura de la pieza de trabajo y el ancho deseado. (Véase 10.4)
- Encienda la sierra.
- Coloque las manos planas sobre la pieza de trabajo cerrando los dedos, y deslícela a lo largo del tope paralelo (15) hacia la hoja de sierra (3).
- Proporcione una guía lateral para la pieza de trabajo sosteniéndola solo con la mano izquierda hasta el borde de delantero de la protección de la hoja de sierra (4).
- Empuje siempre la pieza de trabajo hasta el final de la cuña abridora (6) con el taco deslizante (9).
- Los residuos del corte permanecen en la mesa de aserrado (1) hasta que la hoja de sierra (3) vuelve a estar en posición de reposo.
- ¡Asegure las piezas de trabajo largas para que no vuelquen al final del proceso de corte! (P. ej., soporte desbobinador, etc.)

11.1.1 Corte de piezas de trabajo estrechas (fig. 20)
Los cortes longitudinales de las piezas de trabajo con un ancho de menos de 120 mm deben realizarse con la ayuda de un taco deslizante (9). El taco deslizante está incluido en el volumen de suministro. Reemplace inmediatamente el taco deslizante desgastado o dañado.
- Ajuste el tope paralelo en función del ancho de la pieza de trabajo previsto. (Véase 10.4)
- Empuje la pieza de trabajo hacia adelante con ambas manos; es esencial usar un taco deslizante (9) en la zona de la hoja de sierra como ayuda de empuje.
- En todo momento, introducir la pieza de trabajo hasta el final de la cuña abridora.

⚠ Atención: Con piezas de trabajo cortas, el taco deslizante debe usarse ya desde el comienzo del corte.

11.1.2 Ejecución de cortes angulares (fig. 21)
Los cortes angulares siempre se realizan utilizando el tope paralelo (15).
- Ajuste la hoja de sierra a la medida angular deseada. (Véase 10.2)
- Ajuste el tope paralelo (15) de acuerdo con el ancho y la altura de la pieza de trabajo (véase 10.4)
- Realice el corte según el ancho de la pieza (véase 10.4.3)

11.2 Ejecución de cortes transversales (fig. 22)
- Deslice el tope transversal (7) en una de las dos ranuras (31 a/b) de la mesa de aserrado y ajústelo a la medida angular deseada (véase 10.5). En caso de tenerse que colocar la hoja de sierra (3) también inclinada, hay que utilizar la ranura (31a) que impide que su mano y el tope transversal entren en contacto con la protección de la hoja de sierra.
- Utilice el carril de tope.
- Presione la pieza de trabajo firmemente contra el tope transversal (7).
- Encienda la sierra.

- Deslice el tope transversal (7) y la pieza de trabajo en dirección a la hoja de sierra para realizar el corte.
- **Atención:**
  Sujete siempre la pieza de trabajo guiada, nunca la pieza de trabajo suelta que se esté cortando.
- Empuje siempre el tope transversal (7) hasta que la pieza de trabajo esté completamente cortada.
- Desconectar nuevamente la sierra. No retire los restos serrados hasta que la hoja de sierra se haya detenido.

11.3 Corte de tableros aglomerados

Para evitar que los bordes de corte se rompan al cortar el aglomerado, la hoja de sierra (3) no debe colocarse a más de 5 mm por encima del grosor de la pieza de trabajo (véase también el punto 10.2).

12. Transporte

1. Desconecte la herramienta eléctrica antes de realizar cualquier transporte y desenchúfela de la alimentación de corriente.
2. Mueva la herramienta eléctrica entre al menos dos personas, no toque los ensanchados de la mesa.
3. No transporte el producto por los ensanchados de la mesa, sino por la mesa de aserrado.
4. Proteja la herramienta eléctrica contra golpes, impactos y vibraciones fuertes, p. ej. durante el transporte en vehículos.
5. Asegure la herramienta eléctrica contra vuelcos y deslizamientos.
6. No utilice nunca los dispositivos de protección para el manejo o el transporte.

13. Mantenimiento

⚠ **Advertencia** Antes de efectuar cualquier trabajo de ajuste, conservación o reparación, desenchufar la clavija de conexión de la red.

13.1 Medidas generales de mantenimiento

- En lo posible, mantenga los dispositivos de protección, las ranuras de aire y el cárter del motor libres de polvo y suciedad. Limpie el aparato con un paño limpio o sople aire comprimido a baja presión.
- Recomendamos limpiar el aparato directamente después del uso.
- Limpie regularmente el aparato con un paño húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Procure que no pueda entrar agua en el interior del aparato.
- Engrase con aceite las piezas giratorias una vez al mes para prolongar la vida útil de la herramienta. No engrase con aceite el motor.
- Limpie los sistemas de recolección de polvo soplándolos con aire comprimido.

13.2 Escobillas de carbón

- Si se producen chispas en exceso, encargue a un electricista que compruebe las escobillas de carbón. Atención: Las escobillas de carbón únicamente deben ser cambiadas por un técnico electricista.

13.3 Interruptor de sobrecarga (fig. 14)

El motor de este aparato está protegido contra la sobrecarga con un interruptor de sobrecarga (11a).
En caso de superar la corriente nominal, el interruptor de sobrecarga (11a) apaga el aparato.
En tal caso, proceda como se indica a continuación:

- Dejar enfriar el aparato unos cuantos minutos.
- Pulsar el interruptor de sobrecarga (11a).
- Conectar el aparato pulsando la tecla verde "I".

Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.
Piezas de desgaste*: Escobillas de carbón, inserción de la mesa, taco deslizante, hoja de sierra

* No incluidas obligatoriamente en el volumen de suministro.

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

14. Almacenamiento

- Almacene el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas, donde no esté al alcance de niños.
- El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 a 30 °C.
- Conserve la herramienta eléctrica en su embalaje original.
- Cubra la herramienta eléctrica para protegerla del polvo o de la humedad.
- Las hojas de sierra y las llaves que no se utilicen pueden guardarse como se muestra en la fig. 23.

- Guarde las instrucciones de servicio junto con la herramienta eléctrica.

15. Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado listo para utilizarse. La conexión cumple las disposiciones VDE y DIN pertinentes. La conexión a la red por parte del cliente, así como el cable alargador utilizado deben cumplir estas normas.

- El producto cumple los requisitos de la norma EN 61000-3-11 y está sometido a condiciones de conexión especiales. Ello significa que está prohibido un uso en puntos de conexión escogidos de forma arbitraria.
- El producto puede provocar fluctuaciones de tensión transitorias ante condiciones desfavorables de la red.
- El producto solo es apto para el uso en los puntos de conexión previstos, que
  a) no superan la impedancia de red máxima permitida "Z" (Zmáx. = 0,346 Ω) no sobrepasar o
  b) aquellos con una intensidad de corriente permanente admisible de red de como mínimo 100 A por fase.
- Como usuario deberá asegurarse, si fuera necesario tras una consulta previa a su compañía suministradora de electricidad, de que el punto de conexión al que desea conectar el producto cumpla uno de los dos requisitos indicados, a) o b).

Indicaciones importantes
En caso de sobrecarga del motor, este se desconecta automáticamente. Tras un tiempo de refrigeración (los tiempos varían), puede conectarse de nuevo el motor.

Línea de conexión eléctrica defectuosa
En las líneas de conexión eléctrica surgen a menudo daños de aislamiento.
Las causas para ello pueden ser:
- Puntos de presión al conducir las líneas de conexión a través de ventanas o puertas entreabiertas
- Dobleces ocasionados por una fijación o un guiado incorrectos de la línea de conexión
- Zonas de corte al sobrepasar la línea de conexión
- Daños de aislamiento por tirar de la caja de enchufe mural
- Grietas causadas por la obsolescencia del aislamiento

Tales líneas de conexión eléctrica deficientes no deben utilizarse, pues suponen un riesgo para la vida debido a los daños de aislamiento.

Supervisar con regularidad las líneas de conexión eléctrica en busca de posibles daños. Durante la comprobación, preste atención a que la línea de conexión no cuelgue de la red eléctrica.
Las líneas de conexión eléctrica deben cumplir las pertinentes disposiciones VDE y DIN. Utilice solo líneas de conexión eléctrica con certificación H05VV-F.

La impresión de la denominación del tipo en el cable de conexión es obligatoria.

Motor de corriente alterna
- Asegúrese de que la tensión de red coincida con la indicada en la placa de características del producto.
- Los cables alargadores de hasta 25 m de longitud deben poseer una sección de 1,5 milímetros cuadrados.

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

Tipo de conexión Y
Si fuera necesario sustituir el cable de conexión a la red, debe realizarlo el fabricante o su agente representante para evitar riesgos de seguridad.

En caso de posibles dudas, indique los siguientes datos:
- Tipo de corriente del motor
- Datos de la placa de características de la máquina
- Datos de la placa de características del motor

16. Eliminación y reciclaje

Notas sobre el embalaje



Los materiales de embalaje son reciclables. Deseche los embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente.

Notas sobre la Ley alemana de Aparatos Eléctricos y Electrónicos (ElektroG, por sus siglas en alemán)



Los residuos de equipos eléctricos y electrónicos no forman parte de la basura doméstica, sino que deben recogerse o eliminarse por separado.
- Antes de la entrega, deben retirarse, libres de daños, las baterías usadas o las baterías recargables que no vengan instaladas de manera permanente en el aparato usado. Su eliminación está regulada

por la ley alemana de baterías.
- Los propietarios o usuarios de aparatos eléctricos y electrónicos están legalmente obligados a devolverlas después de su uso.
- El usuario final es responsable de eliminar sus datos personales en el aparato usado que se va a desechar.
- El símbolo del contenedor con ruedas tachado significa que los equipos eléctricos y electrónicos no deben desecharse junto con la basura doméstica.
- Los residuos de aparatos eléctricos y electrónicos se pueden entregar de forma gratuita en los siguientes lugares:
  - Puntos públicos de eliminación o recogida (p. ej., obras públicas municipales).
  - Puntos de venta de dispositivos electrónicos (físicos y en línea), siempre que los distribuidores comerciales estén obligados a retirarlos o los ofrezcan voluntariamente.
  - Puede entregar hasta tres aparatos eléctricos usados por tipo de aparato, con una longitud máxima de canto de 25 cm, de forma gratuita sin necesidad de adquirir previamente un aparato nuevo del fabricante o bien llevarlos a otro punto de recogida autorizado en su zona.
  - En el correspondiente servicio de atención al cliente podrá encontrar condiciones de devolución adicionales de los fabricantes y distribuidores.
- Si el fabricante entrega un aparato eléctrico nuevo a un domicilio particular, el fabricante puede encargarse de que el aparato eléctrico usado sea recogido de forma gratuita a petición del usuario final. Para ello, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente del fabricante.
- Estas declaraciones solo se aplican a los aparatos instalados y vendidos en los países de la Unión Europea y sujetos a la Directiva Europea 2012/19/UE. En países fuera de la Unión Europea, se pueden aplicar diferentes regulaciones a la eliminación de residuos de equipos eléctricos y electrónicos.

17. Solución de averías

Avería	Posible causa	Solución
Tras la desconexión del motor se desmonta la hoja de sierra	Tuercas de sujeción ligeramente apretadas	Apretar las tuercas de sujeción rosca a la derecha
El motor no arranca	Fallo de cortacircuito de la red	Comprobar el cortacircuito de la red
	Cable alargador defectuoso	Intercambiar cable alargador
	Conexiones del motor o interruptor defectuosos	Revisión a cargo de un electricista especializado
	Motor o interruptor defectuosos	Revisión a cargo de un electricista especializado
El motor no funciona, el interruptor automático se dispara	Sección insuficiente de cable alargador	Ver la conexión eléctrica
	Sobrecarga por una hoja de sierra sin filo	Cambie la hoja de sierra
Quemaduras en la superficie de corte	Hoja de sierra sin filo	Afilar la hoja de sierra, intercambiarla
	Hoja de sierra incorrecta	Intercambiar la hoja de sierra

Explicação dos símbolos no aparelho

	Leia e siga o manual de instruções e as indicações de segurança antes da colocação em funcionamento!
	Use óculos de proteção!
	Use proteção auditiva!
	Use uma proteção respiratória, em caso de formação de pó!
	Utilize luvas de proteção!
	Atenção! Perigo de ferimentos! Não pegue na lâmina de serra em funcionamento!
	Classe de proteção II
	O produto cumpre as diretivas europeias em vigor.
⚠ Atenção!	Neste manual de instruções assinalámos as secções que dizem respeito à sua segurança com este símbolo ⚠.
	O produto está em conformidade com as diretivas sérvias aplicáveis.

Conteúdo: **Página:**

1. Introdução 111
2. Descrição do aparelho (fig. 1 - 22) 111
3. Âmbito de fornecimento 111
4. Utilização correta 112
5. Indicações de segurança 112
6. Dados técnicos 118
7. Desembalar 119
8. Antes da colocação em funcionamento 119
9. Montagem e operação 119
10. Operação 121
11. Funcionamento 122
12. Transporte 123
13. Manutenção 123
14. Armazenamento 123
15. Ligação elétrica 124
16. Eliminação e reciclagem 124
17. Resolução de problemas 125
18. Declaração de conformidade 420

1. Introdução

Fabricante:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Alemanha

Nota:
De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste produto não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- Manuseio incorreto
- Incumprimento do manual de operação
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- Utilização incorreta
- Falhas da instalação elétrica em caso de incumprimento dos regulamentos elétricos e disposições nacionais

Tenha em atenção:
O manual de operação é parte integrante do produto e contém indicações importantes relativas à operação segura, correta e económica. Observe igualmente os regulamentos nacionais em vigor. Leia atentamente todas as indicações de segurança e de operação antes da utilização e utilize o produto apenas como descrito. Guarde o manual e transmita-o juntamente com o produto em caso de venda ou empréstimo do mesmo.

2. Descrição do aparelho (fig. 1 - 22)

1. Mesa de serrar
2. Inserto da mesa
3. Lâmina de serra
4. Proteção da lâmina de serra
5. Mangueira de sucção
6. rachador
7. Batente transversal
8. Alargamento da mesa
9. Haste deslizante
10. Estrutura inferior
11. Interruptores para ligar e desligar (botão verde "I", botão vermelho "O")

11a. Interruptor de sobrecarga
12. Volante manual
13. Punho de fixação
14. Carril de guiamento
15. Batente paralelo
16. Pernas de apoio

16a. Pés de borracha
16b. Pé de arco
17. Escora central, comprida
18. Escoras centrais curtas
19. Parafuso sextavado
20. Porca sextavada

21a. Escora de apoio curta
21b. Escora de apoio comprida
21c. Escora transversal
22a. Chave da lâmina de serra 10/21 mm
22b. Chave da lâmina de serra 10/13 mm
23. Parafuso
24. Parafuso de fixação
25. Parafuso
26. Adaptador de aspiração
27. Carril de batente
28. Porca de orelhas
29. Carril de guiamento
30. Alavanca excêntrica para batente paralelo

31a. Ranhura
31b. Ranhura
32. Parafuso da pega
33. Porca
34. Carril de batente

3. Âmbito de fornecimento

- Pernas de apoio 4x (16)
- Escora central comprida 2x (17)
- Escora central curta 2x (18)
- Escora de apoio, curta 2x (21a)
- Escora de apoio, comprida 2x (21b)
- Escora transversal 4x (21c)
- Pé de arco 2x (16b)
- Alargamento da mesa 2x (8)
- Pés de borracha 4x (16a)
- Batente paralelo (15)
- Proteção da lâmina de serra (4)
- Batente transversal (7)
- Mangueira de sucção (5)
- Haste deslizante (9)
- Chave da lâmina de serra 10/21 mm (22a)
- Chave da lâmina de serra 10/13 mm (22b)
- Parafuso sextavado 32x (19)
- Porca sextavada 24x (20)
- Rachador (6)

4. Utilização correta

A serra circular de mesa serve para o corte longitudinal e transversal (apenas com batente transversal) de madeiras de todo o tipo, de acordo com o tamanho da máquina.
Não devem ser cortadas madeiras redondas de qualquer tipo.
A máquina só deve ser utilizada para o seu propósito especificado.

Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Quaisquer danos ou ferimentos daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Só devem ser utilizadas lâminas de serra adequadas à máquina (lâminas de serra de aço HM ou CV).

Não é permitida a utilização de lâminas de serra HSS e discos de separação de qualquer tipo. Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.
As pessoas que operem ou mantenham a máquina deverão ser familiarizadas com a mesma e ser instruídas relativamente aos perigos possível.

⚠ Atenção!
Ao utilizar aparelhos, devem-se respeitar certas medidas de segurança, para evitar ferimentos e danos. Portanto, leia atentamente este manual de instruções / indicações de segurança. Guarde-os num local seguro, para que as informações lhe estejam sempre disponíveis.
Se pretender transmitir o aparelho a outras pessoas, transmita igualmente este manual de instruções / indicações de segurança.
Não assumimos qualquer responsabilidade por acidentes ou danos que advenham do não cumprimento deste manual e das indicações de segurança.
Qualquer alteração na máquina exclui o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.
Mesmo que a máquina seja corretamente utilizada, não é possível excluir totalmente determinados riscos residuais. Consoante a construção e montagem da máquina, poderão ocorrer os seguintes riscos:

- Contacto com a lâmina de serra na área de serragem desprotegida.
- Pegar na lâmina de serra em funcionamento (ferimento de corte).
- Ressalto de peças de trabalho e de partes de peças de trabalho.
- Quebras da lâmina de serra.
- Ejeção de peças de carboneto metálico com defeito da lâmina de serra.
- Danos auditivos em caso de não utilização da proteção dos ouvidos necessária.
- Emissões nocivas à saúde de pós de madeira em caso de utilização em espaços fechados.

⚠ Tenha em atenção que os nossos aparelhos não foram desenvolvidos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o aparelho for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

⚠ **AVISO!** Esta ferramenta elétrica cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Esse campo poderá, sob determinadas circunstâncias, afetar implantes médicos ativos e passivos. Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos às pessoas com implantes médicos que consultem o seu médico e o fabricante do seu implante antes de operarem a ferramenta elétrica.

5. Indicações de segurança

Indicações de segurança gerais para ferramentas elétricas

⚠ AVISO: Leia todas as indicações de segurança, instruções, ilustrações e dados técnicos que vêm com esta ferramenta elétrica.
O incumprimento das instruções que se seguem poderá causar choques elétricos, incêndio e/ou ferimentos graves. **Guarde todas as indicações de segurança e instruções para uso futuro.**

O termo "ferramenta elétrica" utilizado nas indicações de segurança refere-se a ferramentas elétricas alimentadas pela rede elétrica (com cabo de alimentação) ou a ferramentas elétricas alimentadas por bateria (sem cabo de alimentação).

1. Segurança no posto de trabalho

a) Mantenha a sua área de trabalho limpa e bem iluminada. Desordem ou áreas de trabalho não iluminadas podem provocar acidentes.

b) **Não trabalhe com a ferramenta elétrica num ambiente potencialmente explosivo, no qual estejam presentes líquidos inflamáveis, gases ou poeiras.** As ferramentas elétricas geram faíscas, que podem inflamar a poeira ou os vapores.

c) **Mantenha as crianças e outras pessoas afastadas enquanto usa a ferramenta elétrica.** Em caso de distração, pode perder o controlo da ferramenta elétrica.

2. Segurança elétrica

a) **A ficha de ligação da ferramenta elétrica tem de caber na tomada. A ficha não deve ser modificada de forma alguma. Não utilize qualquer ficha de adaptador em conjunto com ferramentas elétricas com ligação à terra.** As fichas inalteradas e as tomadas adequadas diminuem o risco de um choque elétrico.

b) **Evite o contacto do corpo com superfícies ligadas à terra, como tubos, aquecedores, fogões e frigoríficos.** Existe um risco elevado de choque elétrico se o seu corpo estiver ligado à terra.

c) **Mantenha as ferramentas elétricas afastadas de chuva e humidade.** A penetração de água na ferramenta elétrica aumenta o risco de um choque elétrico.

d) **Não use o cabo de ligação para transportar ou suspender a ferramenta elétrica ou para desligar a ficha da tomada. Mantenha o cabo de ligação afastado de calor, óleo, bordas afiadas ou peças móveis.** Cabos de ligação danificados ou enrolados aumentam o risco de um choque elétrico.

e) **Ao trabalhar com uma ferramenta elétrica ao ar livre, use apenas linhas de prolongamento que também sejam adequados para utilização no exterior.** A utilização de uma linha de prolongamento adequada para a área exterior diminui o risco de um choque elétrico.

f) **Se for inevitável a operação da ferramenta elétrica num ambiente húmido, use um disjuntor diferencial.** A utilização de um disjuntor diferencial diminui o risco de um choque elétrico.

3. Segurança das pessoas

a) **Mantenha-se atento, concentre-se no que está a fazer e proceda com sensatez ao trabalho com uma ferramenta elétrica. Não utilize qualquer ferramenta elétrica se estiver com sono ou sob a influência de álcool, drogas ou medicamentos.** Um instante de descuido durante a utilização da ferramenta elétrica pode provocar ferimentos graves.

b) **Utilize sempre equipamento de proteção individual e óculos de proteção.** A utilização de equipamento de proteção individual, como máscara antipoeira, sapatos de segurança antiderrapantes, capacete de proteção ou proteção auditiva, dependendo do tipo e uso da ferramenta elétrica, reduz o risco de ferimentos.

c) **Evite uma colocação em funcionamento involuntária. Assegure-se de que a ferramenta elétrica está desligada antes de a ligar à fonte de alimentação e/ou à bateria, receber corrente ou transportá-la.** Se tiver o dedo no interruptor quando estiver a transportar a ferramenta elétrica ou se conetar a ferramenta elétrica à fonte de alimentação, isso pode causar um acidente.

d) **Remova as ferramentas de ajuste ou as chaves de caixa antes de ligar a ferramenta elétrica.** Uma ferramenta ou chave que se encontre numa peça rotativa da ferramenta elétrica pode causar ferimentos.

e) **Evite uma posição do corpo anormal. Certifique-se de que se coloca numa posição segura e que mantém o equilíbrio em todos os momentos.** Assim, controla melhor a ferramenta elétrica em situações inesperadas.

f) **Use vestuário adequado. Não use roupas largas ou joalharia. Mantenha o cabelo e a roupa afastados de peças móveis.** Roupa larga, joalharia ou cabelos longos podem ser capturados por peças móveis.

g) **Se puderem ser montados equipamentos de aspiração e recolha de pó, certifique-se de que estes estão ligados e são usados corretamente.** A utilização de uma aspiração de pó pode reduzir riscos devido a pó.

h) **Não se sinta seguro e nunca transgrida as regras de segurança para ferramentas elétricas, mesmo se estiver familiarizado com a ferramenta elétrica após uso frequente.** A atuação descuidada pode provocar lesões graves, dentro em frações de segundos.

4. Utilização e manuseio da ferramenta elétrica

a) **Não sobrecarregue a ferramenta elétrica. Utilize a ferramenta elétrica adequada para o seu trabalho.** Com a ferramenta elétrica correta, trabalha melhor e de forma mais segura na gama de desempenho especificada.

b) **Não utilize qualquer ferramenta elétrica cujo interruptor esteja defeituoso.** Uma ferramenta elétrica que já não possa ser ligada ou desligada é perigosa e tem de ser reparada.

c) **Desconete a ficha da tomada e/ou remova a bateria antes de efetuar quaisquer ajustes no aparelho, trocar insertos da ferramenta ou guardar a ferramenta elétrica.** Esta medida de precaução impede o arranque involuntário da ferramenta elétrica.

d) **Guarde as ferramentas elétricas não utilizadas fora do alcance de crianças. Não permita a utilização desta ferramenta elétrica a pessoas que não estejam familiarizadas com ela ou não tenham lido estas instruções.** As ferramentas elétricas são perigosas se forem utilizadas por pessoas inexperientes.

e) **Realize a manutenção das ferramentas elétricas e das ferramentas de colocação com cuidado. Verifique se as peças móveis funcionam na perfeição e não ficam presas, se peças estão partidas ou danificadas de forma a prejudicar a função da ferramenta elétrica. Mande reparar peças danificadas antes da utilização da ferramenta elétrica.** Muitos acidentes são causados por ferramentas elétricas com a manutenção mal realizada.

f) **Mantenha as suas ferramentas de corte afiadas e limpas.** Ferramentas de corte com arestas de corte afiadas tratadas com cuidado emperram menos e são mais fáceis de usar.

g) **Utilize ferramentas elétricas, acessórios, ferramentas de colocação, etc. de acordo com estas instruções. Tome em consideração as condições de trabalho e a atividade a ser realizada.** A utilização de ferramentas elétricas para aplicações que não sejam as previstas pode conduzir a situações perigosas.

h) **Mantenha as pegas e superfícies para segurar secas, limpas e livres de óleo e massa lubrificante.** Em situações imprevistas, pegas e superfícies para segurar escorregadias não permitem uma operação e controlo seguro da ferramenta elétrica.

5. Assistência

a) **A ferramenta elétrica só deve ser reparada por pessoal especializado, usando somente peças sobresselentes originais.** Assim assegura-se que a segurança da ferramenta elétrica é mantida.

Indicações de segurança para serras circulares de mesa

Indicações de segurança relativas às coberturas de proteção

a) **Deixe as coberturas de proteção montadas. As coberturas de proteção devem encontrar-se num estado funcional e corretamente montadas.**
Coberturas de proteção soltas, danificadas ou com funcionamento defeituoso devem ser reparadas ou substituídas.

b) **Para cortes de separação, utilize sempre a cobertura de proteção da lâmina de serra e o rachador.**
Para cortes de separação nos quais a lâmina de serra corta a totalidade da espessura da peça de trabalho, a cobertura de proteção e outros dispositivos de segurança reduzem o risco de ferimentos.

c) **Após a conclusão de trabalhos (por ex. vincos, entalhes ou separações no processo de movimentação) nos quais seja necessário remover a cobertura de proteção e/ou o rachador, volte a fixar imediatamente o sistema de proteção.**
A cobertura de proteção reduz o risco de ferimentos.

d) **Antes de ligar a ferramenta elétrica, certifique-se de que a lâmina de serra não está em contacto com a cobertura de proteção, o rachador ou a peça de trabalho.**
O contacto inadvertido destes componentes com a lâmina de serra poderá provocar uma situação perigosa.

e) **Ajuste o rachador tal como descrito neste manual de instruções.**
Distância, posição e alinhamento incorretos podem ser o motivo pelo qual o rachador não evita um ricochete de forma efetiva.

f) **Para que o rachador possa funcionar, este deve atuar sobre a peça de trabalho.**
Se forem efetuados cortes em peças de trabalho que sejam demasiado curtos para que o rachador possa atuar, o rachador torna-se ineficaz. Sob estas condições, o rachador não é capaz de evitar um ricochete.

g) **Utilize a lâmina de serra adequada ao rachador.**
Para que o rachador tenha o efeito correto, o diâmetro da lâmina de serra deve estar adaptado ao rachador correspondente, a lâmina de base da lâmina de serra deve ser mais estreita do que o rachador e a largura dos dentes deve ser superior à espessura do rachador.

Indicações de segurança para processos de serragem

a) **⚠ PERIGO: não coloque os dedos ou as mãos nas proximidades da lâmina de serra ou na área de serragem.**
Um instante de descuido ou um escorregamento poderá fazer com que a sua mão entre em contacto com a lâmina de serra e provocar ferimentos graves.

b) **Conduza a peça de trabalho apenas no sentido oposto ao da rotação da lâmina de serra.**
A condução da peça de trabalho no mesmo sentido que da rotação da lâmina de serra acima da mesa poderá fazer com que a peça de trabalho e a sua mão sejam puxadas para a lâmina de serra.

c) **No caso de cortes longitudinais, nunca utilize o batente de esquadria para a condução da peça de trabalho e, no caso de cortes transversais com o batente de esquadria, nunca utilize adicionalmente o batente paralelo para o ajuste longitudinal.**
A condução simultânea da peça de trabalho com o batente paralelo e o batente angular aumenta a probabilidade da lâmina de serra ficar presa e provocar um ricochete.

d) **No caso de cortes longitudinais, exerça sempre a força de condução sobre a peça de trabalho entre o carril de batente e a lâmina de serra. Utilize uma haste deslizante se a distância entre o carril de batente e a lâmina de serra for inferior a 150 mm e um bloco deslizante se a distância for inferior a 50 mm.**
Tais meios auxiliares de trabalho asseguram que a sua mão permanece a uma distância segura da lâmina de serra.

e) **Utilize apenas a haste deslizante fornecida pelo fabricante ou uma fabricada de acordo com as instruções.**
A haste deslizante assegura uma distância adequada entre a mão e a lâmina de serra.

f) **Nunca utilize uma haste deslizante danificada ou serrada.**
Uma haste deslizante danificada poderá partir-se e fazer com que a sua mão entre em contacto com a lâmina de serra.

g) **Não trabalhe "com as mãos livres". Utilize sempre o batente paralelo ou o batente angular para colocar e guiar a peça de trabalho. "Com as mãos livres" significa que a peça de trabalho é apoiada ou guiada com as mãos, em vez de com o batente paralelo ou com o batente angular.**
A serragem com as mãos livres provoca um alinhamento incorreto, prisão e ricochete.

h) **Nunca tente pegar em nada à volta ou por cima de uma lâmina de serra em rotação.**
A tentativa de pegar numa peça de trabalho poderá provocar um contacto inadvertido com a lâmina de serra em rotação.

i) **Apoie peças de trabalho compridas e/ou largas atrás e/ou no lado da mesa de serra, para que permaneçam horizontais.**
Peças de trabalho compridas e/ou largas têm a tendência de tombar no bordo da mesa de serrar. Tal provoca perda de controlo, prisão da lâmina de serra e ricochete.

j) **Conduza a peça de trabalho de modo regular. Não dobre nem torça a peça de trabalho. Se a lâmina de serra prender, desligue imediatamente a ferramenta elétrica, tire a ficha de rede da tomada e elimine a causa da prisão.**
A prisão da lâmina de serra por parte da peça de trabalho poderá provocar ricochete ou o bloqueio do motor.

k) **Não remova material serrado com a serra em funcionamento.**
O material serrado poderá depositar-se entre a lâmina de serra e o carril de batente ou na cobertura de proteção e, durante a remoção, puxar os dedos para a lâmina de serra. Desligue a serra e aguarde até a lâmina de serra estar imobilizada antes de remover o material.

l) **Para cortes longitudinais em peças de trabalho com uma espessura inferior a 2 mm, utilize um batente paralelo adicional, que esteja em contacto com a superfície da mesa.**
Peças de trabalho finas poderão ficar bloqueadas por baixo do batente paralelo e levar a um ricochete.

Ricochete - causas e respetivas indicações de segurança

Um ricochete é a reação súbita da peça de trabalho devido a uma lâmina de serra enganchada ou presa ou devido a um corte oblíquo em relação à lâmina de serra ou quando uma parte da peça de trabalho fica presa entre a lâmina de serra e o batente paralelo ou outro objeto fixo.

Na maior parte dos casos, se ocorrer um ricochete, a peça de trabalho é agarrada pela parte traseira da lâmina de serra, levantada da mesa de serrar e projetada na direção do operador. Um ricochete é o resultado de uma utilização incorreta ou errónea da serra circular de mesa. Ele pode ser evitado mediante precauções adequadas, conforme descrito abaixo.

a) **Nunca se posicione em linha direta com a lâmina de serra. Mantenha-se sempre no lado da lâmina de serra no qual se encontra a guia do batente.**
Em caso de ricochete, a peça de trabalho poderá ser projetada a alta velocidade contra pessoas que se encontrem à frente em linha com a lâmina de serra.

b) **Nunca tente pegar por cima ou atrás da lâmina de serra para puxar ou apoiar a peça de trabalho.**
Tal poderá levar a um contacto inadvertido com a lâmina de serra ou um ricochete poderá fazer com que os seus dedos sejam puxados para a lâmina de serra.

c) **Nunca segure nem pressione a peça de trabalho a ser serrada contra a lâmina de serra em rotação.**
A pressão da peça de trabalho a ser serrada contra a lâmina de serra leva a prisão e ricochete.

d) **Alinhe a guia do batente paralelamente à lâmina de serra.**
Um carril de batente não alinhado pressiona a peça de trabalho contra a lâmina de serra e provoca um ricochete.

e) **No caso de cortes de serra cobertos (por ex. dobras, entalhes ou separações no processo de movimentação), utilize um pente de pressão para guiar a peça de trabalho contra a mesa e a guia do batente.**
Um pente de pressão permite-lhe controlar melhor a peça de trabalho em caso de ricochete.

f) **Tenha especial cuidado durante a serragem em áreas não visíveis de peças de trabalho agrupadas.**
A lâmina de serra imergida poderá serrar objetos que poderão provocar um ricochete.

g) **Apoie placas de grandes dimensões, para reduzir o risco de ricochete devido a uma lâmina de serra presa.**
Placas de grandes dimensões poderão fletir-se sob o seu próprio peso. As placas devem estar apoiadas em todos os pontos que se encontrem salientes da superfície da mesa.

h) **Tenha especial cuidado ao serrar peças de trabalho que se encontrem torcidas, deformadas, que tenham nós ou que não disponham de um bordo retilíneo ao longo do qual possam ser guiadas com um batente de esquadria ou um batente paralelo.**
Uma peça de trabalho torcida, deformada ou com nós é instável e leva ao alinhamento incorreto do traço de serra com a lâmina de serra, à prisão e ao ricochete.

i) **Nunca serre várias peças de trabalho empilhadas ou alinhadas uma atrás da outra.**
A lâmina de serra poderá agarrar uma ou mais peças e provocar um ricochete.

j) **Se pretender voltar a ligar uma serra cuja lâmina de serra se encontre presa na peça de trabalho, centre a lâmina de serra na folga da serra de modo a que os dentes da serra não estejam enganchados na peça de trabalho.**
Se a lâmina de serra estiver presa, ela poderá levantar a peça de trabalho ou causar ricochete aquando da nova ligação da serra.

k) **Mantenha as lâminas de serra limpas, afiadas e com um dentado adequado. Nunca utilize lâminas de serra deformadas ou com dentes fissurados ou partidos.**
Lâminas de serra afiadas e com um dentado correto minimizam a prisão, o bloqueio e o ricochete.

Indicações de segurança para a operação de serras circulares de mesa

a) **Desligue a serra circular de mesa e desligue a ficha da tomada antes de remover a inserção da mesa, substituir a lâmina de serra, efetuar configurações no rachador ou na cobertura de proteção da lâmina de serra e quando deixa a máquina sem supervisão.**
As precauções servem para evitar acidentes.

b) **Nunca deixe a serra circular de mesa sem supervisão enquanto esta estiver em funcionamento. Não desligue e abandone a ferramenta elétrica antes de ela estar completamente imobilizada.**
Uma serra em funcionamento sem supervisão representa um perigo descontrolado.

c) **Instale a serra circular de mesa num local plano e bem iluminado e onde possa permanecer de pé de modo seguro e estável. O local de instalação deve ter espaço suficiente para poder manusear corretamente o tamanho das suas peças de trabalho.**

A desarrumação, áreas de trabalho não iluminadas e pisos escorregadios podem provocar acidentes.

d) Remova regularmente as aparas de serragem e a serradura por baixo da mesa de serrar e/ou da aspiração de pó.
Serradura acumulada é inflamável e é capaz de auto-ignição.

e) Fixe a serra circular de mesa.
Uma serra circular de mesa incorretamente fixada poderá deslocar-se ou tombar.

f) Remova as ferramentas de configuração, restos de madeira, etc. da serra circular de mesa antes de a ligar.
Desvios ou eventuais prisões poderão ser perigosos.

g) Utilize sempre lâminas de serra com o tamanho correto e com o furo de centragem adequado (por ex. em forma de losango ou redondo).
As lâminas de serra que não sejam adequadas às peças de montagem da serra giram de forma ovalizada e levam à perda de controlo.

h) Nunca utilize material de montagem da lâmina de serra danificado ou incorreto, por ex. flanges, arruelas, parafusos e porcas.
Este material de montagem da lâmina de serra foi especialmente construído para a sua serra, para uma operação segura e um desempenho ótimo.

i) Nunca se coloque em cima da serra circular de mesa e não utilize a serra circular de mesa como apoio à ascensão.
Poderão ocorrer ferimentos graves se a ferramenta elétrica tombar ou se entrar inadvertidamente em contacto com a lâmina de serra.

j) Certifique-se de que a lâmina de serra está montada no sentido de rotação correto. Não utilize discos abrasivos ou escovas de arame na serra circular de mesa.
A montagem incorreta da lâmina de serra ou a utilização de acessórios não recomendados poderá provocar ferimentos graves.

Indicações de segurança para o manuseio de lâminas de serra

1. Utilize apenas ferramentas de colocação com as quais esteja familiarizado.
2. Observe a velocidade máxima. A velocidade máxima indicada na ferramenta de colocação não deve ser ultrapassada. Se indicado, cumpra a gama de velocidade.
3. Tenha atenção ao sentido de rotação da lâmina de serra motorizada.
4. Não utilize ferramentas com fissuras. Elimine ferramentas com fissuras. Não é permitida uma reparação.
5. Remova impurezas, massa lubrificante, óleo e água das superfícies de fixação.
6. Não utilize buchas ou anéis redutores soltos para reduzir orifícios de lâminas de serra circulares.
7. Certifique-se de que os anéis redutores fixados para a fixação da ferramenta têm o mesmo diâmetro e pelo menos 1/3 do diâmetro de corte.
8. Garanta que os anéis redutores fixados estão paralelos uns aos outros.
9. Manuseie as ferramentas com cuidado. Guarde-as de preferência dentro da embalagem original ou em recipientes especiais. Use luvas de proteção para aumentar a aderência e para reduzir ainda mais o risco de ferimentos.
10. Antes da utilização de ferramentas, certifique-se de que todos os dispositivos de proteção estão corretamente fixados.
11. Antes da utilização, certifique-se de que a ferramenta de colocação por si utilizada cumpre os requisitos técnicos desta ferramenta elétrica e que está fixada corretamente.
12. Utilize a lâmina de serra fornecida apenas para serragem de madeira, nunca para o corte de metais.
13. Utilize a lâmina de serra correta para o material a ser trabalhado.
14. Utilize apenas uma lâmina de serra com um diâmetro conforme as indicações na serra.
15. Utilize apenas lâminas de serra que estejam identificadas com uma velocidade igual ou superior à indicada na ferramenta elétrica.
16. Utilize apenas lâminas de serra recomendadas pelo fabricante que cumpram a norma EN 847-1, se forem destinadas a trabalhar madeira ou materiais semelhantes.
17. Use equipamento de proteção pessoal adequado, por ex.:
    - Proteção auditiva;
    - Luvas de proteção ao manusear lâminas de serra.
18. Utilize apenas lâminas de serra recomendadas pelo fabricante que cumpram a norma EN 847-1. Aviso! Durante a troca da lâmina de serra, certifique-se de que a largura de corte não é inferior e a espessura da lâmina de aço da lâmina de serra não é superior à espessura do rachador!
19. Ao serrar madeira e plásticos, evite um sobreaquecimento dos dentes de serra. Reduza a velocidade de avanço para evitar que o plástico derreta.

20. Tenha em atenção que não são permitidos processos complicados de corte oculto e cortes de peças obliquidades/cunhas.
21. Não execute cortes longitudinais com inclinação no lado inclinado.
22. Na montagem ou configuração do batente paralelo, assegure-se de que o mesmo se encontra alinhado paralelamente à lâmina de serra.

Riscos residuais

A ferramenta elétrica foi produzida de acordo com o estado da técnica e com as regras de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.
Risco para a saúde devido à eletricidade em caso de utilização incorreta de cabos elétricos.

- Para além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as "Indicações de segurança", a "Utilização correta" e as instruções de operação na sua generalidade.
- Não sobrecarregue a máquina desnecessariamente: uma pressão exagerada ao serrar danifica rapidamente a lâmina de serra. Isso pode causar uma redução do rendimento da máquina no processamento e a diminuição da precisão de corte.
- Evite colocações em funcionamento acidentais da máquina: ao inserir a ficha na tomada, nunca prima o botão de funcionamento.
- Utilize a ferramenta recomendada neste manual. Obterá, assim, rendimentos ótimos da sua serra.
- Mantenha as suas mãos longe da área de trabalho, se a máquina estiver em funcionamento.

Antes de efetuar trabalhos de configuração ou de manutenção, desligue o aparelho e remova a ficha de rede.

6. Dados técnicos

Motor de corrente alternada	220 - 240 V~ 50 Hz
Potência	S1 1800W
Modo de operação	S6 25% 2000W
Velocidade em vazio	5000 rpm
Lâmina de serra de carboneto	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Número de dentes	24
Espessura do rachador	2 mm
Tamanho da mesa	563 x 583 x 28 mm
Altura de corte máx. 90°	85 mm
Altura de corte máx. 45°	65 mm
Ajuste da altura	0 - 85 mm
Lâmina de serra orientável	0 - 45°
Ligação de aspiração	ø 35 mm
Peso aprox.	19 kg

*** Modo de operação S6 25%: operação contínua com carga intermitente (duração de ciclo de 10 min). Para que o motor não aqueça para além dos limites permitidos, ele deve ser operado durante 25% da duração de ciclo à potência nominal indicada e de seguida durante 75% da duração de ciclo sem carga.**

Emissão de ruído

Os valores de ruído foram determinados de acordo com a norma EN 62841.

Nível de pressão sonora L_{pA}	94,0 dB
Incerteza K_{pA}	3 dB
Nível de potência sonora L_{WA}	107,0 dB
Incerteza K_{WA}	3 dB

Use proteção auditiva.
O ruído pode causar perda de audição. Valores totais de vibrações (soma vetorial das três direções) calculados nos termos da norma EN 62841.

NOTA: os valores de emissão de ruído indicados foram medidos de acordo com um procedimento de ensaio normalizado e podem ser utilizados para comparar uma ferramenta elétrica com outra.

Os valores de emissão de ruído indicados podem também ser usados para uma primeira estimativa da carga.

AVISO: Os valores de emissão de ruído poderão divergir dos valores indicados durante a utilização da ferramenta elétrica, consoante o tipo e a forma como a ferramenta elétrica é utilizada, especialmente conforme o tipo de peça de trabalho. Tome medidas para se proteger contra poluição sonora.

Tenha em consideração todo o processo de trabalho, incluindo períodos em que a ferramenta elétrica funciona sem carga ou está desligada. As medidas adequadas incluem, entre outras, uma manutenção e conservação regulares da ferramenta elétrica e das ferramentas de colocação, intervalos regulares, bem como um bom planeamento dos processos de trabalho.

7. Desembalar

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspecione o aparelho e os acessórios quanto a danos de transporte.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.

⚠ ATENÇÃO!
O aparelho e o material de embalamento não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

8. Antes da colocação em funcionamento

- A máquina deve estar estável, ou seja, deverá fixar-se a uma bancada de trabalho, a uma estrutura inferior ou semelhante. Para tal, deverá utilizar os orifícios que se encontram no lado interior dos pés da estrutura.
- Antes da colocação em funcionamento, todas as coberturas e dispositivos de segurança devem estar instalados corretamente.
- A lâmina de serra deve poder girar livremente.
- Observe a madeira já processada quanto a corpos estranhos, como p. ex. pregos ou parafusos, etc.
- Antes ativar o interruptor para ligar/desligar, certifique-se de que a lâmina de serra está montada corretamente e as peças móveis se movem sem problemas.
- Antes de ligar a máquina, verificar se os dados da placa de características correspondem aos dados efetivos da rede.
- Ligue a máquina apenas a uma tomada elétrica com ligação à terra instalada adequadamente, que esteja protegida com pelo menos 16 A.

9. Montagem e operação

Atenção! Antes de qualquer trabalho de manutenção, conversão e montagem na serra circular, deve-se desligar a ficha de rede.

Coloque todas as peças fornecidas sobre uma superfície plana. Agrupe peças idênticas.

Nota: se as conexões forem fixadas com um parafuso (de cabeça redonda ou sextavado), porcas sextavadas e anilhas, a anilha deve ser colocada por baixo da porca.
Insira os parafusos de fora para dentro e fixe as conexões com porcas a partir de dentro.

Nota: durante a montagem, aperte as porcas e parafusos apenas o suficiente para que não caiam.

Se apertar as porcas e os parafusos até ao fim antes da montagem final, deixa de ser possível executar a montagem final.

9.1 Montar o alargamento da mesa (Fig. 5)

1. Inverter a serra e colocá-la no chão com a mesa virada para baixo.
2. Alinhar o alargamento da mesa (8) com a mesa de serrar (1).
3. Fixar sem apertar o alargamento da mesa (8) na mesa de serrar (1) por meio dos parafusos sextavados (19) e da escora transversal (21c). Repita o processo no lado oposto.
4. Aparafuse as escoras de apoio (21a, 21b) com os parafusos sextavados (19) e a escora transversal (21c) aos alargamentos da mesa (8).
5. Em seguida, aperte bem todos os parafusos.

9.2 Montagem da estrutura (Fig. 6 - 7.1)

1. Aparafusar as quatro pernas de apoio (16) juntamente com as escoras de apoio (21a, 21b) e os parafusos sextavados (19) à serra (Fig. 6). Para isso, utilize a chave da lâmina de serra (22a) fornecida. (Fig. 6).

2. Agora, coloque os pés de borracha (16a) nas pernas de apoio (16) (Fig. 6.1).
3. Depois, aparafuse a escora central comprida (17) e a escora central curta (18) com os parafusos sextavados (19) e as porcas sextavadas (20) às pernas de apoio (16).
   Assegure-se de que as escoras iguais se encontram opostas umas às outras. As escoras centrais compridas (17 - identificadas com "B") devem ser aplicadas paralelamente ao lado do operador da serra. (Fig. 7).
4. Fixar sem apertar os pés de arco (16b) nos orifícios das pernas de apoio traseiras com 2 parafusos sextavados (19) e porcas sextavadas (20). (Fig. 7.1)
   Atenção!
   Ambos os pés de arco devem ser fixados no lado posterior da máquina!
5. Em seguida, apertar todos os parafusos e porcas da estrutura inferior.

9.3 Ajustar/montar o rachador (Fig. 8 - 10)

⚠ Atenção! Retire a ficha de rede da tomada! A configuração do rachador (6) deve ser inspecionada antes da colocação em funcionamento.

1. Ajuste a lâmina de serra (3) para a profundidade de corte máxima, coloque-a na posição de 0° e fixe-a.
2. Remover o parafuso (23) do inserto da mesa (2) com uma chave de fendas em cruz e extrair o inserto da mesa (2) (Fig. 8).
3. Solte o parafuso de fixação (24).
4. Coloque o rachador no suporte do rachador, ao longo da ranhura até ao batente. (Fig. 10)
5. Alinhe o rachador (6) de modo a que
   a) a distância entre a lâmina de serra (3) e o rachador (6) seja no máx. de 3-8 mm (Fig. 9) e
   b) a lâmina de serra (3) se encontre paralela ao rachador (6).
6. Apertar novamente o parafuso de fixação (24) e montar o inserto da mesa (2).

9.4 Montar / desmontar a proteção da lâmina de serra (Fig. 11 - 12)

1. Coloque a proteção da lâmina de serra (4) juntamente com o parafuso (25) pela parte de cima sobre o rachador (6), de modo a que o parafuso assente no orifício oblongo do rachador (6).
2. Não aperte demasiado o parafuso (25), a proteção da lâmina de serra (4) deve manter a liberdade de movimento.
3. Inserir a mangueira de sucção (5) no adaptador de aspiração (26) e na boca de aspiração da proteção da lâmina de serra (4). Ligar um sistema de aspiração de aparas adequado ao adaptador de aspiração (26).
4. A desmontagem ocorre na sequência inversa.
   Atenção!
   antes do início da serragem, deve-se baixar a proteção da lâmina de serra (4) sobre o material a ser serrado.

9.5 Trocar o inserto da mesa (fig. 8)

1. em caso de desgaste ou danos, o inserto da mesa (2) deve ser substituído, pois, de outra forma, existe um elevado perigo de ferimentos.
2. Remover o parafuso (23) com uma chave de fendas em cruz.
3. Retire o inserto da mesa (2) desgastado.
4. A montagem do novo inserto da mesa ocorre na sequência inversa.

9.6 Montagem/substituição da lâmina de serra (fig. 13 + 23)

1. **Atenção! retire a ficha de rede e use luvas de proteção.**
2. Desmonte a proteção da lâmina de serra (4) (vide 9.4).
3. Retire o inserto da mesa (2) (vide 9.5).
4. Desapertar a porca, colocando uma chave da lâmina de serra (22a) na porca e segurando com outra chave da lâmina de serra (22b) no eixo do motor (vide Fig. 13).
5. **Atenção!** gire a porca no sentido de rotação da lâmina de serra.
6. Remover a flange exterior e puxar a lâmina de serra antiga da flange interior.
7. Limpar cuidadosamente a flange da lâmina de serra nova com uma escova de arame antes da montagem.
8. Monte a lâmina de serra nova na sequência inversa e fixe-a.
   Atenção! Preste atenção ao sentido de deslocação, a inclinação de corte dos dentes deve apontar para o sentido de deslocação, ou seja, para a frente.
9. Monte e ajuste novamente o inserto da mesa (2) e a proteção da lâmina de serra (4) (vide 9.4 e 9.5).
10. Antes de trabalhar novamente com a serra, tem de ser verificada a operacionalidade dos dispositivos de proteção.

11. Após a montagem, verificar o funcionamento correto da proteção da lâmina de serra (4). Levante a proteção da lâmina de serra e largue-a. A proteção da lâmina de serra deverá deslocar-se por si própria de volta para a posição inicial.

10. Operação

⚠ ATENÇÃO!
É imprescindível montar o aparelho por completo antes da colocação em funcionamento!

10.1 Ligar/desligar (Fig. 14)
- A serra pode ser ligada mediante pressão do botão verde “I” (11). Antes de começar a serrar, aguarde até a lâmina de serra atingir a sua velocidade máxima.
- Para voltar a desligar a serra, deve-se premir o botão vermelho "0" (11).

10.2 Ajuste da profundidade de corte (Fig. 14)
A lâmina de serra (3) pode ser ajustada (continuamente) para a profundidade de corte desejada, rodando o volante manual de ajuste da altura (12).
- No sentido oposto ao dos ponteiros do relógio: menor profundidade de corte
- No sentido dos ponteiros do relógio: maior profundidade de corte

Verifique o ajuste com um corte preparatório.

10.3 Ajuste do ângulo (fig. 15 - 18)
Com a serra circular de mesa, é possível realizar cortes oblíquos para a esquerda de 0° a 45° em relação ao carril de batente.

⚠ Antes de cada corte, certifique-se de que não é possível uma colisão entre o carril de batente (27), o batente transversal (7) e a lâmina de serra (3).

- Solte o punho de fixação (13).
- Ajuste a medida do ângulo desejada na escala, premindo e rodando o volante manual (12).
- Fixe o punho de fixação (13) na posição do ângulo desejada.

10.4 Trabalhar com o batente paralelo

10.4.1 Ajuste da altura do batente (Fig. 15 - 16)
- O carril de batente (27) do batente paralelo (15) possui duas superfícies de guiamento de alturas diferentes.
- Consoante a espessura dos materiais a cortar, deve-se utilizar o carril de batente (27) de acordo com a Fig. 16 para material espesso (espessura da peça superior a 25 mm) e de acordo com a Fig. 15 para material fino (espessura da peça inferior a 25 mm).

10.4.2 Rodar o carril de batente (Fig. 15 - 16)
- Para rodar o carril de batente (27), afrouxe primeiro as porcas de orelhas (28).
- Agora, o carril de batente (27) pode ser retirado do carril de guiamento (29) e empurrado novamente sobre este com o guiamento correspondente.
- Volte a apertar as porcas de orelhas (28).
- De acordo com aquilo que for necessário, o carril de batente (27) pode ser colocado à esquerda ou à direita do carril de guiamento (29). Para tal, monte apenas os parafusos do outro lado do carril de guiamento (29).

10.4.3 Ajuste da largura de corte (Fig. 17)
- Deve-se utilizar o batente paralelo (15) para cortes longitudinais de peças de madeira.
- O batente paralelo (15) deverá ser montado no lado direito da lâmina de serra (3).
- Colocar o batente paralelo (15) por cima sobre o carril de guiamento para o batente paralelo (14).
- No carril de guiamento para o batente paralelo (14) encontram-se 2 escalas que indicam a distância entre o batente paralelo (15) e a lâmina de serra (3).
- Selecione a escala apropriada, dependendo de o carril de batente (27) estar rodado para o processamento de material espesso ou fino:
  Carril de batente alto (material espesso),
  Carril de batente baixo (material fino).
- Ajustar o batente paralelo (15) para a medida certa no indicador de nível e fixar com a alavanca excêntrica para o batente paralelo (30).
- Na montagem ou configuração do batente paralelo, assegure-se de que o mesmo se encontra alinhado paralelamente à lâmina de serra.

10.5 Batente transversal (Fig. 18)
- Inserir o batente transversal (7) numa ranhura (31a/31b) da mesa de serrar.
- Afrouxar o parafuso da pega (32).
- Rode o batente transversal (7) até estar ajustada a medida do ângulo pretendida. A seta no batente transversal indica o ângulo definido. (0°-60°)
- Volte a apertar o parafuso da pega (32).
- O carril de batente (34) pode ser deslocado no batente transversal (7). Para isso, desaperte as porcas

(33) e desloque o carril de batente (34) para a posição desejada. Volte a apertar as porcas (33).
Atenção!
- Não desloque demasiado o carril de batente (34) na direção da lâmina de serra (3).
- A distância entre o carril de batente (34) e a lâmina de serra (3) deverá ser de aprox. 2 cm.

11. Funcionamento

Instruções de trabalho
Recomendamos um corte de teste após cada novo ajuste para verificar a medida definida.
Depois de ligar serra, esperar até que a lâmina de serra atinja a velocidade máxima antes de executar o corte.

Fixe as peças compridas de modo a que não caiam no final do processo de corte (p. ex., suporte de desenrolamento, etc.).
Atenção ao entalhar.
opere o aparelho apenas com aspiração. verifique e limpe regularmente os canais de aspiração.

Adequabilidade das lâminas de serra:
- 24 dentes: materiais macios, grande remoção de aparas, imagem de corte pouco nítida
- 48 dentes: materiais duros, menor remoção de aparas, imagem de corte mais nítida

11.1 Execução de cortes longitudinais (Fig. 19)
Aqui, a peça é cortada no sentido longitudinal.
Uma aresta da peça de trabalho é pressionada contra o batente paralelo (15), enquanto a parte plana assenta na mesa de serrar (1).
A proteção da lâmina de serra (4) deve estar sempre descida sobre a peça.
A posição de trabalho no corte longitudinal nunca pode estar em linha com o percurso de corte.

- Ajuste o batente paralelo (15) conforme a altura da peça e a largura pretendida. (ver 10.4)
- Ligue a serra.
- Pouse as palmas das mãos com os dedos fechados sobre a peça e desloque-a ao longo do batente paralelo (15) contra a lâmina de serra (3).
- Guie a peça de trabalho lateralmente segurando-a com a mão esquerda apenas até ao bordo dianteiro da proteção da lâmina de serra (4).
- Conduza a peça de trabalho sempre até ao fim do rachador (6) com a haste deslizante (9).
- Os resíduos de corte permanecem sobre a mesa de serrar (1) até que a lâmina de serra (3) se encontre novamente na posição de repouso.
- Segure as peças compridas de modo a que não caiam no final do processo de corte! (p. ex., suporte de desenrolamento, etc.)

11.1.1 Corte de peças estreitas (Fig. 20)
Os cortes longitudinais de peças com uma largura inferior a 120 mm têm obrigatoriamente de ser executados com a ajuda de uma haste deslizante (9). A haste deslizante está incluída no âmbito de fornecimento. Substituir com a maior brevidade a haste deslizante desgastada ou danificada.
- Ajustar o batente paralelo de acordo com a largura da peça prevista. (ver 10.4)
- Faça avançar a peça com as duas mãos, na área da lâmina de serra é imprescindível utilizar uma haste deslizante (9) como ajuda ao impulso.
- Avance a peça sempre até ao fim do rachador.

⚠ Atenção! no caso de peças de trabalho curtas, deve-se utilizar a haste deslizante logo no início do corte.

11.1.2 Execução de cortes oblíquos (Fig. 21)
Por princípio, os cortes oblíquos são sempre executados utilizando o batente paralelo (15).
- Ajustar a lâmina de serra à medida do ângulo desejada. (ver 10.2)
- Ajuste o batente paralelo (15) conforme a largura e altura da peça (vide 10.4)
- Executar o corte de acordo com a largura da peça (vide 10.4.3)

11.2 Execução de cortes transversais (Fig. 22)
- Insira o batente transversal (7) numa das duas ranhuras (31a/b) da mesa de serrar e ajuste-o para a medida do ângulo desejada (ver 10.5). Caso seja necessário inclinar mais a lâmina de serra (3), deve ser utilizada a ranhura (31a), que impede que a sua mão e o batente transversal entrem em contacto com a proteção da lâmina de serra.
- Utilize o carril de batente.
- Pressione a peça com firmeza contra o batente transversal (7).
- Ligue a serra.
- Empurre o batente transversal (7) e a peça no sentido da lâmina de serra, para realizar o corte.
- **Atenção:**
  segure sempre firmemente a peça guiada, nunca a peça livre que é cortada.

- Faça avançar sempre o batente transversal (7) até que a peça esteja totalmente cortada.
- Volte a desligar a serra. Remover os resíduos de serragem apenas quando a lâmina de serra estiver parada.

11.3 Corte de painéis de aglomerado

Para evitar uma quebra das arestas de corte durante o corte de painéis de aglomerado, o ajuste da lâmina de serra (3) não deve ser superior a 5 mm acima da espessura da peça (vide igualmente o ponto 10.2).

12. Transporte

1. Antes de qualquer transporte, desligue a ferramenta elétrica e separe-a da alimentação elétrica.
2. Transporte a ferramenta elétrica com a ajuda de, pelo menos, mais uma pessoa, não agarre nos alargamentos da mesa.
3. Não transporte o produto segurando os alargamentos da mesa, mas sim a mesa de serrar.
4. Proteja a ferramenta elétrica contra embates, choques e fortes vibrações, por ex. ao transportar em veículos.
5. Fixe a ferramenta elétrica contra tombo e escorregamento.
6. Nunca utilize dispositivos de proteção para o manuseio ou transporte.

13. Manutenção

⚠ **Aviso!** Antes de qualquer ajuste, tarefa de conservação ou de reparação, deve-se retirar a ficha de rede da tomada!

13.1 Medidas gerais de manutenção

- Mantenha os dispositivos de segurança, as grelhas de ventilação e a estrutura do motor o mais livres possível de pó e sujidade. Limpe o aparelho com um pano limpo ou sopre-o com ar comprimido sob baixa pressão.
- Recomendamos a limpeza do aparelho imediatamente após cada utilização.
- Limpe o aparelho regularmente com um pano húmido e sabão mole. Não utilize produtos de limpeza ou solventes; estes poderão ser agressivos para com as peças de plástico do aparelho. Certifique-se de que não penetra água no interior do aparelho.
- Oleie mensalmente as peças rotativas, para prolongar a vida útil da ferramenta. Não oleie o motor.
- Limpe os sistemas de captação de pó, soprando-os com ar comprimido.

13.2 Escovas de carvão

- Em caso de formação excessiva de faíscas, peça a um eletricista para verificar as escovas de carvão. Atenção! As escovas de carvão só podem ser substituídas por um eletricista especializado.

13.3 Interruptor de sobrecarga (Fig. 14)

O motor deste aparelho está protegido contra sobrecarga com um interruptor de sobrecarga (11a).
Caso se exceda a corrente nominal, o interruptor de sobrecarga (11a) desliga o aparelho.
Neste caso, proceda da seguinte maneira:

- Deixe o aparelho arrefecer durante vários minutos.
- Pressione o interruptor de sobrecarga (11a).
- Ligue o aparelho pressionando o botão verde “I”.

Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural e que as peças seguintes são necessárias como consumíveis.
Peças de desgaste*: Escovas de carvão, inserto da mesa, haste deslizante, lâmina de serra

* Não obrigatoriamente incluídas no âmbito de fornecimento!

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

14. Armazenamento

- Armazene o aparelho e os seus acessórios num local escuro, seco, ao abrigo de temperaturas negativas e fora do alcance das crianças.
- A temperatura ideal de armazenagem situa-se entre 5 e 30 ˚C.
- Guarde a ferramenta elétrica apenas na embalagem original.
- Tape a ferramenta elétrica para proteção contra pó ou humidade.
- As lâminas de serra e chaves que não estão ao uso podem ser arrumadas como se indica na Fig. 23.
- Guarde o manual de instruções junto à ferramenta elétrica.

15. Ligação elétrica

O motor elétrico instalado está ligado pronto a ser utilizado. A ligação cumpre as normas VDE e DIN relevantes. A conexão de rede por parte do cliente, assim como a linha de prolongamento utilizada, deverão corresponder a essas normas.

- O produto cumpre os requisitos da norma EN 61000-3-11 e está sujeito a ligação condicional. Tal significa que não é permitida a utilização em qualquer ponto de ligação livremente escolhido.
- Em caso de condições de rede desfavoráveis, o produto pode causar flutuações de tensão temporárias.
- O produto destina-se exclusivamente à utilização em pontos de ligação que
  a) não excedam uma impedância de rede máxima permitida "Z" (Zmax. = 0,346 Ω), ou
  b) possuam uma capacidade de corrente contínua da rede de pelo menos 100 A por fase.
- Enquanto utilizador, deve garantir, se necessário em consulta com a sua empresa de fornecimento de energia, que o seu ponto de ligação onde deseja utilizar o produto cumpre um dos dois requisitos a) ou b) mencionados.

Notas importantes
O motor desliga-se automaticamente em caso de sobrecarga. Após um período de arrefecimento (divergente no tempo), o motor volta a poder ser ligado.

Cabo de ligação elétrica com defeito
Ocorrem muitas vezes danos de isolamento em cabos de ligação elétrica.

As causas para tal poderão ser:
- Pontos de pressão se os cabos forem conduzidos através de janelas ou portas.
- Vincos devido a uma fixação ou condução incorreta do cabo de ligação.
- Pontos de corte devido a passagem de veículo por cima do cabo de ligação.
- Danos de isolamento devido a puxar com força da tomada de parede.
- Fissuras devido ao envelhecimento do isolamento.

Tais cabos de ligação elétrica danificados não devem ser utilizados e representam perigo de vida devido aos danos no isolamento.
Inspecione regularmente os cabos de ligação elétrica quanto a danos. Durante a inspeção, certifique-se de que o cabo de ligação não está ligado à rede elétrica.

Os cabos de ligação elétrica devem corresponder às normas VDE e DIN relevantes. Utilize apenas cabos de ligação com a marcação H05VV-F.

É obrigatória uma impressão da designação do tipo no cabo de ligação.

Motor de corrente alternada
- Certifique-se de que a tensão de rede corresponde à tensão especificada na placa de características do produto.
- Os cabos de extensão de até 25 m de comprimento devem ter uma secção transversal de 1,5 milímetros quadrados.

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletricista.

Tipo de ligação Y
Se for necessária a substituição do cabo de ligação à rede, a mesma deverá ser efetuada pelo fabricante ou pelo seu representante, para evitar riscos de segurança.

Em caso de dúvidas, indique os seguintes dados:
- Tipo de corrente do motor
- Dados da placa de características da máquina
- Dados da placa de características do motor

16. Eliminação e reciclagem

Notas relativas à embalagem



Os materiais de embalagem são recicláveis. Elimine as embalagens de forma respeitadora do ambiente.

Notas relativas à legislação alemã sobre aparelhos elétricos e eletrónicos (ElektroG)



Os aparelhos elétricos e eletrónicos usados não pertencem no lixo doméstico, devendo ser alvo de uma recolha ou eliminação separadas!
- As baterias e pilhas usadas que não estejam montadas de modo fixo no aparelho usado devem ser retiradas sem as destruir antes da entrega do aparelho! A sua eliminação é regulada pela legislação relativa a baterias.

- Os proprietários ou utilizadores de aparelhos elétricos e eletrónicos são legalmente obrigados a devolver os mesmos após a sua utilização.
- O utilizador final tem a responsabilidade pela eliminação dos seus dados pessoais no aparelho usado a ser eliminado!
- O símbolo do caixote do lixo riscado significa que aparelhos usados elétricos ou eletrónicos não devem ser eliminados no lixo doméstico.
- Os aparelhos usados elétricos e eletrónicos podem ser entregues sem custos nos seguintes pontos:
  - Centros de recolha ou de eliminação públicos (p. ex., depósitos municipais).
  - Pontos de venda de aparelhos elétricos (lojas físicas e online), desde que o revendedor esteja obrigado a aceitar a devolução ou a aceite de livre vontade.
  - Pode entregar sem custos até três aparelhos elétricos usados com um comprimento de até 25 centímetros ao fabricante sem que tenha de comprar um aparelho novo ou a outro centro de recolha autorizado na sua vizinhança.
  - Para se informar acerca de condições de devolução adicionais dos fabricantes e distribuidores, queira entrar em contacto com o respetivo serviço de apoio ao cliente.
- Em caso de fornecimento de um aparelho elétrico novo por parte do fabricante a um domicílio, este pode efetuar a recolha sem custos do aparelho elétrico usado a pedido do utilizador final. Para tal, entre em contacto com o serviço de apoio ao cliente do fabricante.
- Estas declarações são apenas válidas para aparelhos que sejam instalados e vendidos nos países da União Europeia e que estejam sujeitos à Diretiva Europeia 2012/19/UE. Em países fora da União Europeia, a eliminação de aparelhos usados elétricos e eletrónicos poderá estar regulada por outra legislação divergente.

17. Resolução de problemas

Falha	Causa possível	Resolução
A lâmina de serra solta-se após desconexão do motor	Porca de fixação insuficientemente apertada	Apertar a porca de fixação com rosca para a direita
O motor não funciona	Falha no fusível de rede	Verificar fusível de rede
	Cabo de extensão com defeito	Substituir a linha de prolongamento
	Ligações no motor ou interruptor não funcionam	Pedir a um eletricista para verificar
	Motor ou interruptor com defeito	Pedir a um eletricista para verificar
Motor não tem potência para o fusível responder	Secção transversal insuficiente do cabo de extensão	ver ligação elétrica
	Sobrecarga devido a uma lâmina de serra romba	Substituição da lâmina de serra
Partes queimadas na superfície de corte	Lâmina de serra romba	Afiar, substituir a lâmina de serra
	Lâmina de serra incorreta	Substituir a lâmina de serra

Vysvětlení symbolů na přístroji

	Před uvedením do provozu si přečtěte a dodržujte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny!
	Noste ochranné brýle!
	Noste ochranu sluchu!
	Bude-li se při práci prášit, noste ochranu dýchacích cest!
	Noste ochranné rukavice!
	Pozor! Nebezpečí zranění! Nedotýkejte se pilového listu v provozu!
	Třída ochrany II
	Výrobek odpovídá platným evropským směrnicím.
⚠ **Pozor!**	Místa, která se týkají bezpečnosti, jsme v tomto návodu k obsluze opatřili touto značkou ⚠!
	Výrobek odpovídá platným srbským směrnicím.

Obsah: **Strana:**

1. Úvod ... 128
2. Popis přístroje (obr. 1 - 22) ... 128
3. Rozsah dodávky ... 128
4. Použití v souladu s určením ... 128
5. Bezpečnostní pokyny ... 129
6. Technické údaje ... 134
7. Vybalení ... 135
8. Před uvedením do provozu ... 135
9. Montáž a obsluha ... 135
10. Obsluha ... 137
11. Provoz ... 138
12. Přeprava ... 139
13. Údržba ... 139
14. Skladování ... 139
15. Elektrické připojení ... 139
16. Likvidace a recyklace ... 140
17. Odstraňování poruch ... 141
18. Prohlášení o shodě ... 420

1. Úvod

Výrobce:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Upozornění:
Výrobce tohoto výrobku neručí podle platného zákona o odpovědnosti za vady výrobku za škody, které vzniknou na tomto výrobku nebo jeho prostřednictvím v případě:

- Neodborná manipulace
- Nedodržení návodu k obsluze
- Opravy třetí osobou, neoprávněnými odborníky
- Montáž a výměna neoriginálních náhradních dílů
- Použití, které není v souladu s určením
- Výpadky elektrického zařízení v případě nedodržení národních elektrických předpisů a nařízení

Mějte na paměti:
Návod k obsluze je součástí výrobku a obsahuje důležité pokyny pro bezpečný, odborný a hospodárný provoz. Dodatečně dodržujte platné národní předpisy. Před použitím si pečlivě přečtěte všechny pokyny k obsluze a bezpečnostní pokyny a používejte výrobek pouze v souladu s popisem. Uschovejte návod a přiložte jej k výrobku při jeho dalším prodeji.

2. Popis přístroje (obr. 1 - 22)

1. Stůl pily
2. Stolní vložka
3. Pilový kotouč
4. Kryt pilového kotouče
5. Odsávací hadice
6. Štípací klín
7. příčný doraz
8. Rozšíření stolu
9. Posuvná tyč
10. Podvozek
11. Zap-, vypínač (zelené tlačítko „I“, červené tlačítko „O“)

11a. Spínač proti přetížení
12. Ruční kolečko
13. Aretační rukojeť
14. Vodicí lišta
15. Paralelní doraz
16. Nožky

16a. Gumové nožky
16b. Stojací rameno
17. Střední výztuha, dlouhá
18. Střední výztuhy, krátké
19. Šroub se šestihrannou hlavou
20. Šestihranná matice

21a. Výztuha krátká
21b. Výztuha dlouhá
21c. Příčná vzpěra

22a. Klíč na pilový kotouč 10/21 mm
22b. Klíč na pilový kotouč 10/13 mm

23. Šroub
24. Upevňovací šroub
25. Šroub
26. odsávací adaptér
27. Dorazová lišta
28. Křídlová matice
29. Vodicí lišta
30. Excentrická páka pro paralelní doraz

31a. Drážka
31b. Drážka

32. Šroub s T hlavou
33. Matice
34. Dorazová lišta

3. Rozsah dodávky

- Nožka 4x (16)
- Střední výztuha, dlouhá 2x (17)
- Střední výztuha krátká 2x (18)
- Výztuha, krátká 2x (21a)
- Výztuha, dlouhá 2x (21b)
- Příčná vzpěra 4x (21c)
- Stojací ramena 2x (16b)
- Rozšíření stolu 2x (8)
- Gumové patky 4x (16a)
- Paralelní doraz (15)
- Kryt pilového kotouče (4)
- Příčný doraz (7)
- Odsávací hadice (5)
- Posuvná tyč (9)
- Klíč na pilový kotouč, 10/21 mm (22a)
- Klíč na pilový kotouč, 10/13 mm (22b)
- Šroub s šestihrannou hlavou 32x (19)
- Šestihranná matice 24x (20)
- Štípací klín (6)

4. Použití v souladu s určením

Stolní kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání dřeva všeho druhu (pouze s příčným dorazem) úměrně velikosti stroje.
Nesmí se řezat žádná kulatina.
Stroj se smí používat pouze v souladu s jeho určením.

Jakékoliv jiné použití je v rozporu s určením. Za škody nebo zranění všeho druhu, které vzniknou v důsledku použití v rozporu s určením, zodpovídá uživatel/pracovník obsluhy a nikoli výrobce.

Smí se používat pouze pro stroj vhodné pilové kotouče (pilové kotouče HM nebo CV).

Použití pilových kotoučů HSS a řezných kotoučů všeho druhu je zakázáno. Součástí použití k určenému účelu je i dodržování bezpečnostních pokynů a také montážního návodu a provozních pokynů uvedených v návodu k obsluze.
Osoby provádějící obsluhu a údržbu stroje s ním musí být seznámeny a informovány o potenciálních nebezpečích.

⚠ **Pozor!**
Při použití přístroje je nutné dodržovat jednotlivá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Pročtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Návod k použití dobře uschovejte, abyste měli tyto informace vždy k dispozici.
Pokud byste přístroj předali jiné osobě, přiložte k němu prosím i tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny.
Nepřebíráme žádnou záruku za nehody nebo škody způsobené nedodržením tohoto návodu a bezpečnostních pokynů.
Změny stroje zcela vylučují ručení výrobce za škody, které takto vzniknou.
I přes používání v souladu s určením nelze zcela zamezit určitým rizikovým faktorům. Na základě konstrukce a uspořádání stroje se mohou vyskytnout následující rizika:

- Kontakt pilového kotouče v nezakryté oblasti řezání.
- Sáhnutí do běžícího pilového kotouče (řezné poranění).
- Zpětný ráz obrobků a částí obrobků.
- Zlomení pilového kotouče.
- Vymrštění vadných dílů pilového kotouče z tvrdokovu.
- Poškození sluchu, pokud se nepoužívá nezbytná ochrana sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevěného prachu při používání v uzavřených místnostech.

⚠ Respektujte prosím to, že naše přístroje nebyly v souladu s určením konstruovány pro komerční, řemeslné a průmyslové použití. Nepřebíráme zodpovědnost v případě, když se přístroj použije v komerčních, řemeslných nebo průmyslových provozech, a při srovnatelných činnostech.

⚠ **VAROVÁNÍ!** Tento elektrický nástroj vytváří během provozu elektromagnetické pole. Toto pole může za určitých podmínek ovlivňovat aktivní nebo pasivní zdravotní implantáty. Pro snížení rizika vážných nebo smrtelných úrazů doporučujeme osobám se zdravotními implantáty, aby se před obsluhou tohoto elektrického nástroje obrátily na svého lékaře nebo na výrobce zdravotního implantátu.

5. Bezpečnostní pokyny

Obecné bezpečnostní pokyny pro elektrické nástroje

⚠ **VAROVÁNÍ: Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny, instrukce, ilustrace a technické údaje, kterými je tento elektrický nástroj opatřen.**
Pokud zanedbáte dodržování následujících instrukcí, může to způsobit zásah elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění.
Uschovejte si do budoucna veškeré bezpečnostní pokyny a instrukce.

Pojem „elektrický nástroj", který je uveden v bezpečnostních pokynech, se vztahuje na elektrický nástroj (se síťovým kabelem), poháněný proudem ze sítě nebo na elektrický nástroj poháněný akumulátorem (bez síťového kabelu).

1. Bezpečnost na pracovišti

a) Udržujte svou pracovní oblast čistou a dobře osvětlenou. Pracovní oblasti, ve kterých je nepořádek nebo nejsou osvětlené, mohou vést k nehodám.
b) Nepracujte s tímto elektrickým nástrojem v prostředí ohroženém výbuchem, ve kterém se nacházejí hořlavé kapaliny, plyny nebo prach. Elektrické nástroje vytvářejí jiskry, které by mohly zapálit prach nebo výpary.
c) Udržujte děti nebo jiné osoby během používání elektrického nástroje v patřičné vzdálenosti. Při nesoustředěnosti můžete ztratit kontrolu nad elektrickým nástrojem.

2. Elektrická bezpečnost

a) Přípojná zástrčka elektrického nástroje musí být vhodná pro danou zásuvku. Zástrčka se nesmí žádným způsobem měnit. V kombinaci s uzemněnými elektrickými nástroji nepoužívejte žádné zásuvkové adaptéry.

Nezměněné zástrčky a vhodné zásuvky snižují riziko zasažení elektrickým proudem.

b) **Zabraňte kontaktu těla s uzemněnými povrchy jako trubkami, topeními, sporáky a chladničkami.** Je-li vaše tělo uzemněné, hrozí zvýšené riziko zasažení elektrickým proudem.

c) **Elektrické nástroje chraňte před deštěm a vlhkem.** Vniknutí vody do elektrického nástroje zvyšuje riziko zásahu elektrickým proudem.

d) **Připojovací vedení nepoužívejte k přenášení a zavěšování elektrického nástroje, nebo k vytažení zástrčky ze zásuvky. Připojovací vedení chraňte před horkem, olejem, ostrými hranami nebo pohyblivými díly.** Poškozené nebo zamotané přípojné vedení zvyšuje riziko zasažení elektrickým proudem.

e) **Používáte-li elektrický nástroj venku, používejte prodlužovací kabely vhodné i pro venkovní použití.** Používání vhodného prodlužovacího vedení vhodného pro venkovní použití snižuje riziko zasažení elektrickým proudem.

f) **Pokud není možno zabránit provozu elektrického nástroje ve vlhkém prostředí, používejte proudový chránič.** Použití vložky pro proudový chránič zmírňuje riziko zasažení elektrickým proudem.

3. Bezpečnost osob

a) **Při práci s elektrickým nástrojem buďte pozorní a neustále dávejte pozor na to, co děláte a postupujte vždy s rozumem. Nepoužívejte elektrický nástroj, jste-li unavení nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků.** Okamžik nepozornosti při používání elektrického nástroje může vést k vážným zraněním.

b) **Používejte osobní ochranné pracovní prostředky a vždy ochranné brýle.** Použití osobních ochranných pracovních prostředků jako je protiprachová maska, protiskluzová bezpečnostní obuv, ochranná helma nebo ochrana sluchu podle druhu a způsobu použití elektrických nástrojů zmenšuje riziko zranění.

c) **Zabraňte neúmyslnému uvedení do provozu. Než elektrický nástroj připojíte k napájení proudem a/nebo akumulátoru a než jej budete zvedat nebo nosit, ujistěte se, že je vypnutý.** Máte-li při přenášení elektrického nástroje prst na spínači nebo zapojíte-li elektrický nástroj do zásuvky zapnutý, může to vést nehodám.

d) **Před zapnutím elektrického nástroje odstraňte veškeré seřizovací nástroje nebo klíče na šrouby.** Nástroj nebo klíč, který se nachází v otáčejícím se dílu elektrického nástroje, může vést ke zraněním.

e) **Zabraňte nestabilnímu držení těla. Zajistěte si stabilní postoj a vždy udržujte rovnováhu.** Tak můžete elektrický nástroj v nečekaných situacích lépe udržet pod kontrolou.

f) **Noste vhodný oděv. Nenoste volný oděv nebo šperky. Udržujte vlasy a oděv v bezpečné vzdálenosti od pohybujících se dílů.** Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být zachyceny rotujícími díly.

g) **Je-li možné namontovat zařízení pro odsávání a zachycování prachu, je třeba je namontovat a správně používat.** Používání odsávání prachu může snížit ohrožení prachem.

h) **Nenechte se ukolébat falešným pocitem bezpečí a nepřeskočte bezpečnostní pravidla pro elektrické nástroje, i když je po častém používání elektrického nástroje znáte.** Nedbalé chování může vést ve zlomku sekundy k těžkým zraněním.

4. Používání a manipulace s elektrickým nástrojem

a) **Nepřetěžujte elektrický nástroj. Pro svou práci používejte vhodný elektrický nástroj.** S vhodným elektrickým nástrojem budete pracovat lépe a bezpečněji v udávaném rozsahu výkonu.

b) **Nepoužívejte elektrický nástroj, jehož vypínač je vadný.** Elektrický nástroj, který již nelze zapnout nebo vypnout, je nebezpečný a musí být opraven.

c) **Než budete provádět nastavení nástroje, měnit díly vložného nástroje nebo elektrický nástroj odložíte, vytáhněte zástrčku ze zásuvky a/nebo vyjměte vyjímatelný akumulátor.** Toto preventivní bezpečnostní opatření brání neúmyslnému spuštění elektrického nástroje.

d) **Nepoužívané elektrické nástroje uchovávejte mimo dosah dětí. Nenechte elektrický nástroj používat osoby, které s ním nejsou seznámeny nebo si nepřečetly tento návod.** Elektrické nástroje představují nebezpečí, jsou-li používány nezkušenými osobami.

e) **O elektrické nástroje a nástavec pečlivě pečujte. Kontrolujte, zda pohyblivé díly fungují bezvadně a nejdou vzpříčené, zda nejsou prasklé**

nebo tak poškozené, že je omezena funkčnost elektrického nástroje. Poškozené díly nechte před používáním elektrického nástroje opravit. Příčinou mnoha nehod je špatně udržovaný elektrický nástroj.

f) **Udržujte řezné nástroje ostré a čisté.** Pečlivě udržované řezné nástroje s ostrými břity se méně příčí a lze je snadněji vést.

g) **Používejte elektrický nástroj, příslušenství, nástavce atd. v souladu s instrukcemi. Zohledněte přitom pracovní podmínky a prováděnou činnost.** Používání elektrických nástrojů pro jiné než určené aplikace může vést k nebezpečným situacím.

h) **Rukojeti a úchopné plochy udržujte suché, čisté a bez oleje a tuku.** Kluzké rukojeti a úchopné plochy neumožňují bezpečnou obsluhu a kontrolu elektrického nástroje v nepředvídatelných situacích.

5. Servis

a) **Nechte svůj elektrický nástroj opravovat pouze kvalifikovaný odborný personál a pouze za použití originálních náhradních dílů.** Tím se zajistí, aby zůstala zachována bezpečnost elektrického nástroje.

Bezpečnostní pokyny pro stolní kotoučové pily

Bezpečnostní pokyny týkající se ochranných krytů

a) **Nechte namontovat ochranné kryty. Ochranné kryty musí být namontovány ve funkčním stavu a správně.**
Uvolněné, poškozené nebo nesprávně fungující ochranné kryty je třeba opravit nebo vyměnit.

b) **Pro dělicí řezy používejte vždy ochranný kryt pilového kotouče a štípací klín.**
Při dělicích řezech, u kterých pilový kotouč zcela prořízne tloušťku obrobku, snižuje ochranný kryt a další bezpečnostní zařízení riziko zranění.

c) **Po dokončení pracovních operací (např. polodrážkování, drážkování nebo rozmítání během manipulace), u kterých je zapotřebí odstranění ochranného krytu a/nebo štípacího klínu, bezodkladně znovu upevněte ochranný systém.**
Ochranný kryt snižuje riziko zranění.

d) **Před zapnutím elektrického nástroje zajistěte, aby se pilový kotouč nedotýkal ochranného krytu, štípacího klínu nebo obrobku.**
Když se pilový kotouč těchto komponentů nedopatřením dotkne, může to vést k nebezpečné situaci.

e) **Štípací klín nastavte podle popisu v tomto návodu k obsluze.**
Nesprávná vzdálenost, poloha a vyrovnání mohou být důvodem toho, že štípací klín nezabrání účinně zpětnému rázu.

f) **Aby mohl štípací klín fungovat, musí působit na obrobek.**
Při řezání do obrobků, které jsou příliš krátké na to, aby mohl štípací klín zabrat, je štípací klín neúčinný. Za těchto podmínek nemůže štípací klín zabránit zpětnému rázu.

g) **Používejte pilový kotouč vhodný pro štípací klín.**
Aby štípací klín fungoval správně, musí průměr pilového kotouče odpovídat patřičnému štípacímu klínu, list pilového kotouče musí být tenčí než štípací klín a šířka zubu musí být větší než tloušťka štípacího klínu.

Bezpečnostní pokyny pro postup řezání

a) **⚠ NEBEZPEČÍ: Nesahejte prsty ani rukama do blízkosti pilového kotouče nebo do oblasti řezání.**
Moment nepozornosti nebo vysmeknutí by mohl vést k posunutí vaší ruky směrem k pilovému kotouči a k vážným poraněním.

b) **Obrobek veďte pouze proti směru otáčení pilového kotouče.**
Přivádění obrobku ve stejném směru jako je směr otáčení pilového kotouče nad stolem může vést k tomu, že obrobek a vaše rukou budou vtaženy k pilovému kotouči.

c) **Při podélných řezech nepoužívejte nikdy k přivádění obrobku pokosový doraz a při příčných řezech s pokosovým dorazem nepoužívejte pro nastavení délky nikdy navíc paralelní doraz.**
Současné vedení obrobku pomocí paralelního dorazu a pokosového dorazu zvyšuje pravděpodobnost uvíznutí pilového kotouče a zpětného rázu.

d) **Při podélných řezech vyvíjejte při přivádění tlak na obrobek vždy mezi dorazovou lištou a pilovým kotoučem. Používejte posuvnou tyč, pokud je mezi dorazovou lištou a pilovým kotoučem vzdálenost menší než 150 mm, a posuvný blok, pokud je vzdálenost menší než 50 mm.**
Takové pracovní pomůcky se starají o to, aby vaše ruka zůstala v bezpečné vzdálenosti od pilového kotouče.

e) **Používejte pouze přiloženou posuvnou tyč od výrobce nebo tyč vyrobenou podle těchto pokynů.**
Posuvná tyč zajišťuje dostatečnou vzdálenost mezi rukou a pilovým kotoučem.

f) **Nikdy nepoužívejte poškozenou nebo naříznutou posuvnou tyč.**
Poškozená posuvná tyč může prasknout a způsobit, že se vaše ruka dostane do pilového kotouče.

g) **Nikdy nepracujte „volnou rukou". K přiložení a vedení obrobku vždy používejte paralelní doraz nebo pokosový doraz. „Volnou rukou" znamená podepírat nebo vést obrobek rukama namísto pomocí paralelního dorazu nebo dorazu pokosu.**
Řezání volnou rukou vede k chybnému vyrovnání, vzpříčení a zpětnému rázu.

h) **Nikdy nesahejte okolo otáčejícího se pilového kotouče a přes něj.**
Sahání po obrobku může vést k neúmyslnému dotyku otáčejícího se pilového kotouče.

i) **Dlouhé a/nebo široké obrobky podepřete za a/nebo vedle stolu pily, aby zůstaly vodorovné.**
Dlouhé a/nebo široké obrobky mají tendenci se na okraji stolu pily překlopit; to vede ke ztrátě kontroly, vzpříčení pilového kotouče a zpětnému rázu.

j) **Obrobek přivádějte rovnoměrně. Obrobek neohýbejte a nekruťte. Pokud pilový kotouč uvízne, elektrický nástroj okamžitě vypněte, vytáhněte síťovou zástrčku a odstraňte příčinu vzpříčení.**
Vzpříčení pilového kotouče kvůli obrobku může vést ke zpětnému rázu nebo zablokování motoru.

k) **Dokud pila běží, neodstraňujte odříznutý materiál.**
Odříznutý materiál může uvíznout mezi pilovým kotoučem a dorazovou lištou nebo v ochranném krytu a při odstraňování vtáhnout vaše prsty do pilového kotouče. Než začnete materiál odstraňovat, vypněte pilu a vyčkejte, dokud se pilový kotouč nezastaví.

l) **Pro podélné řezy obrobků tenčích než 2 mm používejte doplňkový paralelní doraz, který bude ve styku s povrchem stolu.**
Tenké obrobky se mohou pod paralelním dorazem zaklínit a způsobit zpětný ráz.

Příčiny zpětného rázu a odpovídající bezpečnostní pokyny

Zpětný ráz je náhlá reakce obrobku následkem zaseknutí, vzpříčení pilového kotouče nebo když je řez v obrobku prováděn šikmo vůči pilovému kotouči, nebo když se část obrobku vzpříčí mezi pilovým kotoučem a paralelním dorazem nebo jiným pevným objektem.

Ve většině případů je v případě zpětného rázu obrobek zachycen zadní částí pilového kotouče, vyzvednut ze stolu pily a odmrštěn ve směru obsluhy. Zpětný ráz je důsledkem chybného nebo nesprávného používání stolní kotoučové pily. Lze mu zabránit vhodnými preventivními opatřeními, popsanými dále.

a) **Nikdy si nestoupejte do přímé linie s pilovým kotoučem. Vždy se zdržujte na té straně pilového kotouče, na které se nachází dorazová lišta.**
V případě zpětného rázu může být obrobek vymrštěn vysokou rychlostí na osoby, které stojí před pilovým kotoučem a v linii jeho prodloužení.

b) **Nikdy nesahejte přes nebo za pilový kotouč, abyste podepřeli nebo táhli obrobek.**
Může dojít k neúmyslnému dotyku pilového kotouče, nebo zpětný ráz může vtáhnout vaše prsty k pilovému kotouči.

c) **Odřezávaný obrobek nikdy nedržte a netlačte proti otáčejícímu se pilovému kotouči.**
Přitlačení obrobku, který je třeba rozříznout, proti pilovému kotouči, vede k zaseknutí a zpětnému rázu.

d) **Vyrovnejte dorazovou lištu paralelně s pilovým kotoučem.**
Nevyrovnaná dorazová lišta tlačí obrobek proti pilovému kotouči a vyvolá zpětný ráz.

e) **Při zakrytém řezání (např. polodrážkování, drážkování nebo rozmítání během manipulace) používejte pro vedení obrobku proti stolu a dorazové liště přítlačný hřeben.**
Pomocí přítlačného hřebenu lze obrobek lépe kontrolovat při případném zpětnému rázu.

f) **Buďte mimořádně opatrní při řezání sestavených obrobků v oblasti, kam nevidíte.**
Nořící se pilový kotouč se může zařízнout do objektů, které mohou způsobit zpětný ráz.

g) **Velké desky podepřete, abyste snížili riziko zpětného rázu způsobeného vzpříčeným pilovým kotoučem.**

Velké desky se mohou svou vlastní hmotností prohnout. Desky musí být podepřené všude tam, kde přečnívají přes povrch stolu.

h) **Buďte mimořádně opatrní při řezání obrobků, které jsou zkroucené, zauzlené, protažené nebo nemají rovný okraj, který by bylo možné vést pomocí pokosového dorazu nebo podél dorazové lišty.**
Protažený, zauzlený, zkroucený obrobek je nestabilní a vede k nesprávnému vyrovnání řezné mezery a pilového kotouče, tedy ke vzpříčení a zpětnému rázu.

i) **Nikdy neřezejte více na sebe nebo za sebou položených obrobků.**
Pilový kotouč by mohl zachytit jednu nebo několik částí a způsobit zpětný ráz.

j) **Pokud chcete pilu, jejíž pilový kotouč uvízl v obrobku, opět nastartovat, vycentrujte pilový kotouč v řezné mezeře tak, aby nebyly zuby pily zaseknuté do obrobku.**
Když je pilový kotouč vzpříčený, může se obrobek při opětovném spuštění pily zvednout a způsobit zpětný ráz.

k) **Pilové kotouče udržujte čisté, ostré a dostatečně rozvedené. Nikdy nepoužívejte protažené pilové kotouče nebo pilové kotouče s popraskanými nebo polámanými zuby.**
Ostré a správně rozvedené pilové kotouče minimalizují uvíznutí, zablokování a zpětný ráz.

Bezpečnostní pokyny pro obsluhu stolních kotoučových pil

a) **Před odstraněním stolové vložky, výměnou pilového kotouče, nastavením štípacího klínu nebo provedením ochranného krytu pilového kotouče a pokud stroj necháváte bez dohledu stolní kotoučovou pilu vypněte a odpojte ji od sítě.**
Pro zabránění nehodám slouží preventivní bezpečnostní opatření.

b) **Stolní kotoučovou pilu nenechte nikdy běžet bez dohledu. Elektrický nástroj nevypínejte a neopouštějte, dokud se zcela nezastaví.**
Běžící pila bez dohledu představuje nekontrolované nebezpečí.

c) **Stolní kotoučovou pilu nainstalujte na místo, které je rovné a dobře osvětlené a kde můžete bezpečně stát a udržovat rovnováhu. Místo instalace musí poskytovat dostatek prostoru na dobrou manipulaci s velikostí vašich obrobků.**
Nepořádek, neosvětlené pracovní prostory a nerovné, kluzké povrchy mohou vést k nehodám.

d) **Pravidelně odstraňujte piliny a pilinový prach pod stolem pily a / nebo ze systému odsávání prachu.**
Nahromaděné piliny jsou hořlavé a mohou se samy od sebe vznítit.

e) **Zajistěte stolní kotoučovou pilu.**
Nesprávně zajištěná stolní kotoučová pila se může pohnout nebo převrátit.

f) **Před zapnutím stolní kotoučové pily z ní odstraňte seřizovací nástroje, zbytky dřeva atd.**
Vychýlení nebo vzpříčení může být nebezpečné.

g) **Používejte vždy pilové kotouče o správné velikosti s vhodným otvorem pro upínání (např. kosočtvercový nebo kulatý).**
Pilové kotouče nehodící se k montážním dílům pily při chodu hází a vedou ke ztrátě kontroly.

h) **Nikdy nepoužívejte pro pilové kotouče poškozený nebo nesprávný montážní materiál jako např. přírubu, podložky, šrouby nebo matice.**
Tento montážní materiál pro pilový kotouč byl zkonstruován speciálně pro vaši pilu, pro bezpečný provoz a optimální výkon.

i) **Na stolní kotoučovou pilu se nikdy nestavějte a nepoužívejte ji jako schůdek.**
Když se elektrický nástroj převrátí nebo když se nedopatřením dostanete do kontaktu s pilovým kotoučem, může dojít k vážným zraněním.

j) **Zajistěte, aby byl pilový kotouč namontovaný ve správném směru otáčení. Na stolní kotoučové pile nepoužívejte brusné kotouče nebo drátěné kartáče.**
Při nesprávné montáži pilového kotouče nebo použití příslušenství, které nebylo doporučeno, může dojít k vážným poraněním.

Bezpečnostní pokyny pro manipulaci s pilovými kotouči

1. Abyste mohli ovládat manipulaci, nasaďte pouze nástavce.
2. Dodržujte nejvyšší počet otáček. Nesmí být překročen nejvyšší počet otáček uvedený na nástavci. Je-li uveden, dodržujte rozsah otáček.
3. Dodržujte směr otáčení motoru a pilového kotouče.
4. Nepoužívejte prasklé nástavce. Prasklé nástavce vyřaďte z používání. Opravy nejsou povoleny.
5. Z povrchu čelistí odstraňte nečistoty, mastnotu, olej a vodu.

6. Pro zmenšení otvorů v pilových kotoučích nepoužívejte volné redukční kroužky ani pouzdra.
7. Dávejte pozor na to, aby měly redukční kroužky připevňované za účelem zajištění nástavce stejný průměr a alespoň 1/3 průřezu.
8. Zajistěte, aby byly připevňované redukční kroužky umístěny vůči sobě paralelně.
9. S nástavci manipulujte opatrně. Nejlepším způsobem jejich uložení je originální obal nebo speciální obaly. Používejte ochranné rukavice, abyste zlepšili bezpečnost úchopu a dále snížili riziko zranění.
10. Před použitím nástavců se ujistěte, že jsou správně připevněny všechny ochranné prostředky.
11. Před použitím se ujistěte, že vámi používaný nástavec splňuje technické požadavky tohoto elektrického nástroje a že je správně připevněn.
12. Dodávaný pilový kotouč používejte pouze k řezání dřeva, nikdy k obrábění kovů.
13. Používejte správný pilový kotouč pro zpracovávaný materiál.
14. Používejte pouze pilový kotouč o průměru odpovídajícím údajům na pile.
15. Používejte pouze pilové kotouče se stejně vysokými nebo vyššími otáčkami, než je uvedeno na elektrickém nástroji.
16. Používejte pouze pilové kotouče doporučené výrobcem, které pokud jsou určené k řezání dřeva a podobných materiálů, odpovídají normě EN 847-1.
17. Používejte vhodné osobní ochranné prostředky, jako např:
    - Ochrana sluchu;
    - Ochranné rukavice při manipulaci s pilovými kotouči.
18. Používejte pouze pilové kotouče doporučené výrobcem, které odpovídají normě EN 847-1. Varování! Při výměně pilového kotouče dbejte na to, aby šířka řezu nebyla menší a tloušťka základny pilového kotouče nebyla větší než tloušťka štípacího klínu!
19. Při řezání dřeva a plastů zabraňte přehřátí pilových zubů. Snižte rychlost posuvu, abyste zabránili roztavení plastu.
20. Neopomeňte, že komplikované metody skrytých řezů a řezání zkosení / klínů nejsou přípustná.
21. Neprovádějte podélné řezání se sklonem ke straně, na které se nacházíte.
22. Při montáži nebo nastavování paralelního dorazu se ujistěte, že je paralelní doraz vyrovnaný souběžně s pilovým kotoučem.

Zbytková rizika

Elektrický nástroj je zkonstruován podle stavu techniky a uznávaných bezpečnostně technických předpisů. Přesto se mohou během práce vyskytnout jednotlivá zbytková rizika.
Ohrožení zdraví zásahem elektrickým proudem při použití elektrických přívodních kabelů, které nejsou v pořádku.

- Navzdory všem přijatým preventivním opatřením mohou vzniknout zbytková rizika, která nejsou zjevná.
- Zbytková rizika lze minimalizovat tím, že budete společně zachovávat „Bezpečnostní pokyny“ a „Použití v souladu s určením“ a také návod k použití.
- Stroj nadměrně nezatěžujte: příliš silný tlak při řezání rychle poškozuje pilový kotouč. To může vést ke snížení výkonu stroje při zpracování a ke snížení přesnosti řezání.
- Zabraňte náhodnému uvedení stroje do provozu: při zapojování zástrčky do zásuvky nesmí být stisknut hlavní vypínač.
- Používejte nástroje, které jsou doporučeny v této příručce. Tím dosáhnete toho, že Vaše pila bude poskytovat optimální výkon.
- Za provozu stroje nevkládejte ruce do pracovního prostoru.

Před zahájením nastavovacích nebo údržbových prací vypněte přístroj a vytáhněte síťovou zástrčku.

6. Technické údaje

Motor na střídavý proud	220 - 240 V~ 50Hz
Výkon	S1 1800 W
Druh provozního režimu	S6 25% 2000 W
Volnoběžné otáčky	5000 min^{-1}
Pilový kotouč z tvrdokovu	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Počet zubů	24
Tloušťka štípacího klín	2 mm
Velikost stolu	563 x 583 x 28 mm
Max. řezná výška 90°	85 mm
Max. řezná výška 45°	65 mm
Nastavení výšky	0 - 85 mm

Výkyvný pilový kotouč	0 - 45°
Přípojka odsávání	ø 35 mm
Hmotnost cca	19 kg

*** Druh provozního režimu S6 25%: Trvalý provoz s přerušovaným zatížením (pracovní cyklus 10 min). Aby nedošlo k nedovolenému přehřátí motoru, nesmí motor překročit 25 % pracovního cyklu s uvedeným jmenovitým výkonem a následně musí běžet 75 % pracovního cyklu bez zatížení.**

Hodnoty hluku

Hodnoty hluku byly zjištěny podle normy EN 62841.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	94,0 dB
Kolísavost K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	107,0 dB
Kolísavost K_{WA}	3 dB

Noste ochranu sluchu.
Působení hluku může vést ke ztrátě sluchu. Celkové hodnoty vibrací (vektorový součet tří směrů) zjištěny podle EN 62841.

UPOZORNĚNÍ: Uvedené hodnoty hlukových emisí byly naměřeny podle normované zkušební metody a mohou být použity ke srovnání elektrického nástroje s jiným.

Uvedené hodnoty hlukových emisí lze použít rovněž k předběžnému odhadu zatížení.

VAROVÁNÍ: Hodnoty hlukových emisí se mohou během reálného používání elektrického nástroje lišit od uvedených hodnot v závislosti na způsobu použití elektrického nástroje, především podle toho, jaký obrobek se bude obrábět. Proveďte opatření na ochranu před zatížením hlukem.

Zohledněte přitom celý pracovní postup, tedy také dobu, kdy elektrický nástroj pracuje bez zatížení nebo je vypnutý. Vhodná opatření zahrnují mimo jiné pravidelnou údržbu a péči o elektrický nástroj a vložné nástroje, pravidelné přestávky a dobré plánování pracovních postupů.

7. Vybalení

- Otevřete balení a opatrně vyjměte přístroj.
- Odstraňte balicí materiál a obalové a přepravní pojistky (pokud je jimi výrobek opatřen).
- Zkontrolujte, zda je rozsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a díly příslušenství, zda se při přepravě nepoškodily.
- Uchovejte obal dle možností až do uplynutí záruční doby.

⚠ POZOR!
Přístroj a balicí materiály nejsou hračka! S plastovými sáčky, fóliemi a drobným díly si nesmějí hrát děti! Hrozí nebezpečí spolknutí těchto věcí a udušení!

8. Před uvedením do provozu

- Stroj musí být bezpečně ustavený, tzn. pevně přišroubovaný na dílenském stole, podstavci apod. Použijte k tomu otvory, které jsou na vnitřní straně patek podstavce.
- Před uvedením do provozu se musí řádně namontovat všechny kryty a bezpečnostní zařízení.
- Pilový kotouč musí mít možnost volného pohybu.
- U již obrobeného dřeva dávejte pozor na cizí tělesa, např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před použitím spínače pro zapnutí/vypnutí se ujistěte, zda je pilový kotouč správně namontován a pohyblivé díly se pohybují lehce.
- Před připojením stroje se přesvědčte, že jsou údaje na typovém štítku shodné s údaji sítě.
- Stroj připojte pouze do zásuvky s řádně nainstalovaným ochranným kontaktem jištěnou minimálně 16 A.

9. Montáž a obsluha

Pozor! Před každou údržbou, přestavbou a před montážními pracemi na kotoučové pile je třeba vytáhnout síťovou zástrčku.

Položte všechny dodané díly na rovnou plochu. Rozdělte je do skupin podle stejných dílů.

Upozornění: Pokud jsou spoje zajištěny šroubem (s půlkulovou nebo se šestihrannou hlavou), šestihrannými maticemi a podložkou, je třeba vložit podložku pod matici.
Šrouby je třeba vkládat vždy zvenku dovnitř a spojení zajistit maticemi zevnitř.

Upozornění: Matice a šrouby během montáže utahujte pouze natolik, aby nemohly vypadnout.

Když matice a šrouby dotáhnete již před konečnou montáží, nebude možné konečnou montáž provést.

9.1 Montáž rozšíření stolu (obr. 5)

1. Otočte pilu a postavte stolem dolů na podlahu.
2. Vyrovnejte rozšíření stolu (8) do roviny se stolem pily (1).
3. Volně upevněte rozšíření stolu (8) na stole pily (1) pomocí šroubů se šestihrannou hlavou (19) a příčných vzpěr(21c). Opakujte postup na protilehlé straně.
4. Přišroubujte výztuhy (21a, 21b) šrouby se šestihrannou hlavou (19), a příčnou vzpěrou (21c) k rozšíření stolu (8).
5. Následně všechny šrouby pevně utáhněte.

9.2 Montáž posuvného podstavce (obr. 6 - 7.1)

1. Našroubujte čtyři nožky (16) společně s výztuhami (21a, 21b) a pomocí šestihranných šroubů (19) na pilu (obr. 6). Použijte k tomu dodávaný klíč na pilový kotouč (22a). (Obr. 6).
2. Nyní nastrčte gumové nožky (16a) na nožky (16) (obr. 6.1).
3. Nyní sešroubujte dlouhou střední výztuhu (17) a krátkou střední výztuhu (18) pomocí šestihranných šroubů (19) a šestihranných matic (20) na nožky (16).
   Dbejte na to, aby se překrývaly vždy stejné výztuhy. Dlouhé střední výztuhy (17 - označeno „B“) musí být upevněny paralelně ke straně obsluhy pily. (obr. 7).
4. Volně upevněte stojací ramena (16b) vždy 2 šestihrannými šrouby (19) a šestihrannými maticemi (20) v otvorech v zadních nožkách. (obr.7.1)
   Pozor!
   Obě stojací ramena musí být připevněná na zadní straně stroje!
5. Následně pevně utáhněte všechny šrouby a matice podstavce.

9.3 Nastavení / montáž štípacího klínu (obr. 8 - 10)
⚠ Pozor! Vytáhněte síťovou zástrčku!Nastavení rozrážecího klínu (6) musí být před každým uvedením do provozu prověřeno.

1. Nastavte pilový kotouč (3) na max. hloubku řezu, uveďte do polohy 0° a zaaretujte.
2. Uvolněte šroub (23) stolní vložky (2) pomocí křížového šroubováku a vyjměte stolní vložku (2) (obr. 8).
3. Povolte upevňovací šroub (24).
4. Vložte štípací klín podél drážky až na doraz do držáku štípacího klínu. (obr. 10).
5. Vyrovnejte štípací klín (6) tak, aby
   a) vzdálenost mezi pilovým kotoučem (3) a štípacím klínem (6) činila max. 3-8 mm (obr. 9) a
   b) aby byl pilový kotouč (3) paralelně se štípacím klínem (6).
6. Opět pevně dotáhněte upevňovací šroub (24) a namontujte stolní vložku (2).

9.4 Montáž / demontáž krytu pilového kotouče (obr. 11 - 12)

1. Kryt pilového kotouče (4) včetně šroubu (25) nasaďte shora na štípací klín (6) tak, aby byl šroub pevně usazen v podélném otvoru rozrážecího klínu (6).
2. Šroub (25) neutahujte příliš pevně; kryt pilového kotouče (4) musí zůstat volně pohyblivý.
3. Odsávací hadici (5) nastrčte na odsávací adaptér (26) a na nátrubek odsávání krytu pilového kotouče (4). K odsávacímu adaptéru (26) připojte vhodné zařízení na odsávání pilin.
4. Demontáž probíhá v opačném pořadí.
   Pozor!
   Před započetím řezání je třeba kryt pilového kotouče (4) spustit až na řezaný materiál.

9.5 Výměna stolní vložky (obr. 8)

1. Při opotřebení nebo poškození vložky je nutno vyměnit stolní vložku (2), jinak hrozí zvýšené nebezpečí zranění.
2. Vyjměte šroub (23) pomocí křížového šroubováku.
3. Vyjměte opotřebenou stolní vložku (2).
4. Montáž nové stolní vložky probíhá v opačném pořadí.

9.6 Montáž/výměna pilového listu (obr. 13 + 23)

1. **Pozor! Vytáhněte síťovou zástrčku a použijte ochranné rukavice.**
2. Demontujte kryt pilového kotouče (4) (viz 9.4).
3. Vyjměte stolní vložku (2) (viz 9.5).
4. Uvolněte matici tak, že nasadíte klíč na pilový kotouč (22a) na matici a podržte dalším klíčem na pilový kotouč (22b) na motorové hřídeli (viz obr. 13).
5. **Pozor!** Maticí otáčejte ve směru rotace pilového kotouče.
6. Vyjměte vnější přírubu a stáhněte starý pilový kotouč z vnitřní příruby.
7. Přírubu pilového kotouče před montáží nového pilového kotouče pečlivě vyčistěte pomocí drátěného kartáče.

8. Nový pilový kotouč opět nasaďte v opačném pořadí a pevně utáhněte.
   Pozor! Dodržujte směr chodu, řezný sklon zubů musí ukazovat ve směru chodu, tzn. dopředu.
9. Znovu namontujte a nastavte stolní vložku (2), a rovněž kryt pilového kotouče (4) (viz 9.4 a 9.5).
10. Předtím, než začnete s pilou opět pracovat, je nutno prověřit funkčnost bezpečnostních zařízení.
11. Zkontrolujte funkčnost krytu pilového kotouče (4). Nadzvedněte kryt pilového kotouče a pusťte ho. Kryt pilového kotouče by se měl samočinně vrátit do výchozí polohy.

10. Obsluha

⚠ POZOR!
Před uvedením do provozu přístroj bezpodmínečně kompletně smontujte!

10.1 Zapnutí, vypnutí (obr. 14)
- Pilu lze zapnout stiskem zeleného tlačítka „I“ (11). Před zahájením řezání počkejte, dokud nedosáhne pilový kotouč maximálních otáček.
- Pro opětné vypnutí pily je nutné stisknout červené tlačítko „0“ (11).

10.2 Nastavení hloubky řezu (obr. 14)
Otočením ručního kolečka pro nastavení výšky (12), lze nastavit pilový kotouč (3) na požadovanou hloubku řezu (plynule).
- Proti směru hodinových ručiček: menší hloubka řezu
- Ve směru hodinových ručiček: větší hloubka řezu

Nastavení zkontrolujte pomocí zkušebního řezu.

10.3 Nastavení úhlu (obr. 15 - 18)
Stolní kotoučovou pilou lze provádět šikmé řezy doleva v úhlu 0°-45° k dorazové liště.

⚠ Před každým řezem zkontrolujte, zda nemůže mezi dorazovou lištou (27), příčným dorazem (7) a pilovým kotoučem (3) dojít ke kolizi.

- Povolte aretační rukojeť (13).
- Zatlačením a otočením ručního kolečka (12) nastavte požadovaný úhlový rozměr na stupnici.
- Zaaretujte aretační rukojeť (13) v požadované úhlové poloze.

10.4 Práce s paralelním dorazem

10.4.1 Nastavení výšky dorazu (obr. 15-16)
- Dorazová lišta (27) paralelního dorazu (15) má dvě různě vysoké vodicí plochy.
- Podle tloušťky řezaného materiálu musí být použita dorazová lišta (27) podle obr. 16 pro silnější materiál (nad 25 mm tloušťky obrobku) a podle obr. 15 pro tenčí materiál (tloušťka obrobku pod 25 mm).

10.4.2 Otočení dorazové lišty (obr. 15 - 16)
- Pro otáčení dorazové lišty (27) nejdříve uvolněte křídlové matice (28).
- Nyní může být dorazová lišta (27) stažena z vodicí lišty (29) a s odpovídajícím vedením opět posouvána nad ni.
- Zatáhněte znovu křídlové matice (28).
- Dorazová lišta (27) může být podle potřeby upevněna vlevo nebo vpravo od vodicí lišty (29). K tomu namontujte pouze šrouby z druhé strany vodicí lišty (29).

10.4.3 Nastavení šířky řezu (obr. 17)
- Při podélných řezech dřevěných dílů se musí používat paralelní doraz (15).
- Paralelní doraz (15) by měl být namontován na pravé straně pilového kotouče (3).
- Nasaďte paralelní doraz (15) shora na vodicí lištu pro paralelní doraz (14).
- Na vodicí liště pro paralelní doraz (14) se nacházejí 2 stupnice, které ukazují vzdálenost mezi paralelním dorazem (15) a pilovým kotoučem (3).
- Zvolte vhodnou stupnici v závislosti na tom, je-li dorazová lišta (27) otáčena pro zpracování silného nebo tenkého materiálu:
  Vysoká dorazová lišta (silnější materiál),
  Nízká dorazová lišta (tenký materiál).
- Nastavte paralelní doraz (15) na požadovaný rozměr v olejoznaku a fixujte pomocí výstředníkové páky pro paralelní doraz (30).
- Při montáži nebo nastavování paralelního dorazu se ujistěte, že je paralelní doraz vyrovnaný souběžně s pilovým kotoučem.

10.5 Příčný doraz (obr. 18)
- Nasuňte příčný doraz (7) do drážky (31a/31b) stolu pily.
- Uvolněte šroub madla (32).
- Otáčejte příčným dorazem (7), dokud není nastaven požadovaný úhlový rozměr. Šipka příčného dorazu ukazuje nastavený úhel. (0°-60°)
- Znovu dotáhněte šroub s T hlavou (32).

- Dorazová lišta (34) může být posouvána na příčném dorazu (7). K tomu uvolněte matice (33) a posuňte dorazovou lištu (34) do požadované pozice. Dotáhněte znovu matice (33).
  Pozor!
  - Neposouvejte dorazovou lištu (34) příliš daleko ve směru pilového kotouče (3).
  - Vzdálenost mezi dorazovou lištou (34) a pilovým kotoučem (3) má činit max. 2 cm.

11. Provoz

Pracovní pokyny
Po každém novém nastavení doporučujeme zkušební řez pro kontrolu nastavených rozměrů.
Po zapnutí pily před provedením řezu vyčkejte, než pilový kotouč dosáhne maximální otáčky.

Dlouhé obrobky zajistěte proti vyklopení na konci řezání (např. odvíjecí stojan atd.).
Pozor při nařezávání.
Přístroj provozujte pouze s odsáváním. Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.

Vhodnost pilových kotoučů:
- 24 zubů: měkké materiály, vysoký odběr třísek, hrubý řez
- 48 zubů: tvrdé materiály, nižší odběr třísek, jemnější řez

11.1 Provádění podélných řezů (obr. 19)
Při podélném řez je obrobek prořínut v podélném směru.
Hrana obrobku se tlačí proti paralelnímu dorazu (15), zatímco plochá strana přiléhá na stůl pily (1).
Kryt pilového kotouče (4) musí být vždy snížen až na obrobek.
Pracovní poloha při podélném řezu nesmí být nikdy v jedné linii s průběhem řezu.

- Paralelní doraz (15) nastavte podle výšky obrobku a podle požadované šířky. (viz 10.4)
- Zapněte pilu.
- Položte ruce se semknutými prsty naplocho na obrobek a posouvejte jej podél paralelního dorazu (15) k pilovému kotouči (3).
- Obrobku poskytněte boční vedení tím, že jej budete přidržovat levou rukou pouze k přednímu okraji krytu pilového kotouče (4).
- Obrobek suňte vždy až ke konci štípacího klínu (6) pomocí posuvné tyče (9).
- Odpad z řezání zůstane ležet na stole pily (1), dokud se pilový kotouč (3) znovu nenachází v klidové poloze.
- Dlouhé obrobky zajistěte na konci řezání proti vyklopení! (např. pomocí odvíjecího stojanu atd.)

11.1.1 Řezání úzkých obrobků (obr. 20)
Podélné řezy obrobků o šířce menší než 120 mm je třeba provádět bezpodmínečně za pomoci posuvné tyče (9). Posuvná tyč je součástí rozsahu dodávky. Opotřebenou popř. poškozenou posuvnou tyč okamžitě vyměňte.
- Nastavte paralelní doraz podle dané šířky obrobku. (viz 10.4)
- Posuňte obrobek oběma rukama vpřed, v prostoru pilového kotouče použijte jako pomůcku pro posuv bezpodmínečně posuvnou tyč (9).
- Obrobek prostrčte až ke konci štípacího klínu.

⚠ Pozor! U krátkých obrobků je třeba posuvnou tyč použít na začátku řezu.

11.1.2 Provádění šikmých řezů (obr. 21)
Šikmé řezy se provádějí zásadně za použití paralelního dorazu (15).
- Nastavte pilový kotouč na požadovaný úhlový rozměr. (viz 10.2)
- Paralelní doraz (15) nastavte podle šířky a výšky obrobku (viz 10.4)
- Řez provádějte podle šířky obrobku (viz 10.4.3)

11.2 Provádění příčných řezů (obr. 22)
- Nasuňte příčný doraz (7) do jedné ze dvou drážek (31 a/b) stolu pily a nastavte na požadovaný úhlový rozměr (viz 10.5). Pokud je třeba pilový kotouč (3) navíc nastavit šikmo, použijte drážku (31a), která nedovolí, aby se vám dostaly ruce a příčný doraz do kontaktu s krytem pilového kotouče.
- Použijte dorazovou lištu.
- Silně přitlačte obrobek proti příčnému dorazu (7).
- Zapněte pilu.
- Posuňte příčný doraz (7) a obrobek ve směru pilového kotouče k provedení řezu.
- **Pozor:**
  Vždy přidržujte vedený obrobek, nikdy volný, který se odřezává.
- Posuňte vždy příčný doraz (7) natolik dopředu, až se obrobek zcela prořízne.
- Znovu vypněte pilu. Odstraňte odpad z řezání teprve tehdy, když pilový kotouč stojí.

11.3 Řezání dřevotřískových desek
Abyste zabránili vylamování řezných hran při řezání dřevotřískových desek, nenastavujte pilový kotouč (3) výše než 5 mm nad tloušťku obrobku (viz také bod 10.2).

12. Přeprava

1. Před každou přepravou elektrický nástroj vypněte a odpojte jej od napájení proudem.
2. Elektrický nástroj přenášejte minimálně ve dvou, nechytejte jej za rozšíření stolu.
3. Nenoste výrobek za rozšíření stolu, nýbrž za stůl pily.
4. Chraňte elektrický nástroj před údery, nárazy a silnými vibracemi, např, při přepravě ve vozidlech.
5. Zajistěte elektrický nástroj proti překlopení a sklouznutí.
6. Nikdy nepoužívejte ochranná zařízení k manipulaci nebo přepravě.

13. Údržba

⚠ **Varování!** Před každým nastavováním, technickou údržbou nebo opravou vytáhněte síťovou zástrčku!

13.1 Všeobecná opatření údržby
- Udržujte ochranná zařízení, větrací štěrbiny a plášť motoru pokud možno bez prachu a nečistot. Otřete přístroj čistým hadrem nebo jej ofoukněte stlačeným vzduchem s nízkým tlakem.
- Doporučujeme přístroj vyčistit ihned po každém použití.
- Čistěte přístroj pravidelně vlhkým hadrem a trochou mazacího mýdla. Nepoužívejte žádné čisticí prostředky nebo rozpouštědla; mohly by poškodit plastové díly přístroje. Dbejte na to, aby se dovnitř přístroje nemohla dostat žádná voda.
- Jednou za měsíc naolejujte otočné díly, abyste prodloužili životnost nástroje. Motor však neolejujte.
- Vyčistěte systémy na zachycení prachu vyfoukáním stlačeným vzduchem.

13.2 Uhlíkové kartáče
- Při nadměrné tvorbě jisker nechte zkontrolovat uhlíkové kartáče odborným elektrikářem. Pozor! Výměnu uhlíkových kartáčů smí provádět pouze kvalifikovaný elektrikář.

13.3 Spínač proti přetížení (obr. 14)
Motor tohoto přístroje je chráněn proti přetížení spínačem proti přetížení (11a).
V případě překročení jmenovitého proudu spínač proti přetížení (11a) přístroj vypne.
V takovém případě postupujte následovně:
- Nechte přístroj několik minut vychladnout.
- Stiskněte spínač proti přetížení (11a).
- Přístroj zapněte stisknutím zeleného tlačítka „I“.

Servisní informace
Je nutno dbát na to, že v případě tohoto výrobku následující díly podléhají opotřebení, které je dáno používáním nebo se tak děje přirozeně, příp. že na následující díly je pohlíženo jako na spotřební materiál.
Opotřebitelné díly*: Uhlíkové kartáčky, stolní vložka, posuvná tyč, pilový kotouč

* není nutně zahrnuto v rozsahu dodávky!

Náhradní díly a příslušenství obdržíte v našem servisním středisku. Naskenujte k tomu QR kód na titulní straně.

14. Skladování

- Uložte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém místě, chráněném před mrazem a nedostupném pro děti.
- Optimální skladovací teplota se pohybuje mezi 5 a 30°C.
- Elektrický nástroj uchovávejte v originálním obalu.
- Elektrický nástroj zakryjte, aby byl chráněný před prachem nebo vlhkem.
- Pilové kotouče a klíče, které se nepoužívají, lze uložit jako na obr.23.
- Návod k obsluze uložte u elektrického nástroje.

15. Elektrické připojení

Instalovaný elektromotor je připojen v provozuschopném stavu. Přípojka musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Těmto předpisům musí odpovídat síťová přípojka zákazníka i použité prodlužovací kabely.

- Výrobek splňuje požadavky normy EN 61000- 3-11 a podléhá zvláštním připojovacím podmínkám. To znamená, že použití libovolných, volně vybraných připojovacích bodů není přípustné.
- Výrobek může při špatných podmínkách sítě způsobit přechodné výkyvy napětí.
- Výrobek je určen pro použití výhradně v připojovacích bodech, které

a) nepřekračují maximální přípustnou impedanci sítě „Z" (Zmax. = 0,346 Ω), nepřekračovat, nebo
b) které mají trvalou proudovou zatížitelnost nejméně 100 A na fázi.

- Vy jako uživatel se musíte ujistit, v případě potřeby i dotazem u svého dodavatele energie, zda váš připojovací bod, na kterém chcete výrobek provozovat, splňuje jeden ze dvou uvedených požadavků a) nebo b).

Důležitá upozornění
Při přetížení se motor samočinně vypne. Po určité době na vychladnutí (čas se liší) je možné motor znovu zapnout.

Poškozené elektrické přípojné vedení
U elektrických přípojných vedení často dochází k poškození izolace.

Jeho příčinami mohou být:
- Otlačená místa, je-li přípojné vedení vedeno oknem nebo štěrbinou ve dveřích.
- Místa zlomu kvůli nevhodnému upevnění nebo vedení přípojného vedení.
- Zlomení kvůli přejíždění přes přívodní kabel.
- Poškození izolace kvůli vytržení z nástěnné zásuvky.
- Praskliny v důsledku stárnutí izolace.

Tyto vadná elektrická přípojná vedení nesmí být používána a kvůli poškození izolace jsou životu nebezpečná. Pravidelně kontrolujte, zda elektrická přípojná vedení nejsou poškozená. Dávejte pozor, aby nebyl přívodní kabel při kontrole připojen do elektrické sítě.
Elektrická přípojná vedení musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Používejte pouze přípojná vedení s označením H05VV-F.

Potisk typového označení na přívodním kabelu je povinný.

Motor na střídavý proud
- Ujistěte se, že napětí v síti odpovídá napětí uvedenému na typovém štítku výrobku.
- Prodlužovací vedení do délky 25 m musí mít průřez 1,5 čtverečního milimetru.

Připojení a opravy elektrické výbavy smí provádět pouze kvalifikovaný elektrikář.

Typ připojení Y
Pokud je zapotřebí výměna vedení pro připojení na síť, musí to provést výrobce nebo jeho zástupce, aby se zabránilo bezpečnostním rizikům.

Při zpětných dotazech uvádějte prosím tyto údaje:
- Typ proudu napájejícího motor
- Údaje z typového štítku stroje
- Údaje z typového štítku motoru

16. Likvidace a recyklace

Upozornění k obalu



Balicí materiály jsou recyklovatelné. Obaly prosím likvidujte způsobem šetrným k životnímu prostředí.

Upozornění k zákonu o elektrických a elektronických zařízeních (ElektroG)



Odpadní elektrická a elektronická zařízení nepatří do domovního odpadu, ale musí se sbírat a likvidovat odděleně!

- Staré baterie nebo akumulátory, které nejsou napevno zabudované ve starém přístroji, musí být před odevzdáním bez poškození vyjmuty! Jejich likvidaci upravuje zákon o bateriích.
- Majitelé nebo uživatelé elektrických a elektronických zařízení jsou ze zákona povinni je po použití vrátit.
- Koncový uživatel je zodpovědný za vymazání svých osobních údajů ze starého zařízení určeného k likvidaci!
- Symbol přeškrtnuté popelnice znamená, že se odpadní elektrická a elektronická zařízení nesmí likvidovat společně s domovním odpadem.
- Elektrická a elektronická zařízení můžete bezplatně odevzdat na následujících místech:
  - Veřejné skládky nebo sběrná místa odpadů (např. obecní stavební dvory).
  - Prodejní místa elektrospotřebičů (stacionární a online), pokud jsou obchodníci povinni je odebírat nebo to nabízejí dobrovolně.
  - Až tři kusy elektroodpadu od jednoho typu spotřebiče s délkou hrany maximálně 25 cm lze bezplatně vrátit výrobci, aniž by bylo nutné předtím zakoupit nový spotřebič od výrobce nebo jej odevzdat na jiném autorizovaném sběrném místě ve vašem okolí.
  - Pro další doplňující podmínky zpětného odběru výrobců a distributorů se obraťte na příslušný zákaznický servis.
- V případě, že výrobce dodá nový elektrospotřebič do soukromé domácnosti, může na žádost koncového uživatele zajistit bezplatný sběr elektroodpadu. Za tímto účelem kontaktujte zákaznický servis výrobce.

- Tato prohlášení se vztahují pouze na přístroje instalované a prodávané v zemích Evropské unie a podléhající evropské směrnici 2012/19/EU. V zemích mimo Evropskou unii mohou pro likvidaci elektroodpadu platit jiné předpisy.

17. Odstraňování poruch

Porucha	Možná příčina	Řešení
Pilový kotouč se po vypnutí motoru uvolní	Upevňovací matice je nedotažená	Utáhněte upevňovací matici pravotočivým závitem
Motor se nerozběhne	Výpadek síťové pojistky	Zkontrolujte síťovou pojistku
	Prodlužovací vedení je vadné	Vyměňte prodlužovací vedení
	Přípojky k motoru nebo spínači nejsou v pořádku	Nechte zkontrolovat odborným elektrikářem
	Motor nebo spínač je vadný	Nechte zkontrolovat odborným elektrikářem
Motor nepodává výkon, vypadává pojistka	Průřez prodlužovacího vedení není dostatečný	viz Elektrické připojení
	Přetížení kvůli tupému pilovému kotouči	Výměna pilového kotouče
Spálená místa na ploše řezu	Tupý pilový kotouč	Naostřete, vyměňte pilový kotouč
	Nesprávný pilový kotouč	Vyměňte pilový kotouč

Vysvetlenie symbolov na prístroji

	Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a dodržiavajte ich!
	Noste ochranné okuliare!
	Noste ochranu sluchu!
	Pri tvorbe prachu noste ochranu dýchania!
	Noste ochranné rukavice!
	Pozor! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiaceho pílového kotúča!
	Trieda ochrany II
	Výrobok zodpovedá platným európskym smerniciam.
⚠ Pozor!	V tomto návode na obsluhu sme miesta, ktoré sa týkajú vašej bezpečnosti, označili týmto znakom ⚠.
	Výrobok zodpovedá platným srbským smerniciam.

Obsah: **Strana:**

1. Úvod ... 144
2. Popis prístroja (obr. 1 – 22) ... 144
3. Rozsah dodávky ... 144
4. Použitie v súlade s určením ... 144
5. Bezpečnostné upozornenia ... 145
6. Technické údaje ... 150
7. Vybalenie ... 151
8. Pred uvedením do prevádzky ... 151
9. Zloženie a obsluha ... 151
10. Obsluha ... 153
11. Prevádzka ... 154
12. Preprava ... 155
13. Údržba ... 155
14. Skladovanie ... 155
15. Elektrická prípojka ... 156
16. Likvidácia a recyklácia ... 156
17. Odstraňovanie porúch ... 157
18. Vyhlásenie o zhode ... 420

1. Úvod

Výrobca:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Upozornenie:
Výrobca tohto výrobku neručí podľa platného zákona o ručení za výrobok za škody, ktoré vzniknú na tomto výrobku alebo budú spôsobené týmto výrobkom pri:

- neodbornej manipulácii,
- nedodržaní návodu na obsluhu,
- opravách tretími stranami, nie autorizovanými odborníkmi,
- montáži a výmene neoriginálnych náhradných dielov,
- používaní v rozpore s určením.
- výpadkoch elektrického zariadenia pri nedodržaní vnútroštátnych elektrických predpisov a ustanovení.

Dodržiavajte:
Návod na prevádzku je súčasťou výrobku a obsahuje dôležité informácie o bezpečnej, odbornej a hospodárnej prevádzke. Dodržiavajte aj platné vnútroštátne predpisy. Pred použitím si pozorne prečítajte všetky pokyny na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a výrobok používajte len tak, ako je to v nich opísané. Uschovajte si návod a odovzdajte ho spolu s výrobkom.

2. Popis prístroja (obr. 1 – 22)

1. Stôl píly
2. Vložka stola
3. Pílový kotúč
4. Ochrana pílového kotúča
5. Odsávacia hadica
6. Rozovierací klin
7. Priečny doraz
8. Rozšírenie stola
9. Posuvná tyč
10. Podstavec
11. Zapínač/vypínač (zelené tlačidlo „I“, červené tlačidlo „O“)

11a. Vypínač pri preťažení
12. Ručné koleso
13. Blokovacia rukoväť
14. Vodiaca lišta
15. Paralelný doraz
16. Podperné nohy

16a. Gumené pätky
16b. Strmeň
17. Priečna výstuha, dlhá
18. Priečne výstuhy, krátke
19. Skrutka so šesťhrannou hlavou
20. Šesťhranná matica

21a. Krátka oporná vzpera
21b. Dlhá oporná vzpera
21c. Priečna výstuha

22a. Kľúč na pílový kotúč 10/21 mm
22b. Kľúč na pílový kotúč 10/13 mm

23. Skrutka
24. Upevňovacia skrutka
25. Skrutka
26. Odsávací adaptér
27. Dorazová lišta
28. Krídlová matica
29. Vodiaca lišta
30. Excentrická páka pre paralelný doraz

31a. Drážka
31b. Drážka

32. Skrutka s úchytom
33. Matica
34. Dorazová lišta

3. Rozsah dodávky

- Podperné nohy 4x (16)
- Priečna výstuha, dlhá 2x (17)
- Priečna výstuha, krátka 2x (18)
- Oporná vzpera, krátka 2x (21a)
- Oporná vzpera, dlhá 2x (21b)
- Priečna výstuha 4x (21c)
- Strmeň 2x (16b)
- Rozšírenie stola 2x (8)
- Gumové pätky 4x (16a)
- Paralelný doraz (15)
- Ochrana pílového kotúča (4)
- Priečny doraz (7)
- Odsávacia hadica (5)
- Posuvná tyč (9)
- Kľúč na pílový kotúč, 10/21 mm (22a)
- Kľúč na pílový kotúč, 10/13 mm (22b)
- Skrutka so šesťhrannou hlavou 32x (19)
- Šesťhranná matica 24x (20)
- Rozovierací klin (6)

4. Použitie v súlade s určením

Stolová kotúčová píla slúži na pozdĺžne a priečne rezanie (len s priečnym dorazom) dreva akéhokoľvek druhu v rozsahu zodpovedajúcom veľkosti stroja. Guľatiny akéhokoľvek druhu sa nesmú rezať.

Stroj sa môže používať iba v súlade so svojím určením.

Každé iné použitie presahujúce určenie je považované za používanie v rozpore s určením. Za škody z neho vzniknuté alebo poranenia akéhokoľvek druhu ručí používateľ/obsluha a nie výrobca.

Používať sa smú iba pílové kotúče, ktoré sú vhodné pre stroj (pílové kotúče HM alebo CV).

Použitie pílových kotúčov a rozbrusovacích kotúčov všetkých typov je zakázané. Súčasťou používania v súlade s určením je aj dodržiavanie bezpečnostných upozornení, ako aj návodu na montáž a prevádzkových pokynov v návode na obsluhu.
Osoby, ktoré obsluhujú stroj a vykonávajú údržbu, musia byť oboznámené so strojom a možnými nebezpečenstvami.

⚠ Pozor!
Pri použití prístrojov sa musí dodržiavať niekoľko bezpečnostných opatrení, aby sa predišlo poraneniam a škodám. Dôkladne si prečítajte predložený návod na obsluhu/bezpečnostné upozornenia. Tento návod dobre uschovajte, aby ste mali tieto informácie neustále k dispozícii.
V prípade, že prístroj odovzdávate iným osobám, odovzdajte im aj tento návod na obsluhu / bezpečnostné upozornenia.
Nepreberáme zodpovednosť za žiadne nehody ani škody, ku ktorým dôjde v dôsledku nedodržania tohto návodu a bezpečnostných upozornení.
Pri škodách vzniknutých v dôsledku zmien na stroji sa vylučuje záruka výrobcu.
Napriek používaniu v súlade s určením nie je možné celkom vylúčiť určité faktory zostatkového rizika. Podmienené konštrukciou a výstavbou stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce riziká:

- kontakt s pílovým kotúčom v nezakrytej oblasti pílenia.
- zasiahnutie do bežiaceho pílového kotúča (rezné poranenie).
- spätný náraz obrobkov a častí obrobkov.
- zlomenia pílového kotúča.
- vymrštenie chybných častí pílového kotúča z tvrdého kovu.
- poškodenia sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- zdraviu škodlivé emisie z drevených prachov pri používaní v uzatvorených priestoroch.

⚠ Dbajte, prosím, na to, že naše prístroje neboli v súlade s určením skonštruované na komerčné, remeselné ani priemyselné použitie. Ak sa prístroj používa v komerčných, remeselných alebo priemyselných podnikoch, ako aj na podobné činnosti, nepreberáme žiadnu záruku.

⚠ **VAROVANIE!** Toto elektrické náradie vytvára počas prevádzky elektromagnetické pole. Toto pole môže za určitých okolností ovplyvniť aktívne alebo pasívne implantáty. Na zníženie nebezpečenstva závažných alebo smrteľných poranení odporúčame osobám s implantátmi prekonzultovať situáciu so svojím lekárom a výrobcom implantátu ešte predtým, ako začnú obsluhovať elektrické náradie.

5. Bezpečnostné upozornenia

Všeobecné bezpečnostné upozornenia pre elektrické náradie

⚠ VAROVANIE: Prečítajte si všetky bezpečnostné upozornenia, pokyny, ilustrácie a technické údaje, ktorými je opatrené toto elektrické náradie.
Zanedbania pri dodržiavaní nasledujúcich pokynov môžu spôsobiť zásah elektrickým prúdom, požiar a/alebo ťažké poranenia.
Všetky bezpečnostné upozornenia a pokyny uschovajte pre prípad neskoršieho použitia.

Pojem „elektrické náradie“ použitý v bezpečnostných upozorneniach sa vzťahuje na elektrické náradie napájané zo siete (so sieťovým káblom) alebo na elektrické náradie napájané z akumulátora (bez sieťového vedenia).

1. Bezpečnosť pracoviska

a) Pracovný priestor udržiavajte čistý a dobre osvetlený. Neporiadok a neosvetlené pracovné priestory môžu viesť k úrazom.
b) S elektrickým náradím nepracujte v prostredí ohrozenom výbuchom, v ktorom sa nachádzajú horľavé kvapaliny, plyny alebo prach. Elektrické náradia vytvárajú iskry, ktoré môžu zapáliť prach alebo výpary.
c) Deti a iné osoby držte v dostatočnej vzdialenosti od elektrického náradia počas jeho používania. Pri nepozornosti môžete stratiť kontrolu nad elektrickým náradím.

2. Elektrická bezpečnosť

a) **Pripojovacia zástrčka elektrického náradia musí pasovať do zásuvky. Zástrčka sa nesmie nijako upravovať. Nepoužívajte adaptérové zástrčky spolu s uzemnenými elektrickými náradiami.** Neupravované zástrčky a vhodné zásuvky znižujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

b) **Vyhýbajte sa telesnému kontaktu s uzemnenými plochami, ako napríklad rúry, vykurovacie zariadenia, sporáky a chladničky.** Keď je vaše telo uzemnené, hrozí zvýšené riziko zásahu elektrickým prúdom.

c) **Chráňte elektrické náradia pred dažďom alebo vlhkosťou.** Vniknutie vody do elektrického náradia zvyšuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

d) **Nepoužívajte prípojné vedenie na nosenie či zavesenie elektrického náradia, ani na vytiahnutie zástrčky zo zásuvky. Chráňte prípojné vedenie pred vysokými teplotami, olejom, ostrými hranami alebo pohybujúcimi sa časťami.** Poškodené alebo zamotané prípojné vedenia zvyšujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

e) **Ak s elektrickým náradím pracujete vonku, používajte iba predlžovacie vedenia, ktoré sú vhodné aj pre exteriér.** Používanie predlžovacieho vedenia vhodného pre exteriér znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

f) **Ak sa nedá vyhnúť prevádzke elektrického náradia vo vlhkom prostredí, používajte prúdový chránič.** Používanie prúdového chrániča znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

3. Bezpečnosť osôb

a) **Buďte pozorní, dávajte pozor na to, čo robíte, a s elektrickým náradím pracujte rozumne. Elektrické náradie nepoužívajte, ak ste unavení alebo ste pod vplyvom drog, alkoholu či liekov.** Chvíľka nepozornosti pri používaní elektrického náradia môže viesť k vážnym zraneniam.

b) **Noste osobné ochranné prostriedky a vždy používajte ochranné okuliare.** Nosenie osobných ochranných prostriedkov, ako napríklad protiprachová maska, protišmyková bezpečnostná obuv, ochranná prilba alebo ochrana sluchu, v závislosti od druhu a použitia elektrického náradia, znižuje riziko zranení.

c) **Zabráňte neúmyselnému uvedeniu do prevádzky. Pred zdvihnutím alebo nosením sa uistite, že je elektrické náradie vypnuté, predtým ako ho pripojíte k napájaniu prúdom a/alebo ku akumulátoru.** Ak máte pri prenášaní elektrického náradia prst na vypínači, alebo ak zapnuté elektrické náradie pripojíte k napájaniu prúdom, môže dôjsť k úrazom.

d) **Pred zapnutím elektrického náradia odstráňte nastavovacie nástroje alebo kľúče na skrutky.** Nástroj alebo kľúč, ktorý sa nachádza v otáčajúcej sa časti elektrického náradia, môže viesť k poraneniam.

e) **Vyhýbajte sa abnormálnemu držaniu tela. Zaistite si bezpečný postoj a vždy udržiavajte rovnováhu.** Vďaka tomu budete môcť elektrické náradie lepšie kontrolovať pri neočakávaných situáciách.

f) **Noste vhodný odev. Nenoste voľný odev ani šperky. Udržiavajte vlasy a odev mimo dosahu pohybujúcich sa dielov.** Voľný odev, šperky či dlhé vlasy sa môžu zachytiť do pohybujúcich sa dielov.

g) **Ak je možné namontovať zariadenia na odsávanie a zachytávanie prachu, musia sa tieto pripojiť a správne používať.** Použitie zariadenia na odsávanie prachu znižuje riziká spôsobené prachom.

h) **Nenechajte sa ukolísať falošnou bezpečnosťou a dbajte na bezpečnostné pravidlá pre elektrické náradie, aj keď ste vďaka mnohonásobnému použitiu oboznámení s elektrickým náradím.** Ľahkovážne konanie môže v okamihu viesť k ťažkým poraneniam.

4. Používanie a ošetrovanie elektrického náradia

a) **Elektrické náradie nepreťažujte. Pri práci používajte elektrické náradie určené na daný účel.** Je lepšie a bezpečnejšie pracovať s vhodným elektrickým náradím v udávanom rozsahu výkonu.

b) **Nepoužívajte elektrické náradie s chybným spínačom.** Elektrické náradie, ktoré sa nedá zapnúť alebo vypnúť, je nebezpečné a musí sa opraviť.

c) **Skôr ako vykonáte nastavenia prístroja, vymeníte časti nasadzovacieho nástroja alebo elektrické náradia odložíte, vytiahnite zástrčku zo zásuvky a/alebo odoberte odnímateľný akumulátor.** Toto bezpečnostné opatrenie zabráni neúmyselnému spusteniu elektrického náradia.

d) **Nepoužívané elektrické náradie uchovávajte mimo dosahu detí. Elektrické náradie nedovoľte používať osobám, ktoré s ním nie sú oboznámené alebo si neprečítali tieto inštrukcie.**

Elektrické náradie je nebezpečné, ak ho používajú neskúsené osoby.

e) **O svoje elektrické náradie a nasadzovací nástroj sa dôkladne starajte. Kontrolujte, či pohybujúce sa časti fungujú bezchybne a či sa nezasekávajú, či diely nie sú zlomené alebo poškodené tak, že to negatívne ovplyvňuje funkciu elektrického náradia. Pred použitím elektrického náradia dajte poškodené diely opraviť.** Príčinou mnohých úrazov je nesprávna údržba elektrických náradí.

f) **Rezné nástroje udržiavajte ostré a čisté.** Starostlivo udržiavané rezné nástroje s ostrými reznými hranami sa menej zasekávajú a ľahšie sa vedú.

g) **Používajte elektrické náradie, príslušenstvo, vložené nástroje atď. podľa týchto pokynov. Zohľadnite pritom pracovné podmienky a vykonávanú činnosť.** Používanie elektrického náradia na iné ako predpísané používania môže viesť k nebezpečným situáciám.

h) **Rukoväti a uchopovacie plochy rukovätí udržiavajte vždy suché, čisté a bez oleja a tuku.** Klzké rukoväti a uchopovacie plochy rukovätí neumožňujú bezpečnú obsluhu a kontrolu elektrického náradia v nepredvídateľných situáciách.

5. Servis

a) **Vaše elektrické náradie nechajte opravovať len kvalifikovaným odborným personálom a len s originálnymi náhradnými dielmi.** Tým zaistíte, že bezpečnosť elektrického náradia zostane zachovaná.

Bezpečnostné upozornenia pre stolové kotúčové píly

Bezpečnostné upozornenia týkajúce sa ochranných krytov

a) **Nechajte ochranné kryty namontované. Ochranné kryty musia byť vo funkčnom stave a správne namontované.**
Uvoľnené, poškodené alebo nesprávne fungujúce ochranné kryty sa musia opraviť alebo vymeniť.

b) **Na deliace rezy používajte vždy ochranný kryt pílového kotúča a rozovierací klin.**
V prípade deliacich rezov, pri ktorých pílový kotúč píli cez celú hrúbku obrobku, znižuje ochranný kryt a iné bezpečnostné zariadenia riziko poranení.

c) **Po dokončení pracovných procesov (napr. polodrážkovanie, vydrážkovanie alebo oddelenie pri prekladaní), pri ktorých je potrebné odstránenie ochranného krytu a/alebo rozovieracieho klinu, okamžite namontujte ochranný systém naspäť.**
Ochranný kryt znižuje riziko vzniku poranení.

d) **Pred zapnutím elektrického prístroja sa uistite, že pílový kotúč sa nedotýka ochranného krytu, rozovieracieho klinu alebo obrobku.**
Náhodný kontakt týchto komponentov s pílovým kotúčom môže viesť k nebezpečnej situácii.

e) **Nastavte rozovierací klin podľa popisu v tomto návode na obsluhu.**
Nesprávna vzdialenosť, poloha a vyrovnanie môžu byť dôvodom toho, že rozovierací klin účinne nezabráni spätnému nárazu.

f) **Aby mohol rozovierací klin fungovať, musí pôsobiť na obrobok.**
Pri rezoch v obrobkoch, ktoré sú príliš krátke na zapadnutie do rozovieracieho klinu, je rozovierací klin neúčinný. Za týchto podmienok nie je možné zabrániť spätnému nárazu rozovieracím klinom.

g) **Používajte pílový kotúč vhodný pre rozovierací klin.**
Aby rozovierací klin správne účinkoval, musí priemer pílového kotúča odpovedať príslušnému rozovieraciemu klinu, kmeňový list pílového kotúča musí byť tenší ako rozovierací klin a šírka zubu musí byť väčšia ako hrúbka rozovieracieho klinu.

Bezpečnostné upozornenia pre pílenie

a) **⚠ NEBEZPEČENSTVO: Zabráňte tomu, aby sa vaše prsty a ruky dostali do blízkosti pílového kotúča alebo do oblasti pílenia.**
Chvíľka nepozornosti alebo vyšmyknutie by mohlo viesť ku obráteniu pílového kotúča k vašej ruke a následne ku vážnym poraneniam.

b) **Obrobok veďte iba proti smeru otáčania pílového kotúča.**
Privedenie obrobku do rovnakého smeru, ako je smer otáčania pílového kotúča ponad stôl, môže viesť k tomu, že obrobok a vaša ruka budú vtiahnuté do pílového kotúča.

c) **Pri pozdĺžnych rezoch nikdy nepoužívajte na privedenie obrobku pokosový doraz a pri priečnych rezoch pokosovým dorazom nikdy nepoužívajte dodatočne paralelný doraz pre nastavenie dĺžky.**
Súčasné vedenie obrobku s paralelným dorazom a pokosovým dorazom zvyšuje pravdepodobnosť, že pílový kotúč sa zasekne a dôjde ku spätnému nárazu.

d) **Pri pozdĺžnych rezoch vždy aplikujte privádzaciu silu na obrobok medzi dorazovú lištu a pílový kotúč. Ak je vzdialenosť medzi dorazovou lištou a pílovým kotúčom menšia ako 150 mm, použite posuvnú tyč a ak je vzdialenosť menšia ako 50 mm, použite posuvný blok.**
Takéto pracovné pomocné prostriedky sa starajú o to, aby vaša ruka bola v dostatočnej vzdialenosti od pílového kotúča.

e) **Použite dodanú posuvnú tyč výrobcu alebo takú, ktorá je vyrobená podľa pokynov.**
Posuvná tyč zabezpečuje dostatočnú vzdialenosť medzi rukou a pílovým kotúčom.

f) **Nikdy nepoužívajte poškodenú alebo opílenú posuvnú tyč.**
Poškodená posuvná tyč sa môže zlomiť a viesť k tomu, že vaša ruka sa dostane do pílového kotúča.

g) **Nepracujte „voľne od ruky". Na vloženie a vedenie obrobku vždy používajte paralelný alebo pokosový doraz. „Voľne od ruky" znamená, že obrobok je podopieraný a vedený nie paralelným alebo pokosovým dorazom, ale rukami.**
Pílenie voľne od ruky vedie ku chybnému vyrovnaniu, zaseknutiu a spätnému nárazu.

h) **Nikdy nesiahajte do okolia otáčajúceho sa pílového kotúča alebo ponad neho.**
Siahanie po obrobku môže viesť k neúmyselnému dotknutiu otáčajúceho sa pílového kotúča.

i) **Podoprite dlhé a/alebo široké obrobky zozadu a/alebo zboku pílového stola tak, aby tieto boli vo vodorovnej polohe.**
Dlhé a/alebo široké obrobky majú sklon prevrátiť sa cez okraj pílového stola; to vedie ku strate kontroly, zaseknutiu pílového kotúča a spätnému nárazu.

j) **Obrobok veďte rovnomerne. Neohýbajte alebo nepretáčajte obrobok. Ak sa pílový kotúč zasekne, okamžite vypnite elektrické náradie, vytiahnite sieťovú zástrčku a odstráňte príčinu zaseknutia.**
Zaseknutie pílového kotúča cez obrobok môže viesť ku spätnému nárazu alebo ku blokovaniu motora.

k) **Neodstraňujte spílený materiál, kým píla beží.**
Spílený materiál sa môže usadiť medzi dorazovou lištou a pílovým kotúčom alebo v ochrannom kryte a pri odstraňovaní budú vaše prsty vtiahnuté do pílového kotúča. Pred odstránením materiálu vypnite pílu a počkajte, kým sa pílový kotúč úplne nezastaví.

l) **Pre pozdĺžne rezy obrobkov, ktoré sú tenšie ako 2 mm, použite dodatočný paralelný doraz, ktorý má kontakt s povrchom stola.**
Tenké obrobky sa môžu zakliniť pod paralelným dorazom a viesť ku spätnému nárazu.

Spätný náraz – príčina a príslušné bezpečnostné upozornenia

Spätný náraz je okamžitou reakciu obrobku v dôsledku zakliesneného, zaseknutého pílového kotúča alebo šikmo vykonaného rezu do obrobku vzhľadom na pílový kotúč alebo ak sa časť obrobku zasekla medzi pílovým kotúčom a paralelným dorazom alebo iným pevným objektom.

Najčastejšie sa pri spätnom náraze zachytí obrobok o zadnú časť pílového kotúča, zdvihne sa pílovým stolom a vymrští sa smerom ku obsluhe. Spätný náraz je dôsledkom nesprávneho alebo chybného používania stolovej kotúčovej píly. Je možné sa mu vyhnúť prostredníctvom vhodných bezpečnostných opatrení uvedených v nasledujúcom popise.

a) **Nikdy nestojte v priamej línii s pílovým kotúčom. Vždy sa držte na tej strane pílového kotúča, na ktorej sa nachádza aj dorazová lišta.**
Pri spätnom náraze sa môže obrobok vymrštiť vyššou rýchlosťou na osoby, ktoré stoja pred pílovým kotúčom a v jednej línii s pílovým kotúčom.

b) **Nikdy nesiahajte ponad alebo poza pílový kotúč, aby ste vytiahli obrobok alebo ho podopreli.**
Môže dôjsť ku neúmyselnému kontaktu s pílovým kotúčom alebo spätný náraz môže spôsobiť, že vaše prsty sa vtiahnu do pílového kotúča.

c) **Nikdy nedržte a nestláčajte obrobok, ktorý sa má odpíliť, proti otáčajúcemu sa pílovému kotúču.**
Stláčanie obrobku, ktorý sa má odpíliť, proti pílovému kotúču vedie ku zaseknutiu a spätnému nárazu.

d) **Dorazovú lištu vyrovnajte do polohy rovnobežnej s pílovým kotúčom.**
Nevyrovnaná dorazová lišta tlačí obrobok proti pílovému kotúču a vytvára spätný náraz.

e) **Pri krytých rezoch píly (napr. polodrážkovanie, vydrážkovanie alebo oddelenie pri prekladaní) použite prítlačný hrebeň, aby bol obrobok vedený proti stolu a dorazovej lište.**
Prítlačným hrebeňom môžete lepšie kontrolovať obrobok v prípade spätného nárazu.

f) **Obzvlášť opatrní buďte pri pílení v nie dobre viditeľných oblastiach zmontovaných obrobkov.**
Ponárajúci sa pílový kotúč môže píliť do objektov, ktoré môžu spôsobiť spätný náraz.

g) **Väčšie dosky podoprite, aby ste znížili riziko spätného nárazu v dôsledku zaseknutého pílového kotúča.**
Veľké dosky sa môžu pod vlastnou váhou prehnúť. Dosky musia byť podoprené všade tam, kde prečnievajú povrchy stola.

h) **Buďte obzvlášť opatrní pri pílení obrobkov, ktoré sú pretočené, zauzlené, predĺžené alebo nemajú rovnú hranu, ku ktorej môžu byť vedené pokosovým dorazom alebo pozdĺž dorazovej lišty.**
Predĺžený, zauzlený alebo pretočený obrobok je nestabilný a vedie ku chybnému vyrovnaniu reznej škáry s pílovým kotúčom, ku zaseknutiu a spätnému nárazu.

i) **Nikdy nepíľte viacero na sebe alebo za sebou nahromadené obrobky.**
Pílový kotúč by mohol zachytiť jeden alebo viacero častí a spôsobiť spätný náraz.

j) **Ak chcete reštartovať pílu, ktorej pílový kotúč sa zasekol v obrobku, vycentrujte pílový kotúč v štrbine píly tak, aby sa pílové zuby nezakliesnili v obrobku.**
Ak je pílový kotúč zaseknutý, pri reštartovaní píly sa môže obrobok zdvihnúť a spôsobiť spätný náraz.

k) **Pílový kotúč udržiavajte čistý, ostrý a dostatočne nastavený. Nikdy nepoužívajte predĺžené pílové kotúče alebo pílové kotúče s popraskanými alebo zlomenými zubami.**
Ostré a správne nastavené pílové kotúče znižujú zaseknutie, blokovanie a spätný náraz.

Bezpečnostné upozornenia pre ovládanie stolových kotúčových píl

a) **Vypnite stolovú kotúčovú pílu a odpojte ju od siete predtým, než odstránite vložku stola, vymeníte pílový kotúč, vykonáte nastavenia rozovieracieho klinu alebo ochranného krytu pílového kotúča a keď je stroj bez dozoru.**
Bezpečnostné opatrenia slúžia na zabránenie nehodám.

b) **Nikdy nenechávajte stolovú kotúčovú pílu bežať bez dozoru. Vypnite elektrické náradie a neodchádzajte od neho, kým sa úplne nezastaví.**
Píla bežiaca bez dozoru predstavuje nekontrolované nebezpečenstvo.

c) **Stolovú kotúčovú pílu nainštalujte na miesto, ktoré je rovné a dobre osvetlené a kde môžete bezpečne stáť a udržať rovnováhu. Miesto inštalácie musí poskytovať dostatočný priestor, aby bola možná dobrá manipulácia s veľkosťou obrobku.**
Neporiadok, neosvetlené pracovné oblasti a nerovná, šmykľavá podlaha môže viesť ku nehodám.

d) **Pravidelne odstraňujte piliny a triesky spod stola píly a/alebo z odsávania prachu.**
Nahromadené piliny sú horľavé a môžu sa vznietiť.

e) **Zaistite stolovú kotúčovú pílu.**
Neodborne zaistená stolová kotúčová píla sa môže pohybovať alebo preklopiť.

f) **Odstráňte nastavovacie nástroje, zvyšky dreva atď. zo stolovej kotúčovej píly predtým, než tieto zapnete.**
Odvedenie alebo možné zaseknutia môžu byť nebezpečné.

g) **Používajte vždy pílové kotúče správnej veľkosti a s vhodným otvorom pre upnutie (napr. kosoštvorcový alebo kruhový).**
Pílové kotúče, ktoré nepasujú k montážnym dielom píly, idú nerovnomerne a vedú k strate kontroly.

h) **Nikdy nepoužívajte poškodený alebo chybný montážny materiál pílového kotúča ako napr. príruba, podložky, skrutky alebo matice.**
Tento montážny materiál pílového kotúča bol špeciálne skonštruovaný pre vašu pílu, pre bezpečnú prevádzku a optimálny výkon.

i) **Nikdy nevstavajte na stolovú kotúčovú pílu a nepoužívajte stolovú kotúčovú pílu ako stúpací stolček.**
Ak sa preklopí elektrické náradie alebo ak dôjde ku náhodnému kontaktu s pílovým kotúčom, môže dôjsť ku vážnym poraneniam.

j) **Uistite sa, že pílový kotúč je namontovaný v správnom smere otáčania. Nepoužívajte žiadne brúsne kotúče alebo drôtené kefy so stolovou kotúčovou pílou.**
Neodborná montáž pílového kotúča alebo použitie neodporúčaného príslušenstva môže viesť ku vážnym poraneniam.

Bezpečnostné upozornenia týkajúce sa manipulácie s pílovými kotúčmi

1. Používajte iba nástroje, s ktorými viete manipulovať.
2. Dodržiavajte maximálne otáčky. Najvyššie otáčky uvedené na nasadzovacom nástroji sa nesmú

prekročiť. Ak je to uvedené, dodržiavajte rozsah otáčok.
3. Dodržiavajte smer otáčania pílového kotúča.
4. Nepoužívajte žiadne prístroje s trhlinami. Prístroje s trhlinami vyraďte. Oprava nie je povolená.
5. Upínacie plochy zbavte nečistôt, tuku, oleja a vody.
6. Nepoužívajte žiadne redukčné krúžky ani puzdrá na zmenšenie otvorov pri kotúčoch kotúčových píl.
7. Dbajte na to, aby fixované redukčné krúžky na zaistenie nástroja mali rovnaký priemer a minimálne 1/3 rezného priemeru.
8. Uistite sa, že fixované redukčné krúžky sú navzájom paralelné.
9. S nástrojmi manipulujte s opatrnosťou. Skladujte ich v originálnom obale alebo v špeciálnych puzdrách. Na zlepšenie bezpečného uchopenia a zníženie rizika poranenia noste ochranné rukavice.
10. Pred použitím nástrojov sa uistite, že všetky ochranné zariadenia boli upevnené v súlade s predpismi.
11. Pred použitím sa uistite, že vami používaný nasadzovací nástroj zodpovedá technickým požiadavkám tohto elektrického náradia a je upevnený v súlade s predpismi.
12. Dodaný pílový kotúč používajte iba na rezanie do dreva, nikdy na obrábanie kovov.
13. Použite správny pílový kotúč pre materiál, ktorý sa má spracovať.
14. Používajte iba pílový kotúč s priemerom podľa údajov na píle.
15. Používajte len pílové kotúče, ktoré sú označené rovnako veľkými alebo vyššími otáčkami ako na elektrickom náradí.
16. Používajte iba pílové kotúče odporúčané výrobcom, ktoré, ak sú určené na rezanie dreva alebo podobných materiálov, odpovedajú norme EN 847-1.
17. Noste vhodné osobné ochranné prostriedky, ako napr.:
    - ochrana sluchu;
    - ochranné rukavice pri manipulácii s pílovými kotúčmi.
18. Používajte iba pílové kotúče odporučené výrobcom, ktoré zodpovedajú norme EN 847-1. Varovanie! Pri výmene pílového kotúča dávajte pozor na to, aby šírka rezu nebola menšia a hrúbka kmeňového listu pílového kotúča nebola väčšia ako je hrúbka rozovieracieho klinu!
19. Pri pílení dreva a umelých hmôt zabráňte prehriatiu pílových zubov. Znížte rýchlosť posuvu, aby ste zabránili roztaveniu umelej hmoty.
20. Dbajte na to, že nie sú dovolené komplikované postupy prekrývacích rezov a rezanie šikmých plôch/klinov.
21. Nevykonávajte pozdĺžne rezy so sklonom na stranu, na ktorú sa nakláňa.
22. Pri montáži alebo nastavovaní paralelného dorazu zabezpečte, aby bol paralelný doraz nasmerovaný rovnobežne k pílovému kotúču.

Zvyškové riziká

Elektrické náradie je skonštruované podľa stavu techniky a prijatých bezpečnostno-technických pravidiel. Napriek tomu sa môžu pri práci vyskytnúť jednotlivé zvyškové riziká.
Ohrozenie zdravia prúdom pri použití elektrických prípojných vedení v rozpore s určením.

- Napriek všetkým prijatým opatreniam môžu pretrvávať zvyškové riziká, ktoré nie sú očividné.
- Zvyškové riziká je možné minimalizovať, ak sa dodržiavajú „bezpečnostné upozornenia“, „použitie v súlade s určením“, ako aj návod na obsluhu.
- Stroj zbytočne nezaťažujte: príliš veľký tlak pri pílení rýchlo poškodzuje pílový kotúč. To môže viesť k zníženiu výkonu stroja pri obrábaní a k zníženiu presnosti rezu.
- Vyhýbajte sa náhodným uvedeniam stroja do prevádzky: pri zasunutí zástrčky do zásuvky sa nesmie stlačiť tlačidlo prevádzky.
- Používajte nástroj, ktorý sa odporúča v tejto príručke. Tak dosiahnete, že vaša píla bude podávať optimálne výkony.
- Nikdy nevkladajte ruky do pracovnej oblasti, keď je stroj v prevádzke.

Pred vykonaním nastavovacích alebo údržbových prác vypnite prístroj a vytiahnite sieťovú zástrčku.

6. Technické údaje

Motor na striedavý prúd	220 – 240 V~ 50 Hz
Výkon	S1 1800 W
Prevádzkový režim	S6 25 % 2000 W
Otáčky pri chode naprázdno	5000 min^{-1}
Pílový kotúč z tvrdokovu	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Počet zubov	24
Hrúbka rozovieracieho klinu	2 mm

Rozmer stola	563 x 583 x 28 mm
Výška rezu max. 90°	85 mm
Výška rezu max. 45°	65 mm
Výškové prestavenie	0 – 85 mm
Pílový kotúč otočný	0 – 45°
Odsávacia prípojka	ø 35 mm
Hmotnosť cca	19 kg

*** Prevádzkový režim S6 25 %: Priebežná prevádzka s prerušovaným zaťažením (trvanie cyklu 10 min). Aby sa motor nezahrial na zakázanú hodnotu, smie sa motor prevádzkovať len na 25 % trvania cyklu s uvedeným menovitým výkonom a potom sa musí prevádzkovať len na 75 % trvania cyklu bez zaťaženia.**

Hodnoty hluku

Hodnoty hluku boli stanovené v súlade s normou EN 62841.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	94,0 dB
Neistota K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	107,0 dB
Neistota K_{WA}	3 dB

Noste ochranu sluchu.
Vplyv hluku môže spôsobiť stratu sluchu. Celkové hodnoty vibrácií (vektorový súčet troch smerov) stanovené podľa normy EN 62841.

UPOZORNENIE: Uvedené hodnoty emisií hluku boli merané podľa normovanej skúšobnej metódy a môžu sa použiť na porovnanie elektrického náradia s iným zariadením.

Uvedené hodnoty emisií hluku sa môžu použiť aj na predbežný odhad zaťaženia.

VAROVANIE: Emisie hluku sa môžu počas skutočného používania elektrického náradia odlišovať od uvedených hodnôt v závislosti od druhu a spôsobu použitia elektrického náradia, predovšetkým, aký druh obrobku sa obrába. Vykonajte opatrenia na ochranu proti zaťaženiam hlukom.

Zohľadnite pritom celkový pracovný proces, teda aj okamihy, počas ktorých pracuje elektrické náradie bez záťaže alebo je vypnuté. Vhodné opatrenia, okrem iného, zahŕňajú aj pravidelnú údržbu a starostlivosť elektrického prístroja a použitých prístrojov, pravidelné prestávky, ako aj dobré plánovanie pracovných procesov.

7. Vybalenie

- Otvorte obal a opatrne vyberte prístroj.
- Odstráňte baliaci materiál, ako aj obalové a prepravné poistky (ak sú použité).
- Skontrolujte, či je rozsah dodávky kompletný.
- Prístroj a diely príslušenstva skontrolujte ohľadom poškodení spôsobených prepravou.
- Obal podľa možnosti uschovajte až do uplynutia záručnej doby.

⚠ POZOR!
Prístroj a obalové materiály nie sú hračkami pre deti! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami a malými dielmi! Hrozí nebezpečenstvo prehltnutia a zadusenia!

8. Pred uvedením do prevádzky

- Stroj musí byť inštalovaný stabilne, t.j. na pracovnom stole, podstavci a pod. Použite na to otvory, ktoré sa nachádzajú na vnútornej strane nôh stojana.
- Pred uvedením do prevádzky je nutné namontovať všetky kryty a bezpečnostné zariadenia v súlade s predpismi.
- Pílový kotúč sa musí voľne pohybovať.
- V prípade už spracovaného dreva dávajte pozor na cudzie telesá, ako napr. klince alebo skrutky atď.
- Skôr než stlačíte zapínač/vypínač, uistite sa, či je pílový kotúč správne namontovaný a či pohyblivé diely vykazujú ľahký chod.
- Pred pripojením stroja sa presvedčte, či sa údaje na typovom štítku zhodujú so sieťovými údajmi.
- Pripojte stroj iba k riadne nainštalovanej zásuvke s ochranným kontaktom, ktorá je zaistená minimálne 16 A.

9. Zloženie a obsluha

Pozor! Pred všetkými údržbovými, prestavbovými a montážnymi prácami na kotúčovej píle sa musí vytiahnuť sieťová zástrčka.

Všetky dodané diely položte na rovný povrch. Rovnaké diely rozdeľte do skupín.

Upozornenie: Ak sú spoje zaistené skrutkou (guľatá hlava alebo šesťhran), šesťhrannými maticami a podložkou, musí sa podložka umiestniť pod maticu.
Skrutky vždy zasúvajte zvonka dovnútra, spoje zaisťujte maticami zvnútra.

Upozornenie: Matice a skrutky počas montáže utiahnite iba do tej miery, aby nespadli.

Ak sa matice a skrutky utiahnu/pritiahnu už pred konečnou montážou, nie je možné vykonať konečnú montáž.

9.1 Montáž rozšírení stola (obr. 5)

1. Obráťte pílu a so stolom ju postavte nadol na zem.
2. Rozšírenie stola (8) vyrovnajte v jednej rovine so stolom píly (1).
3. Rozšírenie stola (8) voľne upevnite na stôl píly (1) pomocou skrutiek so šesťhrannou hlavou (19) a priečnej výstuhy (21c). Tento proces zopakujte na protiľahlej strane.
4. Vzpery (21a, 21b) priskrutkujte pomocou skrutiek so šesťhrannou hlavou (19) a priečnej výstuhy (21c) na rozšírenia stola (8).
5. Následne pevne utiahnite všetky skrutky.

9.2 Montáž podstavca (obr. 6 – 7,1)

1. Štyri podperné nohy (16) spolu s oporными vzperami (21a, 21b) naskrutkujte na pílu (obr. 6) pomocou skrutiek so šesťhrannou hlavou (19) . Použite na to dodaný kľúč na pílový kotúč (22a). (obr. 6).
2. Gumené pätky (16a) nasuňte na nožičky (16) (obr. 6.1).
3. Teraz zaskrutkujte dlhú priečnu výstuhu (17) a krátku priečnu výstuhu (18) na podperné nohy (16) pomocou skrutiek so šesťhrannou hlavou (19) a šesťhranných matíc (20).
   Dbajte na to, aby proti sebe vždy ležali rovnaké výstuhy. Dlhé priečne výstuhy (17 – označené písmenom „B“) sa musia namontovať paralelne k strane obsluhy píly. (Obr. 7)
4. V otvoroch v zadných nožičkách voľte upevnite strmene (16b) vždy pomocou 2 skrutiek so šesťhrannou hlavou (19) a šesťhranných matíc (20). (Obr.7.1)
   Pozor!
   Oba strmene sa musia upevniť na zadnej strane stroja!
5. Následne pevne utiahnite všetky skrutky a matice podstavca.

9.3 Nastavenie/montáž rozovieracieho klinu (obr. 8 – 10)

⚠ Pozor! Vytiahnite sieťovú zástrčku!Pred uvedením do prevádzky sa musí skontrolovať nastavenie rozovieracieho klinu (6).

1. Nastavte pílový kotúč (3) na max. hĺbku rezu, uveďte ho do polohy 0° a zaistite.
2. Pomocou krížového skrutkovača uvoľnite skrutku (23) vložky stola (2) a vyberte vložku stola (2) (obr. 8).
3. Uvoľnite upevňovaciu skrutku (24).
4. Vložte rozovierací klin pozdĺž drážky až na doraz do držiaka rozovieracieho klinu. (Obr. 10)
5. Vyrovnajte rozovierací klin (6) tak, aby
   a) vzdialenosť medzi pílovým kotúčom (3) a rozovieracím klinom (6) bola max. 3 – 8 mm (pozri obr. 9) a
   b) pílový kotúč (3) bol rovnobežný s rozovieracím klinom (6).
6. Upevňovaciu skrutku (24) znovu pevne utiahnite a namontujte vložku stola (2).

9.4 Montáž/demontáž ochrany pílového kotúča (obr. 11 – 12)

1. Ochranu pílového kotúča (4) aj so skrutkou (25) nasaďte zhora na rozovierací klin (6) tak, aby bola skrutka pevne uložená v pozdĺžnej diere rozovieracieho klinu (6).
2. Skrutku (25) neutiahnite príliš pevne, ochrana pílového kotúča (4) musí zostať voľne pohyblivá.
3. Odsávaciu hadicu (5) nasuňte na odsávací adaptér (26) a odsávacie hrdlo ochrany pílového kotúča (4). K odsávaciemu adaptéru (26) pripojte zariadenie na odsávanie pilín.
4. Demontáž sa uskutočňuje v opačnom poradí.
   Pozor!
   Pred začatím pílenia sa musí ochrana pílového kotúča (4) spustiť na pílený materiál.

9.5 Výmena vložky stola (obr. 8)

1. V prípade opotrebovania alebo poškodenia sa musí vložka stola (2) vymeniť, inak hrozí zvýšené nebezpečenstvo poranenia.
2. Pomocou krížového skrutkovača odstráňte skrutku (23).
3. Vyberte opotrebovanú vložku stola (2).
4. Montáž novej vložky stola sa uskutočňuje v opačnom poradí.

9.6 Montáž/výmena pílového kotúča (obr. 13 + 23)

1. **Pozor! Vytiahnite sieťovú zástrčku a natiahnite si ochranné rukavice.**
2. Demontujte ochranu pílového kotúča (4) (pozri 9.4).
3. Odstráňte vložku stola (2) (pozri 9.5).
4. Uvoľnite maticu tým, že kľúč na pílový kotúč (22a) nasadíte na maticu a pridržíte ho na hriadeli motora ďalším kľúčom na pílový kotúč (22b) (pozri obr. 13).
5. **Pozor!** Otočte maticu v zmysle rotácie pílového kotúča.
6. Odnímte vonkajšiu prírubu a stiahnite starý pílový kotúč z vnútornej príruby.
7. Pred montážou nového pílového kotúča drôtenou kefou dôkladne vyčistite prírubu pílového kotúča.
8. Nový pílový kotúč nasaďte späť v opačnom poradí a pevne utiahnite.
   Pozor! Dbajte na smer chodu, skosenie rezu zubov musí ukazovať v smere chodu, t. j. dopredu.
9. Namontujte späť a nastavte vložku stola (2), ako aj ochranu pílového kotúča (4) (pozri 9.4 a 9.5)
10. Pred opätovnou prácou s pílou sa musí skontrolovať funkčnosť ochranných zariadení.
11. Skontrolujte ochranu pílového kotúča (4) ohľadom správnej funkcie. Zdvihnite ochranu pílového kotúča a uvoľnite ho. Ochrana pílového kotúča by sa mala automaticky vrátiť do pôvodnej polohy.

10. Obsluha

⚠ POZOR!
Prístroj pred uvedením do prevádzky bezpodmienečne kompletne zmontujte!

10.1 Zapnutie, vypnutie (obr. 14)

- Stlačením zeleného tlačidla „I“ (11) je možné zapnúť pílu. Skôr než začnete píliť, počkajte, kým pílový list nedosiahne svoje maximálne otáčky.
- Na opätovné vypnutie píly sa musí stlačiť červené tlačidlo „0“ (11).

10.2 Nastavenie hĺbky rezu (obr. 14)

Otočením ručného kolesa pre nastavenie výšky (12) sa môže pílový kotúč (3) nastaviť na požadovanú hĺbku rezu (plynule)

- Proti smeru hodinových ručičiek: menšia hĺbka rezu
- V smere hodinových ručičiek: väčšia hĺbka rezu

Nastavenie prekontrolujte na základe skúšobného rezu.

10.3 Nastavenie uhla (obr. 15 – 18)

Stolovou kotúčovou pílou je možné vykonať šikmé rezy doľava v rozsahu 0° – 45° k dorazovej lište.

⚠ Pred každým rezom skontrolujte, či medzi dorazovou lištou (27), priečnym dorazom (7) a pílovým kotúčom (3) nemôže dôjsť ku kolízii.

- Uvoľnite blokovaciu rukoväť (13).
- Stlačením a otáčaním ručného kolesa (12) nastavte na stupnici požadovanú uhlovú mieru.
- Blokovaciu rukoväť (13) zaistite v požadovanej uhlovej polohe.

10.4 Práce s paralelným dorazom

10.4.1 Nastavenie výšky dorazu (obr. 15 – 16)

- Dorazová lišta (27) paralelného dorazu (15) má dve rôzne vysoké vodiace plochy.
- V závislosti od hrúbky rezaných materiálov sa musí použiť dorazová lišta (27) podľa obr. 16, na hrubý materiál (hrúbka obrobku viac ako 25 mm) a podľa obr. 15, na tenký materiál (hrúbka obrobku menej ako 25 mm).

10.4.2 Otočenie dorazovej lišty (obr. 15 – 16)

- Pre otočenie dorazovej lišty (27) najskôr uvoľnite krídlové matice (28).
- Teraz sa môže dorazová lišta (27) stiahnuť z vodiacej lišty (29) a s príslušným vedením znovu po nej posúvať.
- Znovu utiahnite krídlové matice (28).
- Dorazová lišta (27) sa môže podľa potreby namontovať naľavo alebo napravo od vodiacej lišty (29). Za týmto účelom namontujte iba skrutky z druhej strany vodiacej lišty (29).

10.4.3 Nastavenie šírky rezu (obr. 17)

- Pri pozdĺžnom rezaní drevených dielov sa musí použiť paralelný doraz (15).
- Paralelný doraz (15) by sa mal namontovať na pravej strane pílového kotúča (3).
- Paralelný doraz (15) nasaďte zhora na vodiacu lištu pre paralelný doraz (14).
- Na vodiacej lište pre paralelný doraz (14) sa nachádzajú 2 stupnice, ktoré zobrazujú vzdialenosť medzi paralelným dorazom (15) a pílovým kotúčom (3).
- V závislosti od toho, či je dorazová lišta (27) otočená pre obrábanie hrubého alebo tenkého materiálu, vyberte vhodnú stupnicu:
  Vysoká dorazová lišta (hrubý materiál),

Nízka dorazová lišta (tenký materiál).
- Na priezore nastavte paralelný doraz (15) na požadovaný rozmer a zafixujte ho pákou výstredníka pre paralelný doraz (30).
- Pri montáži alebo nastavovaní paralelného dorazu zabezpečte, aby bol paralelný doraz nasmerovaný rovnobežne k pílovému kotúču.

10.5 Priečny doraz (obr. 18)
- Zasuňte priečny doraz (7) do drážky (31a/31b) stola píly.
- Uvoľnite skrutku s ryhovanou hlavou (32).
- Otáčajte priečny doraz (7), kým nebude nastavená požadovaná uhlová miera. Šípka na priečnom doraze ukazuje nastavený uhol. (0° – 60°)
- Znovu utiahnite skrutku s úchytom (32).
- Dorazovú lištu (34) je možné posúvať na priečnom doraze (7). Za týmto účelom uvoľnite matice (33) a posuňte dorazovú lištu (34) do požadovanej polohy. Znovu utiahnite matice (33).
  Pozor!
  - Dorazovú lištu (34) neposúvajte príliš ďaleko v smere pílového kotúča (3).
  - Vzdialenosť medzi dorazovou lištou (34) a pílovým kotúčom (3) by mal byť cca 2 cm.

11. Prevádzka

Pracovné pokyny
Po každom novom nastavení odporúčame skúšobný rez, aby sa prekontrolovali nastavené rozmery.
Po zapnutí píly počkajte, kým pílový kotúč dosiahne svoje max. otáčky, až potom vykonajte rez.

Dlhé obrobky zaistite proti vyklopeniu na konci rezania (napr. odvíjacím stojanom atď.).
Pozor pri narezávaní.
Prístroj prevádzkujte iba s odsávaním. Pravidelne kontrolujte a čistite odsávacie kanály.

Vhodnosť pílového kotúča:
- 24 zubov: mäkké materiály, vysoký odber triesok,, hrubá schéma porezu
- 48 zubov: hrubé materiály, nižší odber triesok, jemnejšia schéma porezu

11.1 Vyhotovenie pozdĺžnych rezov (obr. 19)
Pri nich sa obrobok prepíli v jeho pozdĺžnom smere.
Jednu hranu obrobku pritom musíte tlačiť proti paralelnému dorazu (15), zatiaľ čo plochá strana leží na stole píly (1).
Ochrana pílového kotúča (4) sa musí vždy spustiť na obrobok.
Pracovná poloha pri pozdĺžnom reze nesmie byť nikdy v jednej línii s priebehom rezu.

- Nastavte paralelný doraz (15) podľa výšky obrobku a požadovanej šírky. (pozri 10.4)
- Zapnite pílu.
- Ruky so zovretými prstami položte naplocho na obrobok a posúvajte obrobok po paralelnom doraze (15) do pílového kotúča (3).
- Obrobku poskytnite bočné vedenie tým, že ho budete pridržiavať ľavou rukou, avšak iba kým nedosiahne predný okraj ochrany pílového kotúča (4).
- Obrobok vždy posúvajte až ku koncu štiepacieho klina (6) pomocou posuvnej tyče (9).
- Odpad vzniknutý pri rezaní ostáva na stole píly (1), kým sa pílový kotúč (3) opäť nebude nachádzať v pokojovej polohe.
- Dlhé obrobky zaistite proti vyklopeniu na konci procesu rezania! (napr. odvíjací stojan atď.)

11.1.1 Rezanie užších obrobkov (obr. 20)
Pozdĺžne rezy obrobkov so šírkou menšou než 120 mm sa musia bezpodmienečne vykonávať pomocou posuvnej tyče (9). Posuvná tyč je súčasťou rozsahu dodávky. Opotrebovanú resp. poškodenú posuvnú tyč bezodkladne vymeňte.
- Paralelný doraz nastavte v súlade s určenou šírkou obrobku. (pozri 10.4)
- Obrobok posúvajte dopredu obomi rukami, v oblasti pílového kotúča bezpodmienečne použite posuvnú tyč (9) ako pomôcku na potlačenie.
- Obrobok prestrčte vždy až na koniec rozovieracieho klinu.

⚠ Pozor! V prípade krátkych obrobkov sa posuvná tyč musí používať už pri začatí rezu.

11.1.2 Vyhotovenie šikmých rezov (obr. 21)
Šikmé rezy sa zásadne vykonávajú za použitia paralelného dorazu (15).
- Nastavte pílový kotúč na požadovanú uhlovú mieru. (pozri 10.2)
- Paralelný doraz (15) nastavte podľa šírky a výšky obrobku (pozri 10.4)
- Rez vykonajte podľa šírky obrobku (pozri 10.4.3)

11.2 Vykonanie priečnych rezov (obr. 22)

- Zasuňte priečny doraz (7) do jednej z dvoch drážok (31 a/b) stola píly a nastavte ho na požadovanú uhlovú mieru (pozri 10.5). Ak by navyše došlo k prestaveniu pílového kotúča (3) do šikmej polohy, tak sa musí použiť drážka (31a), ktorá nedovolí, aby vaša ruka a priečny doraz neprišli do kontaktu s ochranou pílového kotúča.
- Použite dorazovú lištu.
- Pritlačte obrobok pevne proti priečnemu dorazu (7).
- Zapnite pílu.
- Na vykonanie rezu posuňte priečny doraz (7) a obrobok v smere pílového kotúča.
- **Pozor:**
  Vždy držte vedený obrobok, nikdy nie voľný obrobok, ktorý sa odrezáva.
- Priečny doraz (7) vždy posúvajte dopredu, až kým nedôjde k úplnému prerezaniu obrobku.
- Znovu vypnite pílu. Odpad z pílenia odstráňte až vtedy, keď sa pílový kotúč zastaví.

11.3 Rezanie drevotrieskových dosiek

S cieľom zabrániť vylamovaniu rezných hrán pri rezaní drevotrieskových dosiek by nemal byť pílový kotúč (3) nastavený do výšky, ktorá presahuje hrúbku obrobku o viac než 5 mm (pozri tiež bod 10.2).

12. Preprava

1. Elektrické náradie zaistite proti prevráteniu a pokĺznutiu.
2. Elektrické náradie noste vždy dvaja, nechytajte ho za rozšírenia stola.
3. Pri prenášaní výrobku nepoužívajte rozšírenia stola, ale stôl píly.
4. Elektrické náradie chráňte pred nárazmi, údermi a silnými vibráciami, napr. pri preprave vo vozidlách.
5. Elektrické náradie zaistite proti prevráteniu a pokĺznutiu.
6. Ochranné zariadenia nikdy nepoužívajte na manipuláciu alebo prepravu.

13. Údržba

⚠ **Varovanie!** Pred každým nastavením, údržbou alebo opravou vytiahnite sieťovú zástrčku!

13.1 Všeobecné údržbové opatrenia

- Ochranné zariadenia, vzduchové štrbiny a teleso motora udržiavajte podľa možností bez prachu a nečistôt. Prístroj vydrhnite čistou handričkou alebo vyfúkajte stlačeným vzduchom pri nízkom tlaku.
- Prístroj odporúčame čistiť bezprostredne po každom použití.
- Prístroj pravidelne čistite vlhkou handrou a malým množstvom mazľavého mydla. Nepoužívajte čistiace prostriedky ani rozpúšťadlá, mohli by poškodiť plastové diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra stroja nedostala žiadna voda.
- Raz za mesiac naolejujte otočné diely na predĺženie životnosti nástroja. Motor neolejujte.
- Vyfúkaním stlačeného vzduchu vyčistite systémy na zachytávanie prachu.

13.2 Uhlíkové kefy

- Pri nadmernom iskrení zabezpečte, aby uhlíkové kefy skontroloval elektrikár. Pozor! Uhlíkové kefy smie vymieňať len elektrikár.

13.3 Vypínač pri preťažení (obr. 14)

Motor tohto prístroja je proti preťaženiu chránený vypínačom pri preťažení (11a).
Pri prekročení menovitého prúdu vypne vypínač pri preťažení (11a) prístroj.
V takomto prípade postupujte nasledovne:

- Prístroj nechajte niekoľko minút vychladiť.
- Stlačte vypínač pri preťažení (11a).
- Prístroj zapnite stlačením zeleného tlačidla „I“.

Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že pri tomto výrobku podliehajú nasledujúce diely použitiu primeranému alebo prirodzenému opotrebovaniu, resp. nasledujúce diely sú potrebné ako spotrebné materiály.
Diely podliehajúce opotrebovaniu*: Uhlíkové kefy, vložka stola, posuvná tyč, pílový kotúč

* nie nevyhnutne obsiahnuté v rozsahu dodávky!

Náhradné diely a príslušenstvo získate v našom servisnom centre. Za týmto účelom naskenujte QR kód na titulnej strane.

14. Skladovanie

- Prístroj a jeho príslušenstvo skladujte na tmavom, suchom a nezamŕzajúcom mieste neprístupnom pre deti.
- Optimálna skladovacia teplota sa nachádza medzi 5 a 30 °C.
- Elektrické náradie skladujte v pôvodnom balení.
- Elektrické náradie zakryte, aby ste ho chránili pred prachom alebo vlhkosťou.

- Pílové kotúče a kľúče, ktoré sa nepoužívajú, je možné uložiť ako na obr. 23.
- Návod na obsluhu skladujte pri elektrickom náradí.

15. Elektrická prípojka

Nainštalovaný elektromotor je pripojený a pripravený na prevádzku. Pripojenie zodpovedá príslušným ustanoveniam VDE a DIN. Sieťová prípojka na strane zákazníka, ako aj predlžovacie vedenie, musia zodpovedať týmto predpisom.

- Výrobok spĺňa požiadavky normy EN 61000-3-11 a podlieha špeciálnym podmienkam pripojenia. To znamená, že použitie na ľubovoľných voľne voliteľných prípojných bodoch nie je dovolené.
- Výrobok môže v prípade nepriaznivých sieťových pomerov viesť k prechodným kolísaniam napätia.
- Výrobok je určený výhradne na používanie na prípojných bodoch, ktoré
  a) neprekračujú maximálnu prípustnú impedanciu siete „Z“ (Zmax. = 0,346 Ω) alebo
  b) majú zaťažiteľnosť permanentným prúdom siete minimálne 100 A na fázu.
- Ako používateľ musíte zabezpečiť, v prípade potreby po konzultáciách s vaším dodávateľom elektrickej energie, aby prípojný bod, na ktorom chcete výrobok prevádzkovať, spĺňal jednu z dvoch uvedených požiadaviek a) alebo b).

Dôležité upozornenia
Pri preťažení motora sa tento samočinne vypne. Po vychladení (časovo odlišné) je možné motor znovu zapnúť.

Poškodené elektrické prípojné vedenie
Na elektrických prípojných vedeniach často vznikajú škody na izolácii.

Príčinami môžu byť:
- tlakové miesta, keď sa prípojné vedenia vedú cez okno alebo medzeru medzi dverami.
- Miesta zalomenia v dôsledku neodborného upevnenia alebo vedenia prípojného vedenia.
- Rozrezané miesta vzniknuté pri prejazde cez prípojné vedenie.
- Poškodenie izolácie pri vytrhnutí z nástennej zásuvky.
- Trhliny v dôsledku starnutia izolácie.

Takéto poškodené elektrické prípojné vedenia sa nesmú používať a z dôvodu poškodenia izolácie sú životunebezpečné.

Elektrické prípojné vedenia pravidelne kontrolujte ohľadom poškodení. Dávajte pozor na to, aby pri kontrole prípojného vedenia nebolo vedenie pripojené k elektrickej sieti.
Elektrické prípojné vedenia musia zodpovedať príslušným ustanoveniam VDE a DIN. Používajte iba prípojné vedenia s označením H05VV-F.

Vytlačenie označenia typu na prípojnom kábli je predpis.

Motor na striedavý prúd
- Dbajte na to, aby sa sieťové napätie zhodovalo s napätím na typovom štítku výrobku.
- Predlžovacie vedenia do dĺžky 25 m musia vykazovať prierez 1,5 mm².

Prípojky a opravy elektrického vybavenia smie vykonávať iba kvalifikovaný elektrikár.

Druh pripojenia Y
Ak je potrebná výmena sieťového prívodu, tak ju musí vykonať výrobca alebo jeho zástupca, aby sa zabránilo bezpečnostným ohrozeniam.

V prípade otázok uveďte nasledujúce údaje:
- druh prúdu motora,
- údaje z typového štítka stroja,
- údaje o motore z typového štítka.

16. Likvidácia a recyklácia

Upozornenia k baleniu



Baliace materiály sa dajú recyklovať. Prosím, likvidujte balenia ekologicky.

Upozornenia k zákonu o elektrických a elektronických zariadeniach (ElektroG)



Staré elektrické a elektronické zariadenia nepatria do domového odpadu, ale sa musia odviezť na triedený zber, resp. likvidáciu!
- Staré batérie alebo akumulátory, ktoré nie sú pevne zabudované v starom prístroji, sa musia vybrať bez porušenia! Ich likvidácia je regulovaná zákonom o batériách.
- Vlastníci alebo používatelia elektrických a elektronických zariadení sú zo zákona povinní ich po použití vrátiť.

- Koncový užívateľ je zodpovedný za vymazanie svojich osobných údajov na starom zariadení, ktoré má byť zlikvidované!
- Symbol prečiarknutého odpadkového koša na kolieskach znamená, že staré elektrické a elektronické zariadenia sa nesmú likvidovať s domovým odpadom.
- Elektrické a elektronické zariadenia je možné bezplatne odovzdať na týchto miestach:
  - Verejná likvidácia alebo zberné miesta (napr. obecné stavebné dvory).
  - Predajné miesta elektronických zariadení (stacionárne a online), ak sú predajcovia povinní ich prevziať späť alebo ich dobrovoľne ponúknuť.
  - Až tri staré elektrické zariadenia jedného typu s maximálnou dĺžkou hrany 25 centimetrov môžete bezplatne odovzdať bez toho, aby ste si najprv zakúpili nové zariadenie od výrobcu, alebo ich odovzdajte na inom autorizovanom zbernom mieste vo vašom okolí.
  - Viac doplňujúcich podmienok spätného odberu výrobcov a distribútorov sa dozviete v príslušnom zákazníckom servise.
- V prípade dodania nového elektrického zariadenia výrobcom do domácnosti môže výrobca na požiadanie koncového užívateľa zabezpečiť bezplatný odvoz starého elektrického zariadenia. Za týmto účelom kontaktujte zákaznícky servis výrobcu.
- Tieto vyhlásenia sa vzťahujú iba na zariadenia inštalované a predávané v krajinách Európskej únie a podliehajúce európskej smernici 2012/19/EÚ. V krajinách mimo Európskej únie môžu na likvidáciu odpadu z elektrických a elektronických zariadení platiť odlišné predpisy.

17. Odstraňovanie porúch

Porucha	Možná príčina	Náprava
Pílový kotúč sa po vypnutí motora uvoľňuje	Príliš slabo utiahnutá upevňovacia matica	Utiahnite pravotočivú upevňovaciu maticu
Motor sa nerozbieha	Výpadok sieťovej poistky	Skontrolujte sieťovú poistku
	Chybné predlžovacie vedenie	Vymeňte predlžovacie vedenie
	Prípojky na motore alebo na spínači nie sú v poriadku	Nechajte skontrolovať odborným elektrikárom
	Chybný motor alebo spínač	Nechajte skontrolovať odborným elektrikárom
Motor neposkytuje žiadny výkon, zareaguje poistka	Nedostatočný prierez predlžovacieho vedenia	Pozri Elektrická prípojka
	Preťaženie spôsobené tupým pílovým kotúčom	Výmena pílového kotúča
Spálené plochy na reznej ploche	Tupý pílový kotúč	Nabrúste, vymeňte pílový kotúč
	Plochý pílový kotúč	Vymeňte pílový kotúč

A készüléken található szimbólumok magyarázata

	Üzembe helyezés előtt olvassa el és vegye figyelembe a kezelési útmutatót és a biztonsági utasításokat!
	Viseljen védőszemüveget!
	Viseljen hallásvédőt!
	Porképződés esetén viseljen megfelelő légzésvédőt!
	Viseljen védőkesztyűt!
	Figyelem! Sérülésveszély! Ne nyúljon a mozgó fűrészlaphoz!
	II. védelmi osztály
	A termék megfelel a hatályos európai irányelveknek.
⚠ **Figyelem!**	A jelen kezelési útmutatóban az Ön biztonságával kapcsolatos pontokat az ⚠ szimbólum jelöli.
	A termék megfelel a vonatkozó szerbiai irányelveknek.

Tartalomjegyzék: **Oldal:**

1. Bevezetés 160
2. A készülék leírása (1–22. ábra) 160
3. Szállított elemek 160
4. Rendeltetésszerű használat 161
5. Biztonsági utasítások 161
6. Műszaki adatok 167
7. Kicsomagolás 168
8. Üzembe helyezés előtt 168
9. Felépítés és kezelés 168
10. Kezelés 169
11. Üzemeltetés 170
12. Szállítás 171
13. Karbantartás 171
14. Tárolás 172
15. Elektromos csatlakozás 172
16. Ártalmatlanítás és újrahasznosítás 173
17. Hibaelhárítás 174
18. Megfelelőségi nyilatkozat 420

1. Bevezetés

Gyártó:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Megjegyzés:
A termék gyártója a hatályos termékfelelősségi törvény szerint nem felelős a terméken esett vagy a termék által okozott károkért a következő esetekben:

- Szakszerűtlen kezelés
- Az üzemeltetési útmutató figyelmen kívül hagyása
- Illetéktelen szakember, harmadik fél által végzett javítás
- Nem eredeti pótalkatrészek beépítése és cseréje
- Nem rendeltetésszerű használat
- Az elektromos berendezés meghibásodása a nemzeti elektromos előírások és rendelkezések be nem tartása miatt

Vegye figyelembe a következőket:
A használati útmutató a termék része, amely fontos információkat tartalmaz a biztonságos, szakszerű és gazdaságos üzemeltetéssel kapcsolatban. Emellett a vonatkozó nemzeti előírásokat is figyelembe kell venni. Használat előtt figyelmesen olvassa el a kezelésre és biztonságra vonatkozó valamennyi utasítást, és a terméket kizárólag a leírásnak megfelelően használja. Őrizze meg az útmutatót, és adja át azt a vásárlónak a termék továbbadásakor.

2. A készülék leírása (1–22. ábra)

1. Fűrészasztal
2. Asztalbetét
3. Fűrészlap
4. Fűrészlapvédő
5. Elszívó tömlő
6. hasítóék
7. Keresztütköző
8. Asztalszélesítő
9. Tolóbot
10. Állvány
11. Be-, kikapcsoló („I“ zöld gomb, „O“ piros gomb)

11a. Túlterhelés elleni kapcsoló

12. Kézikerék
13. Rögzítő fogantyú
14. Vezetősín
15. Párhuzamos ütköző
16. Lábak

16a. Gumilábak
16b. Támasztó kengyel
17. Középső merevítő, hosszú
18. Középső merevítő, rövid
19. Hatlapfejű csavar
20. Hatlapú anya

21a. Merevítő, rövid
21b. Merevítő, hosszú
21c. Haránttámasz

22a. Fűrészlapkulcs 10/21 mm
22b. Fűrészlapkulcs 10/13 mm

23. Csavar
24. Rögzítőcsavar
25. Csavar
26. Elszívó adapter
27. Ütközősín
28. Szárnyas anya
29. Vezetősín
30. Excenteres kar a párhuzamos ütközőhöz

31a. Horony
31b. Horony

32. Markolatos csavar
33. Anya
34. Ütközősín

3. Szállított elemek

- Állványlábak, 4x (16)
- Középső merevítő, hosszú, 2x (17)
- Középső merevítő, rövid, 2x (18)
- Merevítő, rövid 2x (21a)
- Merevítő, hosszú 2x (21b)
- Haránttámasz 4x (21c)
- Támasztókengyel 2x (16db)
- Asztalszélesítő, 2x (8)
- Gumiláb 4x (16a)
- Párhuzamos ütköző (15)
- Fűrészlapvédő (4)
- Keresztütköző (7)
- Elszívó tömlő (5)
- Tolóbot (9)
- Fűrészlapkulcs, 10/21 mm (22a)
- Fűrészlapkulcs, 10/13 mm (22b)
- Hatlapfejű csavarok, 32x (19)
- Hatlapfejű csavar, 24x (20)
- Hasítóék (6)

4. Rendeltetésszerű használat

Az asztali körfűrész bármilyen típusú faanyag hossz- és keresztirányú (csak keresztütközővel) vágására szolgál, a gépmérettől függően.
Semmilyen fajta kör keresztmetszetű fát nem szabad vágni.
A gépet csak rendeltetésszerűen szabad használni.

Minden ettől eltérő használat nem rendeltetésszerűnek minősül. Az ebből eredő bármilyen kárért vagy sérülésért a gyártó nem vállal semmilyen felelősséget, azt a felhasználó / kezelő viseli.

A géphez csak megfelelő (HM vagy CV típusú) fűrészlapokat szabad használni.

Tilos bármilyen típusú HSS fűrészlapot és darabolótárcsát használni. A rendeltetésszerű használat része a biztonsági utasítások betartása, valamint a kezelési útmutatóban foglalt szerelési és üzemeltetési utasítások betartása is.
A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ismerniük kell ezeket, és tájékozottnak kell lenniük a lehetséges veszélyekről.

⚠ Figyelem!
A készülékek használata során a sérülések és károk elkerülése érdekében be kell tartani néhány óvintézkedést. Ezért figyelmesen olvassa el jelen kezelési útmutatót / biztonsági utasításokat. Gondosan őrizze meg, hogy a szükséges információk bármikor a rendelkezésére állhassanak.
Amennyiben átadja a készüléket más személynek, akkor kérjük, mellékelje a jelen kezelési útmutatót / biztonsági utasításokat is.
Nem vállalunk felelősséget az olyan balesetekért vagy károkért, amelyek azért keletkeznek, mert nem vették figyelembe a jelen útmutatót és a biztonsági utasításokat.
Ha a gépen változtatást hajt végre, az ebből eredő károkért a gyártó nem vállal felelősséget.
Bizonyos fennmaradó kockázati tényezők a rendeltetésszerű használat ellenére sem küszöbölhetők ki teljesen. A gép szerkezetéből és felépítéséből kifolyólag a következő kockázatok jelentkezhetnek:

- A fűrészlap megérintése a fedetlen fűrészelési területen.
- A működő fűrészlapba történő benyúlás (vágásos sérülés).
- A munkadarabok és a munkadarabok darabjainak visszaütése.
- A fűrészlap törése.
- A fűrészlap hibás keményfém részeinek kirepülése.
- Halláskárosodás, ha nem használja a szükséges hallásvédőt.
- Zárt helyiségekben számolni kell a fapor egészségkárosító kibocsátásával.

⚠ Kérjük, vegye figyelembe, hogy készülékeinket rendeltetésük szerint nem kisipari, kézipari vagy ipari használatra tervezték. A készülékre semmilyen garanciát nem vállalunk, ha kisipari, kéziipari vagy ipari, valamint ezekkel egyenértékű tevékenységekhez használja.

⚠ **FIGYELMEZTETÉS!** Ez az elektromos szerszám üzem közben elektromágneses mezőt hoz létre. Ez a mező bizonyos körülmények között negatív hatással lehet az aktív vagy passzív orvosi implantátumokra. A komoly és súlyos sérülések kockázatának elkerülése érdekében javasoljuk, hogy az orvosi implantátummal rendelkező személyek az elektromos szerszám használata előtt keressék fel orvosukat és implantátumuk gyártóját.

5. Biztonsági utasítások

Az elektromos szerszámokra vonatkozó általános biztonsági utasítások

⚠ FIGYELMEZTETÉS Olvassa el az összes biztonsági utasítást, egyéb utasítást, ábrát és műszaki adatot, melyet az elektromos szerszámhoz mellékeltek. A következő útmutatások betartásának elmulasztása áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérüléseket okozhat.
Az összes biztonsági utasítást és útmutatót őrizze meg későbbi használat céljából.

A biztonsági utasításokban használt „elektromos szerszám" fogalom a hálózatról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezetékkel), illetve az akkumulátorról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezeték nélkül) vonatkozik.

1. A munkahely biztonsága

a) Gondoskodjon a munkahely tisztaságáról és megfelelő megvilágításáról. A rendetlenség, illetve a megvilágítatlan munkaterületek balesetekhez vezethetnek.

b) **Ne dolgozzon az elektromos szerszámmal olyan robbanásveszélyes környezetben, ahol éghető folyadékok, gázok vagy porok találhatók.** Az elektromos szerszámok szikráznak, és a szikrák meggyújthatják a port és a gőzöket.

c) **Az elektromos szerszám használata során tartsa távol a gyermekeket és más személyeket.** A figyelem elterelése miatt elveszítheti uralmát az elektromos szerszám felett.

2. Elektromos biztonság

a) **Az elektromos szerszám csatlakozódugója illeszkedjen a csatlakozóaljzatba. A dugós csatlakozót semmilyen módon nem szabad módosítani. A védőföldeléssel ellátott elektromos szerszámokkal együtt ne használjon adapteres csatlakozót.** A változatlan dugós csatlakozók és a hozzájuk illő csatlakozóaljzatok csökkentik az áramütés kockázatát.

b) **Kerülje el a teste földelt felületekkel, például csövekkel, fűtésekkel, tűzhelyekkel és hűtőszekrényekkel való érintkezését.** Megnő az áramütés kockázata, ha a teste földelve van.

c) **Tartsa esőtől és nedvességtől távol az elektromos szerszámokat.** Az elektromos szerszámba hatoló víz növeli az áramütés kockázatát.

d) **Ne használja a csatlakozó vezetéket a rendeltetésétől eltérő módon, például az elektromos szerszám szállításához, felakasztásához vagy a csatlakozóaljzatból való kihúzásához. Tartsa távol a csatlakozó vezetéket hőtől, olajtól, éles élektől és a mozgó alkatrészeitől.** A sérült vagy összegubancolódott csatlakozó vezeték növeli az áramütés kockázatát.

e) **Ha a szabadban dolgozik az elektromos szerszámmal, akkor csak olyan hosszabbító vezetékeket alkalmazzon, amelyek kültéri használatra is alkalmasak.** A kültéri használatra alkalmas hosszabbító vezeték használata csökkenti az áramütés kockázatát.

f) **Ha elkerülhetetlen, hogy nedves környezetben használja az elektromos szerszámot, akkor használjon hibaáram-védőkapcsolót.** A hibaáram-védőkapcsoló használata csökkenti az áramütés kockázatát.

3. Személyi biztonság

a) **Legyen figyelmes, ügyeljen arra, amit csinál, és az elektromos szerszám használata során józan ésszel cselekedjen. Ne használja az elektromos szerszámot, ha fáradt, vagy ha drogok, alkohol vagy gyógyszerek befolyása alatt áll.** Az elektromos szerszám használata során egy pillanatnyi figyelmetlenség is súlyos sérüléseket okozhat.

b) **Viseljen személyi védőfelszerelést, és mindig használjon védőszemüveget.** Az elektromos szerszám típusától és használatától függően alkalmazott személyi védőfelszerelések, például pormaszk, csúszásmentes munkavédelmi cipő, munkavédelmi sisak vagy hallásvédő viselése csökkenti a sérülések kockázatát.

c) **Kerülje el az akaratlan üzembe helyezést. A szerszám áramellátásra és/vagy akkumulátorra való csatlakoztatása, felvétele vagy szállítása előtt bizonyosodjon meg arról, hogy ki van-e kapcsolva az elektromos szerszám.** Ha az elektromos szerszám szállítása közben a kapcsolón tartja az ujját, vagy a készüléket bekapcsolva csatlakoztatja az áramellátásra, az balesetet okozhat.

d) **Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt távolítsa el a beállító szerszámokat vagy a csavarkulcsokat.** Az elektromos szerszám forgó részében maradt szerszám vagy kulcs sérüléseket okozhat.

e) **Kerülje a rendellenes testtartást. Álljon stabilan a lábán, és mindig őrizze meg egyensúlyát.** Így váratlan helyzetekben is jobban irányíthatja az elektromos szerszámot.

f) **Viseljen megfelelő ruházatot. Ne viseljen túl bő ruházatot vagy ékszereket. Haját és ruházatát tartsa távol a mozgó alkatrészektől.** A mozgó alkatrészek elkaphatják a laza ruházatot, az ékszereket vagy a hosszú hajat.

g) **Ha lehetséges a porelszívó és -gyűjtő berendezések felszerelése, azokat csatlakoztatni és megfelelően használni kell.** A por elszívására szolgáló berendezés használatával csökkenthetők a por által okozott veszélyek.

h) **Ne keltsen hamis biztonságérzetet és ne szegje meg az elektromos szerszámra vonatkozó biztonsági szabályokat még abban az esetben sem, ha az elektromos szerszámot többszöri használat után ismerni véli.** A másodperc törtrésze alatt bekövetkező súlyos sérülések lehetnek a következményei annak, ha a szerszámot gondatlanul kezeli.

4. Az elektromos szerszám használata és kezelése

a) **Ne terhelje túl az elektromos szerszámot. A munkájához mindig az arra megfelelő elektromos szerszámot használja.** A megfelelő elektromos szerszámmal jobban és biztonságosabban dolgozhat a megadott teljesítménytartományban.

b) **Ne használjon olyan elektromos szerszámot, amelynek hibás a kapcsolója.** Az az elektromos szerszám, amelyet nem lehet be- vagy kikapcsolni, veszélyesnek számít, és meg kell javítani.

c) **Húzza ki a csatlakozódugót a csatlakozóaljzatból, és/vagy vegye ki a kivehető akkumulátort, mielőtt beállításokat végez a készüléken, cserélhető szerszámokat cserél ki vagy félreteszi az elektromos szerszámot.** Ezen elővigyázatossági intézkedések megakadályozzák az elektromos szerszám akaratlan elindulását.

d) **A nem használt elektromos szerszámokat gyermekektől távol tárolja. Ne hagyja, hogy az elektromos szerszámot olyan személyek használják, akik nem ismerik azt vagy nem olvasták el a jelen utasításokat.** Az elektromos szerszámok veszélyesek, ha tapasztalatlan személyek használják őket.

e) **Gondosan ápolja az elektromos szerszámot és a cserélhető szerszámot. Ellenőrizze, hogy a mozgó alkatrészek kifogástalanul működnek és nem szorulnak-e, illetve nincsenek-e törött vagy sérült alkatrészek, amelyek negatív hatással lennének az elektromos szerszám működésére. Az elektromos szerszám használata előtt javíttassa meg a sérült alkatrészeket.** Sok balesetet a rosszul karbantartott elektromos szerszámok okoznak.

f) **Tartsa élesen és tisztán a vágószerszámokat.** A gondosan ápolt, éles vágóélekkel rendelkező vágószerszámok kevésbé szorulnak be, és könnyebben vezethetők.

g) **Az elektromos szerszámot, tartozékokat, betétszerszámokat stb. a jelen utasításoknak megfelelően használja. Közben vegye figyelembe a munkafeltételeket és a végrehajtandó feladatot is.** Az elektromos szerszámoknak a tervezett alkalmazásoktól eltérő használata veszélyes helyzetekhez vezethet.

h) **A fogantyúkat és a megfogási felületeket mindig száraz, tiszta, valamint olajtól és zsírtól mentes állapotban kell tartani.** A csúszós fogantyú és megfogási felületek nem teszik lehetővé az elektromos szerszám biztonságos üzemeltetését, illetve hogy megőrizze fölötte az uralmát előre nem látható helyzetekben.

5. Szerviz

a) **Csak képzett szakszemélyzettel és csak eredeti pótalkatrészek használatával javíttassa meg elektromos szerszámát.** Ezáltal biztosítható az elektromos szerszám biztonságának megőrzése.

Az asztali körfűrészekre vonatkozó biztonsági utasítások

Védőburkolatra vonatkozó biztonsági utasítások

a) **Hagyja felszerelve a védőburkolatokat. A védőburkolatoknak működőképes és megfelelően felszerelt állapotban kell lenni.**
A meglazult, sérült vagy nem megfelelően működő védőburkolatokat meg kell javítani vagy ki kell cserélni.

b) **A daraboló vágásokhoz mindig használja a fűrészlap védőburkolatát és a hasítóéket.**
Az olyan daraboló vágások esetén, amikor a fűrészlap teljes mértékben átfűrészeli a munkadarab vastagságát, a védőburkolat és az egyéb biztonsági berendezések a sérülések kockázatát csökkentik.

c) **Azon munkafolyamatok (pl. szélezés, hornyolás vagy felsliccelés) befejezésekor, amelyekhez a védőburkolat és/vagy a hasítóék eltávolítására van szükség, befejezésekor azonnal helyezze vissza a védőrendszert.**
A védőburkolatok csökkentik a sérülések kockázatát.

d) **Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt győződjön meg arról, hogy a fűrészlap nem ér a védőburkolathoz, a hasítóékhez vagy a munkadarabhoz.**
Amennyiben ezek a komponensek véletlenül a fűrészlaphoz érnek, akkor az veszélyes helyzethez vezethet.

e) **Állítsa be a hasítóéket a jelen üzemeltetési utasításban található leírásnak megfelelően.**
A hibás távolság, pozíció és irány lehet az oka annak, hogy a hasítóék nem tudja megakadályozni a visszacsapódást.

f) **Ahhoz, hogy a hasítóék kifejtse hatását, hatást kell gyakorolnia a munkadarabra.**
AZ olyan munkadarabokban végzett vágások esetén, amelyek túl rövidek, a hasítóék nem képes kifejteni a hatását. Ilyen feltételek mellett a hasítóék nem képes megakadályozni a visszacsapódást.

g) **A hasítóékhez illő fűrészlapot használjon.**
Ahhoz, hogy a hasítóék megfelelően működjön, a fűrészlap átmérőjének illeszkedni kell a megfelelő hasítóékhez, fűrészlap törzslapja legyen vékonyabb, mint a hasítóék, és a fogszélesség legyen nagyobb a hasítóék vastagságánál.

A fűrészelési műveletre vonatkozó biztonsági utasítások

a) ⚠ **VESZÉLY: Kezét és ujjait tartsa távol a fűrészlaptól és a fűrészelés területétől.**
Egy pillanatnyi figyelmetlenség vagy a munkadarab elcsúszása a fűrészlaphoz vezetheti a kezét, és súlyos sérüléseket okozhat.

b) **A munkadarabot csak a forgásiránnyal ellentétesen vezesse a fűrészlaphoz.**
Ha a fűrészlap forgásirányával azonos irányban vezeti a munkadarabot a fűrészasztal felett a fűrészlaphoz, az azzal járhat, hogy a munkadarabot és a kezét berántja a fűrészlap.

c) **Hosszanti vágásoknál soha ne használjon gérvágó ütközőt a munkadarab bevezetéséhez, és a gérvágó ütközővel végzett keresztirányú vágásoknál soha ne használja a párhuzamos ütközőt a hosszbeállításhoz.**
Ha egyszerre vezeti a munkadarabot a párhuzamos és a gérvágóütközővel, akkor megnő a valószínűsége, hogy a fűrészlap megszorul és visszacsap.

d) **Hosszanti vágásnál mindig az ütközősínek és a fűrészlap között fejtsen ki előtoló erőt a munkadarabra. Használjon tolóbotot, ha az ütközősín és a fűrészlap közötti távolság kisebb, mint 150 mm, illetve tolóblokkot, ha a távolság kisebb, mint 50 mm.**
Az ilyen segédeszközök biztosítják, hogy a keze biztonságos távolságban maradjon a fűrészlaptól.

e) **Csak a gyártó által tartozékként mellékelt tolóbotot használja, vagy olyat, amelynek kialakítása megfelel az előírásoknak.**
A tolóbot kellő távolságot biztosít a keze és a fűrészlap között

f) **Soha ne használjon olyan tolóbotot, amely sérült, vagy amelybe belevágott.**
A sérült tolóbot eltörhet, ami miatt a keze a fűrészlaphoz érhet.

g) **Ne dolgozzon „szabad kézzel". A munkadarab felhelyezéséhez és vezetéséhez mindig használja a párhuzamos vagy a gérvágó ütközőt. A „szabad kézzel" azt jelenti, hogy a munkadarabot a párhuzamos ütköző vagy a gérvágó ütköző helyett puszta kézzel tolja vagy vezeti.**
A szabad kézzel végzett fűrészelés iránytévesztéshez, a munkadarab megszorulásához és visszacsapódásához vezet.

h) **Soha ne nyúljon át a forgó fűrészlap fölött vagy mellett.**
Ha egy munkadarab után nyúl, akaratlanul is megérintheti a forgó fűrészlapot.

i) **Ha hosszabb/szélesebb munkadarabbal dolgozik, támassza meg a fűrészasztal mellett vagy mögött, hogy vízszintes helyzetben maradjon.**
A hosszabb/szélesebb munkadarabok hajlamosak lebillenni a fűrészasztal széléről; ezáltal elveszítheti fölöttük az uralmat, megszorulhat a fűrészlap, és visszacsapódhat a munkadarab.

j) **A munkadarabot egyenletesen vezesse. Ne hajlítsa meg és ne forgassa el a munkadarabot. Ha megszorul a fűrészlap, azonnal kapcsolja ki az elektromos szerszámot, húzza ki a hálózati csatlakozót, és hárítsa el a megszorulás okát.**
Ha a fűrészlap beleszorul a munkadarabba, akkor az visszacsapódhat, illetve beállhat a fűrész motorja.

k) **Ne távolítsa el a levágott darabokat, míg a fűrész jár.**
A levágott darabok beszorulhatnak a fűrészlap és az ütközősín vagy a védőburkolat közé, és eltávolításuk közben beránthatják az ujját a fűrészlaphoz. Mielőtt eltávolítja a darabokat, mindig kapcsolja ki a fűrészt, és várja meg, hogy a fűrészlap teljesen leálljon.

l) **Ha 2 mm-nél vékonyabb munkadarabot vág hosszanti irányban, használjon kiegészítő párhuzamos ütközőt, mely felfekszik az asztal felületére.**
A vékony munkadarabok beékelődhetnek a párhuzamos ütköző alá, ami visszacsapódáshoz vezethet.

Visszacsapódás – oka és a megfelelő biztonsági utasítások

A visszacsapódás a munkadarab hirtelen reakciója, ha a fűrészlap elakad vagy megszorul, illetve ha a munkadarabon ferdén vezetett vágást ejt, valamint ha a munkadarab egy része beszorul a fűrészlap és a párhuzamos ütköző vagy valamely más rögzített elem közé.

Visszacsapódás esetén a fűrészlap hátsó része általában elkapja a munkadarabot, felemeli a fűrészasztalról, és kidobja a kezelő irányába. A visszacsapódás az asztali körfűrész helytelen vagy hibás használatának következménye. Ez az alábbiakban leírt elővigyázatossági intézkedésekkel megelőzhető.

a) **Soha ne álljon közvetlenül a fűrészlappal egy vonalba. Mindig a fűrészlapnak azon az oldalán tartózkodjon, ahol az ütközősín található.**
Visszacsapódás esetén a munkadarab nagy sebességgel dobódhat ki a fűrészlap előtt, azzal egy vonalban álló személyek irányába.

b) **A munkadarab húzásához vagy megtámasztásához soha ne nyúljon a fűrészlap fölé vagy mögé.**
Véletlenül megérintheti a fűrészlapot vagy a munkadarab visszacsapódhat, és a gép berántathatja az ujját a fűrészlaphoz.

c) **Soha ne tartsa vagy nyomja rá a levágandó munkadarabot a forgó fűrészlapra.**
Ha a levágandó munkadarabot rányomja a fűrészlapra, az megszorulhat vagy visszacsaphat.

d) **Az ütközősínt a fűrészlappal párhuzamosan állítsa be.**
Ha nem állítja be rendesen az ütközősínt, akkor az a fűrészlaphoz nyomja a munkadarabot, és visszacsapódást idézhet elő.

e) **Fedett vágások (falcolás, hornyolás vagy felsliccelés) esetén nyomófésűvel vezesse a munkadarabot az asztalhoz és az ütközősínhez.**
A nyomófésűvel jobban tudja uralni a munkadarabot, ha az visszacsapna.

f) **Legyen különösen óvatos, amikor összetett munkadarab nem belátható részét vágja.**
A bemerülő fűrészlap belevághat olyan tárgyakba, melyek visszacsapódást okozhatnak.

g) **A nagy lapokat támassza alá, hogy ezzel megakadályozza a beszoruló fűrészlap által okozott visszacsapódás kockázatát.**
A nagy lapok meghajolhatnak a saját súlyuk miatt. Ahol a lap túlnyúlik a fűrészasztalon, mindenütt alá kell támasztani.

h) **Legyen különösen óvatos olyan munkadarab fűrészelésekor, amely megvetemedett, göcsörtös, vagy nincs olyan egyenes éle, melynek mentén a gérvágó ütközővel vagy az ütközősín mentén lehetne vezetni.**
A megvetemedett, göcsörtös vagy megcsavarodott munkadarab instabil, ami azzal jár, hogy a vágási él eltér a fűrészlap síkjától, és a munkadarab megszorulhat vagy visszacsapódhat.

i) **Soha ne fűrészeljen több egymásra vagy egymás mögé halmozott munkadarabot.**
A fűrészlap elkaphat egy vagy több ilyen darabot, és visszacsapódást okozhat.

j) **Ha újra el akarja indítani a munkadarabba beleszorult fűrészlapú fűrészt, akkor a fűrészlapot a fűrészelt hézagban úgy igazítsa középre, hogy a fűrész fogai ne akadjanak a munkadarabba.**
Ha beszorul a fűrészlap, akkor a fűrész újraindításakor megemelheti a munkadarabot, ami visszacsapódással járhat.

k) **A fűrészlapokat tartsa tisztán, élesen, és kellő mértékben terpesztve. Ne használjon megvetemedett vagy repedt, illetve törött fogú fűrészlapot.**
Az éles és helyesen terpesztett fűrészlap hajlamos a legkevésbé megszorulni, beállni, vagy visszacsapódást okozni.

Az asztali körfűrész kezelésére vonatkozó biztonsági utasítások

a) **Mielőtt eltávolítja az asztalbetétet, kicseréli a fűrészlapot, beállítja a hasítóéket vagy a fűrészlap védőburkolatát, illetve ha felügyelet nélkül hagyja a gépet, kapcsolja ki az asztali körfűrészt, és válassza le az elektromos hálózatról.**
Az óvintézkedések a baleset megelőzését szolgálják.

b) **Soha ne hagyja felügyelet nélkül működni az asztali körfűrészt. Kapcsolja ki az elektromos szerszámot, és ne hagyja magára, míg teljesen le nem állt.**
A felügyelet nélkül működő fűrész ellenőrizhetetlen veszélyforrás.

c) **Az asztali körfűrészt sík talajon, jól megvilágított helyen állítsa fel, ahol biztosan álla lábán, és meg tudja őrizni egyensúlyát. A felállítás helyén elegendő tér álljon rendelkezésre a nagyobb munkadarabok kezeléséhez.**
A rendetlenség, a megvilágítatlan munkaterület és a csúszós padló balesethez vezethet.

d) **Rendszeresen távolítsa el a fűrészport és forgácsot a fűrészasztal alól és az elszívóból.**
A felgyűlő fűrészpor éghető és öngyulladásra hajlamos.

e) **Biztosítsa az asztali körfűrészt.**
Ha nem rögzíti szabályszerűen az asztali körfűrészt, az elmozdulhat vagy felborulhat.

f) **Mielőtt bekapcsolná, távolítsa el a beállító szerszámokat, famaradékot stb. az asztali körfűrészről.**
Ha a fűrész valamitől kitér vagy megszorul, az veszélyes lehet.

g) **Mindig helyes méretű és megfelelő (pl. rombusz alakú vagy kerek) rögzítőfurattal rendelkező fűrészlapokat használjon.**
A fűrész szerelvényeihez nem illő fűrészlap nem fut koncentrikusan, és elveszítheti fölötte az uralmát.

h) **Soha ne használjon sérült vagy nem odaillő fűrészlaprögzítő szerelvényeket, pl. peremeket, alátéteket, csavarokat vagy anyákat.**
A fűrészlap rögzítőszerelvényeit kifejezetten az Ön fűrészéhez terveztük a biztonságos üzemeltetésért és az optimális teljesítményért.

i) **Soha ne álljon fel az asztali körfűrészre, és ne használja fellépőként.**
Súlyos sérüléseket szenvedhet, ha az elektromos szerszám felborul, vagy ha véletlenül hozzáér a fűrészlaphoz.

j) **Győződjön meg arról, hogy a fűrészlap helyes forgásirányban van felszerelve. Az asztali körfűrésszel ne használjon csiszolókorongot vagy drótkefetárcsát.**
A fűrészlap helytelen felszerelése vagy a nem ajánlott tartozékok használata súlyos sérüléseket okozhat.

Biztonsági utasítások a fűrészlapok kezeléséhez

1. Csak olyan cserélhető szerszámokat használjon, melyekkel magabiztosan dolgozik.
2. Vegye figyelembe a maximális fordulatszámot. Ne lépje túl a cserélhető szerszámra megadott maximális fordulatszámot. Tartsa be a megadott fordulatszám-tartományt, ha fel van tüntetve.
3. Ügyeljen a motor és a fűrészlap forgásirányára.
4. Ne használjon repedt cserélhető szerszámokat. Ha repedt a cserélhető szerszám, selejtezze ki. A javítása nem megengedett.
5. A befogófelületeket tisztítsa meg a szennyeződésektől, zsírtól, olajtól, víztől.
6. Ne használjon laza szűkítőgyűrűket vagy -perselyeket a körfűrészlap furatainak szűkítésére.
7. Ügyeljen arra, hogy a cserélhető szerszám biztosítására használt rögzített szűkítőgyűrűk átmérője legalább ugyanakkora legyen, illetve átmérőjük legyen legalább a vágási átmérő 1/3-a.
8. Gondoskodjon arról, hogy a rögzített szűkítőgyűrűk párhuzamosak legyenek egymással.
9. Bánjon óvatosan a cserélhető szerszámokkal. Legjobb, ha az eredeti csomagolásukban, vagy erre a célra készült tartóban tárolja őket. Viseljen védőkesztyűt, hogy javítsa a fogása biztonságát, és ezzel is csökkentse a sérülés veszélyét.
10. A cserélhető szerszámokkal végzett minden egyes munkálat előtt bizonyosodjon meg arról, hogy az összes biztonsági felszerelés szabályszerűen rögzítve van.
11. A munka megkezdése előtt győződjön meg arról, hogy a használni kívánt cserélhető szerszám megfelel az elektromos szerszám műszaki feltételeinek, és szabályszerűen van rögzítve.
12. A mellékelt fűrészlapot csak fa fűrészelésére használja, soha ne használja fémek megmunkálásához.
13. A megmunkálandó anyagnak megfelelő fűrészlapot használjon.
14. Kizárólag a fűrészen megadott adatoknak megfelelő átmérőjű fűrészlapot használjon.
15. Kizárólag olyan fűrészlapokat használjon, amelyek fordulatszáma megegyezik vagy nagyobb az elektromos szerszámon jelöltnél.
16. Csak a gyártó által ajánlott fűrészlapokat használjon, amelyek – amennyiben fa vagy hasonló anyagok vágására használja őket – megfelelnek az EN 847-1 szabványnak.
17. Viseljen megfelelő személyi védőfelszerelést, például:
    - hallásvédőt;
    - védőkesztyű a fűrészlapokkal való munkavégzéshez.
18. Csak a gyártó által ajánlott fűrészlapokat használjon, amelyek megfelel az EN 847-1 szabványnak. Figyelmeztetés! A fűrészlap cseréjekor ügyeljen arra, hogy a vágásszélesség ne legyen kisebb, a fűrészlap törzsvastagsága pedig ne legyen nagyobb a hasítóék vastagságánál!
19. Fa és műanyagok fűrészeléskor kerülje a fűrészfogak túlhevülését. Az előtolási sebesség csökkentésével kerülje el a műanyag megolvadását.
20. Kérjük, vegye figyelembe, hogy bonyolult fedett vágásokat végezni, illetve ferde szögben/éket vágni nem megengedett.
21. A döntött hosszanti vágást ne azon az oldalon végezze, amerre a vágás lejt.
22. A párhuzamos ütköző felszerelésekor vagy beállításakor ügyeljen arra, hogy a párhuzamos ütközőt a fűrészlappal párhuzamos helyzetbe igazítsa.

Fennmaradó kockázatok

Az elektromos szerszám a technika jelenlegi állása és az elismert biztonságtechnikai előírások szerint készült. A munkavégzés során azonban ennek ellenére is felléphetnek fennmaradó kockázatok.
Nem előírásszerű villamos csatlakozóvezetékek használatakor áramütés veszélye áll fenn.

- A nem nyilvánvaló maradék kockázatok minden elővigyázatosság ellenére sem szüntethetők meg.
- Minimálisra csökkenthetők azonban a „Biztonsági utasítások", a „Rendeltetésszerű használat" és a kezelési útmutató együttes betartásával.
- Szükségtelenül ne terhelje túl a gépet: a fűrészeléskor kifejtett túl erős nyomás gyorsan megrongálja a fűrészlapot. Ez a gép teljesítményének csökkenését eredményezheti a megmunkálás és a vágási pontosság terén.
- Kerülje a gép véletlen üzembe helyezését: a dugós csatlakozó a csatlakozó aljzatba való bevezetésekor nem szabad megnyomni a bekapcsoló gombot.
- Mindig a kézikönyvben javasolt szerszámot használja. Így biztosíthatja, hogy fűrésze mindig optimális teljesítménnyel működjön.
- A kezét tartsa távol a munkaterülettől, ha a gép üzemel.

Mielőtt a beállítási és karbantartási munkákat megkezdené, kapcsolja ki a készüléket, és húzza ki a hálózati csatlakozót.

6. Műszaki adatok

Váltóáramú motor	220–240 V~ 50 Hz
Teljesítmény	S1 1800 W
Üzemmód	S6 25% 2000 W
Üresjárati fordulatszám	5000 min^{-1}
Keményfém fűrészlap	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Fogak száma	24
Hasítóék vastagsága	2 mm
Asztalméret	563 x 583 x 28 mm
Max. vágási magasság, 90°	85 mm
Max. vágási magasság, 45°	65 mm
Magasságállítás	0–85 mm
Elfordítható fűrészlap	0–45°
Elszívó csatlakozás	ø 35 mm
Tömeg, kb.	19 kg

*** S6 25% üzemmód: Folyamatos üzem szakaszos terheléssel (ciklusidő: 10 perc). Ahhoz, hogy a motor ne melegedjen fel túlságosan, a motor a ciklusidő 25%-ában a megadott névleges teljesítménnyel üzemeltethető, majd ezt a ciklusidő 75%-ában terhelés nélküli működésnek kell követnie.**

Zajértékek

A zaj értékeinek megállapítása az EN 62841 szabvány szerint történt.

L_{pA} hangnyomásszint	94,0 dB
K_{pA} bizonytalanság	3 dB
L_{WA} hangteljesítményszint	107,0 dB
K_{WA} bizonytalanság	3 dB

Viseljen hallásvédőt.
A zaj hatására halláskárosodást szenvedhet. A teljes rezgési értékek (három irány vektorösszege) megállapítása az EN 62841 szabvány alapján történt.

MEGJEGYZÉS: A megadott zajkibocsátási értékek mérése szabványok által előírt vizsgálati eljárással történt, és megfelelő adatok az egyik elektromos szerszám másik szerszámmal történő összehasonlításához.

A megadott zajkibocsátási értékek a terhelés előzetes becsléséhez is használhatók.

FIGYELMEZTETÉS: Az elektromos szerszám használatának módjától függően a zajkibocsátási értékek az elektromos szerszám tényleges használata során, különösen a munkadarab típusától függően eltérhetnek a megadott értéktől. Hozzon olyan intézkedéseket, amelyek védenek a zajterheléssel szemben.

Ehhez a teljes munkafolyamatot vegye figyelembe, vagyis azokat az időpontokat is, amikor az elektromos szerszám terhelés nélkül működik vagy ki van kapcsolva. A megfelelő intézkedések közé tartozik többek között az elektromos szerszám és a betétszerszámok rendszeres karbantartása és ápolása, a rendszeres szünetek, valamint a munkafolyamatok megfelelő megtervezése is.

7. Kicsomagolás

- Nyissa ki a csomagolást, és óvatosan vegye ki a készüléket.
- Távolítsa el a csomagolóanyagot, valamint a csomagolási/szállítási biztosítékokat (ha vannak).
- Ellenőrizze a szállított elemek hiánytalanságát.
- Ellenőrizze, hogy a készülék és tartozékai nem szenvedtek-e szállítási sérüléseket.
- Lehetőleg a jótállási idő lejártáig őrizze meg a csomagolást.

⚠ FIGYELEM!
A készülék és a csomagolóanyag nem játékszer! Ne engedje, hogy a gyermekek a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró részekkel játsszanak! Lenyelés és fulladás veszélye áll fenn!

8. Üzembe helyezés előtt

- A gépet stabilan kell felállítani, vagyis pl. munkapadra vagy alsó állványra felcsavarozva rögzítse. Ehhez használja a furatokat, amelyek az állványlábak belső oldalán találhatók.
- Az üzembe helyezés előtt szerelje fel az összes védelmi és biztonsági berendezést.
- A fűrészlap mozogjon szabadon.
- Győződjön meg arról, hogy a feldolgozásra előkészített faanyagban nincsenek idegen testek, pl. szögek, csavarok stb.
- Mielőtt működteti a be-/kikapcsoló gombot, győződjön meg arról, hogy a fűrészlap helyesen van felszerelve, és hogy a mozgó alkatrészek könnyen járnak.
- A gép csatlakoztatása előtt győződjön meg arról, hogy az adattábla és a hálózat adatai megegyeznek.
- Csak megfelelően telepített védőérintkezővel ellátott, legalább 16 A-re biztosított csatlakozóaljzathoz csatlakoztassa a gépet.

9. Felépítés és kezelés

Figyelem! A körfűrészen végzett minden karbantartási, átszerelési és szerelési műveletnél húzza ki a hálózati csatlakozót.

Helyezze az összes szállított alkatrészeket egy sík felületre. Csoportosítsa az egyforma alkatrészeket.

Megjegyzés: Ha a csatlakozásokat (kerek fejű vagy hatlapfejű) csavarral, hatlapfejű anyákkal és alátéttel rögzíti, akkor az alátétet az anya alá kell helyezni.

A csavarokat mindig kívülről befelé helyezze be, és anyákkal belülről rögzítse a csatlakozásokat.

Megjegyzés: A szerelés során az anyákat és a csavarokat csak annyira húzza meg, hogy ne tudjanak leesni.

Ha már a készre szerelés előtt szorosra húzza az anyákat és a csavarokat, akkor a készre szerelés nem végezhető el.

9.1 Asztalszélesítő felszerelése (5. ábra)

1. Fordítsa át a fűrészt, és az asztallal lefelé helyezze a talajra.
2. Állítsa az (1) fűrészasztallal egy síkba a (8) asztalszélesítőt.
3. A (19) hatlapfejű csavarokkal és a (21c) haránttámasszal lazán rögzítse a (8) asztalszélesítőt az (1) fűrészasztalra. Ismételje meg a folyamatot a szemközti oldalon.
4. A (19) hatlapfejű csavarokkal és a (21c) haránttámasszal csavarozza a (21a, 21b) merevítőket a (8) asztalszélesítőkre.
5. Végül húzza szorosra az összes csavart.

9.2 Tolókengyel felszerelése (6 - 7.1. ábra)

1. Csavarozza a négy (16) állólábat a (21a, 21b) merevítőkkel és a (19) hatlapú csavarokkal a fűrészre (6. ábra). Ehhez használja a csomagban található (22a) fűrészlapkulcsot. (6. ábra).
2. Ekkor helyezze fel a (16a) gumilábakat a (16) állólábakra (6.1. ábra).
3. Ekkor a (19) hatlapú csavarokkal és a (20) hatlapú anyákkal a (16) állólábakra csavarozhatja a (17) hosszú középső merevítőt és a (18) rövid középső merevítőt.
   Ügyeljen arra, hogy a mindig az azonos merevítők legyenek egymással szemben. A hosszú középső merevítőket (17 – „B" jelölésű) a fűrész kezelőoldalával párhuzamosan kell felhelyezni. (7. ábra).
4. A hátsó állólábakon lévő furatokba lazán rögzítse a (16b) állványt a 2 db (19) hatlapú csavarral alátétekkel és a (20) hatlapú anyákkal. (Abb.7.1)
   Figyelem!
   Mindkét állványt a gép hátoldalára rögzítse!
5. Végül húzza szorosra az alsó állvány összes csavarját és anyáját.

9.3 A hasítóék beállítása / felszerelése (8–10. ábra)
⚠ Figyelem! Húzza ki a hálózati csatlakozót! Az üzembe helyezés előtt ellenőrizni kell a (6) hasítóék beállítását.

1. Állítsa max. vágásmélységre a fűrészlapot (3), vigye 0°-os állásba, és rögzítse.
2. A (2) asztalbetét (23) csavarját egy csillagcsavarhúzó segítségével oldja ki, és vegye ki a (2) asztalbetétet (8. ábra).
3. Lazítsa meg a rögzítőcsavart (24).
4. Helyezze be a hasítóéket a horony mentén egészen a végállásig a hasítóék-tartóba. (10. ábra)
5. Úgy igazítsa be a hasítóéket (6), hogy
   a) a fűrészlap (3) és a hasítóék (6) közötti távolság 3-8 mm legyen (9. ábra), és
   b) a fűrészlap (3) a hasítóékkel (6) párhuzamosan álljon.
6. Ismét húzza meg a (24) rögzítő csavart, és szerelje fel a (2) asztalbetétet.

9.4 A fűrészlapvédő felszerelése / leszerelése (11. - 12. ábra)

1. A (4) fűrészlapvédőt a (25) csavarral együtt felülről helyezze a (6) hasítóékre, úgy, hogy a csavar szorosan illeszkedjen a (6) hasítóék hosszú lyukába.
2. Ne húzza túl szorosra a (25) csavart, a (4) fűrészlapvédőnek szabadon kell mozognia.
3. Helyezze az (5) elszívó tömlőt a (26) elszívó adapterre és a fűrészlapvédő (4) elszívó csonkjára. Csatlakoztasson egy megfelelő forgácselszívó berendezést a (26) elszívó adapterre.
4. A leszerelés fordított sorrendben történik.
   Figyelem!
   A fűrészelés megkezdése előtt a fűrészlapvédőt (4) le kell süllyeszteni a fűrészelt darabra.

9.5 Az asztalbetét cseréje (8. ábra)

1. Ha kopott vagy sérült az asztalbetét (2), akkor ki kell cserélni, különben megnő a sérülésveszély.
2. Egy kereszthornyos csavarhúzó segítségével csavarja ki a (23) csavart.
3. Vegye ki a kopott asztalbetétet (2).
4. Az új asztalbetét felszerelése fordított sorrendben történik.

9.6 A fűrészlap felszerelése/cseréje (13 + 23. ábra)

1. **Figyelem! Húzza ki a hálózati csatlakozót, és viseljen védőkesztyűt.**
2. Szerelje le a fűrészlapvédőt (4) (lásd 9.4).
3. Távolítsa el a (2) asztalbetétet (lásd: 9.5).
4. Oldja ki az anyát, miközben egy (22a) fűrészlapkulcsot helyez az anyára, és egy további (22b) fűrészlapkulccsal ellentart a motortengelynél (lásd a 13. ábrát).
5. **Figyelem!** Forgassa az anyát a fűrészlap forgásirányába.
6. Vegye le a külső karimát, és húzza le a régi fűrészlapot és a belső karimát.
7. Az új fűrészlap felszerelése előtt gondosan, egy drótkefével tisztítsa meg a fűrészlap karimáját.
8. Az új fűrészlapot fordított sorrendben helyezze vissza és rögzítse.
   Figyelem! Ügyeljen a futásirányra, a fogak vágó ferde széleinek futásirányba, vagyis előre kell mutatnia.
9. Szerelje vissza és állítsa be a (2) asztalbetétet, valamint a (4) fűrészlapvédőt (lásd: 9.4 és 9.5).
10. Mielőtt ismét megkezdi a munkát a fűrésszel, ellenőrizze a védőberendezések működőképességét.
11. A Ellenőrizze, hogy a fűrészlapvédő (4) helyesen működik-e. Emelje fel, majd engedje el a fűrészlapvédőt. A fűrészlapvédőnek magától vissza kell térnie a kiindulási helyzetbe.

10. Kezelés

⚠ FIGYELEM!
Az üzembe helyezés előtt feltétlenül szerelje összse teljesen a készüléket!

10.1 Be-, kikapcsolás (14. ábra)

- A zöld „I" gomb (11) megnyomásával kapcsolható be a fűrész. A fűrészelés megkezdése előtt várja meg, hogy a fűrészlap elérje teljes fordulatszámát.
- A fűrész újbóli kikapcsolásához a piros „0" gombot (11) kell megnyomni.

10.2 A vágásmélység beállítása (14. ábra)

A (3) fűrészlapot a (12) magasságszabályozó kézikerekének forgatásával állíthatja (fokozatmentesen) a kívánt vágási magasságra.

- Az óramutató járásával ellentétesen: kisebb vágásmélység
- Az óramutató járásának irányába: nagyobb vágásmélység

Ellenőrizze a beállítást egy próbavágással.

10.3 Szögbeállítás (15- 18. ábra)

Az asztali körfűrésszel az ütközősínhez képest balra 0°–45°-os szögben végezhet ferde vágásokat.

⚠ Minden egyes vágás előtt ellenőrizze, hogy az ütközősín (27), a keresztütköző (7) és a fűrészlap (3) között nem lehetséges az ütközés.

- Oldja ki a rögzítő fogantyút (13).
- A (12) kézikerék benyomásával és forgatásával állítsa be a kívánt szögméretet a skálán.
- Reteszelje a rögzítő fogantyút (13) a kívánt szögállásban.

10.4 Párhuzamos ütközővel végzett munka

10.4.1 Az ütközési magasság beállítása (15 - 16. ábra)
- A párhuzamos ütköző (15) ütközősíne (27) két különböző magasságú vezetőfelülettel rendelkezik.
- A vágni kívánt anyagok vastagságától függően a (27) ütközősínt vastag anyagokhoz (25 mm feletti munkadarab-vastagság) a 16. ábra, vékony anyagokhoz (25 mm alatti munkadarab-vastagság) a 15. ábra alapján kell használni.

10.4.2 Ütközősín forgatása (15. ábra- 16)
- A (27) ütközősín forgatásához először lazítsa meg a (28) szárnyas anyákat.
- Ekkor lehúzhatja a (27) ütközősínt a (29) vezetősínről, és a megfelelő vezetéssel ismét feltolhatja ide.
- Ismét húzza meg a (28) szárnyas anyákat.
- A (27) ütközősín tetszés szerint a (29) vezetősíntől balra vagy jobbra helyezhető el. Ehhez még szerelje fel a csavarokat a (29) vezetősín másik oldaláról.

10.4.3 A vágási szélesség beállítása (17. ábra)
- Ha hosszában vág fadarabokat, a párhuzamos ütközőt (15) kell használnia.
- A (15) párhuzamos ütközőt a (3) fűrészlap jobb oldalára kell felszerelni.
- Felülről helyezze a (15) párhuzamos ütközőt a párhuzamos ütköző (14) vezetősínére.
- A párhuzamos ütköző (14) vezetősínén 2 skála található, amelyek a (15) párhuzamos ütköző és a (3) fűrészlap közötti távolságot mutatják.
- Attól függően válassza ki a megfelelő skálát, hogy a (27) ütközősínt vastag vagy vékony anyag megmunkálásához fordította-e el:
  Magas ütközősín (vastag anyag),
  Alacsony ütközősín (vékony anyag).
- Az olaj kémlelőablakánál állítsa be a kívánt méretre a (15) párhuzamos ütközőt, és a párhuzamos ütköző (30) excenterkarjával rögzítse.
- A párhuzamos ütköző felszerelésekor vagy beállításakor ügyeljen arra, hogy a párhuzamos ütközőt a fűrészlappal párhuzamos helyzetbe igazítsa.

10.5 Keresztütköző (18. ábra)
- Tolja a (7) keresztütközőt a fűrészasztal egyik (31a/31b) hornyába.
- Lazítsa meg a (32) markolatos csavart.
- Forgassa el a (7) keresztütközőt, amíg el nem éri a kívánt szögméretet. A keresztütközőn található nyíl mutatja a beállított szöget. (0°-60°)
- Ismét húzza meg a markolatos csavart (32).
- A (34) ütközősín eltoltható a (7) keresztütközőnél. Ehhez oldja ki a (33) anyákat, és tolja a (34) ütközősínt a kívánt pozícióba. Ismét húzza meg a (33) anyákat.
  Figyelem!
  - Ne tolja túlságosan a fűrészlap (3) irányába az ütközősínt (34).
  - Az ütközősín (34) és a fűrészlap (3) közötti távolság kb. 2 cm kell legyen.

11. Üzemeltetés

Munkavégzési utasítások
Javasoljuk, hogy minden egyes új beállítás után végezzen el egy próbavágást a beállított méretek ellenőrzéséhez.
A fűrész bekapcsolása után várja meg, hogy a fűrészlap elérje a maximális fordulatszámát, mielőtt vágást végezne vele.

A hosszú munkadarabokat biztosítsa, hogy a vágási folyamat végén ne billenjenek le (például legördítő állvánnyal stb.).
Figyeljen a bevágásra.
A készüléket csak elszívással üzemeltesse. Rendszeresen ellenőrizze és tisztítsa az elszívócsatornákat.

A fűrészlapok megfelelősége:
- 24 fogú: puha anyagok, nagy forgácseltávolítás, durva vágáskép
- 48 fogú: kemény anyagok, alacsonyabb forgácseltávolítás, finomabb vágáskép

11.1 Hosszanti vágások végrehajtása (19. ábra)
Ennek során a munkadarab átvágása hosszanti irányban történik.
A munkadarab egyik szélét a párhuzamos ütközőre (15) kell nyomni, miközben a munkadarab lapos oldala a fűrészasztalon (1) fekszik.

A fűrészlapvédőt (4) mindig le kell süllyeszteni a munkadarabra.
A hosszanti vágás során elfoglalt munkahelyzet sosem eshet egy vonalba a vágás menetével.

- A (15) párhuzamos ütközőt a munkadarab magasságának és a kívánt szélességnek megfelelően állítsa be. (lásd 10.4)
- Kapcsolja be a fűrészt.
- Összezárt ujjakkal fektesse kezeit a munkadarabra, és a (15) párhuzamos ütköző mentén tolja a (3) fűrészlapba a munkadarabot.
- Oldalsó vezetéssel segítse a munkadarabot oly módon, hogy bal kezével csak a fűrészlapvédő (4) elülső széléig tartja a munkadarabot.
- A tolóbottal (9) mindig a hasítóék (6) végéig tolja át a munkadarabot.
- Hagyja a vágási hulladékot a fűrészasztalon (1), míg a fűrészlap (3) ismét nyugalmi helyzetbe nem kerül.
- A hosszú munkadarabokat biztosítsa, hogy a vágási folyamat végén ne billenjenek le! (Például legördítő állvánnyal stb.)

11.1.1 Keskeny munkadarabok vágása (20. ábra)
Ha 120 mm-nél keskenyebb munkadarabokon végez hosszanti vágást, akkor feltétlenül igénybe kell vennie a tolóbot (9) segítségét. A tolóbotot a szállított elemek tartalmazzák. A kopott vagy sérült tolóbotot haladéktalanul cserélje ki.
- A tervezett munkadarab-szélességnek megfelelően állítsa be a párhuzamos ütközőt. (lásd 10.4)
- Tolja a munkadarabot mindkét kezével előre. A fűrészlap területén feltétlenül használjon tolóbotot (9) segédeszközként.
- A munkadarabot mindig a hasítóék végéig kell tolni.

⚠ Figyelem! Rövid munkadarabok esetén már a vágás kezdetén használja a tolóbotot.

11.1.2 Ferde vágások végrehajtása (21. ábra)
A ferde vágásokat alapvetően a párhuzamos ütköző (15) használatával kell végrehajtani.
- Állítsa a kívánt szögbe a fűrészlapot. (lásd a 10.2 pontot)
- A párhuzamos ütközőt (15) a munkadarab szélességének és magasságának megfelelően állítsa be (lásd: 10.4)
- A vágást a munkadarab szélességének megfelelően végezze (lásd: 10.4.3)

11.2 Keresztvágások végrehajtása (22. ábra)
- Tolja a (7) keresztütközőt a fűrészasztal két (31 a/b) hornyának egyikébe, és állítsa be a kívánt szögértékre (lásd: 10.5). Ha a (3) fűrészlapot emellett ferde helyzetbe is kell állítani, akkor használja a (31a) hornyot, amely megakadályozza, hogy keze és a keresztütköző a fűrészlapvédőhöz érhessen.
- Használja az ütközősínt.
- Erősen nyomja a keresztütközőnek (7) a munkadarabot.
- Kapcsolja be a fűrészt.
- A vágás végrehajtásához tolja a keresztütközőt (7) és a munkadarabot a fűrészlap irányába.
- **Figyelem:**
  Mindig a vezetett munkadarabot tartsa meg, és ne a szabad munkadarabot, amelyet levágni készül.
- A keresztütközőt (7) mindig annyira tolja előre, hogy a munkadarab átvágása teljesen végbe tudjon menni.
- Kapcsolja ki újra a fűrészt. A fűrészelési hulladékot csak akkor távolítsa el, amikor a fűrészlap már leállt.

11.3 Forgácslapok vágása
Annak érdekében, hogy forgácslapok vágásánál megakadályozza a vágási élek kitörését, a fűrészlapot (3) legfeljebb 5 mm-rel a munkadarab-vastagság fölé állítsa be (lásd még a 10.2 pontot).

12. Szállítás

1. Szállítás előtt mindig kapcsolja ki az elektromos szerszámot, és válassza le a hálózatról.
2. Az elektromos szerszámot mindig ketten vigyék, és ne az asztalszélesítőknél fogva emeljék.
3. A terméket ne az asztalszélesítőknél, hanem a fűrészasztalnál fogva hordozza.
4. Védje az elektromos szerszámot ütődéstől, ütközéstől és erős rázkódástól, pl. járművel való szállítás során.
5. Biztosítsa az elektromos szerszámot felborulás és elcsúszás ellen.
6. Ne használja a biztonsági berendezéseket szállításra vagy mozgatásra.

13. Karbantartás

⚠ **Figyelmeztetés!** Minden beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozót!

13.1 Általános karbantartási intézkedések

- A védőberendezéseket, levegőnyílásokat és a motorházat tartsa portól és szennyeződéstől mentesen, amennyire csak lehetséges. A készüléket törölje le tiszta ronggyal, vagy fúvassa ki alacsony nyomású sűrített levegővel.
- Azt javasoljuk, hogy a készüléket minden használat után tisztítsa meg.
- Rendszeresen tisztítsa meg a készüléket egy nedves ruhával és egy kis kenőszappannal. Ne használjon tisztító- vagy oldószereket, mivel ezek kikezdhetik a készülék műanyag alkatrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne juthasson víz a készülék belsejébe.
- A szerszám élettartamának meghosszabbítása érdekében havonta olajozza a forgó alkatrészeket. Ne olajozza meg a motort.
- Tisztítsa meg a porgyűjtő rendszereket úgy, hogy sűrített levegővel kifújja őket.

13.2 Szénkefék

- Túlzott szikraképződés esetén villamossági szakemberrel ellenőriztesse a szénkeféket. Figyelem! A szénkeféket csak villamossági szakember cserélheti ki.

13.3 Túlterhelés elleni kapcsoló (14. ábra)

E készülék motorját a túlterhelés ellen egy túlterhelés elleni kapcsoló (11a) védi.
A névleges áramerősség túllépése esetén a túlterhelés elleni kapcsoló (11a) lekapcsolja a készüléket.
Ebben az esetben a következőképpen járjon el:

- Hagyja több percig hűlni a készüléket.
- Nyomja meg a túlterhelés elleni kapcsolót (11a).
- A zöld „I" gomb megnyomásával kapcsolja be a készüléket.

Szervizinformációk

Vegye figyelembe, hogy ennél a terméknél a következő alkatrészek használati vagy természetes kopásnak kitett elemek, illetve a következő alkatrészekre használati anyagokként van szükség.
Kopóalkatrészek*: szénkefék, asztalbetét, tolóbot, fűrészlap

* nem feltétlenül tartoznak a szállított elemek közé!

Pótalkatrészeket és tartozékokat szervizközpontunktól vásárolhat. Ehhez szkennelje be a címlapon található QR-kódot.

14. Tárolás

- A készüléket és tartozékait sötét, száraz és fagymentes helyen, gyermektől elzárva tárolja.
- Az optimális tárolási hőmérséklet 5 °C és 30 °C között van.
- Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásában tárolja.
- Letakarással védje az elektromos szerszámot a portól és a nedvességtől.
- A nem használt fűrészlapokat és kulcsokat a 23. ábrán látható módon raktározhatja el.
- Tartsa a kezelési útmutatót az elektromos szerszámon.

15. Elektromos csatlakozás

A telepített villanymotor üzemkész állapotban van csatlakoztatva. A csatlakozás megfelel a vonatkozó VDE és DIN előírásoknak. Az ügyfél által biztosított hálózati csatlakozásnak, valamint az alkalmazott hosszabbító vezetéknek meg kell felelnie ezen előírásoknak.

- A termék megfelel az EN 61000-3-11 követelményeinek, és különleges feltételekkel csatlakoztatható. Ez azt jelenti, hogy nem engedélyezett a tetszőleges, szabadon választható csatlakozási pontokon történő használat.
- Kedvezőtlen hálózati viszonyok esetén a termék átmeneti feszültségingadozást okozhat.
- A terméket kizárólag olyan csatlakozási helyen történő használatra tervezték, amely
  a) a maximálisan megengedett „Z" hálózati impedanciát (Zmax. = 0,346 Ω) nem lépi túl, vagy
  b) a hálózat állandó áramterhelhetősége fázisonként legalább 100 A.
- Felhasználóként Önnek kell gondoskodni arról, szükség esetén az áramszolgáltatóval egyeztetve, hogy az Ön csatlakozási pontja, amelyről Ön a terméket üzemeltetni kívánja, megfeleljen a fent megadott két a) vagy b) követelmény egyikének.

Fontos megjegyzések

A motor túlterhelés esetén magától lekapcsol. Ha lehűlt (ennek időtartama változó), a motor ismét bekapcsolható.

Sérült elektromos csatlakozóvezetékek

Az elektromos csatlakozóvezetékek szigetelései gyakran sérülnek.

Ennek okai a következők:
- Megnyomódások, ha a csatlakozóvezetékeket ablak- vagy ajtónyílásokon vezeti át.
- Törési helyek a csatlakozóvezeték szakszerűtlen rögzítése vagy elvezetése miatt.
- Nyíródási helyek a csatlakozóvezetéken való áthajtás miatt.
- A szigetelés sérülései, amikor a vezetéket kirántják a fali csatlakozóaljzatból.
- Repedések a szigetelés öregedése miatt.

Az ilyen sérült elektromos csatlakozóvezetékek nem használhatók, és a szigetelés sérülései miatt életveszélyesek.
Rendszeresen ellenőrizze, nem sérültek-e az elektromos csatlakozóvezetékek. Ügyeljen arra, hogy a csatlakozóvezeték az ellenőrzéskor ne legyen a villamos hálózatra csatlakoztatva.
Az elektromos csatlakozóvezetékeknek meg kell felelniük a vonatkozó VDE- és DIN-előírásoknak. Csak H05VV-F jelölésű csatlakozóvezetékeket használjon.

A csatlakozókábelen kötelező a nyomtatott típusmegnevezés megléte.

Váltóáramú motor
- Győződjön meg arról, hogy a hálózati feszültség megegyezik a terméken feltüntetett adattábla értékével.
- A hosszabbító vezeték legfeljebb 25 m hosszú lehet, és legalább 1,5 négyzetmilliméter keresztmetszettel kell rendelkezzen.

Az elektromos szerelvények csatlakoztatását és javítását csak villamossági szakember végezheti.

Y csatlakoztatási mód
Ha le kell cserélni a hálózati csatlakozóvezetéket, a biztonsági kockázatok elkerülése érdekében ezt a gyártóval vagy annak képviselőjével kell elvégeztetni.

Ha kérdése van, kérjük, adja meg az alábbi adatokat:
- A motor áramneme
- A gép adattábláján feltüntetett adatok
- A motor típustáblájának adatai

16. Ártalmatlanítás és újrahasznosítás

A csomagolásra vonatkozó megjegyzések



A csomagolóanyagok újrahasznosíthatók. Kérjük, ártalmatlanítsa a csomagolásokat környezetbarát módon.

Megjegyzések az elektromos és elektronikai berendezések ártalmatlanításáról (törvényi rendelkezések)



A leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések nem minősülnek kommunális hulladéknak, hanem szelektíven gyűjtendők, illetve le kell adni őket ártalmatlanításra!
- A leselejtezett akkumulátorokat és elemeket, melyek nincsenek rögzített módon telepítve a készülékbe, leadás előtt roncsolásmentesen el kell távolítani! Ezek ártalmatlanítását az akkumulátorok hulladékkezelésére vonatkozó törvény szabályozza.
- Az elektromos és elektronikai berendezések tulajdonosát, illetve használóját törvény kötelezi a berendezések leadására az élettartamuk lejártával.
- A végfelhasználó saját maga viseli a felelősséget adatainak törléséért az ártalmatlanítandó készülékről!
- Az áthúzott kuka ikonja arra utal, hogy a leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések nem minősülnek kommunális hulladéknak, és külön kell őket ártalmatlanítani.
- A leselejtezett elektromos és elektronikai berendezéseket az alábbi átvevőhelyeken lehet díjmentesen leadni újrahasznosításra:
  - Önkormányzati hulladékszigetek és gyűjtőhelyek (kerületi, illetve települési hulladékudvarok).
  - Az elektronikai berendezés vásárlásának helyszíne (telephellyel rendelkező vagy online forgalmazó), amennyiben a kereskedő kötelezhető a visszavételre, vagy önkéntesen vállalja azt.
  - Készülékfajtánként legfeljebb három darab, 25 cm-t élhosszúságot meg nem haladó leselejtezett berendezést anélkül lehet térítésmentesen visszavinni a gyártónak, hogy előtte új készüléket vásárolt volna nála, illetve ugyanígy leadhatja őket az Ön közelében található illetékes gyűjtőhelyen is.
  - A gyártók és forgalmazók további, kiegészítő visszavételi rendelkezéseiről az adott szolgáltató ügyfélszolgálatán tájékozódhat.

- Ha magánháztartásába kiszállítással rendelt új elektronikai berendezést a gyártótól, akkor végfelhasználóként a gyártótól kérheti a régi berendezés díjtalan elszállítását. Ennek érdekében vegye fel a kapcsolatot a gyártó ügyfélszolgálatával.
- A fentebb közöltek csak azokra a berendezésekre vonatkoznak, melyeket az Európai Unióban telepítettek és értékesítettek, és így a 2012/19/EU európai irányelv hatálya alá tartoznak. Az Európai Unión kívüli országban a fentiektől eltérő rendelkezések vonatkozhatnak a leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések ártalmatlanítására.

17. Hibaelhárítás

Üzemzavar	Lehetséges ok	Megoldás
A motor leállítását követően a fűrészlap kilazul	A rögzítőanya nincs meghúzva	Húzza meg a rögzítőanyát
A motor nem indul be	Leoldott a hálózati biztosíték	Ellenőrizze a hálózati biztosítékot
	Hibás a hosszabbító vezeték	Cserélje ki a hosszabbító vezetéket
	Rossz a csatlakozás a motornál vagy a kapcsolónál	Villamos szakemberrel ellenőriztesse
	Hibás a motor vagy a kapcsoló	Villamos szakemberrel ellenőriztesse
A motornak nincs teljesítménye, a biztosíték működésbe lép	Túl kicsi a hosszabbító vezeték keresztmetszete	lásd: Elektromos csatlakoztatás
	Túlterheli a motort a tompa fűrészlap	A fűrészlap cseréje
Égésnyomok a vágási felületeken	Tompa fűrészlap	Élezze meg, cserélje ki a fűrészlapot
	Hibás fűrészlap	Cserélje ki a fűrészlapot

Objaśnienie symboli na urządzeniu

	Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję obsługi i przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!
	Nosić okulary ochronne!
	Nosić nauszniki ochronne!
	W przypadku emisji pyłu nosić maskę chroniącą drogi oddechowe!
	Nosić rękawice ochronne!
	Uwaga! Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń! Nie sięgać do poruszającej się tarczy tnącej!
	Klasa ochrony II
	Produkt jest zgodny z obowiązującymi europejskimi dyrektywami.
⚠ **Uwaga!**	Miejsca w niniejszej instrukcji obsługi, które dotyczą bezpieczeństwa użytkownika, zostały oznaczone następującym znakiem ⚠**.**
	Produkt jest zgodny z obowiązującymi serbskimi dyrektywami.

Spis treści: **Strona:**

1. Wprowadzenie 177
2. Opis urządzenia (rys. 1 - 22) 177
3. Zakres dostawy 177
4. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem 178
5. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa 178
6. Dane techniczne 184
7. Rozpakowywanie 185
8. Przed uruchomieniem 185
9. Montaż i obsługa 185
10. Obsługa 187
11. Eksploatacja 188
12. Transport 189
13. Konserwacja 189
14. Przechowywanie 189
15. Przyłącze elektryczne 190
16. Utylizacja i recykling 190
17. Pomoc dotycząca usterek 192
18. Deklaracja zgodności 421

1. Wprowadzenie

Producent:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wskazówka:
Zgodnie z obowiązującą ustawą o odpowiedzialności cywilnej za produkt, producent nie odpowiada za szkody powstałe przy tym produkcie lub przez ten produkt w przypadku:

- nieprawidłowej obsługi
- Nieprzestrzeganie instrukcji eksploatacji
- Napraw przeprowadzanych przez osoby trzecie, nieautoryzowanych specjalistów
- montażu i wymiany na nieoryginalne części zamienne
- użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem
- awarii instalacji elektrycznej w przypadku nieprzestrzegania krajowych przepisów elektrycznych oraz postanowień VDE

Przestrzegać:
Niniejsza instrukcja eksploatacji jest częścią produktu i zawiera istotne wskazówki zapewniające bezpieczną, prawidłową i ekonomiczną eksploatację. Należy przestrzegać dodatkowo obowiązujących przepisów krajowych. Przed rozpoczęciem użytkowania należy dokładnie przeczytać wszystkie wskazówki dotyczące obsługi i bezpieczeństwa oraz używać produktu wyłącznie zgodnie z opisem. Instrukcję należy zachować i dołączyć produktu przy przekazaniu go innemu użytkownikowi.

2. Opis urządzenia (rys. 1 - 22)

1. Stół pilarki
2. Wkładka stołowa
3. Tarcza tnąca
4. Osłona tarczy tnącej
5. Wąż odsysający
6. Klin rozdzielnik
7. Ogranicznik poprzeczny
8. Rozszerzenie stołu
9. Popychacz
10. Podstawa
11. Włącznik, wyłącznik (zielony przycisk „I”, czerwony przycisk „O”)

11a. Wyłącznik przeciążeniowy
12. Pokrętło
13. Uchwyt ustalający
14. Szyna prowadząca
15. Ogranicznik równoległy
16. Nogi

16a. Gumowe podkładki
16b. Pałąk podporowy
17. Podpora środkowa, długa
18. Podpory środkowe, krótkie
19. Śruba sześciokątna
20. Nakrętka sześciokątna

21a. Podpora ukośna krótka
21b. Podpora ukośna długa
21c. Belka poprzeczna

22a. Klucz do tarczy tnącej 10/21 mm
22b. Klucz do tarczy tnącej 10/13 mm

23. Śruba
24. Śruba mocująca
25. Śruba
26. Adapter do odsysania
27. Szyna ogranicznika
28. Nakrętka skrzydełkowa
29. Szyna prowadząca
30. Dźwignia mimośrodowa do ogranicznika równoległego

31a. Wpust
31b. Wpust

32. Śruba uchwytowa
33. Nakrętka
34. Szyna ogranicznika

3. Zakres dostawy

- Nogi 4x (16)
- Podpora środkowa, długa 2x (17)
- Podpora środkowa, krótka 2x (18)
- Podpora ukośna, krótka 2x (21a)
- Podpora ukośna, długa 2x (21b)
- Belka poprzeczna 4x (21c)
- Pałąk podporowy 2x (16b)
- Rozszerzenie stołu 2x (8)
- Nóżki gumowe 4x (16a)
- Ogranicznik równoległy (15)
- Osłona tarczy tnącej (4)
- Ogranicznik poprzeczny (7)
- Wąż odsysający (5)
- Popychacz (9)
- Klucz do tarczy tnącej, 10/21 mm (22a)
- Klucz do tarczy tnącej, 10/13 mm (22b)
- Śruba sześciokątna 32x (19)
- Nakrętka sześciokątna 24x (20)
- Klin rozdzielnik (6)

4. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Stołowa pilarka tarczowa służy do cięcia podłużnego i poprzecznego (tylko przy użyciu ogranicznika poprzecznego) wszelkiego rodzaju drewna, odpowiedniego do rozmiarów narzędzia.
Nie wolno nią ciąć drewna okrągłego.
Maszynę wolno użytkować wyłącznie zgodnie z jej przeznaczeniem.

Każde użycie wykraczające poza to jest niezgodne z przeznaczeniem. Za wynikające z tego szkody i obrażenia wszelkiego rodzaju odpowiada użytkownik/operator, a nie producent.

Można stosować wyłącznie tarcze tnące przystosowane do maszyny (tarcze tnące HM lub CV).

Stosowanie wszelkiego rodzaju tarcz tnących HSS jest zabronione. Do zgodnego z przeznaczeniem wykorzystywania zalicza się również przestrzeganie zasad bezpieczeństwa, a także instrukcji montażu i wskazówek dot eksploatacji, zawartych w instrukcji obsługi.
Osoby obsługujące i konserwujące maszynę muszą dobrze znać jej działanie oraz zostać pouczone odnośnie ewentualnych zagrożeń.

⚠ Uwaga!
Podczas użytkowania urządzeń należy zastosować pewne środki zabezpieczające w celu uniknięcia obrażeń i uszkodzeń. Dlatego należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi / wskazówki dotyczące bezpieczeństwa. Należy je starannie przechowywać, aby w razie potrzeby w każdej chwili móc uzyskać potrzebne informacje.
W przypadku przekazania urządzenia innym osobom, należy im przekazać również niniejszą instrukcję obsługi / wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.
Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki ani szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek dotyczących bezpieczeństwa.
Samowolne modyfikacje maszyny wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane tym szkody.
Mimo używanie w sposób zgodny z przeznaczeniem nie można całkowicie uniknąć czynników ryzyka resztkowego. Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą występować następujące zagrożenia:

- Dotknięcie tarczy tnącej w niezabezpieczonym obszarze cięcia.
- Nie wkładać rąk w obracającą się tarczę tnącą (niebezpieczeństwo przecięcia).
- Odrzucenie obrabianych elementów i ich części.
- Pęknięcia tarczy tnącej.
- Wyrzut wadliwych części z twardego metalu, z jakiego jest wykonana tarcza tnąca.
- Uszkodzenie słuchu w przypadku braku zastosowania wymaganych nauszników ochronnych.
- Emisje pyłu z drewna szkodliwe dla zdrowia przy zastosowaniu w pomieszczeniach zamkniętych.

⚠ Należy pamiętać, że zgodnie z przeznaczeniem nasze urządzenia nie zostały skonstruowane do użytku komercyjnego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Nie ponosimy odpowiedzialności w przypadku, gdy urządzenie jest stosowane w zakładach komercyjnych, rzemieślniczych i przemysłowych oraz do podobnych działalności.

⚠ **OSTRZEŻENIE!** Niniejsze narzędzie elektryczne wytwarza podczas pracy pole elektromagnetyczne. Pole to może w pewnych okolicznościach wpływać negatywnie na aktywne lub pasywne implanty medyczne. W celu zmniejszenia ryzyka poważnych lub śmiertelnych obrażeń, osobom z implantami medycznymi przed użyciem narzędzia elektrycznego zalecamy konsultację z lekarzem i producentem.

5. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych

⚠ OSTRZEŻENIE: Należy przeczytać wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje oraz przestudiować wszystkie ilustracje i parametry techniczne dostarczone wraz z niniejszym narzędziem elektrycznym.
Nieprzestrzeganie poniższych wskazówek bezpieczeństwa i instrukcji może doprowadzić do porażenia prądem, pożaru i/lub poważnych obrażeń.
Przechowywać na przyszłość wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje.

Używany we wskazówkach dotyczące bezpieczeństwa termin „narzędzie elektryczne" odnosi się do narzędzi elektrycznych zasilanych z sieci (z przewodem sieciowym) lub do narzędzi elektrycznych zasilanych za pomocą akumulatora (bez przewodu sieciowego).

1. Bezpieczeństwo w miejscu pracy

a) **Utrzymywać obszar roboczy w czystości i zapewnić dobre oświetlenie.** Nieporządek lub brak oświetlenia obszaru roboczego może prowadzić do wypadków.
b) **Nie pracować z narzędziem elektrycznym w otoczeniu zagrożonym wybuchem, w którym znajdują się palne płyny, gazy lub pyły.** Narzędzia elektryczne wytwarzają iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu lub oparów.
c) **Nie dopuszczać, by dzieci i inne osoby zbliżały się podczas używania narzędzia elektrycznego.** Podczas odchylania można łatwo stracić kontrolę nad narzędziem elektrycznym.

2. Bezpieczeństwo elektryczne

a) **Wtyczka przyłączeniowa narzędzia elektrycznego musi pasować do gniazdka. Wtyczki nie wolno w żaden sposób modyfikować. Nie używać żadnych przejściówek z uziemionymi narzędziami elektrycznymi.** Niemodyfikowane wtyczki i odpowiednie gniazda zmniejszają ryzyko porażenia prądem.
b) **Unikać kontaktu fizycznego z uziemionymi powierzchniami, takimi jak rury, grzejniki, piece i lodówki.** Ryzyko porażenia prądem zwiększa się, jeśli ciało użytkownika jest uziemione.
c) **Nie wystawiać narzędzi elektrycznych na deszcz i wilgoć.** Przedostanie się wody do narzędzia elektrycznego zwiększa ryzyko porażenia prądem.
d) **Nie wykorzystywać przewodu przyłączeniowego niezgodnie z przeznaczeniem w celu przenoszenia, zawieszania narzędzia elektrycznego lub w celu wyjęcia wtyczki z gniazda. Przewód przyłączeniowy przechowywać z dala od gorąca, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części urządzeń.** Uszkodzone lub splątane przewody przełączeniowe zwiększają ryzyko porażenia prądem.
e) **W przypadku pracy z narzędziem elektrycznym na wolnym powietrzu, używać wyłącznie przedłużaczy przeznaczonych również do pracy w warunkach zewnętrznych.** Zastosowanie przedłużacza przystosowanego do warunków zewnętrznych zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
f) **Jeżeli użycie narzędzia elektrycznego w wilgotnym otoczeniu jest nieuniknione, używać wyłącznika ochronnego różnicowo prądowego.** Zastosowanie wyłącznika ochronnego różnicowo-prądowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

3. Bezpieczeństwo osób

a) **Podczas pracy z narzędziem elektrycznym należy być ostrożnym, zwracać uwagę na wykonywane czynności i zachowywać zdrowy rozsądek. Nie używać narzędzia elektrycznego w stanie zmęczenia lub też będąc pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków.** Chwila nieuwagi podczas używania narzędzia elektrycznego może spowodować poważne obrażenia.
b) **Stosować indywidualne wyposażenie ochronne i nosić zawsze okulary ochronne.** Stosowanie osobistego wyposażenia ochronnego, jak maska przeciwpyłowa, antypoślizgowe obuwie ochronne, kask ochronny lub nauszniki ochronne, w zależności od rodzaju i zastosowania narzędzia elektrycznego, zmniejsza ryzyko odniesienia obrażeń.
c) **Nie dopuszczać do niezamierzonego uruchomienia. Przed podłączeniem do zasilania i/lub akumulatora, podnoszeniem lub przenoszeniem upewnić się, że narzędzie elektryczne jest wyłączone.** Trzymanie palca na włączniku podczas przenoszenia narzędzia elektrycznego lub podłączanie włączonego narzędzia elektrycznego do zasilania może prowadzić do wypadków.
d) **Przed włączeniem narzędzia elektrycznego usunąć narzędzia nastawcze lub klucze maszynowe płaskie.** Narzędzie lub klucz znajdujące się w obracającej się części narzędzia elektrycznego może spowodować obrażenia ciała.
e) **Unikać nietypowej pozycji ciała. Zadbać o stabilną pozycję i zachowanie równowagi w każdej chwili.** Pozwala to na lepszą kontrolę narzędzia elektrycznego w niespodziewanych sytuacjach.
f) **Nosić odpowiednią odzież. Podczas pracy nie nosić luźnej odzieży i biżuterii. Włosy i odzież trzymać z dala od części ruchomych.** Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone przez części ruchome.
g) **Jeżeli istnieje możliwość zamontowania urządzeń odsysających i odpylających, należy je podłączyć i prawidłowo używać.** Zastosowanie odsysania pyłu może zmniejszyć zagrożenia spowodowane przez pył.
h) **Przestrzegamy przed złudnym poczuciem bezpieczeństwa i ignorowaniem zasad bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych, rów-**

nież gdy użytkownik w wyniku wielokrotnego użycia jest zaznajomiony z obsługą narzędzia elektrycznego. Brak czujności może w ułamku sekundy doprowadzić do powstania ciężkich obrażeń.

4. Zastosowanie i obsługa narzędzia elektrycznego

a) **Nie przeciążać narzędzia elektrycznego. Używać narzędzia elektrycznego przeznaczonego do danej pracy.** Odpowiednie narzędzie elektryczne umożliwia lepszą i bezpieczniejszą pracę w podanym zakresie mocy.

b) **Nie używać narzędzia elektrycznego, którego włącznik jest uszkodzony.** Narzędzie elektryczne, którego nie da się już włączać lub wyłączać, jest niebezpieczne i musi zostać naprawione.

c) **Przed rozpoczęciem ustawień, wymianą osprzętu lub odłożeniem narzędzia elektrycznego należy wyjąć wtyczkę z gniazda i/lub usunąć wyjmowany akumulator.** Ten środek ostrożności ogranicza ryzyko niezamierzonego uruchomienia narzędzia elektrycznego.

d) **Nieużywane narzędzia elektryczne przechowywać poza zasięgiem dzieci. Nie zezwalać na używanie narzędzia elektrycznego osobom, które nie są z nim obeznane lub nie przeczytały niniejszych instrukcji.** Narzędzia elektryczne stanowią zagrożenie, jeśli są używane przez niedoświadczone osoby.

e) **Należy dbać należycie o narzędzia elektryczne i narzędzia robocze. Kontrolować, czy części ruchome działają prawidłowo i nie zacinają się, czy części nie są pęknięte lub uszkodzone w sposób wpływający negatywnie na działanie narzędzia elektrycznego. Przed zastosowaniem narzędzia elektrycznego zapewnić naprawę uszkodzonych części.** Wiele wypadków jest spowodowanych nieprawidłową konserwacją narzędzi elektrycznych.

f) **Narzędzia tnące muszą być ostre i utrzymywane w stanie czystości.** Starannie konserwowane narzędzia tnące z krawędziami tnącymi rzadziej się zacinają i są łatwiejsze w obsłudze.

g) **Używać narzędzi elektrycznych, akcesoriów, narzędzi roboczych itd. zgodnie z niniejszymi instrukcjami. Uwzględnić warunki pracy i wykonywane czynności.** Używanie narzędzia elektrycznego do zastosowań innych, niż przewidziane, może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.

h) **Uchwyty i powierzchnie uchwytu utrzymywać w stanie suchym, czystym i wolnym od oleju i smaru.** Śliskie uchwyty i powierzchnie uchwytu nie pozwalają na bezpieczne trzymanie narzędzia elektrycznego i kontrolę nad nim w nieoczekiwanych sytuacjach.

5. Serwis

a) **Naprawę narzędzia elektrycznego może wykonywać wyłącznie wykwalifikowany personel i tylko przy użyciu oryginalnych części zamiennych.** Zapewnia to bezpieczeństwo dalszej pracy narzędzia elektrycznego.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla stołowych pilarek tarczowych

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa w odniesieniu do osłon

a) **Osłony należy pozostawić zamontowane. Osłony muszą być w sprawnym stanie technicznym i prawidłowo zamontowane.**
Luźne, uszkodzone lub działające nieprawidłowo osłony należy naprawić lub wymienić.

b) **Do przecinania używać zawsze osłony tarczy tnącej i klina rozdzielnika.**
Do przecinania, podczas którego tarcza tnąca przechodzi całkowicie przez grubość przedmiotu obrabianego osłona oraz inne urządzenia zabezpieczające zmniejszają ryzyko odniesienia obrażeń.

c) **Po zakończeniu etapów pracy (np. wręgowanie, rowkowanie lub cięcie z przełożeniem), podczas których jest wymagane zdejmowanie osłon i/lub klina rozdzielnika, zamocować niezwłocznie z powrotem cały system zabezpieczający.**
Osłona zmniejsza ryzyko odniesienia obrażeń.

d) **Przed włączeniem narzędzia elektrycznego upewnić się, że tarcza tnąca nie dotyka osłony, klina rozdzielnika lub przedmiotu obrabianego.**
Przypadkowy kontakt tych komponentów z tarczą tnącą może prowadzić do niebezpiecznej sytuacji.

e) **Wyregulować klin rozdzielnik zgodnie z opisem w niniejszej instrukcji obsługi.**
Nieprawidłowy odstęp, pozycja i ustawienie mogą być przyczyną tego, że klin rozdzielnik nie zapobiegnie skutecznie odrzutowi.

f) **Aby zapewnić prawidłowe działanie klina rozdzielnika, musi on wywierać wpływ na przedmiot obrabiany.**

W przypadku cięcia przedmiotów obrabianych, które są zbyt krótkie, aby umożliwić wejście klina rozdzielnika, nie spełnia on swojej funkcji. Wskutek tego klin rozdzielnik nie może zapobiec odbiciu.

g) **Stosować tarczę tnącą dopasowaną do klina rozdzielnika.**
Aby klin rozdzielnik działał prawidłowo, średnica tarczy tnącej musi być dopasowana do odpowiedniego klina rozdzielnika, tarcza główna tarczy tnącej musi być cieńsza niż klin rozdzielnik, a szerokość zębów musi być większa niż szerokość klina rozdzielającego.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa podczas cięcia

a) ⚠ **NIEBEZPIECZEŃSTWO: Nie zbliżać palców ani rąk do tarczy tnącej lub do obszaru cięcia.**
Chwila nieuwagi lub ześlizgnięcie może spowodować skierowanie ręki do tarczy tnącej i prowadzić do poważnych obrażeń ciała.

b) **Dosuwać przedmiot obrabiany tylko w kierunku przeciwnym do obrotu tarczy tnącej.**
Dosuwanie przedmiotu obrabianego w tym samym kierunku, co kierunek obrotu tarczy tnącej nad stołem może prowadzić do tego, że przedmiot obrabiany i ręka operatora zostaną wciągnięte przez tarczę tnącą.

c) **W przypadku cięć wzdłużnych nigdy nie używać ogranicznika skośnego do doprowadzania przedmiotu obrabianego, a przy cięciach poprzecznych z ogranicznikiem skośnym nie używać dodatkowo ogranicznika równoległego do ustawiania długości.**
Jednoczesne prowadzenie przedmiotu obrabianego z ogranicznikiem równoległym i ogranicznikiem ukośnym zwiększa prawdopodobieństwo zakleszczenia się tarczy tnącej i odrzutu.

d) **Przy cięciu wzdłużnym wywierać siłę posuwu na przedmiot obrabiany tylko pomiędzy szyną ogranicznika i tarczą tnącą. Używać popychacza, jeżeli odstęp pomiędzy szyną ogranicznika a tarczą tnącą jest mniejszy niż 150 mm oraz popychacza blokowego, jeżeli odstęp jest mniejszy niż 50 mm.**
Tego rodzaju środki pomocnicze zapewniają, że ręka pozostanie w bezpiecznej odległości od tarczy tnącej.

e) **Używać tylko popychacza dostarczonego przez producenta lub takiego, który jest wyprodukowany zgodnie z wytycznymi.**
Popychacz zapewnia odpowiednią odległość między ręką a tarczą tnącą.

f) **Nigdy nie używać uszkodzonego lub nacietego popychacza.**
Uszkodzony popychacz może się złamać i spowodować, że ręka dotknie tarczy tnącej.

g) **Nie pracować „samymi rękami". Używać zawsze ogranicznika równoległego lub ukośnego, aby przyłożyć i prowadzić obrabiany przedmiot obrabiany. „Samymi rękami" oznacza, że przedmiot obrabiany jest podpierany lub prowadzony tylko rękami, bez użycia ogranicznika równoległego lub ukośnego.**
Cięcie samymi rękami prowadzi do nieprawidłowego ustawienia, zakleszczenia i odrzutu.

h) **Nigdy nie sięgać wokół lub nad obracającą się tarczę tnącą.**
Sięganie po przedmiot obrabiany może spowodować niezamierzone dotknięcie obracającej się tarczy tnącej.

i) **Długie i/lub szerokie przedmioty obrabiane podpierać za i/lub z boku stołu pilarki, aby pozostawały w poziomie.**
Długie i/lub szerokie przedmioty obrabiane mogą odchylać się na krawędzi stołu pilarki; prowadzi to do utraty kontroli, zakleszczenia tarczy tnącej i odrzutu.

j) **Dosuwać równomiernie przedmiot obrabiany. Nie zaginać ani nie przekręcać przedmiotu obrabianego. Jeżeli tarcza tnąca zakleszczy się, wyłączyć natychmiast narzędzie elektryczne wyciągnąć wtyczkę sieciową z gniazdka i usunąć przyczynę zakleszczenia.**
Zakleszczenie tarczy tnącej przez przedmiot obrabiany może prowadzić do odrzutu lub zablokowania silnika.

k) **Nie usuwać odciętego materiału podczas pracy piły.**
Odcięty materiał może zakleszczyć się między tarczą tnącą a szyną ogranicznika lub w osłonie i podczas usuwania wciągnąć palce do piły tnącej. Przed wyciągnięciem materiału wyłączyć piłę i odczekać, aż tarcza tnąca zatrzyma się.

l) **Do cięcia wzdłużnego przedmiotów obrabianych o grubości mniejszej niż 2 mm używać dodatkowo ogranicznika równoległego, stykającego się z powierzchnią stołu.**
Cienkie przedmioty obrabiane mogą zaklinować się pod ogranicznikiem równoległym i spowodować odbicie.

Przyczyny odbicia i odpowiednie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Odrzut jest nagłą reakcją przedmiotu obrabianego wskutek zahaczenia, zakleszczenia tarczy tnącej lub prowadzonego ukośnie w odniesieniu do tarczy tnącej cięcia przedmiotu obrabianego, bądź gdy część przedmiotu obrabianego zakleszczy się pomiędzy tarczą tnącą a ogranicznikiem równoległym lub innym stałym obiektem.

W większości przypadków podczas odbicia przedmiot obrabiany zostaje pochwycony przez tylną część tarczy tnącej, podniesiony ze stołu pilarki i odrzucony w kierunku operatora. Odrzut jest skutkiem niewłaściwego lub nieprawidłowego użycia stołowej pilarki tarczowej. Można go uniknąć przez zachowanie opisanych poniżej odpowiednich środków ostrożności.

a) **Nie stawać nigdy w bezpośredniej linii z tarczą tnącą. Ustawiać się zawsze po tej stronie tarczy tnącej, po której znajduje się również szyna ogranicznika.**
W przypadku odrzutu przedmiot obrabiany może zostać odrzucony z dużą prędkością w kierunku osób, które znajdują się przed i w jednej linii z tarczą tnącą.

b) **Nigdy nie sięgać nad lub za tarczę tnącą, aby pociągnąć lub podeprzeć przedmiot obrabiany.**
Może dojść do niezamierzonego dotknięcia tarczy tnącej lub odbicie może prowadzić do wciągnięcia palców operatora przez tarczę tnącą.

c) **Nigdy nie przytrzymywać ani nie dociskać ciętego przedmiotu obrabianego do obracającej się tarczy tnącej.**
Dociskanie ciętego przedmiotu obrabianego do tarczy tnącej prowadzi do zakleszczenia i odrzutu.

d) **Ustawić szynę ogranicznika równolegle do tarczy tnącej.**
Nieustawiona szyna ogranicznika dociska przedmiot obrabiany do tarczy tnącej, co powoduje odrzut.

e) **W przypadku cięcia niepełnego (np. wręgowanie, rowkowanie lub cięcie z przełożeniem) stosować grzebień dociskowy, aby prowadzić przedmiot obrabiany w kierunku stołu i szyny ogranicznika.**
Przy użyciu grzebienia dociskowego można lepiej kontrolować przedmiot obrabiany w razie odbicia.

f) **Zachować szczególną ostrożność podczas cięcia niewidocznych obszarów złożonych przedmiotów obrabianych.**
Wchodząca tarcza tnąca może przecinać obiekty, które spowodują odrzut.

g) **Duże płyty należy podeprzeć, co zmniejsza ryzyko odbicia w wyniku zakleszczonej tarczy tnącej.**
Duże płyty mogą ugiąć się pod ciężarem własnym. Płyty należy podpierać w każdym punkcie, który wystaje ponad powierzchnię stołu.

h) **Zachować szczególną ostrożność podczas cięcia przedmiotów obrabianych, które są skręcone, zapętlone, wypaczone lub nie posiadają prostej krawędzi, przy której mogą być prowadzone przez ogranicznik skośny lub wzdłuż szyny ogranicznika.**
Wypaczony, zapętlony lub skręcony przedmiot obrabiany jest niestabilny i prowadzi do błędnego ustawienia linii cięcia względem tarczy tnącej, zakleszczenia i odrzutu.

i) **Nigdy nie wykonywać cięcia kilku przedmiotów obrabianych ułożony jeden na drugim lub jeden za drugim.**
Tarcza tnąca mogłaby pochwycić jedną lub kilka części i spowodować odbicie.

j) **Jeżeli istnieje konieczność uruchomienia piły, której tarcza tnąca tkwi w przedmiocie obrabianym, wycentrować tarczę tnącą w szczelinie piły, tak aby zęby piły nie zahaczyły się w przedmiocie obrabianym.**
Jeżeli tarcza tnąca jest zakleszczona, może unieść przedmiot obrabiany i spowodować odbicie w momencie ponownego włączenia piły.

k) **Utrzymywać tarcze tnące w stanie czystości, naostrzone i odpowiednio rozwarte. Nigdy nie używać tarcz tnących, które uległy wypaczeniu lub tarcz tnących z popękanymi lub złamanymi zębami.**
Naostrzone i odpowiednio rozwarte tarcze tnące minimalizują ryzyko zakleszczenia, zablokowania i odrzutu.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa w odniesieniu do obsługi stołowych pilarek tarczowych

a) **Wyłączać stołową pilarkę tarczową i odłączać od sieci przed usunięciem wkładu stołu, wymianą tarczy tnącej, ustawieniem klina rozdzielnika lub osłony tarczy tnącej oraz gdy maszyna jest pozostawiana bez nadzoru.**
Zachowanie środków ostrożności ma na celu uniknięcie wypadków.

b) **Nigdy nie pozostawiać uruchomionej stołowej pilarki tarczowej bez nadzoru. Wyłączyć narzędzie elektryczne i poczekać, aż całkowicie się zatrzyma.**
Piła pracująca bez nadzoru stanowi niekontrolowane zagrożenie.

c) **Ustawić stołową pilarkę tarczową w miejscu o równej, dobrze oświetlonej powierzchni, gdzie operator może stać bezpiecznie i stabilnie. Miejsce ustawienia musi zapewniać odpowiednią przestrzeń do manewrowania przedmiotami obrabianymi o potrzebnej długości.**
Nieporządek, nieoświetlony obszar roboczy lub nierówne, śliskie podłoże mogą prowadzić do wypadków.

d) **Usuwać regularnie wióry i trociny z cięcia pod stołem pilarki i / lub z instalacji odsysania pyłu.**
Nagromadzone trociny są palne i może dojść do samozapłonu.

e) **Zabezpieczyć stołową pilarkę tarczową.**
Nieprawidłowo zabezpieczona stołowa pilarka tarczowa może się przesunąć lub przewrócić.

f) **Usunąć narzędzia nastawcze, resztki drewna itp. ze stołowej pilarki tarczowej przed włączeniem.**
Odwrócenie uwagi lub ewentualne zakleszczenia mogą być niebezpieczne.

g) **Używać zawsze tarcz tnących w odpowiednim rozmiarze i z pasującym otworem ustalającym (np. w kształcie gwiazdy lub okrągłym).**
Tarcze tnące, które nie pasują do części montażowych piły, poruszają się nierówno i prowadzą do utraty kontroli.

h) **Nigdy nie używać uszkodzonego lub nieprawidłowego materiału montażowego tarczy tnącej, np. kołnierzy, podkładek, śrub lub nakrętek.**
Materiał montażowy tarczy tnącej został skonstruowany specjalnie dla piły, w celu zagwarantowania bezpiecznej eksploatacji i optymalnej wydajności.

i) **Nigdy nie stawać na stołowej pilarce tarczowej i nie używać jej jako drabinki.**
Mogą wystąpić poważne obrażenia, jeżeli narzędzie elektryczne przewróci się lub jeżeli operator zetknie się przypadkiem z tarczą tnącą.

j) **Upewnić się, że tarcza tnąca jest zamocowana w prawidłowym kierunku obrotu. Nie używać żadnych tarcz szlifierskich lub szczotek drucianych ze stołową pilarką tarczową.**
Nieprawidłowe zamontowanie tarczy tnącej lub używanie niezalecanych akcesoriów może prowadzić do poważnych obrażeń.

Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące postępowania z brzeszczotami piły

1. Narzędzi roboczych używać tylko w przypadku znajomości ich obsługi.
2. Przestrzegać maksymalnej prędkości obrotowej. Nie wolno przekraczać maksymalnej prędkości obrotowej podanej na narzędziu roboczym. Przestrzegać zakresu prędkości obrotowej, jeśli jest podany.
3. Przestrzegać kierunku obrotu silnika / tarczy tnącej.
4. Nie używać narzędzi roboczych posiadających pęknięcia. Narzędzia posiadające pęknięcia należy odłożyć. Ich naprawa jest niedozwolona.
5. Oczyścić powierzchnie mocowania z zanieczyszczeń, smaru, oleju i wody.
6. Nie stosować żadnych luźnych pierścieni lub tulei redukujących do zmniejszania otworów w tarczach pił tarczowych.
7. Zwrócić uwagę, by zamocowane pierścienie redukujące, zabezpieczające narzędzie robocze, posiadały tą samą średnicę i minimum 1/3 średnicy cięcia.
8. Upewnić się, że zamocowane pierścienie redukujące są ustawione równolegle względem siebie.
9. Zachować ostrożność podczas obsługi narzędzi roboczych. Najlepiej przechowywać je w oryginalnym opakowaniu lub specjalnych pojemnikach. Nosić rękawice ochronne, aby zwiększyć pewność chwytu i zmniejszyć ryzyko obrażeń.
10. Przed użyciem narzędzi roboczych upewnić się, że wszystkie urządzenia ochronne są prawidłowo zamocowane.
11. Przed rozpoczęciem pracy upewnić się, że stosowane narzędzie robocze odpowiada wymaganiom technicznym niniejszego narzędzia elektrycznego i jest prawidłowo zamocowane.
12. Załączonej tarczy tnącej używać wyłącznie do prac pilarskich w drewnie, nigdy do obróbki metali.
13. Używać odpowiedniej tarczy tnącej dla obrabianego materiału.
14. Używać wyłącznie tarczy tnącej o średnicy zgodnej z danymi znajdującymi się na pilarce.
15. Używać tylko tarcz tnących, które są oznaczone tą samą lub większą prędkością obrotową, jak prędkość obrotowa podana na narzędziu elektrycznym.
16. Stosować wyłącznie zalecane przez producenta tarcze tnące, które – jeżeli są przewidziane do cięcia drewna lub podobnych materiałów – muszą być zgodne z EN 847-1.

17. Stosować odpowiednie środki ochrony indywidualnej, np.:
    - nauszniki ochronne;
    - rękawice ochronne podczas pracy z tarczami tnącymi.
18. Stosować wyłącznie zalecane przez producenta tarcze tnące, odpowiadające normie EN 847-1. Ostrzeżenie! Podczas wymiany tarczy tnącej zwrócić uwagę, by szerokość cięcia nie była mniejsza, a grubość podstawowej tarczy tnącej większa niż grubość klina rozdzielnika!
19. Podczas cięcia drewna i tworzyw sztucznych unikać przegrzania się zębów pilarki. Zredukować prędkość posuwu, aby uniknąć topienia się tworzywa sztucznego.
20. Należy pamiętać, że wykonywanie cięć krytych oraz wycinanie skosów/klinów nie jest dozwolone.
21. Cięcia wzdłużnego pod kątem nie wykonywać po stronie względem której nastąpiło pochylenie.
22. Podczas montażu lub ustawiania ogranicznika równoległego należy upewnić się, że ogranicznik jest ustawiony równolegle do tarczy tnącej.

Ryzyko szczątkowe

Narzędzie elektryczne zostało skonstruowane zgodnie z najnowszym stanem techniki i uznanymi zasadami bezpieczeństwa technicznego. Jednak podczas pracy mogą się pojawić poszczególne ryzyka szczątkowe.
Zagrożenie zdrowia spowodowane prądem w przypadku stosowania nieprawidłowych elektrycznych przewodów przyłączeniowych.

- Ponadto, pomimo wszelkich podjętych kroków, mogą się pojawić ukryte ryzyka szczątkowe.
- Ryzyka szczątkowe można zminimalizować przestrzegając rozdziału „Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa" oraz „Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem", jak i całej instrukcji obsługi.
- Nie należy bez potrzeby obciążać maszyny: zbyt silny nacisk przy cięciu powoduje szybkie uszkodzenie tarczy tnącej. To z kolei może prowadzić do zmniejszenia wydajności maszyny i pogorszenia dokładności cięcia.
- Unikać przypadkowego uruchamiania maszyny: podczas wkładania wtyczki do gniazda przycisk uruchamiający nie może być wciśnięty.
- Stosować narzędzie zalecane w niniejszym podręczniku. W ten sposób zapewni się optymalną wydajność pilarki.
- Nie zbliżać rąk do obszaru roboczego, gdy maszyna jest uruchomiona.

Przed podjęciem prac nastawczych lub konserwacyjnych wyłączyć urządzenie i wyciągnąć wtyczkę sieciową.

6. Dane techniczne

Silnik prądu przemiennego	220 - 240 V~ 50 Hz
Moc	S1 1800 W
Tryb pracy	S6 25% 2000 W
Prędkość obrotowa na biegu jałowym	5000 min^{-1}
Tarcza tnąca z twardego metalu	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Liczba zębów	24
Grubość klina rozdzielnika	2 mm
Wymiary stołu	563 x 583 x 28 mm
Wysokość cięcia maks. 90°	85 mm
Wysokość cięcia maks. 45°	65 mm
Regulacja wysokości	0 - 85 mm
Zakres wychylania tarczy tnącej	0 - 45°
Przyłącze odsysające	ø 35 mm
Ciężar ok.	19 kg

*** Tryb pracy S6 25%: Praca przerywana z przerwami jałowymi krótkotrwałymi (czas 10 min.). Aby niepotrzebnie nie rozgrzewać silnika, przez 25% czasu może on pracować z podanym obciążeniem znamionowym, lecz potem przez 75% czasu musi on pracować na biegu jałowym.**

Emisja hałasu

Wartości hałasu zostały ustalone zgodnie z EN 62841.

Poziom ciśnienia akustycznego L_{pA}	94,0 dB
Niepewność K_{pA}	3 dB
Poziom mocy akustycznej L_{WA}	107,0 dB
Niepewność K_{WA}	3 dB

Nosić nauszniki ochronne.
Hałas może powodować utratę słuchu. Łączna wartość emisji drgań (suma wektorowa trzech kierunków) określona zgodnie z EN 62841.

WSKAZÓWKA: Podane wartości emisji hałasu zostały zmierzone według znormalizowanej metody badania i mogą zostać użyte w celu porównania danego narzędzia elektrycznego z innym.

Podane wartości emisji hałasu mogą zostać wykorzystane również do wykonania tymczasowego oszacowania obciążenia.

OSTRZEŻENIE: W trakcie rzeczywistego użytkowania narzędzia elektrycznego wartości emisji hałasu mogą różnić się od podanych wartości, w zależności od rodzaju i sposobu zastosowania narzędzia elektrycznego, a w szczególności rodzaju przedmiotu obrabianego. Należy stosować odpowiednie środki w celu ochrony przed oddziaływaniem hałasu.

Należy przy tym uwzględnić cały przebieg pracy, również momenty, w których narzędzie elektryczne pracuje bez obciążenia lub jest wyłączone. Odpowiednie środki bezpieczeństwa obejmują między innymi regularną konserwację i pielęgnację narzędzia elektrycznego oraz osprzętu, regularne przerwy, a także odpowiednie planowanie przebiegu pracy.

7. Rozpakowywanie

- Otworzyć opakowanie i wyjąć ostrożnie urządzenie.
- Usunąć materiał opakowaniowy oraz zabezpieczenia opakowania/transportowe (jeśli występują).
- Sprawdzić, czy zakres dostawy jest kompletny.
- Sprawdzić urządzenie i elementy wyposażenia pod kątem uszkodzeń w trakcie transportu.
- W miarę możliwości zachować opakowanie do zakończenia okresu gwarancyjnego.

⚠ UWAGA!
Urządzenie i materiały opakowaniowe nie mogą służyć jako zabawka dla dzieci! Dzieciom nie wolno bawić się workami z tworzywa sztucznego, foliami i drobnymi elementami! Istnieje niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia!

8. Przed uruchomieniem

- Maszyna musi być ustawiona stabilnie, tj. musi być przykręcona do stołu roboczego, podstawy itp. Użyć do tego otworów znajdujących się po wewnętrznej stronie nóżek stelaża.
- Przed uruchomieniem należy prawidłowo zamontować wszystkie osłony i zabezpieczenia.
- Tarcza tnąca musi się swobodnie poruszać.
- W przypadku obrobionego drewna zwracać uwagę na elementy obce, jak np. gwoździe lub śruby, itp.
- Przed uruchomieniem włącznika/wyłącznika upewnić się, czy tarcza tnąca jest zamontowana w prawidłowy sposób, a elementy ruchome swobodnie się poruszają.
- Przed podłączeniem maszyny upewnić się, że dane na tabliczce znamionowej są zgodne z parametrami sieci.
- Maszynę podłączać tylko do poprawnie zainstalowanego gniazdka Schuko z bezpiecznikiem min. 16 A.

9. Montaż i obsługa

Uwaga! Przed przystąpieniem do wszelkich prac związanych z konserwacją, przezbrojeniem i montażem piły tarczowej należy wyjąć wtyczkę sieciową z gniazdka.

Wszystkie dostarczone części rozłożyć na płaskiej powierzchni. Posortować części.

Wskazówka: Jeśli połączenie jest zabezpieczane śrubą (z łbem kulistym lub sześciokątnym), nakrętką sześciokątną i podkładką, pod nakrętką należy zawsze umieścić podkładkę.
Śruby zawsze wkłada się od zewnątrz i następnie połączenie od wewnątrz zabezpiecza nakrętkami.

Wskazówka: Podczas montażu śruby i nakrętki powinno się dokręcać na tyle, żeby nie spadły.

Jeśli dociągnie się je przed montażem ostatecznym, nie będzie on możliwy.

9.1 Montaż rozszerzenia stołu (rys. 5)

1. Przekręcić pilarkę i stół ustawić do góry nogami na podłodze.
2. Rozszerzenie stołu (8) wyrównać ze stołem pilarki (1).
3. Rozszerzenie stołu (8) przykręcić do stołu pilarki (1) śrubami sześciokątnymi (19) i luźno zamoco-

wać belkę poprzeczną (21c). Powtórzyć ten sam proces po przeciwnej stronie.
4. Przykręcić podpory ukośne (21a, 21b) śrubami sześciokątnymi (19) oraz belkę poprzeczną (21c) do rozszerzeń stołu (8).
5. Następnie wszystkie śruby dociągnąć.

9.2 Montaż stelaża (rys. 6 - 7.1)

1. Cztery nogi (16) wraz z podporą (21a, 21b) przykręcić śrubami sześciokątnymi (19) do pilarki (rys. 6). Użyć do tego dołączonego klucza do tarczy tnącej (22a). (rys. 6)
2. Na nogi (16) można nałożyć gumowe nakładki (16a) (rys. 6.1).
3. Teraz długą (17) i krótką (18) podporę środkową śrubami (19) i nakrętkami (20) sześciokątnymi przykręcić do nóg (16).
   Zwrócić uwagę, żeby podpory o takiej samej długości znajdowały się naprzeciw siebie. Długie podpory środkowe (17 - oznaczone literą "B") muszą zostać zamocowane równolegle do strony obsługowej pilarki. (rys. 7).
4. Pałąki podporowe (16b) przy otworach w tylnych nogach zabezpieczyć luźno przy użyciu 2 śrub sześciokątnych (19) oraz nakrętek sześciokątnych (20). (rys. 7.1)
   Uwaga!
   Obydwa pałąki podporowe należy zamocować z tyłu maszyny!
5. Następnie skręcić wszystkie śruby i nakrętki podstawy.

9.3 Ustawianie / montaż klina rozdzielnika (rys. 8 - 10)

⚠ Uwaga! Odłączyć wtyczkę sieciową! Ustawienie klina rozszczepiającego (6) należy sprawdzać przed każdym uruchomieniem.

1. Tarczę tnącą (3) nastawić na maks. głębokość cięcia, ustawić w pozycji 0° i zablokować.
2. Śrubę (23) wkładki stołowej (2) odkręcić śrubokrętem krzyżakowym i wyjąć wkładkę stołową (2) (rys. 8).
3. Poluzować śrubę mocującą (24).
4. Włożyć klin rozdzielnik wzdłuż rowka do oporu do uchwytu klina rozdzielnika. (rys. 10)
5. Ustawić klin rozdzielnik (6) tak, aby
   a) odstęp między tarczą tnącą (3) i klinem rozdzielnikiem (6) wynosił maks. 3-8 mm (rys. 9) a
   b) tarcza tnąca (3) była ustawiona równolegle do klina rozdzielnika (6).
6. Dokręcić śrubę ustalającą (24) i zamontować wkładkę stołową (2).

9.4 Montaż / demontaż osłony tarczy tnącej (rys. 11 - 12)

1. Osłonę tarczy tnącej (4) wraz ze śrubą (25) od góry nałożyć na klin rozdzielnik (6) tak, żeby śruba mocno siedziała w podłużnym otworze klina (6).
2. Śruby (25) nie dokręcać za mocno; osłona tarczy tnącej (4) musi się swobodnie poruszać.
3. Wąż odsysający (5) nałożyć na adapter do odsysania (26) na tylnej stronie maszyny i na króciec odsysający osłony tarczy tnącej (4). Do adaptera do odsysania (26) podłączyć odpowiednią instalację odsysającą wióry.
4. Demontaż odbywa się w odwrotnej kolejności.
   Uwaga!
   Przed rozpoczęciem cięcia osłona tarczy tnącej (4) musi być opuszczona na obrabiany element.

9.5 Wymiana wkładki stołowej (rys. 8)

1. W razie zużycia lub uszkodzenia wkładkę stołową (2) należy wymienić, inaczej istnieje podwyższone niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń.
2. Wykręcić śrubę (23) za pomocą śrubokręta krzyżakowego.
3. Wyjąć zużytą wkładkę stołową (2).
4. Montaż nowej wkładki stołowej odbywa się w odwrotnej kolejności.

9.6 Montaż / Wymiana tarczy tnącej (rys. 13 + 23)

1. **Uwaga! Wyjąć wtyczkę sieciową i założyć rękawice ochronne.**
2. Zdemontować osłonę tarczy tnącej (4) (patrz 9.4).
3. Wyjąć wkładkę stołową (2) (patrz 9.5).
4. Poluzować nakrętkę, przykładając do niej klucz do tarczy tnącej (22a) i drugim kluczem (22b) przytrzymując wał silnika (patrz rys. 13).
5. **Uwaga!** Nakrętkę przekręcać w kierunku obrotów tarczy tnącej.
6. Zdjąć zewnętrzny kołnierz i ściągnąć z wewnętrznego kołnierza starą tarczę tnącą.
7. Przed montażem nowej tarczy tnącej jej kołnierze dokładnie oczyścić szczotką drucianą.
8. Nową tarczę tnącą włożyć w odwrotnej kolejności i dokręcić.
   Uwaga! Uważać na kierunek działania, zęby muszą się wrzynać zgodnie z nim, tj. do przodu.
9. Zamontować i nastawić wkładkę stołową (2) oraz osłonę tarczy tnącej (4) (patrz 9.4 i 9.5).

10. Przed podjęciem pracy z pilarką sprawdzić działanie zabezpieczeń.
11. Sprawdzić osłonę tarczy tnącej (4) pod kątem prawidłowego działania. Podnieść osłonę tarczy tnącej i ją zwolnić. Osłona tarczy tnącej powinna samodzielnie powrócić do pozycji wyjściowej.

10. Obsługa

⚠ UWAGA!
Przed uruchomieniem urządzenie należy koniecznie całkowicie zmontować!

10.1 Włączanie, wyłączanie (rys. 14)
- Piłę włącza się przez naciśnięcie zielonego przycisku „I" (11). Przed rozpoczęciem cięcia poczekać, aż tarcza tnąca osiągnie maksymalną prędkość obrotową.
- W celu wyłączenia piły należy nacisnąć czerwony przycisk "0" (11).

10.2 Ustawianie głębokości cięcia (rys. 14)
Tarczę tnącą (3) można ustawić na żądaną głębokość cięcia (bezstopniowo) poprzez kręcenie pokrętłem regulacji wysokości (12).
- Kręcenie w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara: płytsze cięcie
- Kręcenie w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara: głębsze cięcie

Ustawienie sprawdzić poprzez wykonanie cięcia próbnego.

10.3 Regulacja kąta (rys. 15–18)
Za pomocą stołowej pilarki tarczowej można wykonywać cięcia w lewo pod kątem 0°-45° do szyny ogranicznika.

⚠ Przed każdym cięciem sprawdzić, czy między szyną ogranicznika (27), ogranicznikiem poprzecznym (7) a tarczą tnącą (3) nie dojdzie do kolizji.

- Poluzować uchwyt blokujący (13).
- Wciskając i kręcąc pokrętłem (12), ustawić żądany wymiar kąt na skali.
- Uchwyt blokujący (13) zablokować w żądanym ustawieniu.

10.4 Praca z ogranicznikiem równoległym

10.4.1 Ustawianie wysokości ogranicznika (rys. 15 - 16)
- Szyna ogranicznika (27) równoległego (15) posiada dwie różne płaszczyzny prowadzące.
- W zależności od grubości ciętego materiału, szyny ogranicznika (27) pokazanej na rys. 16 należy używać do cięcia grubszych elementów (ponad 25 mm grubości), a szyny na rys. 15 - do cieńszych (poniżej 25 mm grubości).

10.4.2 Obracanie szyny ogranicznika (rys. 15 - 16)
- Aby obrócić szynę ogranicznika (27), najpierw trzeba odkręcić śruby skrzydełkowe (28).
- Teraz szynę (27) można ściągnąć z szyny prowadzącej (29) i przy pomocy odpowiedniej prowadnicy ponownie na nią wsunąć.
- Dokręcić śruby skrzydełkowe (28).
- Teraz w razie potrzeby, po lewej lub po prawej stronie szyny prowadzącej (29) można zamocować szynę ogranicznika (27). W tym celu należy tylko wkręcić śruby po drugiej stronie szyny prowadzącej (29).

10.4.3 Ustawianie szerokości cięcia (rys. 17)
- Do cięcia wzdłużnego drewna należy używać ogranicznika równoległego (15).
- Ogranicznik równoległy (15) powinien być zamontowany po prawej stronie tarczy tnącej (3).
- Ogranicznik równoległy (15) nałożyć od góry na szynę prowadzącą ogranicznika równoległego (14).
- Na szynie prowadzącej ogranicznika równoległego (14) znajdują się dwie skale, podające odległość między ogranicznikiem równoległym (15) i tarczą tnącą (3).
- Wybrać odpowiednią skalę, biorąc pod uwagę, czy szyna ogranicznika (27) jest obrócona do cięcia materiału grubego lub cienkiego:
  Wysoka szyna ogranicznika (materiał gruby),
  Niska szyna ogranicznika (materiał cienki).
- Ogranicznik równoległy (15) ustawić na wzierniku na żądany wymiar i zablokować dźwignią mimośrodową ogranicznika równoległego (30).
- Podczas montażu lub ustawiania ogranicznika równoległego należy upewnić się, że ogranicznik jest ustawiony równolegle do tarczy tnącej.

10.5 Ogranicznik poprzeczny (rys. 18)
- Ogranicznik poprzeczny (7) wsunąć do wpustu (31a/31b) stołu pilarki.
- Odkręcić śrubę uchwytu (32).

- Kręcić ogranicznikiem poprzecznym (7), dopóki nie ustawi się żądanego wymiaru kąta. Strzałka na ograniczniku poprzecznym wskazuje ustawiony kąt. (0°-60°)
- Dokręcić ponownie śrubę uchwytową (32).
- Szynę ogranicznika (34) można przesuwać wzdłuż ogranicznika poprzecznego (7). W tym celu należy poluzować nakrętki (33) i szynę ogranicznika (34) przesunąć w żądane położenie. Dokręcić ponownie nakrętki (33).
  Uwaga!
  - Szyny ogranicznika (34) nie wolno zbyt daleko przesuwać w kierunku tarczy tnącej (3)
  - Odstęp między szyną ogranicznika (34) a tarczą tnącą (3) powinien wynosić ok. 2 cm.

11. Eksploatacja

Wskazówki dotyczące pracy
Po każdym nowym ustawianiu zalecamy wykonanie cięcia próbnego, aby sprawdzić ustawione wymiary.
Po włączeniu piły poczekać, aż tarcza tnąca osiągnie maksymalną prędkość obrotową, zanim przystąpi się do cięcia.

Długie elementy obrabiane zabezpieczyć przed spadnięciem na końcu cięcia (np. stojakiem rolkowym).
Uwaga przy rozpoczynaniu cięcia.
Urządzenie powinno się eksploatować tylko z układem odsysania. Kanały odsysające należy regularnie kontrolować i czyścić.

Przydatność tarcz tnących:
- 24 zęby: miękkie materiały, duży odbiór wiórów, szorstkie cięcie
- 48 zębów: twarde materiały, niewielka ilość wiórów

11.1 Wykonywanie cięcia wzdłużnego (rys. 19)
Przy cięciu wzdłużnym przedmiot przecina się wzdłuż jego osi podłużnej.
Krawędź przedmiotu obrabianego docisnąć do ogranicznika równoległego (15), podczas gdy płaska strona spoczywa na stole pilarki (1).
Osłona tarczy tnącej (4) musi być zawsze opuszczona na obrabiany element.
Pozycja robocza przy cięciu wzdłużnym nigdy nie może się znajdować na przedłużeniu linii cięcia.

- Ustawić ogranicznik równoległy (15) odpowiednio do wysokości ciętego przedmiotu i żądanej szerokości. (patrz 10.4)
- Włączyć pilarkę.
- Dłonie z podwiniętymi palcami ułożyć płasko na ciętym przedmiocie i wzdłuż ogranicznika równoległego (15) i przesuwać go w kierunku tarczy tnącej (3).
- Przedmiot obrabiany należy prowadzić bocznie, trzymając go lewą ręką tylko do przedniej krawędzi osłony tarczy tnącej (4).
- Przedmiot obrabiany należy zawsze dociskać do końca klina rozdzielnika (6) za pomocą popychacza (9).
- Odcięty odpad pozostawić na stole pilarki (1), dopóki tarcza tnąca (3) nie znajdzie się w położeniu spoczynkowym.
- Długie elementy obrabiane zabezpieczyć przed spadnięciem na końcu cięcia! (np. stojakiem rolkowym itp.)

11.1.1 Cięcie węższych przedmiotów obrabianych (rys. 20)
Cięcia wzdłużne przedmiotów o szerokości mniejszej niż 120 mm należy bezwzględnie przeprowadzać przy pomocy popychacza (9). Popychacz jest objęty zakresem dostawy. Zużyty lub uszkodzony popychacz natychmiast wymieniać na nowy.
- Ogranicznik równoległy ustawić odpowiednio do przewidywanej szerokości ciętego przedmiotu. (patrz 10.4)
- Przedmiot przesuwać oburącz, w obszarze tarczy tnącej bezwzględnie używać popychacza (9).
- Przesuwać przedmiot obrabiany zawsze do końca klina rozdzielnika.

⚠ Uwaga! W przypadku krótkich elementów popychacza używać od samego początku.

11.1.2 Wykonywanie cięć pod kątem (rys. 21)
Zasadniczo cięcia pod kątem wykonuje się z wykorzystaniem ogranicznika równoległego (15).
- Tarczę tnącą ustawić pod żądanym kątem. (patrz 10.2)
- Ogranicznik równoległy (15) ustawić w zależności od szerokości i wysokości przedmiotu obrabianego (patrz 10.4)
- Ciąć odpowiednio do szerokości przedmiotu (patrz 10.4.3)

11.2 Wykonywanie cięć poprzecznych (rys. 22)
- Wsunąć ogranicznik poprzeczny (7) do jednego z dwóch wpustów (31 a/b) stołu pilarki i nastawić na żądany wymiar kąt (patrz 10.5). Jeśli tarcza tnąca (3) ma być dodatkowo ustawiona ukośnie, należy użyć wpustu (31a), który nie dopuści do kontaktu ręki i ogranicznika poprzecznego z osłoną tarczy tnącej.

- Używać szyny ogranicznika.
- Cięty przedmiot docisnąć do ogranicznika poprzecznego (7).
- Włączyć pilarkę.
- Ogranicznik poprzeczny (7) i cięty przedmiot przesunąć w kierunku tarczy tnącej, aby wykonać cięcie.
- **Uwaga:**
  Zawsze należy przytrzymywać prowadzony przedmiot obrabiany, nigdy odcinany kawałek.
- Ogranicznik poprzeczny (7) przesuwać dotąd, aż obrabiany przedmiot nie zostanie całkowicie przecięty.
- Ponownie wyłączyć pilarkę. Odpady usunąć dopiero po zatrzymaniu się tarczy tnącej.

11.3 Cięcie płyt wiórowych

Aby uniknąć wyłamywania się krawędzi przy cięciu płyt wiórowych, tarcza tnąca (3) nie powinna być ustawiona wyżej niż 5 mm ponad grubość płyty (patrz również punkt 10.2).

12. Transport

1. Przed transportem narzędzia elektrycznego należy je wyłączyć i odciąć od zasilania elektrycznego.
2. Narzędzie elektryczne należy przenosić przynajmniej w dwie osoby; nie należy chwytać za rozszerzenia stołu.
3. Produktu nie przenosić za rozszerzenia stołu, ale za stół pilarki.
4. Narzędzie elektryczne należy chronić przed uderzeniami i silnymi wstrząsami, jakie mogą występować np. podczas przewożenia samochodem.
5. Narzędzie elektryczne zabezpieczyć przed przewróceniem się i ześlizgnięciem.
6. Nigdy nie używać zabezpieczeń do przestawiania lub transportu.

13. Konserwacja

⚠ **Ostrzeżenie!** Przed rozpoczęciem wszelkich prac związanych z ustawianiem, obsługą techniczną i naprawą wyciągnąć wtyczkę sieciową!

13.1 Ogólne czynności konserwacyjne

- W miarę możliwości osłony, szczeliny wentylacyjne i obudowę silnika powinny być wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie czyścić czystą ściereczką lub przedmuchiwać sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem.
- Zalecamy czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdym użyciu.
- Urządzenie powinno się regularnie czyścić wilgotną szmatką i niewielką ilością mydła szarego. Nie stosować detergentów ani rozpuszczalników, które mogłyby uszkodzić elementy urządzenia wykonane z tworzyw sztucznych. Zwracać uwagę, aby do wnętrza urządzenia nie dostała się woda.
- W celu wydłużenia żywotności narzędzia naoliwić elementy obrotowe raz w miesiącu. Nie oliwić silnika.
- Wyczyścić system odpylający, przedmuchując go sprężonym powietrzem.

13.2 Szczotki węglowe

- W przypadku nadmiernego powstawania iskier, zlecić kontrolę szczotek węglowych wykwalifikowanemu elektrykowi. Uwaga! Szczotki węglowe mogą być wymieniane wyłącznie przez wykwalifikowanego elektryka.

13.3 Wyłącznik przeciążeniowy (rys. 14)

Silnik tego urządzenia jest chroniony przed przeciążeniem za pomocą wyłącznika przeciążeniowego (11a).
W razie przekroczenia wartości prądu znamionowego wyłącznik przeciążeniowy (11a) wyłącza urządzenie.
W takim przypadku należy postępować w następujący sposób:

- Pozostawić urządzenie na kilka minut do ochłodzenia.
- Nacisnąć wyłącznik przeciążeniowy (11a).
- Włączyć urządzenie zielonym przyciskiem „I".

Informacje serwisowe

Należy pamiętać, że w przypadku tego produktu poniższe części podlegają naturalnemu zużyciu lub zużyciu uwarunkowanemu użytkowaniem, bądź są potrzebne jako materiały zużywalne.
Części zużywalne*: Szczotki węglowe, wkładka stołowa, popychacz, tarcza tnąca

* opcjonalnie w zakresie dostawy!

Części zamienne i wyposażenie można zamówić w naszym punkcie serwisowym. W tym celu zeskanować kod QR znajdujący się na stronie tytułowej.

14. Przechowywanie

- Urządzenie i jego wyposażenie przechowywać w miejscu zaciemnionym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem oraz niedostępnym dla dzieci.
- Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5 do 30˚C.

- Narzędzie elektryczne przechowywać w oryginalnym opakowaniu.
- Przykryć narzędzie elektryczne, by chronić je przed pyłem lub wilgocią.
- Nieużywane tarcze tnące i klucze można schować, jak przedstawiono na rys. 23.
- Zachować instrukcję obsługi narzędzia elektrycznego.

15. Przyłącze elektryczne

Zainstalowany silnik elektryczny jest gotowy do eksploatacji. Przyłącze odpowiada odnośnym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Przyłącze sieciowe zapewniane przez klienta oraz zastosowany przewód przedłużający muszą odpowiadać tym przepisom.

- Produkt spełnia wymagania dyrektywy EN 61000-3-11 i podlega szczególnym warunkom przyłączenia. Oznacza to, że zabronione jest jego podłączanie do dowolnie wybieranych punktów przyłączeniowych.
- W przypadku niekorzystnych warunków sieciowych produkt może powodować przejściowe wahania napięcia.
- Produkt jest przewidziany wyłącznie do zastosowania w punktach przyłączeniowych, które
  a) nie przekraczają maksymalnej dopuszczalnej impedancji sieci „Z" (Zmaks. = 0,346 Ω) nie przekraczać lub
  b) posiadają obciążalność sieci prądem ciągłym wynoszącą co najmniej 100 A na fazę.
- Użytkownik musi zapewnić, jeżeli to konieczne, w porozumieniu z zakładem energetycznym, by punkt przyłączeniowy, w którym ma być eksploatowane narzędzie, spełniał jedno z dwóch wyżej wymienionych wymagań a) lub b).

Ważne wskazówki
W przypadku przeciążenia silnika wyłącza się on samoczynnie. Po czasie chłodzenia (zróżnicowany) silnik można ponownie uruchomić.

Uszkodzony elektryczny przewód przyłączeniowy
Na przewodach elektrycznych powstają często uszkodzenia izolacji.

Przyczyną może być:
- Miejsca docisku, w przypadku gdy przewody są prowadzone przez szczeliny w oknach lub drzwiach.
- Miejsca zagięcia, w przypadku nieprawidłowego zamocowania lub prowadzenia przewodów.
- Przecięcia, w przypadku najeżdżania na przewody przyłączeniowe.
- Uszkodzenia izolacji, w przypadku wyrywania z gniazdka naściennego.
- pęknięcia, spowodowane starzeniem się izolacji.

Uszkodzonych przewodów elektrycznych nie wolno używać - ze względu na uszkodzenie izolacji zagrażają życiu.
Przewody elektryczne należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń. Pamiętać, by podczas sprawdzania przewodu przyłączeniowego, nie był on podłączony do sieci prądowej.
Przewody elektryczne muszą odpowiadać właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Stosować wyłącznie przewody przyłączeniowe z oznaczeniem H05VV-F.

Z zasady należy umieścić nadruk oznaczenia typu na przewodzie.

Silnik prądu przemiennego
- Zwracać uwagę, aby napięcie sieciowe odpowiadało napięciu na tabliczce znamionowej produktu.
- Przedłużacze o długości 25 m muszą posiadać przekrój wynoszący 1,5 milimetra kwadratowego.

Podłączanie oraz naprawy wyposażenia elektrycznego mogą być przeprowadzane przez wykwalifikowanego elektryka.

Rodzaj przyłącza Y
Jeżeli wymagana jest wymiana przewodu przyłączeniowego do sieci, należy zlecić jego wymianę przez producenta lub jego przedstawiciela, aby uniknąć zagrożeń dla bezpieczeństwa.

W przypadku pytań proszę o podanie następujących danych:
- Rodzaj prądu silnika
- Dane z tabliczki identyfikacyjnej maszyny
- Dane z tabliczki identyfikacyjnej silnika

16. Utylizacja i recykling

Wskazówki dotyczące opakowania



Materiały opakowaniowe nadają się do recyklingu. Opakowania należy utylizować w sposób przyjazny dla środowiska.

Wskazówki dotyczące ustawy o urządzeniach elektrycznych i elektronicznych (ElektroG)



Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne nie wchodzą w skład odpadów domowych, lecz muszą być zbierane i usuwane oddzielnie!

- Zużyty sprzęt może mieć szkodliwy wpływ na środowisko i zdrowie ludzi z uwagi na potencjalną zawartość niebezpiecznych substancji, mieszanin oraz części składowych. Gospodarstwo domowe spełnia ważną rolę w przyczynianiu się do ponownego użycia i odzysku surowców wtórnych, w tym recyklingu zużytego sprzętu. Na tym etapie kształtuje się postawy, które wpływają na zachowanie wspólnego dobra jakim jest czyste środowisko naturalne.
- Stare baterie lub akumulatory, które nie są na stałe zainstalowane w starym urządzeniu, należy usunąć przed oddaniem go do serwisu nie powodując zniszczenia! Ich utylizacja jest regulowana ustawą o bateriach.
- Właściciele lub użytkownicy urządzeń elektrycznych i elektronicznych są prawnie zobowiązani do ich zwrotu po zakończeniu użytkowania.
- Użytkownik końcowy jest odpowiedzialny za usunięcie swoich danych osobowych ze starego urządzenia przeznaczonego do utylizacji!
- Symbol przekreślonego kosza na śmieci oznacza, że zużytego urządzenia elektrycznego i elektronicznego nie wolno wyrzucać razem z odpadami domowymi.
- Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne można bezpłatnie oddawać w następujących miejscach:
  - Publiczne punkty utylizacji lub zbiórki (np. podwórza budynków komunalnych)
  - Punkty sprzedaży urządzeń elektrycznych (stacjonarne i internetowe), o ile sprzedawcy są zobowiązani do ich odbioru lub oferują je dobrowolnie.
  - Do trzech sztuk urządzeń elektrycznych i elektronicznych każdego typu, o długości krawędzi nie większej niż 25 centymetrów, można bezpłatnie zwrócić do producenta bez konieczności wcześniejszego zakupu nowego urządzenia od producenta lub można je oddać do innego autoryzowanego punktu zbiórki w swojej okolicy.
  - W celu uzyskania informacji na temat dodatkowych warunków przyjmowania zwrotów przez producentów i dystrybutorów należy skontaktować się z odpowiednim działem obsługi klienta.
- W przypadku dostarczenia przez producenta nowego urządzenia elektrycznego do prywatnego gospodarstwa domowego, może ono zorganizować bezpłatną zbiórkę zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych na wniosek użytkownika końcowego. W tym celu należy skontaktować się z działem obsługi klienta producenta.
- Niniejsze oświadczenia dotyczą wyłącznie urządzeń zainstalowanych i sprzedawanych w krajach Unii Europejskiej i podlegają Dyrektywie Europejskiej 2012/19/UE. W krajach spoza Unii Europejskiej mogą obowiązywać inne przepisy dotyczące utylizacji zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych.

17. Pomoc dotycząca usterek

Usterka	Możliwa przyczyna	Środek zaradczy
Tarcza tnąca odkręca się po wyłączeniu silnika	Nakrętka mocująca jest za słabo dokręcona	Dokręcić nakrętkę mocującą z gwintem prawoskrętnym
Silnik nie włącza się	Awaria bezpiecznika sieciowego	Sprawdzić bezpiecznik sieciowy
	Uszkodzony przewód przedłużający	Wymienić przewód przedłużający
	Przyłącza w silniku lub wyłączniku nie są prawidłowo podłączone	Zlecić sprawdzenie wykwalifikowanemu elektrykowi
	Uszkodzony silnik lub wyłącznik	Zlecić sprawdzenie wykwalifikowanemu elektrykowi
Silnik nie ma mocy, aktywuje się bezpiecznik	Przekrój przewodu przedłużającego jest za mały	patrz Przyłącze elektryczne
	Przeciążenie z powodu tępej tarczy tnącej	Wymiana tarczy tnącej
Przypalone powierzchnie na ciętym materiale	Stępiona tarcza tnąca	Naostrzyć lub wymienić tarczę tnącą
	Nieprawidłowa tarcza tnąca	Wymienić tarczę tnącą

Objašnjenje simbola na uređaju

	Prije stavljanja u pogon pročitajte priručnik za uporabu i sigurnosne napomene i pridržavajte ih se!
	Nosite zaštitne naočale!
	Nosite štitnik sluha!
	U prašnjavim uvjetima nosite štitnik za disanje!
	Nosite zaštitne rukavice!
	Pozor! Opasnost od ozljeda! Na posežite u pokrenuti list pile!
	Razred zaštite II
	Proizvod udovoljava važećim europskim direktivama.
⚠ **Pozor!**	U ovom priručniku za uporabu mjesta koji se tiču vaše sigurnosti označili smo ovim znakom ⚠.
	Proizvod udovoljava važećim srpskim direktivama.

Sadržaj: **Stranica:**

1. Uvod ... 195
2. Opis uređaja (sl. 1 - 22) ... 195
3. Opseg isporuke ... 195
4. Namjenska upotreba ... 195
5. Sigurnosne napomene ... 196
6. Tehnički podatci ... 201
7. Raspakiravanje ... 202
8. Prije stavljanja u pogon ... 202
9. Montiranje i rukovanje ... 202
10. Rukovanje ... 203
11. Rad ... 204
12. Transport ... 205
13. Održavanje ... 205
14. Skladištenje ... 206
15. Priključivanje na električnu mrežu ... 206
16. Zbrinjavanje i recikliranje ... 207
17. Otklanjanje neispravnosti ... 208
18. Izjava o sukladnosti ... 421

1. Uvod

Proizvođač:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Napomena:
Prema važećem njemačkom Zakonu o odgovornosti za proizvode, proizvođač ovog proizvoda ne odgovara za štete koje nastanu na ovom proizvodu ili koje ovaj proizvod uzrokuje u slučaju:

- nepropisnog rukovanja
- Nepridržavanje priručnika za uporabu
- popravaka koje obave drugi, neovlašteni stručnjaci
- montaže i zamjene neoriginalnih rezervnih dijelova
- nenamjenske uporabe
- kvarova električnog sustava zbog nepridržavanja nacionalnih propisa i odredaba

Vodite računa o sljedećem:
Priručnik za uporabu dio je proizvoda i sadrži važne informacije za siguran, stručan i ekonomičan rad. Pridržavajte se i važećih nacionalnih propisa. Prije upotrebe pozorno pročitajte sve upute za uporabu i sigurnosne napomene, a proizvod upotrebljavajte samo onako kako je opisano. Sačuvajte priručnik i predajte ga prilikom predaje proizvoda.

2. Opis uređaja (sl. 1 - 22)

1. Stol za piljenje
2. Stolni umetak
3. List pile
4. Štitnik lista pile
5. Usisno crijevo
6. Rastavni klin
7. Poprečni graničnik
8. Proširenje stola
9. Palica za guranje
10. Postolje
11. Sklopka za uključivanje/isključivanje (zeleno tipkalo „I“, crveno tipkalo „O“)

11a. Sklopka za zaštitu od preopterećenja
12. Ručni kotač
13. Ručka za fiksiranje
14. Vodilica
15. Paralelni graničnik
16. Oslonci

16a. Gumena stopala
16b. Stalak
17. Središnji potporanj, dugi
18. Središnji potporanj, kratki
19. Vijak sa šesterostranom glavom
20. Šesterostrana matica

21a. Potporna upornica kratka
21b. Potporna upornica duga
21c. Poprečna upornica

22a. Ključ lista pile 10/21mm
22b. Ključ lista pile 10/13mm

23. Vijak
24. Pritezni vijak
25. Vijak
26. Usisni adapter
27. Granična tračnica
28. Krilata matica
29. Vodilica
30. Ekscentrična poluga za paralelni graničnik

31a. Utor
31b. Utor

32. Vijak s ručkom
33. Matica
34. Granična tračnica

3. Opseg isporuke

- Oslonci 4x (16)
- Srednja upornica, duga 2x (17)
- Srednja upornica, kratka 2x (18)
- Potporna upornica, kratka 2x (21a)
- Potporna upornica, duga 2x (21b)
- Poprečna upornica 4x (21c)
- Stalak 2x (16b)
- Proširenje stola 2x (8)
- Gumena stopala 4x (16a)
- Paralelni graničnik (15)
- Štitnik lista pile (4)
- Poprečni graničnik (7)
- Usisno crijevo (5)
- Palica za guranje (9)
- Ključ lista pile, 10/21 mm (22a)
- Ključ lista pile, 10/13 mm (22b)
- Vijak sa šesterostranom glavom 32x (19)
- Šesterostrana matica 24x (20)
- Rastavni klin (6)

4. Namjenska upotreba

Stolna kružna pila služi uzdužnom i poprečnom rezanju (samo s poprečnim graničnikom) svih vrsta drva, ovisno o veličini stroja.
Ne smije se rezati oblo drvo svih veličina.

Stroj je dopušteno rabiti samo namjenski.

Svaka druga upotreba smatra se nenamjenskom. Za štete ili ozljede proizašle iz toga odgovornost snosi korisnik/rukovatelj, a ne proizvođač.

Dopušteno je rabiti samo listove pile prikladne za stroj (listove pile HM ili CV).

Zabranjena je uporaba listova pile HSS i reznih ploča. Sastavni je dio namjenske uporabe i poštivanje sigurnosnih napomena te uputa za montažu i rad u priručniku za uporabu.
Osobe koje strojem rukuju i koje ga održavaju moraju biti upoznate s njim i podučene o mogućim opasnostima.

⚠ **Pozor!**
Prilikom uporabe uređaja valja se pridržavati određenih sigurnosnih mjera kako bi se izbjegle ozljede i oštećenja. Stoga pozorno pročitajte ovaj priručnik za uporabu i sigurnosne napomene. Sačuvajte ih kako bi vam te informacije uvijek bile dostupne.
Ako uređaj predate drugoj osobi, predajte i ovaj priručnik za uporabu i sigurnosne napomene.
Ne preuzimamo odgovornost za nezgode ili štete koje nastanu zbog nepridržavanja ovog priručnika i sigurnosnih napomena.
Proizvođač ne odgovara za izmjene na stroju i time uzrokovane štete.
Unatoč namjenske uporabe nije moguće potpuno isključiti određene faktore preostalog rizika. Zbog konstrukcije i montaže stroja mogu se pojaviti sljedeće rizici:

- Dodirivanje lista pile u nezaštićenom području piljenja.
- Zahvaćanje u list pile dok radi (opasnost od posjekotina).
- Odskakanje izradaka i dijelova izradaka.
- Lomovi listova pile.
- Izbacivanje neispravnih dijelova listova pile od tvrdog metala.
- Oštećenja sluha zbog neuporabe potrebne zaštite za sluh.
- Štetne emisije drvene prašine pri uporabi u zatvorenim prostorijama.

⚠ Imajte na umu da naši uređaji namjenski nisu konstruirani za gospodarsku, obrtničku ili industrijsku uporabu. Ne preuzimamo odgovornost ako se uređaj rabi u komercijalnim, obrtničkim ili industrijskim pogonima te za srodne postupke.

⚠ **UPOZORENJE!** Ovaj električni alat tijekom rada proizvodi elektromagnetsko polje. To polje može u određenim okolnostima ometati aktivne ili pasivne medicinske implantate. Kako bi se smanjila opasnost od teških ili smrtonosnih ozljeda, preporučujemo da se osobe s medicinskim implantatima prije rukovanja električnim alatom savjetuju sa svojim liječnikom i proizvođačem tog medicinskog implantata.

5. Sigurnosne napomene

Opće sigurnosne napomene za električne alate

⚠ **UPOZORENJE: Pročitajte sve sigurnosne napomene, upute, crteže i tehničke podatke isporučene s ovim električnim alatom.**
Nepridržavanje sljedećih uputa može uzrokovati električni udar, požar i/ili teške ozljede.
Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za buduće potrebe.

Pojam „električni alat“ koji se rabi u sigurnosnim napomenama odnosi se na električne alate s napajanjem iz električne mreže (s mrežnim kabelom) ili na električne alate s akumulatorskim napajanjem (bez električnog kabela).

1. Sigurnost na radnom mjestu

a) **Radno mjesto mora biti čisto i dobro osvijetljeno.** Nered ili neosvijetljeni radni prostori mogu uzrokovati nezgode.
b) **Ne radite s električnim alatom u potencijalno eksplozivnoj atmosferi u kojoj su prisutne zapaljive tekućine, plinovi ili prašina.** Električni alati proizvode iskre koje mogu zapaliti prašinu ili pare.
c) **Udaljite djecu i druge osobe tijekom uporabe električnog alata.** U slučaju odvraćanja pozornosti možete izgubiti kontrolu nad električnim alatom.

2. Električna sigurnost

a) **Utikač električnog alata mora odgovarati utičnici. Utikač nije dopušteno ni na koji način izmijeniti. Ne rabite adapterske utikače zajedno s uzemljenim električnim alatima.** Originalni utikači i odgovarajuće utičnice smanjuju rizik od električnog udara.
b) **Izbjegavajte dodir tijela s uzemljenim površinama kao što su cijevi, radijatori, štednjaci i hladnjaci.**

Postoji povećan rizik od električnog udara ako je vaše tijelo uzemljeno.

c) **Ne izlažite električne alate kiši ili vlazi.** Prodiranje vode u električni alat povećava rizik od električnog udara.

d) **Ne rabite električni kabel za nošenje ili vješanje električnog alata ili za izvlačenje utikača iz utičnice. Držite električni kabel dalje od izvora topline, ulja, oštrih rubova ili pokretnih dijelova.** Oštećeni ili zapleteni električni kabeli povećavaju rizik od električnog udara.

e) **Prilikom rada s električnim alatom na otvorenom rabite samo produžne kabele koji su prikladni i za vanjsku uporabu.** Uporaba produžnog kabela koji je prikladan za vanjski prostor smanjuje rizik od električnog udara.

f) **Ako ne možete izbjeći rad električnog alata u vlažnoj okolini, uporabite zaštitnu strujnu sklopku.** Uporaba zaštitne strujne sklopke smanjuje rizik od električnog udara.

3. Sigurnost ljudi

a) **Budite pozorni, pazite na ono što radite i postupajte razumno prilikom rada s električnim alatom. Ne rabite električni alat ako ste umorni ili pod utjecajem droge, alkohola ili lijekova.** Trenutak nepozornosti prilikom uporabe električnog alata može uzrokovati najteže ozljede.

b) **Nosite osobnu zaštitnu opremu i uvijek nosite zaštitne naočale.** Nošenje osobne zaštitne opreme kao što je maska protiv prašine, neklizajuće zaštitne cipele, zaštitna kaciga ili štitnik sluha, ovisno o vrsti i uporabi električnog alata, smanjuje rizik od ozljeda.

c) **Izbjegavajte nenamjerno stavljanje u pogon. Provjerite je li električni alat isključen prije nego što ga priključite na električnu mrežu i/ili akumulator, prije podizanja ili nošenja.** Nošenje električnog alata s prstom na sklopki ili priključivanje uključenog električnog alata na električnu mrežu može uzrokovati nezgode.

d) **Prije uključivanja električnog alata uklonite alate za namještanje ili ključ za vijke.** Alat ili ključ koji se nalazi na okretnom dijelu električnog alata može uzrokovati ozljede.

e) **Izbjegavajte neobičan položaj tijela. Zauzmite siguran položaj tijela i uvijek održavajte ravnotežu.** Na taj način možete bolje kontrolirati električni alat u neočekivanim situacijama.

f) **Nosite odgovarajuću odjeću. Ne nosite široku odjeću ili nakit. Maknite kosu i odjeću dalje od pokretnih dijelova.** Pokretni dijelovi mogu zahvatiti labavu odjeću, nakit ili dugu kosu.

g) **Ako je moguće montiranje naprava za usisavanje i prikupljanje prašine, njih valja priključiti i ispravno rabiti.** Uporaba sustava za usisavanje prašine može smanjiti opasnosti uzrokovane prašinom.

h) **Ne uljuljajte se u lažni osjećaj sigurnosti i ne kršite sigurnosna pravila za električne alate, čak i ako ste nakon dugotrajne uporabe upoznati s električnim alatom.** Nemarno postupanje može u djeliću sekunde uzrokovati teške ozljede.

4. Uporaba električnog alata i rukovanje njime

a) **Ne preopterećujte električni alat. Rabite prikladan električni alat za svoj zadatak.** Prikladnim električnim alatom radit ćete bolje i sigurnije u specificiranom rasponu snage.

b) **Ne rabite električni alat ako je sklopka oštećena.** Električni alat koji se ne može više uključiti ili isključiti opasan je i mora se popraviti.

c) **Izvucite utikač iz utičnice i/ili izvadite prenosivi akumulator prije obavljanja namještanja uređaja, mijenjanja radnih alata ili polaganja električnog alata.** Tom mjerom opreza sprječava se nenamjerno pokretanje električnog alata.

d) **Spremite električne alate koje ne rabite izvan dosega djece. Ne dopustite da električni alat rabe osobe koje nisu upoznate s njim ili koje nisu pročitale ove upute.** Električni alati su opasni ako ih rabe neiskusne osobe.

e) **Pozorno njegujte električne alate i radni alat. Provjerite funkcioniraju li pokretni dijelovi ispravno i da ne zapinju, jesu li dijelovi slomljeni ili toliko oštećeni toliko da onemogućavaju funkcioniranje električnog alata. Prije uporabe električnog alata dajte popraviti oštećene dijelove.** Mnoge nezgode uzrokovane su upravo lošim održavanjem električnih alata.

f) **Alate za rezanje redovito oštrite i čistite.** Pozorno održavani alati za rezanje s oštrim reznim rubovima manje će zapinjati i lakše ih je kontrolirati.

g) **Rabite električni alat, pribor, nastavke itd. prema ovim uputama. Pritom vodite računa o radnim uvjetima i zadatku koji valja obaviti.** Uporaba električnih alata za primjene za koje on nije predviđen može uzrokovati opasne situacije.

h) Ručke i prihvatne površine moraju biti suhe, čiste i očišćene od ulja i masnoće. Skliske ručke i prihvatne površine ne omogućavaju sigurno rukovanje i nadzor nad električnim alatom u nepredviđenim situacijama.

5. Servisiranje

a) Električni alat smije popravljati samo kvalificirano stručno osoblje i to samo s originalnim rezervnim dijelovima. Tako ćete biti sigurni da je električni alat i dalje siguran.

Sigurnosne napomene za stolne kružne pile

Sigurnosne napomene za zaštitne pokrove

a) Ostavite zaštitne pokrovne montirane. Zaštitni pokrovi moraju biti funkcionalni i ispravno montirani.
Labave, oštećene ili neispravne zaštitne pokrove potrebno je popraviti ili zamijeniti.

b) Za rastavne rezove uvijek rabite zaštitni pokrov lista pile i rastavni klin.
Za rastavne rezove kod kojih list pile potpuno reže po debljini izratka, zaštitni pokrov i druge sigurnosne naprave smanjuju rizik od ozljeda.

c) Nakon završetka radnih postupaka (npr. savijanja, izdubljivanja ili rastavljanja u postupku preklapanja) kod kojih je potrebno demontiranje zaštitnog pokrova i/ili rascjepnog klina, odmah ponovno pričvrstite taj zaštitni sustav.
Zaštitni pokrov smanjuje rizik od ozljeda.

d) Prije uključivanja električnog alata pobrinite se za to da list pile ne dodiruje zaštitni pokrov, rastavni klin ili izradak.
Nenamjeran kontakt tih komponenata s listom pile može uzrokovati opasnu situaciju.

e) Namjestite rastavni klin prema opisu iz ovog priručnika za uporabu.
Pogrešna udaljenost, položaj i usmjerenje mogu biti razlog za to da rastavni klin ne sprječava povratni udarac učinkovito.

f) Kako bi rascjepni klin mogao funkcionirati, mora djelovati na izradak.
Kod rezova u izratke koji su prekratki kako bi dopustili zahvaćanje rastavnog klina rastavni klin nije učinkovit. Pod tim uvjetima rastavni klin ne može spriječiti povratni udarac.

g) Rabite list pile prikladan za rastavni klin.
Kako bi rastavni klin ispravno funkcionirao, promjer lista pile mora pristajati odgovarajućem rastavnom klinu, glavni list lista pile mora biti tanji od rastavnog klina, a širina zuba biti veća od debljine rastavnog klina.

Sigurnosne napomene za postupak piljenja

a) ⚠ OPASNOST: Ne stavljajte prste i šake u blizinu lista pile ili na područje piljenja.
Trenutak nepozornosti ili pokliznuće mogli bi skrenuti vašu šaku prema listu pile i uzrokovati teške ozljede.

b) Vodite izradak samo suprotno smjeru vrtnje lista pile.
Dovođenje izratka u istom smjeru kao što je smjer vrtnje lista pile iznad stola može uzrokovati to da se izradak i vaša ruka povuku u list pile.

c) Kod uzdužnih rezova nikada ne rabite kosi graničnik za dovođenje izratka, a kod poprečnih rezova s kosim graničnikom nikada usto ne rabite paralelni graničnik za namještanje duljine.
Istodobno vođenje izratka paralelnim i kosim graničnikom povećava vjerojatnost da se list pile uglavi i nastane povratni udarac.

d) Kod uzdužnih rezova silu dovođenja na izradak uvijek primjenjujte između granične tračnice i lista pile. Uporabite palicu za guranje kada je udaljenost između granične tračnice i lista pile manja od 150 mm i blok za guranje kada je udaljenost manja od 50 mm.
Takva radna pomagala osiguravaju da vaša šaka ostane na sigurnoj udaljenosti od lista pile.

e) Rabite samo isporučenu palicu za guranje proizvođača ili palicu koja je proizvedena u skladu s uputama.
Palica za guranje osigurava dovoljnu udaljenost između šake i lista pile.

f) Nikada ne rabite oštećenu ili zarezanu palicu za guranje.
Oštećena palica za guranje može puknuti i uzrokovati to da vaša šaka dospije u list pile.

g) Nikada ne radite „prostoručno“. Uvijek uporabite paralelni ili kosi graničnik kako biste položili i vodili izradak. „Prostoručno” znači da se umjesto paralelnim ili kosim graničnikom izradak podupire ili vodi rukama.
Prostoručno vođenje uzrokuje pogrešno centriranje, zaglavljivanje i povratni udarac.

h) Nikada ne posežite za rotirajućim listom pile ili iznad njega.
Posezanje za izratkom može uzrokovati nenamjeran dodir s rotirajućim listom pile.

i) **Poduprite duge i/ili široke izratke iza i/ili bočno od stola za piljenje kako bi oni ostali vodoravni.**
Dugi i/ili široki izradci skloni su naginjati se na rubu stola za piljenje; to uzrokuje gubitak kontrole, uglavljivanje lista pile i povratni udarac.

j) **Jednoliko dovodite izradak. Ne savijajte ili izvijajte izradak. Ako se list pile zaglavi, odmah isključite električni alat, izvucite mrežni utikač i otklonite uzrok zaglavljivanja.**
Zaglavljivanje lista pile izratkom može uzrokovati povratni udarac ili blokiranje motora.

k) **Ne uklanjajte otpiljeni materijal dok se pila kreće.**
Otpiljeni materijal može se uglaviti između lista pile i granične tračnice ili u zaštitni pokrov te može pri uklanjanju povući vaše prste u list pile. Isključite pilu i pričekajte dok se list pile ne zaustavi, a tek zatim uklonite materijal.

l) **Za uzdužne rezove na izradcima tanjim od 2 mm uporabite dodatan paralelni graničnik koji ima kontakt s površinom stola.**
Tanki izradci mogu se uglaviti ispod paralelnog graničnika i uzrokovati povratni udarac.

Povratni udarac - uzroci i pripadajuće sigurnosne napomene

Povratni udarac je iznenadna reakcija izratka zbog zakvačenog, uglavljenog lista pile ili reza u izradak vođenog koso u odnosu na list pile ili ako se dio izratka uglavi između lista pile i paralelnog graničnika ili nekog drugog nepokretnog predmeta.

U većini slučajeva prilikom povratnog udarca izradak će se zahvatiti stražnjim dijelom lista pile, podići sa stola za piljenje i izbaciti u smjeru rukovatelja. Povratni udarac posljedica je pogrešne ili neispravne uporabe stolne kružne pile. Njega je moguće spriječiti prikladnim mjerama opreza kao što je opisano u nastavku.

a) **Nikada ne stojte na izravnom pravcu s listom pile. Uvijek stojte sa strane lista pile na kojoj se nalazi i granična tračnica.**
U slučaju povratnog udarca izradak se može izbaciti velikom brzinom prema ljudima koji stoje na pravcu s listom pile.

b) **Nikada ne posežite iznad ili iza lista pile kako biste vukli ili podupirali izradak.**
Može doći do nenamjernog dodira s listom pile ili povratni udarac može uzrokovati to da se vaši prsti uvuku u list pile.

c) **Nikada ne držite i pritišćite izradak koji se pili prema rotirajućem listu pile.**
Pritiskanje izratka koji se pili prema listu pile uzrokuje uglavljivanje i povratni udarac.

d) **Usmjerite graničnu tračnicu paralelno prema listu pile.**
Neusmjerena granična tračnica pritišće izradak prema listu pile i stvara povratni udarac.

e) **Kod pokrivenih rezova pilom (npr. savijanja, izdubljivanja ili rastavljanja u postupku preklapanja) uporabite potisni češalj kako biste izradak vodili prema stolu i graničnoj tračnici.**
Potisnim češljem možete bolje kontrolirati izradak u slučaju povratnog udarca.

f) **Budite naročito oprezni prilikom piljenja na nepreglednim područjima sastavljenih izradaka.**
Uranjajući list pile može se urezati u predmete koji mogu uzrokovati povratni udarac.

g) **Poduprite velike ploče kako biste umanjili rizik od povratnog udarca zbog uglavljenog lista pile.**
Velike ploče mogu se savinuti pod svojom težinom. Ploče je potrebno poduprijeti svugdje gdje strše izvan površine stole.

h) **Budite naročito oprezni prilikom piljenja izradaka koji su izvijeni, zauzlani, izvitopereni ili nemaju ravan rub kojim bi se mogli voditi kosim graničnikom ili duž granične tračnice.**
Izvijen, zauzlan ili izvitoperen izradak je nestabilan i uzrokuje pogrešno centriranje reznog procjepa s listom pilom, uglavljivanje i povratni udarac.

i) **Nikada ne pilite više izradaka poslaganih jedan na drugi ili jedan iza drugog.**
List pile mogao bi zahvatiti jedan ili više dijelova i uzrokovati povratni udarac.

j) **Kada želite ponovno pokrenuti pilu čiji se list pile zaglavio u izratku, centrirajte list pile u reznom procjepu tako da zubi pile nisu zakvačeni u izratku.**
Ako se list pile zaglavi, može podići izradak i uzrokovati povratni udarac kada se pila ponovno pokrene.

k) **Održavajte listove pile čistima, oštrima i dovoljno ravnima. Nikada ne rabite svinute listove pile ili listove pile s ispucanim ili slomljenim zubima.**
Oštri i ispravno izravnani listovi pile minimiziraju uglavljivanje, blokiranje i povratni udarac.

Sigurnosne napomene za rukovanje stolnim kružnim pilama

a) **Isključite stolnu kružnu pilu i odvojite je od mreže prije demontiranja stolnog umetka, zamjene lista pile, obavljanja namještanja na rastavnom klinu ili zaštitnom pokrovu lista pile i kada se stroj ostavlja bez nadzora.**
Mjere opreza služe izbjegavanju nezgoda.

b) **Nikada ne ostavljajte stolnu kružnu pilu da radi bez nadzora. Isključite električni alat i ne napuštajte ga dok se potpuno ne zaustavi.**
Pila koja radi bez nadzora predstavlja nekontroliranu opasnost.

c) **Postavite stolnu kružnu pilu na mjesto koje je ravno i dobro osvijetljeno i gdje možete sigurno stajati i održavati ravnotežu. Mjesto postavljanja mora pružati dovoljno prostora za lako rukovanje veličinom vašeg izratka.**
Nered, neosvijetljena radna područja i neravno, sklisko tlo mogu uzrokovati nezgode.

d) **Redovito uklanjajte iverje i piljevinu ispod stola za piljenje i/ili sa sustava za usisavanje prašine.**
Nakupljena piljevina je zapaljiva i može se samoinicijativno zapaliti.

e) **Osigurajte stolnu kružnu pilu.**
Neispravno osigurana stolna kružna pila može se pomaknuti ili prevrnuti.

f) **Uklonite alate za namještanje, ostatke drva itd. sa stolne kružne pile prije nego što je uključite.**
Otklanjanje ili moguća uglavljivanja mogu biti opasni.

g) **Uvijek rabite listove pile ispravne veličine i s prikladnim prihvatnim provrtom (npr. rombičnim ili okruglim).**
Listovi pile koji ne pristaju montažnim dijelovima pile rade ekscentrično i uzrokuju gubitak kontrole.

h) **Nikada ne rabite oštećen ili pogrešan montažni materijal za list pile kao što su npr. prirubnice, podložne pločice, vijci ili matice.**
Taj montažni materijal za list pile posebno je konstruiran za vašu pilu, za siguran rad i za optimalni učinak.

i) **Nikada ne stojte na stolnoj kružnoj pili i ne rabite stolnu kružnu pilu kao klupčicu.**
Mogu nastati teške ozljede ako se električni alat prevrne ili ako slučajno dođete u kontakt s listom pile.

j) **Pobrinite se za to da je list pile montiran u ispravnom smjeru vrtnje. Ne rabite brusne ploče ili žičane četke sa stolnom kružnom pilom.**
Neispravno montiranje lista pile ili uporaba nepreporučenog pribora može uzrokovati teške ozljede.

Sigurnosne napomene za rukovanje listovima pile

1. Umetnite radne alate samo ako znate rukovati njima.
2. Vodite računa o maksimalnoj brzini vrtnje. Nije dopušteno prekoračiti maksimalnu brzinu vrtnje navedenu na radnom alatu. Ako je naveden, pridržavajte se raspona brzine vrtnje.
3. Pazite na smjer vrtnje motora lista pile.
4. Ne rabite radne alate s pukotinama. Uklonite ispucane radne alate. Popravljanje nije dopušteno.
5. Očistite zatezne površine od onečišćenja, masnoće, ulja i vode.
6. Za reduciranje otvora kod listova kružnih pila ne rabite labave redukcijske prstene ili čahure.
7. Osigurajte da učvršćeni redukcijski prsteni za osiguravanje radnog alata imaju isti promjer i najmanje 1/3 promjera rezanja.
8. Pobrinite se za to da su fiksirani redukcijski prsteni međusobno paralelni.
9. Oprezno rukujte radnim alatima. Preporučujemo da ih čuvate u originalnoj ambalaži ili u posebnim spremnicima. Nosite zaštitne rukavice kako biste poboljšali zahvat i dodatno smanjili opasnost od ozljeda.
10. Prije uporabe radnih alata osigurajte da su sve zaštitne naprave ispravno pričvršćene.
11. Prije uporabe provjerite udovoljava li korišteni radni alat tehničkim zahtjevima ovog električnog alata i je li ispravno pričvršćen.
12. Isporučeni list pile rabite samo za radove rezanja u drvu, nikada za obrađivanje metala.
13. Rabite ispravan list pile za obrađivani materijal.
14. Rabite samo list pile čiji promjer odgovara specifikacijama na pili.
15. Rabite samo listove pile koji su označeni jednakom ili većom brzinom vrtnje od one navedene na električnom alatu.
16. Rabite samo listove pile koje preporučuje proizvođač koji, ako su predviđeni za rezanje drva ili sličnih materijala, udovoljavaju normi EN 847-1.
17. Nosite prikladnu osobnu zaštitnu opremu kao što je npr.:
    - Štitnik sluha;
    - Zaštitne rukavice prilikom rukovanja listovima pile.
18. Rabite samo listove pile prema preporuci proizvođača, koji udovoljavaju normi EN 847-1. Upozorenje! Prilikom zamjene lista pile vodite računa o tome da širina rezanja ne bude manja, a debljina čeličnog lista veća od debljine rastavnog klina!

19. Prilikom piljenja drva i plastike izbjegavajte pregrijavanje zuba pile. Smanjite brzinu pomicanja kako biste izbjegli da se plastika rastali.
20. Imajte na umu da složeni postupci pokrovnog rezanja i rezanja kosina/klinova nisu dopušteni.
21. Uzdužne rezove obavljajte s nagibom ne na strani na kojoj postoji nagib.
22. Prilikom montaže ili namještanja paralelnog graničnika vodite računa o tome da bi paralelni graničnik trebalo usmjeriti paralelno prema listu pile.

Potencijalni rizici

Električni alat konstruiran je prema aktualnom stanju tehnike i prihvaćenim pravilima o tehničkoj sigurnosti. Unatoč tome, prilikom rada mogu se pojaviti potencijalni rizici.
Opasnost za zdravlje zbog električne energije u slučaju uporabe neispravnih električnih kabela.

- Osim toga, unatoč svim poduzetim pripremnim mjerama mogu postojati neočiti potencijalni rizici.
- Potencijalne opasnosti moguće je smanjiti na minimum pridržavanjem uputa iz odjeljaka „Sigurnosne napomene“ i „Namjenska uporaba” te cijelog priručnika za uporabu.
- Ne opterećujte stroj nepotrebno: prejak pritisak prilikom rezanja brzo će oštetiti list pile. To može uzrokovati smanjenje učinka stroja prilikom obrade i smanjenje točnosti rezanja.
- Izbjegavajte iznenadna pokretanja stroja: prilikom ukopčavanja utikača u utičnicu nije dopušteno pritiskati tipku za pokretanje.
- Rabite alat koji se preporučuje u ovom priručniku. Tako ćete postići optimalan učinak pile.
- Držite šake dalje od radnog područja kada stroj radi.

Prije namještanja ili održavanja isključite uređaj i izvucite mrežni utikač.

6. Tehnički podatci

Izmjenični motor	220 – 240 V~ 50 Hz
Snaga	S1 1800W
Način rada	S6 25% 2000W
Brzina vrtnje u praznom hodu	5000 min^{-1}
List pile od tvrdog metala	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Broj zuba	24
Debljina rastavnog klina	2 mm
Dimenzije stola	563 x 583 x 28 mm
Visina rezanja maks. 90°	85 mm
Visina rezanja maks. 45°	65 mm
Regulator visine	0 – 85 mm
Zakretni list pile	0 – 45°
Usisni priključak	ø 35 mm
Masa cca	19 kg

*** Način rada S6 25 %: Neprekidni rad s povremenim opterećenjem (vrijeme rada 10 min). Kako se motor ne bi nedopušteno zagrijao, motor smije raditi 25% vremena rada s navedenom nazivnom snagom, a zatim mora 75% vremena rada raditi bez opterećenja.**

Vrijednosti buke

Vrijednosti buke utvrđene su u skladu s normom EN 62841.

Razina zvučnog tlaka L_{pA}	94,0 dB
Nesigurnost K_{pA}	3 dB
Razina zvučne snage L_{WA}	107,0 dB
Nesigurnost K_{WA}	3 dB

Nosite štitnik sluha.
Djelovanje buke može uzrokovati gubitak sluha. Ukupne vrijednosti vibracija (vektorski zbroj triju smjerova) utvrđene su u skladu s normom EN 62841.

NAPOMENA: Specificirane vrijednosti emisije buke izmjerene su normiranim postupkom ispitivanja i mogu se uporabiti za uspoređivanje električnog alata s nekim drugim alatom.

Specificirane vrijednosti emisije buke mogu se upotrebljavati i za preliminarnu procjenu opterećenja.

UPOZORENJE: Vrijednosti emisije buke tijekom stvarne uporabe električnog alata mogu se razlikovati od navedenih vrijednosti, ovisno o načinu uporabe električnog alata, a naročito o vrsti izratka. Poduzmite mjere kako biste se zaštitili od opterećenja buke.

Pritom vodite računa i o cijelom radnom procesu, dakle i o razdobljima u kojima električni alat radi bez opterećenja ili je isključen. Odgovarajuće mjere obuhvaćaju, među ostalim, redovito održavanje i njegu električnog alata i nastavaka, redovite stanke te dobro planiranje radnih procesa.

7. Raspakiravanje

- Otvorite pakiranje i oprezno izvadite uređaj.
- Uklonite ambalažni materijal te ambalažne i transportne osigurače (ako postoje).
- Provjerite je li opseg isporuke potpun.
- Provjerite postoje li na uređaju i priboru štete kod transporta.
- Sačuvajte pakiranje po mogućnosti do isteka jamstvenog razdoblja.

⚠ POZOR!
Uređaj i ambalažni materijali nisu dječja igračka! Djeca se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i malim dijelovima! Postoji opasnost od gutanja i gušenja!

8. Prije stavljanja u pogon

- Stroj je potrebno postaviti stabilno, tj. vijčano pričvrstiti na radni stol, postolje itd. U tu svrhu uporabite provrte koji se nalaze na unutarnjoj strani noga postolja.
- Prije stavljanja u pogon moraju biti ispravno montirani svi pokrovi i sve sigurnosne naprave.
- List pile mora se moći slobodno kretati.
- Kod prethodno obrađenog drva pazite na strana tijela kao što su npr. čavli ili vijci itd.
- Prije aktiviranja sklopke za uključivanje/isključivanje provjerite je li list pile ispravno montiran i jesu li pokretni dijelovi lako pokretljivi.
- Prije priključivanja stroja provjerite podudaraju li se podatci na označnoj pločici s vrijednostima električne mreže.
- Priključite stroj samo u propisno instaliranu utičnicu sa zaštitnim kontaktom koja je zaštićena s najmanje 16 A.

9. Montiranje i rukovanje

Pozor! Prije svih postupaka održavanja, opremanja i montaže kružne pile izvucite mrežni utikač.

Položite isporučene dijelove na ravnu površinu. Grupirajte iste dijelove.

Napomena: Ako se spojevi osiguravaju vijkom (s okruglom glavom ili imbus vijkom), šesterostranom maticom i podložnom pločicom, podložnu pločicu potrebno je postaviti ispod matice.
Vijke utaknite izvana prema unutra, a spojeve zaštitite maticama iznutra.

Napomena: Pritegnite matice i vijke tijekom montaže tek toliko da ne mogu ispasti.

Ako matice i vijke pritegnete ili zategnete prije konačne montaže, nećete moći obaviti konačnu montažu.

9.1 Montiranje proširenja stola (sl. 5)

1. Okrenite pilu i postavite je na pod tako da je stol okrenut prema dolje.
2. Centrirajte proširenje stola (8) prema stolu za piljenje (1).
3. Labavo učvrstite proširenje stola (8) na stolu za piljenje (1) vijcima sa šesterostranom glavom (19) i poprečnom upornicom (21c). Ponovite postupak na suprotnoj strani.
4. Pričvrstite potporne upornice (21a, 21b) vijcima sa šesterostranom glavom (19) i poprečnom upornicom (21c) na proširenja stola (8).
5. Zatim pritegnite sve vijke.

9.2 Montiranje postolja (sl. 6 - 7.1)

1. Pričvrstite četiri oslonca (16) zajedno s potpornim upornicama (21a, 21b) i vijcima sa šesterostranom glavom (19) na pilu (sl. 6). Za to uporabite isporučeni ključ lista pile (22a). (Sl. 6).
2. Zatim nataknite gumena stopala (16a) na oslonce (16) (slika 6.1).
3. Zatim pričvrstite dugu srednju upornicu (17) i kratku srednju upornicu (18) vijcima sa šesterostranom glavom (19) i šesterostranim maticama (20) na oslonce (16).
   Pobrinite se za to da se iste upornice nalaze jedna nasuprot drugoj. Duge srednje upornice (17 - označene s „B“) potrebno je postaviti paralelno u odnosu na stranu rukovatelja pile. (Sl. 7).
4. Na provrtima u stražnjim osloncima labavo učvrstite stalke (16b) s po 2 vijka sa šesterostranom glavom (19) i šesterostranim maticama (20). (Sl. 7.1)
   Pozor!
   Oba oslonca potrebno je pričvrstiti na stražnjoj strani stroja!
5. Zatim zategnite sve vijke i matice postolja.

9.3 Namještanje/montiranje rastavnog klina (sl. 8 - 10)

⚠ Pozor! Izvucite mrežni utikač!

Prije stavljanja u pogon provjerite namještanje rastavnog klina (6).

1. Namjestite list pile (3) na maks. dubinu rezanja, postavite ga u položaj 0° i blokirajte.
2. Križnim odvijačem otpustite vijak (23) stolnog umetka (2) i izvadite stolni umetak (2) (sl. 8).
3. Olabavite pritezni vijak (24).
4. Umetnite rastavni klin u držač rastavnog klina duž utora do kraja. (Sl. 10)
5. Usmjerite rastavni klin (6) tako da
   a) udaljenost između lista pile (3) i rastavnog klina (6) iznosi maks. 3 – 8 mm (sl. 9) i
   b) list pile (3) stoji paralelno prema rastavnom klinu (6).
6. Ponovno pritegnite pritezni vijak (24) i montirajte stolni umetak (2).

9.4 Montiranje/demontiranje štitnika lista pile (sl. 11 – 12)

1. Štitnik lista pile (4) zajedno s vijkom (25) nataknite odozgo na rastavni klin (6) tako da vijak uđe u uzdužni otvor rastavnog klina (6).
2. Ne pritežite vijak (25) prečvrsto; štitnik lista pile (4) mora ostati slobodno pokretan.
3. Usisno crijevo (5) nataknite na usisni adapter (26) i usisni nastavak štitnika lista pile (4). Na usisni adapter (26) priključite odgovarajući usisivač piljevine.
4. Demontaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

   Pozor!

   Prije početka piljenja štitnik lista pile (4) potrebno je spustiti na piljeni materijal.

9.5 Zamjena stolnog umetka (sl. 8)

1. Stolni umetak (2) valja zamijeniti u slučaju trošenja ili oštećenja jer u suprotnom postoji povećana opasnost od ozljeda.
2. Odvrnite vijak (23) križnim odvijačem.
3. Izvadite istrošeni stolni umetak (2).
4. Montiranje novog stolnog umetka obavlja se obrnutim redoslijedom.

9.6 Montiranje/zamjena lista pile (sl. 13 + 23)

1. **Pozor! Izvucite mrežni utikač i nosite zaštitne rukavice.**
2. Demontirajte štitnik lista pile (4) (vidi 9.4).
3. Izvadite stolni umetak (2) (vidi 9.5).
4. Otpustite maticu tako da ključ lista pile (22a) nataknete na maticu, a drugim ključem lista pile (22b) pridržavate motorno vratilo (vidi sl. 13).
5. **Pozor!** Okrenite maticu u smjeru vrtnje lista pile.
6. Skinite vanjsku prirubnicu i izvucite stari list pile s unutarnje prirubnice.
7. Prije montiranja novog lista pile prirubnicu lista pile pozorno očistite žičanom četkom.
8. Umetnite natrag novi list pile obrnutim redoslijedom i pritegnite ga.

   Pozor! Vodite računa o smjeru kretanja, nagib rezanja zuba mora biti u smjeru kretanja, tj. prema naprijed.
9. Montirajte natrag stolni umetak (2) i štitnik lista pile (4) te ih namjestite (vidi 9.4 i 9.5).
10. Prije nastavka rada s pilom provjerite funkcionalnost zaštitnih naprava.
11. Provjerite ispravno funkcioniranje štitnika lista pile (4). Podignite štitnik lista pile, a zatim ga pustite. Štitnik lista pile trebao bi se samoinicijativno vratiti u početni položaj.

10. Rukovanje

⚠ POZOR!

Prije stavljanja u pogon svakako kompletno montirajte uređaj!

10.1 Uključivanje i isključivanje (sl. 14)

- Pritiskom zelenog tipkala „I“ (11) moguće je uključiti pilu. Prije početka piljenja pričekajte dok list pile ne dosegne maksimalnu brzinu vrtnje.
- Kako biste ponovno isključili pilu, potrebno je pritisnuti crveno tipkalo „0“ (11).

10.2 Namještanje visine rezanja (sl. 14)

Okretanjem ručnog kotača na regulatoru visine (12) moguće je list pile (3) namjestiti (kontinuirano) na željenu dubinu rezanja.

- Nalijevo: manja dubina rezanja
- Nadesno: veća dubina rezanja

Provjerite namještanje pokusnim rezom.

10.3 Namještanje kuta (sl. 15 - 18)

Stolnom kružnom pilom možete obaviti kose rezove nalijevo od 0° do 45° u odnosu na graničnu tračnicu.

⚠ Prije svakog rezanja provjerite da između granične tračnice (27), poprečnog graničnika (7) i lista pile (3) nije moguće sudaranje.

- Otpustite ručku za fiksiranje (13).
- Pritiskanjem i okretanjem ručnog kotača (12) namjestite željenu kutnu mjeru na ljestvici.
- Blokirajte ručku za fiksiranje (13) u željenom kutnom položaju.

10.4 Rad s paralelnim graničnikom

10.4.1 Namještanje visine graničnika (sl. 15 - 16)
- Granična tračnica (27) paralelnog graničnika (15) ima dvije površine za vođenje različite visine.
- Ovisno o debljini rezanog materijala potrebno je uporabiti graničnu tračnicu (27) prema sl. 16 za debeli materijal (za izratke deblje od 25 mm) i prema sl. 15 za tanki materijal (za izratke tanje od 25 mm).

10.4.2 Okretanje granične tračnice (sl. 15 - 16)
- Radi okretanja granične tračnice (27) najprije olabavite krilate matice (28).
- Graničnu tračnicu (27) sada je moguće skinuti s vodeće tračnice (29) i odgovarajućom vodilicom nataknuti natrag na nju.
- Ponovno pritegnite krilate matice (28).
- Graničnu tračnicu (27) moguće je po potrebi postaviti lijevo ili desno od vodilice (29). U tu svrhu montirajte vijke s druge strane vodeće tračnice (29).

10.4.3 Namještanje širine rezanja (sl. 17)
- Prilikom uzdužnog rezanja drvenih dijelova potrebno je rabiti paralelni graničnik (15).
- Paralelni graničnik (15) trebalo bi montirati na desnoj strani lista pile (3).
- Paralelni graničnik (15) stavite odozgo na vodeću tračnicu paralelnog graničnika (14).
- Na vodećoj tračnici paralelnog graničnika (14) nalaze se 2 ljestvice koje prikazuju udaljenost između paralelnog graničnika (15) i lista pile (3).
- Odaberite odgovarajuću ljestvicu ovisno o tome je li granična tračnica (27) okrenuta za obradu debelog ili tankog materijala:
  Visoka granična tračnica (debeli materijal),
  Niska granična tračnica (tanki materijal).
- Namjestite paralelni graničnik (15) na željenu mjeru na kontrolnom okancu i fiksirajte ga ekscentričnom polugom za paralelni graničnik (30).
- Prilikom montaže ili namještanja paralelnog graničnika vodite računa o tome da bi paralelni graničnik trebalo usmjeriti paralelno prema listu pile.

10.5 Poprečni graničnik (sl. 18)
- Gurnite poprečni graničnik (7) u utor (31a/31b) stola za piljenje.
- Olabavite vijak s ručkom (32).
- Okrećite poprečni graničnik (7) sve dok se ne namjesti željena kutna mjera. Strelica na poprečnom graničniku prikazuje namješteni kut. (0°-60°)
- Ponovno pritegnite vijak s ručkom (32).
- Graničnu tračnicu (34) moguće je pomicati po poprečnom graničniku (7). U tu svrhu otpustite matice (33) i pomaknite graničnu tračnicu (34) u željeni položaj. Ponovno pritegnite matice (33).
  Pozor!
  - Ne pomičite graničnu tračnicu (34) predaleko u smjeru lista pila (3).
  - Udaljenost između granične tračnice (34) i lista pile (3) trebala bi biti cca 2 cm.

11. Rad

Upute za rad
Nakon svakog namještanja preporučujemo pokusni rez radi provjeravanja namještenih mjera.
Nakon uključivanja pile pričekajte dok list pile ne dosegne maksimalnu brzinu vrtnje, a tek zatim obavite rez.

Duge izratke osigurajte od izdizanja na kraju postupka rezanja (npr. stalkom za kotrljanje itd.).
Pozor prilikom zarezivanja.
S uređajem radite samo s usisnim sustavom. Redovito provjeravajte i čistite usisne kanale.

Prikladnost listova pile:
- 24 zuba: meki materijali, veliko skidanje strugotina, grub uzorak rezanja
- 48 zuba: tvrdi materijali, malo skidanje strugotina, finiji uzorak rezanja

11.1 Obavljanje uzdužnih rezova (sl. 19)
Pritom se izradak reže u uzdužnom smjeru.
Jedan rub izratka pritisne se na paralelni graničnik (15) dok ravna strana naliježe na stolu za piljenje (1).
Štitnik lista pile (4) potrebno je uvijek spustiti na izradak.
Radni položaj prilikom uzdužnog reza nikada ne smije biti paralelan sa smjerom rezanja.

- Namjestite paralelni graničnik (15) prema visini izratka i željenoj širini. (vidi 10.4)
- Uključite pilu.

- Šake sa zatvorenim prstima položite ravno na izradak i pomičite izradak duž paralelnog graničnika (15) kroz list pile (3).
- Vodite izradak bočno tako da ga lijevom rukom čvrsto držite samo do prednjeg ruba štitnika lista pile (4).
- Gurajte izradak uvijek do kraja rastavnog klina (6) s pomoću palice za guranje (9).
- Otpad od rezanja ostaje na stolu za piljenje (1) dok list pile (3) ponovno ne bude u položaju mirovanja.
- Duge izratke osigurajte od naginjanja na kraju postupka rezanja! (npr. stalkom za kotrljanje itd.)

11.1.1 Rezanje tankih izradaka (sl. 20)
Uzdužne rezove izradaka širokih manje od 120 mm potrebno je svakako obavljati s pomoću palice za guranje (9). Palica za guranje sadržana je u isporučenoj opremi. Pohabanu ili oštećenu palicu za guranje odmah zamijenite .
- Paralelni graničnik namjestite prema predviđenoj širini izratka. (vidi 10.4)
- Izradak gurajte objema rukama, a na području lista pile svakako uporabite palicu za guranje (9) kao pomagalo za guranje.
- Izradak uvijek gurnite do kraja rastavnog klina.

⚠ Pozor! Kod kratkih izradaka valja rabiti palicu za guranje već na početku rezanja.

11.1.2 Obavljanje kosih rezova (sl. 21)
Kosi rezovi u pravilu se obavljaju s pomoću paralelnog graničnika (15).
- Namjestite list pile na željenu kutnu mjeru. (vidi 10.2)
- Namjestite paralelni graničnik (15) ovisno o širini i visini izratka (vidi 10.4)
- Obavite rezanje prema širini izratka (vidi 10.4.3)

11.2 Obavljanje poprečnih rezova (sl. 22)
- Gurnite poprečni graničnik (7) u jedan od dvaju utora (31 a/b) stola za rezanje i namjestite ga na željenu kutnu mjeru (vidi 10.5). Ako je list pile (3) usto potrebno postaviti koso, valja uporabiti utor (31a) koji sprječava da šakom i poprečnim graničnikom dođete u dodir sa štitnikom lista pile.
- Uporabite graničnu tračnicu.
- Pritisnite izradak na poprečni graničnik (7).
- Uključite pilu.
- Pomičite poprečni graničnik (7) i izradak u smjeru lista pile kako biste obavili rez.
- **Pozor:**
  Uvijek čvrsto držite vođeni izradak, a nikada slobodni izradak koji se reže.
- Pomičite poprečni graničnik (7) uvijek toliko dok se izradak potpuno ne odreže.
- Ponovno isključite pilu. Otpad od rezanja uklonite tek kada list pile miruje.

11.3 Rezanje iverica
Kako bi se onemogućilo odlamanje reznih rubova pri rezanju iverica, list pile (3) ne smije se namjestiti više od 5 mm iznad debljine izratka (vidi i točku 10.2).

12. Transport

1. Prije svakog transporta isključite električni alat i odvojite ga od opskrbe elektroenergijom.
2. Za nošenje električnog alata potrebne su najmanje dvije osobe, ne dirajte proširenja stroja.
3. Ne nosite proizvod za proširenja stola, nego za stol za piljenje.
4. Zaštitite električni alat od udaraca, udara i jakih vibracija, npr. prilikom transporta u vozilima.
5. Zaštitite električni alat od prevrtanja i klizanja.
6. Zaštitne naprave nikada ne rabite za rukovanje ili transport.

13. Održavanje

⚠ **Upozorenje!** Prije svakog namještanja, servisiranja ili popravljanja izvucite mrežni utikač!

13.1 Opće mjere održavanja
- Zaštitne naprave, ventilacijske proreze i kućište motora čistite od prašine i prljavštine. Obrišite uređaj čistom krpom ili ga ispušite niskotlačnim komprimiranim zrakom.
- Preporučujemo da uređaj očistite odmah nakon svake uporabe.
- Uređaj redovito čistite vlažnom krpom s malo mazivog sapuna. Ne rabite sredstva za čišćenje ili otapala jer bi ona mogla nagristi plastične dijelove uređaja. Pobrinite se za to da voda ne može prodrijeti u unutrašnjost uređaja.
- Jedanput mjesečno podmažite rotirajuće dijelove kako biste produljili radni vijek alata. Ne podmazujte motor.
- Očistite sustav za prikupljanje prašine tako da ga ispušete stlačenim zrakom.

13.2 Ugljene četkice
- U slučaju prekomjernog iskrenja zatražite od elektrotehničkog stručnjaka da provjeri ugljene četkice. Pozor! Ugljene četkice smije zamijeniti samo ovlašteni električar.

13.3 Preopteretna sklopka (sl. 14)
Motor ovog uređaja zaštićen je preopteretnom sklopkom (11a) od preopterećenja.
U slučaju prekoračivanja nazivne struje preopteretna sklopka (11a) isključuje uređaj.
U tom slučaju učinite sljedeće:
- Pustite uređaj nekoliko minuta da se ohladi.
- Pritisnite preopteretnu sklopku (11a).
- Uključite uređaj pritiskom zelene tipke „I“.

Servisne informacije
Valja voditi računa o tome da kod ovog proizvoda sljedeći dijelovi podliježu trošenju zbog uporabe ili prirodnom trošenju, odnosno da su sljedeći dijelovi potrebni kao potrošni materijali.
Potrošni dijelovi*: Ugljene četkice, stolni umetak, palica za guranje, list pile

* Nisu nužno sadržani u opsegu isporuke!

Rezervne dijelove i pribor možete nabaviti preko našeg servisnog centra. U tu svrhu skenirajte QR kod na naslovnici.

14. Skladištenje

- Uređaj i njegov pribor uskladištite na tamnom, suhom mjestu koje je zaštićeno od zamrzavanja i nepristupačno za djecu.
- Optimalna temperatura skladištenja je između 5 i 30 °C.
- Čuvajte električni alat u originalnom pakiranju.
- Pokrijte električni alat kako biste ga zaštitili od prašine ili vlage.
- Listove pile i ključeve koje ne rabite možete spremiti kao što je prikazano na slici 23.
- Čuvajte priručnik za uporabu u blizini električnog alata.

15. Priključivanje na električnu mrežu

Montirani elektromotor priključen je spreman za rad. Priključak udovoljava primjenjivim propisima VDE i DIN. Korisnički montiran mrežni priključak i korišteni produžni kabel moraju udovoljavati tim propisima.

- Proizvod ispunjava zahtjeve norme EN 61000-3-11 i podliježe posebnim uvjetima priključivanja. To znači da nije dopuštena uporaba na proizvoljnim, slobodno odabranim spojnim točkama.
- Proizvod može uzrokovati privremena kolebanja napona u nepovoljnim uvjetima električne mreže.
- Proizvod je predviđen isključivo za uporabu na spojnim točkama koje
  a) ne prekoračuju maksimalno dopuštenu mrežnu impedanciju „Z“ (Zmax. = 0,346 Ω) ili
  b) imaju opterećenje električne mreže trajnom strujom od najmanje 100 A po fazi.
- Vi kao korisnik morate osigurati, po potrebi i u dogovoru s elektrodistribucijskom tvrtkom, da spojna točka preko koje želite napajati proizvod ispunjava jednu od gore navedenih zahtjeva a) ili b).

Važne napomene
U slučaju preopterećenja motor će se automatski isključiti. Nakon razdoblja hlađenja (vremenski se razlikuje) motor je moguće ponovno uključiti.

Oštećen električni priključni vod
Na električnim priključnim vodovima često nastaju oštećenja izolacije.

Uzroci toga mogu biti sljedeći:
- Utisnuća, ako se priključni vodovi provode kroz prozore ili procjepe u vratima.
- Pregibi zbog neispravnog učvršćenja ili provođenja priključnog voda.
- Posjekotine zbog gaženja priključnog voda.
- Oštećenja izolacije zbog čupanja iz zidne utičnice.
- Pukotine zbog starenja izolacije.

Takvi oštećeni priključni vodovi ne smiju se rabiti i zbog oštećenja izolacije opasni su za život.
Redovito provjeravajte oštećenost električnih priključnih vodova. Prilikom provjere pobrinite se za to da priključni vod nije priključen na električnu mrežu.
Električni kabeli moraju udovoljavati važećim propisima VDE i DIN. Rabite samo priključne vodove s oznakom H05VV-F.

Na priključnom kabelu mora obvezno biti otisnut tip kabela.

Izmjenični motor
- Provjerite odgovara li mrežni napon naponu na označnoj pločici proizvoda.
- Produžni kabeli duljine do 25 m moraju imati poprečni presjek od 1,5 mm^2.

Priključivanja i popravke električne opreme smije obaviti samo ovlašteni električar.

Način priključivanja Y
Kada je potrebna zamjena mrežnog priključnog kabela, to mora obaviti proizvođač ili njegov distributer kako bi se izbjegli sigurnosni problemi.

Imate li pitanja, navedite sljedeće podatke:
- Vrsta struje motora
- Podatci s označne pločice stroja
- Podatci s označne pločice motora

16. Zbrinjavanje i recikliranje

Napomene o ambalaži


Ambalažni materijali mogu se reciklirati. Molimo zbrinite ambalažu na ekološki način.

Napomene o Zakonu o električnim i elektroničkim uređajima (ElektroG)


Otpadni električni i elektronički uređaji ne spadaju u kućanski otpad, nego ih valja odnijeti na odvojeno mjesto prikupljanja i zbrinjavanja!
- Stare baterije ili akumulatore koji nisu fiksno ugrađeni u otpadni uređaj potrebno je prije predaje izvaditi tako da se ne unište! Njihovo zbrinjavanje regulirano je zakonom o baterijama.
- Vlasnici i korisnici električnih i elektroničkih uređaja zakonom su obvezni vratiti ih nakon upotrebe.
- Krajnji korisnik isključivo je odgovoran za brisanje osobnih podataka na otpadnom uređaju koji treba zbrinuti!
- Simbol prekrižene kante za otpad znači da otpadne električne i elektroničke uređaje nije dopušteno zbrinjavati u kućni otpad.
- Otpadne električne i elektroničke uređaje moguće je besplatno predati na sljedeća mjesta:
  - Javno-pravna mjesta za zbrinjavanje i prikupljanje (npr. komunalna dvorišta).
  - Mjesta prodaje električnih uređaja (stacionarna i internetska), ako su trgovci obvezni preuzeti ih ili ako besplatno nude tu uslugu.
  - Do tri otpadna električna uređaja po svakoj vrsti uređaja, s duljinom rubova od maksimalno 25 centimetara, možete bez prethodne nabave novog uređaja besplatno predati proizvođaču ili nekom drugom obližnjem ovlaštenom sabiralištu.
  - Dodatne dopunske uvjete povrata od proizvođača i distributera možete saznati od servisne službe.
- U slučaju isporuke novog električnog uređaja od proizvođača privatnom kućanstvu on može omogućiti besplatno preuzimanje otpadnog električnog uređaja na zahtjev krajnjeg korisnika. U vezi s tim obratite se servisnoj službi proizvođača.
- Ove izjave vrijede samo za uređaje koji se montiraju i prodaju u državama Europske unije i koji podliježu Europskoj direktivi 2012/19/EU. U državama izvan Europske unije mogu vrijediti drukčiji propisi za zbrinjavanje otpadnih električnih i elektroničkih uređaja.

17. Otklanjanje neispravnosti

Neispravnost	Mogući uzrok	Rješenje
List pile olabavljuje se nakon isključivanja motora	Pritezna matica preslabo je pritegnuta	Pritegnite priteznu maticu s desnim navojem
Motor se ne pokreće	Kvar mrežnog osigurača	Provjerite mrežni osigurač
	Produžni kabel je neispravan	Zamijenite produžni kabel
	Priključci na motoru ili sklopki nisu ispravni	Zatražite od elektrotehničkog stručnjaka da obavi provjeru
	Motor ili sklopka su neispravni	Zatražite od elektrotehničkog stručnjaka da obavi provjeru
Motor nema snagu, osigurač se aktivira	Presjek produžnog kabela nije dovoljan	vidi Električno priključivanje
	Preopterećenje zbog tupog lista pile	Zamijenite list pile
Zagorjela mjesta na površini rezanja	Tupilist pile	Naoštrite ili zamijenite list pile
	Pogrešanlist pile	Zamijenite list pile

Razlaga simbolov na napravi

	Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!
	Nosite zaščitna očala!
	Nosite zaščito za sluh!
	Pri prašenju nosite zaščito za dihala!
	Nosite zaščitne rokavice!
	Pozor! Nevarnost poškodbe! Ne posegajte v delujoč žagin list!
	Razred zaščite II
	Izdelek ustreza veljavnim evropskim direktivam.
⚠ **Pozor!**	V teh navodilih za uporabo smo mesta, ki zadevajo vašo varnost,⚠ označili s tem znakom.
	Izdelek ustreza veljavnim srbskimi direktivam.

Kazalo: **Stran:**

1. Uvod ... 211
2. Opis naprave (sl. 1–22) ... 211
3. Obseg dostave ... 211
4. Namenska uporaba ... 212
5. Varnostni napotki ... 212
6. Tehnični podatki ... 217
7. Odstranjevanje iz embalaže ... 218
8. Pred zagonom ... 218
9. Zgradba in upravljanje ... 218
10. UPRAVLJANJE ... 220
11. Delovanje ... 221
12. Prevoz ... 222
13. Vzdrževanje ... 222
14. Skladiščenje ... 222
15. Električni priključek ... 222
16. Odlaganje med odpadke in reciklaža ... 223
17. Pomoč pri motnjah ... 224
18. Izjava o skladnosti ... 421

1. Uvod

Proizvajalec:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Napotek:
Proizvajalec tega izdelka skladno z veljavnim zakonom o odgovornosti za izdelke ne jamči za poškodbe na tem izdelku ali poškodbe s tem izdelkom, do katerih pride pri:

- nepravilnem ravnanju,
- neupoštevanju navodil za uporabo,
- popravilih, ki jih izvedejo tretje osebe, nepooblaščeni strokovnjaki,
- vgradnji neoriginalnih nadomestnih delov in zamenjava z njimi,
- nenamenski uporabi,
- Izpad električne naprave zaradi neupoštevanja nacionalnih električnih predpisov in določil

Upoštevajte naslednje:
Navodila za uporabo so del izdelka in vsebujejo pomembne informacije za varno, pravilno in ekonomično delovanje. Upoštevajte tudi veljavne nacionalne predpise. Pred uporabo natančno preberite vsa navodila za uporabo in varnostna navodila ter izdelek uporabljajte le tako, kot je opisano. Navodila shranite in jih priložite, če izdelek izročite drugi osebi.

2. Opis naprave (sl. 1–22)

1. Miza žage
2. Mizni vstavek
3. Žagin list
4. Zaščita žaginega lista
5. Cev za odsesavanje
6. Zagozda za cepljenje
7. Prečni naslon
8. Razširitev mize
9. Potisna palica
10. Podnožje
11. Stikalo za vklop in izklop (zelena tipka »I«, rdeča tipka »O«)

11a. Preobremenitveno stikalo
12. Ročno kolesce
13. Ročaj za fiksiranje
14. Vodilna tirnica
15. Vzporedni omejevalnik
16. Postavitvene noge

16a. Gumijasti podstavki
16b. Nosilno streme
17. Sredinska opora, dolga
18. Sredinski oporniki, kratki
19. Šesterorobi vijak
20. Šesteroroba matica
21a. Zaščitno streme, kratko
21b. Zaščitno streme, dolgo
21c. Prečni opornik
22a. Ključ za žagin list, 10/21 mm
22b. Ključ za žagin list, 10/13 mm
23. Vijak
24. Pritrdilni vijak
25. Vijak
26. Vmesnik za odsesavanje
27. Omejevalna tračnica
28. Krilata matica
29. Vodilna tirnica
30. Ekscentrična ročica za vzporedni omejevalnik

31a. Utor
31b. Utor
32. Vijak z ročajem
33. Matica
34. Omejevalna tračnica

3. Obseg dostave

- Nosilne noge 4x (16)
- Sredinska opora, dolga 2x (17)
- Sredinska opora, kratka 2x (18)
- Oporna prečka, kratka 2x (21a)
- Oporna prečka, dolga 2x (21b)
- Prečni opornik 4x (21c)
- Nosilno streme 2x (16b)
- Razširitev mize 2x (8)
- Gumijaste noge 4x (16a)
- Vzporedni omejevalnik (15)
- Zaščita žaginega lista (4)
- Prečni naslon (7)
- Cev za odsesavanje (5)
- Potisna palica (9)
- Ključ za žagin list, 10/ 21 mm (22a)
- Ključ za žagin list, 10/13 mm (22b)
- Šesterorobi vijaki 32x (19)
- Šesteroroba matica 24x (20)
- Zagozda za cepljenje (6)

4. Namenska uporaba

Namizna krožna žaga je predvidena za vzdolžno in prečno rezanje (le s prečnim naslonom) vseh vrst lesa glede na velikost naprave.
Prepovedano je rezanje vseh vrst hlodov.
Stroj se sme uporabljati samo v skladu s predvidenim namenom.

Vsaka druga uporaba, ki presega to, ni v skladu z namenom. Za škodo ali telesne poškodbe vseh vrst, ki izhajajo iz tega, je odgovoren uporabnik/upravljavec in ne proizvajalec.

Uporabljati je dovoljeno samo liste (žagini listi HM ali CV), ki so primerni za ta stroj.

Uporaba žaginih listov HSS in rezalnih kolutov vseh vrst je prepovedana. Obvezno upoštevajte varnostne napotke in navodila za montažo ter navodila za uporabo v priročniku za uporabo, saj lahko le tako omogočite ustrezno uporabo.
Osebe, ki stroj upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni z vsebino teh navodil in morebitnimi nevarnostmi.

⚠ Pozor!
Pri uporabi naprav morate upoštevati nekatere varnostne ukrepe, da preprečite telesne poškodbe in materialno škodo. Skrbno preberite ta navodila za uporabo oz. varnostne napotke. Skrbno jih shranite, da vam bodo informacije kadarkoli na dosegu roke.
Če boste napravo predali drugim osebam, jim izročite tudi ta navodila za uporabo oz. varnostne napotke.
Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.
Spremembe na stroju v celoti izključujejo garancijo proizvajalca za poškodbe, do katerih pride kot posledica.
Kljub namenski uporabi ni mogoče v celoti odpraviti določenih dejavnikov preostalih tveganj. Glede na konstrukcijo in postavitev stroja lahko pride do naslednjih tveganj:

- Stik z žaginim listom na nepokritem območju žaganja.
- Poseganje v vrteč se žagin list (ureznine).
- Povratni udarec obdelovancev in delov obdelovanca.
- Zlomi žaginih listov.
- Izmet poškodovanih delov žaginega lista iz trdine.
- Poškodbe sluha zaradi neuporabe potrebne zaščite za sluh.
- Zdravju škodljive emisije lesnega prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.

⚠ Prosimo, upoštevajte, da naše naprave namensko niso konstruirane za gospodarsko, obrtno ali industrijsko uporabo. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če napravo uporabljate v gospodarskih, obrtnih ali industrijskih obratih ter enakih dejavnostih.

⚠ **OPOZORILO!** To električno orodje med delovanjem ustvarja elektromagnetno polje. To polje lahko v določenih okoliščinah vpliva na aktivne ali pasivne medicinske vsadke. Zaradi zmanjšanja nevarnosti resnih ali smrtnih poškodb, osebam z medicinskimi vsadki priporočamo, da se pred uporabo električnega orodja posvetujejo s svojim zdravnikom ali proizvajalcem medicinskega vsadka.

5. Varnostni napotki

Splošni varnostni napotki za električna orodja

⚠ OPOZORILO: Preberite vse varnostne napotke, navodila, slike in tehnične podatke, ki so priloženi temu električnemu orodju.
Zaradi neupoštevanja sledečih navodil lahko pride do električnega udara, požara in/ali hudih telesnih poškodb.
Hranite vse varnostne napotke in navodila za prihodnjo rabo.

V varnostnih napotkih uporabljen pojem »električno orodje« se nanaša na omrežno gnana električna orodja (z električnim kablom) in na akumulatorsko gnana električna orodja (brez električnega kabla).

1. Varnost na delovnem mestu

a) Vaše delovno mesto mora biti vedno čisto in dobro osvetljeno. Nered ali neosvetljena delovna območja lahko vodijo do nesreč.
b) Z električnim orodjem ne delajte v eksplozijsko ogroženem okolju, v katerem se nahajajo gorljive tekočine, plini ali prah. Električna orodja ustvarjajo iskre, ki lahko vnamejo prah ali hlape.
c) Otroci in druge osebe se vam ne smejo približevati, medtem ko uporabljate električno orodje. Če vas zamotijo, lahko izgubite nadzor nad električnim orodjem.

2. Električna varnost

a) **Priključni vtič električnega orodja se mora prilegati v vtičnico. Vtiča ni dovoljeno na noben način spreminjati. Adapterskih vtičev ne uporabljajte z električnimi orodji, ki so zaščitno ozemljena.** Nespremenjeni vtiči in prilegajoče se vtičnice zmanjšajo tveganje električnega udara.

b) **Izogibajte se telesnemu stiku z ozemljenimi površinami cevi, gretij, štedilnikov in hladilnikov.** Če je vaše telo ozemljeno, obstaja večje tveganje električnega udara.

c) **Električnih orodij ne izpostavljajte dežju ali mokroti.** Vdor vode v električno orodje poveča tveganje električnega udara.

d) **Priključnega voda ne uporabljajte za nošenje ali obešanje električnega orodja ali za vlečenje vtiča iz vtičnice. Priključnega voda ne približujte vročini, olju, ostrim robovom ali premikajočim se delom.** Poškodovani ali zamotani priključni vodi povečujejo tveganje električnega udara.

e) **Če z električnim orodjem delate na prostem, uporabljajte samo takšne podaljševalne vode, ki so primerni za zunanje območje.** Uporaba podaljševalnega voda, ki je primeren za zunanje območje, zmanjša tveganje električnega udara.

f) **Če se ni mogoče izogniti uporabi električnega orodja v vlažnem okolju, uporabite zaščitno stikalo na okvarni tok.** Uporaba zaščitnega stikala na okvarni tok zmanjša tveganje električnega udara.

3. Varnost oseb

a) **Bodite pozorni, pazite, kaj delate, in k delu z električnim orodjem pristopite z razumom. Ne uporabljajte električnega orodja, če ste utrujeni ali pod vplivom drog, alkohola ali zdravil.** Trenutek nepozornosti pri uporabi električnega orodja lahko vodi do resnih telesnih poškodb.

b) **Nosite osebno zaščitno opremo in vedno zaščitna očala.** Nošenje osebne zaščitne opreme, kot je maska za prah, nedrseči varnostni čevlji, zaščitna čelada ali zaščita za sluh, odvisno od vrste in uporabe električnega orodja, zmanjša tveganje telesnih poškodb.

c) **Preprečite nenameren zagon. Zagotovite, da je električno orodje izklopljeno, preden ga boste priklopili na tokovno napajanje in/ali priključili akumulator, ga pobrali ali nosili.** Če imate pri nošenju električnega orodja prst na stikalu ali električno orodje vklopljeno priključite na tokovno napajanje, lahko to privede do nesreč.

d) **Preden boste vklopili električno orodje, odstranite orodja za nastavitev ali vijačni ključ.** Orodje ali ključ, ki se nahaja v vrtečem se delu električnega orodja, lahko privede do telesnih poškodb.

e) **Izogibajte se nenaravni telesni drži. Pazite, da stojite varno in da vedno ohranjate ravnotežje.** Tako lahko električno orodje v nepričakovanih situacijah bolje kontrolirate.

f) **Nosite primerna oblačila. Ne nosite širokih oblačil ali nakita. Las in oblačil ne približujte premikajočim se delom.** Premikajoči se deli lahko zagrabijo ohlapna oblačila, nakit ali dolge lase.

g) **Če je mogoče namestiti naprave za odsesavanje in lovljenje prahu, jih morate priključiti in pravilno uporabiti.** Uporaba naprave za odsesavanje prahu lahko zmanjša nevarnost zaradi prahu.

h) **Ne bodite prepričani, da se vam nič ne more zgoditi in nikar ne prezrite varnostnih pravil za električna orodja, tudi če ste po večkratni uporabi električnega orodja popolnoma samozavestni pri njegovi uporabi.** Nepazljiva uporaba lahko v delčku sekunde privede do hudih poškodb.

4. Uporaba električnega orodja in ravnanje z njim

a) **Ne preobremenjujte električnega orodja. Za svoje delo uporabite temu namenjeno električno orodje.** Z ustreznim električnim orodjem lahko v podanem območju moči delate boljše in varneje.

b) **Ne uporabljajte električnega orodja, ki ima okvarjeno stikalo.** Električno orodje, ki ga ni več mogoče vklopiti ali izklopiti, je nevarno in ga je treba popraviti.

c) **Izvlecite vtič iz vtičnice in/ali odstranite snemljiv akumulator, preden boste nastavili napravo, zamenjali dodatno opremo ali shranili električno orodje.** S tem previdnostnim ukrepom preprečite nenamerni zagon električnega orodja.

d) **Nerabljena električna orodja hranite izven dosega otrok. Osebam, ki niso seznanjene z napravo ali niso prebrali teh navodil, ne pustite uporabljati električnega orodja.** Električna orodja so nevarna, če jih uporabljajo neizkušene osebe.

e) **Skrbno negujte električna in vstavitvena orodja. Preverite, če gibljivi deli brezhibno delujejo in se ne zatikajo, če so deli zlomljeni ali tako poškodovani, da je delovanje električnega orodja omejeno. Pred uporabo električnega orodja je treba popraviti poškodovane dele.**

Veliko nesreč se zgodi zaradi slabo vzdrževanih električnih orodij.

f) **Rezalna orodja morajo biti ostra in čista.** Skrbno negovana rezalna orodja z ostrimi rezalnimi robovi se manj zatikajo in jih je mogoče lažje voditi.

g) **Električno orodje, pribor, vstavitvena orodja itd. uporabljajte v skladu s temi navodili. Pri tem upoštevajte delovne pogoje in opravilo, ki ga je treba izvršiti.** Uporaba električnega orodja v namene, za katere ni predvideno, lahko vodi do nevarnih situacij.

h) **Ročaji in prijemalne površine morajo biti suhe, čiste in brez olja in masti.** Spolzki ročaji in spolzke prijemalne površine ne omogočajo varnega upravljanja in nadzor električnega orodja v nepredvidljivih situacijah.

5. Servis

a) **Vaše električno orodje sme popravljati samo kvalificirano strokovno osebje in le z originalnimi nadomestnimi deli.** Tako je zagotovljeno, da električno orodje ostane varno.

Varnostni napotki za namizne krožne žage

Varnostni napotki v zvezi z zaščitnimi pokrovi

a) **Zaščitni pokrovi naj ostanejo nameščeni. Zaščitni pokrovi morajo biti v delujočem stanju in pravilno nameščeni.**
Razrahljane, poškodovane ali neustrezno delujoče zaščitne pokrove je treba popraviti ali zamenjati.

b) **Za rezanje vedno uporabljajte zaščitni pokrov žaginega lista in zagozdo za cepljenje.**
Za reze, pri katerih žagin list v celoti seže skozi debelino obdelovanca, zaščitni pokrov in druga varnostna oprema zmanjšujeta tveganje poškodb.

c) **Po zaključku delovnih procesov (npr. pri gubanjih, zarezah ali rezih pod kotom), pri katerih je treba odstraniti zaščitni pokrov in uporabiti zagozdo za cepljenje, nemudoma ponovno namestite zaščitni sistem.**
Zaščitni pokrov zmanjša tveganje telesnih poškodb.

d) **Pred vklopom električnega orodja se prepričajte, da se žagin list ne stika z zaščitnim pokrovom, zagozdo za cepljenje ali obdelovancem.**
Nenameren stik teh komponent z žaginim listom lahko botruje nevarnosti.

e) **Zagozdo za cepljenje prilagodite glede na opis v teh navodilih za uporabo.**
Neustrezni razmik, položaj in poravnava so lahko vzrok, da zagozda za cepljenje ne more učinkovito preprečiti povratnega udarca.

f) **Za delovanje zagozde za cepljenje mora ta delovati na obdelovanec.**
Med rezanjem v obdelovance, ki so prekratki, da bi se zagozda za cepljenje sklopila, je ta neučinkovita. V teh okoliščinah zagozda za cepljenje ne more preprečiti povratnega udarca.

g) **Uporabite žagin list, primeren za zagozdo za cepljenje.**
Za ustrezno delovanje zagozde za cepljenje se mora premer žaginega lista ujemati z zadevno zagozdo za cepljenje, rezilo žaginega lista mora biti tanjše od zagozde za cepljenje in širina zobcev večja od debeline zagozde za cepljenje.

Varnostni napotki za delo z žago

a) **⚠ NEVARNOST: S prsti in rokami se ne približujte žaginemu listu ali območju žaganja.**
V trenutku neprevidnosti ali ob zdrsu se lahko z roko dotaknete žaginega lista in utrpite težke poškodbe.

b) **Obdelovanec vodite samo proti nasprotni smeri vrtenja žaginega lista.**
Ob približevanju obdelovanca v smeri, v katero se vrti žagin list nad mizo, vam lahko roko povleče proti žaginemu listu.

c) **Pri vzdolžnem rezanju za dovajanje obdelovanca nikoli ne uporabljajte omejevalnika za zajeralne reze in pri prečnih rezih z omejevalnikom za zajeralne reze nikoli hkrati ne uporabljajte vzporednega omejevalnika za nastavitev dolžine.**
Hkratno vodenje obdelovanca z vzporednim omejevalnikom in omejevalnikom za zajeralne reze lahko zelo verjetno povzroči zatikanje žaginega lista, pri čemer je mogoč povratni udar.

d) **Pri vzdolžnem rezanju moč, s katero je treba obdelovanec potisniti na žagin list, vedno vadite med omejevalno tirnico in žaginim listom. Uporabite potisno palico, če je razmik med omejevalno tirnico in žaginim listom manjši od 150 mm, in potisni blok, če je razmik manjši od 50 mm.**
S tovrstnimi delovnimi pripomočki bo vaša roka vedno na varni razdalji od žaginega lista.

e) **Uporabite samo priloženo potisno palico proizvajalca ali ustrezno izdelano potisno palico.**
S potisno palico boste zagotovili zadostno razdaljo med roko in žaginim listom.

f) **Nikoli ne uporabljajte poškodovane ali nažagane potisne palice.**
Poškodovana potisna palica se lahko zlomi, pri čemer lahko roko po nesreči potisnete v žagin list.

g) **Nikoli ne delajte »z golimi rokami«. Vedno uporabljajte vzporedni omejevalnik ali omejevalnik za zajeralne reze za približevanje in vodenje obdelovanca. »Z golimi rokami« pomeni, da obdelovanec namesto z vzporednim omejevalnikom ali omejevalnikom za zajeralne reze podpirate samo z rokami.**
Pri žaganju z golimi rokami je lahko usmeritev obdelovanca neustrezna, pojavi se lahko zatikanje in povratni udarec.

h) **Nikoli ne segajte okoli ali čez vrteči se žagin list.**
Seganje po obdelovancu lahko povzroči nenameren stik z vrtečim se žaginim listom.

i) **Obdelovance za žagino mizo in/ali ob njeni strani podprite po dolžini in/ali širini, tako da bodo ostali vodoravni.**
Obdelovanci se radi po dolžini in/ali širini ob robu mize žage nagibajo. Pri tem lahko izgubite nadzor, žagin list se lahko zatika in se pojavi povratni udarec.

j) **Obdelovanec vodite enakomerno. Obdelovanca ne upogibajte ali sučite. Če se žagin list zatika, električno orodje nemudoma izklopite, izvlecite omrežni vtič in ugotovite vzrok zatikanja.**
Zatikanje žaginega lista zaradi obdelovanca lahko povzroči povratni udarec ali blokiranje motorja.

k) **Odžaganega materiala ne odstranjujte, ko žaga deluje.**
Odžagani material se lahko nabira med žaginim listom in omejevalno tirnico ali pod zaščitnim pokrovom, pri čemer vam lahko med odstranjevanjem prste povleče v žagin list. Počakajte, da se žagin list ustavi, preden odstranite material.

l) **Za vzdolžno rezanje obdelovancev, ki so tanjši od 2 mm, uporabljajte dodaten vzporedni omejevalnik, ki bo v stiku s površino mize.**
Tanki obdelovanci se lahko zataknejo pod vzporednim omejevalnikom in povzročijo povratni udarec.

Povratni udarec – vzroki in ustrezna varnostna navodila

Povratni udarec je nenaden odziv obdelovanca, ko se ta zatakne ob žagin list, poleg tega pa se lahko pojavi ob rezu, ki poteka poševno na žagin list glede na obdelovanec, ali pa ob zatikanju dela obdelovanca med žaginim listom in vzporednim omejevalnikom ali drugim fiksnim predmetom.

V večini primerov zadnji del žaginega lista zagrabi obdelovanec, ga dvigne z mize žage in odvrže v smeri upravljavca. Povratni udarec je posledica napačne ali pomanjkljive uporabe namizne krožne žage. Preprečiti ga je mogoče s primernim previdnostnim ukrepom, ki so opisani v nadaljevanju.

a) **Nikoli ne stojite v isti liniji z žaginim listom. Vedno se držite ob strani žaginega lista, kjer je tudi omejevalna tirnica.**
Ob povratnem udarcu lahko obdelovanec z visoko hitrostjo vrže proti ljudem, ki stojijo pred žaginim listom v isti liniji z njim.

b) **Nikoli ne segajte čez ali za žagin list, da bi povlekli ali podprli obdelovanec.**
Pojavi se lahko nenameren stik z žaginim listom, ob povratnem udarcu pa vam lahko prste povleče v žagin list.

c) **Odžaganega obdelovanca nikoli ne držite in potiskajte proti vrtečemu se žaginemu listu.**
Če obdelovanec potiskate proti žaginemu listu, se lahko zatakne in povzroči povratni udar.

d) **Naravnajte omejevalno tirnico vzporedno k žaginemu listu.**
Neporavnana omejevalna tirnica obdelovanec potiska proti žaginemu listu in povzroči povratni udarec.

e) **Pri zakritih rezih z žago (npr. pri utorih, zarezah ali rezih pod kotom) uporabite potisno prečko za vodenje obdelovanca proti mizi in omejevalni tirnici.**
S potisno prečko lahko obdelovanec ob povratnem udarcu bolje nadzirate.

f) **Zlasti bodite pozorni pri žaganju na območjih sestavljenih obdelovancev, ki jih ne vidite.**
Žagin list lahko zareže v predmete, ki lahko povzročijo povratni udarec.

g) **Podprite velike plošče, da zmanjšate tveganje povratnega udarca zaradi zatikanja žaginega lista.**

Velike plošče se lahko upognejo pod lastno težo. Plošče je treba podpreti povsod, kjer segajo čez površino mize.

h) **Zlasti bodite previdni pri žaganju obdelovancev, ki so zviti, obdelovancev z grčami, zategnjenih obdelovancev ali obdelovancev z neravnim robom, ob katerem bi jih lahko vodili z omejevalnikom za zajeralne reze ali vzdolž omejevalne tirnice.**
Zvit obdelovanec, obdelovanec z grčami ali zategnjen obdelovanec je nestabilen ter lahko povzroči neustrezno poravnanost rezalnega stika z žaginim listom, zatikanje in povratni udarec.

i) **Nikoli ne žagajte več obdelovancev, ki so zloženi eden na drugega ali eden za drugim.**
Žagin list lahko zagrabi vsaj en del in povzroči povratni udarec.

j) **Če želite znova zagnati žago z žaginim listom v obdelovancu, žagin list v reži poravnajte tako, da se žagini zobje ne zatikajo v obdelovancu.**
Če se žagin list zatika, lahko privzdigne obdelovanec in povzroči povratni udarec ob ponovnem zagonu žage.

k) **Žagini listi naj bodo vedno čisti, ostri in pod ustreznim kotom. Nikoli ne uporabljajte topih žaginih listov ali žaginih listov z razpokanimi ali polomljenimi zobmi.**
Z ostrimi in ustrezno nabrušenimi žaginimi listi boste zmanjšali zatikanje, blokiranje in povratne udarce.

Varnostna navodila za upravljanje namiznih krožnih žag

a) **Izklopite namizno krožno žago in jo odklopite od električnega omrežja, preden odstranite mizni vložek, zamenjate žagin list, izvajate nastavitve na zagozdi za cepljenje ali odstranite zaščitni pokrov žaginega lista in če boste stroj pustili brez nadzora.**
Previdnostni ukrepi so namenjeni preprečevanju nezgod.

b) **Namizna krožna žaga naj nikoli ne deluje brez nadzora. Izklopite električno orodje in ga ne zapustite, dokler se povsem ne zaustavi.**
Delujoča žaga brez nadzora predstavlja vir nevarnosti.

c) **Namizno krožno žago postavite na mesto, ki je ravno in dobro osvetljeno ter kjer boste lahko varno stali in ohranjali svoje ravnotežje. Mesto postavitve mora zagotavljati dovolj prostora za rokovanje z različno velikimi obdelovanci.**
Nered in neosvetljena delovna območja ter neravna, spolzka tla lahko povzročijo nesreče.

d) **Redno odstranjujte žagine ostružke in žagovino pod mizo žage in/ali iz sistema za odstranjevanje prahu.**
Nabrala žagovina je gorljiva in se lahko vname.

e) **Zavarujte namizno krožno žago.**
Neustrezno zavarovana namizna krožna žaga se lahko premakne ali prevrne.

f) **Odstranite nastavitveno orodje, ostanke lesa ipd. z namizne krožne žage, preden jo vklopite.**
Preusmeritev ali zatikanje je lahko nevarno.

g) **Vedno uporabljajte žagine liste ustrezne velikosti in s primerno vpenjalno odprtino (npr. rombaste ali okrogle oblike).**
Žagini listi, ki se ne ujemajo z namestitvenimi deli žage, se ne vrtijo enakomerno in lahko povzročijo izgubo nadzora.

h) **Nikoli ne uporabljajte poškodovanega ali neustreznega namestitvenega materiala za žagine liste, kot so pririobnice, podložke, vijaki ali matice.**
Ta namestitveni material za žagin list je bil razvit posebej za vašo žago, tako da zagotavlja varno delovanje in optimalne zmogljivosti.

i) **Nikoli se ne opirajte na namizno krožno žago in je nikoli ne uporabljajte kot pripomoček za vzpenjanje.**
Pojavijo se lahko resne poškodbe, če se električno orodje prevrne ali pa nenamerno pridete v stik z žaginim listom.

j) **Prepričajte se, da je žagin list nameščen tako, da se vrti v pravo smer. Ne uporabljajte brusnih plošč ali žičnih krtač z namizno krožno žago.**
Neustrezna namestitev žaginega lista ali uporaba nepriporočljive dodatne opreme lahko povzroči resne poškodbe.

Varnostni napotki za ravnanje z žaginimi listi

1. Vstavitvena orodja uporabljajte le, če obvladate delo z njim.
2. Upoštevajte najvišje število vrtljajev. Največjega števila vrtljajev, navedenega na vstavitvenem orodju, ne smete prekoračiti. Če je zahtevano, upoštevajte območje števila vrtljajev.
3. Upoštevajte smer vrtenja motorja in žaginega lista.
4. Ne uporabljajte vstavitvenih orodij z razpokami. Vstavitvenega orodja z razpokami ne uporabljajte. Popravilo ni dovoljeno.

5. Z vpenjalnih površin očistite umazanijo, mast, olje in vodo.
6. Ne uporabljajte zrahljanih reducirnih obročev ali puš za reduciranje izvrtin pri listih krožne žage.
7. Pazite, da imajo fiksirani reducirni obroči za zavarovanje vstavitvenega orodja enak premer in najmanj 1/3 premera reza.
8. Prepričajte se, da so fiksirani redukcijski obroči med seboj vzporedni.
9. Z vstavitvenimi orodji ravnajte previdno. Shranite jih v originalni embalaži ali v posebnih posodah. Nosite zaščitne rokavice, da izboljšate varnost prijema in dodatno zmanjšate tveganje za poškodbe.
10. Pred uporabo vstavitvenih orodij se prepričajte, da so vse zaščitne priprave ustrezno pritrjene.
11. Pred uporabo se prepričajte, da vstavitveno orodje, ki ga uporabljate, ustreza tehničnim zahtevam tega električnega orodja in je ustrezno pritrjeno.
12. Priložen žagin list uporabljajte samo za žaganje lesa, nikoli za obdelavo kovin.
13. Uporabite pravilen žagin list za material, ki ga želite obdelovati.
14. Uporabljajte le žagin list s premerom, ki se ujema s podatki na žagi.
15. Uporabljajte le žagine liste, ki imajo na oznaki navedeno enako ali višje število vrtljajev glede na oznako na električnem orodju.
16. Uporabljajte le žagine liste, ki jih priporoča proizvajalec in ki, če so predvideni za rezanje lesa ali podobnih materialov, izpolnjujejo zahteve iz standarda EN 847-1.
17. Nosite primerno osebno zaščitno opremo, kot je:
    - Zaščita za sluh;
    - Zaščitne rokavice za rokovanje z žaginimi listi.
18. Uporabljajte samo žagine liste, ki jih priporoča proizvajalec in izpolnjujejo zahteve iz standarda EN 847-1. Opozorilo! Pri menjavi žaginega lista pazite, da širina reza ni manjša in da debelina rezila žaginega lista ni večja od debeline zagozde za cepljenje!
19. Pri žaganju lesa in umetnih snovi preprečite pregrevanje zob žage. Zmanjšajte hitrost pomika, da preprečite topljenje umetne snovi.
20. Upoštevajte, da zapleteni postopki skritih rezov in rezanje poševnin/klinov niso dopustni.
21. Vzdolžnega rezanja z nagibom ne izvajajte na tisti strani, kamor je usmerjen nagib.
22. Pri vgradnji ali nastavitvi vzporednega omejevalnika se prepričajte, da je položaj vzporednega omejevalnika vzporeden z žaginim listom.

Preostala tveganja

Električno orodje je izdelano skladno s stanjem tehnike in priznanimi varnostno tehničnimi pravili. Kljub temu lahko pride pri delu do pojava preostalih tveganj.

Če ne uporabljajte električnih vodnikov, ki so skladni s predpisi, lahko pride do nevarnosti za zdravje zaradi elektrike.

- Poleg tega so lahko kljub vsem zadevnim preventivnim ukrepom prisotna preostala tveganja, ki niso očitna.
- Preostala tveganja lahko minimizirate, če skupaj upoštevate "varnostne napotke" in "namensko uporabo" ter navodila za uporabo v celoti.
- Stroja ne obremenjujte po nepotrebnem: zaradi premočnega pritiska pri žaganju se žagin list hitro poškoduje. To lahko povzroči zmanjšanje moči stroja pri obdelovanju in vpliva na natančnost rezanja.
- Izogibajte se naključnemu zagonu stroja: Ko vtikač vtaknete v vtičnico, tipka za aktiviranje ne sme biti pritisnjena.
- Uporabite orodje, ki je priporočeno v tem priročniku. S tem poskrbite, da doseže vaša žaga optimalno moč.
- Kadar stroj deluje, rok ne smete vstaviti v delovno območje.

Pred izvajanjem nastavitvenih ali vzdrževalnih del izklopite napravo in izvlecite omrežni vtič.

6. Tehnični podatki

Motor na izmenični tok	220–240 V~ 50 Hz
Moč	S1 1800 W
Način delovanja	S6 25% 2000 W
Število vrtljajev v prostem teku	5000 min^{-1}
Žagin list iz trdine	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Število zobcev	24
Debelina zagozde za cepljenje	2 mm
Velikost mize	563 x 583 x 28 mm
Najv. višina reza 90°	85 mm
Najv. višina reza 45°	65 mm
Mehanizem za nastavljanje višine	0 – 85 mm

Vrtljivi žagin list	0–45°
Priključek za odsesavanje	ø 35 mm
Teža približno	19 kg

*** Način delovanja S6 25 %: Neprekinjeno delovanje s prekinjevano obremenitvijo (trajanje: 10 min). Če ne želite motorja na nedopusten način segreti, sme 25 % trajanja delovanja motorja potekati z navedeno nazivno zmogljivostjo, nato pa mora biti 75 % trajanja izvedenih brez obremenitve.**

Vrednosti hrupa

Vrednosti hrupa so bile ugotovljene skladno s standardom EN 62841.

Raven hrupa L_{pA}	94,0 dB
Nezanesljivost K_{pA}	3 dB
Nivo moči zvoka L_{WA}	107,0 dB
Negotovost K_{WA}	3 dB

Nosite zaščito za sluh.
Zaradi vpliva hrupa lahko oglušite. Ugotovljene skupne vrednosti nihanja (vektorska vsota treh smeri) ustrezajo standardu EN 62841.

NAPOTEK: Navedene vrednosti emisij hrupa so bile izmerjene po standardiziranem preizkusnem postopku in jih lahko uporabite za primerjavo električnega orodja z drugim orodjem.

Navedene vrednosti emisij hrupa lahko uporabite tudi za začasno oceno obremenitve.

OPOZORILO: Emisije hrupa lahko med dejansko uporabo električnega orodja odstopajo od navedenih vrednosti, odvisno od vrste in načina uporabe električnega orodja; še posebej od vrste obdelovanca, s katerim delate. Sprejmite ukrepe za zaščito pred obremenitvami zaradi hrupa.

Pri tem upoštevajte celoten delovni potek, torej tudi čas, ko električno orodje deluje brez obremenitve ali ko je izklopljeno. Ustrezni ukrepi med drugim obsegajo tudi redno vzdrževanje in nego električnega orodja in vstavitvenih orodij, redne odmore ter dobro načrtovanje delovnih potekov.

7. Odstranjevanje iz embalaže

- Odprite embalažo in napravo previdno vzemite ven.
- Odstranite embalažni material ter embalažna in transportna varovala (če obstajajo).
- Preverite, ali je obseg dostave celovit.
- Preverite, če so se naprava in deli pribora poškodovali med transportom.
- Po možnosti embalažo shranite do preteka garancijskega časa.

⚠ POZOR!
Naprava in embalažni material nista otroški igrači! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi deli! Obstaja nevarnost, da jih pogoltnejo in se z njimi zadušijo!

8. Pred zagonom

- Stroj mora biti postavljen stabilno, tj. privit na delovni pult, trden podstavek ali podobno. V ta namen uporabite izvrtine, ki so na notranji strani nog ogrodja.
- Pred zagonom je treba ustrezno namestiti pokrove in varnostne naprave.
- Žagin list se mora prosto premikati.
- Pri že obdelanem lesu pazite na tujke, kot so npr. žeblji ali vijaki itd.
- Preden vklopite stikalo za vklop/izklop, se prepričajte, da je žagin list pravilno montiran in da se gibljivi deli prosto premikajo.
- Pred priključitvijo stroja se prepričajte, da se podatki na tipski ploščici ujemajo s podatki o električnem omrežju.
- Stroj priključite samo na ustrezno nameščeno vtičnico z zaščitnim kontaktom, ki je zavarovana z vsaj 16-ampersko varovalko.

9. Zgradba in upravljanje

Pozor! Pred vsemi vzdrževalnimi in vgradnimi deli ter preurejanji na krožni žagi izvlecite omrežni vtič.

Vse priložene dele položite na ravno površino. Enake dele združite skupaj.

Napotek: Če so spoji zavarovani z vijakom (z okroglo glavo ali šesterorobim vijakom), šesterorobo matico in podložko, morata biti podložka nameščena pod matico. Vijake vedno vstavite od zunaj navznoter in spoje z maticami zavarujte z notranje strani.

Napotek: Matice in vijake med montaž privijte le toliko, da ne morejo izpasti.

Če matice in vijake privijete/zategnete že pred končno montažo, te ne boste mogli izvesti.

9.1 Namestitev razširitev mize (sl. 5)

1. Žago obrnite in postavite na tla, tako da je miza spodaj.
2. Razširitev mize (8) poravnajte z mizo žage (1).
3. Razširitev mize (8) na mizi žage (1) narahlo pritrdite s šesterorobimi vijaki (19) in prečnim opornikom (21c). Postopek ponovite tudi na nasprotni strani.
4. Oporno prečko (21a, 21b) privijte s šesterorobimi vijaki (19) in prečnim opornikom (21c) na razširitve mize (8).
5. Nato zategnite vse vijake.

9.2 Montaža podnožja (sl. 6 - 7.1)

1. Štiri nosilne noge (16) privijte skupaj z opornimi prečkami (21a, 21b) in šestrobimi vijaki (19) na žago (6). Za ta namen uporabite dostavljeni ključ za žagin list (22a). (sl. 6).
2. Zdaj namestite gumijaste noge (16a) na postavitvene noge (16) (slika 6.1).
3. **Dolgo srednjo prečko (17) in kratko srednjo prečko (18) privijte s šestrobimi vijaki (19) in šestrobimi maticami (20) na nosilne noge (16). Pazite, da bodo na nasprotnih straneh vedno nameščene enake prečke. Dolge srednje prečke (17 – označene z »B«) morajo biti nameščene vzporedno z upravljalno stranjo žage.** (Sl. 7).
4. Na odprtine v zadnjih nosilnih nogah pritrdite nosilna stremena (16b) ohlapno privijte s po 2 šestrobima vijakoma (19) in šestrobima maticama (20). (Sl. 7.1)
   Pozor!
   Obe nosilni stremeni je treba pritrdite na hrbtno stran stroja!
5. Na koncu trdno privijte vse vijake in matice podnožja.

9.3 Montaža/nastavitev zagozde za cepljenje (sl. 8 – 10)

⚠ Pozor! Izvlecite omrežni vtič!

Nastavitev zagozde za cepljenje (6) je treba preveriti pred vsakim zagonom.

1. Žagin list (3) nastavite na največjo globino reza, ga postavite v položaj 0° in fiksirajte.
2. Vijak (23) vstavka mize (2) odvijte s pomočjo križnega izvijača in mizni vstavek (2) odstranite (sl. 8).
3. Odvijte pritrdilni vijak (24).
4. Zagozdo za cepljenje vstavite vzdolž utora, dokler se ne ustavi v držalu zagozde za cepljenje. (Sl. 10)
5. Naravnajte zagozdo za cepljenje (6) tako, da
   a) znaša razdalja med žaginim listom (3) in zagozdo za cepljenje (6) najv. 3–8 mm (sl. 9) in
   b) je žagin list (3) postavljen vzporedno z zagozdo za cepljenje (6).
6. Pritrdilni vijak (24) znova privijte in montirajte mizni vstavek (2).

9.4 Montaža/demontaža zaščite žaginega lista (sl. 11 – 12)

1. Zaščito žaginega lista (4), skupaj z vijakom (25), postavite od zgoraj na zagozdo za cepljenje (6), tako da je vijak trdno nameščen v dolgi luknji zagozde za cepljenje (6).
2. Vijaka (25) ne zategnite premočno; zaščita žaginega lista (4) se mora še vedno nemoteno premikati.
3. Cev za odsesavanje (5) namestite na vmesnik za odsesavanje (26) in nastavek za odsesavanje zaščite žaginega lista (4). Na vmesnik za odsesavanje (26) priključite primerno napravo za sesanje ostružkov.
4. Demontaža poteka v obratnem vrstnem redu.
   Pozor!
   Zaščito žaginega lista (4) je treba pred začetkom žaganja spustiti na obdelovanec.

9.5 Zamenjava miznega vstavka (sl. 8)

1. Ko se mizni vstavek (2) obrabi ali poškoduje, ga zamenjajte, kajti v nasprotnem primeru obstaja večja nevarnost poškodb.
2. S križnim izvijačem odstranite vijak (23).
3. Odstranite obrabljeni mizni vstavek (2).
4. Novi mizni vstavek vgradite v obratnem vrstnem redu.

9.6 Montaža/zamenjava žaginega lista (sl. 13 + 23)

1. **Pozor! Izvlecite omrežni vtič iz vtičnice in nosite zaščitne rokavice.**
2. Demontirajte zaščito žaginega lista (4) (glejte razdelek 9.4).
3. Odstranite mizni vstavek (2) (glejte 9.5).
4. Matico odvijte tako, da na matico postavite ključ za žagin list (22a), na motorno gred pa postavite drugi ključ za žagin list (22b)(glejte sl. 13).
5. **Pozor!** Matico obrnite v smeri vrtenja žaginega lista.
6. Snemite zunanjo prirobnico in stari žagin list snemite z notranje prirobnice.

7. Prirobnico žaginega lista temeljito očistite z žično krtačo pred montažo novega žaginega lista.
8. Novi žagin list namestite v obratnem vrstnem redu in ga privijte.
   Pozor! Upoštevajte smer premikanja, poševni del zobcev mora biti obrnjen v smeri vrtenja (naprej).
9. Mizni vstavek (2) in zaščito žaginega lista (4) znova namestite in nastavite (glejte razdelka 9.4 in 9.5).
10. Preden začnete ponovno delati z žago, preverite, ali vse varovalne priprave delujejo.
11. Preverite, ali zaščita žaginega lista (4) deluje pravilno. Dvignite zaščito žaginega lista in jo spustite. Zaščita žaginega lista bi se morala samodejno premakniti nazaj v izhodiščni položaj.

10. UPRAVLJANJE

⚠ POZOR!
Pred zagonom obvezno v celoti montirajte napravo!

10.1 Vklop, izklop (sl. 14)
- Žago lahko vklopite s pritiskom zelene tipke »I« (11). Pred pričetkom žaganja počakajte, da žagin list doseže svoje najvišje število vrtljajev.
- Za vnovični izklop žage morate pritisniti rdečo tipko »0« (11).

10.2 Nastavitev globine reza (sl. 14)
Z obračanjem ročnega kolesca za mehanizem za nastavljanje višine (12) lahko žagin list (3) nastavite na želeno globino reza (brezstopenjsko).
- V nasprotni smeri urnega kazalca: manjša globina reza
- V smeri urnega kazalca: večja globina reza

Nastavitev preverite s pomočjo poskusnega reza.

10.3 Nastavitev kota (sl. 15 - 18)
Z namizno krožno žago lahko izvajate poševne reze v levo v razponu 0–45° glede na omejevalno tračnico.

⚠ Pred vsakim rezom se prepričajte, da med omejevalno tračnico (27), prečnim naslonom (7) in žaginim listom (3) ne more priti do trkov.

- Odvijte ročaj za fiksiranje (13).
- S pritiskanjem in vrtenjem ročnega kolesca (12) nastavite želeno mero kota vogelnika na skali.
- Ročaj za fiksiranje (13) aretirajte v želenem kotnem položaju.

10.4 Delo z vzporednim omejevalnikom

10.4.1 Nastavitev višine omejevalnika (sl. 15 – 16)
- Omejevalna tračnica (27) vzporednega omejevalnika (15) ima dve različno visoki vodilni površini.
- Glede na debelino materialov za rezanje je treba omejevalno tračnico (27) glede na sl. 16 uporabiti za debel material (debelina obdelovanca je večja od 25 mm) in glede na sl. 15 za tanek material (debelina obdelovanca je manjša od 25 mm).

10.4.2 Obračanje omejevalne tračnice (sl. 15 – 16)
- Če želite obrniti omejevalno tračnico (27), najprej odvijte krilate matice (28).
- Nato lahko omejevalno tračnico (27) snamete z vodilne tirnice (29) in jo z ustreznim vodilom znova potisnete preko nje.
- Ponovno privijte krilate matice (28).
- Omejevalno tračnico (27) lahko po potrebi namestite levo ali desno glede na vodilno tirnico (29). Za ta namen montirajte samo vijake druge strani vodilne tirnice (29).

10.4.3 Nastavitev širine reza (sl. 17)
- Pri vzdolžnem rezanju lesenih delov je treba uporabljati vzporedni omejevalnik (15).
- Vzporedni omejevalnik (15) je treba montirati na desni strani žaginega lista (3).
- Vzporedni omejevalnik (15) namestite na vodilno tirnico za vzporedni omejevalnik (14) z zgornje strani.
- Na vodilni tirnici za vzporedni omejevalnik (14) sta 2 skali, ki kažeta razdaljo med vzporednim omejevalnikom (15) in žaginim listom (3).
- Glede na to, ali je omejevalna tračnica (27) obrnjena za obdelavo debelega ali tankega materiala, izberite ustrezno skalo:
  Višja omejevalna tračnica (debelejši material),
  Nižja omejevalna tračnica (tanjši material).
- Vzporedni omejevalnik (15) nastavite na želeno mero na kontrolnem okencu in ga pritrdite z ekscentrično ročico za vzporedni omejevalnik (30).
- Pri vgradnji ali nastavitvi vzporednega omejevalnika se prepričajte, da je položaj vzporednega omejevalnika vzporeden z žaginim listom.

10.5 Prečni naslon (slika 18)
- Prečni naslon (7) potisnite v utor (31a/31b) mize žage.
- Zategnite križni ročaj (32).
- Obračajte prečni naslon (7), dokler ne nastavite želenega kota vogelnika. Puščica na prečnem naslonu kaže nastavljen kot. (0°-60°)

- Ponovno zategnite vijak z ročajem (32).
- Omejevalno tračnico (34) lahko premikate po prečnem naslonu (7). V ta namen odvijte matice (33) in potisnite omejevalno tračnico (34) na želen položaj. Ponovno privijte matice (33).
  Pozor!
  - Omejevalne tračnice (34) ne potisnite preveč v smer žaginega lista (3).
  - Razmak med omejevalno tračnico (34) in žaginim listom (3) mora biti pribl. 2 cm.

11. Delovanje

Delovna navodila
Po vsaki novi nastavitvi priporočamo, da izvedete poskusni rez, da preverite nastavljene mere.
Ko vklopite žago, počakajte, da žagin list doseže največje število vrtljajev, preden pričnete z rezanjem.

Dolge obdelovance na koncu postopka žaganja zavarujte pred nagibom (npr. s stojalom za odvijanje itd.).
Pozor pri zarezovanju.
Napravo uporabljajte samo z odsesavanjem. Redno preverjajte in čistite kanale za odsesavanje.

Primerni žagini listi:
- 24 zob: mehki materiali, veliko odstranjevanja ostružkov, grob profil reza
- 48 zob: trdi materiali, manj ostružkov, bolj fini vzorec rezanja

11.1 Izvajanje vzdolžnih rezov (sl. 19)
Tukaj obdelovanec prerežete po njegovi vzdolžni smeri. Eno stran obdelovanca potisnite proti vzporednemu omejevalniku (15), medtem ko se ravna stran nalega na mizo žage (1).
Zaščita žaginega lista (4) mora biti vedno spuščena na obdelovanec.
Delovni položaj pri vzdolžnem rezu ne sme biti nikoli v liniji s potekom reza.

- Vzporedni omejevalnik (15) nastavite glede na višino obdelovanca in želeno širino. (glejte 10.4)
- Vklopite žago.
- Roke položite s stisnjenimi prsti plosko na obdelovanec in obdelovanec potisnite vzdolž vzporednega omejevalnika (15) v žagin list (3).
- Obdelovanec vodite s strani tako, da ga z levo roko držite le do sprednjega roba zaščite žaginega lista (4).
- Potisnite obdelovanec s potisno palico (9) vedno do konca zagozde za cepljenje (6).
- Ostanek ostane na mizi žage (1), dokler žagin list (3) ni v položaju mirovanja.
- Dolge obdelovance na koncu rezanja zavarujte pred nagibom! (npr. s stojalom za odvijanje itd.)

11.1.1 Rezanje ozkih obdelovancev (sl. 20)
Vzdolžni rezi obdelovancev s širino manj kot 120 mm morajo biti obvezno izvedeni z uporabo pomoči potisne palice (9). Potisna palica je vključena v obseg dostave. Obrabljeno oz. poškodovano potisno palico takoj zamenjajte.
- Vzporedni omejevalnik nastavite glede na predvideno širino obdelovanca. (glejte 10.4)
- Obdelovanec potisnite z obema rokama, v območju žaginega lista pa je treba obvezno uporabiti potisno palico (9).
- Obdelovanec vedno potisnite do konca zagozde za cepljenje.

⚠ Pozor! Pri kratkih obdelovancih je treba potisno palico uporabiti že na začetku rezanja.

11.1.2 Izvajanje poševnih rezov (sl. 21)
Poševni rezi se načeloma izvajajo z uporabo vzporednega omejevalnika (15).
- Žagin list nastavite na želeni vogelnik. (glejte 10.2)
- Nastavite vzporedni omejevalnik (15) glede na širino in višino obdelovanca (glejte 10.4).
- Izvedite rez glede na širino obdelovanca (glejte 10.4.3).

11.2 Izvedba prečnih rezov (sl. 22)
- Prečni naslon (7) potisnite v enega od obeh utorov (31 a/b) mize žage in nastavite na želeni kot vogelnika (glejte 10.5). Če je žagin list (3) najprej nastavljen poševno, uporabite tisti utor (31a), pri katerem z rokami in prečnim naslonom ne morete priti v stik z zaščito žaginega lista.
- Uporabite omejevalno tračnico.
- Obdelovanec trdno pritisnite ob prečni naslon (7).
- Vklopite žago.
- Prečni naslon (7) skupaj z obdelovancem potisnite v smeri žaginega lista, da izvedete rez.
- **Pozor:**
  Obdelovanec, ki ga želite razrezati, ves čas trdno držite in ga ne izpustite.
- Prečni naslon (7) vedno potisnite tako daleč naprej, da je obdelovanec v celoti prerezan.
- Izklopite žago. Odpadek odstranite šele, ko žagin list miruje.

11.3 Rezanje ivernih plošč
Če želite preprečiti lomljenje robov rezanja pri rezanju ivernih plošč, žaginega lista (3) ne smete nikoli nastaviti višje kot 5 mm nad debelino obdelovanca (glejte tudi točko 10.2).

12. Prevoz

1. Pred vsakim prevozom izklopite električno orodje in ga odklopite od električnega napajanja.
2. Električno orodje naj prenašata vsaj dve osebi, ne držite ga za razširitev mize.
3. Izdelka ne prenašajte z razširitvijo mize, ampak z mizo žage.
4. Električno orodje zaščitite pred udarci, sunki in močnimi vibracijami, npr. pri transportu v vozilih.
5. Električno orodje zavarujte pred prevrnitvijo in zdrsom.
6. Zaščitne opreme nikoli ne uporabljajte za rokovanje ali prevoz.

13. Vzdrževanje

⚠ **Opozorilo!** Pred vsakim nastavljanjem, servisiranjem ali popravilom izvlecite omrežni vtič!

13.1 Splošni vzdrževalni ukrepi
- Na zaščitnih pripravah, prezračevalnih režah in ohišju motorja mora biti čim manj prahu in umazanije. Zdrgnite napravo s čisto krpo ali jo izpihajte s stisnjenim zrakom pod nizkim tlakom.
- Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsaki uporabi.
- Napravo redno čistite z vlažno krpo in malo mazalnega mila. Ne uporabljajte čistil ali topil, ker lahko poškodujejo plastične dele naprave. Pazite, da v notranjost naprave ne vdre voda.
- Če želite podaljšati življenjsko dobo orodja, enkrat mesečno namažite vrtljive dele. Motorja ne oljite.
- Sisteme za zbiranje prahu spihajte s stisnjenim zrakom.

13.2 Oglene ščetke
- Če nastaja preveč isker, naj električar preveri oglene ščetke. Pozor! Oglene ščetke lahko zamenja samo električar.

13.3 Preobremenitveno stikalo (sl. 14)
Motor te naprave je pred preobremenitvijo zaščiten s preobremenitvenim stikalom (11a).
Če prekoračite nazivni tok, preobremenitveno stikalo (11a) izklopi napravo.
Če se to zgodi, storite naslednje:
- Počakajte nekaj minut, da se naprava ohladi.
- Pritisnite preobremenitveno stikalo (11a).
- Napravo vklopite s pritiskom na zeleno tipko »I«.

Informacije o servisu
Upoštevajte, da so pri tem izdelku sledeči deli podvrženi obrabi, ki izhaja iz uporabe, ali naravni obrabi oz. so sledeči deli potrebni kot potrošni material.
Obrabni deli*: Oglene ščetke, mizni vstavek, potisna palica, žagin list

* ni nujno v obsegu dostave!

Nadomestne dele in pribor dobite v našem servisnem centru. V ta namen odčitajte QR-kodo na naslovni strani.

14. Skladiščenje

- Napravo in njen pribor skladiščite v temnem, suhem prostoru, ki je zaščiten pred zmrzaljo in izven dosega otrok.
- Idealna temperatura skladiščenja je med 5 in 30°C.
- Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.
- Pokrijte električno orodje, da ga zaščitite pred prahom ali vlago.
- Žagine liste in ključe, ki jih ne uporabljate, lahko shranite tako, kot je prikazano na sl. 23.
- Navodila za uporabo hranite ob električnem orodju.

15. Električni priključek

Nameščeni elektromotor je priključen, tako da je pripravljen za uporabo. Priključek ustreza zadevnim standardom VDE in DIN. Omrežni priključek in uporabljen podaljševalni vod na strani kupca morata ustrezati predpisom.

- Izdelek izpolnjuje zahteve standarda EN 61000-3-11 in je zavezan posebnim pogojem za priključek. To pomeni, da uporaba na poljubnih, prosto izbirnih priključnih točkah ni dovoljena.
- Izdelek lahko ob neugodnih pogojih električnega omrežja povzroči prehodno napetostno nihanje.
- Izdelek je predviden izključno za uporabo na priključnih točkah, ki
  a) ne prekoračiti največje dovoljene omrežne impedance "Z" (Zmax. = 0,346 Ω) ne presezite ali
  b) omogočajo neprekinjene tokovne obremenitve omrežja vsaj 100 A na fazo.

- Kot uporabnik morate zagotoviti, po potrebi s posvetovanjem z vašim podjetjem za oskrbo z električno energijo, da vaša priključna točka, na katero želite priključiti proizvod in ga uporabljati, izpolnjuje obe od zgoraj navedeni zahtevi, a) in b).

Pomembni napotki
Pri preobremenitvi motorja se ta samodejno izklopi. Po določenem času hlajenja (različni časi) lahko motor znova vklopite.

Poškodovani električni priključni vodnik
Na električnih priključnih vodih pogosto nastanejo poškodbe izolacije.

Vzroki za to so lahko:
- Otiščanci, če priključne vode speljete skozi okna ali reže vrat.
- Pregibi zaradi nepravilne pritrditve ali vodenja priključnih vodov.
- Rezi zaradi vožnje preko priključnih vodov.
- Poškodbe izolacije zaradi iztrganja iz stenske vtičnice.
- Pretrgana mesta zaradi staranja izolacije.

Takih poškodovanih električnih priključnih vodov ne smete uporabljati, ker so zaradi poškodb izolacije smrtno nevarni.
Redno preverjajte, če so električni priključni vodi poškodovani. Pri tem pazite, da priključni vod pri preverjanju ne bo visel na napajalnem omrežju.
Električni priključni vodi morajo ustrezati zadevnim določilom VDE in DIN. Uporabljajte samo priključne vode z oznako H05VV-F.

Po predpisih mora biti oznaka tipa priključnega voda natisnjena na njem.

Motor na izmenični tok
- Pazite, da se omrežna napetost ujema z napetostjo na tipski ploščici izdelka.
- Podaljševalni vodi do dolžine 25 m morajo imeti prečni prerez 1,5 kvadratnega milimetra.

Priključevanje in popravila električne opreme lahko izvajajo samo električarji.

Način priključitve Y
Če je treba zamenjati omrežni priključni vod, mora to izvesti proizvajalec ali njegov zastopnik, da se prepreči tveganja za varnost.

V primeru povpraševanja morate navesti spodnje podatke:
- Vrsta toka, ki napaja motor
- Podatki tipske ploščice stroja
- Podatki tipske ploščice motorja

16. Odlaganje med odpadke in reciklaža

Napotki za embalažo



Embalažne materiale je mogoče reciklirati. Embalažo zavrzite okolju prijazno.

Napotki glede zakona o električnih in elektronskih napravah



Stare električne in elektronske naprave ne sodijo med gospodinjske, pač pa jih morate zavreči oz. oddati na zbirno mesto ločeno!
- Stare baterije in akumulatorje, ki niso fiksno vgrajeni v staro napravo, je treba pred oddajo na zbirno mesto odstraniti brez uničenja komponent! Navodila za njihovo odstranjevanje ureja zakon o baterijah.
- Lastnik oz. uporabnik električnih in elektronskih naprav je zakonsko zavezan, da stare naprave po njihovi uporabi odda.
- Končni uporabnik nosi odgovornost za brisanje svojih osebnih podatkov na stari napravi, ki jo želi zavreči!
- Simbol prečrtanega smetnjaka pomeni, da električnih in elektronskih naprav ne smete odlagati med gospodinjske odpadke.
- Električne in elektronske naprave lahko brezplačno oddate na naslednjih mestih:
  - Javno-pravna mesta za odstranjevanje odpadkov oz. zbirna mesta (npr. komunalna podjetja).
  - Prodajna mesta električnih naprav (stacionarna in spletna), če so trgovci zavezani k prevzemanju starih naprav ali to ponujajo brezplačno.
  - Do tri stare električne naprave na vrsto naprave, z dolžino stranice največ 25 centimetrov, lahko brez predhodnega nakupa nove naprave od proizvajalca oddate pri njem ali na drugem pooblaščenem zbirnem mestu v vaši bližini.
  - Ostale proizvajalčeve in trgovčeve dodatne pogoje za prevzem najdete pri posamezni servisni službi.
- Če proizvajalec dostavi novo električno napravo v zasebno gospodinjstvo, lahko končni uporabnik na zahtevo naroči brezplačen prevzem stare električne naprave. Povežite se s servisno službo proizvajalca.

- Te izjave veljajo le za naprave, ki so nameščene in prodane v državah Evropske unije in so predmet evropske direktive 2012/19/EU. V državah izven območja Evropske unije lahko veljajo drugačna določila za odstranjevanje starih električnih in elektronskih naprav med odpadke.

17. Pomoč pri motnjah

Motnja	Morebiten vzrok	Ukrep
Žagin list se po izklopu motorja sprosti.	Pritrdilna matica ni dovolj zategnjena.	Pritegnite pritrdilno matico z desnim navojem
Motor se ne zažene	Izpad omrežne varovalke	Preverite omrežno varovalko
	Podaljševalni vod je okvarjen	Zamenjajte kabelski podaljšek
	Priključki na motorju ali stikalu niso v redu	Mora pregledati strokovnjak za elektriko
	Okvarjen motor ali stikalo	Mora pregledati strokovnjak za elektriko
Motor nima moči, varovalka se sproži.	Presek podaljševalnega voda ni zadosten	glejte "Električni priklop"
	Preobremenitev zaradi topega žaginega lista	Zamenjajte žagin list
Ožganine na rezalni površini.	Top žagin list	Naostrite žagin list ali ga zamenjajte.
	Napačen žagin list	Zamenjajte žagin list.

Seadmel olevate sümbolite selgitus

	Lugege ja järgige enne käikuvõtmist käsitsusjuhendit ning ohutusjuhised!
	Kandke kaitseprille!
	Kandke kuulmekaitset!
	Kandke tolmuemissiooni korral respiraatorit!
	Kandke kaitsekindaid!
	Tähelepanu! Vigastusoht! Ärge küünitage töötavasse saekettasse!
	Kaitseklass II
	Toode vastab kehtivatele Euroopa direktiividele.
⚠ **Tähelepanu!**	Käesolevas käsitsusjuhendis oleme varustanud Teie ohutust puudutavad kohad selle märgiga ⚠.
	Toode vastab kehtivatele Serbia direktiividele.

Sisukord: **Lk:**

1. Sissejuhatus 227
2. Seadme kirjeldus (joon. 1 - 22) 227
3. Tarnekomplekt 227
4. Sihtotstarbekohane kasutus 227
5. Ohutusjuhised 228
6. Tehnilised andmed 233
7. Lahtipakkimine 234
8. Enne käikuvõtmist 234
9. Ülespanemine ja käsitsemine 234
10. Käsitsemine 235
11. Käitus 236
12. Transportimine 237
13. Hooldus 237
14. Ladustamine 238
15. Elektriühendus 238
16. Utiliseerimine ja taaskäitlus 239
17. Rikete kõrvaldamine 239
18. Vastavusdeklaratsioon 421

1. Sissejuhatus

Tootja:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Juhis:
Selle toote tootja ei vastuta kehtiva tootevastutuse seaduse järgi kahjude eest, mis tekivad tootel või toote tõttu alljärgnevatel juhtudel:

- Asjatundmatu käsitsemine
- Käitusjuhendi eiramine
- Remondid kolmandate isikute, volitamata spetsialistide poolt
- Mitte-originaalosade paigaldamine ja nendega väljavahetamine
- Mitte sihtotstarbekohane kasutus
- Elektrisüsteemi ülesütlemised riiklike elektrialaeeskirjade ja nõuete eiramisel

Pidage silmas:
Käitusjuhend on toote osa ja sisaldab tähtsaid juhised ohutu, asjatundliku ning ökonoomse käituse kohta. Järgige täiendavalt kehtivaid riiklikke eeskirju. Lugege kõik käsitsemis- ja ohutusjuhised enne kasutamist hoolikalt läbi ning kasutage toodet ainult kirjeldatud viisil. Säilitage juhendit ja andke see toote edasiandmisel kaasa.

2. Seadme kirjeldus (joon. 1 - 22)

1. Saelaud
2. Lauasüdamik
3. Saeketas
4. Saeketta kaitse
5. Imuvoolik
6. Lõhestuskiil
7. Ristipiiraja
8. Laualaiendus
9. Tõukepulk
10. Aluskandmik
11. Sisse-/väljalüliti (roheline klahv „I“, punane klahv „O“)

11a. Ülekoormuslüliti
12. Käsiratas
13. Fiksaatorkäepide
14. Juhtsiin
15. Paralleelpiiraja
16. Seisujalad

16a. Kummijalad
16b. Seisulook
17. Keskvarb, pikk
18. Keskvarvad, lühikesed
19. Kuuskantpolt
20. Kuuskantmutter

21a. Tugivarb, lühike
21b. Tugivarb, pikk
21c. Ristivarb

22a. Saeketta võti 10/21 mm
22b. Saeketta võti 10/13 mm

23. Kruvi
24. Kinnituspolt
25. Kruvi
26. Imuadapter
27. Piirdesiin
28. Tiibmutter
29. Juhtsiin
30. Paralleelpiiraja ekstsenterhoob

31a. Soon
31b. Soon

32. Käepidepolt
33. Mutter
34. Piirdesiin

3. Tarnekomplekt

- Seisujalg 4x (16)
- Keskvarb, pikk 2x (17)
- Keskvarb, lühike 2x (18)
- Tugivarb, lühike 2x (21a)
- Tugivarb, pikk 2x (21b)
- Ristivarb 4x (21c)
- Seisulook 2x (16b)
- Laualaiendus 2x (8)
- Kummijalg 4x (16a)
- Paralleelpiiraja (15)
- Saeketta kaitse (4)
- Ristipiiraja (7)
- Imuvoolik (5)
- Tõukepulk (9)
- Saeketta võti, 10/21 mm (22a)
- Saeketta võti, 10/13 mm (22b)
- Kuuskantpolt 32x (19)
- Kuuskantmutter 24x (20)
- Lõhestuskiil (6)

4. Sihtotstarbekohane kasutus

Lauaketassaag on ette nähtud igat liiku puidu piki- ja ristilõikamiseks (ainult koos ristpiirajaga) vastavalt masina suurusele.

Iga liiki ümarpuitu ei tohi lõigata.
Masinat tohib kasutada ainult vastavalt selle otstarbele.

Igasugune ulatuslikum kasutus pole sihtotstarbekohane. Sellest tulenevate kahjude või iga liiki vigastuste eest vastutab kasutaja/operaator ja mitte tootja.

Kasutada tohib ainult masinale sobivaid saekettaid (HM või CV saekettad).

Iga liiki HSS saeketaste või lõikeketaste kasutamine on keelatud. Sihtotstarbekohase kasutuse koostisosaks on ka ohutusjuhiste ning montaažijuhendis ja käsitsusjuhendis esitatud käitusjuhiste järgimine.
Isikud, kes masinat käsitsevad ja hooldavad, peavad seda tundma ja olema võimalikest ohtudest teavitatud.

⚠ Tähelepanu!
Seadmete kasutamisel tuleb ohutusabinõudest kinni pidada, et vältida vigastusi ja kahjustusi. Lugege käesolev käsitsusjuhend / ohutusjuhised seetõttu hoolikalt läbi. Hoidke neid hästi alal, et neis sisalduv informatsioon oleks igal ajal käepärast.
Kui peaksite seadme teistele isikutele üle andma, siis palun väljastage ka käesolev käsitsusjuhend / ohutusjuhised.
Me ei võta vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste eiramise tõttu. Masinal teostatud muudatused välistavad tootja vastutuse sellest tekkivate kahjude eest täielikult.
Sihtotstarbekohasest kasutamisest hoolimata pole võimalik teatud riskitegureid täielikult välistada. Masina konstruktsioonist ja ülesehitusest tingitult võib esineda järgnevaid riske:

- Saeketta puudutamine katmata saepiirkonnas.
- Töötavasse saekettasse küünitamine (lõikevigastus).
- Töödetaili ja töödetaili osade tagasilöök.
- Saeketta purunemine.
- Saeketta vigaste kõvasulamdetailide väljapaiskamine.
- Kuulmekahjustused nõutava kuulmekaitsme mittekasutuse korral.
- Puidutolmude tervistkahjustav emissioon suletud ruumides kasutamisel.

⚠ Palun pidage silmas, et meie seadmed pole konstrueeritud kommerts-, käsitööndus- ega tööstuskasutuse jaoks. Me ei võta üle pretensiooniõiguskohustust, kui seadet kasutatakse kommerts-, käsitööndus- või tööstusettevõtetes ning samaväärsetel tegevustel.

⚠ HOIATUS! See elektritööriist tekitab käitamise ajal elektromagnetilise välja. Kõnealune väli võib teatud tingimustel aktiivsete või passiivsete meditsiiniliste implantaatide talitlust halvendada. Vähendamaks tõsiste või surmavate vigastuste ohtu, soovitame me meditsiiniliste implantaatidega isikutel arsti ja meditsiinilise implantaadi tootjaga konsulteerida enne, kui elektritööriista käsitsetakse.

5. Ohutusjuhised

Üldised ohutusjuhised elektritööriistade kohta

⚠ HOIATUS: Lugege kõiki ohutusjuhiseid, korraldusi, illustratsioone ja tehnilisi andmeid, millega see elektritööriist on varustatud.
Tegematajätmised alljärgnevatest korraldustest kinnipidamisel võivad põhjustada elektrilööki, tulekahju ja/või raskeid vigastusi.
Hoidke kõiki ohutusjuhiseid ja korraldusi tulevikuks alal.

Ohutusjuhistes kasutatav mõiste „elektritööriist“ kehtib võrgukäitusega elektritööriistade (võrgujuhtmega) ja akukäitusega elektritööriistade (võrgujuhtmeta) kohta.

1. Ohutus töökohal

a) Hoidke oma tööpiirkond puhas ja hästi valgustatud. Korratud või valgustamata tööpiirkonnad võivad põhjustada õnnetusi.
b) Ärge töötage elektritööriistaga plahvatusohtlikus ümbruses, milles leidub süttimisohtlikke vedelikke, gaase või tolme. Elektritööriistad tekitavad sädemeid, mis võivad tolmud või aurud põlema süüdata.
c) Hoidke lapsed ja teised isikud elektritööriista kasutamise ajal eemal. Tähelepanu kõrvalekaldumisel võite elektritööriista üle kontrolli kaotada.

2. Elektrialane ohutus

a) Elektritööriista ühenduspistik peab pistikupessa sobima. Pistikut ei tohi ühelgi viisil muuta. Ärge kasutage adapterpistikuid koos kaitsemaandusega elektritööriistadega. Muutmata pistikud ja sobivad pistikupesad vähendavad elektrilöögi riski.
b) Vältige kehalist kontakti torude, küttesüsteemide, pliitide, külmkappide jms maandatud pindadega.

Kui Teie keha on maandatud, siis valitseb kõrgendatud elektrilöögi risk.

c) **Kaitske elektritööriistu vihma ja märja eest.** Vee tungimine elektritööriista suurendab elektrilöögi riski.

d) **Ärge kasutage ühendusjuhet valel otstarbel nagu elektritööriista kandmiseks, üles riputamiseks või pistikupesast pistiku väljatõmbamiseks. Kaitske ühendusjuhet kuumuse, õli, teravate servade ja liikuvate osade eest.** Kahjustatud või sasitud ühendusjuhtmed suurendavad elektrilöögi riski.

e) **Kui töötate elektritööriistaga õues, siis kasutage ainult väliskeskkonda sobivaid pikendusjuhtmeid.** Väliskeskkonda sobiva pikendusjuhtme kasutamine vähendab elektrilöögi riski.

f) **Kui elektritööriista käitamist niiskes ümbruses ei saa vältida, siis kasutage rikkevoolu-kaitselülitit.** Rikkevoolu-kaitselüliti kasutamine vähendab elektrilöögi riski.

3. Inimeste ohutus

a) **Olge tähelepanelik, pidage oma tegevust silmas ja käige töötamisel elektritööriistaga mõistlikult ümber. Ärge kasutage elektritööriista, kui olete väsinud või uimastite, alkoholi või ravimite mõju all.** Hetkeline tähelepanematus võib põhjustada elektritööriista kasutamisel tõsiseid vigastusi.

b) **Kandke isiklikku kaitsevarustust ja alati kaitseprille.** Isikliku kaitsevarustuse nagu tolmumaski, libisemiskindlate turvajalatsite, kaitsekiivri või kuulmekaitsme kandmine, vastavalt elektritööriista liigile ning kasutusele, vähendab vigastuste riski.

c) **Vältige ettekavatsematut käikuvõtmist. Veenduge, et elektritööriist on enne vooluvarustuse ja/või aku külgeühendamist, ülesvõtmist või kandmist välja lülitatud.** Kui hoiate elektritööriista kandmisel sõrme lülitil või ühendate sisselülitatud elektritööriista vooluvarustusega, siis võib see õnnetusi põhjustada.

d) **Eemaldage enne elektritööriista sisselülitamist seadistustööriistad ja mutrivõtmed.** Elektritööriista pöörleva osa sisemuses asuv tööriist või võti võib vigastusi põhjustada.

e) **Vältige ebaharilikku kehahoiakut. Hoolitsege turvalise seisu eest ja hoidke alati tasakaalu.** Sedasi suudate elektritööriista ootamatutes olukordades paremini kontrollida.

f) **Kandke sobivat riietust. Ärge kandke avarat riietust ega ehteid. Hoidke juuksed ja riietus pöörlevatest osadest eemale.** Avar riietus, ehted või pikad juuksed võidakse liikuvate osade poolt kaasa haarata.

g) **Kui saab monteerida tolmuimu- ja -püüdeseadiseid, siis tuleb need külge ühendada ning neid õigesti kasutada.** Tolmuimusüsteemi kasutamine võib vähendada tolmust tingitud ohte.

h) **Ärge uskuge pimesi ohutusse ega eirake elektritööriista ohutusreegleid ka siis, kui olete paljukordse kasutuse tõttu elektritööriistaga tuttav.** Tähelepanematu tegutsemine võib põhjustada sekundi murdosa jooksul raskeid vigastusi.

4. Elektritööriista kasutamine ja käsitsemine

a) **Ärge koormake elektritööriista üle. Kasutage töötamisel selleks tööks ettenähtud elektritööriista.** Sobiva elektritööriistaga töötate paremini ja ohutumalt ettenähtud võimsusvahemiku piires.

b) **Ärge kasutage defektse lülitiga elektritööriista.** Elektritööriist, mida ei saa enam sisse või välja lülitada, on ohtlik ning tuleb remontida.

c) **Tõmmake pistik pistikupesast välja ja/või eemaldage äravõetav aku enne seadme seadistamist, rakendustööriistade vahetamist või elektritööriista ärapanemist.** See ettevaatusmeede vähendab elektritööriista ettekavatsematu käivitumise ohtu.

d) **Ladustage mittekasutatavaid elektritööriistu lastele kättesaamatult. Ärge laske elektritööriista kasutada isikutel, kes seda ei tunne või pole käesolevaid korraldusi lugenud.** Elektritööriistad on ohtlikud, kui neid kasutavad kogenematud isikud.

e) **Hoolitsege elektritööriistade ja rakendustööriistade eest hästi. Kontrollige, kas liikuvad osad talitlevad laitmatult ega kiilu kinni, kas esineb murdunud või kahjustatud osi nii, et elektritööriista talitlus on halvendatud. Laske kahjustatud osad enne elektritööriista kasutamist remontida.** Paljude õnnetuste põhjus peitub halvasti hooldatud elektritööriistades.

f) **Hoidke lõiketööriistad teravad ja puhtad.** Hästi hoolitsetud teravate lõikeservadega lõiketööriistad kiiluvad vähem kinni ja neid on lihtsam juhtida.

g) **Kasutage elektritööriista, tarvikuid, kasutustööriistu jms vastavalt käesolevatele korraldustele. Arvestage seejuures töötingimustega**

ja teostatava tegevuse iseloomuga. Elektritööriistade kasutamine muudeks kui ettenähtud rakendusteks võib põhjustada ohtlikke olukordi.

h) Hoidke käepidemed ja hoidepinnad kuivad, puhtad ja õli- ning määrdevabad. Libedad käepidemed ja haardepind ei võimalda elektritööriista ettenägematutes olukordades kindlalt käsitseda ning kontrollida.

5. Teenindus

a) Laske elektritööriista remontida ainult kvalifitseeritud erialapersonalil ja ainult originaalvaruosadega. Sellega tagatakse elektritööriista ohutuse säilimine.

Laudketassaagide ohutusjuhised

Kaitsekattega seonduvad ohutusjuhised

a) Jätke kaitsekatted alati monteerituks. Kaitsekatted peavad olema talitlusvõimelises seisundis ja õigesti monteeritud.
Lõtvunud, kahjustatud või ebaõigesti talitlevad kaitsekatted tuleb remontida või asendada.

b) Kasutage eralduslõigeteks alati saeketta kaitsekatet ja lõhestuskiilu.
Eralduslõigetel, mille puhul saeb saeketas töödetaili paksuse täielikult läbi, vähendavad kaitsekate ja teised ohutusseadised vigastuste riski.

c) Kinnitage kaitsesüsteem jälle viivitamatult pärast tööprotseduuride (nt valtsimine, nuutimine või püstmeetodil lahtilõikamine) lõpetamist, mille puhul osutub vajalikuks kaitsekate ja/või lõhestuskiil eemaldada.
Kaitsekate vähendab vigastuste riski.

d) Tehke enne elektritööriista sisselülitamist kindlaks, et saeketas ei puuduta kaitsekatet, lõhestuskiilu ega töödetaili.
Nende komponentide kogemata kokkupuutumine saekettaga võib põhjustada ohtlikke olukordi.

e) Häälestage lõhestuskiil vastavalt kirjeldusele käesolevas käitusjuhendis.
Vale vahekaugus, positsioon ja väljajoondus võivad olla põhjuseks, et lõhestuskiil ei takista tõhusalt tagasilööki.

f) Et lõhestuskiil saaks toimida, peab see avaldama mõju töödetailile.
Töödetailide lõikamisel, mis on lõhestuskiilu haakumise võimaldamiseks liiga lühikesed, on lõhestuskiil toimetu. Neil tingimustel ei saa lõhestuskiiluga tagasilööki takistada.

g) Kasutage lõhestuskiilule sobivat saeketast.
Lõhestuskiilu õigeks toimimiseks peab saeketta läbimõõt sobima vastavale lõhestuskiilule, saeketta tüvileht olema õhem kui lõhestuskiil ja hamba laius ületama lõhestuskiilu paksust.

Saagimismeetodite ohutusjuhised

a) ⚠ OHT: Ärge sattuge sõrmede ja kätega saeketta lähedusse või saagimispiirkonda.
Hetkeline tähelepanematus või libastumine võib Teie käe saekettasse suunata ja tõsiseid vigastusi põhjustada.

b) Juhtige töödetaili ainult vastu saeketta pöörlemissuunda.
Töödetaili pealeandmine saeketta pöörlemissuunaga ülalpool lauda samas suunas võib põhjustada töödetaili ja Teie käe tõmbamist saekettasse.

c) Ärge kasutage pikilõigete korral töödetaili etteandmiseks kunagi eerungipiirajat ega kasutage eerungipiirajaga ristilõigete korral pikkuse seadistamiseks kunagi paralleelpiirajat.
Töödetaili üheaegne juhtimine paralleelpiiraja ja eerungipiirajaga suurendab saeketta kinnikiilumise ning seega tagasilöögi tõenäosust.

d) Avaldage pikilõigete korral töödetailile pealeandejõudu alati piirdesiini ja saeketta vahel. Kasutage tõukepulka, kui piirdesiini ja saeketta vahekaugus on alla 150 mm, ja tõukeplokki, kui vahekaugus on alla 50 mm.
Sellised töötamise abivahendid hoolitsevad selle eest, et Teie käsi jääb saekettast ohutule kaugusele.

e) Kasutage ainult tootja poolt kaasapandud tõukepulka või korraldustele vastavalt valmistatud tõukepulka.
Tõukepulk hoolitseb käe ja saeketta piisava vahekauguse eest.

f) Ärge kasutage kunagi kahjustatud või sissesaetud tõukepulka.
Kahjustatud tõukepulk võib murduda ja põhjustada Teie käe sattumist saekettasse.

g) Ärge töötage kunagi „vaba käega“. Kasutage töödetaili vastuseadmiseks ja juhtimiseks alati paralleelpiirajat või eerungipiirajat. “Vaba käega“ tähendab, et töödetaili toetatakse või juhitakse paralleelpiiraja või eerungipiiraja asemel kätega.
Vaba käega saagimine põhjustab väära väljajoondamist, kinnikiilumist ja tagasilööki.

h) **Ärge pange oma käsi haaramiseks kunagi ümber või üle pöörleva saeketta.**
Töödetaili haaramine võib põhjustada ettekavatsematut kokkupuudet pöörleva saekettaga.

i) **Toetage pikad ja/või laiad töödetailid saelaua taga ja/või küljel ära nii, et need jäävad horisontaalseks.**
Pikad ja/või laiad töödetailid kalduvad saelaua servalt alla kukkuma; see põhjustab kontrolli kadu, saeketta kinnikiilumist ning tagasilööki.

j) **Andke töödetaili ühtlaselt ette. Ärge painutage ega pöörake töödetaili. Kui saeketas kiilub kinni, siis lülitage elektritööriist kohe välja, tõmmake võrgupistik välja ja kõrvaldage kinnikiilumise põhjus.**
Saeketta kinnikiilumine töödetailis võib põhjustada tagasilööki või mootori blokeerumist.

k) **Ärge eemaldage mahasaetud materjali, mil saag töötab.**
Mahasaetud materjal võib saeketta ja piirdesiini või kaitsekatte vahel kinni jääda ning eemaldamisel Teie sõrmed saekettasse tõmmata. Lülitage saag välja ja oodake enne materjali eemaldamist, kuni saeketas on täielikult seiskunud.

l) **Kasutage pikilõigeteks töödetailidel, mis on õhemad kui 2 mm, lauapinnaga kokkupuutes olevat lisa-paralleelpiirajat.**
Õhukesed töödetailid võivad paralleelpiiraja all kinni kiiluda ja tagasilööki põhjustada.

Tagasilöök - põhjused ja vastavad ohutusjuhised

Tagasilöök on töödetaili äkiline reaktsioon, kui saeketas haakub või kiilub kinni, saeketas kiilutakse kaldu teostatud lõike korral töödetaili kinni või kui töödetaili üks osa kiilutakse saeketta ja paralleelpiiraja või teise liikumatu objekti vahel kinni.

Enamikel juhtudel haakub tagasilöögi korral saeketta tagumine osa töödetaili kinni, tõstab selle saelaualt üles ja paiskab operaatori suunas. Tagasilöök on laudketassae vale või vigase kasutamise tagajärg. Seda on võimalik vältida alljärgnevalt kirjeldatud, sobiva ettevaatusmeetmega.

a) **Ärge seiske kunagi saekettaga ühel joonel. Olge alati saeketta sellel küljel, millel asub ka piirdesiin.**
Tagasilöögi korral võib töödetail paiskuda suure kiirusega inimeste poole, kes seisavad saekettaga ühel joonel.

b) **Ärge pange käsi kunagi üle või ümber saeketta, et töödetaili tõmmata või toetage.**
Ettekavatsematu kokkupuude saekettaga või tagasilöök võib põhjustada Teie sõrmede tõmbamist saekettasse.

c) **Ärge hoidke ega suruge mahasaetavat töödetaili kunagi vastu pöörlevat saeketast.**
Mahasaetava töödetaili surumine vastu saeketast põhjustab kinnikiilumist ja tagasilööki.

d) **Joondage piirdesiin saekettaga paralleelselt välja.**
Välja joondamata piirdesiin surub töödetaili vastu saeketast ja tekitab tagasilöögi.

e) **Kasutage varjatud saagimislõigete (nt valtsimine, nuutimine või püstmeetodil lahtilõikamine) korral survekammi, et juhtida töödetaili laua ning piirdesiini vastas.**
Survekammiga saate töödetaili tagasilöögi korral paremini kontrollida.

f) **Olge kokkupandud töödetailide korral mittenähtavate piirkondade saagimisel eriti ettevaatlik.**
Sukelduv saeketas võib saagida peidetud objektidesse, mis võivad põhjustada tagasilööki.

g) **Toestage suured plaadid, et vähendada kinnikiiluvast saekettast tingitud tagasilöögi riski.**
Suured plaadid võivad oma raskuse all läbi painduda. Plaadid tuleb toestada kõikjal, kus nad ulatuvad üle lauapinna.

h) **Olge eriti ettevaatlik töödetailide saagimisel, mis on keerdus, sõlmes, paindes või ilma sirge servata, mille kaudu neid eerungipiiraja vastas või piki piirdesiini juhtida.**
Paindes, sõlmes või keerdus töödetail on ebastabiilne ja põhjustab saeketta lõikesoone viltu jooksmist, kinnikiilumist ning tagasilööki.

i) **Ärge saagige kunagi mitut ülestikku või järjestikku virnastatud töödetaili.**
Saeketas võib ühte või mitmesse osasse kinni haakuda ja tagasilööki põhjustada.

j) **Kui soovite töödetailis oleva saekettaga saagi uuesti käivitada, siis tsentreerige saeketas saagimispilus nii, et saehambad pole töödetaili külge haakunud.**
Kui saag käivitatakse uuesti ja saeketas kiilub kinni, siis võidakse töödetail üles tõsta ja tagasilööki põhjustada.

k) **Hoidke saekettad puhtad, teravad ja piisavalt räsatud. Ärge kasutage kunagi paindes saekettaid ega praguliste või murdunud hammastega saekettaid.**

Teravad ja õigesti räsatud saekettad minimeerivad kinnikiilumist, blokeerumist ja tagasilööki.

Laudketassaagide käsitsemise ohutusjuhised

a) **Lülitage laudketassaag välja ja lahutage võrgust, enne kui eemaldate lauasüdamiku, vahetate saeketast, teostate lõhestuskiilul või saeketta kattel seadeid või jätate masina järelevalveta.**
Ettevaatusmeetmed on ette nähtud õnnetuste vältimiseks.

b) **Ärge jätke laudketassaagi kunagi järelevalveta. Lülitage elektritööriist välja ega lahkuge selle juurest enne, kui see on täielikult seiskunud.**
Järelevalveta töötav kujutab endast kontrollimatut ohtu.

c) **Pange laudketassaag üles tasases ja hästi valgustatud kohas, kus see saab kindlalt seista ning säilitab tasakaalu. Ülespanekukohas peab olema piisavalt ruumi, et käsitseda hästi Teie valitud suurusega töödetaile.**
Korratud ja valgustamata tööpiirkonnad ning ebatasased, libedad põrandad võivad õnnetusi põhjustada.

d) **Eemaldage saelaua alt ja/või tolmuimusüsteemist regulaarselt saelaastud ning saepuru.**
Kogunenud saepuru on põlemisvõimeline ja võib ise süttida.

e) **Kindlustage laudketassaag.**
Nõuetele mittevastavalt kindlustatud laudketassaag võib liikuda või ümber kukkuda.

f) **Eemaldage laudketassaelt enne selle sisselülitamist seadistustööriistad, puidujäägid jne.**
Tähelepanu kõrvalekaldumine või võimalikud kinnikiilumised võivad olla ohtlikud.

g) **Kasutage alati õige suurusega ja sobiva kinnitusavaga saekettaid (nt rombikujuline või ümar).**
Saekettad, mis ei sobi sae montaažidetailidega, töötavad ebaühtlaselt ja põhjustavad kontrolli kadu.

h) **Ärge kasutage saekettal kunagi kahjustatud või vale montaažimaterjali nagu nt äärikuid, alusseibe, polte või mutreid.**
Kõnealune saeketta montaažimaterjal konstrueeriti spetsiaalselt Teie saele ohutu käituse ja optimaalse jõudluse tagamiseks.

i) **Ärge ronige kunagi laudketassaele ega kasutage laudketassaagi astumiseks taburetina.**
Kui elektritööriist kukub ümber või Te puutute saekettaga kogemata kokku, siis võivad tekkida tõsised vigastused.

j) **Tehke kindlaks, et saeketas on monteeritud õiges pöörlemissuunas. Ärge kasutage laudketassaega lihvkettaid või traatharju.**
Saeketta asjatundmatu montaaž või mittesoovitatud tarvikute kasutamine võib tõsiseid vigastusi põhjustada.

Ohutusjuhised saeketastega ümberkäimiseks

1. Kasutage ainult rakendustööriistu, kui valitsete nendega ümberkäimist.
2. Järgige suurimaid pöördeid. Rakendustööriistal esitatud suurimaid pöördeid ei tohi ületada. Pidage pööretevahemikust, kui esitatud, kinni.
3. Pidage silmas mootori-saeketta pöörlemissuunda.
4. Ärge kasutage pragudega rakendustööriistu. Kandke rebenditega rakendustööriistad maha. Parandamine pole lubatud.
5. Puhastage kinnipingutuspinnad mustusest, määrdest, õlist ja veest.
6. Ärge kasutage ketassaeketaste avade väiksemaks tegemiseks lahtisi ahendusrõngaid ega -pukse.
7. Pöörake tähelepanu sellele, et rakendustööriista kindlustamiseks kasutatavad ahendusrõngad on sama läbimõõduga ja moodustavad vähemalt 1/3 lõikeläbimõõdust.
8. Tehke kindlaks, et fikseeritud ahendusrõngad on üksteise suhtes paralleelsed.
9. Käige rakendustööriistadega ettevaatlikult ümber. Hoidke neid kõige parem originaalpakendis või spetsiaalsetes anumates alal. Kandke kaitsekindaid, et haardekindlust parendada ja vigastusriski edasi alandada.
10. Tehke enne rakendustööriistade kasutamist kindlaks, et kõik kaitseseadised on nõuetekohaselt kinnitatud.
11. Veenduge enne kasutamist, et Teie poolt kasutatav rakendustööriist vastab selle elektritööriista tehnilistele nõuetele ja on nõuetekohaselt kinnitatud.
12. Kasutage kaasapandud saeketast ainult puidu, ent mitte kunagi metallide töötlemiseks.
13. Kasutage töödeldava materjali jaoks õiget saeketast.
14. Kasutage ainult sael esitatud andmetele vastava läbimõõduga saeketast.
15. Kasutage ainult saekettaid, mis on tähistatud sama või kõrgema pöördearvuga kui pöördearv elektritööriistal.

16. Kasutage ainult tootja soovitatud saekettaid, kui need on ette nähtud puidu või sarnaste materjalide lõikamiseks, vastavad normile EN 847-1.
17. Kandke sobivat isiklikku kaitsevarustust nagu nt:
    - Kuulmekaitse.
    - Kaitsekindad saeketastega ümberkäimisel.
18. Kasutage ainult tootja poolt soovitatud saekettaid, mis vastavad normile EN 847-1. Hoiatus! Pöörake saeketta vahetamisel tähelepanu sellele, et lõikelaius pole väiksem ja saekettasüdamiku paksus pole suurem kui lõhestuskiilu paksus!
19. Vältige puidu ja plastide saagimisel saehammaste ülekuumenemist. Vähendage ettenihkekiirust, et vältida plasti sulamist.
20. Pidage silmas, et keerukaad peitlõikemeetodid ja kallete/kiilude lõikamine pole lubatud.
21. Ärge teostage kaldega pikilõikamist küljel, mille poole kallutatakse.
22. Tehke paralleelpiiraja montaažil või seadistamisel kindlaks, et paralleelpiiraja joondatakse saekettaga paralleelselt välja.

Jääkriskid

Elektritööriist on valmistatud tehnika kaasaegset arengutaset ja kehtivaid ohutustehnilisi reegleid järgides. Siiski võib töötamisel esineda üksikuid jääkriske.
Tervise ohtu seadmine elektrivoolu tõttu nõuetele mittevastavate elektriühendusjuhtmete kasutamisel.

- Peale selle võivad kõigist tarvitusele võetud abinõudest hoolimata valitseda mitteilmsed jääkriskid.
- Jääkriske saab minimeerida, kui järgitakse „Ohutusjuhiseid“ ja „Sihtotstarbekohast kasutust“ ning käsitsuskorraldust tervikuna.
- Ärge koormake asjatult masinat: liiga tugev surve kahjustab saagimisel kiiresti saeketast. See võib põhjustada töötlemisel masina võimsuse alanemist ja lõiketäpsuse vähenemist.
- Vältige masina juhuslikku käimapanemist: pistiku pistikupessa sisestamisel ei tohi käitusklahvi vajutada.
- Kasutage tööriistu, mida käesolevas käsiraamatus soovitatakse. Nii saavutate, et Teie saag talitleb optimaalse võimsusega.
- Hoidke oma käed tööpiirkonnast eemal, kui masin on töös.

Enne kui võtate ette seadistus- või hooldustöid, lülitage seade välja ja tõmmake võrgupistik välja.

6. Tehnilised andmed

Vahelduvvoolumootor	220 - 240 V~ 50 Hz
Võimsus	S1 1800 W
Töörežiim	S6 25% 2000 W
Tühikäigupöörded	5000 min^{-1}
Kõvasulamsaeketas	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Hammaste arv	24
Lõhestuskiilu paksus	2 mm
Laua suurus	563 x 583 x 28 mm
Lõikekõrgus max 90°	85 mm
Lõikekõrgus max 45°	65 mm
Kõrguseseadur	0 - 85 mm
Kallutatav saeketas	0 - 45°
Imuühendus	ø 35 mm
Kaal u	19 kg

*** Töörežiim S6 25%: Läbijooksurežiim koos vahelduvkoormusega (tsükli kestus 10 min). Vältimaks mootori lubamatut soojenemist, tohib mootorit esitatud nimivõimsusel käitada 25% tsüklikestusega ja mootor peab seejärel 75% tsüklikestusest koormuseta töötamata.**

Müraväärtused

Müraväärtused määrati vastavalt EN 62841.

Helirõhutase L_{pA}	94,0 dB
Määramatus K_{pA}	3 dB
Helivõimsustase L_{WA}	107,0 dB
Määramatus K_{WA}	3 dB

Kandke kuulmekaitset.
Müra toime võib põhjustada kuulmiskadu. Võngete üldväärtused (kolme suuna vektorsumma) määratud vastavalt EN 62841.

JUHIS: Esitatud müraemissiooni väärtused mõõdeti normeeritud kontrollmeetodi alusel ja neid saab kasutada ühe elektritööriista võrdlemiseks teisega.

Esitatud müraemissiooni väärtusi saab samuti kasutada koormuse esmaseks hindamiseks.

HOIATUS: Müraemissioonid võivad elektritööriista tegeliku kasutamise ajal esitatud väärtustest kõrvale kalduda sõltuvalt liigist ja viisist, kuidas elektritööriista kasutatakse, eelkõige seetõttu, millist liiki töödetaili töödeldakse. Võtke tarvitusele vastavad meetmed, et ennast mürakoormuste vastu kaitsta.

Võtke seejuures arvesse kogu töökulgu, seega ka ajahetki, mil elektritööriist töötab koormuseta või on välja lülitatud. Sobivad meetmed hõlmavad muuhulgas elektritööriista ja rakendustööriistade hooldust ning hoolitsust, regulaarseid pause ja töökäikude head planeerimist.

7. Lahtipakkimine

- Avage pakend ja võtke seade ettevaatlikult välja.
- Eemaldage pakendusmaterjal ja pakendus- ning transpordikindlustused (kui olemas).
- Kontrollige üle, kas tarnekomplekt on terviklik.
- Kontrollige seadet ja tarvikuosi transpordikahjustuste suhtes.
- Hoidke pakendit võimaluse korral kuni garantiiaja möödumiseni alal.

⚠ TÄHELEPANU!
Seade ja pakendusmaterjalid pole laste mänguasjad! Lapsed ei tohi kilekottide, kilede ja väikeosadega mängida! Valitseb allaneelamis- ja lämbumisoht!

8. Enne käikuvõtmist

- Masin tuleb seisustabiilselt üles panna, st kruvige tööpingi, aluskandmiku vms külge. Kasutage selleks avasid, mis asuvad kandmikujalgade siseküljel.
- Enne käikuvõtmist peavad olema kõik katted ja ohutusseadised nõuetekohaselt monteeritud.
- Saeketas peab saama vabalt liikuda.
- Pöörake juba töödeldud puidu puhul tähelepanu võõrkehadele nagu nt naelad või kruvid.
- Veenduge enne sisse-/väljalüliti vajutamist, kas saeketas on õigesti monteeritud ja liikuvad osad liiguvad kergelt.
- Veenduge enne masina külgeühendamist, et tüübisildil esitatud andmed ühtivad elektrivõrgu andmetega.
- Ühendage masin ainult nõuetekohaselt installeeritud kaitsekontakt-pistikupessa, mis on kaitstud vähemalt 16A-ga.

9. Ülespanemine ja käsitsemine

Tähelepanu! Enne kõiki hooldus-, ümbervarustus- ja montaažitöid ketassae kallal tuleb võrgupistik välja tõmmata.

Asetage kõik kaasapandud detailid lamedale pinnale. Grupeerige kõik ühesugused detailid.

Juhis: Kui ühendused tuleb kindlustada poldi (ümarpea või kuuskant), kuuskantmutri ja alusseibiga, siis tuleb alusseib mutri alla paigaldada.
Pistke poldid vastavalt väljastpoolt sissepoole sisse, kindlustage ühendused seestpoolt mutritega.

Juhis: Pingutage mutreid ja polte montaaži ajal ainult niipalju, et need ei saaks alla kukkuda.

Kui pingutate mutrid ja poldid juba enne lõppmontaaži tugevasti kinni, siis ei saa lõppmontaaži läbi viia.

9.1 Laualaienduse monteerimine (joon. 5)

1. Pöörake saag ümber ja asetage lauaga allapoole põrandale.
2. Joondage laualaiendus (8) saelauaga (1) tasaselt välja.
3. Kinnitage laualaiendus (8) kuuskantpoltide (19) ja ristivarva (21c) abil lõdvalt saelaua (1) külge. Korrake protseduuri vastasküljel.
4. Kruvige tugivarvad (21a, 21b) kuuskantpoltide (19) ja ristivarva (21c) abil laualaienduste (8) külge.
5. Pingutage seejärel kõik poldi tugevasti kinni.

9.2 Kandmiku montaaž (joon. 6 - 7.1)

1. Kruvige neli seisujalga (16) tugivarbadega (21a, 21b) ja kuuskantpoltidega (19) sae külge (joon. 6). Kasutage selleks kaasapandud saekettavõtit (22a). (joon.6).
2. Nüüd pistke kummijalad (16a) seisujalgade (16) peale (joon. 6.1).
3. Nüüd kruvige pikk keskvarb (17) ja lühike keskvarb (18) kuuskantpoltide (19) ning kuuskantmutritega (20) seisujalgade (16) külge.
   Pöörake tähelepanu sellele, et vastavalt identsed varvad paiknevad vastastikku. Pikad keskvarvad (17 - tähistatud „B"-ga) tuleb paigaldada paralleelselt sae käsitsemisküljega. (joon. 7).
4. Kinnitage seisuloogad (16b) vastavalt 2 kuuskantpoldiga (19) ja kuuskantmutriga (20) lõdvalt seisujalgade tagumistesse avadesse. (joon. 7.1)

Tähelepanu!
Mõlemad seisuloogad tuleb kinnitada masina tagaküljele!

5. Seejärel keerake kõik aluskandmiku poldid ja mutrid kinni.

9.3 Lõhestuskiilu seadistamine / monteerimine (joon. 8 - 10)

⚠ Tähelepanu! Tõmmake võrgupistik välja!
Lõhestuskiilu (6) seadistus tuleb enne käikuvõtmist üle kontrollida.

1. Seadistage saeketas (3) max lõikesügavusele, seadke 0° asendisse ja fikseerige.
2. Vabastage lauasüdamiku (2) kruvi (23) ristpeakruvikeerajaga ja võtke lauasüdamik (2) välja (joon.8).
3. Lõdvendage kinnituspolti (24).
4. Pange lõhestuskiil mööda soont lõpuni lõhestuskiilu hoidikusse. (joon. 10)
5. Joondage lõhestuskiil (6) nii välja, et
   a) saeketta (3) ja lõhestuskiilu (6) vahekaugus on max 3-8 mm (joon. 9) ning
   b) saeketas (3) seisab lõhestuskiiluga (6) paralleelselt.
6. Pingutage kinnituspolt (24) taas kinni ja monteerige lauasüdamik (2).

9.4 Saeketta kaitsme monteerimine /demonteerimine (joon. 11- 12)

1. Pange saeketta kaitse (4) koos poldiga (25) ülaltpoolt lõhestuskiilu (6) peale nii, et polt paikneb püsivalt lõhestuskiilu (6) pikiavas.
2. Ärge pingutage polti (25) liiga tugevasti kinni; saeketta kaitse (4) peab jääma vabalt liikuvaks.
3. Pistke imuvoolik (5) imuadapterile (26) ja saeketta kaitsme imuotsakule (4). Ühendage sobiv laastuimusüsteem imuadapteri (26) külge.
4. Demontaaž toimub vastupidises järjekorras.
   Tähelepanu!
   Enne saagimise algust tuleb saeketta kaitse (4) saetava materjali peale langetada.

9.5 Lauasüdamiku väljavahetamine (joon. 8)

1. Kulumise või kahjustumise korral tuleb lauasüdamik (2) ära vahetada, sest vastasel juhul valitseb kõrgendatud vigastusoht.
2. Eemaldage kruvi (23) ristpeakruvikeerajaga.
3. Võtke kulunud lauasüdamik (2) välja.
4. Uue lauasüdamiku montaaž toimub vastupidises järjekorras.

9.6 Saeketta montaaž/vahetus (joon. 13 + 23)

1. **Tähelepanu! Tõmmake võrgupistik välja ja kandke kaitsekindaid.**
2. Demonteerige saeketta kaitse (4) (vt 9.4).
3. Eemaldage lauasüdamik (2) (vt 9.5).
4. Vabastage mutter, pannes saekettavõtme (22a) mutril kohale ja hoides täiendava saekettavõtmega (22b) mootori võllist vastu (vt joon. 13).
5. **Tähelepanu!** Keerake mutrit saeketta pöörlemise suunas.
6. Võtke välimine äärik maha ja tõmmake saeketas sisemiselt äärikult maha.
7. Puhastage saeketta äärikud enne uue saeketta montaaži hoolikalt traatharjaga.
8. Paigaldage uus saeketas vastupidises järjekorras ja pingutage kinni.
   Tähelepanu! Järgige pöörlemissuunda, hammaste lõikekaldpind peab liikumise suunas, st ettepoole näitama.
9. Monteerige lauasüdamik (2) ja saeketta kaitse (4) taas ning seadistage (vt 9.4 ja 9.5).
10. Enne kui Te saega töötate, tuleb kaitseseadiste talitlusvõimet kontrollida.
11. Kontrollige saeketta kaitsme(4) korrektset talitlust. Tõstke saeketta kaitse üles ja laske see lahti. Saeketta kaitse peaks iseseisvalt lähteasendisse tagasi liikuma.

10. Käsitsemine

⚠ TÄHELEPANU!
Monteerige seade enne käikuvõtmist tingimata terviklikult!

10.1 Sisse-, väljalülitamine (joon. 14)

- Rohelist klahvi „I“ (11) vajutades saab sae sisse lülitada. Oodake enne saagimise algust, kuni saeketas on saavutanud maksimaalse pöördearvu.
- Sae väljalülitamiseks tuleb punast klahvi „0“ (11) vajutada.

10.2 Lõikesügavuse seadistamine (joon. 14)

Kõrguseseaduri käsiratta (12) keeramisega saab saeketta (3) soovitud lõikesügavusele (sujuvalt) seadistada.

- Vastupäeva: väiksem lõikesügavus
- Päripäeva: suurem lõikesügavus

Kontrollige seadistust proovilõike alusel.

10.3 Nurga seadistamine (joon. 15 - 18)
Lauaketassaega on võimalik vasakule piirdesiini suhtes 0°-45° kaldlõikeid teostada.

⚠ Kontrollige enne iga lõiget, et piirdesiini (27), ristipiiraja (7) ja saeketta (3) vaheline kokkupõrge pole võimalik.

- Vabastage fiksaatorkäepide (13).
- Seadistage käsiratta (12) sissevajutamise ja keeramisega skaalal soovitud nurgamõõt.
- Fikseerige fiksaatorkäepide (13) soovitud nurgaasendis.

10.4 Paralleelpiirajaga töötamine

10.4.1 Piiramiskõrguse seadistamine (joon. 15 - 16)
- Paralleelpiiraja (15) piirdesiinil (27) on kaks erineva kõrgusega juhtpinda.
- Olenevalt lõigatavate materjalide paksusest tuleb kasutada paksema materjali (töödetaili paksus üle 25 mm) jaoks piirdesiini (27) vastavalt joon. 16 ja õhema materjali (töödetaili paksus alla 25 mm) jaoks vastavalt joon. 15.

10.4.2 Piirdesiini pööramine (joon. 15 - 16)
- Lõdvendage piirdesiini (27) pööramiseks esmalt tiibmutreid (28).
- Nüüd saab piirdesiini (27) juhtsiinilt (29) maha tõmmata ja koos vastava juhikuga taas selle peale lükata.
- Pingutage tiibmutrid (28) taas kinni.
- Piirdesiini (27) saab vajaduse korral juhtsiinist (29) vasakule või paremale paigaldada. Monteerige selleks ainult juhtsiini (29) teise külje poldid.

10.4.3 Lõikelaiuse seadistamine (joon. 17)
- Puitdetailide pikilõikamisel tuleb kasutada paralleelpiirajat (15).
- Paralleelpiiraja (15) tuleks saeketta (3) paremale küljele monteerida.
- Pange paralleelpiiraja (15) ülaltpoolt paralleelpiiraja juhtsiini (14) peale.
- Paralleelpiiraja juhtsiinil (14) asuvad 2 skaalat, mis näitavad paralleelpiiraja (15) ja saeketta (3) vahekaugust.
- Valige sobiv skaala sõltuvalt sellest, kas piirdesiin (27) on pööratud paksu või õhukese materjali töötlusasendisse:
  Kõrge piirdesiin (paks materjal),
  Madal piirdesiin (õhuke materjal).
- Seadistage paralleelpiiraja (15) vaateklaasil soovitud mõõdule ja fikseerige paralleelpiiraja ekstsenterhoovaga (30).
- Tehke paralleelpiiraja montaažil või seadistamisel kindlaks, et paralleelpiiraja joondatakse saekettaga paralleelselt välja.

10.5 Ristipiiraja (joon. 18)
- Lükake ristipiiraja (7) saelaua soonde (31a/31b).
- Lõdvendage käepidepolti (32).
- Pöörake ristipiirajat (7), kuni on seadistatud soovitud nurgamõõt. Ristipiirajal asuv nool näitab seadistatud nurka. (0°-60°)
- Pingutage käepidepolt (32) jälle kinni.
- Piirdesiini (34) saab ristpiiraja (7) vastas nihutada. Vabastage selleks mutrid (33) ja nihutage piirdesiin (34) soovitud positsiooni. Pingutage mutrid (33) jälle kinni.
  Tähelepanu!
  - Ärge lükake piirdesiini (34) saeketta (3) suunas liiga kaugele.
  - Piirdesiini (34) ja saeketta (3) vahekaugus peab olema u 2 cm.

11. Käitus

Tööjuhised
Me soovitame pärast igakordset uuesti seadistamist proovilõige teha, et seadistatud mõõdud üle kontrollida. Oodake pärast sae sisselülitamist enne lõike läbiviimist, kuni saeketas on max pöörded saavutanud.

Kindlustage pikad töödetailid lõikamisprotseduuri lõpus allavajumise vastu (nt veerestatiiv jms).
Tähelepanu sisselõikamisel.
Käitage seadet ainult imusüsteemiga. Kontrollige ja puhastage regulaarselt imukanaleid.

Saeketaste sobivus:
- 24 hammast: pehmed materjalid, suur laastuvõtt, jäme lõikepilt
- 48 hammast: kõvad materjalid, väike laastuvõtt, peenem lõikepilt

11.1 Pikilõigete teostamine (joon. 19)
Seejuures lõigatakse töödetail selle pikisuunas läbi.
Töödetaili ühte serva surutakse vastu paralleelpiirajat (15), mil lame külg toetub saelauale (1).
Saeketta kaitse (4) tuleb alati töödetaili peale langetada.
Tööasend ei tohi olla pikilõike korral kunagi lõikesuunaga ühel joonel.

- Seadistage paralleelpiiraja (15) vastavalt töödetaili kõrgusele ja soovitud laiusele. (vt 10.4)
- Lülitage saag sisse.
- Pange suletud sõrmedega käed laugelt töödetaili peale ja lükake töödetaili mööda paralleelpiirajat (15) saekettasse (3).
- Juhtige töödetaili külgsuunas hoides seda vasaku käega ainult kuni saeketta kaitsme (4) esiservani kinni.
- Lükake töödetail alati kuni lõhestuskiilu (6) lõpuni tõukepulgaga (9) läbi.
- Lõikejääk jääb saelauale (1) lebama, kuni saeketas paikneb (3) taas puhkeasendis.
- Kindlustage pikad töödetailid lõikamisprotseduuri lõppedes allavajumise vastu! (nt veerestatiiv jne)

11.1.1 Kitsaste töödetailide lõikamine (joon. 20)
Töödetailidel laiusega alla 120 mm tuleb teostada pikilõikeid tingimata tõukepulka (9) abiks võttes. Tõukepulk ei sisaldu tarnekomplektis. Vahetage kulunud või kahjustatud tõukepulk viivitamatult välja.
- Seadistage paralleelpiiraja vastavalt töödetailil ettenähtud laiusele. (vt 10.4)
- Lükake töödetaili mõlema käega ettepoole, kasutage saeketta piirekonnas tõukamise abivahendina tingimata tõukepulka (9).
- Lükake töödetail alati kuni lõhestuskiilu lõpuni läbi.

⚠ Tähelepanu! Lühikeste töödetailide puhul tuleb tõukepulka kasutada juba lõike algusest.

11.1.2 Kaldlõigete teostamine (joon. 21)
Kaldlõikeid teostatakse põhimõtteliselt paralleelpiirajat (15) kasutades.
- Seadistage saeketas soovitud nurgamõõdule. (vt 10.2)
- Seadistage paralleelpiiraja (15) olenevalt töödetaili laiusest ja kõrgusest (vt 10.4).
- Teostage lõige vastavalt töödetaili laiusele (vt 10.4.3).

11.2 Ristilõigete teostamine (joon. 22)
- Lükake ristipiiraja (7) ühte kahest saelaua soonest (31 a/b) ja seadistage soovitud nurgamõõdule (vt 10.5). Kui saeketast (3) soovitakse täiendavalt kaldu seada, siis tuleb kasutada soont (31a), mis ei lase Teie käel ja ristipiiraja saeketta kaitsmega kokku puutuda.
- Kasutage piirdesiini.
- Suruge töödetaili tugevasti vastu ristipiiraja (7).
- Lülitage saag sisse.
- Lükake ristipiirajat (7) ja töödetaili saeketta suunas, et lõige läbi viia.
- **Tähelepanu:**
  Hoidke alati juhitavat töödetaili kinni, mitte kunagi vaba töödetaili, mis maha lõigatakse.
- Lükake ristipiirajat (7) alati niipalju ettepoole, kuni töödetail on täielikult läbi lõigatud.
- Lülitage saag taas välja. Eemaldage saagimisjäätmed alles siis, kui saeketas seisab paigal.

11.3 Laastplaatide lõikamine
Vältimaks laastplaatide lõikamisel lõikeservade väljamurdumist, ei tohiks saeketast (3) töödetaili paksusest üle 5 mm võrra kõrgemale seadistada (vt ka punkti 10.2).

12. Transportimine

1. Lülitage elektritööriist enne igasugust transportimist välja ja lahutage voolutoitest.
2. Kandke elektritööriista vähemalt kahekesi, ärge haarake laualaiendustest kinni.
3. Ärge kandke toodet laualaiendustest, vaid saelauast.
4. Kaitske elektritööriista löökide, tõugete ja tugeva vibratsiooni eest, nt sõidukites transportimisel.
5. Kindlustage elektritööriist ümberkukkumise ja äralibisemise vastu.
6. Ärge kasutage kunagi käsitsemiseks või transportimiseks kaitseseadiseid.

13. Hooldus

⚠ **Hoiatus!** Tõmmake enne igasugust seadistamist, korrashoidu või parandamist võrgupistik välja!

13.1 Üldised hooldusmeetmed
- Hoidke kaitseseadised, õhupilud ja mootori korpus võimalikult tolmu- ning mustusevabad. Hõõruge seade puhta lapiga üle või puhuge madala rõhuga suruõhuga puhtaks.
- Me soovitame seadet vahetult pärast igakordset kasutamist puhastada.
- Puhastage seadet regulaarselt niiske lapi ja vähese määrdeseebiga. Ärge kasutage puhastusvahendeid või lahusteid; need võivad seadme plastosi rikkuda. Pöörake tähelepanu sellele, et vesi ei pääse seadme sisemusse.
- Õlitage tööriista eluea pikendamiseks üks kord kuus pöörlevaid osi. Ärge õlitage mootorit.
- Puhastage tolmupüüdesüsteemid suruõhuga läbi puhudes.

13.2 Süsiharjad
- Laske sädemete ülemäärase tekke korral süsiharjad elektrispetsialistil üle kontrollida. Tähelepanu! Süsiharju tohib vahetada ainult elektrispetsialist.

13.3 Ülekoormuslüliti (joon. 14)
Kõnealuse seadme mootor on ülekoormuslülitiga (11a) ülekoormuse vastu kaitstud.
Nimivoolu ületamisel lülitab ülekoormuslüliti (11a) seadme välja.
Toimige sel juhul järgmiselt:
- Laske seadmel mitu minutit maha jahtuda.
- Vajutage ülekoormuslülitit (11a).
- Lülitage seade rohelist klahvi „I“ vajutades sisse.

Teenindus-informatsioon
Tuleb silmas pidada, et selle toote puhul vajatakse kasutusalasele või loomulikule kulumisele alluvaid või kulumaterjalidena järgnevaid osi.
Kuluosad*: süsiharjad, lauasüdamik, tõukepulk, saeketas

* ei sisaldu tingimata tarnekomplektis!

Varuosi ja tarvikuid saate meie teeninduskeskusest. Skannige selleks tiitellehel olev QR-kood.

14. Ladustamine

- Ladustage seadet ja tarvikuid pimedas, kuivas, külmumiskindlas ning lastele kättesaamatus kohas.
- Optimaalne ladustamistemperatuur on 5 ja 30˚C vahel.
- Säilitage elektritööriista originaalpakendis.
- Katke elektritööriist kinni, et seda tolmu või niiskuse eest kaitsta.
- Saekettad ja võtmed, mis pole kasutuses, saab joon.23 kujutatud viisil hoiule panna.
- Säilitage käsitsusjuhendit elektritööriista juures.

15. Elektriühendus

Installeeritud elektrimootor on käitusvalmis kujul külge ühendatud. Ühendus vastab asjaomastele VDE ja DIN nõuetele. Kliendipoolne võrguühendus ja kasutatav pikendusjuhe peavad vastama nendele eeskirjadele.
- Toode vastab EN 61000-3-11 nõuetele ja allub eriühendamistingimustele. See tähendab, et vabalt valitavate ühenduspunktide kasutamine pole lubatud.
- Toode võib ebasoodsate võrguolude korral ajutisi pingekõikumisi põhjustada.
- Toode on ette nähtud kasutamiseks eranditult ühenduspunktide küljes, mis
  a) ei ületa maksimaalselt lubatud võrguimpedantsi „Z” (Zmax = 0,346 Ω) või
  b) on võrgu püsivoolukoormatavusega vähemalt 100 A iga faasi kohta.
- Te peate kasutajana kindlaks tegema, vajaduse korral oma energiavarustusettevõttega konsulteerides, et ühenduspunkt, mille kaudu soovite toodet käitada, vastab ühele nõuetest a) või b).

Tähtsad juhised
Mootor lülitub selle ülekoormamisel iseseisvalt välja. Pärast mahajahtumisaega (ajaliselt erinev) saab mootori jälle sisse lülitada.

Kahjustunud elektriühendusjuhe
Elektriühendusjuhtmetel tekivad sageli isolatsioonikahjustused.

Nende põhjusteks võivad olla:
- Survekohad, kui ühendusjuhtmed veetakse läbi akende või uksevahede.
- Murdekohad ühendusjuhtme asjatundmatu kinnitamise või vedamise tõttu.
- Sisselõikekohad ühendusjuhtmest ülesõitmise tõttu.
- Isolatsioonikahjustused seinapistikupesast väljarebimise tõttu.
- Praod isolatsiooni vananemise tõttu.

Selliselt kahjustunud elektriühendusjuhtmeid ei tohi kasutada ja on isolatsioonikahjustuste tõttu eluohtlikud.
Kontrollige elektriühendusjuhtmeid regulaarselt kahjustuste suhtes. Pöörake tähelepanu sellele, et ülekontrollimisel pole ühendusjuhe vooluvõrku ühendatud.
Elektriühendusjuhtmed vastavad asjaomastele VDE ja DIN nõuetele. Kasutage ainult tähisega H05VV-F ühendusjuhtmeid.

Ühenduskaablile trükitud tüübitähis on eeskirjaga kohustuslik.

Vahelduvvoolumootor
- Pöörake tähelepanu sellele, et võrgupinge ühtib toote tüübisildil esitatud pingega.
- Kuni 25 m pikkused pikendusjuhtmed peavad olema ristlõikega 1,5 ruutmillimeetrit.

Elektrialase varustuse ühendamist ja remonti tohib teostada ainult elektrispetsialist.

Ühendusliik Y
Kui osutub vajalikuks võrguühendusjuhe asendada, siis peab seda teostama tootja või tema esindaja, et vältida ohutusega seonduvaid ohte.

Küsimuste korra esitage palun järgnevad andmed:
- Mootori vooluliik
- Masina tüübisildi andmed
- Mootori tüübisildi andmed

16. Utiliseerimine ja taaskäitlus

Juhised pakendi kohta



Pakendusmaterjalid on taaskäideldavad. Palun utiliseerige pakendid keskkonnasõbralikult.

Juhised elektri- ja elektroonikaseadmete seaduse (ElektroG) kohta



Elektri- ja elektroonika-romuseadmed ei kuulu olmeprügisse, vaid tuleb suunata eraldi kogumisse või utiliseerimisse!

- Vanad patareid või akud, mis pole püsivalt vanaseadmesse paigaldatud, tuleb enne äraandmist purustamata kujul välja võtta! Nende utiliseerimist reguleeritakse patareiseadusega.
- Elektri- ja elektroonikaseadmete omanikud või kasutajad on seadusega kohustatud need kasutuse lõpus tagastama.
- Lõppkasutaja kannab omavastutust utiliseeritaval romuseadmel isikupõhiste andmete kustutamise eest!
- Läbikriipsutatud prügikonteineri sümbol tähendab, et elektri- ja elektroonika-romuseadmeid ei tohi utiliseerida olmeprügi kaudu.
- Elektri- ja elektroonika-romuseadmed saab järgnevates kohtades tasuta ära anda:
  - Avalik-õiguslikud utiliseerimis- või kogumispunktid (nt kommunaalsed toormejaamad).
  - Elektriseadmete müügipunktid (statsionaarsed ja online), kui edasimüüjad on tagasivõtmiseks kohustatud või pakuvad seda vabatahtlikult.
  - Kuni kolm elektri-romuseadet seadmeliigi kohta maksimaalselt 25-sentimeetrise servapikkusega saate ilma tootjalt uut seadet soetamata talle tasuta ära anda või enda läheduses teise volitatud kogumispunkti suunata.
  - Tootja ja levitaja edasised täiendavad tagasivõtmistingimused saate teada vastavast klienditeenindusest.
- Tootja poolt eramajapidamisse uue elektriseadme kohaletarnimise korral võib see anda lõppkasutaja järelepärimisel korralduse elektri-romuseade tasuta ära viia. Võtke selleks ühendust tootja klienditeenindusega.
- Need ütlused kehtivad ainult seadmete kohta, mis installeeritakse ja müüakse Euroopa Liidu liikmesriikides ning alluvad Euroopa direktiivile 2012/19/EL. Riikides väljaspool Euroopa Liitu võivad kehtida elektri- ja elektroonika-romuseadmete utiliseerimise kohta kõrvalekalduvad nõuded.

17. Rikete kõrvaldamine

Rike	Võimalik põhjus	Abinõu
Saeketas vabaneb pärast mootori väljalülitamist	Kinnitusmutter liige nõrgalt kinni pingutatud	Pingutage paremkeermega kinnitusmutter kinni
Mootor ei käivitu	Võrgukaitse rivist väljas	Kontrollige võrgukaitset
	Pikendusjuhe defektne	Vahetage pikendusjuhe välja
	Ühendused mootoril või lülitil pole korras	Laske elektrispetsialistil kontrollida
	Mootor või lüliti defektne	Laske elektrispetsialistil kontrollida
Mootoril puudub võimsus, kaitse rakendub	Pikendusjuhtme ristlõige ebapiisav	Vt Elektriühendus
	Ülekoormus nüri saeketta tõttu	Saeketta vahetamine
Põlemisjäljed lõikepinnal	Nüri saeketas	Teritage saeketas, vahetage välja
	Vale saeketas	Vahetage saeketas välja

Simbolių ant įrenginio aiškinimas

	Prieš eksploatacijos pradžią perskaitykite naudojimo instrukciją ir saugos nurodymus bei jų laikykitės!
	Užsidėkite apsauginius akinius!
	Naudokite klausos apsaugą!
	Susidarius dulkių, naudokite kvėpavimo apsaugą!
	Mūvėkite apsaugines pirštines!
	Dėmesio! Pavojus susižaloti! Nekiškite rankų į besisukančią pjūklo geležtę!
	II apsaugos klasė
	Gaminys atitinka galiojančias Europos direktyvas.
⚠ **Dėmesio!**	Šioje naudojimo instrukcijoje su Jūsų sauga susijusias vietas mes pažymėjome šiuo ženklu ⚠.
	Gaminys atitinka galiojančias Serbijos gaires.

Turinys: **Puslapis:**

1. Įvadas ... 242
2. Įrenginio aprašymas (1–22 pav.) ... 242
3. Komplektacija ... 242
4. Naudojimas pagal paskirtį ... 242
5. Saugos nurodymai ... 243
6. Techniniai duomenys ... 248
7. Išpakavimas ... 249
8. Prieš pradedant eksploatuoti ... 249
9. Montavimas ir valdymas ... 249
10. Valdymas ... 251
11. Eksploatavimas ... 252
12. Transportavimas ... 253
13. Techninė priežiūra ... 253
14. Laikymas ... 253
15. Elektros prijungimas ... 254
16. Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas ... 254
17. Sutrikimų šalinimas ... 255
18. Atitikties deklaracija ... 421

1. Įvadas

Gamintojas:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Nuoroda:
pagal galiojantį Atsakomybės už gaminį įstatymą šio gaminio gamintojas neatsako už žalą, kuri atsiranda šiame gaminyje arba dėl jo:

- netinkamos elgsenos,
- nesilaikant eksploatavimo instrukcijos,
- remontuojant tretiesiems asmenims, neįgaliotiems specialistams,
- montuojant ir keičiant neoriginalias atsargines dalis,
- naudojant ne pagal paskirtį,
- dėl elektros įrangos gedimų, atsiradusių nesilaikant nacionalinių elektros reglamentų ir nuostatų.

Atkreipkite dėmesį:
naudojimo instrukcija yra gaminio dalis ir joje pateikiamos saugaus, profesionalaus ir ekonomiško eksploatavimo nuorodos. Be to, laikykitės galiojančių teisės aktų. Prieš naudodami atidžiai perskaitykite visas valdymo ir saugos nuorodas bei naudokite gaminį tik, kaip aprašyta. Laikykite instrukciją saugioje vietoje ir perduokite ją kartu su kitiems asmenims perduodamu gaminiu.

2. Įrenginio aprašymas (1–22 pav.)

1. Pjūklo stalas
2. Stalo plokštės įdėklas
3. Pjūklo geležtė
4. Pjūklo geležtės apsauga
5. Išsiurbimo žarna
6. Platinamasis prapjovos pleištas
7. Skersinė atrama
8. Stalo platinamasis elementas
9. Stūmiklis
10. Apatinis rėmas
11. Įjungiklis, išjungiklis (žalias mygtukas „I“, raudonas mygtukas „O“)

11a. Apsaugos nuo perkrovos jungiklis
12. Smagratis
13. Fiksavimo rankena
14. Kreipiamasis bėgelis
15. Lygiagrečioji atrama
16. Atraminės kojelės

16a. Guminės kojelės
16b. Pastatoma apkaba
17. Vidutinis spyris, ilgas
18. Viduriniai spyriai, trumpi
19. Šešiabriaunis varžtas
20. Šešiabriaunė veržlė

21a. Trumpas atraminis spyris
21b. Ilgas atraminis spyris
21c. Skersinis

22a. 10/21 mm pjūklo geležtės raktas
22b. 10/13 mm pjūklo geležtės raktas

23. Varžtas
24. Tvirtinimo varžtas
25. Varžtas
26. Išsiurbimo adapteris
27. Atraminis bėgelis
28. Sparnuotoji veržlė
29. Kreipiamasis bėgelis
30. Lygiagrečiosios atramos ekscentrinė svirtis

31a. Išdroža
31b. Išdroža

32. Varžtas su rankenėle
33. Veržlė
34. Atraminis bėgelis

3. Komplektacija

- Atraminės kojelės 4x (16)
- Vidurinis spyrys, ilgas 2x (17)
- Vidurinis spyrys, trumpas 2x (18)
- Atraminis spyrys, trumpas 2x (21a)
- Atraminis spyrys, ilgas 2x (21b)
- Skersinis 4x (21c)
- Pastatoma apkaba 2x (16b)
- Stalo platinamasis elementas 2x (8)
- Guminės kojelės 4x (16a)
- Lygiagrečioji atrama (15)
- Pjūklo geležtės apsauga (4)
- Skersinė atrama (7)
- Išsiurbimo žarna (5)
- Stūmiklis (9)
- Pjūklo geležtės raktas, 10/21 mm (22a)
- Pjūklo geležtės raktas, 10/13 mm (22b)
- Šešiabriaunis varžtas 32x (19)
- Šešiabriaunė veržlė 24x (20)
- Platinamasis prapjovos pleištas (6)

4. Naudojimas pagal paskirtį

Stalinis diskinis pjūklas su viršutiniu stalu skirtas visų rūšių medienai pjaustyti išilgai ir skersai (tik su skersine atrama), atsižvelgiant į įrenginio dydį.
Draudžiama pjauti visų rūšių apvalią medieną.

Mašiną leidžiama naudoti tik pagal paskirtį.

Bet koks kitoks naudojimas laikomas ne pagal paskirtį. Už su tuo susijusią žalą arba patirtus bet kokius sužalojimus atsako naudotojas / operatorius, o ne gamintojas.

Leidžiama naudoti tik mašinai tinkamas pjūklo geležtes (HM arba CV pjūklo geležtes).

Naudoti HSS pjūklo geležtes ir visų rūšių diskus draudžiama. Naudojimo pagal paskirtį dalis taip pat yra saugos nurodymų, montavimo instrukcijos ir naudojimo instrukcijoje pateiktų eksploatavimo nurodymų laikymasis. Asmenys, kurie įrenginį valdo ir atlieka jo techninę priežiūrą, turi būti su juo susipažinę ir informuoti apie galimus pavojus.

⚠ Dėmesio!
Naudodami įrenginius, būtina laikytis saugos reikalavimų, kad būtų išvengta sužalojimų ir pažeidimų. Todėl atidžiai perskaitykite šią naudojimo instrukciją / saugos nurodymus. Padėkite juos į saugią vietą, kad bet kada galėtumėte gauti informacijos.
Jei įrenginį turite perduoti kitiems asmenims, visada perduokite kartu ir šią naudojimo instrukciją / saugos nurodymus.
Mes neatsakome už nelaimingus atsitikimus arba pažeidimus, atsiradusius nesilaikant šios instrukcijos ir saugos nurodymų.
Modifikavus stakles, už su tuo susijusią žalą gamintojas neatsako.
Nors ir naudojant pagal paskirtį, galimi tam tikri liekamosios rizikos veiksniai. Dėl įrenginio konstrukcijos ir struktūros galima tokia rizika:

- pjūklo geležtės palietimas neuždengtoje pjovimo srityje;
- rankų įkišimas į judančią pjūklo geležtę (įsipjovimas);
- ruošinių ir ruošinių dalių atšokimas;
- pjūklo geležtės lūžimas;
- pažeistų pjūklo geležtės kietmetalio dalių išsviedimas;
- klausos sutrikdymas nenaudojant reikalingos klausos apsaugos;
- sveikatai kenksminga medžio dulkių emisija naudojant uždarose patalpose.

⚠Atkreipkite dėmesį į tai, kad mūsų įrenginiai nėra skirti naudoti komerciniams, amatiniams arba pramoniniams tikslams. Mes neteikiame garantijos, kai aparatas naudojamas komercinėse, amatininkų arba pramoninėse įmonėse arba panašiems darbams.

⚠ ĮSPĖJIMAS! Eksploatuojant šis elektrinis įrankis sudaro elektromagnetinį lauką. Tam tikromis aplinkybėmis šis laukas gali veikti aktyvius arba pasyvius medicininius implantus. Norint sumažinti rimtų arba mirtinų sužalojimų pavojų, prieš naudojant elektrinį įtaisą, asmenims su medicininiais implantais rekomenduojame pasikonsultuoti su savo gydytoju arba medicininių implantų gamintoju.

5. Saugos nurodymai

Bendrieji saugos nurodymai dėl elektrinių įrankių

⚠ ĮSPĖJIMAS: Perskaitykite visas šiam elektriniam įrankiui taikomus saugos nurodymus, instrukcijas, iliustracijas ir techninius duomenis.
Netinkamai laikantis saugos nuorodų ir nurodymų, galima patirti elektros smūgį, gali kilti gaisras ir (arba) galima sunkiai susižaloti.
Išsaugokite visus saugos nurodymus ir instrukcijas ateičiai.

Saugos nuorodose naudojama sąvoka „Elektrinis įrankis“ susijusi su iš tinklo veikiančiais elektriniais įrankiais (su tinklo laidu) arba akumuliatoriniais elektriniais įrankiais (be tinklo laido).

1. Sauga darbo vietoje

a) Jūsų darbo zona turi būti švari ir gerai apšviesta. Jei darbo zonos netvarkingos ir neapšviestos, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.
b) Nedirbkite su elektriniu įrankiu potencialiai sprogioje atmosferoje, kurioje yra degių skysčių, dujų arba dulkių. Elektriniai įrankiai skleidžia kibirkštis, kurios gali uždegti dulkes arba garus.
c) Naudodami elektrinį įrankį, paprašykite, kad vaikai ir kiti asmenys, laikytųsi atstumo. Nukreipus dėmesį, elektrinis įrankis gali tapti nevaldomas.

2. Elektros įrangos sauga

a) Elektrinio įrankio prijungimo kištukas turi tilpti į kištukinį lizdą. Jokiu būdu kištuko nemodifikuokite. Nenaudokite adapterių kištukų su įžemintais elektriniais įrankiais. Esant nemodifikuotiems kištukams ir tinkamiems kištukiniams lizdams, mažėja elektros smūgio pavojus.

b) **Venkite kūno sąlyčio su įžemintais paviršiais, pvz., vamzdžiais, šildytuvais, viryklėmis ir šaldytuvais.** Kai Jūsų kūnas įžemintas, kyla didesnis elektros šoko pavojus.

c) **Saugokite elektrinius įrankius nuo lietaus arba drėgmės.** Patekus į elektrinį įrankį vandens, didėja elektros smūgio pavojus.

d) **Nenaudokite jungiamojo laido, norėdami už jo nešti ar pakabinti elektrinį įrankį arba iš kištukinio lizdo ištraukti kištuką. Saugokite jungiamąjį laidą nuo karščio, alyvos, aštrių briaunų arba judančių dalių.** Dėl pažeistų arba susipynusių jungiamųjų laidų kyla didesnis elektros smūgio pavojus.

e) **Kai su elektriniu įrankiu dirbate lauke, naudokite tik išorinei sričiai skirtus ilginamuosius laidus.** Naudojant išorinei sričiai tinkamą ilginamąjį laidą, sumažėja elektros smūgio rizika.

f) **Jeigu elektrinio įrankio eksploatavimas drėgnoje aplinkoje yra neišvengiamas, naudokite apsauginį nebalanso srovės jungiklį.** Naudojant apsauginį nebalanso srovės jungiklį, mažėja elektros smūgio pavojus.

3. Asmenų sauga

a) **Dirbdami su elektriniu įrankiu, būkite atidūs ir galvokite apie tai, ką darote. Nenaudokite elektrinio įrankio, kai esate pavargę arba veikiami narkotinių medžiagų, alkoholio arba medikamentų.** Jei naudodami elektrinį įrankį būsite neatidūs, galite rimtai susižaloti.

b) **Naudokite asmenines apsaugines priemones ir visada užsidėkite apsauginius akinius.** Naudojant asmenines apsaugines priemones, pvz., kaukę nuo dulkių, neslidžius apsauginius batus, apsauginį šalmą arba klausos apsaugą, priklausomai nuo elektrinio įrankio tipo ir naudojimo būdo, mažėja rizika susižaloti.

c) **Stenkitės nepradėti eksploatuoti neplanuotai. Prieš prijungdami elektros srovės tiekimą ir (arba) akumuliatorių, įsitikinkite, kad elektrinis įrankis išjungtas.** Jei nešdami elektrinį įrankį laikote pirštą ant elektrinio įrankio arba prie elektros srovės tinklo jungiate įjungtą elektrinį įrankį, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.

d) **Prieš įjungdami elektrinį įrankį, pašalinkite nustatymo įrankius arba veržliaraktį.** Įrankis arba raktas, kuris yra besisukančioje elektrinio įrankio dalyje, gali sužaloti.

e) **Venkite nestandartinės kūno laikysenos. Stovėkite stabiliai ir visada išlaikykite pusiausvyrą.** Taip elektrinį įrankį galėsite geriau kontroliuoti netikėtose situacijose.

f) **Vilkėkite tinkamus drabužius. Nevilkėkite plačių drabužių ir nusiimkite papuošalus. Saugokite, kad plaukai ir drabužiai nepatektų arti judančių dalių.** Laisvus drabužius, papuošalus arba ilgus plaukus gali pagriebti dalys.

g) **Jei galima sumontuoti dulkių nusiurbimo ir surinkimo įtaisus, juos reikia prijungti ir tinkamai naudoti.** Naudojant dulkių nusiurbimo įtaisą, galima sumažinti dulkių keliamus pavojus.

h) **Net po daugkartinio naudojimosi elektriniu įrankiu negalvokite, kad esate visiškai saugūs, ir atsižvelkite į elektriniams įrankiams galiojančias saugos taisykles.** Dėl nedėmesingų veiksmų galima sunkiai susižaloti per sekundės dalis.

4. Elektrinio įrankio naudojimas ir elgsena su juo

a) **Neperkraukite elektrinio įrankio. Savo darbui naudokite tam skirtą elektrinį įrankį.** Su tinkamu elektriniu įrankiu nurodytame galios diapazone dirbsite geriau ir saugiau.

b) **Nenaudokite elektrinio įrankio, kurio jungiklis sugedęs.** Elektrinis įrankis, kuris nebeįsijungia arba nebeišsijungia, yra pavojingas ir jį reikia sutaisyti.

c) **Prieš nustatydami prietaisą, keisdami įstatomo įrankio dalis arba prieš padėdami elektrinį įrankį į šalį, ištraukite kištuką iš kištukinio lizdo ir (arba) pašalinkite išimamą akumuliatorių.** Ši atsargumo priemonė saugo nuo neplanuoto elektrinio įrankio paleidimo.

d) **Laikykite nenaudojamus elektrinius įrankius vaikams nepasiekiamoje vietoje. Neleiskite elektriniu įrankiu naudotis asmenims, kurie su šiuo įrenginiu nėra susipažinę arba neperskaitė šių nurodymų.** Elektriniai įrankiai yra pavojingi, kai juos naudoja nepatyrę asmenys.

e) **Kruopščiai prižiūrėkite elektrinius įrankius ir įstatomą įrankį. Patikrinkite, ar judančios dalys nepriekaištingai veikia ir nestringa, ar dalys nelūžusios ir nepažeistos, kad būtų neigiamai veikiamas elektrinio įrankio veikimas. Prieš naudodami elektrinį įrankį, pažeistas dalis patikėkite suremontuoti.** Daug nelaimingų atsitikimų įvyksta dėl blogai techniškai prižiūrimų elektrinių įrankių.

f) **Stebėkite, kad pjaustytuvai būtų aštrūs ir švarūs.** Kruopščiai prižiūrėti pjaustytuvai su aštriomis pjovimo briaunomis mažiau stringa ir juos lengviau valdyti.

g) **Elektrinį įrankį, įstatomų įrankių priedus ir t. t. naudokite pagal šiuos nurodymus. Tuo metu atsižvelkite į darbo sąlygas ir darbus, kuriuos reikia atlikti.** Naudojant elektrinius įrankius kitiems, o ne numatytiems tikslams, galimos pavojingos situacijos.

h) **Rankenos ir suėmimo paviršiai turi būti sausi, švarūs ir ant jų neturi būti alyvos bei tepalo.** Jei rankenos ir suėmimo paviršiai slidūs, elektrinio įrankio nenumatytose situacijose nebus galima saugiai valdyti bei kontroliuoti.

5. Servisas

a) **Elektrinio įrankio remontą patikėkite tik kvalifikuotam personalui ir tik naudojant originalias atsargines dalis.** Taip užtikrinsite elektrinio įrankio saugą.

Saugos nurodymai dėl stalinių diskinių pjūklų

Su apsauginiais uždangalais susijusios saugos nuorodos

a) **Palikite apsauginius uždangalus sumontuotus. Apsauginiai uždangalai turi veikti ir būti tinkamai sumontuoti.**
Atsilaisvinusius, pažeistus arba blogai veikiančius apsauginius uždangalus reikia suremontuoti arba pakeisti.

b) **Išilginiams pjūviams naudokite pjūklo geležtės apsauginį uždangalą ir platinamąjį prapjovos pleištą.**
Atliekant išilginius pjūvius, kurių metu pjūklo geležtė pjauna per visą ruošinio storį, apsauginis uždangalas ir kiti apsauginiai įtaisai sumažina riziką susižaloti.

c) **Baigę darbinius procesus (pvz., falcuoti, daryti griovelius arba pjauti išilgai perkėlimo metodu), kurių metu reikia nuimti apsauginius uždangalus ir (arba) pašalinti platinamąjį prapjovos pleištą, vėl nedelsdami pritvirtinkite apsauginę sistemą.**
Apsauginis uždangalas sumažina riziką susižaloti.

d) **Prieš įjungdami elektrinį įrankį įsitikinkite, kad pjūklo geležtė nesiliečia prie apsauginio uždangalo, platinamojo prapjovos pleišto arba ruošinio.**
Šiems komponentams netyčia prisilietus prie pjūklo geležtės, galima pavojinga situacija.

e) **Sureguliuokite platinamąjį prapjovos pleištą, kaip aprašyta šioje naudojimo instrukcijoje.**
Dėl netinkamų atstumų, padėties ir išlygiavimo platinamasis prapjovos pleištas negali veiksmingai apsaugoti nuo atatrankos.

f) **Kad platinamasis prapjovos pleištas galėtų veikti, jis turi liesti ruošinį.**
Pjaunant ruošinius, kurie yra per trumpi, kad sukibtų su platinamuoju prapjovos pleištu,platinamasis prapjovos pleištas yra neveiksmingas. Tokiomis sąlygomis negalima išvengti platinamojo prapjovos pleišto atatrankos.

g) **Naudokite platinamajam prapjovos pleištui tinkamą pjūklo geležtę.**
Kad platinamasis prapjovos pleištas tinkamai veiktų, pjūklo geležtės skersmuo turi tikti atitinkamam prapjovos platinamajam pleištui, pjūklo geležtės pagrindinė geležtė turi būti plonesnė už platinamąjį prapjovos pleištą, o dantų plotis turi būti didesnis už platinamojo prapjovos pleišto storį.

Pjovimo saugos nurodymai

a) **⚠ PAVOJUS: nekiškite pirštų ir rankų šalia pjūklo geležtės arba į pjovimo sritį.**
Jei bent akimirką būsite neatidūs arba paslysite, Jūsų ranka gali pakrypti pjūklo geležtės link ir Jūs galite rimtai susižaloti.

b) **Paduokite ruošinį tik prieš pjūklo geležtės sukimosi kryptį.**
Paduodant ruošinį ta pačia kryptimi, kaip sukasi pjūklo geležtė, virš stalo, ruošinys ir Jūsų ranka gali būti įtraukti į pjūklo geležtę.

c) **Atlikdami išilginius pjūvius, ruošiniui paduoti niekada nenaudokite atramos skersiniams pjūviams, atlikdami skersinius pjūvius su atrama skersiniams pjūviams, ilgiui nustatyti niekada papildomai nenaudokite lygiagrečiosios atramos.**
Tuo pačiu metu kreipiant ruošinį su lygiagrečiąja atrama ir atrama skersiniams pjūviams didėja tikimybė, kad pjūklo geležtė įstrigs ir įvyks atatranka.

d) **Atlikdami išilginius pjūvius, padavimo jėgą ruošiniui naudokite visada tarp atraminio bėgelio ir pjūklo geležtės. Kai atstumas tarp atraminio bėgelio ir pjūklo geležtės yra mažesnis nei 150 mm, naudokite stūmiklį, o kai atstumas yra mažesnis nei 50 mm – stūmimo bloką.**

Tokios pagalbinės priemonės užtikrina, kad Jūsų ranka liks saugiu atstumu iki pjūklo geležtės.

e) **Naudokite tik komplektacijoje esantį gamintojo arba pagal nurodymus pagamintą stūmiklį.**
Stūmiklis užtikrina pakankamą atstumą tarp rankos ir pjūklo geležtės.

f) **Niekada nenaudokite pažeistos arba įpjauto stūmiklio.**
Pažeistas stūmiklis gali lūžti ir Jūsų ranka gali patekti į pjūklo geležtę.

g) **Niekada nedirbkite „laisvomis rankomis“. Norėdami įdėti ir kreipti ruošinį, visada naudokite lygiagrečiąją atramą arba atramą skersiniams pjūviams. „Laisvomis rankomis“ reiškia, kad užuot ruošinį atrėmus lygiagrečiąja atrama arba atrama skersiniams pjūviams, jis atremiamas arba kreipiamas rankomis.**
Pjaunant laisvomis rankomis, galimas neteisingas ištiesinimas, įstrigimas ir atatranka.

h) **Niekada nekiškite rankų į besisukančią pjūklo geležtę arba virš jos.**
Griebiant ruošinį, galima netikėtai prisiliesti prie besisukančios pjūklo geležtės.

i) **Ilgus ir (arba) plačius ruošinius atremkite už pjūklo stalo ir (arba) jo šone, kad jie būtų horizontalūs.**
Ilgi ir (arba) platūs ruošiniai yra linkę pavirsti į pjūklo stalo kraštą; taip jie taps nevaldomi, įstrigs pjūklo geležtė ir įvyks atatranka.

j) **Paduokite ruošinį tolygiai. Nelenkite ir nesukite ruošinio. Įstrigus pjūklo geležtei, iš karto išjunkite elektrinį įrankį, ištraukite tinklo kištuką ir pašalinkite įstrigimo priežastį.**
Jei pjūklo geležtė įstringa dėl ruošinio, galima atatranka ir gali užsiblokuoti variklis.

k) **Veikiant pjūklui, neištraukite nuojautos medžiagos.**
Nupjauta medžiaga gali įstrigti tarp pjūklo geležtės ir atraminio bėgelio arba apsauginiame uždangale, o ištraukiant į pjūklo geležtę gali įtraukti Jūsų pirštus. Išjunkite pjūklą ir palaukite, ir prieš ištraukdami medžiagą palaukite, kol pjūklo geležtė sustos.

l) **Plonesnių nei 2 mm ruošinių išilginiams pjūviams naudokite papildomą lygiagrečiąją atramą, kuri liestųsi su stalo paviršiumi.**
Ploni ruošiniai gali įstrigti po lygiagrečiąja atrama ir sukelti atatranką.

Atatranka – priežastys ir atitinkamos saugos nuorodos

Atatranka – tai staigi reakcija į ruošinį dėl įstrigusios pjūklo geležtės arba dėl pjūklo geležtės įstrižai atlikti ruošinio pjūvio ar kai viena ruošinio dalis įstringa tarp pjūklo geležtės ir lygiagrečiosios atramos arba kito užfiksuoto objekto.

Daugumoje atvejų atatrankos metu ruošinį pagriebia galinė pjūklo geležtės dalis, pakelia pjūklo stalas ir nusviedžia operatoriaus kryptimi. Atatranka yra netinkamo arba klaidingo stalinio diskinio pjūklo valdymo pasekmė. Jos galima išvengti tinkamomis atsargumo priemonėmis, kaip aprašyta toliau.

a) **Niekada nestatykite į vieną liniją su pjūklo geležte. Visada būkite toje pjūklo geležtės pusėje, kurioje taip pat yra ir atraminis bėgelis.**
Įvykus atatrankai, ruošinys gali būti dideliu greičiu nusviestas į asmenis, kurie yra prieš pjūklo geležtę arba vienoje linijoje su ja.

b) **Norėdami patraukti arba atremti ruošinį, niekada nekiškite rankų virš pjūklo geležtės arba už jos.**
Galima neplanuotai prisiliesti prie pjūklo geležtės arba dėl atatrankos Jūsų pirštai gali būti įtraukti į pjūklo geležtę.

c) **Niekada nelaikykite ir nespauskite ruošinio, kuris nupjaunamas, prie besisukančios pjūklo geležtės.**
Spaudžiant nupjaunamą ruošinį prie pjūklo geležtės, jis įstringa ir įvyksta atatranka.

d) **Ištiesinkite atraminį bėgelį lygiagrečiai su pjūklo geležte.**
Neištiesintas atraminis bėgelis spaudžia ruošinį prie pjūklo geležtės ir sukuria atatranką.

e) **Paslėptiems pjūviams (pvz., falcavimui,griovelių pjovimui arba išilginiam pjovimui perkėlimo metodu) naudokite atramines šukas, kad ruošinys būtų kreipiamas stalo ir atraminio bėgelio link.**
Su atraminėmis šukomis ruošinį galite geriau kontroliuoti įvykus atatrankai.

f) **Būkite ypač atsargūs, kai pjaunate sujungtų ruošinių nematomose srityse.**
Įkišus pjūklo geležtę, ji gali pradėti pjauti objektus, kurie gali sukelti atatranką.

g) **Atremkite dideles plokštes, kad sumažintumėte atatrankos riziką dėl stringančios pjūklo geležtės.**

Didelės plokštės dėl savosios masės gali įlinkti. Plokštes reikia atremti visur ten, kur jos išsikiša virš stalo paviršiaus.

h) Būkite ypač atsargūs pjaudami ruošinius, kurie yra persisukę, šakoti, deformuoti arba kurių netiesius kraštas,kuriuo jie gali būti kreipiami prie atramos skersiniam pjūviams arba išilgai atraminio bėgelio.
Deformuotas, šakotas arba persisukęs ruošinys yra nestabilus ir neteisingai ištiesinama prapjova pjūklo geležtės atžvilgiu, ruošinys įstringa ir įvyksta atatranka.

i) Niekada nepjaukite vienas ant kito arba vienas po kito sukrautų ruošinių.
Pjūklo geležtė gali pagriebti vieną arba kelias dalis ir sukelti atatranką.

j) Jei pjūklą, kurio geležtė yra ruošinyje, vėl norite paleisti, ištcentruokite pjūklo geležtę pjovimo tarpe taip, kad pjūklo dantys neįstrigtų ruošinyje.
Jei pjūklo geležtė stringa, iš naujo paleidus pjūklą, ji gali pakelti ruošinį ir sukelti atatranką.

k) Pjūklo geležtės turi būti švarios, aštrios ir pakankamai apribotos. Niekada nenaudokite deformuotų pjūklo geležčių arba pjūklo geležčių su įtrūkusiais arba nulūžusiais dantimis.
Aštrios ir tinkamai apribotos pjūklo geležtės sumažina įstrigimo, užsiblokavimo ir atatrankos pavojų.

Stalinių diskinių pjūklų valdymo saugos nurodymai

a) Prieš pašalindami stalo įdėklą, keisdami pjūklo geležtę, atlikdami platinamojo prapjovos pleišto arba pjūklo geležtės apsauginio uždangalo nustatymus bei palikdami mašiną be priežiūros, išjunkite stalinį diskinį pjūklą ir atskirkite jį nuo tinklo.
Atsargumo priemonės skirtos nelaimingiems atsitikimams išvengti.

b) Niekada nepalikite stalinio diskinio pjūklo be priežiūros. Išjunkite elektrinį įrankį ir nepasišalinkite nuo jo, kol jis visiškai nesustos.
Be priežiūros veikiantis pjūklas kelia nevaldomą pavojų.

c) Pastatykite stalinį diskinį pjūklą tokioje vietoje, kuri būti lygi ir gerai apšviesta bei kurioje Jūs galėtumėte saugiai stovėti ir išlaikyti pusiausvyrą. Pastatymo vietoje turi būti pakankamai vietos, kad užtektų vietos ruošiniams tinkamai valdyti.
Dėl netvarkos, neapšviestų darbo zonų ir nelygių, slidžių grindų gali įvykti nelaimingų atsitikimų.

d) Iš po pjūklo stalo ir (arba) dulkių nusiurbimo įtaiso reguliariai šalinkite drožles ir pjuvenas.
Susikaupusios pjuvenos yra degios ir gali savaime užsidegti.

e) Pritvirtinkite stalinį diskinį pjūklą.
Blogai užfiksuotas stalinis diskinis pjūklas gali judėti arba apvirsti.

f) Prieš jungdami stalinį diskinį pjūklą, pašalinkite iš stalinio diskinio pjūklo nustatymo įrankius, medienos likučius ir t. t.
Dėmesio nukreipimas arba galimi įstrigimai gali būti pavojingi.

g) Visada naudokite tinkamo dydžio pjūklo geležtes su tinkama tvirtinimo kiauryme (pvz., rombo formos arba apvalia).
Pjūklo geležtės, kurios netinka sumontuotoms pjūklo dalims, veikia netolygiai ir taip netenkama kontrolės.

h) Niekada nenaudokite pažeistos arba netinkamos pjūklo geležtės montavimo medžiagos, pvz., jungių, poveržlių, varžtų arba veržlių.
Ši pjūklo geležtės montavimo medžiaga buvo sukonstruota specialiai Jūsų pjūklui: saugiam eksploatavimui ir optimaliai galiai.

i) Niekada nesistokite ant stalinio diskinio pjūklo ir nenaudokite jo kaip pastovo.
Elektriniam įrankiui apvirtus arba Jums netyčia prisilietus prie pjūklo geležtės, galima rimtai susižaloti.

j) Įsitikinkite, kad pjūklo geležtė sumontuota teisinga sukimosi kryptimi. Su staliniu diskiniu pjūklu nenaudokite šlifavimo diskų arba vielinių šepečių.
Netinkamai sumontavus pjūklo geležtę arba naudojant nerekomenduojamus priedus, galima rimtai susižaloti.

Saugos nurodymai, kaip elgtis su pjūklo geležtėmis

1. Įstatomus įrankius naudokite tik tada, jei mokate su jais elgtis.
2. Atsižvelkite į didžiausiąjį sūkių skaičių. Neviršykite ant įstatomo įrankio nurodyto didžiausiojo sūkių skaičiaus. Jei nurodyta, laikykitės sūkių skaičiaus intervalo.
3. Atkreipkite dėmesį į variklio ir pjūklo geležtės sukimosi kryptį.
4. Nenaudokite įstatomų įrankių su įtrūkimais. Nenaudokite įtrūkusių įstatomų įrankių. Remontuoti draudžiama.

5. Nuvalykite nuo tvirtinimo paviršių nešvarumus, tepalą, alyvą ir vandenį.
6. Diskinio pjūklo geležčių kiaurymėms mažinti nenaudokite neužfiksuotų mažinimo žiedų arba įvorių.
7. Atkreipkite dėmesį į tai, kad užfiksuotų mažinimo žiedų, skirtų įstatomam įrankiui užfiksuoti, būtų vienodo skersmens ir bent 1/3 pjūvio skersmens.
8. Įsitikinkite, kad užfiksuoti mažinimo žiedai būtų lygiagretūs vienas su kitu.
9. Naudokite įstatomus įrankius atsargiai. Geriausiai juos laikykite specialioje originalioje pakuotėje arba specialiose talpyklose. Kad galėtumėte saugiai suimti ir dar labiau sumažintumėte riziką susižaloti, mūvėkite apsaugines pirštines.
10. Prieš naudodami įstatomus įrankius įsitikinkite, kad visi apsauginiai įtaisai tinkamai pritvirtinti.
11. Prieš naudodami įsitikinkite, kad Jūsų naudojamas įstatomas įrankis atitinka šiam elektriniam įrankiui keliamus reikalavimus ir yra tinkamai pritvirtintas.
12. Naudokite komplektacijoje esančią pjūklo geležtę tik medienai pjaustyti. Niekada jos nenaudokite metalams apdoroti.
13. Medžiagai, kurią reikia apdoroti, naudokite tinkamą pjūklo geležtę.
14. Naudokite tik pjūklo geležtę, kurios skersmuo atitiktų duomenis ant pjūklo.
15. Naudokite tik pjūklo geležtes, kurios pasižymi tokio pat dydžio arba didesniu sūkių skaičiumi nei nurodyta ant elektrinio įrankio.
16. Naudokite tik gamintojo rekomenduojamas pjūklo geležtes, kurios numatytos medienai arba panašioms medžiagoms apdirbti, jos turi atitikti EN 847-1.
17. Naudokite tik tinkamas asmenines apsaugines priemones, pvz.:
    - klausos apsauga;
    - apsaugines pirštines, skirtas dirbti su pjūklo geležtėmis.
18. Naudokite gamintojo rekomenduojamas pjūklo geležtes, kurios atitinka EN 847-1. Įspėjimas! Keisdami pjūklo geležtę, atkreipkite dėmesį į tai, kad pjovimo plotis būtų ne mažesnis, o pagrindinės pjūklo geležtės storis ne didesnis už platinamojo prapjovos pleišto storį!
19. Pjaudami medieną ir plastikus, venkite pjūklo dantų perkaitimo. Sumažinkite pastūmos greitį, nes plastikas lydosi.
20. Atkreipkite dėmesį į tai, kad sudėtingas nematomas ir nuožulnos / pleištų pjovimas draudžiamas.
21. Nepjaukite išilgai versdami į tą pusę, į kurią virstama.
22. Montuodami arba nustatydami lygiagrečiąją atramą įsitikinkite, kad lygiagrečiąją atramą reikėtų ištiesinti lygiagrečiai su pjūklo geležte.

Liekamosios rizikos

Elektrinis įrankis pagamintas pagal technikos lygį ir pripažintas saugumo technikos taisykles. Tačiau dirbant galima pavienė liekamoji rizika.
Pavojus sveikatai dėl elektros srovės, naudojant netinkamus elektros jungiamuosius laidus.

- Be to, nepaisant visų priemonių, kurių buvo imtasi, galima neakivaizdi liekamoji rizika.
- Liekamąsias rizikas galima sumažinti, jei bus laikomasi saugos nurodymų, naudojama pagal paskirtį ir laikomasi visų naudojimo nurodymų.
- Neapkraukite įrenginio be reikalo: jei pjaunant bus per stipriai spaudžiama, bus greitai pažeista pjūklo geležtė. Taip apdirbant gali sumažėti įrenginio galia ir pjovimo tikslumas.
- Stenkitės nepaleisti mašinos atsitiktinai: kištuką kišdami į kištukinį lizdą, nepaspauskite paleidimo mygtuko.
- Naudokite įrankį, kuris rekomenduojamas šiame žinyne. Taip Jūsų pjūklas pasieks optimalią galią.
- Kai mašina eksploatuojama, laikykite savo rankas toliau nuo darbo zonos.

Prieš atlikdami nustatymo arba techninės priežiūros darbus, išjunkite įrenginį ir ištraukite tinklo kištuką.

6. Techniniai duomenys

Kintamosios srovės variklis	220–240 V~ 50Hz
Galia	S1 1800 W
Darbo režimas	S6 25 % 2000 W
Tuščiosios eigos sūkių skaičius	5000 $min.^{-1}$
Kietmetalio pjūklo geležtė	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Dantų skaičius	24
Platinamojo prapjovos pleišto storis	2 mm
Stalo dydis	563 x 583 x 28 mm
Pjovimo aukštis, maks. 90°	85 mm
Pjovimo aukštis, maks. 45°	65 mm
Aukščio reguliatorius	0–85 mm

Pasukamoji pjūklo geležtė	0 - 45°
Išsiurbimo jungtis	ø 35 mm
Svoris, apie	19 kg

*** Darbo režimas S6 25 %: ilgalaikės kintamosios apkrovos režimas (10 min. ciklo trukmė). Kad variklis neleistinai neįkaistai, variklį leidžiama eksploatuoti 25 % ciklo trukmės su nurodyta vardine galia. Po to jis turi veikti toliau 75 % ciklo trukmės be apkrovos.**

Triukšmo vertės

Triukšmo vertės buvo nustatytos pagal EN 62841.

Garso slėgio lygis L_{pA}	94,0 dB
Neapibrėžtis K_{pA}	3 dB
Garso galios lygis L_{WA}	107,0 dB
Neapibrėžtis K_{WA}	3 dB

Naudokite klausos apsaugą.
Dėl triukšmo galima prarasti klausą. Bendrosios vibracijų spinduliuotės vertės (trijų krypčių vektorių suma) nustatytos pagal 62841.

NUORODA: nurodytos triukšmo emisijos vertės buvo išmatuotos remiantis standartiniu bandymo metodu ir, norint palyginti elektrinį įrankį, galima naudoti su kitu.

Nurodytas triukšmo emisijos vertes taip pat galima naudoti, norint laikinai įvertinti apkrovą.

ĮSPĖJIMAS: tikrojo elektrinio įrankio naudojimo metu triukšmo emisijos vertės gali skirtis nuo deklaruotų verčių, priklausomai nuo elektrinio įrankio naudojimo būdo, ypač, atsižvelgiant į apdorojamo ruošinio rūšį. Norėdami apsisaugoti nuo triukšmo, imkitės tam tikrų priemonių.

Tuo metu atsižvelkite į visą darbo eigą, taigi, taip pat ir į momentus, kuriais elektrinis įrankis veikia be apkrovos arba yra išjungtas. Tinkamos priemonės – tai taip pat yra ir elektrinio įrankio ir naudojamų įrankių techninė priežiūra bei priežiūra, reguliarios pertraukos bei geras darbo procesų planavimas.

7. Išpakavimas

- Atidarykite pakuotę ir atsargiai išimkite įrenginį.
- Nuimkite pakavimo medžiagą ir ištraukite pakavimo / transportavimo fiksatorius (jei yra).
- Patikrinkite, ar komplektacijoje viskas yra.
- Patikrinkite įrenginį ir priedus, ar transportuojant jie nebuvo pažeisti.
- Jei įmanoma, saugokite pakuotę, kol nepasibaigs garantinis laikotarpis.

⚠ DĖMESIO!
Įrenginys ir pakavimo medžiagos nėra vaikų žaislas! Vaikams draudžiama žaisti su plastikiniais maišeliais, plėvelėmis ir mažomis dalimis! Pavojus praryti ir uždusti!

8. Prieš pradedant eksploatuoti

- Įrenginį reikia pastatyti stabiliai, t. y. ant darbastalio, apatinio rėmo arba pan. Tam tikslui naudokite kiaurymes, kurios yra stovo kojelių vidinėje pusėje.
- Prieš pradedant eksploatuoti reikia tinkamai sumontuoti visus dangčius ir saugos įtaisus.
- Pjūklo geležtė turi laisvai suktis.
- Žiūrėkite, kad jau apdirbtoje medienoje nebūtų svetimkūnių, pvz., vinių arba varžtų ir t. t.
- Prieš aktyvindami jungiklį, įsitikinkite, ar pjūklo geležtė tinkamai sumontuota ir judančios dalys lengvai juda.
- Prieš prijungdami mašiną įsitikinkite, kad duomenys specifikacijų lentelėje sutampa su tinklo duomenimis.
- Prijunkite mašiną tik prie tinkamai įrengto kištukinio lizdo su apsauginiu kontaktu, kuris būtų apsaugotas bent 16 A.

9. Montavimas ir valdymas

Dėmesio! Prieš atlikdami bet kokius diskinio pjūklo techninės priežiūros, permontavimo ir montavimo darbus, visada ištraukite tinklo kištuką.

Padėkite visas pristatytas dalis ant plokščio paviršiaus. Sugrupuokite vienodas dalis.

Nuoroda: kai jungtys užfiksuojamos varžtu (apvalia galvute arba šešiabriauniu), šešiabriaunėmis veržlėmis ir poveržle, po veržle reikia sumontuoti poveržlę. Įkiškite varžtus atitinkamai iš išorės į vidų bei jungtis iš vidaus užfiksuokite veržlėmis.

Nuoroda: montuodami priveržkite veržles ir varžtus tik tiek, kad jos negalėtų iškristi.

Jei varžtus ir veržles priveršite jau prieš baigiamąjį montavimą, negalėsite atlikti galinio montavimo.

9.1 Stalo platinamojo elemento montavimas (5 pav.)

1. Apsukite pjūklą ir padėkite jį ant žemės stalu žemyn.
2. Ištiesinkite stalo platinamąjį elementą (8) lygiai su pjūklo stalu (1).
3. Šešiabriauniais varžtais (19) ir skersiniu (21c) laisvai pritvirtinkite stalo platinamąjį elementą (8) prie pjūklo stalo (1). Pakartokite procesą priešingoje pusėje.
4. Prisukite atraminius spyrius (21a, 21b) šešiabriauniais varžtais (19) ir skersiniu (21c) prie stalo platinamųjų elementų (8).
5. Tada priveržkite visus varžtus.

9.2 Stovo montavimas (6–7.1 pav.)

1. Prisukite keturias atramines kojeles (16) kartu prie pjūklo, naudodami atraminius spyrius (21a, 21b) ir šešiabriaunius varžtus (19) (6 pav.). Tam naudokite komplektacijoje esantį pjūklo geležtės raktą (22a). (6 pav.).
2. Gumines kojeles (16a) užmaukite ant atraminių kojelių (16) (6.1 pav.).
3. Dabar šešiabriauniais varžtais (19) ir šešiabriaunėmis veržlėmis (20) prisukite ilgą vidurinį spyrį (17) ir trumpą vidurinį spyrį (18) prie atraminių kojelių (16). **Įsitikinkite, kad vienodi spyriai yra vienas priešais vienas kitą. Ilgi viduriniai spyriai (17 – pažymėti „B“) turi būti sumontuotos lygiagrečiai su pjūklo operatoriaus puse.** (7 pav.).
4. Naudodami 2 šešiabriaunius varžtus (19) ir šešiabriaunes veržles (20), laisvai pritvirtinkite pastatomą apkabą (16b) galinių atraminių kojų kiaurymėse. (7.1 pav.)
   Dėmesio!
   Abi pastatomas atramas reikia pritvirtinti galinėje mašinos pusėje!
5. Po to tvirtai prisukite visus atraminio rėmo varžtus ir veržles.

9.3 Platinamojo prapjovos pleišto nustatymas / montavimas (8–10 pav.)

⚠ Dėmesio! Ištraukite tinklo kištuką!
Platinamojo prapjovos pleišto (6) nustatymą reikia patikrinti prieš pradedant eksploatuoti.

1. Nustatykite pjūklo geležtę (3) ties maks. pjovimo gyliu, nustatykite į 0° padėtį ir užfiksuokite.
2. Kryžminiu atsuktuvu atlaisvinkite stalo plokštės dėklo (2) varžtą (23) ir išimkite stalo plokštės įdėklą (2) (8 pav.).
3. Atlaisvinkite tvirtinimo varžtą (24).
4. Įstatykite platinamąjį prapjovos pleištą išilgai griovelio iki galo į platinamojo prapjovos pleišto laikiklį. (10 pav.)
5. Ištiesinkite platinamąjį prapjovos pleištą (6) taip, kad
   a) atstumas tarp pjūklo geležtės (3) ir platinamojo prapjovos pleišto (6) būtų maks. 3–8 mm (9 pav.) ir
   b) pjūklo geležtė (3) būtų lygiagreti su platinamuoju prapjovos pleištu (6),
6. Vėl priveržkite tvirtinimo varžtą (24) ir sumontuokite stalo plokštės įdėklą (2).

9.4 Pjūklo geležtės apsaugos montavimas / išmontavimas (11–12 pav.)

1. Pjūklo geležtės apsaugą (4) kartu su varžtu (25) iš viršaus uždėkite ant platinamojo prapjovos pleišto (6) taip, kad varžtas būtų įtvirtintas platinamojo prapjovos pleišto (6) pailgoje skylėje.
2. Nepriveržkite varžto (25) per stipriai; pjūklo geležtės apsauga (4) turi likti laisvai judėti.
3. Užmaukite išsiurbimo žarną (5) ant išsiurbimo adapterio (26) ir pjūklo geležtės apsaugos (4) išsiurbimo atvamzdžio. Prijunkite tinkamą drožlių išsiurbimo įrenginį prie išsiurbimo adapterio (26).
4. Išmontuojama atvirkštine eilės tvarka.
   Dėmesio!
   prieš sezono pradžią pjūklo geležtės apsaugą (4) reikia nuleisti ant pjaunamos medžiagos.

9.5 Stalo plokštės įdėklo keitimas (8 pav.)

1. Atsiradus susidėvėjimui arba pažeidimui, reikia pakeisti stalo plokštės įdėklą (2), kitaip kyla didesnis pavojus susižaloti.
2. Išsukite varžtą (23) kryžminiu atsuktuvu.
3. Išimkite susidėvėjusį stalo plokštės įdėklą (2).
4. Naujas stalo plokštės įdėklas montuojamas atvirkštine eilės tvarka.

9.6 Pjūklo geležtės montavimas / keitimas (13 + 23 pav.)

1. **Dėmesio! Ištraukite tinklo kištuką ir užsimaukite apsaugines pirštines.**
2. Išmontuokite pjūklo geležtės apsaugą (4) (žr. 9.4).
3. Išmontuokite stalo plokštės įdėklą (2) (žr. 9.5).
4. Atlaisvinkite veržlę, uždėdami pjūklo geležtės raktą (22a) ant veržlės ir kitu pjūklo geležtės raktu (22b) laikydami variklio veleną (13 pav.).

5. **Dėmesio!** sukite veržlę pjūklo geležtės sukimosi kryptimi.
6. Nuimkite išorinę jungę ir seną pjūklo geležtę nutraukite nuo vidinės jungės.
7. Prieš montuodami naują pjūklo geležtę pjūklo geležtės junges kruopščiai išvalykite vieliniu šepečiu.
8. Naują pjūklo geležtę vėl įstatykite atvirkštine eilės tvarka ir priveržkite.
   Dėmesio! atsižvelkite į eigos kryptį. Dantų pjovimo nuolydis turi būti nukreiptas eigos kryptimi, vadinasi, į priekį.
9. Vėl sumontuokite stalo plokštės įdėklą (2) ir pjūklo geležtės apsaugą (4) bei nustatykite (žr. 9.4 ir 9.5).
10. Prieš vėl dirbdami su pjūklu, patikrinkite, kaip veikia apsauginiai įtaisai.
11. Patikrinkite pjūklo geležtės apsaugą (4), ar ji tinkamai veikia. Pakelkite pjūklo geležtės apsaugą ir ją atleiskite. Pjūklo geležtės apsauga turi savaime judėti atgal į pradinę padėtį.

10. Valdymas

⚠ DĖMESIO!
Prieš pradėdami eksploatuoti, įrenginį būtinai iki galo sumontuokite!

10.1 Įjungimas, išjungimas (14 pav.)
- Paspaudus žalią mygtuką „I“ (11), pjūklą galima įjungti. Prieš pradėdami pjauti, palaukite, kol pjūklo geležtė pasieks maksimalų sūkių skaičių.
- Norint vėl išjungti pjūklą, reikia paspausti raudoną mygtuką „0“ (11).

10.2 Pjovimo gylio nustatymas (14 pav.)
Sukant aukščio reguliavimo smagratį (12), pjūklo geležtę (3) galima (be pakopų) nustatyti į norimą pjovimo gylį.
- Prieš laikrodžio rodyklę: mažesnis pjovimo gylis
- Pagal laikrodžio rodyklę: didesnis pjovimo gylis

Patikrinkite nustatymą, atlikdami bandomąjį pjovimą.

10.3 Kampo nustatymas (15–18 pav.)
Staliniu diskiniu pjūklu galima atlikti 0°–45° įstrižinius pjūvius į kairę, atraminio bėgelio link.

⚠ Prieš pjaudami kaskart patikrinkite, ar tarp atraminio bėgelio (27), skersinės atramos (7) ir pjūklo geležtės (3) negalimas susidūrimas.
- Atlaisvinkite fiksavimo rankeną (13).
- Įspausdami ir pasukdami smagratį (12), nustatykite norimą kampo matmenį skalėje.
- Vėl užfiksuokite fiksavimo rankeną (13) norimu kampu.

10.4 Darbas su lygiagrečiąja atrama

10.4.1 Atramos aukščio nustatymas (15–16 pav.)
- Lygiagrečiosios atramos (15) atraminis bėgelis (27) turi du skirtingo aukščio kreipiamuosius paviršius.
- Priklausomai nuo medžiagų, kurias reikia pjauti, storio, atraminį bėgelį (27) pagal 16 pav. reikia naudoti storai medžiagai (virš 25 mm ruošinio storio) ir pagal 15 pav. plonai medžiagai (iki 25 mm ruošinio storio).

10.4.2 Atraminio bėgelio sukimas (15–16 pav.)
- Norėdami pasukti atraminį bėgelį (27), iš pradžių atlaisvinkite sparnuotąsias veržles (28).
- Dabar atraminį bėgelį (27) galima nutraukti nuo kreipiamojo bėgelio (29) ir atitinkama kreipiamąja vėl ant jo užstumti.
- Vėl priveržkite sparnuotąsias veržles (28).
- Priklausomai nuo poreikio, atraminį bėgelį (27) galima tvirtinti kairėje arba dešinėje pusėje nuo kreipiamojo bėgelio (29). Tuo tikslu sumontuokite tik varžtus iš kitos kreipiamojo bėgelio (29) pusės.

10.4.3 Pjovimo aukščio nustatymas (17 pav.)
- Išilgai pjaunant medines dalis, reikia naudoti lygiagrečiąją atramą (15).
- Lygiagrečiąją atramą (15) reikėtų montuoti dešinėje pjūklo geležtės (3) pusėje.
- Lygiagrečiąją atramą (15) iš viršaus uždėkite ant lygiagrečiosios atramos (14) kreipiamojo bėgelio.
- Ant lygiagrečiosios atramos (14) kreipiamojo bėgelio yra 2 skalės, kurios rodo atstumą tarp lygiagrečiosios atramos (15) ir pjūklo geležtės (3).
- Atsižvelgdami į tai, ar atraminis bėgelis (27) pasuktas apdoroti storai, ar plonai medžiagai, pasirinkite tinkamą skalę:
  aukštas atraminis bėgelis (stora medžiaga),
  žemas atraminis bėgelis (plona medžiaga).
- Nustatykite lygiagrečiąją atramą (15) ties pageidaujamu matmeniu stebėjimo langelyje ir užfiksuokite lygiagrečiosios atramos (30) ekscentrine svirtimi.
- Montuodami arba nustatydami lygiagrečiąją atramą įsitikinkite, kad lygiagrečiąją atramą reikėtų ištiesinti lygiagrečiai su pjūklo geležte.

10.5 Skersinė atrama (18 pav.)
- Įstumkite skersinę atramą (7) į pjūklo stalo griovelį (31a/31b).
- Atlaisvinkite T formos varžtą (32).
- Sukite skersinę atramą (7), kol nustatysite pageidaujamą kampo matmenį. Skersinės atramos rodyklė rodo nustatytą kampą. (0°–60°)
- Vėl priveržkite T formos varžtą (32).
- Atraminį bėgelį (34) galima perstumti prie skersinės atramos (7). Tam atlaisvinkite veržles (33) ir nustumkite atraminį bėgelį (34) į norimą padėtį. Vėl priveržkite veržles (33).

  Dėmesio!
  - Nestumkite atraminio bėgelio (34) pjūklo geležtės (3) kryptimi.
  - Atstumas tarp atraminio bėgelio (34) ir pjūklo geležtės (3) turėtų būti apie 2 cm.

11. Eksploatavimas

Darbo nuorodos
Naujai nustačius, kaskart rekomenduojame atlikti bandomąjį pjūvį, kad būtų patikrinti nustatyti matmenys.
Įjungę pjūklą, prieš pjaudami palaukite, kol pjūklo geležtė pasieks savo maks. sūkių skaičių.

Pjovimo proceso pabaigoje ilgus ruošinius užfiksuokite, kad neapvirstų (pvz., prie ritininio stovo ir kt.).
Būkite atidūs įpjaudami.
eksploatuokite įrenginį tik su išsiurbimo įtaisu. Reguliariai tikrinkite ir valykite išsiurbimo kanalus.

Pjūklo geležčių tinkamumas:
- 24 dantys: minkštos medžiagos, nupjaunama storesnė drožlė, apytikslis pjovimo vaizdas
- 48 dantys: kietos medžiagos, nupjaunama plonesnė drožlė, tikslesnis pjovimo vaizdas

11.1 Išilginių pjūvių atlikimas (19 pav.)
Tuo metu ruošinys perpjaunamas išilgine kryptimi.
Viena ruošinio briauna spaudžiama prie lygiagrečiosios atramos (15), tuo tarpu plokščioji pusė priglunda prie pjūklo stalo (1).
Pjūklo geležtės apsaugą (4) visada reikia nuleisti ant ruošinio.
Pjaunant išilgai darbinė padėtis niekada neturi būti vienoje linijoje su pjūviu.

- Nustatykite lygiagrečiąją atramą (15) pagal ruošinio aukštį ir norimą plotį. (žr. 10.4)
- Įjunkite pjūklą.
- Uždėkite rankas sulenkę pirštus plokščiai ant ruošinio ir stumkite jį išilgai lygiagrečiosios atramos (15) į pjūklo geležtę (3).
- Įstatykite ruošinį į šoninę kreipiamąją, tvirtai jį laikydami kairiąja ranka tik iki pjūklo geležtės apsaugos (4) priekinio krašto.
- Visada stumkite ruošinį stūmikliu (9) iki platinamojo prapjovos pleišto (6) galo.
- Nuopjovos lieka gulėti ant pjūklo stalo (1), kol pjūklo geležtė (3) vėl bus rimties padėtyje.
- Pjovimo proceso pabaigoje ilgus ruošinius užfiksuokite, kad neapvirstų! (pvz., ritininiu stovu ir t. t.)

11.1.1 Siaurų ruošinių pjovimas (20 pav.)
Mažesnio nei 120 mm pločio ruošinių išilginius pjūvius būtina atlikti, naudojant stūmiklį (9). Stūmiklis įeina į komplektaciją. Susidėvėjusį arba pažeistą stūmiklį nedelsdami pakeiskite.
- Nustatykite lygiagrečiąją atramą pagal numatytą ruošinio plotį. (žr. 10.4)
- Nustumkite ruošinį abiem rankomis į priekį. Pjūklo geležtės srityje būtinai naudokite stūmiklį (9) kaip pagalbinį stūmimo įtaisą.
- Ruošinį visada nustumkite iki platinamojo prapjovos pleišto galo.

⚠ Dėmesio! esant trumpiems ruošiniams, stūmiklį reikia naudoti jau pjovimo pradžioje.

11.1.2 Įstrižinių pjūvių atlikimas (21 pav.)
Įstrižiniai pjūviai iš esmės atliekami, naudojant lygiagrečiąją atramą (15).
- Nustatykite pjūklo geležtę ties norimu kampo matmeniu. (žr. 10.2)
- Nustatykite lygiagrečiąją atramą (15) pagal ruošinio plotį ir aukštį (žr. 10.4)
- Pjaukite pagal ruošinio plotį (žr. 10.4.3)

11.2 Skersinių pjūvių atlikimas (22 pav.)
- Įstumkite skersinę atramą (7) į vieną iš abiejų pjūklo stalo griovelių (31 a/b) ir nustatykite ties norimu kampo matmeniu (žr. 10.5). Jei pjūklo geležtė (3) būtų nustatyta papildomai įstrižai, tada reikia naudoti griovelį (31a), kuris Jūsų rankai ir skersinei atramai neleistų kontaktuoti su pjūklo geležtės apsauga.
- Naudokite atraminį bėgelį.
- Spauskite ruošinį tvirtai prie skersinės atramos (7).
- Įjunkite pjūklą.
- Stumkite skersinę atramą (7) ir ruošinį pjūklo geležtės kryptimi, kad vyktų pjovimas.

- **Dėmesio:**
  visada tvirtai laikykite kreipiamą ruošinį, o ne laisvą ruošinį, kuris nupjaunamas.
- Skersinę atramą (7) visada stumkite į priekį tol, kol ruošinys bus visiškai perpjautas.
- Vėl išjunkite pjūklą. Pjovimo atliekas pašalinkite tik tada, kai pjūklo geležtė sustos.

11.3 Smulkinių plokščių pjovimas

Kad pjaunant smulkinių plokštes neišlūžinėtų pjovimo briaunos, pjūklo geležtė (3) turėtų būti nustatyta ne aukščiau nei 5 mm virš ruošinio storio (taip pat žr. 10.2 punktą).

12. Transportavimas

1. Prieš transportuodami išjunkite elektrinį įrankį ir atjunkite jį nuo elektros srovės tiekimo.
2. Neškite elektrinį įrankį bent dviese, nelieskite jo už platinamųjų stalo elementų.
3. Neneškite gaminio už stalo platinamųjų elementų, o už pjūklo stalo.
4. Apsaugokite elektrinį įrankį nuo smūgių ir stiprios vibracijos, pvz., transportuodami transporto priemonėse.
5. Apsaugokite elektrinį įrankį, kad neapvirstų ir nenuslystų.
6. Niekada nenaudokite apsauginių įtaisų valdymui arba transportavimui.

13. Techninė priežiūra

⚠ **Įspėjimas!** Prieš atlikdami bet kokius nustatymo, einamosios priežiūros ir remonto darbus, ištraukite tinklo kištuką!

13.1 Bendrieji techninės priežiūros darbai

- Stenkitės, kad apsauginiai įtaisai, vėdinimo plyšiai ir variklio korpusas būtų kuo švaresni ir nedulkėti. Esant mažam slėgiui, nuvalykite įrenginį švaria šluoste arba išpūskite suslėgtuoju oru.
- Rekomenduojame įrenginį išvalyti iš karto po kiekvieno naudojimo.
- Reguliariai valykite įrenginį drėgna šluoste su šiek tiek skystojo muilo. Nenaudokite valymo priemonių ir tirpiklių. Jie gali pažeisti plastikines įrenginio dalis. Atkreipkite dėmesį į tai, kad į įrenginio vidų nepatektų vandens.
- Kad prailgintumėte įrenginio eksploatavimo trukmę, ieną kartą per mėnesį sutepkite pasukamas dalis. Netepkite variklio.
- Išvalykite dulkių gaudymo sistemas, jas išpūsdami suslėgtuoju oru.

13.2 Angliniai šepetėliai

- Jei susidaro per daug kibirkščių, paveskite anglinius šepetėlius patikrinti kvalifikuotam elektrikui. Dėmesio! Anglinius šepetėlius leidžiama keisti tik kvalifikuotam elektrikui.

13.3 Apsaugos nuo perkrovos jungiklis (14 pav.)

Šio įrenginio variklis nuo perkrovos apsaugotas apsaugos nuo perkrovos jungikliu (11a).
Viršijus vardinę srovę, apsaugos nuo perkrovos jungiklis (11a) išjungia įrenginį.
Tokiu atveju atlikite tokius veiksmus:
- Leiskite įrenginiui kelias minutes atvėsti.
- Paspauskite apsaugos nuo perkrovos jungiklį (11a).
- Įjunkite įrenginį, paspausdami žalią mygtuką „I“.

Techninės priežiūros informacija

Atkreipkite dėmesį į tai, kad šio gaminio toliau nurodytos dalys naudojant arba natūraliai dėvisi arba toliau nurodytų dalių reikia kaip vartojamųjų medžiagų.
Greitai susidėvinčios dalys*: Angliniai šepetėliai, stalo plokštės įdėklai, stūmiklis, pjūklo geležtė

* į komplektaciją privalomai neįeina!

Atsarginių dalių ir priedų įsigysite mūsų techninės priežiūros centre. Tam nuskenuokite tituliniame lape esantį QR kodą.

14. Laikymas

- Laikykite įrenginį ir jo priedus tamsioje, sausoje, apsaugotoje nuo šalčio ir vaikams nepasiekiamoje vietoje.
- Optimali laikymo temperatūra yra nuo 5 iki 30 ˚C.
- Laikykite elektrinį įrankį originalioje pakuotėje.
- Uždenkite elektrinį įrankį, kad apsaugotumėte jį nuo dulkių arba drėgmės.
- Pjūklo geležtes ir raktus, kurie nenaudojami, galima sudėti, kaip parodyta 23 pav.
- Laikykite naudojimo instrukciją prie elektrinio įrankio.

15. Elektros prijungimas

Prijungtas elektros variklis yra parengtas naudoti. Jungtis atitinka tam tikras VDE ir DIN nuostatas. Kliento tinklo jungtis ir naudojamas ilginamasis laidas turi atitikti šiuos reikalavimus.

- Gaminys atitinka EN 61000-3-11 reikalavimus ir jam galioja specialios prijungimo sąlygos. Tai reiškia, kad naudoti bet kuriuose laisvai pasirenkamuose prijungimo taškuose draudžiama.
- Esant nepalankioms tinklo sąlygoms, gali laikinai svyruoti gaminio įtampa.
- Gaminys skirtas naudoti tik prijungimo taškuose, a) kurie neviršija maksimaliai leidžiamos tinklo pilnutinės varžos „Z“ (Zmaks. = 0,346 Ω) arba b) kurių tinklo apkrova ilgalaike srove yra ne mažesnė nei 100 A kiekvienoje fazėje.
- Jūs kaip naudotojas privalote užtikrinti, jei reikia, pasitaręs su savo energijos tiekimo įmone, kad prijungimo taškas, kuriame norite eksploatuoti gaminį, atitiktų vieną iš abiejų nurodytų reikalavimų a) arba b).

Svarbios nuorodos
Esant variklio perkrovai, jis išsijungia savaime. Jam atvėsus (trukmė skirtinga), variklį galima įjungti vėl.

Pažeistas jungiamasis elektros laidas
Dažnai pažeidžiama jungiamųjų elektros laidų izoliacija.

To priežastys gali būti:
- prispaudimo vietos, kai jungiamieji laidai nutiesiami pro langus arba durų plyšius;
- sulenkimo vietos netinkamai pritvirtinus arba nutiesus jungiamąjį laidą;
- įpjovimo vietos pervažiavus jungiamąjį laidą;
- izoliacijos pažeidimai išplėšus iš sieninio kištukinio lizdo;
- įtrūkimai dėl izoliacijos senėjimo.

Tokių pažeistų elektros jungiamųjų laidų negalima naudoti ir dėl pažeistos izoliacijos jie yra pavojingi gyvybei.
Reguliariai tikrinkite, ar elektros jungiamieji laidai nepažeisti. Atkreipkite dėmesį į tai, kad tikrinant jungiamasis laidas nekabotų ant elektros srovės tinklo.
Jungiamieji elektros laidai turi atitikti tam tikras VDE ir DIN nuostatas. Naudokite jungiamuosius laidus, pažymėtus H05VV-F.

Žyma tipo pavadinime prijungimo kabelyje yra privaloma.

Kintamosios srovės variklis
- Atkreipkite dėmesį į tai, kad tinklo įtampa sutaptų su gaminio specifikacijų lentelėje nurodyta įtampa.
- Ilginamųjų laidų iki 25 m ilgio skerspjūvis turi būti 1,5 kvadratinio milimetro.

Prijungti ir remontuoti elektros įrangą leidžiama tik kvalifikuotam elektrikui.

Prijungimo būdas Y
Jeigu reikia pakeisti prijungimo prie tinklo laidą, tuomet tai privalo atlikti gamintojas arba jo atstovas, kad nekiltų pavojaus saugai.

Kilus klausimų, nurodykite tokius duomenis:
- variklio srovės rūšį;
- duomenis iš įrenginio specifikacijų lentelės;
- duomenis iš variklio specifikacijų lentelės.

16. Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas

Pakavimo nuorodos



Pakavimo medžiagas galima perdirbti. Utilizuokite pakuotes, tausodami aplinką.

Nuorodos dėl Elektros ir elektronikos prietaisų įstatymo (vok. ElektroG)



Panaudotų elektros ir elektronikos prietaisų negalima mesti į buitines atliekas, juos reikia surinkti ir utilizuoti atskirai!
- Panaudotas baterijas arba akumuliatorius, kurie nėra fiksuotai sumontuoti sename prietaise, prieš atiduodant reikia išimti jų nepažeidžiant! Toks utilizavimas sureguliuotas Baterijų įstatyme.
- Elektros bei elektronikos prietaisų savininkai ar naudotojai yra teisiškai įpareigoti juos grąžinti po naudojimo.
- Galutinis naudotojas yra atsakingas už savo asmeninių duomenų ištrynimą iš utilizuojamo panaudoto įrenginio!
- Perbrauktos šiukšliadėžės simbolis reiškia, kad elektros ir elektronikos prietaisų negalima išmesti kartu su buitinėmis atliekomis.

- Elektros ir elektronikos prietaisus galima nemokamai grąžinti šiose vietose:
  - viešosiose atliekų šalinimo ar surinkimo vietose (pvz., savivaldybių pastatų kiemuose),
  - elektros prietaisų pardavimo vietose (stacionariose ir internetinėse), jei pardavėjai privalo juos priimti atgal arba tai padaryti siūlo savanoriškai.
  - Iki trijų vienos rūšies panaudotų elektros prietaisų, kurių krašto ilgis ne didesnis kaip 25 cm, galite nemokamai grąžinti gamintojui prieš tai neįsigydami naujo prietaiso iš gamintojo arba nuvežti į kitą įgaliotą surinkimo punktą savo vietovėje.
  - Dėl kitų papildomų gamintojų ir platintojų prekių priėmimo atgal sąlygų kreipkitės į atitinkamą klientų aptarnavimo tarnybą.
- Jei gamintojas pristato naują elektros prietaisą privačiam namų ūkiui, jis gali organizuoti nemokamą elektros prietaiso paėmimą galutinio naudotojo prašymu. Tam susisiekite su gamintojo klientų aptarnavimo tarnyba.
- Šie teiginiai galioja tik prietaisams, parduodamiems Europos Sąjungos šalyse, kurioms taikoma Europos direktyva 2012/19/ES. Europos Sąjungai nepriklausančiose šalyse gali būti taikomos kitokios panaudotų elektros ir elektronikos prietaisų utilizavimo nuostatos.

17. Sutrikimų šalinimas

Sutrikimas	Galima priežastis	Ką daryti
Pjūklo geležtė atsilaisvina išjungus variklį.	Per mažai priveržta tvirtinimo veržlė	Priveržkite dešininio sriegio tvirtinimo veržlę.
Variklis nepasileidžia	Sugedo tinklo saugiklis	Patikrinkite tinklo saugiklį
	Pažeistas ilginamasis laidas	Pakeiskite ilginamąjį laidą.
	Blogai prijungtos variklio arba jungiklio jungtys	Paveskite patikrinti kvalifikuotam elektrikui.
	Sugedęs variklis arba jungiklis	Paveskite patikrinti kvalifikuotam elektrikui.
Variklis nepasiekia galios, saugiklis suveikia	Nepakankamas ilginamojo laido skerspjūvis	žr. „Elektros prijungimas“
	Perkrova dėl atšipusios pjūklo geležtės	Pjūklo geležtės keitimas
Pjovimo plote apdegę paviršiai	Atšipo pjūklo geležtė	Pagaląskite, pakeiskite pjūklo geležtę
	Netinkama pjūklo geležtė	Pakeiskite pjūklo geležtę

Simbolu, kas atrodas uz ierīces, skaidrojums

	Pirms lietošanas sākšanas izlasiet un ievērojiet lietošanas instrukciju un drošības norādījumus!
	Lietojiet aizsargbrilles!
	Lietojiet ausu aizsargus!
	Rodoties putekļiem, lietojiet respiratoru!
	Lietojiet aizsargcimdus!
	Ievērībai! Savainošanās risks! Neaiztieciet strādājošu zāģa plātni!
	Aizsardzības klase II
	Ražojums atbilst spēkā esošajām Eiropas Direktīvām.
⚠ Ievērībai!	Šajā lietošanas instrukcijā vietas, kuras attiecas uz jūsu drošību, mēs esam aprīkojuši ar šādu zīmi ⚠.
	Ražojums atbilst piemērojamām Serbijas vadlīnijām.

Satura rādītājs: **Lappuse:**

1. Ievads ... 258
2. Ierīces apraksts (1.–22. att.) ... 258
3. Piegādes komplekts ... 258
4. Noteikumiem atbilstoša lietošana ... 258
5. Drošības norādījumi ... 259
6. Tehniskie dati ... 264
7. Izpakošana ... 265
8. Pirms lietošanas sākšanas ... 265
9. Uzstādīšana un vadība ... 265
10. Lietošana ... 267
11. Darbība ... 268
12. Transportēšana ... 269
13. Apkope ... 269
14. Glabāšana ... 269
15. Pieslēgšana elektrotīklam ... 270
16. Utilizācija un otrreizēja izmantošana ... 270
17. Traucējumu novēršana ... 271
18. Atbilstības deklarācija ... 421

1. Ievads

Ražotājs:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Vācija

Norāde:
Šī ražojuma ražotājs saskaņā ar spēkā esošo likumu par ražotāja atbildību par ražojumu kvalitāti nav atbildīgs par zaudējumiem, kas rodas šim ražojumam vai šī ražojuma dēļ saistībā ar:

- nelietpratīgu apkalpošanu
- lietošanas instrukcijas neievērošanu
- trešo personu, nepilnvarotu speciālistu veiktiem labošanas darbiem
- neoriģinālo rezerves daļu montāžu un nomaiņu
- noteikumiem neatbilstošu lietošanu
- Elektroiekārtas atteices, ja neievēro valsts elektriskos priekšrakstus un noteikumus

Ievērojiet:
Lietošanas instrukcija ir ražojuma daļa un satur svarīgas norādes par drošu, profesionālu un ekonomisku lietošanu. Papildus ievērojiet spēkā esošos valsts noteikumus. Pirms lietošanas rūpīgi izlasiet visus lietošanas un drošības norādījumus, un izmantojiet ražojumu tikai tā, kā ir aprakstīts. Uzglabājiet instrukciju un dodiet to līdzi, nododot tālāk ražojumu.

2. Ierīces apraksts (1.–22. att.)

1. Zāģgalds
2. Galda ieliktnis
3. Zāģa plātne
4. Zāģa plātnes aizsargs
5. Nosūkšanas šļūtene
6. Šķīrējnazis
7. Šķērsatbalsts
8. Galda paplašinājums
9. Bīdstienis
10. Apakšējais rāmis
11. Ieslēgšanas un izslēgšanas slēdzis (zaļā poga “I”, sarkanā poga “O”)

11a. Pārslodzes slēdzis
12. Rokritenis
13. Fiksācijas svira
14. Vadsliede
15. Paralēlais atbalsts
16. Balsta kājas

16a. Gumijas pēdas
16b. Augstuma rokturis
17. Vidējais spraislis, garš
18. Vidējie spraišļi, īsi
19. Sešstūrgalvas skrūve
20. Sešstūra uzgrieznis

21a. Īss balststatnis
21b. Garš balststatnis
21c. Šķērsspraislis

22a. Zāģa plātnes atslēga 10/21 mm
22b. Zāģa plātnes atslēga 10/13 mm

23. Skrūve
24. Stiprinājuma skrūve
25. Skrūve
26. Nosūkšanas adapteris
27. Atbalstsliede
28. Spārnuzgrieznis
29. Vadsliede
30. Paralēlā atbalsta ekscentra svira

31a. Grope
31b. Grope

32. Skrūve ar roksviru
33. Uzgrieznis
34. Atbalstsliede

3. Piegādes komplekts

- Balsta kājas 4x (16)
- Vidējais spraislis, garš 2x (17)
- Vidējais spraislis, īss 2x (18)
- Balststatnis, īss 2x (21a)
- Balststatnis, garš 2x (21b)
- Šķērsspraislis 4x (21c)
- Augstuma rokturis 2x (16b)
- Galda paplašinājums 2x (8)
- Gumijas kājiņas 4x (16a)
- Paralēlais atbalsts (15)
- Zāģa plātnes aizsargs (4)
- Šķērsatbalsts (7)
- Nosūkšanas šļūtene (5)
- Bīdstienis (9)
- Zāģa plātnes atslēga, 10/21 mm (22a)
- Zāģa plātnes atslēga, 10/13 mm (22b)
- Sešstūrgalvas skrūve 32x (19)
- Sešstūra uzgrieznis 24x (20)
- Šķīrējnazis (6)

4. Noteikumiem atbilstoša lietošana

Galda ripzāģis ir paredzēts visa veida kokmateriālu garenzāģēšanai un šķērszāģēšanai (tikai ar šķērsatbalstu) atbilstoši ierīces izmēram.

Nedrīkst zāģēt visa veida apaļkokus.
Ierīci drīkst lietot tikai tai paredzētajiem mērķiem.

Ierīces lietošana citiem mērķiem ir uzskatāma par noteikumiem neatbilstošu. Par visa veida bojājumiem vai savainojumiem, kas izriet no šādas lietošanas, ir atbildīgs lietotājs / operators un nevis ražotājs.

Drīkst izmantot tikai ierīcei piemērotas zāģa plātnes (HM vai CV zāģa plātnes).

Ir aizliegts izmantot visa veida ātrgriezējtērauda zāģa plātnes un griešanas diskus. Noteikumiem atbilstoša lietošana ietver arī lietošanas instrukcijā minēto drošības norādījumu, kā arī montāžas instrukcijas un lietošanas norādījumu ievērošanu.
Personām, kas lieto ierīci un veic tās apkopi, ierīce jāpārzina, un tām jābūt informētām par iespējamiem riskiem.

⚠ Ievērībai!
Lietojot ierīces, jāievēro daži drošības pasākumu, lai novērstu savainojumus un bojājumus. Tādēļ rūpīgi izlasiet šo lietošanas instrukciju / drošības norādījumus. Uzglabājiet to drošā vietā, lai informācija būtu pieejama jebkurā laikā.
Ja jums ierīci vajadzētu nodot citai personai, dodiet līdzi arī šo lietošanas instrukciju / drošības norādījumus.
Mēs neuzņemamies atbildību par nelaimes gadījumiem vai zaudējumiem, kas rodas, ja neņem vērā šo instrukciju un drošības norādījumus.
Patvaļīga izmaiņu veikšana ierīcē pilnībā atbrīvo ražotāju no atbildības par izmaiņu dēļ radušos kaitējumu. Neskatoties uz noteikumiem atbilstošu lietošanu, nevar pilnīgi izslēgt noteiktus atlikušo risku faktorus. Saistībā ar ierīces konstrukciju un uzbūvi var rasties šādi riski:

- pieskaršanās zāģa plātnei nenosegtā zāģēšanas zonā;
- strādājošas zāģa plātnes aizskaršana (sagriešanās savainojumi);
- detaļu un to daļu atsitiens;
- zāģa plātnes lūzumi;
- bojātas zāģa plātnes metāla daļiņu izmete;
- dzirdes traucējumi, ja netiek lietoti nepieciešamie ausu aizsargi;
- veselībai kaitīgu koksnes putekļu emisijas, izmantojot ierīci slēgtās telpās.

⚠ Ņemiet vērā, ka mūsu ierīces noteikumiem atbilstošā veidā nav konstruētas komerciālai, amatnieciskai vai rūpnieciskai izmantošanai. Mēs neuzņemamies garantiju, ja ierīci izmanto komerciālos, amatniecības vai rūpniecības uzņēmumos, kā arī līdzīgos darbos.

⚠ BRĪDINĀJUMS! Šis elektroinstruments darba laikā rada elektromagnētisko lauku. Šis lauks noteiktos apstākļos var traucēt aktīvo vai pasīvo medicīnisko implantu darbību. Lai mazinātu nopietnu vai nāvējošu savainojumu risku, personām ar medicīniskajiem implantiem pirms elektroinstrumenta lietošanas ieteicams konsultēties ar ārstu un ražotāju.

5. Drošības norādījumi

Elektroinstrumentu vispārējie drošības norādījumi

⚠ BRĪDINĀJUMS! Izlasiet visus drošības norādījumus, norādes, ilustrācijas un tehniskos datus, ar kuriem šis elektroinstruments ir apgādāts.
Turpmāko norāžu neievērošana var izraisīt elektrisko triecienu, ugunsgrēku un/vai smagus savainojumus.
Uzglabājiet visus drošības norādījumus un norādes turpmākām uzziņām.

Drošības norādījumos izmantotais jēdziens “Elektroinstruments” attiecas uz elektroinstrumentiem, kurus darbina no elektrotīkla (ar tīkla vadu), vai uz elektroinstrumentiem, kurus darbina no akumulatora (bez tīkla vada).

1. Darba vietas drošība

a) Uzturiet savu darba vietu tīru un labi apgaismotu. Nekārtība vai neapgaismotas darba vietas var radīt nelaimes gadījumus.
b) Nedarbojieties ar elektroinstrumentu sprādzienbīstamā vidē, kurā atrodas viegli aizdedzināmi šķidrumi, gāzes vai putekļi. Elektroinstrumenti ģenerē dzirksteles, kas var aizdedzināt putekļus vai tvaikus.
c) Nelaidiet klāt bērnus un citas personas elektroinstrumenta lietošanas laikā. Uzmanības novēršanas gadījumā jūs varat zaudēt kontroli pār elektroinstrumentu.

2. Elektriskā drošība

a) **Elektroinstrumenta kontaktspraudnim jāiederas kontaktligzdā. Kontaktspraudni nekādā veidā nedrīkst izmainīt. Neizmantojiet adaptera kontaktspraudņus kopā ar iezemētiem elektroinstrumentiem.** Neizmainīti kontaktspraudņi un piemērotas kontaktligzdas mazina elektriskā trieciena risku.

b) **Nepieļaujiet fizisko kontaktu ar iezemētām virsmām, piem., caurulēm, apkures aprīkojumu, plītīm un ledusskapjiem.** Pastāv paaugstināts elektriskā trieciena risks, ja jūsu ķermenis ir iezemēts.

c) **Sargājiet elektroinstrumentus no lietus vai slapjuma.** Ūdens iekļūšana elektroinstrumentā palielina elektriskā trieciena risku.

d) **Neizmantojiet savienošanas vadu citam nolūkam, lai pārnēsātu, uzkarinātu elektroinstrumentu vai atvienotu kontaktspraudni no kontaktligzdas. Sargājiet savienošanas vadu no karstuma, eļļas, asām malām vai kustīgām daļām.** Bojāts vai sapinies savienošanas vads palielina elektriskā trieciena risku.

e) **Kad darbojaties ar elektroinstrumentu ārpus telpām, izmantojiet tikai pagarinātāja vadus, kuri ir piemēroti arī darbiem ārpus telpām.** Darbiem ārpus telpām piemērota pagarinātāja vada lietošana mazina elektriskā trieciena risku.

f) **Ja elektroinstrumenta lietošana mitrā vidē nav novēršama, izmantojiet noplūdstrāvas aizsargslēdzi.** Noplūdstrāvas aizsargslēdža lietošana mazina elektriskā trieciena risku.

3. Personu drošība

a) **Rīkojieties piesardzīgi un pievērsiet uzmanību tam, ko darāt, un prātīgi sāciet darbu ar elektroinstrumentu. Nelietojiet elektroinstrumentu, ja esat noguris vai atrodaties narkotisko vielu, alkohola vai medikamentu iespaidā.** Neuzmanības brīdis elektroinstrumenta lietošanas laikā var izraisīt nopietnus savainojumus.

b) **Lietojiet individuālos aizsardzības līdzekļus un vienmēr uzlieciet aizsargbrilles.** Individuālo aizsardzības līdzekļu lietošana, piem., pretputekļu respirators, neslīdoši drošības apavi, aizsargķivere vai ausu aizsargi, atkarībā no elektroinstrumenta veida un izmantošanas, mazina savainojumu risku.

c) **Nepieļaujiet nejaušu lietošanas sākšanu. Pārliecinieties, vai elektroinstruments ir izslēgts, pirms jūs to pievienojat pie elektroapgādes un/vai akumulatora, to satverat vai pārnēsājat.** Ja elektroinstrumenta pārnēsāšanas laikā turat pirkstu uz slēdža vai elektroinstrumentu ieslēgtā veidā pievienojat pie elektroapgādes, tad var notikt nelaimes gadījumi.

d) **Pirms ieslēdzat elektroinstrumentu, noņemiet regulēšanas darbarīkus vai uzgriežņu atslēgas.** Instruments vai atslēga, kas atrodas elektroinstrumenta rotējošā daļā, var radīt savainojumus.

e) **Nepieļaujiet nedabisku stāju. Ieņemiet stabilu pozīciju un vienmēr saglabājiet līdzsvaru.** Tādējādi jūs varat labāk kontrolēt elektroinstrumentu negaidītās situācijās.

f) **Valkājiet piemērotu apģērbu. Nevalkājiet platu apģērbu vai rotaslietas. Sargājiet matus un apģērbu no kustīgajām daļām.** Kustīgās daļas var satvert vaļīgu apģērbu, rotaslietas vai garus matus.

g) **Ja ir iespējams uzstādīt putekļu nosūkšanas iekārtas un putekļu uztveršanas iekārtas, tās jāpievieno un pareizi jāizmanto.** Putekļu nosūkšanas iekārtas izmantošana var mazināt bīstamību, ko rada putekļi.

h) **Neuzskatiet, ka esat pilnīgā drošībā, un neignorējiet elektroinstrumenta drošības noteikumus, pat ja pēc daudzām lietošanas reizēm pārzināt elektroinstrumentu.** Nevērīga rīkošanās var sekundes daļās radīt smagus savainojumus.

4. Elektroinstrumenta izmantošana un apkalpošana

a) **Nepārslogojiet elektroinstrumentu. Izmantojiet savā darbā šim nolūkam paredzētu elektroinstrumentu.** Ar piemēroto elektroinstrumentu jūs darbojaties labāk un drošāk norādītajā jaudas diapazonā.

b) **Nelietojiet elektroinstrumentu, kuram ir bojāts slēdzis.** Elektroinstruments, kuru nav iespējams vairs ieslēgt vai izslēgt, ir bīstams, un tas ir jāsalabo.

c) **Atvienojiet kontaktspraudni no kontaktligzdas un/vai noņemiet noņemamo akumulatoru, pirms veicat ierīces regulējumus, nomainät darbinstrumenta daļas vai noliekat projām elektroinstrumentu.** Šis piesardzības pasākums novērš elektroinstrumenta nejaušu palaišanu.

d) **Uzglabājiet neizmantotos elektroinstrumentus bērniem nepieejamā vietā. Neļaujiet lietot elektroinstrumentu personām, kuras nepārzina**

šo elektroinstrumentu vai nav izlasījušas šīs norādes. Elektroinstrumenti ir bīstami, ja tos lieto nepieredzējušas personas.

e) **Rūpīgi kopiet elektroinstrumentus un darbinstrumentu. Pārbaudiet, vai kustīgās daļas nevainojami darbojas un neiestrēgst, vai daļas nav salūzušas vai nav bojātas tā, ka ir traucēta elektroinstrumenta darbība. Pirms elektroinstrumenta lietošanas uzticiet salabot bojātās daļas.** Daudzu nelaimes gadījumu cēlonis ir slikti apkopti elektroinstrumenti.

f) **Uzturiet griezējinstrumentus asus un tīrus.** Rūpīgi kopti griezējinstrumenti ar asām griezējmalām mazāk iestrēgst un ir vieglāk vadāmi.

g) **Izmantojiet elektroinstrumentu, piederumus, darbinstrumentus utt. atbilstoši šīm norādēm. Turklāt ņemiet vērā darba apstākļus un izpildāmo darbu.** Elektroinstrumenta lietošana citiem neparedzētiem lietošanas gadījumiem var radīt bīstamas situācijas.

h) **Nodrošiniet, lai rokturi un satveršanas virsmas būtu sausas, tīras un nebūtu notraipītas ar eļļu un smērvielu.** Slideni rokturi un satveršanas virsmas neatļauj elektroinstrumenta drošu vadību un kontroli neparedzamās situācijās.

5. Serviss

a) **Uzticiet savu elektroinstrumentu labot tikai kvalificētiem speciālistiem un, izmantojot tikai oriģinālās rezerves daļas.** Tādējādi nodrošina to, ka būs saglabāta elektroinstrumenta drošība.

Drošības norādījumi attiecībā uz galda ripzāģiem

Ar aizsargapvalkiem saistītie drošības norādījumi

a) **Atstājiet aizsargapvalkus uzstādītus. Aizsargapvalkiem jābūt darbspējīgā stāvoklī un pareizi uzstādītiem.**
Vaļīgi, bojāti vai nepareizi darbojošies aizsargapvalki jāsalabo vai jānomaina.

b) **Garenzāģēšanai vienmēr izmantojiet zāģa plātnes aizsargpārsegu un šķīrējnazi.**
Garenzāģēšanai, kuras laikā zāģa plātnes pilnīgi zāģē cauri darba materiāla biezumu, aizsargpārsegs un citi drošības mehānismi samazina savainojumu risku.

c) **Pēc darba procesu pabeigšanas (piem., rievošanas, gropju veidošanas vai garenzāģēšanas ar apgriešanu), kad ir nepieciešama aizsargpārsega / šķīrējnaža noņemšana, nekavējoties atkārtoti nostipriniet aizsargsistēmu.**
Aizsargpārsegs samazina savainojumu risku.

d) **Pirms elektroinstrumenta ieslēgšanas pārliecinieties, vai zāģa plātne nesaskaras ar aizsargpārsegu, šķīrējnazi vai darba materiālu.**
Šo komponentu nejauša saskare ar zāģa plātni var radīt bīstamu situāciju.

e) **Noregulējiet šķīrējnazi atbilstoši aprakstam šajā lietošanas instrukcijā.**
Nepareizs atstatums, pozīcija un ieregulējums var būt par iemeslu tam, ka šķīrējnazis efektīvi nenovērš atsitienu.

f) **Lai šķīrējnazis varētu darboties, tam jāiedarbojas uz darba materiālu.**
Zāģējumiem darba materiālos, kuri ir pārāk īsi, lai šķīrējnazis varētu aizķerties, šķīrējnazis ir neefektīvs. Šādos apstākļos šķīrējnazis nevar novērst atsitienu.

g) **Izmantojiet šķīrējnazim piemērotu zāģa plātni.**
Lai šķīrējnazis pareizi darbotos, zāģa plātnes diametram jābūt piemērotam atbilstošajam šķīrējnazim, zāģa plātnes korpusam jābūt plānākam par šķīrējnazi un zobu platumam savukārt lielākam par šķīrējnaža biezumu.

Zāģēšanas metodes drošības norādījumi

a) **⚠ BĪSTAMI: Netuviniet pirkstus un rokas zāģa plātnei vai zāģēšanas zonai.**
Neuzmanības brīdis vai paslīdēšana varētu novirzīt roku pie zāģa plātnes un radīt nopietnus savainojumus.

b) **Vadiet darba materiālu tikai pretēji zāģa plātnes griešanās virzienam.**
Darba materiāla pievadīšana tajā pašā virzienā, kāds ir zāģa plātnes griešanās virziens virs galda, var izraisīt darba materiāla un rokas ievilkšanu zāģa plātnē.

c) **Veicot gareniskos zāģējumus, nekad neizmantojiet slīpo atbalstu darba materiāla pievadīšanai, un, veicot šķērsos zāģējumus ar slīpo atbalstu, nekad papildus neizmantojiet paralēlo atbalstu, kas paredzēts garuma regulēšanai.**
Darba materiāla vienlaicīga vadīšana ar paralēlo atbalstu un slīpo atbalstu palielina iespējamību, ka zāģa plātne iestrēgs un notiks atsitiens.

d) **Veicot gareniskos zāģējumus, pielieciet padeves spēku darba materiālam vienmēr starp atbalstsliedi un zāģa plātni. Izmantojiet bīdstieni, ja atstatums starp atbalstsliedi un zāģa**

plātni ir mazāks par 150 mm, un izmantojiet bīdbloku, ja atstatums ir mazāks par 50 mm.
Šāda veida darba palīglīdzekļi nodrošina to, ka roka paliek drošā attālumā no zāģa plātnes.

e) **Izmantojiet tikai komplektā iekļauto ražotāja bīdstieni vai tādu, kurš ir izgatavots atbilstoši norādēm.**
Bīdstienis nodrošina pietiekamu atstatumu starp roku un zāģa plātni.

f) **Nekad neizmantojiet bojātu vai iezāģētu bīdstieni.**
Bojāts bīdstienis var salūzt un izraisīt rokas iekļūšanu zāģa plātnē.

g) **Nestrādājiet "brīvrokas režīmā". Vienmēr izmantojiet paralēlo atbalstu vai slīpo atbalstu, lai pieliktu un vadītu darba materiālu. "Brīvrokas režīms" nozīmē, ka darba materiālu atbalsta vai vada ar rokām, nevis ar paralēlo atbalstu vai slīpo atbalstu.**
Zāģēšana brīvrokas režīmā rada kļūdainu ieregulēšanu, iestrēgšanu un atsitienu.

h) **Nekad nelieciet rokas ap vai pāri rotējošai zāģa plātnei.**
Darba materiāla tveršana var radīt nejaušu saskaršanos ar rotējošo zāģa plātni.

i) **Atbalstiet garus un/vai platus darba materiālus zāģgalda aizmugurē un/vai sānos, tā ka tie paliek horizontāli.**
Gari un/vai plati darba materiāli sliecas apgāzties zāģgalda malā; tas rada kontroles zaudēšanu, zāģa plātnes iestrēgšanu un atsitienu.

j) **Vienmērīgi pievadiet darba materiālu. Nesalokiet vai nesagroziet darba materiālu. Ja zāģa plātne iestrēgst, nekavējoties izslēdziet elektroinstrumentu, atvienojiet tīkla kontaktspraudni un novērsiet iestrēgšanas iemeslu.**
Darba materiāla izraisīta zāģa plātnes iestrēgšana var radīt atsitienu vai motora nosprostošanos.

k) **Nekad nenoņemiet nozāģēto materiālu, kamēr zāģis darbojas.**
Nozāģētais materiāls var ieķīlēties starp zāģa plātni un atbalstsliedi vai aizsargpārsegā un noņemšanas laikā var ievilkt pirkstus zāģa plātnē. Izslēdziet zāģi un nogaidiet, līdz zāģa plātne ir apstādinātā stāvoklī, pirms noņemat materiālu.

l) **Darba materiālu, kuri ir plānāki par 2 mm, gareniskajiem zāģējumiem izmantojiet papildu paralēlo atbalstu, kas saskaras ar galda virsmu.**
Plāni darba materiāli var aizķīlēties zem paralēlā atbalsta un radīt atsitienu.

Atsitiena iemesli un atbilstoši drošības norādījumi

Atsitiens ir darba materiāla pēkšņa reakcija aizķērušās, iestrēgušās zāģa plātnes dēļ vai attiecībā uz zāģa plātni slīpi vadītā zāģējuma darba materiālā dēļ vai, darba materiāla kāda daļa tiek iespiesta starp zāģa plātni un paralēlo atbalstu vai citu nekustīgu objektu.

Lielākajā daļā gadījumu, ja notiek atsitiens, darba materiālu satver zāģa plātnes aizmugurējā daļa, paceļ zāģgalds un izsviež operatora virzienā. Atsitiens ir galda ripzāģa nepareizas vai kļūdainas lietošanas sekas. To var novērst, izmantojot piemērotu piesardzības pasākumu, kā turpmāk aprakstīts.

a) **Nekad nenostājieties taisnā līnijā ar zāģa plātni. Vienmēr uzturieties tajā pusē pret zāģa plātni, kurā atrodas arī atbalstsliede.**
Atsitiena gadījumā darba materiāls var tikt aizsviests lielā ātrumā uz personām, kuras stāv zāģa plātnes priekšā un vienā līnijā ar zāģa plātni.

b) **Nekad nelieciet rokas virs vai aiz zāģa plātnes, lai pavilktu vai atbalstītu darba materiālu.**
Var notikt nejauša saskaršanās ar zāģa plātni, vai atsitiens var radīt situāciju, kurā pirksti tiek ievilkti zāģa plātnē.

c) **Darba materiālu, kurš jānozāģē, nekad neturiet un nespiediet pret rotējošo zāģa plātni.**
Darba materiāla, kurš jānozāģē, spiešana pret zāģa plātni rada iestrēgšanu un atsitienu.

d) **Ieregulējiet atbalstsliedi paralēli zāģa plātnei.**
Neieregulēta atbalstsliede spiež darba materiālu pret zāģa plātni un rada atsitienu.

e) **Aizsegtu zāģējumu gadījumā (piem., rievošana, gropju veidošana vai garenzāģēšana ar apgriešanu) izmantojiet atbalsta ķemmi, lai darba materiālu vadītu pret galdu un atbalstsliedi.**
Izmantojot atbalsta ķemmi, jūs varat labāk kontrolēt darba materiālu atsitiena gadījumā.

f) **Esiet īpaši piesardzīgs, zāģējot savienotu darba materiālu nepārskatāmās zonās.**
Iegremdējamā zāģa plātne var iezāģēt objektos, kuri var izraisīt atsitienu.

g) **Atbalstiet lielas plātnes, lai nepieļautu atsitiena risku, ko rada iestrēgusi zāģa plātne.**
Lielas plātnes var izliekties zem pašsvara. Plātnes jāatbalsta visur tur, kur tās sniedzas pāri galda virsmai.

h) **Esiet īpaši piesardzīgs, zāģējot darba materiālus, kuri ir sagrozīti, samezgloti, deformēti,**

vai kuriem nav taisnas malas, gar kuru var vadīt slīpo atbalstu vai atbalstsliedi.
Deformēts, samezglots vai sagrozīts darba materiāls ir nestabils, un rada izzāģējuma kļūdainu ieregulējumu ar zāģa plātni, iestrēgšanu un atsitienu.

i) **Nekad nezāģējiet vairākus vienu uz otra vai vienu aiz otra sakrautus darba materiālus.**
Zāģa plātne varētu satvert vienu vai vairākas daļas un izraisīt atsitienu.

j) **Ja vēlaties atkārtoti iedarbināt zāģi, kura zāģa plātne ir iesprūdusi darba materiālā, nocentrējiet zāģa plātni zāģa spraugā tā, ka zāģa zobi nav aizķērušies darba materiālā.**
Ja zāģa plātne ir iestrēgusi, tā var pacelt darba materiālu vai izraisīt atsitienu, kad atkārtoti iedarbina zāģi.

k) **Uzturiet zāģa plātnes tīras, asas un ar pietiekami izlocītiem zobiem. Nekad neizmantojiet deformētas zāģa plātnes vai zāģa plātnes ar saplaisājušiem vai salauztiem zobiem.**
Asas zāģa plātnes un zāģa plātnes ar pareizi izlocītiem zobiem minimizē iestrēgšanu, nosprostošanos un atsitienu.

Drošības norādījumi galda ripzāģu vadībai

a) **Izslēdziet galda ripzāģi un atvienojiet to no tīkla, pirms noņemat galda ieliktni, nomainât zāģa plātni, veicat šķīrējnaža vai zāģa plātnes aizsargapvalka iestatījumus un, ja ierīci atstāj bez uzraudzības.**
Piesardzības pasākumi ir paredzēti nelaimes gadījumu nepieļaušanai.

b) **Nekad neatstājiet galda ripzāģi darboties bez uzraudzības. Izslēdziet elektroinstrumentu un neatstājiet to, pirms tas nav pilnīgi apstādinātā stāvoklī.**
Zāģis, kas darbojas bez uzraudzības, rada nekontrolētu risku.

c) **Novietojiet galda ripzāģi tādā vietā, kura ir līdzena un labi apgaismota, un kur jūs varat droši stāvēt un saglabāt līdzsvaru. Izvietošanas vietai jābūt pietiekami plašai, lai droši rīkotos ar liela izmēra darba materiāliem.**
Nekārtība, neapgaismotas darba zonas un nelīdzena, slidena pamatne var radīt nelaimes gadījumus.

d) **Regulāri novāciet zāģskaidas zem zāģgalda un/vai no putekļu nosūkšanas iekārtas.**
Uzkrājušās zāģskaidas ir aizdedzināmas, un tās var patstāvīgi aizdegties.

e) **Nostipriniet galda ripzāģi.**
Pienācīgi nenostiprināts galda ripzāģis var pārvietoties vai apgāzties.

f) **Novāciet regulēšanas darbarīkus, kokmateriālu atliekas utt. no galda ripzāģa, pirms jūs to ieslēdzat.**
Novirzīšanās vai iespējamie iestrēgumi var būt bīstami.

g) **Vienmēr izmantojiet pareiza izmēra zāģa plātnes un ar piemērotu stiprinājuma urbumu (piem., rombveida vai apaļu).**
Zāģa plātnes, kas neder zāģa montāžas daļām, darbojas ekscentriski un rada kontroles zaudēšanu.

h) **Nekad neizmantojiet bojātu vai nepareizu zāģa plātnes montāžas materiālu, piem., atlokus, paplāksnes, skrūves vai uzgriežņus.**
Šis zāģa plātnes montāžas materiāls tika konstruēts speciāli šim zāģim, nodrošinot drošu lietošanu un optimālu jaudu.

i) **Nekad nestājieties uz galda ripzāģa un nelietojiet to par tabureti kāpšanai.**
Var rasties nopietni savainojumi, ja elektroinstruments apkrīt, vai jūs nejauši saskaraties ar zāģa plātni.

j) **Pārliecinieties, vai zāģa plātne ir uzstādīta pareizajā griešanās virzienā. Neizmantojiet slīpripas vai stiepļu sukas kopā ar galda ripzāģi.**
Zāģa plātnes nelietpratīga montāža vai neieteikto piederumu lietošana var radīt nopietnus savainojumus.

Drošības norādījumi rīcībai ar zāģa plātnēm

1. Darba instrumentus uzstādiet tikai tad, ja pārzināt to lietošanu.
2. Ievērojiet maksimālo apgriezienu skaitu. Nedrīkst pārsniegt uz darbinstrumenta norādīto maksimālo apgriezienu skaitu. Ja norādīts, ievērojiet apgriezienu skaita diapazonu.
3. Ievērojiet motora un zāģa plātnes griešanās virzienu.
4. Neizmantojiet darba instrumentus ar plaisām. Atšķirojiet ieplaisājušus darba instrumentus. Remontēšana nav pieļaujama.
5. Notīriet iespiežamās virsmas no piesārņojumiem, ziežvielas, eļļas un ūdens.
6. Nav pieļaujama vaļīgu samazināšanas gredzenu vai ieliktņu izmantošana, lai ripzāģa plātnēm samazinātu urbumu izmēru.
7. Ievērojiet, lai fiksētiem samazināšanas gredzeniem darba instrumenta nostiprināšanai būtu

tāds pats diametrs un vismaz 1/3 no zāģējuma diametra.

8. Nodrošiniet, lai fiksētie samazināšanas gredzeni būtu savstarpēji paralēli.
9. Rīkojieties ar darba instrumentiem uzmanīgi. Tos vislabāk uzglabāt oriģinālajā iepakojumā vai īpašās tvertnēs. Lietojiet aizsargcimdus, lai uzlabotu satveršanas drošību un papildus samazinātu savainošanās risku.
10. Pirms darba instrumentu lietošanas pārliecinieties, vai visi aizsargmehānismi ir pienācīgi nostiprināti.
11. Pirms darba pārliecinieties, ka izmantojamais darbinstruments atbilst šā elektroinstrumenta prasībām un ir pareizi nostiprināts.
12. Lietojiet komplektā iekļauto zāģa plātni tikai zāģēšanas darbiem kokmateriālos, nekad nelietojiet metālu apstrādei.
13. Izmantojiet pareizo zāģa plātni apstrādājamajam materiālam.
14. Izmantojiet tikai zāģa plātni ar diametru, kas atbilst datiem uz zāģa.
15. Izmantojiet tikai tādas zāģa plātnes, kuras ir marķētas ar vienādi lielu vai lielāku apgriezienu skaitu, nekā tas norādīts uz elektroinstrumenta.
16. Izmantojiet tikai ražotāja ieteiktās zāģa plātnes, kuras atbilst standarta EN 847-1 prasībām, ja tās ir paredzētas kokmateriāla vai tamlīdzīgu materiālu zāģēšanai.
17. Lietojiet atbilstošu individuālo aizsargaprīkojumu, piem.:
    - Ausu aizsargi;
    - Aizsargcimdi, manipulējot ar zāģa plātnēm.
18. Izmantojiet tikai ražotāja ieteiktās zāģa plātnes, kas atbilst standartam EN 847-1. Brīdinājums! Mainot zāģa plātni, ievērojiet, lai iezāģējuma platums nebūtu mazāks un zāģa plātnes biezums nebūtu lielāks par šķīrējnaža biezumu!
19. Kokmateriāla un plastmasu zāģēšanas laikā nepieļaujiet zāģa zobu pārkaršanu. Samaziniet padeves ātrumu, lai nepieļautu plastmasas kušanu.
20. Ievērojiet, ka sarežģīta slēptu zāģējumu metode un slīpumu / ķīļu zāģēšana nav pieļaujama.
21. Neveiciet garenzāģēšanu ar slīpumu tajā pusē, pie kuras tiek pieliekts.
22. Paralēlā atbalsta montāžas vai iestatīšanas laikā pārliecinieties, vai paralēlajam atbalstam vajadzētu ieregulēties paralēli zāģa plātnei.

Atlikušie riski

Elektroinstruments ir konstruēts atbilstoši tehniskās attīstības līmenim un atzītiem drošības tehnikas noteikumiem. Tomēr darba laikā var rasties daži atlikušie riski.

Veselības apdraudējums, ko rada strāva, izmantojot nepienācīgus elektropieslēguma vadus.

- Neskatoties uz visiem veiktajiem pasākumiem, var saglabāties arī slēpti atlikušie riski.
- Atlikušos riskus var minimizēt, ja kopā ievēro "Drošības norādījumus" un "Noteikumiem atbilstošu lietošanu", kā arī lietošanas instrukciju.
- Nevajadzīgi nenoslogojiet ierīci: pārāk liels spiediens zāģējot ātri sabojā zāģa plātni. Tas var izraisīt ierīces jaudas samazināšanos apstrādes laikā un zāģējuma precizitātes samazināšanos.
- Nepieļaujiet nejaušu ierīces iedarbināšanos: ievietojot spraudni kontaktligzdā, nedrīkst nospiest iedarbināšanas taustiņu.
- Izmantojiet instrumentu, kas ieteikts šajā instrukcijā. Tā tiks panākts optimāls zāģēšanas rezultāts.
- Kad ierīce darbojas, netuviniet rokas darba zonai.

Pirms regulēšanas vai apkopes darbu veikšanas izslēdziet ierīci un atvienojiet tīkla kontaktspraudni.

6. Tehniskie dati

Maiņstrāvas motors	220 - 240 V~ 50 Hz
Jauda	S1 1800 W
Darba režīms	S6 25 % 2000 W
Apgriezienu skaits tukšgaitā	5000 min^{-1}
Cietmetāla zāģa plātne	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Zobu skaits	24
Šķīrējnaža biezums	2 mm
Galda izmēri	563 x 583 x 28 mm
Maks. zāģēšanas augstums 90°	85 mm
Maks. zāģēšanas augstums 45°	65 mm
Augstuma regulēšanas mehānisms	0 - 85 mm
Grozāma zāģa plātne	0 - 45°

Nosūkšanas pieslēgums	ø 35 mm
Svars apm.	19 kg

*** Darba režīms S6 25%: nepārtrauktas darbības režīms ar periodisku slodzi (cikla ilgums 10 min). Lai nepieļaujami nesasildītu motoru, to drīkst darbināt 25 % no cikla ilguma ar norādīto nominālo jaudu, un pēc tam motors drīkst turpināt darboties 75 % no cikla ilguma bez slodzes.**

Trokšņu vērtības

Trokšņu vērtības bija noteiktas atbilstoši standarta EN 62841 prasībām.

Skaņas spiediena līmenis L_{pA}	94,0 dB
Kļūda K_{pA}	3 dB
Skaņas jaudas līmenis, L_{WA}	107,0 dB
Kļūda K_{WA}	3 dB

Lietojiet ausu aizsargus.
Trokšņu iedarbība var izraisīt dzirdes zudumu. Vibrācijas kopējās vērtības (triju virzienu vektoru summa) noteiktas atbilstoši standarta EN 62841 prasībām.

NORĀDE: Norādītās trokšņa emisijas vērtības ir mērītas saskaņā ar standartizētu pārbaudes metodi, un tās var izmantot elektroinstrumenta salīdzināšanai ar citām ierīcēm.

Norādītās trokšņa emisijas vērtības var izmantot arī slodzes sākotnējai novērtēšanai.

BRĪDINĀJUMS! Trokšņu emisijas vērtības var atšķirties no norādītajām vērtībām elektroinstrumenta faktiskās lietošanas laikā atkarībā no elektroinstrumenta izmantošanas veida, it sevišķi, kāds darba materiāla veids tiek apstrādāts. Veiciet pasākumus, lai pasargātos no trokšņu ietekmes.

Turklāt ņemiet vērā visu darba gaitu, tātad arī brīžus, kad elektroinstruments darbojas bez slodzes, vai ir izslēgts. Piemēroti pasākumi bez visa pārējā ietver sevī elektroinstrumenta un ievietojamā instrumenta regulāru apkopi un kopšanu, regulārus pārtraukumus, kā arī labu darba gaitas plānošanu.

7. Izpakošana

- Atveriet iepakojumu un uzmanīgi izņemiet ierīci.
- Noņemiet iepakojuma materiālu, kā arī iepakojuma un transportēšanas stiprinājumus (ja tādi ir).
- Pārbaudiet, vai piegādes komplekts ir pilnīgs.
- Pārbaudiet, vai ierīce un piederumi transportēšanas laikā nav bojāti.
- Ja iespējams, uzglabājiet iepakojumu līdz garantijas termiņa beigām.

⚠ IEVĒRĪBAI!
Ierīce un iepakojuma materiāls nav rotaļlietas! Bērni nedrīkst rotaļāties ar plastikāta maisiņiem, plēvēm un sīkām detaļām! Pastāv norīšanas un nosmakšanas risks!

8. Pirms lietošanas sākšanas

- Ierīce stabili jāuzstāda, pieskrūvējot to uz darbgalda, paliktņa u.tml. Šim nolūkam izmantojiet urbumus statnes kājiņas iekšpusē.
- Pirms lietošanas sākšanas pareizi jāuzstāda visi pārsegi un drošības mehānismi.
- Zāģa plātnei jāspēj brīvi griezties.
- Raugieties, lai jau apstrādātajā kokmateriālā nebūtu svešķermeņu, piemēram, naglu, skrūvju utt.
- Pirms nospiežat ieslēgšanas / izslēgšanas slēdzi, pārliecinieties, vai zāģa plātne ir pareizi uzstādīta, un kustīgām daļām ir viegla gaita.
- Pirms ierīces pievienošanas pārliecinieties, vai datu plāksnītē norādītā informācija sakrīt ar elektrotīkla parametriem.
- Pievienojiet ierīci tikai pie pienācīgi ierīkotas kontaktligzdas ar zemējuma kontaktu, kurai ir vismaz 16 A drošinātājs.

9. Uzstādīšana un vadība

Ievērībai! Pirms jebkādiem apkopes, pārveidošanas un montāžas darbiem ripzāģim atvienojiet tīkla kontaktspraudni.

Novietojiet visas piegādātās daļas uz plakanas virsmas. Sagrupējiet vienādās daļas.

Norāde: Ja savienojumus nodrošina ar skrūvi (ar sfērisku galvu vai sešstūrgalvu), sešstūra uzgriezni un paliekamo gredzenu, tad paliekamais gredzens jāpiestiprina zem uzgriežņa.

Ievietojiet skrūves attiecīgi no ārpuses uz iekšpusi, un nodrošiniet savienojumus ar uzgriežņiem no iekšpuses.

Norāde: Montāžas laikā pievelciet uzgriežņus un skrūves tikai tik daudz, lai tās nevarētu nokrist.

Ja jūs pievelkat / aizvelkat uzgriežņus un skrūves jau pirms galīgās montāžas, tad galīgo montāžu nevar veikt.

9.1 Galda paplašinājuma montāža (5. att.)

1. Apgrieziet zāģi otrādi un novietojiet uz pamatnes ar galdu uz leju.
2. Noregulējiet galda paplašinājumu (8) vienā līmenī ar zāģgaldu (1).
3. Vaļīgi nostipriniet galda paplašinājumu (8) pie zāģgalda (1), izmantojot sešstūrgalvas skrūves (19) un šķērsspraisli (21c). Atkārtojiet procesu pretējā pusē.
4. Pieskrūvējiet balststatņus (21a, 21b) pie galda paplašinājumiem (8), izmantojot sešstūrgalvas skrūves (19) un šķērsspraisli (21c).
5. Pēc tam pievelciet visas skrūves.

9.2 Statnes montāža (6.–7.1. att.)

1. Pieskrūvējiet četras balsta kājas (16) kopā ar balststatņiem (21a, 21b) un sešstūrgalvas skrūvēm (19) pie zāģa (6. att.). Šim nolūkam izmantojiet komplektā iekļauto zāģa plātnes atslēgu (22a). (6. att.).
2. Tagad uzlieciet gumijas kājiņas (16a) uz balsta kājām (16) (6.1. att.).
3. Tagad garo vidējo spraisli (17) un īso vidējo spraisli (18) saskrūvējiet ar balsta kājām (16), izmantojot sešstūrgalvas skrūves (19) un sešstūra uzgriežņus (20).
   Uzmaniet, lai attiecīgi vienādi spraišļi atrastos pretī. Garie vidējie spraišļi (17 – marķēti ar "B") jāpiestiprina paralēli zāģa operatora pusei. (7. att.).
4. Vaļīgi nostipriniet augstuma rokturus (16b) aizmugurējās balsta kājās, izmantojot attiecīgi 2 sešstūrgalvas skrūves (19) un sešstūra uzgriežņus (20). (7.1. att.)
   Ievērībai!
   Abi augstuma rokturi jānostiprina ierīces otrajā pusē!
5. Pēc tam pieskrūvējiet apakšējā rāmja visas skrūves un uzgriežņus.

9.3 Šķīrējnaža regulēšana / montāža (8.–10. att.)
⚠ Ievērībai! Atvienojiet tīkla kontaktspraudni! Šķīrējnaža (6) iestatījums jāpārbauda pirms lietošanas sākšanas.

1. Noregulējiet zāģa plātni (3) atbilstoši maks. zāģējuma dziļumam, novietojiet 0° pozīcijā un nofiksējiet.
2. Atskrūvējiet galda ieliktņa (2) skrūvi (23), izmantojot krustveida skrūvgriezi un izņemiet galda ieliktni (2) (8. att.).
3. Palaidiet vaļīgāk stiprinājuma skrūvi (24).
4. Ievietojiet šķīrējnazi gar gropi līdz galam šķīrējnaža turētājā. (10. att.)
5. Ieregulējiet šķīrējnazi (6) tā, lai
   a) atstatums starp zāģa plātni (3) un šķīrējnazi (6) būtu maks. 3–8 mm (9. att.) un
   b) zāģa plātne (3) pret šķīrējnazi (6) būtu novietota paralēli.
6. Atkārtoti pievelciet stiprinājuma skrūvi (24) un uzstādiet galda ieliktni (2).

9.4 Zāģa plātnes aizsarga montāža / demontāža (11.–12. att.)

1. Uzlieciet zāģa plātnes aizsargu (4) kopā ar skrūvi (25) no augšas uz šķīrējnaža (6), tā ka skrūve ir stingri ievietota šķīrējnaža (6) garencaurumā.
2. Pārāk stingri nepievelciet skrūvi (25); zāģa plātnes aizsargam (4) jāpaliek brīvi kustīgam.
3. Uzspraudiet nosūkšanas šļūteni (5) uz nosūkšanas adaptera (26) un uz zāģa plātnes aizsarga (4) nosūkšanas īscaurules. Pievienojiet piemērotu skaidu nosūkšanas iekārtu pie nosūkšanas adaptera (26).
4. Demontāžu veic apgrieztā secībā.
   Ievērībai!
   Pirms zāģēšanas sākšanas zāģa plātnes aizsargs (4) jānolaiž uz zāģējamā materiāla.

9.5 Galda ieliktņa nomaiņa (8. att.)

1. Nodiluma vai bojājuma gadījumā galda ieliktnis (2) jānomaina, pretējā gadījumā pastāv palielināts savainošanās risks.
2. Izņemiet skrūvi (23), izmantojot krustveida skrūvgriezi.
3. Izņemiet nodilušo galda ieliktni (2).
4. Jauna galda ieliktņa montāžu veic apgrieztā secībā.

9.6 Zāģa plātnes montāža / maiņa (13. + 23. att.)

1. **Ievērībai! Atvienojiet tīkla kontaktspraudni un lietojiet aizsargcimdus.**
2. Demontējiet zāģa plātnes aizsargu (4) (skatīt 9.4. punktu).

3. Izņemiet galda ieliktni (2) (skatiet 9.5. punktu).
4. Atskrūvējiet uzgriezni, pieliekot zāģa plātnes atslēgu (22a) pie uzgriežņa un ar papildu zāģa plātnes atslēgu (22b) noturot motora vārpstu (sk. 13. att.).
5. **Ievērībai!** Grieziet uzgriezni zāģa plātnes rotācijas virzienā.
6. Noņemiet ārējo atloku un novelciet veco zāģa plātni no iekšējā atloka.
7. Pirms jaunas zāģa plātnes montāžas rūpīgi ar stiepļu suku notīriet zāģa plātnes atlokus.
8. Ievietojiet jauno zāģa plātni, veicot iepriekš minētās darbības apgrieztā secībā, un pievelciet.
   Ievērībai! Ievērojiet griešanās virzienu, zobu zāģējuma slīpumam jābūt vērstam griešanās virzienā, proti, uz priekšu.
9. Uzstādiet atpakaļ galda ieliktni (2), kā arī zāģa plātnes aizsargu (4) un noregulējiet (skatiet 9.4. un 9.5. punktu).
10. Pirms atkārtoti strādājat ar zāģi, jāpārbauda aizsargmehānismu darbderīgums.
11. Pārbaudiet zāģa plātnes aizsarga (4) pareizo pozīciju. Paceliet zāģa plātnes aizsargu un atlaidiet to. Zāģa plātnes aizsargam vajadzētu patstāvīgi atgriezties sākotnējā stāvoklī.

10. Lietošana

⚠ IEVĒRĪBAI!
Pirms lietošanas sākšanas noteikti pilnīgi uzstādiet ierīci!

10.1 Ieslēgšana, izslēgšana (14. att.)
- Nospiežot zaļo pogu “I” (11), var ieslēgt zāģi. Pirms zāģēšanas sākšanas nogaidiet, līdz zāģa plātne ir sasniegusi savu maksimālo apgriezienu skaitu.
- Lai zāģi atkal izslēgtu, jānospiež sarkanā poga “0” (11).

10.2 Zāģējuma dziļuma regulēšana (14. att.)
Griežot augstuma regulēšanas mehānisma (12) rokriteni, zāģa plātni (3) var (laideni) noregulēt vajadzīgajā zāģējuma dziļumā.
- Pretēji pulksteņrādītāja virzienam: mazāks zāģējuma dziļums
- Pulksteņrādītāja virzienā: lielāks zāģējuma dziļums

Pārbaudiet iestatījumu, veicot izmēģinājuma zāģējumu.

10.3 Leņķa iestatījums (15.–18. att.)
Ar galda ripzāģi var izpildīt slīpos zāģējumus pa kreisi 0°-45° leņķī pret atbalstsliedi.

⚠ Pirms katra zāģējuma pārbaudiet, vai starp atbalstsliedi (27), šķērsatbalstu (7) un zāģa plātni (3) nav iespējama sadursme.

- Atskrūvējiet fiksācijas sviru (13).
- Iespiežot un griežot rokriteni (12), noregulējiet vajadzīgo leņķa izmēru uz skalas.
- Nofiksējiet fiksācijas sviru (13) vajadzīgajā leņķa pozīcijā.

10.4 Darbs ar paralēlo atbalstu

10.4.1 Atbalsta augstuma regulēšana (15.–16. att.)
- Paralēlā atbalsta (15) atbalstsliedei (27) ir divas dažāda augstuma vadīšanas virsmas.
- Atkarībā no zāģējamo materiālu biezuma atbalstsliede (27) saskaņā ar 16. att. jāizmanto biezam materiālam (darba materiāla biezums lielāks par 25 mm) un saskaņā ar 15. att. plānam materiālam (darba materiāla biezums mazāks par 25 mm).

10.4.2 Atbalstsliedes griešana (15.–16. att.)
- Lai pagrieztu atbalstsliedi (27), vispirms palaidiet vaļīgāk spārnuzgriežņus (28).
- Tagad atbalstsliedi (27) var novilkt no vadsliedes (29) un ar atbilstošu vadīklu atkal uzvilkt tai pāri.
- Atkārtoti pievelciet spārnuzgriežņus (28).
- Pēc vajadzības atbalstsliedi (27) var piestiprināt pa kreisi vai pa labi no vadsliedes (29). Šim nolūkam uzstādiet tikai skrūves no vadsliedes (29) otras puses.

10.4.3 Zāģējuma platuma regulēšana (17. att.)
- Veicot koka detaļu garenzāģēšanu, jāizmanto paralēlais atbalsts (15).
- Paralēlo atbalstu (15) vajadzētu uzstādīt zāģa plātnes (3) labajā pusē.
- Uzlieciet paralēlo atbalstu (15) no augšas uz paralēlā atbalsta vadsliedes (14).
- Uz paralēlā atbalsta vadsliedes (14) atrodas 2 skalas, kuras parāda atstatumu starp paralēlo atbalstu (15) un zāģa plātni (3).
- Atkarībā no tā izvēlieties, vai atbalstsliede (27) ir pagriezta bieza vai plāna materiāla apstrādei, piemērotai skalai:
  Augstā atbalstsliede (biezs materiāls),
  Zemā atbalstsliede (plāns materiāls).
- Noregulējiet paralēlo atbalstu (15) atbilstoši vajadzīgajam lielumam kontrollodziņā un nofiksējiet ar paralēlā atbalsta ekscentra sviru (30).

- Paralēlā atbalsta montāžas vai iestatīšanas laikā pārliecinieties, vai paralēlajam atbalstam vajadzētu ieregulēties paralēli zāģa plātnei.

10.5 Šķērsatbalsts (18. att.)
- Iebīdiet šķērsatbalstu (7) zāģēšanas galda gropē (31a/31b).
- Palaidiet vaļīgāk skrūvi ar roksviru (32).
- Grieziet šķērsatbalstu (7), līdz ir noregulēts vajadzīgais leņķa izmērs. Šķērsatbalsta bultiņa parāda noregulēto leņķi. (0°–60°)
- Atkārtoti pievelciet skrūvi ar roksviru (32).
- Atbalstsliedi (34) var pārbīdīt pie šķērsatbalsta (7). Šim nolūkam atskrūvējiet uzgriežņus (33) un bīdiet atbalstsliedi (34) vajadzīgajā pozīcijā. Atkārtoti pievelciet uzgriežņus (33).
  Ievērībai!
  - Nebīdiet atbalstsliedi (34) pārāk tālu zāģa plātnes (3) virzienā.
  - Atstatumam starp atbalstsliedi (34) un zāģa plātni (3) vajadzētu būt apm. 2 cm.

11. Darbība

Norādes darbam
Pēc katras jaunas noregulēšanas reizes iesakām veikt izmēģinājuma zāģējumu, lai pārbaudītu noregulētos izmērus.
Pēc zāģa ieslēgšanas pagaidiet, līdz zāģa plātne ir sasniegusi savu maks. apgriezienu skaitu, pirms jūs veicat zāģējumu.

Garus darba materiālus zāģēšanas procesa beigās nostipriniet, lai tie nenokristu (piem., izmantojiet attīšanas mašīnas statni utt.).
Uzmanieties iegriešanās laikā.
Lietojiet ierīci tikai ar nosūkšanas iekārtu. Regulāri pārbaudiet un tīriet nosūkšanas kanālus.

Zāģa plātņu piemērotība:
- 24 zobi: mīksti materiāli, liels noņemtās skaidas daudzums, rupjš zāģējums
- 48 zobi: cieti materiāli, neliels noņemtās skaidas daudzums, smalkāks zāģējums

11.1 Garenisko zāģējumu izpilde (19. att.)
Darba materiāls tad tiek pārzāģēts tā garenvirzienā.
Vienu darba materiāla malu spiež pret paralēlo atbalstu (15), kamēr plakanā puse novietojas uz zāģgalda (1). Zāģa plātnes aizsargs (4) vienmēr jānolaiž uz darba materiāla.

Darba pozīcijai gareniskā zāģējuma gadījumā nekad nedrīkst būt vienā līnijā ar zāģējuma kustību.

- Noregulējiet paralēlo atbalstu (15) atbilstoši darba materiāla augstumam un vajadzīgajam platumam. (skatiet 10.4. punktu)
- Ieslēdziet zāģi.
- Novietojiet rokas ar sakļautiem pirkstiem plakani uz darba materiāla un iebīdiet darba materiālu zāģa plātnē (3) gar paralēlo atbalstu (15).
- Veiciet darba materiālam sānisku vadīšanu, ar kreiso roku to noturot tikai līdz zāģa plātnes aizsarga (4) priekšējai malai.
- Vienmēr bīdiet darba materiālu līdz šķīrējnaža (6) galam ar bīdstieni (9).
- Zāģējuma atgriezumi paliek uz zāģgalda (1), līdz zāģa plātne (3) atkal atrodas miera stāvoklī.
- Garus darba materiālus zāģēšanas procesa beigās nostipriniet, lai tie nenokristu! (piem., izmantojiet pretripošanas statīvu utt.)

11.1.1 Šauru darba materiālu zāģēšana (20. att.)
Darba materiālu ar platumu, kas mazāks par 120 mm, gareniskie zāģējumi noteikti jāveic ar bīdstieņa (9) palīdzību. Bīdstienis ir iekļauts piegādes komplektā. Nodilušu vai bojātu bīdstieni nekavējoties nomainiet.
- Noregulējiet paralēlo atbalstu atbilstoši paredzētā darba materiāla platumam. (skatiet 10.4. punktu)
- Ar abām rokām bīdiet uz priekšu darba materiālu, zāģa plātnes zonā noteikti izmantojiet bīdstieni (9) kā bīdīšanas palīglīdzekli.
- Vienmēr bīdiet darba materiālu līdz šķīrējnaža galam.

⚠ Ievērībai! Zāģējot īsus darba materiālus, bīdstienis jāizmanto, jau uzsākot zāģēšanu.

11.1.2 Slīpo zāģējumu izpilde (21. att.)
Slīpos zāģējumus pamatā veic, izmantojot paralēlo atbalstu (15).
- Noregulējiet zāģa plātni atbilstoši vajadzīgajam leņķa izmēram. (skatiet 10.2. punktu)
- Noregulējiet paralēlo atbalstu (15) atkarībā no darba materiāla platuma un augstuma (skatiet 10.4. punktu)
- Veiciet zāģējumu atbilstoši darba materiāla platumam (skatiet 10.4.3. punktu)

11.2 Šķērso zāģējumu izpilde (22. att.)
- Iebīdiet šķērsatbalstu (7) vienā no divām zāģgalda gropēm (31a/b) un noregulējiet atbilstoši vajadzīgajam leņķa izmēram (skatiet 10.5. punktu). Ja zāģa plātne (3) papildus jānovieto slīpi, tad jāizmanto tā

grope (31a), kura nepieļauj rokas un šķērsatbalsta nonākšanu saskarē ar zāģa plātnes aizsargu.
- Izmantojiet atbalstsliedi.
- Stigri spiediet darba materiālu pret šķērsatbalstu (7).
- Ieslēdziet zāģi.
- Bīdiet šķērsatbalstu (7) un darba materiālu zāģa plātnes virzienā, lai izpildītu zāģējumu.
- **Ievērībai:**
  Vienmēr noturiet vadīto darba materiālu, nekad neturiet brīvo darba materiālu, kuru nozāģē.
- Vienmēr pabīdiet šķērsatbalstu (7) tik tālu uz priekšu, līdz darba materiāls ir pilnīgi sazāģēts.
- Atkārtoti izslēdziet zāģi. Zāģējuma apgriezumus noņemiet tikai tad, ja zāģa plātne ir apstādināta.

11.3 Kokskaidu plātņu zāģēšana

Lai novērstu griezējšķautņu izlūšanu kokskaidu plātņu zāģēšanas laikā, tad zāģa plātni (3) nevajadzētu noregulēt augstāk par 5 mm virs darba materiāla biezuma (skatiet arī 10.2. punktu).

12. Transportēšana

1. Izslēdziet elektroinstrumentu pirms katras transportēšanas un atvienojiet to no elektroapgādes.
2. Pārnēsājiet elektroinstrumentu vismaz divatā, nesatveriet to aiz galda paplašinājumiem.
3. Pārnēsājiet ražojumu nevis aiz galda paplašinājumiem, bet aiz zāģgalda.
4. Pasargājiet elektroinstrumentu no triecieniem, grūdieniem un spēcīgām vibrācijām, piem., transportējot transportlīdzekļos.
5. Nodrošiniet elektroinstrumentu pret apgāšanos un pārvietošanos.
6. Nekad neizmantojiet aizsargmehānismus lietošanai vai transportēšanai.

13. Apkope

⚠ **Brīdinājums!** Pirms jebkādiem regulēšanas, tehniskās uzturēšanas vai remonta darbiem atvienojiet tīkla kontaktspraudni!

13.1 Vispārējie apkopes pasākumi
- Uzturiet aizsargmehānismus, gaisa spraugas un motora korpusu tīru no putekļiem un netīrumiem, cik vien tas ir iespējams. Noberziet ierīci ar tīru drānu vai izpūtiet to ar zema spiediena saspiesto gaisu.
- Iesakām ierīci tīrīt uzreiz pēc katras lietošanas reizes.
- Regulāri tīriet ierīci ar mitru drānu un mazliet ziepju pastas. Neizmantojiet tīrīšanas līdzekļus vai šķīdinātājus; tie varētu bojāt ierīces plastmasas daļas. Uzmaniet, lai ūdens nevarētu iekļūt ierīces iekšienē.
- Lai pagarināta instrumenta darbmūžu, reizi mēnesī ieeļļojiet rotējošās detaļas. Neeļļojiet motoru.
- Iztīriet putekļu savākšanas sistēmas, izpūšot tās ar saspiesto gaisu.

13.2 Ogles sukas
- Pārmērīgas dzirksteļu veidošanās gadījumā uzticiet ogles suku pārbaudi veikt kvalificētam elektriķim. Ievērībai! Ogles sukas drīkst nomainīt tikai kvalificēts elektriķis.

13.3 Pārslodzes slēdzis (14. att.)

Šīs ierīces motors ir aizsargāts ar pārslodzes slēdzi (11a) pret pārslodzi.
Pārsniedzot nominālo strāvu, pārslodzes slēdzis (11a) izslēdz ierīci.
Šajā gadījumā rīkojieties šādi:
- Ļaujiet ierīcei vairākas minūtes atdzist.
- Nospiediet pārslodzes slēdzi (11a).
- Ieslēdziet ierīci, nospiežot zaļo taustiņu “I”.

Servisa informācija

Jāievēro, ka šim ražojumam šādas daļas ir pakļautas lietošanas vai dabiskajam nodilumam, vai šādas daļas ir nepieciešamas kā patērējamie materiāli.
Nodilstošās detaļas*: Ogles sukas, galda ieliktnis, bīdstienis, zāģa plātne

* nav obligāti iekļauts piegādes komplektā!

Rezerves daļas un piederumus varat saņemt mūsu servisa centrā. Šim nolūkam noskenējiet titullapā esošo kvadrātkodu.

14. Glabāšana

- Glabājiet ierīci un tās piederumus tumšā, sausā un nesalstošā, kā arī bērniem nepieejamā vietā.
- Ieteicamā glabāšanas temperatūra ir 5-30˚C.
- Glabājiet elektroinstrumentu oriģinālajā iepakojumā.
- Nosedziet elektroinstrumentu, lai to aizsargātu pret putekļiem vai mitrumu.
- Zāģa plātnes un atslēgas, kuras nelieto, var nolikt, kā parādīts 23. att.
- Uzglabājiet lietošanas instrukciju pie elektroinstrumenta.

15. Pieslēgšana elektrotīklam

Uzstādītais elektromotors ir pievienots darbam gatavā veidā. Pieslēgums atbilst attiecīgajiem VDE un DIN noteikumiem. Klienta tīkla pieslēgumam un izmantotajam pagarinātāja vadam jāatbilst šiem noteikumiem.

- Ražojums izpilda standarta EN 61000-3-11 prasības un uz to attiecas speciālie pieslēgšanas noteikumi. Tas nozīmē, ka izmantošana pie brīvi izvēlētajām pieslēguma vietām nav pieļaujama.
- Ražojums nelabvēlīgu tīkla parametru gadījumā var radīt pārejošas sprieguma svārstības.
- Ražojums ir paredzēts izmantošanai pie pieslēguma vietām
  a) kas nepārsniedz maksimāli pieļaujamo elektrotīkla pretestību "Z" (Zmax. = 0,346 Ω), vai
  b) kurām elektrotīklam ilgstošas strāvas slodzes noturēšanas spēja ir vismaz 100 A katrai fāzei.
- Jums ka lietotājam jāpārliecinās, ja nepieciešams, konsultējoties ar elektroapgādes uzņēmumu, vai pieslēguma vieta, kurā vēlaties lietot ražojumu, izpilda kādu no divām prasībām a) vai b).

Svarīgas norādes
Motora pārslodzes gadījumā tas patstāvīgi izslēdzas. Pēc atdzišanas (laiks var būt atšķirīgs) motoru var atkārtoti ieslēgt.

Bojāts elektriskais pieslēguma vads
Elektriskajiem pieslēguma vadiem bieži rodas izolācijas bojājumi.

To iemesli var būt šādi:
- saspiestas vietas, ja savienošanas vadi stiepjas caur logu vai durvju ailēm.
- salocījuma vietas savienošanas vada nepareizas nostiprināšanas vai izvietošanas dēļ.
- griezuma vietas savienošanas vada pārbraukšanas dēļ.
- izolācijas bojājumi, izraujot no sienas kontaktligzdas.
- plaisas izolācijas novecošanas dēļ.

Šādus bojātus elektropieslēguma vadus nedrīkst izmantot, un izolācijas bojājumu dēļ tie ir bīstami dzīvībai. Regulāri pārbaudiet, vai pieslēguma vadiem nav bojājumu. Ievērojiet, lai pārbaudes laikā pieslēguma vads nebūtu pievienots elektrotīklam.
Elektropieslēguma vadiem jāatbilst attiecīgajiem VDE un DIN noteikumiem. Izmantojiet tikai savienošanas vadus ar marķējumu H05VV-F.

Tipa marķējuma uzdrukātais teksts uz pieslēguma kabeļa ir obligāts.

Maiņstrāvas motors
- Ievērojiet, lai tīkla spriegums sakristu ar sprieguma ražojuma datu plāksnītē.
- Līdz 25 m gariem pagarinātāja vadiem jābūt ar 1,5 kvadrātmilimetru šķērsgriezumu.

Elektriskā aprīkojuma pieslēgumus un labošanas darbus drīkst veikt tikai kvalificēts elektriķis.

Pievienošanas veids Y
Ja ir nepieciešama tīkla pieslēguma vada nomaiņa, tad tā jāizpilda ražotājam vai tā pārstāvim, lai nepieļautu drošības apdraudējumus.

Jautājumu gadījumā norādiet šādus datus:
- motora strāvas veids
- ierīces datu plāksnītē norādītie dati
- motora datu plāksnītē norādītie dati.

16. Utilizācija un otrreizēja izmantošana

Norādes par iepakojumu



Iepakojuma materiāli ir pārstrādājami. Utilizējiet iepakojumus atbilstoši apkārtējās vides prasībām.

Norādes par Vācijas elektrisko un elektronisko iekārtu likumu (ElektroG)



Nolietotās elektriskās un elektroniskās iekārtas nedrīkst izmest sadzīves atkritumos, bet gan tās jānodod šķirošanas vai utilizācijas punktā!

- Nolietotās baterijas vai akumulatori, kas nav nekustīgi iebūvēti nolietotajās iekārtās, pirms nodošanas jāizņem bez sagraušanas! To utilizāciju regulē Vācijas likums par baterijām.
- Elektrisko un elektronisko iekārtu īpašniekiem vai lietotājiem ir uzlikts par pienākumu pēc lietošanas tās nodot likumā noteiktajā kārtībā.
- Gala lietotājs patstāvīgi ir atbildīgs par savu personīgo datu dzēšanu no utilizējamajās nolietotās iekārtas!
- Nosvītrotā atkritumu konteinera simbols nozīmē, ka elektriskās un elektroniskās iekārtas nedrīkst utilizēt sadzīves atkritumos.

- Nolietotās elektriskās un elektroniskās iekārtas var nodot bez maksas šādās vietās:
  - Publiski-tiesiskās utilizācijas vai savākšanas vietas (piem., komunālie būvlaukumi).
  - Elektroiekārtu pārdošanas vietas (stacionāri un tiešsaistē), ja tirdzniecības uzņēmumiem ir uzlikts par pienākumu veikt pieņemšanu atpakaļ, vai tie sniedz šādu pakalpojumu brīvprātīgi.
  - Līdz trim nolietotām elektroiekārtām atbilstoši katram iekārtas veidam, kuru malas garums ir maksimāli 25 centimetri, varat bez jaunas iekārtas iepriekšējas iegādes no ražotāja bez maksas nodot pie ražotāja vai kādā citā pilnvarotā savākšanas vietā jūsu tuvumā.
  - Citas ražotāja un izplatītāja papildu pieņemšanas atpakaļ prasības uzzināsiet attiecīgajā klientu servisā.
- Ja ražotājs veic jaunas elektroiekārtas piegādi privātai mājsaimniecībai, tas var ierosināt nolietotās elektroiekārtas bezmaksas savākšanu pēc gala lietotāja pieprasījuma. Šim nolūkam sazinieties ar ražotāja klientu servisu.
- Šie apgalvojumi attiecas tikai uz ierīcēm, kas tiek uzstādītas un pārdotas Eiropas Savienības dalībvalstīs, un kas ir pakļautas Eiropas Direktīvas 2012/19/ES prasībām. Valstīs, kas nav Eiropas Savienības dalībvalstis, var būt spēkā no šīm atšķirīgas prasības attiecībā uz nolietoto elektrisko un elektronisko iekārtu utilizāciju.

17. Traucējumu novēršana

Traucējums	Iespējamais cēlonis	Novēršana
Zāģa plātne atvienojas pēc motora izslēgšanas	Pārāk viegli pievilkts stiprinājuma uzgrieznis	Pievelciet stiprinājuma uzgriezni pa labi
Motors nesāk darboties	Tīkla drošinātāja atteice	Pārbaudiet tīkla drošinātāju
	Bojāts pagarinātāja vads	Nomainiet pagarinātāja vadu
	Motora vai slēdža pieslēgumi nav kārtībā	Ļaujiet pārbaudīt kvalificētam elektriķim
	Bojāts motors vai slēdzis	Ļaujiet pārbaudīt kvalificētam elektriķim
Motors nesasniedz jaudu; nostrādā drošinātājs	Nav pietiekams pagarinātāja vada šķērsgriezums	sk. Pieslēgšana elektrotīklam
	Pārslodze, ko rada neasa zāģa plātne	Nomainiet zāģa plātni
Apdegumu vietas uz zāģējuma virsmas	Neasa zāģa plātne	Uzasiniet, nomainiet zāģa plātni
	Nepareiza zāģa plātne	Nomainiet zāģa plātni

Förklaring av symbolerna på apparaten

	Läs och följ bruksanvisningen och säkerhetsanvisningarna före idrifttagning!
	Använd skyddsglasögon!
	Använd hörselskydd!
	Använd andningsskydd vid dammutveckling!
	Använd skyddshandskar!
	Obs! Skaderisk! Håll händerna borta från sågbladet när det är igång!
	Skyddsklass II
	Produkten uppfyller kraven i gällande europeiska direktiv.
⚠ **Obs!**	I denna instruktionsmanual har vi försett ställen som berör din säkerhet med denna symbol ⚠.
	Produkten uppfyller kraven i gällande serbiska direktiv.

Innehållsförteckning: **Sida:**

1. Inledning 274
2. Apparatbeskrivning (bild 1–22) 274
3. Leveransomfång 274
4. Avsedd användning 274
5. Säkerhetsanvisningar 275
6. Tekniska specifikationer 280
7. Packa upp 281
8. Före idrifttagning 281
9. Montering och manövrering 281
10. Manövrering 282
11. Drift 283
12. Transport 284
13. Underhåll 284
14. Förvaring 285
15. Elektrisk anslutning 285
16. Avfallshantering och återvinning 286
17. Felsökning 286
18. Försäkran om överensstämmelse 421

1. Inledning

Tillverkare:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Anvisning:
Tillverkaren av denna produkt ansvarar enligt gällande produktansvar inte för skador som kan uppstå på produkten eller genom produkten:

- Vid felaktig behandling
- Om driftmanualen inte följs
- Reparationer genom utomstående, obehöriga fackspecialister
- Vid byte och montering av reservdelar som inte är original
- Felaktig användning
- Elsystemet slutar fungera om de nationella elektriska föreskrifterna och bestämmelserna inte beaktas

Observera följande:
Driftmanualen är en del av produkten och innehåller viktiga anvisningar för säker, korrekt och ekonomisk drift. Beakta dessutom de gällande nationella föreskrifterna. Läs igenom alla användnings- och säkerhetsanvisningar noga före användning och använd endast produkten enligt beskrivningen. Förvara manualen väl och låt den följa med om produkten lämnas vidare.

2. Apparatbeskrivning (bild 1–22)

1. Sågbord
2. Bordsinlägg
3. Sågblad
4. Skydd till sågblad
5. Utsugningsslang
6. Klyvkil
7. Tvärgående anslag
8. Bordsbreddning
9. Skjutstock
10. Underrede
11. Till-/Från-brytare (grön knapp "I", röd knapp "O")

11a. Överlastbrytare

12. Handratt
13. Spärrhandtag
14. Styrskena
15. Parallellanslag
16. Ben

16a. Gummifötter

16b. Stödbygel

17. Mellanstag, långt
18. Mellanstag, kort
19. Sexkantsskruv
20. Sexkantsmutter

21a. Stödstag kort

21b. Stödstag långt

21c. Tvärstag

22a. Sågbladsnyckel 10/21mm

22b. Sågbladsnyckel 10/13mm

23. Skruv
24. Fästskruv
25. Skruv
26. Utsugsadapter
27. Anslagsskena
28. Vingmutter
29. Styrskena
30. Excenterspak för parallellanslag

31a. Spår

31b. Spår

32. Greppskruv
33. Mutter
34. Anslagsskena

3. Leveransomfång

- Ben 4x (16)
- Mellanstag, långt 2x (17)
- Mellanstag, kort 2x (18)
- Stödstag, kort 2x (21a)
- Stödstag, långt 2x (21b)
- Tvärstag 4x (21c)
- Stödbygel 2x (16b)
- Bordsbreddning 2x (8)
- Gummifötter 4x (16a)
- Parallellanslag (15)
- Skydd till sågblad (4)
- Tvärgående anslag (7)
- Utsugningsslang (5)
- Skjutstock (9)
- Sågbladsnyckel, 10/21 mm (22a)
- Sågbladsnyckel, 10/13 mm (22b)
- Sexkantsskruv 32x (19)
- Sexkantmutter 24x (20)
- Klyvkil (6)

4. Avsedd användning

Bordcirkelsågen används för att såga all slags trä på längden och tvären (endast med tvärgående anslag) i enlighet med maskinstorleken.

Den får inte användas för att såga runt trävirke av något slag.
Maskinen får endast användas på ändamålsenligt sätt.

Varje användning därutöver är inte ändamålsenlig. För skador eller personskador som kan orsakas av detta ansvarar användaren/operatören och inte tillverkaren.

Enbart sågblad som passar till maskinen får användas (HM- eller CV-sågblad).

Det är förbjudet att använda HSS-sågblad och kapskivor. I avsedd användningen ingår också att instruktionsmanualens alla säkerhetsanvisningar, monteringsanvisningar och driftsanvisningar följs.
De som använder och underhåller maskinen måste vara bekant med maskinens funktioner och känna till möjliga risker.

⚠ Obs!
Vid användning av apparater måste vissa säkerhetsåtgärder följas för att undvika personskador och sakskador. Läs noga igenom instruktionsmanualen/säkerhetsanvisningarna. Förvara manualen tillgängligt så att du alltid har tillgång till informationen.
Skulle du lämna över apparaten till någon annan person, lämna även över instruktionsmanualen/säkerhetsanvisningarna.
Vi tar inget ansvar för olyckor eller skador som orsakats av underlåtenhet att följa manualen och säkerhetsanvisningarna.
Förändringar av maskinen fritar tillverkaren från allt ansvar och därav resulterande skador.
Trots korrekt användning går det inte att helt eliminera vissa kvarstående riskfaktorer. Följande risker kan uppstå på grund av maskinens konstruktion och utförande:

- Kontakt med sågbladet i oskyddade sågområden.
- Sträcka sig in i sågbladet när det är i drift (skärskador).
- Hela och delar av arbetsstycken kan orsaka kast.
- Sågbladsbrott.
- Trasiga hårdmetalldelar från sågbladet kan slungas ut.
- Hörselskador kan uppstå om nödvändiga hörselskydd inte används.
- Skadliga utsläpp av trädamm vid användning i slutna rum.

⚠ Observera att våra apparater inte är konstruerade för kommersiell, hantverksmässig eller industriell användning. Vi lämnar ingen garanti när apparaten används i kommersiella eller industriella verksamheter liksom liknande verksamheter.

⚠ VARNING! Elverktyg alstrar ett elektromagnetiskt fält under drift. Under vissa förhållanden kan fältet störa aktiva eller passiva medicinska implantat. För att minska risken för dödsfall eller allvarliga skador rekommenderar vi därför personer med medicinska implantat till att höra med sin läkare och kontakta tillverkaren av det medicinska implantatet innan elverktyget används.

5. Säkerhetsanvisningar

Allmänna säkerhetsanvisningar för elverktyg

⚠ VARNING: Läs alla säkerhetsanvisningar, instruktioner, illustrationer och tekniska specifikationer som medföljer detta elverktyg.
Om du inte följer säkerhetsanvisningarna och de angivna instruktionerna finns risk för elstötar, bränder och/eller allvarliga personskador.
Bevara alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtida bruk.

Begreppet elverktyg som används i säkerhetsanvisningarna avser såväl eldrivna elverktyg (med elsladd) som batteridrivna elverktyg (utan elsladd).

1. Arbetsplatssäkerhet

a) Se till att ditt arbetsområde är rent och har god belysning. Stökiga och dåligt belysta arbetsplatser utgör en olycksrisk.
b) Arbeta inte med elverktyg i områden med explosionsrisk om det finns antändliga vätskor, gaser eller damm i området. Elverktyg genererar gnistor som kan antända dammet eller ångorna.
c) Barn och andra personer får inte vistas i området medan du använder elverktyget. Du kan förlora kontrollen över elverktyget om du blir distraherad.

2. Elsäkerhet

a) Elverktygets stickkontakt måste passa i eluttaget. Du får inte ändra stickkontakten på något sätt. Använd inte adapterkontakter tillsammans med jordade elverktyg. Intakta stickkontakter och uttag som passar till dessa minskar risken för elstötar.

b) **Undvik att vidröra jordade delar, exempelvis rör, radiatorer, spisar och kylskåp, med kroppen.** Risken för elstötar ökar om din kropp är jordad.

c) **Låt inte elverktyg utsättas för regn eller väta.** Vatten som tränger in i elverktyg ökar risken för elstötar.

d) **Använd inte anslutningssladden för andra uppgifter än den är avsedd för, till exempel för att bära eller hänga upp elverktyget eller för att dra ut kontakten ur eluttaget. Håll anslutningssladden borta från värme, olja, vassa kanter och rörliga delar.** Skadade eller tilltrasslade sladdar ökar risken för elstötar.

e) **När du arbetar utomhus med ett elverktyg, använd endast förlängningskabel som också är lämplig för utomhusbruk.** Att använda en förlängningssladd som är lämplig för utomhusbruk minskar risken för elektrisk stöt.

f) **Använd en jordfelsbrytare om du måste använda elverktyget i en fuktig omgivning.** Användning av en jordfelsbrytare minskar risken för elstötar.

3. Personsäkerhet

a) **Var uppmärksam, tänk på vad du gör och använd ditt förnuft när du arbetar med elverktyg. Använd inte elverktyget om du är trött eller påverkad av alkohol, droger eller läkemedel.** Det räcker med ett ögonblicks ouppmärksamhet under arbete med elverktyg för att allvarliga personskador ska bli följden.

b) **Använd personlig skyddsutrustning och ha alltid skyddsglasögon på dig.** Personlig skyddsutrustning anpassad till elverktygets användning, som dammask, halksäkra säkerhetsskor, skyddshjälm och hörselskydd, minskar risken för personskador.

c) **Undvik att starta maskinen oavsiktligt. Försäkra dig om att elverktyget är avstängt innan du ansluter det till strömförsörjningen och/eller batteriet samt innan du lyfter upp eller bär det.** Olyckor kan inträffa om du håller fingret på brytaren när du bär elverktyget, eller om maskinen är tillslagen när du ansluter den till strömförsörjningen.

d) **Ta bort alla inställningsverktyg eller skruvnycklar innan du startar elverktyget.** Ett verktyg eller en skruvmejsel som befinner sig i en roterande maskindel på elverktyget kan orsaka personskador.

e) **Undvik en onormal kroppshållning. Se till att stå säkert och behåll balansen hela tiden.** Då har du bättre kontroll över elverktyget om något oförutsett inträffar.

f) **Använd lämpliga arbetskläder. Använd inte löst sittande kläder eller smycken. Håll hår och kläder på avstånd från rörliga delar.** Löst sittande kläder, smycken eller långt hår kan fastna i rörliga delar.

g) **Om dammsugnings- och uppsamlingsutrustning kan installeras måste de anslutas och användas korrekt.** Användning av en dammutsugning kan minska risker orsakade av damm.

h) **Låt dig inte invaggas i falsk säkerhet och bryt inte mot säkerhetsreglerna för elverktyg, även om du känner till elverktyget när du använt det många gånger.** Oaktsam hantering kan leda till allvarliga personskador inom bråkdelar av sekunder.

4. Använda och hantera elverktyget

a) **Överbelasta inte dina elverktyg. Använd det elverktyg som är avsett för arbetet.** Du arbetar bättre och säkrare i det angivna effektområdet med ett elverktyg som är avsett för arbetet.

b) **Använd inte ett elverktyg med defekt brytare.** Ett elverktyg som inte kan startas/stängas av längre är farligt och måste repareras.

c) **Dra ut stickkontakten ur eluttaget och/eller ta ut ett uttagbart batteri innan du gör maskininställningar, byter delar hos insatsverktyget eller lägger undan elverktyget.** Denna försiktighetsåtgärd förhindrar att du startar elverktyget oavsiktligt.

d) **Förvara elverktyg som inte används utom räckhåll för barn. Låt inte personer använda elverktyget om de inte känner till hur det fungerar eller inte har läst dessa anvisningar.** Elverktyg utgör en fara om de används av oerfarna personer.

e) **Ta väl hand om elverktyg och insatsverktyg. Kontrollera att rörliga delar fungerar som de ska och inte är fastklämda, kontrollera om delar är brutna eller så pass skadade att det inverkar på elverktygets funktion. Skadade delar ska repareras innan du börjar använda elverktyget igen.** Många olyckor orsakas av dåligt underhållna elverktyg.

f) **Håll skärverktyg vassa och rena.** Skärverktyg som underhålls noga och hålls vassa fastnar inte så ofta och är lättare att styra.

g) **Använd elverktyg, tillbehör, insatsverktyg osv enligt dessa anvisningar. Ta även hänsyn till arbetsförhållandena under ditt arbete.** Farliga situationer kan uppstå om elverktyg används för andra ändamål än de är avsedda för.

h) **Håll alltid handtag och greppytor torra, rena och fria från olja och fett.** Hala handtag och greppytor tillåter inte säker användning och kontroll av elverktyget i oförutsedda situationer.

5. Service

a) **Elverktyg måste repareras av kvalificerade fackmän, endast originalreservdelar får användas.** Därmed säkerställs att elverktyget fortsätter vara säkert.

Säkerhetsanvisningar för bordcirkelsågar

Säkerhetsanvisningar för skyddskåpan

a) **Låt skyddskåpor vara monterade. Skyddskåporna måste vara i funktionsdugligt skick och de ska vara korrekt monterade.**
Skyddskåpor som är lösa, skadade eller inte fungerar korrekt måste repareras eller ersättas.

b) **Använd alltid sågbladets skyddskåpa och klyvkilen för kapsnitt.**
Vid kapsnitt där sågbladet sågar igenom hela arbetsstyckets tjocklek minskar skyddskåpan och andra säkerhetsanordningar risken för personskador.

c) **Sätt alltid fast skyddssystemet direkt igen efter avslutade arbetsförlopp (t.ex. falsning, spårning eller klyvning i hanteringsförfarande) där det krävs att skyddskåpor och/eller klyvkil tas bort.**
Skyddskåpan minskar risken för personskador.

d) **Innan elverktyget startas ska det säkerställas att sågbladet inte rör vid skyddskåpan, klyvkilen eller arbetsstycket.**
Oavsiktlig kontakt mellan dessa komponenter och sågbladet kan leda till en farlig situation.

e) **Justera klyvkilen enligt beskrivningen i den här instruktionsmanualen.**
Felaktigt avstånd, position eller inriktning kan vara anledningen till att klyvkilen inte förhindrar ett kast effektivt.

f) **Klyvkilen måste påverka arbetsstycket om den ska kunna fungera.**
Klyvkilen saknar funktion vid snitt i arbetsstycken som är för korta för att klyvkilen ska kunna gå i ingrepp. Under dessa förhållanden kan klyvkilen inte förhindra ett kast.

g) **Använd sågblad som passar till klyvkilen.**
För att klyvkilen ska fungera korrekt måste sågbladets diameter passa till den aktuella klyvkilen, sågbladets klinga måste vara tunnare än klyvkilen och tandbredden ska vara större än klyvkilens tjocklek.

Säkerhetsanvisningar för sågförfarande

a) ⚠ **FARA: Håll fingrar och händer borta från sågbladet eller sågområdet.**
Ett ögonblicks oaktsamhet, eller att handen glider, kan leda handen mot sågbladet och orsaka till allvarliga personskador.

b) **Mata bara fram arbetsstycket mot sågbladet mot rotationsriktningen.**
Om arbetsstycket matas fram i samma riktning som sågbladets rotationsriktning ovanför bordet kan detta leda till att arbetsstycket och din hand dras in i sågbladet.

c) **Vid sågning på längden ska geringsanslaget aldrig användas till frammatningen av arbetsstycket och vid tvärsnitt med geringsanslaget ska parallellanslaget aldrig användas till längsinställningen.**
Samtidig matning av arbetsstycket med parallellanslaget och geringsanslaget ökar sannolikheten att sågbladet fastnar och att det uppstår kast.

d) **Vid längssnitt ska matningskraften alltid läggas på arbetsstycket mellan anslagsskenan och sågbladet. Använd en skjutstock om avståndet mellan anslagsskenan och sågbladet är mindre än 150 mm och en skjutstock när avståndet är mindre än 50 mm.**
Sådana arbetshjälpmedel sörjer för att din hand stannar på säkert avstånd från sågbladet.

e) **Använd bara den medföljande skjutstocken från tillverkaren eller en som är tillverkad enligt anvisningarna.**
Skjutstocken sörjer för tillräckligt avstånd mellan hand och sågblad.

f) **Använd aldrig en skjutstock som är skadad eller som det sågats i.**
En skadad skjutstock kan spricka och leda till att din hand hamnar i sågbladet.

g) **Arbeta inte ”på fri hand”. Använd alltid parallellanslaget eller geringsanslaget för att lägga arbetsstycket på plats och för att styra det. ”På fri hand” betyder att arbetsstycket stöds eller matas med händerna istället för med parallellanslag eller geringsanslag.**

Sågning på fri hand leder till fel inriktning, fastklämning och kast.

h) **Ta aldrig tag runt eller över ett roterande sågblad.**
Att ta tag i ett arbetsstycke kan leda till oavsiktlig kontakt med det roterande sågbladet.

i) **Stötta långa och/eller breda arbetsstycken bakom och/eller på sidan av sågbordet så att de förblir vågräta.**
Långa och/eller breda arbetsstycken tenderar att tippa vid kanten av sågbordet. Detta leder till förlorad kontroll, till fastklämning av sågbladet och till kast.

j) **Mata fram arbetsstycket likvärdigt. Böj eller vrid inte arbetsstycket. Om sågbladet fastnar stänger du av elverktyget direkt, drar ut nätstickkontakten och åtgärdar orsaken till fastklämningen.**
Om sågbladet kläms fast på grund av arbetsstycket kan det leda till kast eller till att motorn blockeras.

k) **Ta aldrig bort avsågat material medan sågen körs.**
Avsågat material kan fastna mellan sågbladet och anslagsskenan eller i skyddskåpan och vid borttagningen kan dina fingrar dras in i sågbladet. Stäng av sågen och vänta tills sågbladet har stannat innan du tar bort materialet.

l) **Använd ett extra parallellanslag som har kontakt med bordsytan för sågning på längden på arbetsstycken som är tunnare än 2 mm.**
Tunna arbetsstycken kan kilas fast under parallellanslaget och leda till kast.

Kast - orsak och motsvarande säkerhetsanvisningar

Ett kast är en plötslig reaktion hos arbetsstycket till följd av ett sågblad som hakar i eller fastnar. Kast kan också bero på att snitt utförs diagonalt i arbetsstycket med sågbladet, eller att en del av arbetsstycket kläms fast mellan sågblad och parallellanslag eller ett annat fast objekt.

Vid ett kast hakar arbetsstycket i de flesta fall i den bakre delen av sågbladet, lyfts från sågbordet och slungas i riktning mot användaren. Ett kast är ett resultat av en oriktig eller felaktig användning av bordcirkelsågen. Det kan förhindras med lämpliga försiktighetsåtgärder som beskrivs här nedanför.

a) **Ställ dig aldrig i direkt linje med sågbladet. Håll dig alltid på den sidan i förhållande till sågbladet där även anslagsskenan sitter.**
Vid ett kast kan arbetsstycket slungas med hög hastighet mot personer som står framför eller i linje med sågbladet.

b) **Ta aldrig tag över eller bakom sågbladet för att dra eller stötta arbetsstycket.**
Det kan uppstå oavsiktlig kontakt med sågbladet, eller ett kast kan leda till att dina fingrar dras in i sågbladet.

c) **Arbetsstycket som sågas av ska aldrig hållas och tryckas mot det roterande sågbladet.**
Att trycka arbetsstycket som sågas av mot sågbladet leder till att bladet kläms fast och till kast.

d) **Rikta in anslagsskenan parallellt mot sågbladet.**
En anslagsskena som inte är riktad trycker arbetsstycket mot sågbladet och genererar ett kast.

e) **Använd en fjädrande styrning vid dolda sågsnitt (t.ex. falsning, spårning eller klyvning i hanteringsförfarande) för att styra arbetsstycket mot bord och anslagsskena.**
Med en fjädrande styrning kan du kontrollera arbetsstycket bättre vid kast.

f) **Var extra försiktig när du sågar i områden som du inte ser in i hos ihopsatta arbetsstycken.**
Det inträngande sågbladet kan såga i objekt som kan orsaka ett kast.

g) **Stötta stora plattor för att minska risken för ett kast på grund av ett sågblad som fastnar.**
Stora plattor kan böjas genom sin egenvikt. Plattor måste stöttas överallt där de sträcker sig utanför bordsytan.

h) **Var extra försiktig vid sågning av arbetsstycken som är vridna, knotiga, deformerade eller inte har en rak kant där de kan matas fram med ett geringsanslag eller längs en anslagsskena.**
Ett deformerat, knotigt eller vridet arbetsstycke är inte stabilt och leder till fel inriktning på sågspåret med sågbladet, fastklämning och kast.

i) **Såga aldrig flera arbetsstycken som är staplade på varandra eller efter varandra.**
Sågbladet skulle kunna haka i en eller flera delar och orsaka ett kast.

j) **Om du vill starta sågen på nytt och sågbladet sitter kvar i arbetsstycket, centrera sågbladet i sågspalten så att sågtänderna inte sitter fast i arbetsstycket.**
Sitter sågbladet fast kan det lyfta arbetsstycket och orsaka ett kast när sågen startas igen.

k) **Håll sågbladen rena, vassa och tillräckligt skränkta. Använd aldrig deformerade sågblad eller sågblad med spruckna eller avbrutna tänder.**
Sågblad som är vassa och korrekt skränkta minimerar klämning, blockering och kast.

Säkerhetsanvisningar för bordcirkelsågars användning

a) **Stäng av bordcirkelsågen och skilj den från nätet innan du tar bort bordsinsatsen, byter sågbladet, utför inställningar på klyvkilen eller skyddskåpan till sågbladet och när maskinen lämnas obevakad.**
Försiktighetsåtgärder är till för att olyckor ska undvikas.

b) **Låt aldrig bordcirkelsågen vara igång när den inte är under uppsikt. Stäng av elverktyget och lämna det inte förrän det har stannat helt.**
En såg som körs utan uppsikt utgör en okontrollerad fara.

c) **Ställ bordcirkelsågen på en jämn plats med bra belysning och där du står säkert och kan hålla balansen. Uppställningsplatsen måste ha tillräckligt med hanteringsutrymme för storleken på dina arbetsstycken.**
Oordning, arbetsområden utan belysning och ojämna, hala golv kan leda till olyckor.

d) **Ta regelbundet bort sågspån och sågdamm under sågbordet och/eller ur dammutsugningen.**
Ansamlat sågdamm är brännbart och kan självantända.

e) **Säkra bordcirkelsågen.**
En bordcirkelsåg som inte är korrekt säkrad kan röra sig eller välta.

f) **Ta bort inställningsverktygen, trärester o.s.v. från bordcirkelsågen innan du startar den.**
Distraktion eller möjliga fastklämningar kan vara farliga.

g) **Använd alltid sågblad i rätt storlek och med passande monteringshål (t.ex. fyrkantigt eller runt).**
Sågblad som inte passar till sågens monteringsdelar arbetar ojämnt och leder till förlorad kontroll.

h) **Använd aldrig skadat eller felaktigt sågblads-monteringsmaterial, som t.ex. flänsar, underläggsbrickor, skruvar eller muttrar.**
Detta sågbladsmonteringsmaterial konstruerades speciellt för din såg, för säker drift och optimal effekt.

i) **Ställ dig aldrig på bordcirkelsågen och använd den inte som pall att klättra på.**
Det kan uppstå allvarliga skador om elverktyget välter eller om du oavsiktligt kommer i kontakt med sågbladet.

j) **Säkerställ att sågbladet är monterat i rätt vridriktning. Använd inte slipskivor eller trådborstar med bordcirkelsågen.**
Olämplig montering av sågbladet eller användning av tillbehör som inte rekommenderats kan leda till allvarliga personskador.

Säkerhetsanvisningar för hantering av sågblad

1. Använd insatsverktyg endast om du vet hur man använder det.
2. Tänk på maxhastigheten. Överskrid inte den maxhastighet som anges på insatsverktyget. Arbeta inom hastighetsområdet, om det anges.
3. Observera motorns och sågbladets rotationsriktning.
4. Använd inte insatsverktyg med sprickor. Byta ut slitna insatsverktyg. Reparation är inte tillåten.
5. Rengör klämytorna från smuts, fett, olja och vatten.
6. Använd inte reduceringsringar eller reduceringsbussningar för att minska hålstorleken i cirkulära sågblad.
7. Säkerställ att de fastmonterade reduceringsringar som används för att låsa fast insatsverktyget har samma diameter och åtminstone 1/3 av den genomsnittliga diametern.
8. Se till att de fastmonterade reduceringsringarna är monterade parallellt med varandra.
9. Hantera insatsverktygen med försiktighet. Du förvarar dem bäst i originalförpackningen eller i speciella behållare. Bär skyddshandskar för att förbättra greppet och ytterligare minska risken för skador.
10. Se till att alla säkerhetsanordningar är ordentligt fastmonterade innan du börjar använda insatsverktygen.
11. Kontrollera före användning av insatsverktyget att det uppfyller de tekniska kraven för elverktyget och är ordentligt fastmonterat.
12. Använd det medlevererade sågbladet bara för sågning i trä, aldrig för bearbetning av metaller.
13. Använd rätt sågblad för materialet som ska bearbetas.
14. Använd bara ett sågblad med en diameter motsvarande uppgifterna på sågen.
15. Använd bara sågblad som är märkta med ett lika stort eller högre varvtal än det på elverktyget.
16. Använd bara sågblad som rekommenderas av tillverkaren och motsvarar SS-EN 847-1 om de är avsedda till kapning av trä eller liknande material.
17. Bär lämpliga personliga skyddsutrustningar, som t.ex.:
    - Hörselskydd;
    - Skyddshandskar när sågblad hanteras.

18. Använd endast sågblad som rekommenderas av tillverkaren och som uppfyller EN 847-1. Varning! När sågbladet byts får snittbredden inte vara mindre och sågbladets stambladstjocklek inte vara kraftigare än klyvkilens tjocklek!
19. Undvik att sågtänderna överhettas vid sågning i trä och plast. Reducera matningshastigheten för att undvika att plasten smälter.
20. Observera att komplicerade dolda snitt samt skärning av sneda kanter och kilar inte är tillåtna.
21. Gör inte längsgående snitt med lutning på den sida som lutningen går mot.
22. Vid monteringen eller inställningen av parallellanslaget ska det säkerställas att parallellanslaget orienteras parallellt med sågbladet.

Kvarstående risker

Elverktyget har tillverkats enligt senaste tekniska rön och vedertagna säkerhetstekniska regler. Trots detta kan det uppstå vissa restrisker vid arbetet.
Hälsofara på grund av ström vid användning av icke korrekta elanslutningskablar.

- Trots alla vidtagna åtgärder kan det finnas risker som inte är uppenbara.
- Restrisker kan minimeras om ”Säkerhetsanvisningar” och ”Avsedd användning” liksom driftsanvisningen beaktas tillsammans.
- Belasta inte maskinen i onödan: för högt tryck under sågningen skadar snabbt sågklingan. Detta leder till försämringar i maskinens arbetseffekt och i snittets exakthet.
- Undvik att starta maskinen utan avsikt: startknappen får inte vara intryckt när du sätter in kontakten i eluttaget.
- Använd det verktyg som rekommenderas i den här handboken. Då får du en såg som ger optimal effekt.
- Håll händerna borta från arbetsområdet när maskinen är i drift.

Innan inställnings- eller underhållsarbeten utförs stänger man av apparaten och drar ut nätstickkontakten.

6. Tekniska specifikationer

Växelströmsmotor	220–240 V~ 50 Hz
Effekt	S1 1800 W
Driftläge	S6 25% 2000 W
Tomgångsvarvtal	5000 min^{-1}
Hårdmetallsågblad	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Antal tänder	24
Tjocklek klyvkil	2 mm
Bordsstorlek	563 x 583 x 28 mm
Snitthöjd max 90°	85 mm
Snitthöjd max 45°	65 mm
Höjdinställning	0 - 85 mm
Svängbart sågblad	0 - 45°
Utsugsanslutning	ø 35 mm
Vikt ca.	19 kg

*** Driftläge S6 25 %: Kontinuerlig drift med intermittenta belastningar (körtid 10 min). För att inte överhetta motorn otillåtet mycket kan motorn under 25 % av körtiden drivas med den angivna nominella effekten och de återstående 75 % av körtiden måste köras utan belastning.**

Bullervärden

Bullervärden har fastställts i enlighet med EN 62841.

Ljudtrycksnivå L_{pA}	94,0 dB
Osäkerhet K_{pA}	3 dB
Ljudeffektnivå L_{WA}	107,0 dB
Osäkerhet K_{WA}	3 dB

Använd hörselskydd.
Buller kan orsaka hörselskador. Totalvärden vibrationer (vektorsumma i tre riktningar) har fastställts i enlighet med EN 62841.

ANVISNING: Angivna bulleremissionsvärden har uppmätts med ett standardiserat testförfarande och kan användas för att jämföra ett elverktyg med ett annat.

De angivna bulleremissionsvärdena kan också användas för en preliminär bedömning av belastningen.

VARNING: Bulleremissionerna kan avvika från de angivna värdena under den faktiska användningen beroende på hur elverktyget används, och påverkas framför allt av vilken typ av arbetsstycke som bearbetas. Vidta åtgärder för att skydda dig mot buller.

Ta då hänsyn till hela arbetsförloppet, alltså även tidpunkter när elverktyget arbetar utan last eller är avstängt. I lämpliga åtgärder ingår bland annat även att elverktyget underhålls och servas regelbundet, att insatsverktygen pausas regelbundet och att arbetsförloppen planeras väl.

7. Packa upp

- Öppna förpackningen och ta ut apparaten försiktigt.
- Ta bort förpackningsmaterialet samt förpacknings-/ och transportsäkringar (i förekommande fall).
- Kontrollera att leveransomfånget är fullständigt.
- Kontrollera apparaten och tillbehör beträffande transportskador.
- Om möjligt, förvara förpackningen fram till utgången av garantiperioden.

⚠ OBS!
Apparaten och förpackningsmaterialet är inga leksaker! Barn får inte leka med plastpåsar, folie och smådelar! Risk för kvävning eller andra skador!

8. Före idrifttagning

- Maskinen måste ställas upp så att den står stadigt, d.v.s. skruvas fast på en arbetsbänk, på underredet eller liknande. Använd borrhålen som finns på insidan av ställningsfötterna till detta.
- Alla kåpor och säkerhetsanordningar måste vara korrekt monterade på maskinen före idrifttagning.
- Sågbladet måste kunna löpa fritt.
- Var uppmärksam på främmande material i redan bearbetat trä, som t,ex, spikar eller skruvar o.s.v.
- Övertyga dig om att sågbladet är rätt monterat och att rörliga delar löper smidigt innan du trycker på Till-/Från-brytaren.
- Innan du ansluter maskinen kontrollerar du att uppgifterna på märkskylten motsvarar dem som gäller för elnätet.
- Maskinen får bara anslutas till ett korrekt installerat jorduttag som är säkrat med minst 16A.

9. Montering och manövrering

Obs! Nätstickkontakten ska dras ur före alla underhålls-, riggnings- och monteringsarbeten på cirkelsågen.

Lägg upp alla medlevererade delar på en plan yta. Ordna delarna i sina grupper direkt.

Anvisning: Om ett skruvförband består av en skruv (med rund eller sexkantig skalle), sexkantsmutter och bricka måste brickan placeras under muttern.
Skruvarna sticks alltid in utifrån och in, fixera förbandet med muttrar på insidan.

Anvisning: Muttrar och skruvar ska bara spännas åt för hand så att de inte kan falla ut under monteringen.

Om du drar åt/fast muttrarna och bultarna redan före den slutgiltiga monteringen den slutliga monteringen inte utföras.

9.1 Montera bordsbreddning (bild 5)

1. Vänd på sågen och ställ den på golvet med bordet nedåt.
2. Justera in bordsbreddningen (8) i nivå med sågbordet (1).
3. Fäst bordsbreddningen (8) löst i sågbordet (1) med hjälp av sexkantsskruvarna (19) och tvärstaget (21c). Upprepa tillvägagångssättet på motsatta sidan.
4. Skruva fast stödstagen (21a, 21b) med sexkantsskruvarna (19) och tvärstaget (21c) på bordsbreddningarna (8).
5. Dra sedan åt alla skruvar.

9.2 Montera ställ (bild 6 - 7.1)

1. Skruva fast de fyra benen (16) tillsammans med stödstagen (21a, 21b) och med sexkantsskruvarna (19) på sågen (bild 6). Använd den medföljande sågbladsnyckeln (22a) till detta. (Bild 6).
2. Sätt nu gummifötterna (16a) på benen (16) (bild 6.1).
3. Skruva nu fast det långa mellanstaget (17) och det korta mellanstaget (18) på benen (16) med sexkantsskruvarna (19) och sexkantmuttrarna (20).
   Kontrollera att respektive samma stag ligger mot varandra. De långa mellanstagen (17 – märkta med ”B) måste sättas dit parallellt med sågens användarsida. (Bild 7).
4. Skruva fast stödbyglarna (16b) med vardera 2 sexkantsskruvar (19) och sexkantmuttrar (20) i borrhålen i de bakre stödbenen. (Bild 7.1)
   Obs!
   Båda stödbenen måste fästas på maskinens baksida!
5. Dra sedan åt alla skruvar och muttrar på underredet.

9.3 Inställning/montering av klyvkil (bild 8 - 10)
⚠ Obs! Dra ut nätstickkontakten!
Inställningen av klyvkilen (6) måste kontrolleras före idrifttagning.

1. Ställ in sågbladet (3) till max. skärdjup, sätt i 0°-läge och lås.
2. Lossa skruven (23) på bordsinlägget (2) med hjälp av en stjärnskruvmejsel och ta ut bordsinlägget (2) (bild 8).
3. Lossa fästskruven (24).
4. Sätt in klyvkilen längs spåret till anslag i klyvkilshållaren. (Bild 10)
5. Rikta in klyvkilen (6) så att
   a) avståndet mellan sågblad (3) och klyvkil (6) är max. 3–8 mm (bild 9) och
   b) sågbladet (3) står parallellt mot klyvkilen (6).
6. Dra åt fästskruven (24) igen och montera bordsinlägget (2).

9.4 Montera/demontera skydd till sågblad (bild 11 - 12)

1. Sätt skyddet till sågbladet (4) och skruven (25) ovanifrån på klyvkilen (6) så att skruven sitter stadigt i springan på klyvkilen (6).
2. Dra inte åt skruven (25) för hårt; skyddet till sågbladet (4) måste förbli fritt rörligt.
3. Fäst utsugningsslangen (5) på utsugsadaptern (26) och utsugsstutsen på skyddet till sågbladet (4). Anslut en lämplig spånutsugningsanläggning till utsugsadaptern (26).
4. Demonteringen sker i omvänd ordningsföljd.
   Obs!
   Innan du börjar såga måste skyddet till sågbladet (4) sänkas ner på det sågade materialet.

9.5 Byta bordsinlägg (bild 8)

1. Bordsinlägget (2) ska bytas vid slitage eller skada, annars råder en förhöjd skaderisk.
2. Ta bort skruven (23) med hjälp av en stjärnskruvmejsel.
3. Ta ut den slitna bordsinlägget (2).
4. Det nya bordsinlägget monteras i omvänd ordning.

9.6 Montera/byta sågblad (bild 13 + 23)

1. **Obs! Dra ut nätstickkontakten och använd skyddshandskar.**
2. Demontera skydd till sågblad (4) (se 9.4).
3. Ta bort bordsinlägget (2) (se 9.5).
4. Lossa muttrarna genom att sätta en sågbladsnyckel (22a) mot muttern och hålla mot på motoraxeln med en ytterligare sågbladsnyckel (22b) (se bild 13).
5. **Obs!** Vrid muttern i rotationsriktningen för sågbladet.
6. Ta av den yttre flänsen och dra av det gamla sågbladet från den inre flänsen.
7. Rengör sågbladsflänsen försiktigt med en trådborste innan du installerar det nya sågbladet.
8. Sätt in och dra fast det nya sågbladet i omvänd ordning.
   Obs! Observera löpriktningen. Tändernas skärspår måste peka i löpriktningen, d.v.s. framåt.
9. Montera tillbaka bordsinlägg (2) och skydd till sågbladet (4) samt ställ in dem (se 9.4 och 9.5).
10. Innan du arbetar med sågen igen måste funktionaliteten hos skyddsanordningarna kontrolleras.
11. Kontrollera att skyddet till sågbladet (4) fungerar korrekt. Lyft på skyddet till sågbladet och släpp det. Skyddet till sågbladet ska automatiskt återgå till utgångsläget.

10. Manövrering

⚠ OBS!
Montera klart apparaten före idrifttagning!

10.1 Koppla till/från (bild 14)

- Du startar sågen genom att trycka på den gröna knappen ”I” (11). Vänta tills sågbladet uppnått sitt maximala varvtal innan du börjar använda sågen.
- För att stänga av sågen igen måste den röda knappen ”0” (11) tryckas in.

10.2 Ställa in snittdjup (bild 14)

Genom att vrida handhjulet för höjdjustering (12) kan sågbladet (3) justeras till önskat skärdjup (steglöst).

- Moturs: mindre skärdjup
- Medurs: större skärdjup

Kontrollera inställningen med ett provsnitt.

10.3 Vinkelinställning (bild 15 - 18)

Med bordscirkelsågen kan man göra sågning på snedden åt vänster och åt höger 0°-45° mot anslagsskenan.
⚠ Kontrollera före varje snitt att det inte kan bli kollision mellan anslagsskenan (27), det tvärgående anslaget (7) och sågbladet (3).

- Lossa spärrhandtaget (13).
- Genom att trycka in och vrida handratten (12) ställer du in önskad vinkel på skalan.
- Lås spärrhandtaget (13) i önskat vinkelläge.

10.4 Arbeta med parallellanslag

10.4.1 Inställning av anslagshöjd (bild 15 - 16)

- Parallellanslagets (15) anslagsskena (27) har två olika höga styrytor.
- Beroende på tjockleken på de material som ska kapas måste anslagsskenan (27) enligt bild 16 användas för tjockt material (över 25 mm arbetsstyckestjocklek) och enligt bild 15 för tunt material (under 25 mm arbetsstyckestjocklek).

10.4.2 Vrida anslagsskena (bild 15 - 16)

- För att vrida anslagsskenan (27), lossa först vingmuttrarna (28).
- Nu kan anslagsskenan (27) dras av från styrskenan (29) och skjutas över den igen med lämplig styrning.
- Dra åt vingmuttrarna (28) igen.
- Anslagsskenan (27) kan fästas till vänster eller höger om styrskenan (29) efter behov. Montera endast skruvarna från andra sidan av styrskenan (29) för detta.

10.4.3 Ställa in snitthöjd (bild 17)

- Vid längsskärning av trädelar måste parallellanslaget (15) användas.
- Parallellanslaget (15) ska monteras på höger sida av sågbladet (3).
- Placera parallellanslaget (15) ovanifrån på styrskenan för parallellanslaget (14).
- På styrskenan för parallellanslaget (14) finns två skalor som indikerar avståndet mellan parallellanslaget (15) och sågbladet (3).
- Beroende på om anslagsskenan (27) roteras för att hantera tjockt eller tunt material, välj lämplig skala:
  Hög anslagsskena (tjockt material),
  Låg anslagsskena (tunt material).
- Ställ in parallellanslaget (15) till önskat mått på synglaset och fixera det med excenterspaken för parallellanslaget (30).
- Vid monteringen eller inställningen av parallellanslaget ska det säkerställas att parallellanslaget orienteras parallellt med sågbladet.

10.5 Tvärgående anslag (bild 18)

- Skjut in det tvärgående anslaget (7) i ett av sågbordets spår (31a/31b).
- Lossa greppskruven (32).
- Vrid det tvärgående anslaget (7) tills önskat vinkelmått ställts in. Pilen på det tvärgående anslaget visar den inställda vinkeln. (0°–60°)
- Dra åt greppskruven (32) igen.
- Anslagsskenan (34) kan förskjutas på det tvärgående anslaget (7). Lossa då muttrarna (33) och skjut anslagsskenan (34) till önskat läge. Dra åt muttrarna (33) igen.
  Obs!
  - Skjut inte anslagsskenan (34) för långt i sågbladsriktningen (3).
  - Avståndet mellan anslagsskenan (34) och sågbladet (3) ska vara ca 2 cm.

11. Drift

Arbetsinstruktioner

Vi rekommenderar att du gör en testsågning efter varje ny inställning för att kontrollera inställda mått.
När sågen startats måste du vänta tills sågbladet har uppnått sitt max. varvtal innan du utför snittet.

Ordna så att långa arbetsstycken inte välter ner efter sågningen (t.ex. med avrullningsställ).
Var observant när du sätter snittet.
Kör apparaten bara med utsugning. Kontrollera och rengör utsugskanalerna regelbundet.

Sågbladens lämplighet:

- 24 tänder: mjuka material, högt spånavlägsnande, rov sågning
- 48 tänder: hårda material, mindre spånavlägsnande, finare sågning

11.1 Utföra sågning på längden (bild 19)

Under sågning på längden sågas arbetsstycket i längsriktningen.
Ena kanten på arbetsstycket trycks mot parallellanslaget (15) medan den platta sidan ligger på sågbordet (1).
Skyddet till sågbladet (4) måste alltid sänkas ner på arbetsstycket.
Arbetspositionen vid sågning på längden får aldrig vara i linje med skärbanan.

- Justera parallellanslaget (15) enligt arbetsstyckets höjd och önskad bredd. (se 10.4)
- Starta sågen.
- Placera händerna plant på arbetsstycket med fingrarna samlade och skjut arbetsstycket längs parallellanslaget (15) i sågbladet (3).
- Mata arbetsstycket i sidled genom att bara hålla det med vänster hand upp till skyddet till sågbladet (4).
- Tryck alltid arbetsstycket fram till änden av klyvkilen (6) med skjutstocken (9).

- Snittavfallet ligger kvar på sågbordet (1) tills sågbladet (3) åter befinner sig i viloläge.
- Säkra långa arbetsstycken så att de inte tippar i slutet av sågningen! (t.ex. med avrullningsskydd)

11.1.1 Sågning av smala arbetsstycken (bild 20)
Vid sågning på längden av arbetsstycken med en bredd på mindre än 120 mm måste man absolut ta en skjutstock (9) till hjälp. Skjutstocken ingår i leveransomfånget. Byt genast ut sliten eller skadad skjutstock.
- Ställ in parallellanslaget enligt det avsedda arbetsstyckets bredd. (se 10.4)
- Skjut fram arbetsstycket med båda händerna. I området vid sågbladet måste en skjutstock (9) användas som skjuthjälp.
- Skjut alltid fram arbetsstycket till slutet av klyvkilen.

⚠ Obs! Vid korta arbetsstycken ska skjutstocken användas redan i början av snittet.

11.1.2 Utföra sågning på snedden (bild 21)
Sågning på snedden utförs alltid med hjälp av parallellanslaget (15).
- Justera sågbladet till önskad vinkel. (se 10.2)
- Justera parallellanslaget (15) allt efter arbetsstyckets bredd och höjd (se 10.4)
- Kapa enligt arbetsstyckets bredd (se 10.4.3)

11.2 Utföra sågning på tvären (bild 22)
- Skjut in det tvärgående anslaget (7) i ett av de två spåren (31 a/b) på sågbordet och justera till önskat vinkelmått (se 10.5). Om sågbladet (3) dessutom ska lutas, använd spåret (31a) så att inte din hand och tväranslaget kommer i kontakt med skyddet till sågbladet.
- Använd anslagsskena.
- Tryck fast arbetsstycket mot det tvärgående anslaget (7).
- Starta sågen.
- Skjut tväranslaget (7) och arbetsstycket i sågbladets riktning för att utföra sågningen.
- **Obs:**
  Håll alltid fast i den del av arbetsstycket som förs, aldrig det fria arbetsstycket som kommer att sågas av.
- Skjut alltid fram det tvärgående anslaget (7) så långt att arbetsstycket är helt genomsågat.
- Stäng av sågen igen. Ta bort sågavfall först när sågbladet är stillastående.

11.3 Kapning av spånskivor
För att förhindra flisning av snittkanterna vid sågning av spånskivor ska sågbladet (3) inte ställas in högre än 5 mm över arbetsstyckets tjocklek (se även punkt 10.2).

12. Transport

1. Stäng av elverktyget före all transport och avskilj systemet från elnätet.
2. Om du bär elverktyget med minst två personer, rör inte vid bordsbreddningarna.
3. Bär inte produkten i bordsbreddningarna utan i sågbordet.
4. Skydda elverktyget mot slag, stötar och starka vibrationer, t.ex. vid transport i fordon.
5. Säkra elverktyget mot att tippa och glida.
6. Använd inte skyddsanordningar för hantering eller transport.

13. Underhåll

⚠ **Varning!** Dra ut nätstickkontakten innan inställning, service eller reparation utförs!

13.1 Allmänna underhållsåtgärder
- Se till att skyddsutrustningar, ventilationsöppningar och motorhus är så fria från damm och smuts som möjligt. Torka av apparaten med en ren trasa, eller blås ren den med tryckluft med lågt tryck.
- Vi rekommenderar att apparaten rengörs direkt efter varje användning.
- Rengör maskinen regelbundet med en fuktig trasa och lite såpa. Använd inga rengörings- eller lösningsmedel. De skulle kunna angripa enhetens plastdelar. Se till att det inte tränger in vatten i apparaten.
- Olja in roterande delar en gång i månaden för att förlänga redskapens livslängd. Olja inte in motorn.
- Rengör dammuppsamlingssystemen genom att blåsa ur med tryckluft.

13.2 Kolborstar
- Vid överdriven gnistbildning ska du se till att en elinstallatör kontrollerar kolborstarna. Obs! Kolborstarna får endast bytas av en behörig elektriker.

13.3 Överlastbrytare (bild 14)
Motorn hos den här apparaten skyddas mot överlastning med en överlastbrytare (11a).
När märkströmmen överskrids stänger överlastbrytaren (11a) av apparaten.

Gör så här om detta händer:
- Låt apparaten svalna under flera minuter.
- Tryck på överlastbrytaren (11a).
- Starta apparaten genom att trycka på den gröna knappen ”I”.

Serviceinformation
Tänk på att produktens följande delar slits naturligt eller under bruk, eller att följande delar används som förbrukningsmaterial.
Slitdelar*: Kolborstar, bordsinlägg, skjutstock, sågblad

* Ingår inte obligatoriskt i leveransomfånget!

Du kan få reservdelar och tillbehör från vårt servicecenter. För att göra detta, skanna QR-koden på förstasidan.

14. Förvaring

- Lagra apparaten och dess tillbehör på en mörk, torr och frostfri plats som inte är tillgänglig för barn.
- Den optimala lagertemperaturen ligger mellan 5 och 30 ˚C.
- Förvara elverktyget i originalförpackningen.
- Täck över elverktyget för att skydda det mot damm eller fukt.
- Sågblad och nycklar som inte används kan packas undan enligt bild 23.
- Förvara bruksanvisningen vid elverktyget.

15. Elektrisk anslutning

Den installerade elmotorn är ansluten så att den är redo för drift. Anslutningen motsvarar gällande VDE- och DIN-bestämmelser. Kundens nätanslutning liksom den använda förlängningskabeln måste motsvara dessa föreskrifter.

- Produkten uppfyller kraven i EN 61000-3-11 och omfattas av specialvillkor för anslutningen. Det betyder att man inte får använda vilka anslutningsställen som helst.
- Produkten kan vid olämpliga nätförhållanden leda till övergående spänningsvariationer.
- Produkten är enbart avsedd att användas på anslutningspunkter som
  a) inte överskrider den maximalt tillåtna nätimpedansen "Z” (Zmax. = 0,346 Ω) ska inte överskridas, eller
  b) har en konstant strömbelastningsförmåga på minst 100 A för varje fas.
- Du måste som användare se till att ett av de beskrivna kraven a) eller b) uppfylls för anslutningsstället. Du bör kontakta energileverantören.

Viktiga anvisningar
Vid överbelastning av motorn stängs den av automatiskt. Efter en avkylningstid (tidsmässigt olika) kan motorn återigen slås på.

Trasig elanslutningskabel
På elektriska anslutningskablar uppstår det ofta isolationsskador.

Orsaker till detta kan vara:
- tryckställen när anslutningssladdar förs genom fönster- eller dörröppningar,
- knäckställen genom felaktig fastsättning eller dragning av anslutningssladden,
- snittställen genom att anslutningssladden körts över,
- isolationsskador genom ryck ur vägguttaget,
- sprickor genom isolationens åldring.

Sådana skadade elanslutningskablar får inte användas och är på grund av isolationsskadorna livsfarliga. Kontrollera regelbundet om de elektriska anslutningskablarna är skadade. Kontrollera att anslutningskabeln inte är ansluten till elnätet vid kontrollen.
Elektriska anslutningskablar måste motsvara tillämpliga VDE- och DIN-bestämmelser. Använd endast anslutningssladdar med märkningen H05VV-F.

Enligt föreskrift ska typbeteckningen vara tryckt på anslutningskabeln.

Växelströmsmotor
- Kontrollera att nätspänningen stämmer överens med spänningen på produktens typskylt.
- Förlängningsledningar upp till 25 m längd måste ha ett tvärsnitt på 1,5 kvadratmillimeter.

Anslutningar och reparationer av elektrisk utrustning får endast utföras av behöriga elektriker.

Anslutningstyp Y
Om det behövs byte av nätanslutningskabel måste detta göras av tillverkaren eller dennes representant för att undvika eventuella säkerhetsrisker.

Uppge följande information om du har frågor:
- Motorns strömtyp
- Uppgifter på maskinens typskylt
- Uppgifter på motorns märkskylt

16. Avfallshantering och återvinning

Anvisningar beträffande förpackningen



Förpackningsmaterialen kan återvinnas. Avfallshantera förpackningar miljövänligt.

Anvisningar beträffande den tyska lagen om distribution, återtagning och miljövänlig avfallshantering av elektriska och elektroniska apparater (Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG)



Uttjänta elektriska och elektroniska apparater ska inte kastas i hushållssoporna utan lämnas till separat insamling respektive avfallshantering!

- Uttjänta vanliga och uppladdningsbara batterier, som inte är fast monterade i den uttjänta apparaten, måste tas ut utan skador före överlämningen! Batteriers avfallshantering regleras i batterilagstiftningen.
- Innehavare respektive användare av elektriska och elektroniska apparater är enligt lagstiftning förpliktade till återlämning efter apparaternas användning.
- Slutanvändaren ansvarar själv för raderingen av de egna personuppgifterna på den uttjänta apparat som ska avfallshanteras!
- Symbolen med den överkryssade soptunnan betyder att uttjänta elektriska och elektroniska apparater inte får kastas i hushållssoporna.
- Uttjänta elektriska och elektroniska apparater kan lämnas avgiftsfritt på följande ställen:
  - Offentliga avfallshanterings- respektive samlingsställen (t.ex. kommunala återvinningsenheter).
  - Inköpsställen för elektriska apparater (stationära och online), om handlare är skyldiga att ta emot eller frivilligt erbjuder detta.
  - Man kan kostnadsfritt lämna upp till tre uttjänta elektriska apparater per apparattyp, med en kantlängd på maximalt 25 centimeter, hos tillverkaren utan att först köpa en ny apparat av denne, eller lämna dem till ett annat auktoriserat samlingsställe på närmare håll.
  - Kontakta respektive kundservice för information om tillverkarnas och distributörernas övriga, kompletterande villkor för återlämning.
- Om tillverkaren levererar en ny elektrisk apparat till ett privat hushåll kan denne ordna med avgiftsfri hämtning av den uttjänta elektriska apparaten, efter förfrågan från slutanvändaren. Kontakta tillverkarens kundservice angående detta.
- Dessa uppgifter gäller endast för apparater som installeras och säljs i länderna i den Europeiska unionen och som omfattas av det europeiska direktivet 2012/19/EU. I länder utanför Europeiska unionen kan avvikande bestämmelser gälla för avfallshantering av uttjänta elektriska och elektroniska apparater.

17. Felsökning

Störning	Möjliga orsaker	Åtgärd
Sågblad lossnar efter att motorn stängts av	Fästmutter för lite åtdragen	Dra åt fästmuttern åt höger
Motor startar inte	Förlust av nätsäkring	Kontrollera nätsäkringen
	Förlängningsledning defekt	Byt förlängningsledning
	Anslutningar till motorn eller brytaren felaktiga	Låt elektriker kontrollera
	Motor eller brytare defekta	Låt elektriker kontrollera
Motorn saknar effekt, säkringen löser ut	Förlängningskabelns tvärsnitt är för litet	se Elanslutning
	Överbelastning på grund av slött sågblad	Byta sågblad
Brända ytor på snittytan	Slött sågblad	Slipning, byte av sågblad
	Fel sågblad	Byt sågblad

Laitteessa olevien symbolien selitys

	Lue ja huomioi käyttöohje ja turvallisuusohjeet ennen käyttöönottoa!
	Käytä suojalaseja!
	Käytä kuulosuojaimia!
	Käytä hengityssuojainta, jos työssä muodostuu pölyä!
	Käytä suojakäsineitä!
	Huomio! Loukkaantumisvaara! Älä tartu liikkuvaan sahanterään!
	Suojausluokka II
	Tuote vastaa voimassa olevia eurooppalaisia direktiivejä.
⚠ **Huomio!**	Tässä käyttöohjeessa turvallisuuteen liittyvät kohdat on ⚠ merkitty tällä merkillä.
	Tuote on sovellettavien Serbian ohjeiden mukainen.

Sisällysluettelo: **Sivu:**

1. Johdanto ... 289
2. Laitteen kuvaus (kuvat 1 - 22) ... 289
3. Toimituksen sisältö ... 289
4. Määräystenmukainen käyttö ... 290
5. Turvallisuusohjeet ... 290
6. Tekniset tiedot ... 295
7. Pakkauksesta purkaminen ... 296
8. Ennen käyttöönottoa ... 296
9. Rakenne ja käyttö ... 296
10. Käyttö ... 298
11. Käyttö ... 299
12. Kuljetus ... 299
13. Huolto ... 300
14. Varastointi ... 300
15. Sähköliitäntä ... 300
16. Hävittäminen ja kierrätys ... 301
17. Ohjeet häiriöiden poistoon ... 302
18. Vaatimustenmukaisuusvakuutus ... 421

1. Johdanto

Valmistaja:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Huomautus:
Tämän tuotteen valmistaja ei tuotevastuulain mukaan vastaa vahingoista, joita aiheutuu tälle tuotteelle tai tämän tuotteen käytön seurauksena, jos vahinkotapaus liittyy johonkin seuraavista:

- Epäasianmukainen käsittely
- Käyttöohjeen laiminlyönti
- Ulkopuolisten, valtuuttamattomien henkilöiden toimesta tehdyt korjaukset
- Muiden kuin alkuperäisten varaosien asennus ja vaihtaminen
- Määräystenvastainen käyttö
- Sähkölaitteiden rikkoutumiset laiminlyötäessä kansallisia sähköä koskevia määräyksiä ja asetuksia

Huomaa:
Käyttöohje on tuotteen osa ja se sisältää tärkeitä ohjeita turvallisesta, asianmukaisesta ja taloudellisesta käytöstä. Huomioi lisäksi voimassa olevat kansalliset määräykset. Lue kaikki käyttö- ja turvallisuusohjeet huolellisesti ennen käyttöä ja käytä tuotetta vain ohjeissa kuvatulla tavalla. Säilytä ohjekirjaa huolellisesti ja luovuta se tuotteen mukana seuraavalle käyttäjälle.

2. Laitteen kuvaus (kuvat 1 - 22)

1. Sahapöytä
2. Pöytäsisäke
3. Sahanterä
4. Sahanterän suoja
5. Poistoimuletku
6. Halkaisukiila
7. Poikittaisrajoitin
8. Pöydänlevennys
9. Työnnin
10. Alusta
11. Päälle-, Pois-kytkin (vihreä painike ”I”, punainen painike ”O”)

11a. ylikuormituskytkin
12. käsipyörä
13. lukituskahva
14. Ohjainkisko
15. Rinnakkaisvaste
16. tukijalat
16a. Kumijalka
16b. tukikaari
17. Keskituki, pitkä
18. Keskituet, lyhyt
19. Kuusioruuvi
20. kuusiomutteri
21a. Lyhyt tukitanko
21b. Pitkä tukitanko
21c. poikittaistuki
22a. Sahanterän avain 10/21mm
22b. Sahanterän avain 10/13mm
23. Ruuvi
24. Kiinnitysruuvi
25. Ruuvi
26. Imuadapteri
27. Kiinnityskisko
28. Siipimutteri
29. Ohjainkisko
30. Epäkeskovipu rinnakkaisvasteelle
31a. Ura
31b. Ura
32. Kahvaruuvi
33. mutteri
34. Kiinnityskisko

3. Toimituksen sisältö

- Tukijalat 4x (16)
- Keskituki, pitkä 2x (17)
- Keskituki, lyhyt 2x (18)
- Tukitanko, lyhyt 2x (21a)
- Tukitanko, pitkä 2x (21b)
- Poikittaistuki 4x (21c)
- Tukikaari 2x (16b)
- Pöydänlevennys 2x (8)
- Kumijalat 4x (16a)
- Rinnakkaisvaste (15)
- Sahanterän suoja (4)
- Poikittaisrajoitin (7)
- Poistoimuletku (5)
- Työnnin (9)
- Sahanterän avain, 10/21 mm (22a)
- Sahanterän avain, 10/13 mm (22b)
- Kuusiokantaruuvi 32x (19)
- Kuusiomutteri 24x (20)
- Halkaisukiila (6)

4. Määräystenmukainen käyttö

Pöytäpyörösahaa käytetään kaikenlaisten puiden leikkaamiseen pitkittäis- ja poikittaissuuntaisesti (vain poikittaisrajoittimen kanssa) koneen kokoa vastaavasti.
Minkäänlaisia pyöreitä puita ei saa leikata.
Konetta saa käyttää vain sen käyttötarkoituksen mukaisesti.

Kaikki muunlainen käyttö katsotaan määräystenvastaiseksi käytöksi. Kaikista siinä syntyvistä vahingoista tai loukkaantumisista vastaa käyttäjä, ei valmistaja.

Vain koneelle sopivia sahanteriä (HM- tai CV-sahanterät) saa käyttää.

Kaikenlaisten HSS-sahanterien ja katkaisulaikkojen käyttö on kielletty. Määräystenmukaiseen käyttöön kuuluu myös turvallisuusohjeiden ja asennusohjeen sekä käyttöohjeessa olevien ohjeiden huomioiminen.
Konetta käyttävien ja huoltavien henkilöiden on perehdyttävä niihin ja heillä on oltava tiedot mahdollisista vaaroista.

⚠ Huomio!
Loukkaantumisien ja vahinkojen välttämiseksi on laitteiden käytössä noudatettava muutamia turvatoimenpiteitä. Lue siksi käyttöohje/turvallisuusohjeet huolellisesti läpi. Säilytä sitä huolellisesti, jotta sen tiedot ovat milloin tahansa käytettävissä.
Jos laite luovutetaan toiselle henkilölle, nämä käyttöohjeet/turvallisuusohjeet on luovutettava laitteen mukana.
Emme ota vastuuta onnettomuuksista tai vahingoista, jotka seuraavat tämän käyttöohjeen ja turvallisuusohjeiden laiminlyönnistä.
Jos koneeseen tehdään muutoksia, valmistaja ei ota mitään vastuuta siitä aiheutuvista vahingoista.
Määräystenmukaisesta käytöstä huolimatta kaikkia jäännösriskitekijöitä ei voida kokonaan sulkea pois. Koneen rakenteesta ja mallista riippuen voi esiintyä seuraavia riskejä:

- Sahaterään koskeminen suojaamattomalla sahausalueella.
- Tarttuminen liikkuvaan sahanterään (viiltovamma).
- Työkappaleiden ja työkappaleiden osien takaisku.
- Sahanterän murtumat.
- Sahanterän viallisten kovametalliosien sinkoileminen.
- Kuulovauriot, jos ei käytetä kuulosuojaimia.
- Terveydelle vaaralliset puupölypäästöt, kun laitetta käytetään suljetuissa tiloissa.

⚠ Huomioikaa, että laitteitamme ei ole tarkoitettu kaupalliseen käyttöön, käsityöammatin harjoittamiseen tai käyttöön teollisuudessa. Takuu ei ole voimassa, jos laitetta käytetään kaupalliseen tarkoitukseen, käsityöammatin harjoittamiseen tai teollisuudessa tai jossain muussa näitä vastaavassa toiminnassa.

⚠ VAROITUS! Tämä sähkötyökalu muodostaa käytön aikana sähkömagneettisen kentän. Tämä kenttä voi joissain olosuhteissa haitata aktiivisten tai passiivisten ihonalaisten lääkinnällisten laitteiden toimintaa. Vakavien tai hengenvaarallisten vammojen vaaran vähentämiseksi suosittelemme, että ihonalaisia lääkinnällisiä laitteita käyttävät henkilöt neuvottelevat lääkärinsä kanssa ennen kuin alkavat käyttää sähkötyökalua.

5. Turvallisuusohjeet

Sähkötyökalujen yleiset turvallisuusohjeet

⚠ VAROITUS: Lue kaikki turvallisuusohjeet, ohjeet, kuvaukset ja tekniset tiedot, jotka ovat tämän sähkötyökalun ohessa.
Laiminlyönnit seuraavien ohjeiden noudattamisessa voivat aiheuttaa sähköiskun, tulipalon ja/tai vakavia vammoja.
Säilytä kaikki turvallisuusohjeet ja muut ohjeet myöhempää tarvetta varten.

Turvallisuusohjeissa käytetty termi ”sähkötyökalu” tarkoittaa verkkovirralla toimivia sähkötyökaluja (joissa on virtajohto) tai akkukäyttöisiä sähkötyökaluja (ilman virtajohtoa).

1. Työpaikan turvallisuus

a) Pidä työpaikka siistinä ja hyvin valaistuna. Epäjärjestys tai huono/puuttuva valaistus työalueilla voi aiheuttaa onnettomuuksia.
b) Älä työskentele sähkötyökalulla räjähdysvaarallisessa ympäristössä, jossa on palavia nesteitä, kaasuja tai pölyjä. Sähkötyökalut muodostavat kipinöitä, jotka voivat sytyttää pölyn tai höyryt.
c) Pidä lapset ja muut henkilöt loitolla sähkötyökalusta, kun käytät sitä. Jos olet työskentelyn aikana epävakaassa asennossa, voit menettää sähkötyökalun hallinnan.

2. Sähköturvallisuus

a) **Sähkötyökalun liitäntäpistokkeen täytyy sopia pistorasiaan. Pistoketta ei saa muuttaa millään tavalla. Älä käytä mitään sovitinpistoketta yhdessä suojamaadoitettujen sähkötyökalujen kanssa.** Kun pistoketta ei muunnella ja se sopii pistorasiaan, sähköiskun vaara on pienempi.

b) **Vältä vartalon kosketusta maadoitettuihin pintoihin, kuten putkiin, lämmittimiin, uuneihin ja jääkaappeihin.** Sähköiskun vaara kasvaa, kun vartalosi on maadoitettu.

c) **Pidä sähkötyökalu loitolla sateesta tai kosteudesta.** Jos sähkötyökaluun pääsee vettä, sähköiskun vaara kasvaa.

d) **Älä käytä liitäntäjohtoa epätarkoituksenmukaisesti esim. sähkötyökalun kantamiseen ja ripustamiseen, äläkä irrota pistoketta pistorasiasta vetämällä johdosta. Pidä liitäntäjohto loitolla kuumuudesta, öljystä, terävistä reunoista tai liikkuvista osista.** Kun liitäntäjohto on vioittunut tai kierteellä, sähköiskun vaara on suurempi.

e) **Kun käytät sähkötyökalua ulkona, käytä vain sellaista jatkojohtoja, jotka on hyväksytty ulkokäyttöön.** Ulkokäyttöön hyväksytyn jatkojohdon käyttäminen vähentää sähköiskun vaaraa.

f) **Jos sähkötyökalun käyttöä kosteassa ympäristössä ei voi välttää, käytä vikavirtasuojakytkintä.** Vikavirtasuojakytkimen käyttö vähentää sähköiskun vaaraa.

3. Ihmisten turvallisuus

a) **Ole tarkkaavainen, toimi varovaisesti ja menettele järkevästi sähkötyökalua käyttäessäsi. Älä käytä sähkötyökalua, jos olet väsynyt tai jos olet huumaavien aineiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksen alaisena.** Huomion herpaantuminen hetkeksikin sähkötyökalua käytettäessä voi johtaa vakaviin vammautumisiin.

b) **Käytä henkilökohtaista suojavarustusta ja aina suojalaseja.** Henkilökohtaisen suojavarustuksen, kuten pölynaamarin, liukuestepohjaisten turvajalkineiden, suojakypärän tai kuulosuojaimien käyttö sähkötyökalulla tehtävistä töistä riippuen vähentää vammautumisvaaraa.

c) **Estä tahaton käyttöönotto. Varmista, että sähkötyökalu on kytketty pois ennen kuin kytket virransyötön ja/tai akun päälle, ennen kuin otat laitteen käteesi tai alat kantaa sitä.** Jos sähkötyökalua kantaessasi pidät sormiasi kytkimellä tai sähkötyökalu on kytkettynä päälle-asentoon, kun se kytketään virransyöttöön seurauksena voi olla onnettomuuksia.

d) **Poista säätötyökalut tai ruuviavaimet ennen kuin kytket sähkötyökalun päälle.** Pyörivässä sähkötyökalun osassa oleva työkalu tai avain voi aiheuttaa vammoja.

e) **Vältä epänormaaleja vartalon asentoja. Varmista, että seisot tukevasti ja säilytät aina tasapainon.** Näin pidät sähkötyökalun paremmin hallinnassa myös odottamattomissa tilanteissa.

f) **Käytä sopivaa vaatetusta. Älä pidä päälläsi liian väljiä vaatteita tai koruja. Pidä hiukset ja vaatteet loitolla liikkuvista osista**. Löysät vaatteet, korut tai pitkät hiukset voivat jäädä kiinni liikkuviin osiin.

g) **Jos pölyn poistoimu- ja -keräyslaitteet voidaan asentaa, varmista, ne on liitettävä ja niitä on käytettävä oikein.** Pölyn poistoimulaitteen käytöllä voidaan vähentää pölystä aiheutuvia vaaroja.

h) **Älä tuudittaudu katteettomaan turvallisuudentunteeseen äläkä poikkea sähkötyökalujen turvamääräyksistä vaikka olisit jo harjaantunut sähkötyökalun käyttäjä.** Huolimattomuus laitteen käsittelyssä voi jo sekunnin murto-osassa johtaa vakaviin vammoihin.

4. Sähkötyökalun käyttö ja käsittely

a) **Älä ylikuormita sähkötyökalua. Käytä työssä sitä varten tarkoitettua sähkötyökalua.** Sopivalla sähkötyökalulla työskentelet paremmin ja turvallisemmin ilmoitetulla tehoalueella.

b) **Älä käytä sähkötyökalua, jonka kytkin on viallinen.** Sähkötyökalu, jota ei voi kytkeä asianmukaisesti päälle tai pois päältä, on vaarallinen ja se täytyy korjata.

c) **Vedä pistoke irti pistorasiasta ja/tai poista irrotettava akku ennen kuin alat säätää laitetta, vaihtaa käyttötyökaluja tai laitat sähkötyökalun pois.** Nämä varotoimenpiteet estävät sähkötyökalun tahattoman käynnistymisen.

d) **Säilytä käyttämättömiä sähkötyökaluja lasten ulottumattomissa. Älä anna sellaisten henkilöiden käyttää sähkötyökalua, jotka eivät ole perehtyneet siihen tai jotka eivät ole lukeneet näitä ohjeita.** Kokemattomien henkilöiden käytössä sähkötyökalut ovat vaarallisia.

e) **Hoida sähkötyökaluja ja käytettäviä työkaluja huolellisesti. Tarkasta, että liikkuvat osat**

toimivat moitteettomasti ja jumittumatta ja etteivät osat ole murtuneet tai vaurioituneet niin, että sähkötyökalun toiminta vaarantuu. Korjauta vialliset osat ennen sähkötyökalun käyttöä. Monien onnettomuuksien taustalla on sähkötyökalujen huono huolto.

f) **Pidä leikkuutyökalut terävinä ja puhtaina.** Huolellisesti hoidetut leikkuutyökalut, joissa on terävät leikkuureunat, juuttuvat vähemmän ja ovat kevyemmin ohjailtavissa.

g) **Käytä sähkötyökalua, lisävarusteita, käyttötyökaluja jne. näiden ohjeiden mukaisella tavalla. Huomioi tällöin työolosuhteet ja suoritettava tehtävä.** Sähkötyökalujen käyttö muuhun kuin niille määritettyihin käyttötarkoituksiin voi johtaa vaarallisiin tilanteisiin.

h) **Pidä kahvat ja tartuntapinnat kuivina, puhtaina ja öljyttöminä ja rasvattomina.** Sähkötyökalun käyttö ja hallinta odottamattomissa tilanteissa ei ole turvallista, jos kahvat ja tartuntapinnat ovat liukkaita.

5. Huolto

a) **Korjauta sähkötyökalu vain pätevällä ammattihenkilöllä ja käyttäen vain alkuperäisiä varaosia.** Näin varmistetaan sähkötyökalun pysyminen turvallisena.

Pöytäpyörösahojen turvallisuusohjeet

Suojakantta koskevat turvallisuusohjeet

a) **Pidä suojakannet asennettuina. Suojakansien on oltava toimintakuntoisia ja asianmukaisesti asennettuina.**
Löystyneet, vahingoittuneet ja väärin toimivat suojakannet on korjattava tai vaihdettava uusiin.

b) **Käytä katkaisusahauksissa aina sahanterän suojakantta ja halkaisukiilaa.**
Katkaisusahauksissa, joissa sahanterä sahaa kokonaan työkappaleen läpi, suojakansi ja muut turvalaitteet vähentävät loukkaantumisriskiä.

c) **Kun on suoritettu sellaisia toimenpiteitä, joissa suojakansi ja/tai halkaisukiila on täytynyt irrottaa (esim. taitto, uran jyrsintä tms.), suojajärjestelmä on palautettava toimintaan viipymättä.**
Suojakansi vähentää vammautumisriskiä.

d) **Varmista ennen sähkötyökalun päälle kytkentää, että sahanterä ei koske suojakanteen, halkaisukiilaan tai työkappaleeseen.**
Jos sahanterä koskee näihin osiin vahingossa, seurauksena voi olla vaaratilanteita.

e) **Säädä halkaisukiila tässä käyttöohjeessa olevan kuvauksen mukaan.**
Väärät etäisyydet, asennot ja suuntaukset voivat johtaa siihen, että halkaisukiila ei tehokkaasti estä takaiskua.

f) **Jotta halkaisukiila voisi toimia, sen on vaikutettava työkappaleeseen.**
Halkaisukiila on tehoton, jos leikataan työkappaleita, jotka ovat niin lyhyitä, että halkaisukiila ei voi vaikuttaa niihin. Näissä olosuhteissa halkaisukiilan avulla ei voi estää paluuiskua.

g) **Käytä vain halkaisukiilaan sopivaa sahanterää.**
Jotta halkaisukiila toimisi oikein, täytyy sahanterän halkaisijan sopia vastaavaan halkaisukiilaan, sahanterän runko-osan (ns. sahanlehden) on oltava halkaisukiilaa ohuempi ja hampaan leveyden on oltava halkaisukiilan paksuutta suurempi.

Turvallisuusohjeet sahaustoimenpiteitä varten

a) **⚠ VAARA: Älä laita sormiasi tai käsiäsi sahanterien lähelle tai sahausalueelle.**
Hetkellinen varomattomuus tai otteen lipsahtaminen saattaa aiheuttaa käden joutumisen sahanterään ja erittäin vakavia vammoja.

b) **Ohjaa työkappaletta vain sahanterän pyörimissuuntaa vastaan.**
Jos työkappaletta ohjataan sahanterän pyörimissuuntaan pöydän yläpuolella, työkappale ja käsi voivat tulla vedetyiksi sahanterään.

c) **Kun sahaat pitkittäissuuntaan, älä koskaan käytä viisteen sahausvastetta työkappaleen ohjaamiseen. Ja kun sahaat poikittaissuuntaan viisteen sahausvasteen kanssa, älä koskaan käytä sen lisäksi rinnakkaisvastetta pitkittäissäätöön.**
Työkappaleen ohjaaminen samanaikaisesti rinnakkaisvasteella ja viisteen sahausvasteella lisää sahanterän juuttumisen todennäköisyyttä ja aiheuttaa paluuiskun.

d) **Ohjaa työkappaletta pitkittäissahauksessa aina kiinnityskiskon ja sahanterän välistä. Käytä työnnintä, kun kiinnityskiskon ja sahanterän välinen etäisyys on alle 150 mm, ja käytä työntöosaa, kun etäisyys on alle 50 mm.**
Nämä työvälineet auttavat pitämään kädet turvallisen etäisyyden päässä sahanterästä.

e) **Käytä vain mukana toimitettua valmistajan työnnintä tai sellaista osaa, joka on valmistettu ohjeiden mukaan.**
Työnnintä käytettäessä käden ja sahanterän välinen etäisyys pysyy riittävän suurena.

f) **Älä koskaan käytä vahingoittunutta tai sahanterän viiltämää työnnintä.**
Vioittunut työnnin voi murtua ja aiheuttaa sen, että käsi joutuu sahanterään.

g) **Älä koskaan työskentele ”vapain käsin”. Käytä aina rinnakkaisvastetta tai viisteen sahausvastetta työkappaleen asettamiseen ja ohjaamiseen. ”Vapain käsin” tarkoittaa, että työkappaletta tuetaan tai ohjataan rinnakkaisvasteen tai viisterajoittimen sijaan käsillä.**
Vapain käsin sahaaminen johtaa suuntavirheisiin, juuttumiseen ja paluuiskuun.

h) **Älä koskaan tartu sahanterään sen ympäriltä äläkä tartu pyörivään sahanterään.**
Tarttuminen työkappaleen taakse voi aiheuttaa odottamattoman kosketuksen pyörivään sahanterään.

i) **Tue pitkät ja/tai leveät työkappaleet takaa ja/tai sahapöydän sivulta niin, että ne pysyvät vaakasuorassa.**
Pitkillä ja/tai leveillä työkappaleilla on taipumus kallistua sahapöydän reunalla, mikä johtaa hallinnan menettämiseen, sahanterän juuttumiseen ja paluuiskuun.

j) **Ohjaa työkappaletta tasaisesti. Älä taivuta tai väännä työkappaletta. Jos sahanterä juuttuu, sammuta sähkötyökalu, irrota virtapistoke ja poista juuttumisen syy.**
Sahanterän juuttuminen työkappaleen vuoksi voi aiheuttaa takaiskun tai moottorin sakkaamisen.

k) **Älä poista katkaistua materiaalia, kun saha on käynnissä.**
Sahattu materiaali voi juuttua kiinni sahanterän ja vastekiskon väliin ja aiheuttaa sitä poistettaessa sormien joutumisen sahanterään. Kytke saha pois päältä ja odota, kunnes sahanterä on pysähtynyt, ennen kuin poistat materiaalin.

l) **Käytä paksuudeltaan alle 2 mm:n työkappaleiden pitkittäisleikkaamiseen lisärinnakkaisvastetta, joka koskee pöydän pintaan.**
Ohuet työkappaleet voivat kiilautua rinnakkaisvasteen alle ja aiheuttaa paluuiskun.

Paluuisku - syyt ja vastaavat turvallisuusohjeet

Takaisku on työkappaleen äkillinen reaktio sahanterän juuttumis- tai jumittumistilanteessa tai sen vuoksi, että sahanterä jää kiinni viistossa leikkauksessa työkappaleeseen tai kun työkappaleen osa juuttuu sahanterän ja rinnakkaisvasteen tai muun kiinteän esineen väliin.

Useimmissa tapauksissa työkappale juuttuu paluuiskussa sahanterän takaosaan, nousee sahapöydästä ylös ja sinkoutuu käyttäjän suuntaan. Paluuisku on seuraus pöytäpyörösahan väärästä tai virheellisestä käytöstä. Se voidaan estää sopivilla varotoimenpiteillä seuraavassa kuvatulla tavalla.

a) **Älä koskaan asetu suoraan linjaan sahanterän kanssa. Ole aina sillä puolella sahanterää, jolla kiinnityskisko sijaitsee.**
Paluuiskussa työkappale voi sinkoutua suurella nopeudella päin ihmisiä, jotka ovat samassa linjassa sahanterän kanssa.

b) **Älä koskaan laita käsiäsi sahanterän yläpuolelle tai taakse, kun vedät työkappaletta tai tuet sitä.**
Voit koskea vahingossa sahanterään tai paluuisku voi johtaa siihen, että sormesi tulevat vedetyiksi sahanterään.

c) **Älä koskaan pitele tai paina sahattavaa työkappaletta vasten pyörivää sahanterää.**
Sahattavan työkappaleen painaminen vasten sahanterää johtaa juuttumiseen ja takaiskuun.

d) **Suuntaa kiinnityskisko yhdenmukaisesti sahanterän kanssa.**
Riittämättömästi suunnattu kiinnityskisko painaa työkappaletta vasten sahanterää ja aiheuttaa paluuiskun.

e) **Kun on peitossa olevia sahauksia (esim. saumaaminen, uran jyrsintä tms.), käytä painekampaa työkappaleen ohjaamiseksi vasten pöytää ja kiinnityskiskoa.**
Painekammalla työkappaletta voidaan hallita paremmin paluuiskussa.

f) **Menettele erityisen varovaisesti sahatessasi koottujen työkappaleiden näkymättömissä olevia alueita.**
Uppoava sahanterä voi osua esineeseen, joka aiheuttaa paluuiskun.

g) **Tue suuret levyt vähentääksesi sahanterän juuttumisesta aiheutuvaa paluuiskun riskiä.**
Suuret levyt voivat taipua oman painonsa vuoksi. Levyt on tuettava kaikista niistä kohdista, jotka ulottuvat pöytäpinnan ulkopuolelle.

h) **Ole erityisen varovainen sahatessasi työkappaleita, jotka ovat vääntyneet, kaareutuneet, kieroja tai joissa ei ole suoraa reunaa, jota**

vasten sitä voidaan ohjata viisteen sahausvasteella tai kiinnityskiskoa pitkin.
Kiero, kaareutunut tai vääntynyt työkappale on epävakaa ja johtaa sahausuran virheelliseen suuntaukseen sahanterän kanssa, juuttumiseen ja paluuiskuun.

i) **Älä koskaan sahaa useita päällekkäin tai peräkkäin pinottuja työkappaleita.**
Sahanterä voi takertua yhteen tai useisiin osiin ja aiheuttaa paluuiskun.

j) **Kun halutaan käynnistää uudelleen saha, jonka sahanterä on kiinni työkappaleessa, sahanterä on keskitettävä sahausuraan niin, että sahan hampaat eivät ole juuttuneina työkappaleen sisään.**
Jos sahanterä juuttuu, se voi nostaa työkappaletta ja aiheuttaa paluuiskun, kun saha käynnistetään uudelleen.

k) **Pidä sahanterät puhtaina, terävinä ja riittävän käyristyneinä. Älä koskaan käytä kieroja sahanteriä tai sellaisia sahanteriä, joissa on halkeilleita tai murtuneita hampaita.**
Terävät ja oikein käyristyneet sahanterät minimoivat juuttumista, jumittumista ja paluuiskua.

Pöytäpyörösahojen käyttöä koskevat turvallisuusohjeet

a) **Kytke pöytäpyörösaha pois päältä ja irrota se virransyötöstä ennen kuin poistat pöytäosan, vaihdat sahanterän, säädät halkaisukiilaa tai sahanterän suojakantta, ja kun kone jätetään valvomatta.**
Varotoimenpiteiden avulla vältetään onnettomuuksia.

b) **Älä koskaan anna pöytäpyörösahan käydä ilman valvontaa. Kytke sähkötyökalu pois äläkä poistu sen luota ennen kuin se on pysähtynyt kokonaan.**
Valvomatta käynnissä oleva saha muodostaa hallitsemattoman vaaran.

c) **Aseta pöytäpyörösaha paikkaan, joka on tasainen ja hyvin valaistu ja missä se voi olla paikallaan vakaasti ja jossa se pysyy tasapainossa. Asetuspaikalla on oltava riittävästi tilaa suurikokoisten työkappaleiden käsittelemiseen.**
Epäjärjestys tai valaisemattomat työalueet ja liukkaat lattiat voivat aiheuttaa onnettomuuksia.

d) **Poista sahauslastut ja sahanpuru säännöllisesti sahapöydän alta ja/tai pölynpoistosta.**
Kertynyt sahanpuru on palavaa ja se voi syttyä itsestään.

e) **Kiinnitä pöytäpyörösaha.**
Epäasianmukaisesti kiinnitetty pöytäpyörösaha voi liikahtaa paikaltaan tai kaatua.

f) **Poista säätötyökalut, puujätteet jne. pöytäpyörösahasta ennen kuin kytket sen päälle.**
Poikkeamat ja taipumat tai mahdolliset kiinni juuttumiset voivat olla vaarallisia.

g) **Käytä aina sellaisia sahanteriä, joiden koko on oikea ja joissa on sopiva kiinnitysaukko (esim. ruutukuvioinen tai pyöreä).**
Sahanterät, jotka eivät sopi sahan asennusosiin, käyvät epätasaisesti ja johtavat työkalun hallinnan menetykseen.

h) **Älä koskaan käytä vioittunutta tai väärää sahanterän asennusmateriaalia, kuten esim. laippoja, aluslaattoja, ruuveja tai muttereita.**
Tämä sahanterän asennusmateriaali on valmistettu erityisesti sahaasi varten, turvallisen käytön ja optimaalisen suorituskyvyn varmistamiseksi.

i) **Älä koskaan asetu pöytäpyörösahan päälle äläkä käytä pöytäpyörösahaa jakkarana.**
Seurauksena voi olla erittäin vakavia vammoja, jos sähkötyökalu kaatuu tai jos kosket vahingossa sahanterään.

j) **Varmista, että sahanterä on asennettu oikeaan pyörimissuuntaan. Älä käytä hiomalaikkoja tai teräsharjoja pöytäpyörösahan kanssa.**
Sahanterän epäasianmukainen asennus tai muiden kuin suositeltujen tarvikkeiden käyttäminen voi johtaa erittäin vakaviin vammautumisiin.

Sahanterien käsittelyä koskevat turvallisuusohjeet

1. Käynnistä käytettävät työkalut vain, jos hallitset niiden käsittelyn.
2. Huomioi enimmäiskierrosluku. Käytettävässä työkalussa ilmoitettua enimmäiskierroslukua ei saa ylittää. Noudata ohjeen mukaista kierroslukualuetta.
3. Huomioi moottorin/sahanterän pyörimissuunta.
4. Älä käytä käyttötyökaluja, joissa on murtumia. Poista murtuneet käyttötyökalut ja hävitä ne. Korjaaminen ei ole sallittua.
5. Puhdista kiristyspinnat epäpuhtauksista, rasvasta, öljystä ja vedestä.
6. Älä käytä irrallisia supistusrenkaita tai -holkkeja aukkojen pienentämiseen pyörösahanterissä.
7. Varmista, että käyttötyökalun varmistamiseen käytettävien kiinteiden supistusrenkaiden halkaisija on sama ja vähintään 1/3 leikkausläpimitasta.

8. Varmista, että kiinteät supistusrenkaat ovat toisiinsa nähden samansuuntaisesti.
9. Käsittele käyttötyökaluja varovaisesti. Säilytä ne mieluiten alkuperäispakkauksessa tai erityisissä säiliöissä. Käytä suojakäsineitä parantaaksesi tartuntapitoa ja vähentääksesi vammautumisvaaraa.
10. Varmista ennen käyttötyökalujen käyttöä, että kaikki suojalaitteet on kiinnitetty asianmukaisesti.
11. Varmista ennen käyttöä, että käyttämäsi käyttötyökalu vastaa tämän sähkötyökalun teknisiä vaatimuksia ja on kiinnitetty asianmukaisesti.
12. Käytä mukana toimitettua sahanterää vain puun sahaamiseen, sitä ei saa koskaan käyttää metallien työstöön.
13. Käytä oikeaa sahanterää työstettävää materiaalia varten.
14. Käytä vain sellaista sahanterää, jonka läpimitta vastaa sahan tietoja.
15. Käytä vain sellaista sahanterää, jolle on määritetty sama tai suurempi kierrosluku kuin sähkötyökalulle.
16. Käytä vain valmistajan suosittelemia sahanteriä, jotka vastaavat standardin EN 847-1 vaatimuksia, jos niitä aiotaan käyttää puun tai vastaavien materiaalien työstämiseen.
17. Käytä sopivia henkilökohtaisia suojavarusteita, kuten esim.:
    - Kuulosuojain;
    - Suojakäsineet sahanterien käsittelyssä.
18. Käytä vain valmistajan suosittelemia sahanteriä, jotka vastaavat standardin EN 847-1 vaatimuksia. Varoitus! Kun vaihdat sahanterän, varmista, että leikkausleveys ei ole pienempi ja sahanterän runko-osan paksuus ei ole suurempi kuin rakokiilan paksuus!
19. Vältä puun ja muovien sahaamisen aikana sahanterän ylikuumentumista. Vähennä syöttönopeutta välttääksesi muovin sulamista.
20. Huomaa, että monimutkaiset peitetyt leikkaukset ja vinot leikkaukset/kiilojen leikkaukset eivät ole sallittuja.
21. Älä suorita kaltevia pitkittäisleikkauksia sillä sivulla, jolle kallistetaan.
22. Varmista rinnakkaisvasteen asennuksen tai säädön aikana, että rinnakkaisvaste suunnataan samansuuntaisesti sahanterän kanssa.

Jäännösriskit

Sähkötyökalu on rakennettu valmistusajankohdan parhaan käytettävissä olleen teknisen tiedon ja voimassa olevien turvateknisten määräysten mukaisesti. Siitä huolimatta töissä voi esiintyä yksittäisiä jäännösriskejä.

Sähkövirran aiheuttama vaara terveydelle, jos käytetään epäasianmukaisia virtajohtoja.

- Lisäksi kaikista asianmukaisista toimenpiteistä huolimatta voi jäljelle jäädä piileviä riskejä.
- Jäännösriskit voidaan minimoida noudattamalla käyttöohjeiden lisäksi kohdissa ”Turvallisuusohjeet” ja ”Määräystenmukainen käyttö” olevia ohjeita.
- Älä kuormita konetta turhaan: liian voimakas painaminen sahattaessa vahingoittaa sahanterää nopeasti. Tämä voi johtaa koneen tehon heikentymiseen työstössä ja leikkuutarkkuudessa.
- Vältä koneen käynnistymistä vahingossa: liitettäessä pistoketta pistorasiaan ei käyttöpainiketta saa painaa.
- Käytä tässä ohjekirjassa suositeltua työkalua. Näin mahdollistetaan sahasi optimaalinen suorituskyky.
- Pidä kädet loitolla työalueelta, kun kone on käytössä.

Sammuta laite ja vedä virtapistoke irti pistorasiasta, ennen kuin alat suorittaa säätö- tai huoltotöitä.

6. Tekniset tiedot

Vaihtovirtamoottori	220 - 240 V~ 50Hz
Teho	S1 1800 W
Käyttötapa	S6 25% 2000W
Joutokäyntikierrosluku	5000 min^{-1}
Kovametallisahanterä	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Hampaiden lukumäärä	24
Paksu halkaisukiila	2 mm
Pöydän koko	563 x 583 x 28 mm
Leikkauskorkeus enintään 90°:ssa	85 mm
Leikkauskorkeus enintään 45°:ssa	65 mm
korkeudensäätö	0–85 mm
Käännettävä sahanterä	0 - 45°
Poistoimuliitäntä	ø 35 mm
Paino n.	19 kg

*** Käyttötapa S6 25%: Pysähtymätön ajoittaiskäyttö (kuormitusjakso 10 min). Jotta moottori ei kuumene sallitun rajan yli, moottoria saa käyttää määritetyllä nimellisteholla 25% kuormitusjaksosta ja**

sen on sen jälkeen käytävä 75% kuormitusjaksosta ilman kuormaa.

Meluarvot

Meluarvot on määritetty standardin EN 62841 mukaisesti.

Äänenpainetaso L_{pA}	94,0 dB
Epävarmuus K_{pA}	3 dB
Äänen tehotaso L_{WA}	107,0 dB
Epävarmuus K_{WA}	3 dB

Käytä kuulosuojaimia.
Melu voi aiheuttaa kuulovamman. Värähtelyn kokonaisarvot (kolmen suunnan vektorisumma) on määritetty EN 62841 mukaisesti.

HUOMAUTUS: Ilmoitetut melupäästöarvot on mitattu standardin mukaisella tarkastusmenetelmällä ja niitä voidaan käyttää vertailuarvona vertailussa toisiin sähkötyökaluihin.

Ilmoitettuja melupäästöarvoja arvoa voidaan käyttää myös kuormituksen tilapäiseen arviointiin.

VAROITUS: Melupäästöt voivat sähkötyökalun tosiasiallisen käytön aikana poiketa annetuista arvoista sähkötyökalun käyttötavasta riippuen, erityisesti sen mukaan, minkä tyyppistä työkappaletta työstetään. Ryhdy soveltuviin toimenpiteisiin suojautuaksesi melukuormitukselta.

Huomioi tällöin koko työprosessi, myös ajankohdat, jolloin sähkötyökalu toimii ilman kuormaa tai on pois kytkettynä. Sopivia toimenpiteitä ovat muiden muassa sähkötyökalun säännöllinen huolto ja hoito, säännölliset tauot ja työprosessin hyvä suunnittelu.

7. Pakkauksesta purkaminen

- Avaa pakkaus ja ota laite varovasti ulos.
- Poista pakkausmateriaali sekä pakkaus- ja kuljetusvarmistukset (jos sellaiset on).
- Tarkasta, onko toimituksen sisältö täydellinen.
- Tarkasta, onko laitteessa tai lisäosissa kuljetusvaurioita.
- Säilytä pakkausta mahdollisuuksien mukaan takuuajan päättymiseen asti.

⚠ HUOMIO!
Laite ja pakkausmateriaalit eivät ole lasten leikkikaluja! Lapset eivät saa leikkiä muovipussien, kalvojen tai pienosien kanssa! Vaarana osien joutuminen nieluun ja tukehtuminen!

8. Ennen käyttöönottoa

- Kone on asetettava paikalleen tukevasti, toisin sanoen se on kiinnitettävä työpöytään, alatelineeseen tai vastaavaan ruuveilla. Käytä tätä varten reikiä, jotka ovat telinejalkojen sisäpuolella.
- Kaikkien suojakansien ja turvalaitteiden on oltava asianmukaisesti asennettuna ennen kuin kone otetaan käyttöön.
- Sahanterän on voitava liikkua vapaasti.
- Varo kertaalleen työstetyssä puussa olevia vieraita esineitä, kuten esim. nauloja tai ruuveja.
- Varmista ennen päälle-/pois-kytkimen painamista, että sahanterä on asennettu oikein ja liikkuvat osat liikkuvat kevyesti.
- Varmista ennen koneen liittämistä, että tyyppikilven tiedot vastaavat verkkovirran tietoja.
- Liitä kone vain asianmukaisesti asennettuun suojakoskettimelliseen pistorasiaan, jonka suojaus on vähintään 16A.

9. Rakenne ja käyttö

Huomio! Vedä virtapistoke irti pistorasiasta aina ennen kuin teet mitään huolto-, vaihto- tai asennustöitä pyörösahaan.

Aseta kaikki mukana toimitetut osat tasaiselle pinnalle. Ryhmittele osat tyypin mukaan.

Huomautus: Jos liitokset varmistetaan ruuvilla (pyöreäpäinen/kuusikulmainen), kuusiomuttereilla ja aluslaatoilla, täytyy aluslaatta asettaa mutterin alle.

Pistä ruuvit ulkoa sisään, varmista liitokset muttereilla sisäpuolelta.

Huomautus: Kiristä muttereita ja ruuveja asennuksen aikana vain sen verran, että ne eivät voi pudota.

Jos mutterit ja ruuvit kiristetään jo ennen lopullista asennusta, lopullista asennusta ei voi suorittaa.

9.1 Pöydänlevennyksen asennus (kuva 5)

1. Käännä saha ja aseta se pöytä alaspäin lattialle.
2. Suuntaa pöydänlevennys (8) samalle tasolle sahapöydän (1) kanssa.
3. Kiinnitä pöydänlevennys (8) sahapöytään (1) löyhästi kuusioruuveilla (19) ja poikittaistuella (21c). Toista toimenpide vastapäisellä puolella.
4. Kiinnitä tuet (21a, 21b) pöydänlevennyksiin (8) kuusiokantaruuveilla (19) ja poikittaistuella (21c).
5. Kiristä sen jälkeen kaikki ruuvit.

9.2 Telineen asennus (kuvat 6–7.1)

1. Ruuvaa neljä tukijalkaa (16) yhdessä tukitankojen (21a, 21b) ja kuusiokantaruuvien (19) kanssa kiinni sahaan (kuva 6). Käytä siihen mukana toimitettua sahanterän avainta (22a). (Kuva 6).
2. Työnnä seuraavaksi kumijalat (16a) tukijalkoihin (16) (kuva 6.1).
3. Kiinnitä nyt pitkä keskituki (17) ja lyhyt keskituki (18) tukijalkoihin (16) kuusiokantaruuveilla (19) ja kuusiomuttereilla (20).
   Varmista, että samat tuet ovat kulloinkin vastakkain. Pitkät keskituet (17 - merkitty ”B”-kirjaimella) on kiinnitettävä rinnakkain sahan käyttäjäpuoleen nähden. (Kuva 7).
4. Kiinnitä kukin tukikaari (16b) kahdella kuusiokantaruuvilla (19) ja kuusiomutterilla (20) löysästi taaempien tukijalkojen porauksiin. (Kuva.7.1)
   Huomio!
   Molemmat tukikaaret on kiinnitettävä koneen takapuolelle!
5. Kiristä sen jälkeen kaikki alustan ruuvit ja mutterit.

9.3 Halkaisukiilan säätö/asennus (kuvat 8 - 10)

⚠ Huomio! Vedä virtapistoke irti!

Halkaisukiilan (6) asetus on tarkastettava ennen käyttöönottoa.

1. Säädä sahanterä (3) maksimaaliseen leikkaussyvyyteen, aseta 0°-asentoon ja lukitse.
2. Irrota pöytäsisäkkeen (2) ruuvi (23) ristipääruuviavaimella ja poista pöytäsisäke (2) (kuva 8).
3. Löysää kiinnitysruuvi (24).
4. Aseta halkaisukiila uraa pitkin vasteeseen asti halkaisukiilan pidikkeeseen. (Kuva 10)
5. Suuntaa halkaisukiila (6) niin, että
   a) sahanterän (3) ja halkaisukiilan (6) välinen etäisyys on enintään 3-8 mm (kuva 9) ja
   b) sahanterä (3) on samansuuntaisesti halkaisukiilan (6) kanssa.
6. Kiristä kiinnitysruuvi (24) uudelleen ja asenna pöytäsisäke (2).

9.4 Sahanterän suojan asennus / irrotus (kuvat 11 - 12)

1. Aseta sahanterän suoja (4) ruuvin (25) kanssa ylhäältä halkaisukiilan (6) päälle siten, että ruuvi on tiukasti halkaisukiilan (6) pitkäreiässä.
2. Älä kiristä ruuvia (25) liian tiukalle; sahanterän suojan (4) täytyy voida liikkua vapaasti.
3. Työnnä poistoimuletku (5) poistoimuliitäntään (26) ja sahanterän suojuksen (4) poistoimumuhviin. Liitä sopiva lastujen poistoimulaitteisto poistoimuliitokseen (26).
4. Purkaminen tehdään päinvastaisessa järjestyksessä.
   Huomio!
   Ennen sahaamisen aloittamista sahanterän suoja (4) täytyy laskea sahattavan materiaalin päälle.

9.5 Pöytäalustan vaihtaminen (kuva 8)

1. Jos pöytäsisäke (2) on kulunut tai vaurioitunut, on se vaihdettava, muutoin loukkaantumisvaara on suurempi.
2. Poista pöytäsisäkkeen ruuvi (23) ristipääavaimella.
3. Ota kulunut pöytäsisäke (2) ulos.
4. Uuden pöytäalustan kiinnitys tehdään päinvastaisessa järjestyksessä.

9.6 Sahanterän asennus/vaihto(kuvat 13 + 23)

1. **Huomio! Irrota virtapistoke ja käytä suojakäsineitä.**
2. Irrota sahanterän suoja (4) (katso 9.4).
3. Poista pöytäsisäke (2) (ks. 9.5).
4. Avaa mutteri asettamalla sahanterän avain (22a) mutteriin ja pitämällä toisella sahanterän avaimella (22b) moottorin akselia paikallaan (ks. kuva 13).
5. **Huomio!** Kierrä mutteria sahanterän pyörimissuuntaan.
6. Poista ulkoinen laippa ja vedä vanha sahanterä pois sisemmästä laipasta.
7. Puhdista sahanterän laipat huolellisesti teräsharjalla ennen uuden sahanterän asentamista.
8. Aseta uusi sahanterä uudelleen päinvastaisessa järjestyksessä ja kiristä se.
   Huomio! Huomioi kulkusuunta, hampaiden vinojen leikkauspintojen täytyy aina osoittaa kulkusuuntaan, eli eteenpäin.
9. Asenna pöytäsisäke (2) ja sahanterän suoja (4) uudelleen ja tee säädöt (ks. 9.4 ja 9.5).
10. Suojalaitteiden toimintakunto on tarkastettava ennen kuin työskentelyä sahalla jatketaan.
11. Tarkasta, että sahanterän suoja (4) toimii oikein.

Nosta sahanterän suojaa ja päästä se vapaaksi. Sahanterän suojan pitää palata itsestään takaisin lähtöasentoon.

10. Käyttö

⚠ HUOMIO!
Laite on ehdottomasti asennettava kokonaan ennen sen käyttöönottoa!

10.1 Kytkeminen päälle, pois (kuva 14)
- Saha voidaan kytkeä päälle painamalla vihreää painiketta I (11). Odota ennen sahaamista, että sahanterä on saavuttanut maksimikierrosnopeuden.
- Kytkeäksesi sahan jälleen pois päältä paina punaista painiketta 0 (11).

10.2 Leikkuukorkeuden säätö (kuva 14)
Sahanterä (3) voidaan säätää haluttuun leikkaussyvyyteen (portaattomasti) kiertämällä korkeudensäädön (12) käsipyörää.
- Vastapäivään: pienempi leikkaussyvyys
- Myötäpäivään: suurempi leikkaussyvyys

Tarkasta asetus tekemällä koeleikkaus.

10.3 Kulman asetus (kuvat 15 - 18)
Pöytäpyörösahalla voidaan suorittaa vinoja leikkauksia vasemmalle 0° - 45° asteen kulmassa kiinnityskiskoon.

⚠ Tarkasta aina ennen jokaista leikkausta, että kiinnityskiskon (27), poikittaisrajoittimen (7) ja sahanterän (3) välinen törmäys ei ole mahdollinen.

- Löysää lukituskahva (13).
- Säädä haluttu kulmamitta asteikolla kiertämällä käsipyörää (12) asteikolla.
- Lukitse lukituskahva (13) haluttuun kulma-asentoon.

10.4 Työskentely rinnakkaisvasteen kanssa

10.4.1 Kiinnityskorkeuden säätö (kuvat 15 - 16)
- Rinnakkaisvasteen (15) kiinnityskiskossa (27) on kaksi eri korkuista ohjauspintaa.
- Leikattavan materiaalin paksuudesta riippuen kuvan 16 mukaista kiinnityskiskoa (27) on käytettävä paksulle materiaalille (työkappaleen paksuus yli 25 mm) ja kuvan 15 mukaista kiinnityskiskoa tulee käyttää ohuelle materiaalille (työkappaleen paksuus alle 25 mm).

10.4.2 Kiinnityskiskon kääntäminen (kuvat 15 - 16)
- Löysää ensin siipimutterit (28) ennen kiinnityskiskon (27) kääntämistä.
- Nyt kiinnityskisko (27) voidaan vetää irti ohjainkiskosta (29) ja siirtää vastaavan ohjaimen avulla takaisin sen päälle.
- Kiristä siipimutterit (28) uudelleen.
- Kiinnityskisko (27) voidaan asettaa tarpeen mukaan ohjainkiskon (29) vasemmalle tai oikealle puolelle. Asenna tätä varten ruuvit vain ohjainkiskon (29) toiselta puolelta.

10.4.3 Leikkausleveyden säätö (kuva 17)
- Kun suoritetaan puuosien pitkittäisleikkauksia, täytyy käyttää rinnakkaisvastetta (15).
- Rinnakkaisvaste (15) tulee asentaa sahaterän (3) oikealle puolelle.
- Aseta rinnakkaisvaste (15) ylhäältä rinnakkaisvasteen (14) ohjainkiskoon.
- Rinnakkaisvasteen (14) ohjainkiskossa on 2 asteikkoa, jotka osoittavat rinnakkaisvasteen (15) ja sahanterän (3) välisen etäisyyden.
- Valitse sopiva asteikko riippuen siitä, onko kiinnityskisko (27) käännetty paksun vai ohuen materiaalin työstämistä varten:
  Korkea kiinnityskisko (paksu materiaali),
  Matala kiinnityskisko (ohut materiaali).
- Säädä rinnakkaisvaste (15) tarkastusikkunan halutun mitan kohdalle ja kiinnitä rinnakkaisvaste (30) epäkeskovivulla.
- Varmista rinnakkaisvasteen asennuksen tai säädön aikana, että rinnakkaisvaste suunnataan samansuuntaisesti sahanterän kanssa.

10.5 Poikittaisrajoitin (kuva 18)
- Työnnä poikittaisrajoitin (7) sahapöydän uraan (31a/31b).
- Löysää kahvaruuvia (32).
- Käännä poikittaisrajoitinta (7), kunnes haluttu kulmamitta on säädetty. Poikittaisvasteessa oleva nuoli osoittaa säädetyn kulman. (0°-60°)
- Kiristä kahvaruuvi (32) jälleen tiukalle.
- Kiinnityskiskoa (34) voidaan työntää poikittaisrajoittimessa (7). Löysää sitä varten mutterit (33) ja työnnä kiinnityskisko (34) haluttuun kohtaan. Kiristä mutterit (33) takaisin.
  Huomio!
  - Älä työnnä kiinnityskiskoa (34) liian pitkälle sahanterän (3) suuntaan.
  - Kiinnityskiskon (34) ja sahanterän (3) välisen etäisyyden on oltava n. 2 cm.

11. Käyttö

Työohjeita
Suosittelemme tarkastamaan säädetyt mitat aina uusien säätöjen tekemisen jälkeen.
Sahan päälle kytkemisen jälkeen on ennen leikkaamista odotettava, että sahanterä on saavuttanut maksimikierroslukunsa.

Estä pitkien työkappaleiden kaatuminen leikkauksen loppuvaiheessa (esim. purkamisteline jne.).
Huomioitava leikattaessa.
Käytä laitetta vain poistoimun kanssa. Tarkasta ja puhdista imukanavat säännöllisesti.

Sahanterien soveltuvuus:
- 24 hammasta: pehmeät materiaalit, suuri lastunpoisto, karkea leikkauskuva
- 48 hammasta: kovat materiaalit, vähäisempi lastunpoisto, hienompi leikkauskuva

11.1 Pitkittäisleikkausten suorittaminen (kuva 19)
Tässä työkappaletta sahataan pitkittäissuuntaan.
Paina työkappaleen reunaa rinnakkaisvastetta (15) vasten, kun lappea sivu on sahapöydän (1) päällä.
Sahanterän suoja (4) täytyy laskea aina työkappaleen päälle.
Työasento pitkittäisleikkauksessa ei saa koskaan olla leikkausprosessin kanssa samassa linjassa.

- Säädä rinnakkaisvaste (15) työkappaleen korkeuden ja halutun leveyden mukaan. (ks. 10.4)
- Kytke saha päälle.
- Aseta kädet sormet yhdessä työkappaleen päälle ja työnnä työkappaletta rinnakkaisvastetta (15) pitkin sahanterään (3).
- Ohjaa työkappaletta sivulta pitäen vasemmalla kädellä kiinni vain sahanterän suojan (4) etureunaan asti.
- Työnnä työkappale aina halkaisukiilan (6) päähän asti työntimellä (9).
- Leikkausjätteet jätetään sahapöydälle (1), kunnes sahanterä (3) on jälleen lepoasennossa.
- Estä pitkien työkappaleiden taittuminen leikkauksen loppuvaiheessa! (esim. purkamisteline jne.)

11.1.1 Kapeiden työkappaleiden leikkaaminen (kuva 20)
Alle 120 mm leveiden työkappaleiden pitkittäisleikkaukset on ehdottomasti suoritettava käyttäen apuna työnnintä (9). Työnnin tulee toimituksen mukana. Vaihda kulunut tai vaurioitunut työnnin välittömästi.
- Säädä rinnakkaisvaste kyseisen työkappaleen leveyden mukaan. (ks. 10.4)
- Työnnä työkappaletta molemmilla käsillä, käytä sahanterän alueella ehdottomasti työnnintä (9) työntöapuvälineenä.
- Työnnä työkappale aina halkaisukiilan päähän asti.

⚠ Huomio! Työkappaleiden ollessa lyhyitä on työnnintä käytettävä jo leikkaamisen alussa.

11.1.2 Vinojen leikkausten suorittaminen (kuva 21)
Vinot leikkaukset suoritetaan pääsääntöisesti käyttäen rinnakkaisvastetta (15).
- Aseta sahanterä haluttuun kulmamittaan. (katso 10.2)
- Säädä rinnakkaisvaste (15) työkappaleen leveyden ja korkeuden mukaan (ks. 10.4)
- Suorita leikkaus työkappaleen leveyden mukaan (ks. 10.4.3)

11.2 Poikittaisleikkausten suorittaminen (kuva 22)
- Työnnä poikittaisrajoitin (7) jompaan kumpaan sahapöydän uraan (31 a/b) ja säädä haluttu kulmamitta (ks. 10.5). Jos sahanterä (3) on asetettava lisäksi vinoon, käytä uraa (31a), jotta kätesi ja poikittaisrajoitin eivät koske sahanterän suojaan.
- Käytä kiinnityskiskoa.
- Paina työkappale tiiviisti vasten poikittaisrajoitinta (7).
- Kytke saha päälle.
- Työnnä poikittaisrajoitinta (7) ja työkappaletta sahanterän suuntaan suorittaaksesi leikkauksen.
- **Huomio:**
  Pidä aina kiinni ohjatusta työkappaleesta, älä koskaan vapaasta työkappaleesta, joka leikataan.
- Työnnä poikittaisrajoitinta (7) aina niin pitkälle, kunnes työkappale on kokonaan läpi leikattu.
- Kytke saha uudelleen pois päältä. Poista sahanterä vasta sitten, kun sahanterä on pysähtynyt.

11.3 Lastulevyjen leikkaaminen
Jotta vältetään leikkausreunojen murtuminen, kun leikataan lastulevyjä, sahanterää (3) ei saa säätää 5 mm korkeammalle kuin työkappale (ks. myös kohta 10.2).

12. Kuljetus

1. Sammuta sähkötyökalu ennen kuljetusta ja irrota se virtalähteestä.
2. Vähintään kahden henkilön tulee kantaa sähkötyökalua. Pöydänlevennyksistä ei saa ottaa kiinni.
3. Tuotetta ei saa kantaa pitämällä kiinni pöydänle-

vennyksistä vaan pitämällä kiinni sahapöydästä.
4. Suojaa sähkötyökalu iskuilta ja voimakkaalta tärinältä, esim. työkalua kuljetettaessa.
5. Varmista sähkötyökalu kallistumista ja luisumista vastaan.
6. Älä koskaan käytä suojalaitteita pitääksesi niistä kiinni käsittelyn tai kuljetuksen aikana.

13. Huolto

⚠ **Varoitus!** Vedä virtapistoke irti aina ennen kuin alat suorittaa säätö-, kunnossapito- tai korjaustöitä!

13.1 Yleiset huoltotoimenpiteet
- Pidä suojalaitteet, ilmaraot ja moottorin kotelo niin pölyttömänä ja puhtaana kuin vain mahdollista. Hankaa laite puhtaalla liinalla tai puhalla se paineilmalla alhaisella paineella puhtaaksi.
- Suosittelemme, että laite puhdistetaan heti jokaisen käyttökerran jälkeen.
- Puhdista laite säännöllisesti kostealla liinalla ja vähäisellä määrällä suopaa. Älä käytä puhdistus- tai liuotinaineita; ne voivat vahingoittaa laitteen muoviosia. Pidä huoli siitä, ettei laitteen sisäosiin pääse vettä.
- Voitele pyörivät osat kerran kuukaudessa varmistaaksesi työkalun pitkän käyttöiän. Älä voitele moottoria.
- Puhdista pölynkeräysjärjestelmä puhaltamalla paineilmalla.

13.2 Hiiliharjat
- Jos kipinöitä alkaa muodostua tavallista enemmän, anna sähköalan ammattilaisen tarkastaa hiiliharjat. Huomio! Hiiliharjat saa vaihtaa vain sähköalan ammattilainen.

13.3 Ylikuormituskytkin (kuva 14)
Tämän laitteen moottori on suojattu ylikuormitukselta ylikuormituskytkimellä (11a).
Kun nimellisvirta ylittyy, ylikuormituskytkin (11a) kytkee laitteen pois.
Menettele tässä tapauksessa seuraavasti:
- Anna laitteen jäähtyä useiden minuuttien ajan.
- Paina ylikuormituskytkintä (11a).
- Kytke laite päälle painamalla vihreää painiketta ”I”.

Huoltotietoja
Huomaa, että tämän tuotteen seuraavat osat altistuvat käytönmukaiselle ja luonnolliselle kulumiselle tai että seuraavia osia tarvitaan kuluvina materiaaleina.
Kuluvat osat*: Hiiliharjat, pöytäsisäke, työnnin, sahanterä * eivät välttämättä sisälly toimitukseen!

Varaosia ja tarvikkeita saa huoltopalvelustamme. Skannaa sitä varten etusivulla oleva QR-koodi.

14. Varastointi

- Varastoi laitetta ja sen lisävarusteita pimeässä, kuivassa ja jäätymiseltä suojatussa paikassa niin, että se on lasten ulottumattomissa.
- Optimaalinen varastointilämpötila on 5 - 30 ˚C.
- Säilytä sähkötyökalua alkuperäisessä pakkauksessaan.
- Peitä sähkötyökalu suojataksesi sitä pölyltä tai kosteudelta.
- Sahanterät ja avaimet, joita ei käytetä, voidaan säilyttää kuvassa 23 kuvatulla tavalla.
- Säilytä käyttöohje sähkötyökalun läheisyydessä.

15. Sähköliitäntä

Asennettu sähkömoottori on liitetty käyttövalmiiksi. Liitäntä vastaa asiaankuuluvia Saksan sähkötekniikan liiton (VDE) ja standardoimisliiton (DIN) määräyksiä. Asiakkaan sähköliitännän sekä käytetyn jatkojohdon on vastattava näitä määräyksiä.

- Tuote täyttää standardin EN 61000-3-11 vaatimukset ja siihen sovelletaan erityisiä liitäntäehtoja. Tämä tarkoittaa, että käyttö vapaasti valittavissa liitäntäpaikoissa ei ole sallittua.
- Tuote voi epäsuotuisissa verkkovirtaolosuhteissa johtaa väliaikaisiin jännitteen heilahteluihin.
- Tuote on tarkoitettu käytettäväksi ainoastaan liitäntäpaikoissa, joissa
  a) suurinta sallittua verkkoimpedanssia "Z" (Zmax. = 0,346 Ω) ei saa ylittää, tai
  b) joissa verkon jatkuva virtakuormitettavuus on vähintään 100 A vaihetta kohden.
- Sinun on käyttäjänä, tarvittaessa sähkölaitokselta kysymällä, varmistettava, että liitäntäpaikka, josta aiot käyttää tuotetta, täyttää toisen näistä kahdesta mainitusta vaatimuksesta a) tai b).

Tärkeitä ohjeita
Jos moottori ylikuormittuu, se kytkeytyy itsestään pois päältä. Jäähtymisajan jälkeen (aika vaihtelee) moottori voidaan kytkeä uudelleen päälle.

Viallinen sähköliitosjohto
Sähkön liitosjohtoon syntyy usein eristevaurioita.

Syynä tähän voivat olla:
- Painaumakohdat, jos liitosjohdot viedään ikkunoiden tai ovenraon läpi.
- Taitekohdat liitosjohdon ollessa kiinnitetty tai johdettu väärin.
- Viiltokohdat ajettaessa liitosjohdon ylitse.
- Eristevauriot repäistäessä irti seinäpistorasiasta.
- Eristeen vanhenemisesta aiheutuvat halkeamat.

Tällaisia vahingollisia sähköliitosjohtoja ei saa käyttää, sillä ne ovat eristevaurioiden vuoksi hengenvaarallisia. Tarkasta säännöllisesti, onko liitosjohdoissa vaurioita. Varmista, ettei liitosjohto tarkastettaessa ole kiinni virtaverkossa.
Liitäntäjohtojen on vastattava asiaankuuluvia Saksan sähkötekniikan liiton (VDE) ja standardoimisliiton (DIN) määräyksiä. Käytä vain sellaisia liitosjohtoja, joissa on merkintä H05VV-F.

Tyyppimerkinnän painatus liitosjohdossa on pakollista.

Vaihtovirtamoottori
- Varmista, että verkkojännite vastaa tuotteen tyyppikilvessä ilmoitettua jännitettä.
- Enintään 25 m pitkien jatkojohtojen poikkipinnan on oltava 1,5 neliömillimetriä.

Sähkövarusteiden liitännät ja korjaukset saa tehdä vain sähköalan ammattilainen.

Kytkentätyyppi Y
Kun verkkoliitäntäjohto on vaihdettava, vaihtaminen on vaarojen välttämiseksi annettava valmistajan tai sen edustajan tehtäväksi.

Ilmoita tiedusteluissa seuraavat tiedot:
- Moottorin virtatyyppi
- Koneen tyyppikilven tiedot
- Moottorin tyyppikilven tiedot

16. Hävittäminen ja kierrätys

Pakkausta koskevat ohjeet



Pakkausmateriaalit voidaan kierrättää. Hävitä pakkaus ympäristönsuojelumääräysten edellyttämällä tavalla.

Sähkö- ja elektroniikkalaitteiden käsittelyä koskevan lain (ElektroG) tiedot



Sähkö- ja elektroniikkalaitteet eivät kuulu sekajätteisiin, vaan ne on hävitettävä lajiteltuina!
- Käytetyt paristot ja akut, jotka eivät ole laitteeseen kiinteästi asennettuina, on irrotettava vahingoittumattomina ennen laitteen hävittämistä! Niiden hävittämistä säädellään vastaavassa paristojen ja akkujen käsittelyä koskevassa laissa.
- Sähkö- ja elektroniikkalaitteiden omistajan tai käyttäjän velvollisuutena on toimittaa laite lain mukaisella tavalla kierrätykseen.
- Loppukäyttäjä on yksin vastuussa henkilökohtaisten tietojensa poistamisesta laitteesta!
- Yliviivattua roskalaatikkoa kuvaava symboli tarkoittaa, että sähkö- ja elektroniikkalaitteita ei saa hävittää sekajätteen mukana.
- Sähkö- ja elektroniikkalaitteet voidaan toimittaa veloituksetta seuraaviin paikkoihin:
  - Julkiset hävitys- tai keräyspaikat (esim. kunnallinen kierrätyskeskus).
  - Sähkölaitteita myyvät liikkeet (paikalliset tai verkossa toimivat), jos jälleenmyyjä on velvoitettu vastaanottamaan käytettyjä laitteita tai tarjoaa tämän palvelun vapaaehtoisesti.
  - Valmistajalle tai lähialueella sijaitsevaan valtuutettuun keräyspaikkaan voidaan uutta laitetta ostamatta palauttaa maksutta enintään kolme samaa laitetyyppiä edustavaa käytettyä sähkölaitetta. joiden reunan pituus on enintään 25 cm.
  - Muut valmistajan ja jälleenmyyjän täydentävät palautusehdot saa kyseisestä asiakaspalvelusta.
- Jos valmistaja toimittaa uuden sähkölaitteen yksityistalouteen, vanha laite voidaan samalla loppukäyttäjän pyynnöstä noutaa ilman veloitusta. Ota tätä varten yhteyttä valmistajan asiakaspalveluun.
- Tämä koskee vain laitteita, jotka asennetaan ja myydään Euroopan Unionin jäsenmaissa ja joihin sovelletaan EU:n direktiiviä 2012/19/EU. Euroopan Unionin ulkopuolisissa maissa käytettyjen sähkö- ja elektroniikkalaitteiden hävittämiseen voidaan soveltaa näistä poikkeavia ehtoja.

17. Ohjeet häiriöiden poistoon

Häiriö	Mahdolliset syyt	Korjauskeinot
Sahanterä irtoaa moottorin pois kytkemisen jälkeen	Kiinnitysmutteria ei ole kiristetty tarpeeksi tiukkaan	Kiristä kiinnitysmutteri, jossa on oikeakätinen kierre
Moottori ei käynnisty	Verkkosulakkeen häiriö	Tarkasta verkkosulake
	Jatkojohto viallinen	Vaihda jatkojohto
	Moottorin tai kytkimen liitännät eivät ole oikein	Tarkastuta sähköalan ammattilaisella
	Moottori tai kytkin viallinen	Tarkastuta sähköalan ammattilaisella
Moottori ei tuota tehoa, sulake laukeaa	Jatkojohdon poikkileikkaus ei ole riittävä	katso Sähköliitäntä
	Tylsän sahanterän aiheuttama ylikuormitus	Vaihda sahanterä
Palaneita kohtia leikkauspinnassa	Tylsä sahanterä	Teroita, vaihda sahanterä
	Väärä sahanterä	Vaihda sahanterä

Forklaring til symbolerne på maskinen

	Læs og overhold brugsanvisningen og sikkerhedsforskrifterne før ibrugtagning!
	Brug beskyttelsesbriller!
	Brug høreværn!
	Brug åndedrætsværn i støvede omgivelser!
	Brug beskyttelseshandsker!
	PAS PÅ! Fare for personskade! Undlad at række hånden ind i den kørende savklinge!
	Beskyttelsesklasse II
	Produktet opfylder gældende EU-direktiver.
⚠ **PAS PÅ!**	I denne brugsanvisning er de steder, der omhandler din sikkerhed, forsynet med dette symbol: ⚠.
	Produktet opfylder gældende serbiske direktiver.

Indholdsfortegnelse: **Side:**

1. Indledning 305
2. Beskrivelse af maskinen (fig. 1 - 22) 305
3. Leveringsomfang 305
4. Tilsigtet brug 305
5. Sikkerhedsforskrifter 306
6. Tekniske data 311
7. Udpakning 312
8. Før ibrugtagning 312
9. Opbygning og betjening 312
10. Betjening 313
11. Drift 314
12. Transport 315
13. Vedligeholdelse 315
14. Opbevaring 316
15. Elektrisk tilslutning 316
16. Bortskaffelse og genanvendelse 317
17. Fejlfinding 318
18. Overensstemmelseserklæring 421

1. Indledning

Producent:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Tyskland

Bemærk:
Iht. gældende lov om produktansvar hæfter producenten af dette produkt ikke for skader, der måtte opstå på eller i forbindelse med dette produkt som følge af:

- Forkert håndtering
- Tilsidesættelse af brugsanvisningen
- Reparation foretaget af tredjepart og/eller af uautoriserede fagfolk
- Montering og udskiftning af uoriginale reservedele
- Utilsigtet brug
- Svigt af det elektriske anlæg som følge af tilsidesættelse af de nationale elektriske forskrifter og bestemmelser

Vær opmærksom på følgende:
Brugsanvisningen er en del af produktet og indeholder vigtige oplysninger for sikker, professionel og økonomisk drift. Husk også at overholde de gældende nationale bestemmelser. Læs alle betjenings- og sikkerhedsinstruktioner omhyggeligt inden brug, og anvend kun produktet som beskrevet. Gem brugsanvisningen, og se til at den følger med, hvis produktet gives videre.

2. Beskrivelse af maskinen (fig. 1 - 22)

1. Savbord
2. Bordindlæg
3. Savklinge
4. Savklingeværn
5. Udsugningsslange
6. Kløvekile
7. Tværanslag
8. Sideland
9. Skubbestang
10. Understel
11. Tænding, slukning (grøn knap „I“, rød knap „O“)

11a. Overbelastningsafbryder

12. Håndhjul
13. Fastspændingshåndtag
14. Styreskinne
15. Parallelanslag
16. Støtteben

16a. Gummifødder

16b. Ståbøjle

17. Midterstiver, lang
18. Midterstiver, kort
19. Sekskantskrue
20. Sekskantmøtrik

21a. Støttestiver kort

21b. Støttestiver lang

21c. Tværstiver

22a. Savklingenøgle 10/21mm

22b. Savklingenøgle 10/13mm

23. Skrue
24. Fastgørelsesskrue
25. Skrue
26. Udsugningsadapter
27. Anslagsskinne
28. Vingemøtrik
29. Styreskinne
30. Excentrisk håndtag til parallelanslag

31a. Rille

31b. Rille

32. Håndtagsskrue
33. Møtrik
34. Anslagsskinne

3. Leveringsomfang

- Støtteben 4x (16)
- Midterstiver, lang 2x (17)
- Midterstiver kort 2x (18)
- Støttestiver, kort 2x (21a)
- Støttestiver, lang 2x (21a)
- Tværstiver 4x (21c)
- Ståbøjle 2x (16b)
- Sideland 2x (8)
- Gummifødder 4x (16a)
- Parallelanslag (15)
- Savklingeværn (4)
- Tværanslag (7)
- Udsugningsslange (5)
- Skubbestang (9)
- Savklingenøgle 10/21 mm (22a)
- Savklingenøgle 10/13 mm (22b)
- Sekskantskrue 32x (19)
- Sekskantmøtrik 24x (20)
- Kløvekile (6)

4. Tilsigtet brug

Bordrundsaven bruges til længde- og tværskæring (kun med tværanslag) i træ af enhver art, som passer til maskinens størrelse.
Der må ikke skæres i nogen form for rundtømmer.

Maskinen må kun bruges til det tilsigtede formål.

Enhver anden form for brug falder uden for tilsigtet brug. Brugeren/operatøren, ikke producenten, bærer ansvaret for materielle skader eller personskader af enhver art, der måtte opstå som følge heraf.

Der må kun bruges savklinger, som er egnet til maskinen (HM- eller CV-savklinger).

Det er forbudt at bruge nogen som helst form for HHS-savklinger og skæreskiver. Tilsigtet anvendelse omfatter også overholdelse af sikkerhedsforskrifterne og monteringsvejledningen samt driftsanvisningerne i brugsanvisningen.
Personer, der betjener og vedligeholder maskinen, skal være fortrolige med denne og være informeret om mulige farer.

⚠ PAS PÅ!
Ved brug af maskiner skal bestemte sikkerhedsforanstaltninger overholdes for at forhindre personskader og materielle skader. Læs derfor denne brugsanvisning/sikkerhedsanvisningerne omhyggeligt igennem. Opbevar denne brugsanvisning sikkert, så du altid kan få fat i informationerne.
Udleveres maskinen til andre personer, bedes også denne brugsanvisning/sikkerhedsanvisningerne udleveres. Vi fraskriver os ethvert ansvar for ulykker eller skader, der måtte opstå som følge af tilsidesættelse af denne brugsanvisning og sikkerhedsforskrifterne.
Hvis der foretages ændringer ved maskinen, bortfalder producentens ansvar for deraf følgende skader.
Selv om produktet bruges som tilsigtet, kan visse tilbageværende risikofaktorer ikke helt udelukkes. Følgende risici kan opstå som følge af maskinens konstruktion og opbygning:

- Kontakt med savklingen i det ikke-tildækkede saveområde.
- Indgreb i den kørende savklinge (snitsår).
- Tilbageslag ("kickback") fra emner og emnedele.
- Brud på savklinge.
- Udslyngning af defekte hårdmetaldele af savklingen.
- Høreskader hvis der ikke bruges høreværn.
- Sundhedsskadelige emissioner af træstøv ved brug i lukkede rum.

⚠ Vær opmærksom på, at vores maskiner ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ansvaret, hvis udstyret bruges i erhvervs-, håndværks- eller industrivirksomheder samt til lignende arbejde.

⚠ ADVARSEL! Dette elværktøj genererer et elektromagnetisk felt under driften. Dette felt kan under visse omstændigheder påvirke aktive eller passive medicinske implantater negativt. For at reducere faren for alvorlige eller dødelige personskader anbefales det personer med medicinske implantater at kontakte en læge og producenten af det medicinske implantat, før elværktøjet betjenes.

5. Sikkerhedsforskrifter

Generelle sikkerhedsforskrifter for elværktøj

⚠ ADVARSEL: Læs alle sikkerhedsforskrifter, anvisninger, illustrationer og tekniske data, der følger med dette elværktøj.
Følges de følgende instruktioner ikke nøje som beskrevet, kan dette føre til elektrisk stød, brand og/eller alvorlige personskader.
Opbevar alle sikkerhedsforskrifter og anvisninger til fremtidig brug.

Udtrykket "elværktøj", der er anvendt i sikkerhedsforskrifterne, henviser til elnet-drevne elværktøjer (med elnetkabel) eller til batteridrevne elværktøjer (uden elnetkabel).

1. Arbejdspladssikkerhed

a) Hold arbejdsområdet rent og godt oplyst. Uorden eller uoplyste arbejdsområder kan føre til ulykker.
b) Arbejd ikke med elværktøjet i eksplosionsfarlige omgivelser, hvor der findes brændbare væsker, gasser eller støv. Elværktøj genererer gnister, der kan antænde støv eller dampe.
c) Hold børn og andre personer på afstand, når der arbejdes med elværktøjet. Hvis du bliver distraheret, risikerer du at miste kontrollen over elværktøjet.

2. Elektrisk sikkerhed

a) Elværktøjets tilslutningsstik skal passe til stikkontakten. Stikket må ikke ændres på nogen måde. Undlad brug af adapterstik sammen med elektrisk jordet elværktøj. Uændrede stik og passende stikkontakter mindsker risikoen for at få stød.

b) **Undgå kropskontakt med jordede overflader som rør, varmeapparater, komfurer og køleskabe.** Der er øget risiko for elektrisk stød, hvis din krop er jordforbundet.

c) **Hold elværktøjer på afstand af regn og fugt.** Indtrængning af vand i et elværktøj øger risikoen for at få stød.

d) **Brug ikke tilslutningsledningen til at bære eller ophænge elværktøjet eller til at trække stikket ud af stikkontakten med. Hold tilslutningsledningen på afstand af varme, olie, skarpe kanter eller bevægelige dele.** Beskadigede eller sammenfiltrede tilslutningsledninger øger risikoen for at få stød.

e) **Når du arbejder udendørs med et elværktøj, må du kun bruge forlængerledninger, som også er egnet til udendørs brug.** Brug af forlængerledning, der er egnet til udendørs brug, reducerer risikoen for at få elektrisk stød.

f) **Hvis brug af elværktøjet i fugtigt miljø er uundgåelig, skal du bruge en fejlstrømsafbryder.** Brug af fejlstrømsrelæ mindsker risikoen for at få elektrisk stød.

3. Personers sikkerhed

a) **Vær opmærksom, vær agtpågivende på, hvad du gør, og arbejd altid fornuftigt med elværktøjer. Brug ikke et elværktøj, hvis du er træt eller påvirket af narkotika, alkohol eller medikamenter.** Et øjebliks uagtsomhed, mens elværktøjet bruges, kan føre til alvorlige personskader.

b) **Brug personlige værnemidler og altid beskyttelsesbriller.** Brug af personlige værnemidler såsom støvmaske, skridsikre sikkerhedssko, hjelm eller høreværn, afhængigt af hvad elværktøjet bruges til, mindsker risikoen for personskader.

c) **Undgå utilsigtet ibrugtagning. Sørg for, at elværktøjet er slukket, før du tilslutter, opsamler eller bærer det hen til strømforsyningen og/eller batteriet.** Hvis du holder fingeren på kontakten, mens du bærer elværktøjet eller tilslutter det til strømforsyningen, kan dette forårsage ulykker.

d) **Fjern indstillingsværktøjer eller skruenøgler, inden du tilslutter elværktøjet.** Værktøj eller nøgler, som måtte befinde sig i en roterende del af elværktøjet, kan medføre personskader.

e) **Undgå unormale kropsholdninger. Sørg for at stå sikkert, og hold altid ligevægten.** På denne måde kan du bedre kontrollere elværktøjet, hvis der opstår uventede situationer.

f) **Brug egnet tøj. Brug ikke løstsiddende tøj eller smykker. Hold hår og tøj på afstand af bevægelige dele.** Løstsiddende tøj, smykker eller langt hår kan blive viklet ind i bevægelige dele.

g) **Hvis der kan monteres støvudsugnings- og opsamlingsudstyr, skal sådant tilsluttes og anvendes korrekt.** Brug af støvudsugning kan mindske farer pga. støv.

h) **Forlad dig ikke på falsk sikkerhed, og overskrid ikke sikkerhedsreglerne for elværktøjer, selvom du evt. føler dig fortrolig med elværktøjet efter længere tids brug.** Skødesløse handlinger kan føre til alvorlige personskader på en brøkdel af et sekund.

4. Anvendelse og behandling af elværktøj

a) **Undlad at overbelaste elværktøjet. Til arbejdet skal man benytte det hertil beregnede elværktøj.** Du arbejder bedre og mere sikkert med det passende elværktøj i det angivne effektområde.

b) **Brug aldrig et elværktøj med defekt kontakt.** Et elværktøj, der ikke kan tændes eller slukkes, er farligt og skal repareres.

c) **Træk stikket ud af stikkontakten, og/eller fjern et udtageligt batteri, før du foretager justeringer på enheden, skifter værktøjsdele eller lægger elværktøjet fra dig.** Denne forholdsregel forhindrer utilsigtet start af elværktøjet.

d) **Opbevar ubenyttede elværktøjer utilgængeligt for børn. Lad ikke personer bruge elværktøjet, som ikke er fortrolige med det, eller som ikke har læst denne brugsanvisning.** Elværktøjer er farlige i hænderne på uerfarne personer.

e) **Elværktøjer og indsatsværktøjer skal plejes med omhu. Kontrollér med jævne mellemrum, om bevægelige dele fungerer, som de skal, og at de ikke sidder fast, om dele er brækket eller beskadiget på en sådan måde, at elværktøjets funktion er forringet. Få beskadigede dele repareret eller udskiftet, før elværktøjet tages i brug.** Mange ulykker skyldes dårligt vedligeholdt elværktøj.

f) **Hold skæreværktøjer skarpe og rene.** Omhyggeligt plejede skæreværktøjer med skarpe skærekanter sætter sig mindre hyppigt fast og er lettere at føre.

g) **Brug elværktøj, tilbehør, indsatsværktøjer osv. i henhold til disse instruktioner. Tag hensyn til arbejdsvilkårene og den aktivitet, der skal udføres.** Brug af elværktøj til andre formål end de tilsigtede kan medføre farlige situationer.

h) **Hold håndtag og gribeflader tørre, rene og fri for olie og fedt.** Glatte greb og gribeflader umuliggør sikker betjening af og kontrol med elværktøjet i uforudsete situationer.

5. Service

a) **Elværktøjet må kun repareres af uddannet fagpersonale, og der må kun bruges originale reservedele.** Dette sikrer, at elværktøjet også fremover er sikkert at benytte.

Sikkerhedsforskrifter for bordrundsave

Sikkerhedsforskrifter vedr. beskyttelsesskærme

a) **Beskyttelsesskærme skal altid være monteret. Beskyttelsesskærme skal være i funktionsdygtig stand og monteret korrekt.**
Løse, beskadigede eller defekte beskyttelsesskærme skal repareres eller udskiftes.

b) **Brug altid savklinge-beskyttelsesskærmen og kløvekilen til skillesnit.**
Til skillesnit, hvor savklingen skærer helt igennem emnetykkelsen, reducerer beskyttelsesskærmen og andre sikkerhedsanordninger risikoen for personskader.

c) **Efter udførelse af arbejdsprocesser (f.eks. falsning, udhuling eller adskillelse i omslagsproces), hvor det er nødvendigt at fjerne beskyttelsesskærmen og/eller kløvekilen, skal man altid huske at genmontere beskyttelsessystemet.**
Beskyttelsesskærmen reducerer risikoen for personskader.

d) **Før man tænder for elværktøjet, skal man sørge for, at savklingen ikke berører beskyttelsesskærmen, kløvekilen eller emnet.**
Uforsætlig kontakt mellem disse komponenter og savklingen kan medføre farlige situationer.

e) **Juster kløvekilen som beskrevet i denne brugsanvisning.**
Forkert afstand, position og indjustering kan være årsagen til, at kløvekilen ikke effektivt forhindrer tilbageslag (”kickback”).

f) **For at kløvekilen kan fungere, skal den kunne gribe ind i emnet.**
Ved skæring i emner, der er for korte til, at kløvekilen kan gå i indgreb, er kløvekilen uden betydning. Under sådanne forhold kan kløvekilen ikke forhindre tilbageslag ('kickback').

g) **Brug den savklinge, der passer til kløvekilen.**
For at kløvekilen kan fungere ordentligt, skal savklingediameteren passe til den pågældende kløvekile, savklingens stamklinge skal være tyndere end kløvekilen, og savtænderne skal være bredere end kløvekilens tykkelse.

Sikkerhedsforskrifter for saveproces

a) **⚠ FARE: Undgå, at fingre og hænder kommer i nærheden af savklingen eller ind i saveområdet.**
Et øjebliks uopmærksomhed eller en udglidning kan styre din hånd ind mod savklingen og medføre alvorlige personskader.

b) **Emnet må kun føres imod savklingens rotationsretning.**
Fremføring af emnet i samme retning som savklingens rotationsretning hen over bordet kan medføre, at emnet og din hånd trækkes ind i savklingen.

c) **Til længdesnit må man aldrig bruge geringsanslaget til at fremføre emnet; og til tværsnit med geringsanslag må man aldrig samtidigt bruge parallelanslaget til længdejustering.**
Samtidig styring af emnet med parallelanslaget og geringsanslaget øger sandsynligheden for, at savklingen sætter sig fast og derved forårsager tilbageslag ('kickback').

d) **Ved længdesnit skal man altid udøve fremføringskraften mod emnet mellem anslagsskinnen og savklingen. Brug en skubbestang, hvis afstanden mellem anslagsskinnen og savklingen er mindre end 150 mm, og en stødblok, hvis afstanden er mindre end 50 mm.**
Sådanne hjælpemidler sørger for, at hånden forbliver i en sikker afstand til savklingen.

e) **Brug kun den medfølgende skubbestang fra producenten eller én, der er fremstillet efter givne forskrifter.**
Skubbestangen sørger for tilstrækkelig afstand mellem hånd og savklinge.

f) **Anvend aldrig en beskadiget eller afsavet stødpind.**
En beskadiget skubbestang kan knække og dermed bevirke, at din hånd kommer ind i savklingen.

g) **Undlad „frihåndsarbejde“. Brug altid parallelanslaget eller geringsanslaget til anlægning og styring af emnet. Med "frihåndsarbejde" menes, at emnet støttes eller styres med hænderne i stedet for med parallelanslag eller geringsanslag.**

Frihåndssavning medfører forkert indjustering, blokering eller tilbageslag ('kickback').

h) Ræk aldrig hånden rundt om eller hen over en roterende savklinge.
Hvis man rækker hånden ud efter et emne, risikerer man utilsigtet kontakt med den roterende savklinge.

i) Afstøt lange og/eller brede emner bagpå og/eller på siden af savbordet, så disse altid er vandret.
Lange og/eller brede emner har tendens til at vippe ned ved savbordets kant; dette fører til tab af kontrol, fastklemning af savklingen og tilbageslag ('kickback').

j) Emnet skal fremføres med en jævn bevægelse. Undlad at bøje eller vride emnet. Hvis savklingen sætter sig fast, skal man altid slukke for elværktøjet, trække lysnetstikket ud og afhjælpe årsagen til fastklemningen.
Fastklemning af savklingen i emnet man medføre tilbageslag ('kickback') eller blokering af motoren.

k) Undlad at fjerne afsavet materiale, mens saven kører.
Afsavet materiale kan sætte sig fast mellem savklinge og anslagsskinne eller i beskyttelsesskærmen og blive trukket ind i savklingen, når du fjerner fingrene. Sluk for saven, og vent, indtil savklingen er standset, inden materialet fjernes.

l) Ved længdesnit i emner, der er tyndere end 2 mm, skal man benytte et ekstra parallelanslag, der har kontakt med bordets overflade.
Tynde emner kan kile sig ind under parallelanslaget og medføre tilbageslag ('kickback').

Kast ('kickback') - årsager og relevante sikkerhedsforskrifter

Et tilbageslag ('kickback') er den pludselige emnereaktion som følge af en hakkende, fastklemt savklinge eller et skråt ført snit ind i emnet i forhold til savklingen, eller hvis en del af emnet fastklemmes mellem savklinge og parallelanslag eller en anden fast genstand.

Ved et tilbageslag ('kickback') sker der som regel det, at savklingens bagside får fat i emnet, løfter det op fra savbordet og kaster det i retning af operatøren. Et tilbageslag ('kickback') sker som følge af forkert eller fejlagtig brug af bordrundsaven. Det kan forhindres ved bestemte forholdsregler, som er beskrevet nedenfor.

a) Stil dig aldrig i direkte linje med savklingen. Hold dig altid på den side af savklingen, hvor også anslagsskinnen befinder sig.
I tilfælde af et tilbageslag ('kickback') kan emnet med høj hastighed blive slynget imod personer, der måtte befinde sig foran eller i linje med savklingen.

b) Ræk aldrig hånden ind over eller bag om savklingen for at trække i eller afstøtte emnet.
Der er risiko for utilsigtet kontakt med savklingen, eller et tilbageslag ('kickback') kan medføre, at fingrene trækkes ind i savklingen.

c) Det emne, som afsaves, må aldrig holdes eller presses ind mod den roterende savklinge.
Hvis det emne, der afsaves, presses imod savklingen, er der risiko for fastklemning og tilbageslag ('kickback').

d) Justér anslagsskinnen parallelt med savklingen.
En forket indjusteret anslagsskinne presser emnet ind mod savklingen og forårsager tilbageslag ('kickback').

e) Ved skjulte savesnit (f.eks. falsning, udhuling eller adskillelse i omslagsproces) skal man benytte en trykkam til at føre emnet mod bordet og anslagsskinnen.
Med en trykkam kan man bedre styre emnet i tilfælde af tilbageslag ('kickback').

f) Man skal være særlig forsigtig, når der saves i ikke-synlige områder af sammensatte emner.
Den inddykkende savklinge kan save i genstande, der kan forårsage tilbageslag ('kickback').

g) Større plader skal afstøttes for at reducere risikoen for tilbageslag ('kickback') på grund af en fastklemt savklinge.
Større plader kan bøje sig pga. egenvægten. Plader skal afstøttes på de steder, hvor de rager ud over bordfladen.

h) Vær særlig forsigtig, når der saves i emner, som er snoet, vredet, fordrejet eller ikke har en lige kant, langs hvilken de kan føres med et geringsanslag eller langs en anslagsskinne.
Et snoet, vredet eller fordrejet emne er ustabilt og fører til forkert justering af snitfugen med savklingen, fastklemning og tilbageslag ('kickback').

i) Der må aldrig saves i flere emner, som er stablet oven på hinanden eller bag hinanden.
Savklingen kan gribe fat i en eller flere dele og forårsage tilbageslag ('kickback').

j) Hvis man vil starte en sav, hvis savklinge allerede sidder i emnet, skal man først centrere savklingen i snitfugen således, at savtænderne ikke er i indgreb i emnet.
Hvis savklingen sidder fast, kan den løfte emnet op og forårsage kast ('kickback'), når saven genstartes.

k) **Hold savklingerne rene, skarpe og tilstrækkeligt udlagte. Benyt aldrig bøjede savklinger eller savklinger med revnede eller knækkede tænder.**
Skarpe og korrekt udlagte savklinger minimerer fastklemning, blokering og tilbageslag ('kickback').

Sikkerhedsforskrifter vedr. betjening af bordrundsave

a) **Sluk bordrundsaven, og træk stikket ud af stikkontakten, før du fjerner bordindsatsen, skifter savklingen, indstiller kløvekilen eller fjerner savklingeskærmen, samt hvis maskinen er uden opsyn.**
Forholdsregler bruges til at forhindre ulykker.
b) **Undlad at lade bordrundsaven køre uden opsyn. Sluk elværktøjet, og forlad det ikke, før det er helt standset.**
En utilsigtet kørende sav udgør en ukontrolleret farekilde.
c) **Opstil bordrundsaven på et sted, der er plant og godt oplyst, og hvor man kan stå sikkert og afbalanceret. Opstillingsstedet skal have plads til bekvem håndtering af de pågældende emnestørrelser.**
Uorden, uoplyste arbejdsområder og ujævne, glatte gulve kan føre til ulykker.
d) **Fjern med jævne mellemrum savspåner og savsmuld under savbordet og/eller fra støvudsugningen.**
Ansamlet savsmuld er brændbart og kan selvantænde.
e) **Bordrundsaven skal fastgøres.**
En ukorrekt fastgjort bordrundsav kan bevæge sig eller vælte.
f) **Fjern indstillingsværktøj, trærester mv. fra bordrundsaven, inden der tændes for den.**
Distraktion eller evt. fastklemning kan være farlig.
g) **Brug altid savklinger i den korrekte størrelse og med passende fastspændingshul (f.eks. diamantformet eller rundt).**
Savklinger, der ikke passer til savens monteringsdele, får et urundt forløb og medfører tab af kontrol.
h) **Benyt aldrig beskadiget eller forkert savklinge-monteringsmateriale som f.eks.: flange, spændskiver, skruer eller møtrikker.**
Dette savklinge-monteringsmateriale er designet specielt til denne sav med henblik på sikker drift og optimal ydeevne.
i) **Stå aldrig på bordrundsaven, og brug ikke bordrundsaven som skammel.**
Der kan opstå alvorlige personskader, hvis elværktøjet vælter, eller hvis man ved et uheld kommer i kontakt med savklingen.
j) **Man skal sikre sig, at savklingen er monteret med den rigtige omløbsretning. Undlad at benytte slibeskiver eller trådbørster sammen med bordrundsave.**
Forkert udført montering af savklingen eller brug af ikke-anbefalet tilbehør kan forårsage alvorlige personskader.

Sikkerhedsforskrifter vedr. omgang med savklinger

1. Brug kun indsatsværktøj, hvis du behersker dette arbejde.
2. Overhold det maks. omdrejningstal. Det maks. omdrejningstal, der er angivet på indsatsværktøjet, må ikke overskrides. Overhold omdrejningstalområdet, hvis et sådant er angivet.
3. Overhold motor-savklinge-drejeretningen.
4. Brug ikke indsatsværktøj med revner. Frasorter revnet indsatsværktøj. Reparation er ikke tilladt.
5. Rengør spånfladerne for snavs, fedt, olie og vand.
6. Brug ikke løse reduceringsringe eller -bøsninger til at reducere boringer på rundsavklinger.
7. Sørg for, at fastgjorte reduceringsringe til at sikre indsatsværktøjet har den samme diameter og mindst 1/3 af snitdiameteren.
8. Sørg for, at de fastgjorte reduceringsringe er indbyrdes parallelle.
9. Håndter indsatsværktøj forsigtigt. Opbevar helst dette i den originale emballage eller specielle beholdere. Brug beskyttelseshandsker for at forbedre gribesikkerheden og reducere risikoen for personskader.
10. Det skal sikres, at alle beskyttelsesanordninger er fastgjort korrekt, før der bruges indsatsværktøj.
11. Kontrollér før brugen, at det anvendte indsatsværktøj er i overensstemmelse med de tekniske krav, der gælder for dette elværktøj, og at det er fastgjort korrekt.
12. Brug kun den medfølgende savklinge til at skære i træ; aldrig i metal.
13. Brug den rigtige savklinge til det materiale, der skal bearbejdes.
14. Anvend kun savklinger med en diameter, der svarer til specifikationerne på saven.
15. Brug kun savklinger, som er mærket med et omdrejningstal, der er mindst lige så højt som elværk-

tøjets omdrejningstal.

16. Brug kun savklinger, som er anbefalet af producenten, og som opfylder EN 847-1, hvis de skal benyttes til skæring af træ eller lignende materialer.
17. Brug altid egnede, personlige værnemidler som f.eks.:
    - Høreværn;
    - Beskyttelseshandsker ved håndtering af savklinger.
18. Brug kun savklinger, der er anbefalet af producenten, og der er i overensstemmelse med EN 847-1. Advarsel! Ved udskiftning af savklingen skal du sørge for, at snitbredden ikke er mindre end, og at savklingens masterklingetykkelse ikke er større end, spaltekilens tykkelse!
19. Når der saves i træ og kunststoffer, skal man undgå, at savtænderne bliver overophedet. Reducer fremføringshastigheden for at undgå, at kunststoffet smelter.
20. Bemærk, at komplicerede skjulte skæremetoder og skæring af affasninger/kiler ikke er tilladt.
21. Længdeskæring med hældning må ikke udføres på den side, der hældes mod.
22. Ved montering og indstilling af parallelanslaget skal man sikre sig, at parallelanslaget indjusteres korrekt i forhold til savklingen.

Restrisici

Elværktøjet er bygget efter nyeste tekniske niveau og de anerkendte sikkerhedstekniske regler. Alligevel kan der opstå enkelte restrisici under driften. Sundhedsfare som følge af strøm, hvis der bruges elektriske tilslutningsledninger, der ikke lever op til gældende regler.

- Desuden kan der være ikke-åbenbare tilbageværende risici, selv om alle foranstaltninger er truffet.
- Restrisici kan reduceres til et minimum, hvis "Sikkerhedsforskrifterne" og "Tilsigtet Brug" samt brugsanvisningen overholdes.
- Undlad at belaste maskinen unødigt: Et for kraftigt tryk under savningen kan hurtigt beskadige savklingen. Dette medfører en kapacitetsforringelse for maskinen under arbejdet og forringet skærenøjagtighed.
- Undgå utilsigtet igangsætning af maskinen: Når stikket sættes i stikkontakten, må driftsknappen ikke være trykket ind.
- Brug det værktøj, der anbefales i denne håndbog. Derved opnår du, at saven kører med optimal ydeevne.
- Hold hænderne væk fra arbejdsområdet, når maskinen er i drift.

Inden der foretages indstillings- eller vedligeholdelsesarbejde, skal man slukke for maskinen og trække netstikket ud.

6. Tekniske data

Vekselstrømsmotor	220 - 240 V~ 50Hz
Ydelse	S1 1800W
Driftsfunktion	S6 25% 2000W
Tomgangshastighed	5000 min^{-1}
Hårdmetalsavklinge	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Antal tænder	24
Tykkelse kløvekile	2 mm
Bordstørrelse	563 x 583 x 28 mm
Snithøjde maks. 90°	85 mm
Snithøjde maks. 45°	65 mm
Højdejustering	0 - 85 mm
Savklinge svingbar	0 - 45°
Udsugningstilslutning	ø 35 mm
Vægt ca.	19 kg

*** Driftsfunktion S6 25%: Kontinuerlig drift med intermitterende belastning (driftstid 10 min). For ikke at overophede motoren for meget kan motoren benyttes i 25% af driftstiden med den specificerede nominelle effekt og skal derefter fortsætte med at køre 75% af driftstiden uden belastning.**

Støjværdier

Støjværdierne er bestemt i overensstemmelse med 62841.

Lydtryksniveau L_{pA}	94,0 dB
Usikkerhed K_{pA}	3 dB
Lydeffektniveau L_{WA}	107,0 dB
Usikkerhed K_{WA}	3 dB

Brug høreværn.
Støjpåvirkning kan føre til høretab. Svingningsværdier i alt (vektorsum for tre retninger) beregnet iht. EN 62841.

BEMÆRK: De angivne støjemissionsværdier er blevet målt iht. en standardiseret testproces og kan bruges til at sammenligne ét elværktøj med et andet.

De angivne støjemissionsværdier kan også bruges til at foretage en indledende vurdering af belastningen.

ADVARSEL: Støjemissionsværdierne kan afvige fra den angivne værdi, når elværktøjet rent faktisk bruges, afhængigt af hvordan det bruges, og af, hvilken type emne der bearbejdes. Der skal træffes forholdsregler til beskyttelse mod støjbelastning.

Tag højde for hele arbejdsprocessen, herunder de tidspunkter hvor elværktøjet kører uden belastning eller er slukket. Egnede forholdsregler omfatter regelmæssig vedligeholdelse og pleje af elværktøjet og værktøjerne, regelmæssige pauser og god planlægning af arbejdsprocesserne.

7. Udpakning

- Åbn emballagen, og tag forsigtigt maskinen ud.
- Fjern emballeringsmaterialet samt emballage-/transportsikringer (hvis sådanne findes).
- Kontrollér, om leveringsomfanget er fuldstændigt.
- Kontrollér maskinen og tilbehørsdelene for transportskader.
- Opbevar så vidt muligt emballagen frem til udløbet af garantiperioden.

⚠ PAS PÅ!
Maskinen og emballeringsmaterialet er ikke legetøj! Børn må ikke lege med plastposer, folie og smådele! Fare for slugning og kvælning!

8. Før ibrugtagning

- Maskinen skal opstilles, så den står sikkert; dvs. at den skal skrues fast til en arbejdsbænk, understativ el.lign. Brug de boringer, der findes på indersiden af stelfødderne.
- Før maskinen tages i brug, skal alle skærme og sikkerhedsanordninger være monteret korrekt.
- Savklingen skal kunne køre frit.
- Ved forarbejdet træ skal man være opmærksom på fremmedlegemer som f.eks. søm eller skruer mv.
- Sørg for, at savklingen er monteret korrekt, og at bevægelige dele går ubesværet, inden du aktiverer Tænd/Sluk-kontakten.
- Kontrollér, at dataene på typeskiltet stemmer overens med lysnetdataene, før maskinen tilsluttes.
- Tilslut kun maskinen til en korrekt installeret beskyttelsesleder-stikkontakt, der er sikret med mindst 16A.

9. Opbygning og betjening

PAS PÅ! Husk altid at trække netstikket ud af stikkontakten inden påbegyndelse af vedligeholdelses-, omstillings- og monteringsarbejde på rundsaven.

Læg alle medfølgende dele på en flad overflade. Opdel identiske dele i grupper.

Bemærk: Når forbindelser sikres med en skrue (rundhoved eller sekskant), sekskantmøtrikker og underlagsskive, skal underlagsskiven anbringes under møtrikken.
Skruer skal altid indsættes udefra i indadgående retning, og forbindelserne skal sikres med møtrikker indefra.

Bemærk: Under monteringen må møtrikker og skruer kun spændes så fast, så de ikke kan falde ud.

Hvis møtrikkerne og skruerne spændes fast allerede før slutmonteringen, kan slutmonteringen ikke udføres.

9.1 Montering af sideland (fig. 5)

1. Vend saven, og stil den på gulvet med bordet nedad.
2. Indjuster sidelandet (8) i samme plan som savbordet (1).
3. Fastgør sidelandet (8) løst på savbordet (1) ved hjælp af sekskantskruerne (19) og tværstiveren (21c). Gentag processen på den modsatte side.
4. Skru støttestiverne (21a, 21b) fast til sidelandene (8) ved hjælp af sekskantskruerne (19) og tværstiveren (21c).
5. Fastspænd derefter alle skruer.

9.2 Montering af stel (fig. 6 - 7.1)

1. Skru de fire støtteben (16) fast til saven sammen med støttestiverne (21a, 21b) og med sekskantskruerne (19) (fig. 6). Dette gøres ved hjælp af den medfølgende savklingenøgle (22a). (fig. 6).
2. Sæt derefter gummifødderne (16a) på støttebenene (16) (fig. 6.1).

3. Fastgør dernæst den lange midterstiver (17) og den korte midterstiver (18) til støttebenene (16) ved hjælp af sekskantskruerne (19) og sekskantmøtrikkerne (20).
   Kontrollér, at de samme stivere ligger over for hinanden. De lange midterstivere (17 - mærket med „B“) skal være anbragt parallelt med savens betjeningsside. (fig. 7).
4. Fastgør ståbøjlerne (16b) løst i boringerne i de bageste støtteben med hver 2 sekskantskruer (19) og sekskantmøtrikker (20). (Abb.7.1)
   PAS PÅ!
   Begge ståbøjler skal monteres på bagsiden af maskinen!
5. Skru derefter samtlige skruer og møtrikker i understativet fast.

9.3 Indstilling/montering af kløvekile (fig. 8 - 10)
⚠ Pas på! Træk elnetstikket ud!
Indstillingen af kløvekilen (6) skal kontrolleres før ibrugtagning.

1. Indstil savklingen (3) til maks. snitdybde, anbring den i stilling 0°, og lås den.
2. Løsn skruen (23) på bordindlægget (2) med en stjerneskruetrækker, og tag bordindlægget (2) ud (fig. 8).
3. Løsn fastgørelsesskruen (24).
4. Før kløvekilen langs rillen, indtil den stopper i kløvekileholderen. (fig. 10)
5. Indjuster kløvekilen (6), således at
   a) afstanden mellem savklingen (3) og kløvekilen (6) er maks. 3-8 mm (fig. 9), og så
   b) savklingen (3) står parallelt med kløvekilen (6);
6. Spænd fastgørelsesskruen (24) fast igen, og montér bordindlægget (2).

9.4 Montering/afmontering af savklingeværn (fig. 11 - 12)

1. Påsæt savklingeværnet (4) inkl. skruen (25) oppefra på kløvekilen (6), således at skruen sidder fast i kløvekilens (6) langhul.
2. Skruen (25) må ikke spændes fast; savklingeværnet (4) skal være frit bevægeligt.
3. Sæt udsugningsslangen (5) på udsugningsadapteren (26) og savklingeværnets (4) udsugningsstuds. Tilslut et egnet spånudsugningsanlæg til udsugningsadapteren (26).
4. Afmontering skal foretages i omvendt rækkefølge.
   PAS PÅ!
   Inden påbegyndelse af savningen skal savklingeværnet (4) være sænket ned over emnet.

9.5 Bordindlæg udskiftes (fig. 8)

1. I forbindelse med slid eller beskadigelse skal bordindlægget (2) udskiftes; ellers er der øget fare for personskade.
2. Fjern skruen (23) ved hjælp af en stjerneskruetrækker.
3. Tag det slidte bordindlæg (2) ud.
4. Montering af det nye bordindlæg skal foretages i omvendt rækkefølge.

9.6 Montering/udskiftning af savklinge (fig. 13 + 23)

1. **PAS PÅ! Træk netstikket ud, og bær beskyttelseshandsker.**
2. Afmonter savklingeværnet (4) (se 9.4).
3. Fjernelse af bordindlægget (2) (se 9.5).
4. Løsn møtrikken ved at sætte en savklingenøgle (22a) på møtrikken og holde imod med en anden savklingenøgle (22b) på motorakslen (se fig. 13).
5. **PAS PÅ!** Drej møtrikken i savklingens rotationsretning.
6. Fjern den ydre flange, og træk den gamle inderflange af savklingen af.
7. Rengør savklingeflangen omhyggeligt med en trådbørste inden montering af den nye savklinge.
8. Den nye savklinge skal isættes i omvendt rækkefølge og spændes fast.
   PAS PÅ! Vær opmærksom på løberetningen; tændernes skråsnit skal vende i løberetningen, dvs. fremad.
9. Montér og indstil bordindlægget (2) og savklingeværnet (4) igen (se 9.4 og 9.5).
10. Inden du arbejder med saven igen, skal beskyttelsesanordningernes funktionsevne kontrolleres.
11. Kontrollér, at savklingeværnet (4) fungerer korrekt. Løft savklingeværnet, og slip det. Savklingeværnet skal bevæge sig tilbage i udgangsposition af sig selv.

10. Betjening

⚠ PAS PÅ!
Inden ibrugtagning skal det sikres, at maskinen er monteret fuldstændigt!

10.1 Tænding, slukning (fig. 14)

- Saven tændes ved at trykke på den grønne knap "I" (11). Vent, indtil savklingen har nået det maksimale omdrejningstal, før savning påbegyndes.
- Tryk på den røde knap ”0” (11) for at slukke saven igen.

10.2 Indstilling af snitdybde (fig. 14)
Ved at dreje håndhjulet til højdejustering (12) kan savklingen (3) indstilles på den ønskede snitdybde (trinløst).
- Mod uret: lille skæredybde
- Med uret: stor skæredybde

Kontrollér indstillingen vha. et prøvesnit.

10.3 Vinkelindstilling (fig. 15 - 18)
Med bordrundsaven kan der foretages skråsnit til venstre på 0°-45° i forhold til anslagsskinnen.

⚠ Kontrollér før hvert snit, at der ikke kan ske kollision mellem anslagsskinnen (27), tværanslaget (7) og savklingen (3).

- Løsn fastspændingshåndtaget (13).
- Indstil det ønskede vinkelmål på skalaen ved trykke på og dreje håndhjulet (12).
- Fastlås fastspændingshåndtaget (13) i den ønskede vinkelstilling.

10.4 Arbejde med parallelanslag

10.4.1 Indstilling af anslagshøjde (fig. 15 - 16)
- Anslagsskinnen (27) for parallelanslaget (15) har to føringsflader med forskellige højder.
- Afhængigt af tykkelsen af de materialer, der skal skæres, skal man anvende anslagsskinnen (27) for tykt materiale jf. fig. 16 (over 25 mm emnetykkelse) og for tyndt materiale jf. fig. 15 (under 25 mm emnetykkelse).

10.4.2 Drejning af anslagsskinne (fig. 15 - 16)
- Løsn først vingemøtrikkerne (28), så anslagsskinnen (27) kan drejes.
- Nu kan anslagsskinnen (27) trækkes af styreskinnen (29) og igen skubbes hen over denne med den passende føring.
- Spænd vingemøtrikkerne (28) til igen.
- Anslagsskinnen (27) kan alt efter behov anbringes til venstre eller højre for styreskinnen (29). Montér da kun skruerne fra den anden side af styreskinnen (29).

10.4.3 Indstilling af snitbredde (fig. 17)
- Ved længdeskæring af træemner skal parallelanslaget (15) anvendes.
- Parallelanslag (15) skal monteres til højre for savklingen (3).
- Sæt parallelanslaget (15) oppefra på styreskinnen for parallelanslaget (14).
- På styreskinnen til parallelanslag (14) befinder der sig 2 skalaer, som viser afstanden mellem parallelanslaget (15) og savklingen (3).
- Vælg den passende skala afhængigt af om anslagsskinne (27) er drejet til bearbejdning af tykt eller tyndt materiale:
  Høj anslagsskinne (tykt materiale),
  Lav anslagsskinne (tyndt materiale).
- Indstil parallelanslaget (15) til det ønskede mål på skueglasset, og fastgør det med excenterhåndtaget for parallelanslaget (30).
- Ved montering og indstilling af parallelanslaget skal man sikre sig, at parallelanslaget indjusteres korrekt i forhold til savklingen.

10.5 Tværanslag (ill. 18)
- Skub tværanslaget (7) ind i en not (31a/31b) i savbordet.
- Løsn håndgrebsskruen (32).
- Drej tværanslaget (7), indtil det ønskede vinkelmål er indstillet. Pilen på tværanslaget viser den indstillede vinkel. (0°-60°)
- Spænd håndgrebsskruen (32) fast igen.
- Anslagsskinnen (34) kan forskydes på tværanslaget (7). Dette gøres ved at løsne møtrikkerne (33) og skubbe anslagsskinnen (34) ind i den ønskede position. Spænd møtrikkerne (33) til igen.
  PAS PÅ!
  - Skub ikke anslagsskinnen (34) alt for meget hen mod savklingen (3).
  - Afstanden mellem anslagsskinnen (34) og savklingen (3) skal være ca. 2 cm.

11. Drift

Arbejdstips
Vi anbefaler at udføre et prøvesnit efter hver ny indstilling for at afprøve det indstillede mål.
Når man har tændt saven, skal man vente, til savklingen har nået det maksimale omdrejningshastighed, inden man udfører snittet.

Lange emner skal sikres mod at vippe ned i slutningen af savearbejdet (f.eks. med afrulningsstandere mv.).
Pas på ved indskæringen.
Maskinen må kun benyttes med udsugning. Kontrollér og rengør udsugningskanalerne med jævne mellemrum.

Savklingens egnethed:
- 24 tænder: Blødt materiale, høj mængde spåner, groft snitbillede
- 48 tænder: Hårde materialer, lav spåntagning, fint snitbillede

11.1 Udførelse af længdesnit (fig. 19)
Herved saves et emne igennem i længderetningen.
En kant på emnet bliver presset hen mod parallelanslaget (15), mens den flade side hviler mod savbordet (1).
Savklingeværnet (4) skal altid være sænket ned over emnet.
Arbejdsstillingen ved længdesnittet må aldrig være på samme linje som skæringsforløbet.

- Indstil parallelanslaget (15) i forhold til emnehøjde og ønsket bredde. (se 10.4)
- Tænd for saven.
- Anbring hånden med samlede fingre fladt på emnet, og skub emnet langs parallelanslaget (15) ind mod savklingen (3).
- Emnet skal føres fra siden ved at fastholde det med venstre hånd, men kun hen til forkanten afsavklingeværnet (4).
- Skub altid emnet helt igennem til kløvekilen (6) ved hjælp af skubbestangen (9).
- Skæringsaffaldet bliver liggende på savbordet (1), indtil savklingen (3) igen er i hvilestilling.
- Sørg for at sikre lange emner mod at vippe nedad i slutningen skæreprocessen! (f.eks. rullestativ osv.)

11.1.1 Skæring af smalle emner (fig. 20)
Længdesnit af emner med en bredde på under 120 mm må kun udføres ved hjælp af en skubbestang (9). Skubbestangen er indeholdt i leveringsomfanget. Udskift omgående en slidt eller beskadiget skubbestang.
- Indstil parallelanslaget i forhold til den aktuelle emnebredde. (se 10.4)
- Skub emnet frem med begge hænder; tæt på savklingen skal man altid skubbe emnet med en skubbestang (9).
- Skub altid emnet helt igennem mod enden af kløvekilen.

⚠ PAS PÅ! Ved korte emner skal skubbestangen anvendes straks fra skæringens start.

11.1.2 Udførelse af skråsnit (fig. 21)
Skråsnit skal principielt udføres ved anvendelse af parallelanslaget (15).
- Indstil savklinge på det ønskede vinkelmål. (se 10.2)
- Indstil parallelanslaget (15) i forhold til emnebredden og -højden (se 10.4)
- Udfør snittet i forhold til emnebredden (se 10.4. 3)

11.2 Udførelse af tværskæringer (ill. 22)
- Skub tværanslaget (7) i en af de to noter (31 a/b) i savbordet, og indstil det til det ønskede vinkelmål (se 10.5). Hvis savklingen (3) desuden skal indstilles skråt, skal rille (31a) anvendes, hvorved din hånd og tværanslag ikke kommer i kontakt med savklingeværnet.
- Anvend anslagskinne.
- Pres emnet fast mod tværanslaget (7).
- Tænd for saven.
- Skub tværanslag (7) og emne i retning af savklingen for at udføre skæringen.
- **PAS PÅ!**
  Hold altid fat i den del af emnet, som føres, og aldrig den frie del, som bliver skåret af.
- Skub tværanslaget (7) så langt frem, at emnet skæres helt igennem.
- Sluk igen for saven. Fjern først savaffald, når savklingen står stille.

11.3 Skæring af spånplader
For at forhindre afbrækning af snitkanterne ved skæring af spånplader, skal savklingen (3) ikke indstilles højere end 5 mm over emnetykkelsen (se også pkt. 10.2).

12. Transport

1. Sluk elværktøjet før enhver form for transport, og frakobl det fra strømforsyningen.
2. Elværktøjet skal bæres af mindst to personer; grib ikke fat i bordlandene.
3. Løft ikke produktet i sidelandene, men ved savbordet.
4. Beskyt elværktøjet mod slag, stød og kraftige vibrationer, f.eks. når det transporteres i køretøjer.
5. Elværktøjet skal sikres, så det ikke kipper og glider.
6. Tag aldrig fat i beskyttelsesanordningerne ved håndtering eller transport.

13. Vedligeholdelse

⚠ **Advarsel!** Træk lysnetstikket ud, før der foretages indstillings-, vedligeholdelses- eller reparationsarbejde!

13.1 Generelle vedligeholdelsesforanstaltninger
- Hold beskyttelsesanordninger, luftslidser og motorhus fri for støv og snavs. Tør maskinen af med en ren klud, eller blæs den over med trykluft ved lavt tryk.

- Det anbefales, at maskinen altid rengøres umiddelbart efter brug.
- Rengør maskinen med en fugtig klud og en smule smøresæbe med jævne mellemrum. Brug ikke rengørings- eller opløsningsmidler; disse kan angribe maskinens plastdele. Sørg for, at vand ikke kan trænge ind i maskinen.
- For at forlænge værktøjets levetid bør man smøre de roterende dele en gang om måneden. Undlad at smøre motoren.
- Rengør støvopsamlingssystemet ved at udblæse det med trykluft.

13.2 Kulbørster

- Ved megen gnistdannelse skal man få kontaktkullene kontrolleret af en elektriker. PAS PÅ! Kulbørsterne må kun udskiftes af en elektriker.

13.3 Overbelastningsafbryder (fig. 14)

Motoren i denne maskine er beskyttet mod overbelastning ved hjælp af en overbelastningskontakt (11a).
Hvis mærkestrømmen overskrides, slår overbelastningskontakten (11a) apparatet fra.
Fremgangsmåden er da som følger:

- Lad maskinen afkøle i flere minutter.
- Tryk på overbelastningskontakten (11a).
- Tænd for maskinen ved at trykke på den grønne knap „I“.

Serviceinformation

Vær opmærksom på, at følgende dele på dette produkt slides som følge af brug eller naturligt slid, og at der er brug for følgende dele som forbrugsmaterialer.
Sliddele*: Kulbørster, bordindlæg, skubbestang, savklinge

* medfølger ikke nødvendigvis!

Reservedele og tilbehør fås hos vores servicecenter. Dette gøres ved at scanne QR-koden på forsiden.

14. Opbevaring

- Enheden og dennes tilbehør skal opbevares mørkt, tørt og frostsikkert og utilgængeligt for børn.
- Den optimale opbevaringstemperatur er mellem 5 og 30˚C.
- Opbevar elværktøjet i den originale emballage.
- Tildæk elværktøjet for at beskytte det mod støv eller fugt.
- Savklinger og skruenøgler, der ikke benyttes, kan opbevares som vist i fig. 23.
- Opbevar brugsanvisningen sammen med elværktøjet.

15. Elektrisk tilslutning

Den installerede elektromotor er tilsluttet, så den er driftsklar. Tilslutningen opfylder de relevante VDE- og DIN-bestemmelser. Elnettilslutningen hos kunden samt den anvendte forlængerledning skal opfylde disse forskrifter.

- Produktet opfylder kravene iht. EN 61000-3-11 og skal overholde specielle tilslutningsbetingelser. Det vil sige, at brug ved tilslutning til vilkårlige, frit valgbare tilslutningspunkter ikke er tilladt.
- Produktet kan under ugunstige netforhold medføre midlertidige spændingssvingninger.
- Produktet er udelukkende beregnet til at blive brugt i forbindelse med tilslutningspunkter, der
  a) ikke overskrider en maks. godkendt netimpedans "Z" (Zmax = 0,346 Ω) må ikke overskrides, eller
  b) der har en varig strømbelastbarhed af nettet på mindst 100 A/fase.
- Du skal som bruger, hvis nødvendigt efter aftale med dit elforsyningsselskab, sikre, at de tilslutningspunkter, hvorfra des aftages strøm til produktet, opfylder mindst det ene af de to ovennævnte krav a) eller b).

Vigtige anvisninger

Hvis motoren overbelastes, slår den automatisk fra. Efter en afkølingsfase (varierer tidsmæssigt) kan motoren startes igen.

Beskadiget elektrisk tilslutningsledning

Der opstår ofte isoleringsskader på elektriske tilslutningsledninger.

Årsagerne hertil kan være:

- Trykksteder, når tilslutningsledninger trækkes gennem vinduer eller døråbninger.
- Knæksteder, når tilslutningsledning fastgøres eller trækkes forkert.
- Skæresteder, når tilslutningsledningen køres over.
- Isolationsskader, når netstikket trækkes ud af stikkontakten på væggen.
- Revner pga. ældning af isoleringen.

Sådanne beskadigede elektriske tilslutningsledninger må ikke anvendes og er livsfarlige pga. isoleringsskaderne.

Elektriske tilslutningsledninger skal kontrolleres for skader med jævne mellemrum. Sørg for, at tilslutningsledningen ikke hænger i elnettet, når den kontrolleres. Elektriske tilslutningsledninger skal opfylde de relevante VDE- og DIN-bestemmelser. Der må kun anvendes tilslutningsledninger med mærkningen H05VV-F.

Påtryk af typebetegnelsen på tilslutningskablet er et krav.

Vekselstrømsmotor

- Se til, at netspændingen stemmer overens med spændingen på produktets typeskilt.
- Forlængerledninger op til en længde på 25 m skal have et tværsnit på 1,5 kvadratmillimeter.

Tilslutning og reparation af elektrisk udstyr må kun forestås af autoriserede elektrikere.

Tilslutningstype Y

Hvis det bliver nødvendigt at udskifte elnettilslutningsledningen, skal dette udføres af producenten eller dennes repræsentant for at undgå, at sikkerheden bringes i fare.

Ved forespørgsler bedes følgende data opgivet:

- Motorens strømtype
- Dataene på maskinens typeskilt
- Data på motortypeskiltet

16. Bortskaffelse og genanvendelse

Oplysninger om emballage



Emballeringsmaterialerne er genanvendelige. Emballage skal bortskaffes jf. gældende miljøregler.

Oplysninger om loven om brugt elektrisk og elektronisk udstyr (ElektroG)



Brugt elektrisk og elektronisk udstyr (elskrot) hører ikke til husholdningsaffaldet, men skal indsamles og/eller bortskaffes separat!

- Brugte (genopladelige) batterier, der ikke er permanent installeret i en brugt maskine, skal udtages i intakt tilstand inden aflevering! Sådanne batterier skal bortskaffes i henhold til batteriloven.
- Ejere og/eller brugere af elektriske og elektroniske maskiner er juridisk forpligtet til at returnere sådanne efter brug.
- Slutbrugeren er eneansvarlig for at slette sine personlige oplysninger på den brugte maskine, der skal bortskaffes!
- Symbolet med den overstregede skraldespand betyder, at brugte elektriske og elektroniske apparater (elskrot) ikke må bortskaffes sammen med husholdningsaffald.
- Brugte elektriske og elektroniske apparater (elskrot) kan afleveres gratis på følgende steder:
  - Offentlige bortskaffelses- og/eller indsamlingssteder (f.eks. kommunale genbrugsstationer).
  - Salgssteder for elektroniske apparater (fysiske butikker og online), forudsat at forhandleren er forpligtet til at tage sådanne apparater retur - eller tilbyder dette frivilligt.
  - Du kan gratis aflevere op til tre brugte elektriske apparater pr. apparattype, med en maksimal kantlængde på 25 centimeter, hos producenten uden først at skulle købe et nyt apparat hos samme, eller du kan aflevere sådanne apparater på et andet autoriseret indsamlingssted i dit nærområde.
  - Du kan indhente yderligere tilbagetagningsbetingelser hos producenter og distributører hos disses respektive kundeservice.
- Hvis et nyt elektrisk apparat leveres af producenten til en privat husstand, kan producenten foranledige, at det gamle elektriske apparat afhentes gratis efter anmodning fra slutbrugeren. For at gøre dette skal du kontakte producentens kundeservice.
- Disse erklæringer gælder kun for apparater, der installeres og sælges i landene i EU, og som er underlagt det europæiske direktiv 2012/19/EU. I lande uden for EU kan der gælde forskellige regler for bortskaffelse af brugte elektriske og elektroniske apparater (elskrot).

17. Fejlfinding

Fejl	Mulig årsag	Afhjælpning
Savklinge løsner sig efter slukning af motor	Fastgørelsesmøtrik spændt for let	Spænd fastgørelsesmøtrik med højregevind
Motor starter ikke	Svigt af netsikring	Kontrollér netsikring
	Forlængerledning defekt	Udskift forlængerledning
	Tilslutninger på motor eller kontakter er ikke i orden	Få dem kontrolleret af en elektriker
	Motor eller kontakt defekt	Få dem kontrolleret af en elektriker
Motor leverer ingen effekt, sikringen springer	Forlængerledningens tværsnit utilstrækkeligt	se elektrisk tilslutning
	Overbelastning pga. stump savklinge	Skift savklinge
Brandmærker på snitfladen	Stump savklinge	Opslibning, skift af savklinge
	Forkert savklinge	Skift savklinge

Forklaring av symbolene på apparatet

	Før idriftsetting må brukerveiledningen og sikkerhetsinstruksjonene leses og følges!
	Bruk vernebriller!
	Bruk hørselsvern!
	Bruk åndedrettsvern ved støvutvikling!
	Bruk vernehansker!
	Obs! Fare for personskader! Ikke grip inn i et løpende sagblad!
	Beskyttelsesklasse II
	Produktet tilsvarer de aktuelle europeiske direktivene.
⚠ **Obs!**	I denne brukerveiledningen har vi markert det som angår din sikkerhet med dette symbolet ⚠.
	Dette produktet er i samsvar med gjeldende serbiske retningslinjer.

Innholdsfortegnelse: **Side:**

1. Innledning 321
2. Apparatbeskrivelse (Fig. 1 - 22) 321
3. Leveringsomfang 321
4. Tiltenkt bruk 321
5. Sikkerhetsinstruksjoner 322
6. Tekniske data 327
7. Utpakking 327
8. Før idriftsetting 328
9. Oppbygning og betjening 328
10. Betjening 329
11. Drift 330
12. Transport 331
13. Vedlikehold 331
14. Lagring 332
15. Elektrisk tilkobling 332
16. Kassering og gjenvinning 332
17. Feilhjelp 333
18. Samsvarserklæring 421

1. Innledning

Produsent:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Merknad:
Produsenten av dette produktet er i henhold til loven om produktansvar ikke ansvarlig for skader, som oppstår på dette produktet eller grunnet dette produktet ved:

- Feil håndtering
- Ignorering av brukerveiledningen
- Reparasjoner fra tredjeparter, ikke autoriserte fagfolk
- Montering og utskifting av ikke originale reservedeler
- ikke-tiltenkt bruk
- Svikt i det elektriske anlegget ved ignorering av de nasjonale elektriske forskriftene og bestemmelsene

Vær oppmerksom på følgende:
Bruksanvisningen er en del av produktet og inneholder viktig informasjon for sikker, profesjonell og økonomisk drift. I tillegg må du følge de gjeldende nasjonale forskriftene. Les alle betjenings- og sikkerhetsinstruksjoner nøye før bruk, og bruk produktet kun som beskrevet. Ta vare på veiledningen og legg den ved når du gir produktet videre.

2. Apparatbeskrivelse (Fig. 1 - 22)

1. Sagbord
2. Bordinnlegg
3. Sagblad
4. Sagbladbeskyttelse
5. Utsugsslange
6. Spaltekile
7. Tverranslag
8. Bordutvidelse
9. Skyvestokk
10. Understell
11. På-, Av-bryter (grønn tast «I», rød tast «O»)

11a. Overbelastningsbryter

12. Håndhjul
13. Låsehendel
14. Føringsskinne
15. Parallellanslag
16. Støttebein

16a. Gummiføtter
16b. Standbøyle

17. Midtre avstiver, lang
18. Midtre avstiver, kort
19. Sekskantskrue
20. Sekskantmutter

21a. Støttestrebe kort
21b. Støttestrebe lang
21c. Diagonalavstiver

22a. Sagbladnøkkel 10/21mm
22b. Sagbladnøkkel 10/13mm

23. Skrue
24. Festeskrue
25. Skrue
26. Avtrekksadapter
27. Anslagsskinne
28. Vingemutter
29. Føringsskinne
30. Eksenterspak for parallellanslag

31a. Spor
31b. Spor

32. Fingerskrue
33. Mutter
34. Anslagsskinne

3. Leveringsomfang

- Støttebein 4x (16)
- Midtre avstiver, lang 2x (17)
- Midtre avstiver, kort 2x (18)
- Støtteavstiver, kort 2x (21a)
- Støtteavstiver, lang 2x (21a)
- Diagonalavstiver 4x (21c)
- Standbøyle 2x (16b)
- Bordutvidelse 2x (8)
- Gummiføtter 4x (16a)
- Parallellanslag (15)
- Sagbladbeskyttelse (4)
- Tverranslag (7)
- Utsugsslange (5)
- Skyvestokk (9)
- Sagbladnøkkel, 10/ 21 mm (22a)
- Sagbladnøkkel, 10/13 mm (22b)
- Sekskantskrue 32x (19)
- Sekskantmutter 24x (20)
- Spaltekile (6)

4. Tiltenkt bruk

Bordsirkelsagen brukes til langsgående og tverrgående kutting (kun med tverranslag) av alle typer tre, tilsvarende maskinstørrelsen.
Ikke alle typer rundtømmer kan skjæres.
Maskinen skal bare benyttes til de formålene den er ment for.

Enhver annen bruk som går utover dette er ikke forskriftsmessig. Brukeren / operatøren, og ikke produsenten, er ansvarlig for materielle skader eller personskader av enhver art som forårsakes av dette.

Bruk kun sagblad (HM- eller CV-sagblad) som er egnet for maskinen.

Det er forbudt å bruke alle typer HSS-sagblader og kappskiver. Det å følge sikkerhetsinstruksjonene, samt monteringsanvisningen og driftsinstruksjonene i brukerveiledningen er også en del av forskriftsmessig bruk.
Personer som betjener og vedlikeholder maskinen, må kjenne godt til den og være orientert om mulige farer.

⚠ **Obs!**
Ved bruk av apparater må du overholde enkelte sikkerhetstiltak for å forhindre personskader og materielle skader. Les derfor nøye gjennom denne brukerveiledningen / sikkerhetsinstruksjonene. Oppbevar den sikkert, slik at informasjon er tilgjengelig til enhver tid. Hvis apparatet overleveres til en annen person, må du også overlevere denne brukerveiledningen / sikkerhetsinstruksjonene.
Vi overtar intet ansvar for ulykker eller skader som oppstår grunnet ignorering av denne anvisningen og sikkerhetsinstruksjonene.
Foretas det endringer på maskinen, påtar ikke produsenten seg noe ansvar for skader som kan oppstå som følge av dette.
Tross forskriftsmessig bruk kan ikke bestemte restfarer utelukkes helt. Følgende risikoer kan oppstå, avhengig av maskinens konstruksjon og oppbygning:

- Berøring av sagbladet på et sageområde som ikke er tildekket.
- Inngripen i løpende sagblad (kuttskade).
- Tilbakeslag av arbeidsstykker og deler av arbeidsstykker.
- Sagbladbrudd.
- At hardmetalldeler med feil slynges ut av sagbladet.
- Hørselsskader fordi man ikke har brukt nødvendig hørselsvern.
- Helseskadelige utslipp av trestøv ved bruk i lukkede rom.

⚠ Vennligst merk at våre apparater forskriftsmessig sett ikke ble konstruert for bruk innen handel, håndverk og industri. Vi påtar oss intet garantiansvar dersom apparatet benyttes innen handel, håndverk eller industri, eller ved likestilte aktiviteter.

⚠ **ADVARSEL!** Under driften danner dette el-verktøyet et elektromagnetisk felt. Dette feltet kan under visse omstendigheter skade aktive eller passive medisinske implantater. For å redusere faren for alvorlige eller dødelige farer anbefaler vi at personer med medisinske implantater forhører seg med legen sin eller produsenten av implantatet før el-verktøyet betjenes.

5. Sikkerhetsinstruksjoner

Generelle sikkerhetsinstruksjoner for el-verktøy

⚠ **ADVARSEL: Les alle sikkerhetsinstruksjoner, anvisninger, illustrasjoner og tekniske data, som er vedlagt el-verktøyet.**
Unnlatelse av å overholde de påfølgende anvisningene kan føre til elektrisk støt, brann og/eller alvorlige personskader.
Oppbevar alle sikkerhetsinstruksjoner og anvisninger for framtiden.

Begrepet "El-verktøy" som brukes i sikkerhetsinstruksjonene gjelder for strømdrevne el-verktøy (med strømledning) eller batteridrevne el-verktøy (uten strømledning).

1. Sikkerhet på arbeidsplassen

a) **Hold arbeidsområdet rent og godt belyst.** Uorden eller ubelyste arbeidsområder kan føre til ulykker.
b) **Ikke arbeid med el-verktøyet i eksplosjonsfarlig omgivelse, der det befinner seg brennbare væsker, gass eller støv.** El-verktøy lager gnister, som kan antenne støvet eller dampen.
c) **Hold barn og andre personer unna når du bruker el-verktøyet.** Hvis du blir distrahert, kan du miste kontrollen over el-verktøyet.

2. Elektrisk sikkerhet

a) **Tilkoblingspluggen til el-verktøyet må passe inn i stikkontakten. Støpselet må på ingen måter endres. Ikke bruk adapterplugger sammen med jordet el-verktøy.** Uendrede støpsler og passende stikkontakter reduserer risikoen for elektrisk støt.
b) **Unngå kroppskontakt med jordete overflater til f.eks. rør, radiatorer, ovner og kjøleskap.** Det består en økt risiko for elektrisk støt, når din kropp er jordet.

c) **Hold el-verktøy unna regn og fuktighet.** Hvis det kommer inn vann i et el-verktøy øker dette faren for elektrisk støt.

d) **Ikke misbruk tilkoblingsledningen til å bære el-verktøyet, til å henge opp eller å trekke ut støpselet fra stikkontaktenHold tilkoblingsledningen unna varme, olje, skarpe kanter eller bevegelige deler.** Skadde eller sammenviklede tilkoblingsledninger øker risikoen for elektrisk støt.

e) **Når du arbeider med et el-verktøy utendørs, må du kun bruke skjøteledninger, som også er egnet for utendørs bruk.** Bruken av en skjøteledning som er egnet for utendørs bruk reduserer risikoen for elektrisk støt.

f) **Hvis det ikke er mulig å unngå drift av el-verktøyet i fuktig omgivelse, må du bruke en feilstrømbryter.** Bruk av en feilstrømbryter reduserer faren for elektrisk støt.

3. Sikkerhet til personer

a) **Vær oppmerksom, pass på hva du holder på med, og gå fornuftig frem ved arbeid med et el-verktøy. Ikke bruk el-verktøy når du er trett eller er påvirket av narkotika, alkohol eller medikamenter.** Ett øyeblikks uaktsomhet ved bruk av el-verktøyet kan føre til alvorlige personskader.

b) **Bruk personlig verneutstyr og alltid vernebriller.** Bruk av personlig verneutstyr, som støvmaske, sklisikre vernesko, sikkerhetshjelm eller hørselsvern, alt etter type og bruk av el-verktøyet, reduserer faren for personskader.

c) **Unngå utilsiktet idriftsettelse. Forsikre deg om at el-verktøyet er slått av, før du kobler det til på strømforsyningen og/eller batteriet, samt løfter eller bærer det.** Hvis du har fingeren på bryteren mens du bærer el-verktøyet eller kobler el-verktøyet til strømforsyningen mens det er slått på, kan dette føre til ulykker.

d) **Fjern innstillingsverktøy eller skrunøkler, før du slår på el-verktøyet.** Et verktøy eller en nøkkel, som befinner seg i en dreiende del av el-verktøyet, kan føre til personskader.

e) **Unngå en unormal kroppsholdning. Sørg for sikkert fotfeste og hold alltid likevekten.** Slik kan du i uventede situasjoner bedre kontrollere el-verktøyet.

f) **Bruk egnede klær. Du skal ikke benytte vide klær eller smykker. Sørg for at hår og klær holdes unna bevegelige deler.** Løstsittende klær, smykker eller langt hår kan hektes fast i bevegelige deler.

g) **Hvis det er mulig å montere støvavtrekks- og -oppsamlingsinnretninger, må de tilkobles og brukes på riktig måte.** Bruk av et støvavtrekk kan redusere støvrelaterte farer.

h) **Men du må ikke føle deg for sikker, og ikke heve deg selv over sikkerhetsreglene for el-verktøy, selv om du etter hyppig bruk er kjent med el-verktøyet.** Uaktsom handling kan i løpet av et brøkdels sekund føre til alvorlige personskader.

4. Bruk og håndtering av el-verktøyet

a) **Du skal ikke overbelaste el-verktøyet. Bruk et el-verktøy som er egnet for arbeidet som skal utføres.** Med passende el-verktøy arbeider du bedre og sikrere i det angitte effektområdet.

b) **Ikke bruk el-verktøy, som har defekt bryter.** El-verktøy, som ikke lenger kan slås på eller av, er farlig og må repareres.

c) **Trekk støpselet ut av stikkontakten og/eller fjern det avtakbare batteriet, før du foretar innstillinger på apparatet, skifter deler til bruksverktøyet som brukes eller legger bort el-verktøyet.** Denne forholdsregelen hindrer utilsiktet start av el-verktøyet.

d) **El-verktøy som ikke er i bruk, må oppbevares utenfor rekkevidden til barn. Ikke la personer bruke el-verktøyet, som ikke er kjent med det eller ikke har lest disse anvisningene.** El-verktøy er farlige, når de brukes av uerfarne personer.

e) **El-verktøy og bruksverktøy som brukes krever nøye pleie. Kontroller om bevegelige deler fungerer feilfritt og ikke klemmer, om deler er brukket eller ødelagt, slik at funksjonen til el-verktøyet er redusert. Sørg for at skadde deler repareres før el-verktøyet brukes.** Mange ulykker skyldes dårlig vedlikeholdt el-verktøy.

f) **Skjæreverktøy skal holdes skarpe og rene.** Korrekt pleide skjæreverktøy med skarpe skjærekanter er mindre utsatt for fastsetting og lettere å føre.

g) **El-verktøy, tilbehør, bruksverktøy osv. skal brukes tilsvarende disse anvisningene. Derved må du ta hensyn til arbeidsforholdene og arbeidet som skal utføres.** Bruk av el-verktøy til andre formål enn det som regnes som tiltenkt bruk kan føre til farlige situasjoner.

h) **Sørg for at håndtak og håndtaksflater holdes tørre, rene og fri for olje og fett.** Glatte håndtak og håndtaksflater tillater ikke sikker betjening og styring av el-verktøyet i uforutsigbare situasjoner.

5. Service

a) El-verktøyet skal kun repareres av kvalifisert fagpersonell og kun med original-reservedeler. Dermed sikres det at sikkerheten til el-verktøyet opprettholdes.

Sikkerhetsinstruksjoner for bordsirkelsager

Sikkerhetsinstruksjoner for sikkerhetsdeksler

a) Monter sikkerhetsdeksler. Sikkerhetsdekslene må være i funksjonsdyktig stand og riktig montert.
Sikkerhetsdeksler som er løse, skadde eller ikke fungerer riktig, må repareres eller skiftes ut.

b) Bruk alltid sikkerhetsdekselet for bladet og spaltekilen for kutting.
Sikkerhetsdekselet og andre sikkerhetsanordninger reduserer risikoen for skader ved kutt der sagbladet går helt gjennom emnet.

c) Fest straks sikkerhetssystemet igjen etter å ha fullført arbeidsprosesser (f.eks. falsing, noting eller løsning under omkoblinger) der det er påkrevd å fjerne sikkerhetsdekselet og / eller spaltekilen.
Sikkerhetsdekselet reduserer risikoen for skader.

d) Før du slår på elektroverktøyet, sikre at sagbladet ikke berører sikkerhetsdekselet, spaltekniven eller emnet.
Det kan oppstå en farlig situasjon hvis disse komponentene ved en feil kommer i kontakt med sagbladet.

e) Juster spaltekilen iht. beskrivelsen i denne bruksanvisningen.
Feil avstand, posisjon og justering kan være grunnen til at spaltekilen ikke forhindrer tilbakeslag.

f) Spaltekniven må virke på emnet for å kunne fungere.
Spaltekniven er uvirksom ved kutt i emnet som er for korte til at den får tak. Under slike forhold kan ikke spaltekniven hindre et tilbakeslag.

g) Bruk et sagblad som passer for spaltekniven.
Sagbladdiameteren må passe til spaltekilen for at spaltekilen skal virke, sagbladets grunnblad må være tynnere enn spaltekilen og tannbredden være større enn spaltebredden.

Sikkerhetsinstruksjoner for saging

a) ⚠ FARE: Ikke kom nær sagbladet eller sageområdet med fingre og hender.
Et øyeblikks uaktsomhet eller en utglidning kan føre hånden din mot sagbladet og føre til alvorlige personskader.

b) Før arbeidsstykket inn kun mot sagbladets dreieretning.
Tilføres emnet i samme retning som sagbladets dreieretning over bordet, kan det føre til at emnet og hånden din trekkes inn i sagbladet.

c) Bruk aldri gjæringsanslaget for å føre inn emnet ved langskutt, og bruk aldri parallellanslaget til lengdeinnstilling ved tverrskjæring med gjæringssagen.
Føres emnet med parallellanslaget og gjæringsanslaget samtidig, øker sannsynligheten for fastklemming av sagbladet og tilbakeslag.

d) Ved langskutt skal innføringskraften på emnet alltid rettes mellom anslagsskinnen og sagbladet. Bruk skyvestokk når avstanden mellom anslagsskinnen og sagbladet er mindre enn 150 mm og en skyveblokk når avstanden er mindre enn 50 mm.
Med slike hjelpemidler har hånden din fortsatt trygg avstand til sagbladet.

e) Bruk kun produsentens medleverte skyvestokk eller en som er framstilt på riktig måte.
Skyvestokken gir tilstrekkelig avstand mellom hånden og sagbladet.

f) Bruk aldri en skadet eller tilsaget skyvestokk.
En skadet skyvestokk kan knekke og føre til at hånden havner i sagbladet.

g) Ikke arbeid "for frihånd". Bruk alltid parallellanslaget eller gjæringsanslaget for å legge an og føre inn emnet. «Frihånd» betyr at emnet støttes eller føres inn med hendene istedenfor med parallellanslaget eller gjæringsanslaget.
Saging for frihånd fører til feilinnretting, klemming og tilbakeslag.

h) Grip aldri om eller over et dreiende sagblad.
Griper du etter et emne, kan det føre til utilsiktet berøring med det dreiende sagbladet.

i) Støtt lange og/eller brede emner bak og/eller på siden av sagbordet slik at disse forblir vannrette.
Lange og/eller brede emner har en tendens til å tippe på kanten av sagbordet. Dette fører til tap av kontroll, klemming av sagbladet og tilbakeslag.

j) **Før emnet jevnt inn. Ikke bøy eller fordrei emnet. Hvis sagbladet klemmes fast, slå straks av el-verktøyet, trekk ut strømpluggen og utbedre årsaken til klemmingen.**
Ved fastsetting av sagbladet gjennom arbeidsstykket, kan det føre til tilbakeslag eller blokkering av motoren.

k) **Ikke fjern avsaget materiale mens sagen går.**
Avsaget materiale kan bli sittende fast mellom sagbladet og anslagsskinnen eller i beskyttelsesdekselet, og fingrene dine kan bli trukket mot sagbladet hvis du prøver å fjerne det. Slå av sagen og vent til sagbladet står stille før du fjerner materialet.

l) **Bruk et tilleggsparallelanslag som har kontakt med bordoverflaten for langsgående snitt på emner som er tynnere enn 2 mm.**
Tynne emner kan kile seg fast under parallellanslaget og føre til tilbakeslag.

Tilbakeslag - årsaker og sikkerhetsinstruksjoner

Et tilbakeslag er en plutselig reaksjon i arbeidsstykket etter at sagbladet har blitt sittende fast, eller etter et skjevt snitt i arbeidsstykket eller når en del av arbeidsstykket klemmes mellom sagbladet og parallellanslaget eller en annen gjenstand som sitter fast.

Ved et tilbakeslag blir emnet i de fleste tilfeller sittende fast i den bakre delen av sagbladet, løftet fra sagebordet og slynget mot brukeren. Et tilbakeslag er en følge av at bordsirkelsagen brukes feil. Dette en hindres gjennom egnede forsiktighetstiltak som beskrevet under.

a) **Still deg aldri på direkte linje med sagbladet. Hold deg alltid på siden av sagbladet, der også anslagsskinnen ligger.**
Ved et tilbakeslag kan emnet slynges med høy hastighet mot personer som står foran og på linje med sagbladet.

b) **Grip aldri over eller bak sagbladet for å trekke ut eller støtte emnet.**
Det kan føre til utilsiktet berøring med sagbladet, eller et tilbakeslag kan føre til at fingrene dine trekkes inn i sagbladet.

c) **Emnet som sages, skal aldri holdes og trykkes mot et dreiende sagblad.**
Trykkes arbeidsstykket som sages mot sagbladet, fører det til fastsetting og tilbakeslag.

d) **Utrett anslagsskinnen parallelt med sagbladet.**
En anslagsskinne som ikke er rettet ut, trykker emnet mot sagbladet og fører til tilbakeslag.

e) **Bruk i tilfelle skjulte sagkutt (f.eks. falsing, noting eller løsning under omkoblinger) en aksialkrage for å føre emnet mot bordet og anslagsskinnen.**
Med en aksialkrage kan emnet kontrolleres bedre ved tilbakeslag.

f) **Vær spesielt forsiktig under saging av områder du ikke kan se på sammenbygde emner.**
Et nedadgående sagbladet kan sage i gjenstander som kan forårsake tilbakeslag.

g) **Støtt opp store plater for å redusere risikoen for tilbakeslag på grunn av fastklemt sagblad.**
Store plater kan bøyes på grunn av egenvekten din. Plater må støttes opp der de går ut over bordoverflaten.

h) **Vær spesielt forsiktig under saging av emner som er fordreid, sammenfiltret, skjeve eller som ikke har en rett kant der de kan føres med et gjæringsanslag eller langs en anslagsskinne.**
Et skjevt, sammenfiltret eller fordreid emne er ustabilt og fører til at kuttfugen rettes ut feil med sagbladet, fastklemming og tilbakeslag.

i) **Sag aldri emner som er stablet oppå eller bak hverandre.**
Sagbladet kan bli sittende fast i én eller flere deler og forårsake et tilbakeslag.

j) **Når du ønsker å starte en sag der sagbladet sitter i emnet, skal du sentrere sagbladet i sagespalten, slik at sagtannen ikke blir sittende fast i emnet.**
Blir sagbladet klemt fast, kan det løfte emnet og forårsake et tilbakeslag når sagen startes på nytt.

k) **Hold sagblad rene, skarpe og tilstrekkelig vikkede. Bruk aldri skjeve sagblad eller sagblad med sprukne eller ødelagte tenner.**
Skarpe eller riktig vikkede sagblad reduserer klemming, blokkering og tilbakeslag til et minimum.

Sikkerhetsinstruksjoner for betjening av bordsirkelsager

a) **Slå av bordsirkelsagen og koble den fra nettet før du fjerner bordinnlegget, skifter ut sagbladet, justerer spaltekniven eller sikkerhetsdekselet og når du skal etterlate maskinen uten tilsyn.**
Forsiktighetstiltak hjelper med å unngå ulykker.

b) **La aldri bordsirkelsagen gå uten tilsyn. Slå av elektroverktøyet og ikke forlat det før det har stanset helt.**
En sag som går uten tilsyn, utgjør en ukontrollert fare.

c) **Sett bordsirkelsagen på et sted som er jevnt og godt opplyst, hvor du står trygt og kan holde balansen. Oppstillingsstedet må ha tilstrekkelig plass til at du klarer å håndtere størrelsen på arbeidsstykkene godt.**
Uorden, uopplyste arbeidsområder og ujevnt, glatt gulv kan føre til ulykker.

d) **Fjern regelmessig sagspon og sagmugg under sagbordet og/eller fra støvavtrekket.**
Sponansamlinger er brennbare og selvantennelige.

e) **Sikre bordsirkelsagen.**
En bordsirkelsag som ikke er korrekt sikret, kan bevege seg og velte.

f) **Fjern justeringsverktøy, trerester osv. fra bordsirkelsagen før du slår den på.**
Avbøyninger eller mulige fastklemminger kan være farlige.

g) **Bruk alltid sagblad med riktig størrelse og passende festehull (f.eks. rombeformet eller rundt).**
Sagblad som ikke passer til sagens monteringsdeler mister rundheten, noe som fører til tap av kontroll.

h) **Bruk aldri skadet eller feil sagblad-monteringsmateriale, f.eks. flenser, underlagsskiver, skruer eler mutrer.**
Dette monteringsmaterialet for sagbladet ble konstruert spesielt for sagen, for sikker drift og optimal ytelse.

i) **Ikke stå på bordsirkelsagen og bruk den aldri som trappestol.**
Det kan oppstå alvorlige skader hvis elektroverktøyet velter eller hvis du kommer i kontakt med sagbladet på feil måte.

j) **Pass på at sagbladet er montert i riktig dreieretning. Bruk aldri slipeskiver eller stålbørster sammen med maskinen.**
Feil montasje av sagbladet eller bruk av ikke-anbefalt tilbehør kan føre til alvorlige skader.

Sikkerhetsinstruksjoner for omgang med sagblader

1. Bruk kun innsatsverktøy som du er i stand til å betjene.
2. Vær oppmerksom på høyeste turtall. Gå ikke over høyeste turtall som er angitt på innsatsverktøyet. Overhold turtallområdet hvis det er angitt.
3. Vær oppmerksom på motor-sagbladets dreieretning.
4. Ikke bruk innsatsverktøy med sprekker. Kast innsatsverktøy med sprekker. Det er ikke lov å reparere dem.
5. Rengjør klemmeoverflater for smuss, fett, olje og vann.
6. Ikke bruk løse reduksjonsringer eller- bøssinger til reduksjon av borehull ved sirkelsagblad.
7. Pass på at festede reduksjonsringer har samme diameter og minst 1/3 av gjennomsnittsdiameteren for å sikre bruksverktøyet.
8. Pass på at festede reduksjonsringer sitter parallelt med hverandre.
9. Bruk innsatsverktøy etter forskriftene. De oppbevares best i originalemballasjen eller spesielle beholdere. Bruk vernehansker for å bedre grepssikkerheten og ytterligere redusere faren for skade.
10. Sørg før bruk av innsatsverkøyet for at alle verneanordninger er festet på forskriftsmessig måte.
11. Forsikre deg før bruk at verktøyet som skal brukes, overholder elektroverktøyets tekniske krav og er forskriftsmessig festet.
12. Det medleverte sagbladet skal kun brukes til å sage tre, aldri til bearbeiding av metaller.
13. Bruk riktig sagblad for materialet som skal bearbeides.
14. Bruk kun et sagblad med en diameter tilsvarende angivelsene på sagen.
15. Bruk kun sagblader, med like stort eller større turtall en hva som er angitt på el-verktøyet.
16. Bruk kun sagblader som er anbefalt av produsenten, som hvis de er ment for bearbeiding av tre eller lignende materialer, må tilsvare EN 847-1.
17. Bruk egnet personlig verneutstyr, som f.eks.:
    - Hørselsvern;
    - Vernehansker ved håndtering av sagblader.
18. Bruk kun sagblader som er anbefalt av produsenten og som overholder EN 847-1. Advarsel! Ved bytte av sagbladet må du passe på at skjærebredden ikke er mindre og stambladtykkelsen til sagbladet ikke er større enn tykkelsen til spaltekilen!
19. Ved saging av tre og plast må du unngå overoppheting av sagtennene. Reduser fremtrekkshastigheten for å unngå at plasten smelter.
20. Vær oppmerksom på at kompliserte skjulte skjæreprosesser og skrå-/kileskjæring ikke er tillatt.
21. Ikke utfør langsgående skråsnitt på siden som er vinklet.
22. Ved montering eller innstilling av parallellanslaget må du sørge for at parallellanslaget ligger parallelt med sagbladet.

Resterende risikoer

El-verktøyet er konstruert og bygget i henhold til nyeste tekniske standarder og anerkjente sikkerhetstekniske regler. Likevel kan det oppstå enkelte restfarer ved arbeidet.
Helsefare som følge av strøm dersom det ikke benyttes forskriftsmessige ledninger til strømtilkobling.

- I tillegg kan det til tross for alle tiltakene gjenstå restfarer som ikke er synlige.
- Restrisikoen kan minimeres dersom "Sikkerhetshenvisninger" og "Forskriftsmessig bruk" samt bruksanvisningen sett under ett blir fulgt.
- Ikke belast maskinen unødvendig: for sterkt trykk ved saging skader sagbladet raskt. Dette kan føre til en effektreduksjon av maskinen ved bearbeidelsen og en reduksjon av skjærenøyaktigheten.
- Unngå tilfeldig igangsetting av maskinen: når pluggen settes inn i stikkontakten må strømknappen ikke trykkes.
- Bruk verktøyet som anbefales i denne manualen. På denne måten oppnår du at sagen gir optimal ytelse.
- Hold hendene dine unna arbeidsområdet når maskinen er i drift.

Slå av apparatet og trekk ut strømpluggen før du foretar justerings- eller vedlikeholdsarbeider.

6. Tekniske data

Vekselstrømmotor	220 - 240 V~ 50Hz
Ytelse	S1 1800 W
Driftsmodus	S6 25 % 2000 W
Tomgangsturtall	5000 min^{-1}
Hardmetall sagblad	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Antall tenner	24
Tykkelse spaltekile	2 mm
Bordstørrelse	563 x 583 x 28 mm
Skjærehøyde maks. 90°	85 mm
Skjærehøyde maks. 45°	65 mm
Høydejustering	0 - 85 mm
Svingbart sagblad	0 - 45°
Sugetilkobling	ø 35 mm
Vekt ca.	19 kg

*** Driftsmodus S6 25 %: Gjennomgående drift med stoppbelastning (innkoblingstid 10 min). For at motoren ikke skal varmes opp for mye, kan motoren kjøres med den angitte nominelle effekten i 25 % av innkoblingstiden, og må deretter gå uten belastning i 75 % av innkoblingstiden.**

Støyverdi

Støyverdiene ble utledet i samsvar med EN 62841.

Støynivå L_{pA}	94,0 dB
Usikkerhet K_{pA}	3 dB
Lydeffektnivå L_{WA}	107,0 dB
Usikkerhet K_{WA}	3 dB

Bruk hørselsvern.
Innvirkningen av støy kan føre til hørselstap. Totale vibrasjonsverdier (vektorsum av tre retninger) beregnet tilsvarende EN 62841.

MERKNAD: De angitte støyemisjonsverdiene er blitt målt iht. en standardisert testmetode og kan brukes for sammenligning av et el-verktøy med et annet.

De angitte støyemisjonsverdiene kan også benyttes til en foreløpig vurdering av belastningen.

ADVARSEL: Støyemisjonen kan ved den faktiske bruken av elektroverktøyet skille seg fra de angitte verdiene, avhengig av type og måte, som elektroverktøyet brukes, spesielt, hvilken type arbeidsstykke som bearbeides. Ta forholdsregler for å beskytte deg mot støybelastninger.

Ta hensyn til hele arbeidsprosessen, inkludert tider når el-verktøyet arbeider uten belastning eller når det er slått av. Egnede tiltak innebærer blant annet regelmessig vedlikehold og pleie av el-verktøyet og bruksverktøyene, regelmessige pauser og god planlegging av arbeidsprosesser.

7. Utpakking

- Åpne emballasjen og ta apparatet forsiktig ut av esken.
- Fjern emballasjematerialet samt emballasje- og transportsikringene (hvis der er noen).
- Sjekk at leveringsomfanget er fullstendig.
- Sjekk apparatet og tilbehørsdeler for transportskader.

- Hvis det er mulig, bør du bevare emballasjen til garantiperioden er over.

⚠ OBS!
Apparatet og emballasjemateriale er ikke et leketøy! Barn skal ikke leke med plastposer, folier og smådeler! Det er fare for svelging og kvelning!

8. Før idriftsetting

- Maskinen må stilles opp stabilt, dvs. den må skrus fast på en arbeidsbenk, understellet eller lignende. Dertil må du hullene, som befinner seg på innsiden av støtteføttene.
- Før idriftsettelse må alle deksler og sikkerhetsinnretninger være forskriftsmessig montert.
- Sagbladet må kunne gå fritt.
- På trevirke som allerede har blitt behandlet, må du være oppmerksom på fremmedlegemer, som f.eks. spiker eller skruer osv.
- Før du trykker på av/på-bryteren, må du sørge for at sagbladet er riktig montert, og at bevegelige deler går lett.
- Før tilkobling av maskinen må du selv overbevise deg om at dataene på typeskiltet stemmer overens med dataene til strømnettet.
- Maskinen skal kun tilkobles på en forskriftsmessig installert jordet stikkontakt, som er sikret med minst 16A.

9. Oppbygning og betjening

Obs! Før alle vedlikeholds-, omstillings- og monteringsarbeider på sirkelsagen må strømpluggen trekkes.

Legg alle medfølgende deler på en flat overflate. Gruppere like deler.

Merknad: Når du fester forbindelser med en skrue (rundt hode / eller sekskant), sekskantmuttere og underlagsskive, må underlagsskiven plasseres under mutteren.
Stikk inn skruene fra utsiden til innsiden, sikre forbindelsene med muttere fra innsiden.

Merknad: Ved monteringen skal muttere og skruer kun trekkes til så mye at de ikke kan falle ned.

Hvis du allerede trekker til/fast mutterne og skruene før den endelige monteringen er det ikke mulig å gjennomføre den endelige monteringen.

9.1 Montere bordutvidelse (fig. 5)

1. Snu sagen og sett den sammen med bordet ned på gulvet.
2. Juster bordutvidelsen (8) plant med sagbordet (1).
3. Skru bordutvidelsen (8) løst fast på sagbordet (1) ved hjelp av sekskantskruene (19) og diagonalavstiveren (21c). Gjenta denne prosessen på den motsatte siden.
4. Skru støtteavstiverne (21a, 21b) med sekskantskruene (19) og diagonalavstiveren (21c) fast på bordutvidelsene (8).
5. Trekk så fast alle skruene.

9.2 Montering av stativ (fig. 6 - 7.1)

1. Skru de fire støttebeinene (16) sammen med støtteavstiverne (21a, 21b) og sekskantskruene (19) fast på sagen (fig. 6). Bruk den vedlagte sagbladnøkkelen (22a). (fig.6).
2. Sett nå gummiføttene (16a) på støttebeinene (16) (fig. 6.1).
3. Skru nå den lange midtre avstiveren (17) og den korte midtre avstiveren (18) med sekskantskruene (19) og sekskantmutterne (20) fast på støttebeinene (16).
   Pass på at de samme avstiverne står motsatt til hverandre. De lange midtre avstiverne (17 - merket med «B») må festes parallelt med operatørsiden til sagen. (fig. 7).
4. Fest standbøylene (16b) løst fast på borehullene i de bakre støttebeinene med 2 sekskantskruer (19) og sekskantmuttere (20). (fig.7.1)
   Obs!
   Begge standbøylene må festes på baksiden av maskinen!
5. Skru deretter fast alle skruene og mutterne til understellet.

9.3 Stille inn / montere spaltekilen (fig. 8 - 10)
⚠ Obs! Trekk strømpluggen!
Innstillingen av spaltekilen (6) må kontrolleres før igangsetting.

1. Still inn sagbladet (3) på maks. skjæredybde, bring det i 0° stilling og lås det.
2. Løsne skruen (23) på bordinnlegget (2) med en stjerneskrutrekker og fjern bordinnlegget (2) (fig. 8).
3. Løsne festeskruen (24).
4. Før spaltekilen langs sporet til anslag i spaltekileholderen. (fig. 10)
5. Rett ut spaltekilen (6) slik at
   a) avstanden mellom sagbladet (3) og spaltekilen (6) er maks. 3-8 mm (fig. 9) og

b) sagbladet (3) står parallelt til spaltekilen (6).
6. Trekk igjen til festeskruene (24) og monter bordinnlegget (2).

9.4 Montere/demontere sagbladbeskyttelsen (fig. 11- 12)

1. Sett sagbladbeskyttelsen (4) samt skruen (25) ovenfra på spaltekilen (6), slik at skruene sitter fast i langhullet til spaltekilen (6).
2. Skruen (25) må ikke trekkes til for fast; Sagbladbeskyttelsen (4) må kunne bevege seg fritt.
3. Stikk utsugsslangen (5) på avtrekksadapteren (26) og avtrekksstussen til sagbladbeskyttelsen (4). Koble til et egnet sponavtrekksanlegg på avtrekksadapteren (26).
4. Demontering utføres i omvendt rekkefølge.
   Obs!
   Før du begynner å sage må sagbladbeskyttelsen (4) senkes ned på sagematerialet.

9.5 Skifte ut bordinnlegg (fig. 8)

1. Ved slitasje eller skade må bordinnlegget (2) skiftes ut, hvis ikke er det økt fare for personskader.
2. Løsne skruen (23) ved hjelp av en stjerneskrutrekker.
3. Ta ut det nedslitte bordinnlegget (2).
4. Monteringen av det nye bordinnlegget skjer i omvendt rekkefølge.

9.6 Montering/utskifting av sagbladet (fig. 13 + 23)

1. **Obs! Trekk ut strømpluggen og bruk vernehansker.**
2. Demonter sagbladbeskyttelsen (4) (se 9.4).
3. Fjern bordinnlegget (2) (se 9.5).
4. Mutteren løsnes ved å plassere en sagbladnøkkel (22a) på mutteren og holde imot med en ytterligere sagbladnøkkel (22b) på motorakselen (se fig. 13).
5. **Obs!** Drei mutteren i sagbladets rotasjonsretning.
6. Ta av den ytre flensen og trekk av den indre flensen på det gamle sagbladet.
7. Rengjør sagbladflensen nøye med en stålbørste før montering av det nye sagbladet.
8. Det nye sagbladet settes igjen inn i omvendt rekkefølge og trekkes fast.
   Obs! Vær oppmerksom på løperetningen, skjærevinkelen til tennene må peke i løperetning, dvs framover.
9. Monter og still inn bordinnlegget (2) og sagbladbeskyttelsen (4) igjen (se 9.4 og 9.5).
10. Kontroller at beskyttelsesinnretningene fungerer før du fortsetter arbeidet med sagen.
11. Kontroller at sagbladbeskyttelsen (4) fungerer slik den skal. Løft sagbladbeskyttelsen og slipp den. Sagbladbeskyttelsen skal automatisk gå tilbake i utgangsposisjonen.

10. Betjening

⚠ OBS!
Før idriftsetting må apparatet monteres komplett!

10.1 Slå på, av (fig. 14)

- Ved å trykke den grønne «I» tasten (11) kan sagen slås på. Før saging må du vente til sagbladet har nådd maksimalt turtall.
- For å igjen slå av sagen, må du trykke den røde «0» tasten (11).

10.2 Innstilling av skjæredybden (fig. 14)

Ved å dreie håndhjulet for høydejusteringen (12), kan sagbladet (3) innstilles (trinnløst) på ønsket skjæredybde.

- Mot klokken: mindre skjæredybde
- Med klokken: større skjæredybde

Kontroller innstillingen med et prøvesnitt.

10.3 Vinkelinnstilling (fig. 15 - 18)

Med bordsirkelsagen kan du gjennomføre vinkelsnitt mot venstre på 0°-45° mot anslagsskinnen.

⚠ Før hvert snitt må du kontrollere at det ikke er mulighet for sammenstøt mellom anslagsskinnen (27), tverranslaget (7) og sagbladet (3).

- Løsne låsehendelen (13).
- Ved å trykke inn og dreie håndhjulet (12) stiller du inn ønsket vinkelmål på skalaen.
- Fest låsehendelen (13) i ønsket vinkelstilling.

10.4 Arbeid med parallellanslaget

10.4.1 Innstilling av anslagshøyden (fig. 15 - 16)

- Anslagsskinnen (27) til parallellanslaget (15) har to føringsflater med forskjellig høyde.
- Avhengig av tykkelsen til materialene som skal skjæres må du bruke anslagsskinnen (27) iht. fig. 16 for tykt materiale (over 25 mm arbeidsstykketykkelse) og iht. fig. 15 for tynt materiale (under 25 mm arbeidsstykketykkelse).

10.4.2 Snu anslagsskinnen (fig. 15 - 16)

- For å snu anslagsskinnen (27) må du først løsne vingemutrene (28).
- Nå kan anslagsskinnen (27) trekkes av fra føringsskinnen (29) og igjen skyves over den med den tilsvarende føringen.
- Trekk til vingemutrene (28) igjen.
- Avhengig av behov kan anslagsskinnen (27) monteres på venstre eller høyre side av føringsskinnen (29). For å gjøre dette trenger du kun å montere skruene fra den andre siden av føringsskinnen (29).

10.4.3 Innstilling av skjærebredden (fig. 17)

- Ved skjæring av tredeler på langs må du bruke parallellanslage (15).
- Parallellanslaget (15) skal monteres på høyre side av sagbladet (3).
- Plasser parallellanslaget (15) ovenfra på føringsskinnen for parallellanslag (14).
- På føringsskinnen for parallellanslag (14) finnes 2 skalaer, som viser avstanden mellom parallellanslag (15) og sagblad (3).
- Avhengig av om anslagsskinnen (27) er snudd for bearbeiding av tykt eller tynt materiale, må du velge passende skala:
  Høyde anslagsskinne (tykt materiale),
  Lav anslagsskinne (tynt materiale).
- Still inn parallellanslaget (15) på ønsket mål på inspeksjonsglasset og lås det med eksenterspaken for parallellanslaget (30).
- Ved montering eller innstilling av parallellanslaget må du sørge for at parallellanslaget ligger parallelt med sagbladet.

10.5 Tverranslag (fig. 18)

- Skyv tverranslaget (7) inn i et spor (31a/31b) i sagbordet.
- Løsne håndtaksskruen (32).
- Drei tverranslaget (7) til ønsket vinkelmål er innstilt. Pilen på tverranslaget viser innstilt vinkel. (0°-60°)
- Trekk til håndtaksskruen (32) igjen.
- Anslagsskinnen (34) kan forskyves på tverranslaget (7). Hertil må du løsne mutterne (33) og skyve anslagsskinnen (34) i ønsket posisjon. Trekk til mutterne (33) igjen.
  Obs!
  - Ikke skyv anslagsskinnen (34) for langt i retning av sagbladet (3).
  - Avstanden mellom anslagsskinnen (34) og sagbladet (3) skal være ca. 2 cm.

11. Drift

Arbeidsinstrukser

Etter hver nye innstilling anbefaler vi et testsnitt, for å kontrollere de innstilte målene.
Etter innkobling av sagen må du vente, til sagbladet har nådd maks. turtall, før du gjennomfører snittet.
Sikre at lange arbeidsstykker ikke vipper av på slutten av skjæringen (f.eks. avrullingsstativ osv.).
Vær OBS når du skjærer.
Apparatet skal kun drives med avtrekk. Sugekanalene må regelmessig kontrolleres og rengjøres.

Egnethet av sagblader:

- 24 tenner: myke materialer, stort sponuttak, grovt skjæremønster
- 48 tenner: harde materialer, lite sponuttak, finere skjæremønster

11.1 Utførelse av langsgående snitt (fig. 19)

Herved blir et arbeidsstykke skåret gjennom i dens lengderetning.
En kant til arbeidsstykket presses mot parallellanslaget (15), mens den flate siden ligger på sagbordet (1).
Sagbladbeskyttelsen (4) må alltid senkes ned på arbeidsstykket.
Arbeidsstillingen ved langsgående snitt skal aldri være på linje med snittmønsteret.

- Still inn parallellanslaget (15) tilsvarende høyden på arbeidsstykket og ønsket bredde. (se 10.4)
- Slå på sagen.
- Legg hendene med lukkede fingre flatt på arbeidsstykket og skyv arbeidsstykket langs parallellanslaget (15) inn i sagbladet (3).
- Gi emnet sideveis føring ved å holde det med venstre hånd frem til forkanten av sagbladbeskyttelsen (4).
- Skyv alltid arbeidsstykket gjennom til enden av spaltekilen (6) med skyvestokken (9).
- Snittrester blir liggende på sagbordet (1), til sagbladet (3) igjen er i hvileposisjon.
- Sikre at lange arbeidsstykker ikke tipper på slutten av skjæringen! (f.eks. avrullingsstativ osv.)

11.1.1 Skjæring av smale arbeidsstykker (fig. 20)

Langsgående snitt av arbeidsstykker med en bredde på mindre enn 120 mm må alltid gjennomføres ved hjelp av en skyvestokk (9). Skyvestokken er lagt ved i leveransen. Skift straks ut en slitt eller skadd skyvestokk.

- Still inn parallellanslaget tilsvarende den planlagte bredden på arbeidsstykket. (se 10.4)
- Bruk begge hendene til å skyve arbeidsstykket fremover, i området til sagbladet må du absolutt bruke en skyvestokk (9) som skyvehjelp.
- Skyv arbeidsstykket alltid gjennom til enden av spaltekilen.

⚠ Obs! Ved korte arbeidsstykker må du bruke skyvestokken fra starten på snittet.

11.1.2 Utførelse av vinkelsnitt (fig. 21)

Vinkelsnitt utføres prinsipielt med bruk av parallellanslaget (15).

- Still inn sagbladet på ønsket vinkelmål. (se 10.2)
- Still inn parallellanslaget (15) avhengig av bredden og høyden på emnet (se 10.4)
- Gjennomfør snittet tilsvarende bredden på emnet (se 10.4.3)

11.2 Utførelse av tverrsnitt (fig. 22)

- Skyv tverranslaget (7) inn i ett av de to sporene (31a/b) til sagbordet og still det inn på ønsket vinkelmål (se 10.5). Hvis sagbladet (3) i tillegg stilles skrått, må sporet (31a) brukes, som forhindrer at hånden din og tverranslaget kommer i kontakt med sagbladbeskyttelsen.
- Bruk anslagsskinne.
- Press arbeidsstykket fast mot tverranslaget (7).
- Slå på sagen.
- Skyv tverranslaget (7) og arbeidsstykket i retning av sagbladet, for å utføre snittet.
- **Obs:**
  Hold alltid fast arbeidsstykket som føres, aldri det frie arbeidsstykket, som skjæres av.
- Skyv tverranslaget (7) alltid så langt fremover, til arbeidsstykket er skåret fullstendig gjennom.
- Slå igjen av sagen. Sagerester skal først fjernes, etter at sagbladet har stoppet.

11.3 Skjæring av sponplater

For å hindre at snittkantene brekker ved skjæring av sponplater, bør sagbladet (3) ikke stilles inn høyere enn 5 mm over tykkelsen til emnet (se også punkt 10.2).

12. Transport

1. Slå av el-verktøyet før all transport og koble det fra strømforsyningen.
2. Bær el-verktøyet med minst to personer og ikke ta på bordutvidelsene.
3. Ikke bær produktet på bordutvidelsene, men på sagbordet.
4. Beskytt el-verktøyet mot slag, støt og sterke vibrasjoner, f.eks. ved transport i kjøretøy.
5. Sikre el-verktøyet mot å vippe og skli.
6. Bruk aldri verneanordninger til håndtering eller transport.

13. Vedlikehold

⚠ **Advarsel!** Før hver innstilling, service eller reparasjon må du trekke ut strømpluggen!

13.1 Generelle vedlikeholdstiltak

- Hold beskyttelsesinnretninger, luftspalter og motorhuset mest mulig fri for støv og smuss. Tørk av apparatet med en ren klut eller blås ut av det med trykkluft med lavt trykk.
- Vi anbefaler at du rengjør apparatet direkte etter hver bruk.
- Rengjør apparatet regelmessig med en fuktig klut og litt flytende såpe. Ikke bruk rengjørings- eller løsningsmidler. Disse kan angripe plastdelene til apparatet. Pass på at det ikke kan komme vann inn i apparatet.
- Olje rotasjonsdelene en gang per måned for å forlenge verktøyets levetid. Ikke olje motoren.
- Rengjør støvoppsamlingssystemene ved å blåse dem ut med trykkluft.

13.2 Kullbørster

- Ved overdreven gnistdannelse må kullbørstene kontrolleres av en elektriker. Obs! Kullbørstene skal kun skiftes ut av en elektriker.

13.3 Overbelastningsbryter (fig. 14)

Motoren til apparatet er beskyttet mot overbelastning med en overbelastningsbryter (11a).
Ved overskridelse av den nominelle strømmen slår overbelastningsbryteren (11a) av apparatet.
I så fall må du gjøre som følger:

- La apparatet avkjøle flere minutter.
- Trykk overbelastningsbryteren (11a).
- Slå på apparatet ved å trykke den grønne tasten "I".

Serviceinformasjon

Du må passe på, at følgende deler til dette produktet underligger en bruksavhengig eller naturlig slitasje hhv. følgende deler er nødvendige som forbruksmaterialer.
Slitedeler*: Kullbørster, bordinnlegg, skyvestokk, sagblad

* ikke absolutt inkludert i leveringsomfanget!

Reservedeler og tilbehør får du i vårt servicesenter. Hertil må du skanne QR-koden på tittelsiden.

14. Lagring

- Lagre apparatet og tilbehøret på et mørkt, tørt og frostfritt sted som er utilgjengelig for barn.
- Den optimale lagertemperaturen ligger mellom 5 og 30 °C.
- Oppbevar el-verktøyet i originalemballasjen.
- Dekk til el-verktøyet for å beskytte det mot støv eller fuktighet.
- Sagblader og nøkler som ikke brukes, kan oppbevares som vist i fig. 23.
- Oppbevar brukerveiledningen sammen med el-verktøyet.

15. Elektrisk tilkobling

Den installerte elektromotoren er tilkoblet og klar for drift. Tilkoblingen tilsvarer de gjeldende VDE- og DIN-bestemmelsene. Nettilkoblingen hos kunden, samt skjøteledningen som benyttes, må være i samsvar med disse forskriftene.

- Produktet oppfyller kravene i EN 61000-3-11 og er underlagt spesielle tilkoblingsbetingelser. Det betyr at bruk på vilkårlige fritt valgte tilkoblingspunkter ikke er tillatt.
- Ved ugunstige nettforhold kan produktet forårsake midlertidige spenningssvingninger.
- Produktet er kun beregnet for bruk på tilkoblingspunkter som
  a) en maksimalt tillatt nettimpedans «Z» (Zmax. = 0,346 Ω) må ikke overskrides, eller
  b) har en permanent strømbelastning fra nettet på minimum 100 A per fase.
- Som bruker må du sørge for, ved behov etter avtale med din netteier, at ditt tilkoblingspunkt som du ønsker å drive produktet på, oppfyller ett av de to nevnte kravene a) eller b).

Viktig informasjon
Ved overbelastning av motoren slår den seg av automatisk. Etter en avkjølingsperiode (som vil variere i lengde) kan motoren slås på igjen.

Defekt elektro-tilkoblingsledning
Det oppstår ofte skader på isoleringen hos elektriske tilkoblingsledninger.

Årsaker for dette kan være:
- Trykksteder, når tilkoblingsledninger føres gjennom vinduer eller dørsprekker.
- Knekkpunkt på grunn av feil feste eller føring av tilkoblingsledningen.
- Grensesnitt på grunn av at tilkoblingsledningen ble overkjørt.
- Skader på isoleringen fordi den ble revet ut av stikkontakten i veggen.
- Sprekker som følge av aldring av isoleringen.

Slike defekte el-tilkoblingsledninger må ikke brukes og er på grunn av isolasjonsskadene, livsfarlig.
Kontroller den elektriske tilkoblingsledningen regelmessig for skader. Pass på at tilkoblingsledningen ikke er koblet til strømnettet ved kontroll.
Strømledninger skal være i samsvar med relevante VDE- og DIN-bestemmelser. Bruk kun tilkoblingsledninger med merkingen H05VV-F.

Et påtrykk av typebetegnelsen på tilkoblingskabelen er en forskrift.

Vekselstrømmotor
- Påse at nettspenningen stemmer overens med spenningen på typeskiltet til produktet.
- Skjøteledninger med opp til 25 m lengde må ha et tverrsnitt på 1,5 kvadratmillimeter.

Tilkoblinger og reparasjoner av det elektriske utstyret skal kun utføres av en elektriker.

Tilkoblingstype Y
Hvis utskifting av nettilkoblingsledningen er nødvendig, må dette gjøres av produsenten eller dens representant for å unngå sikkerhetsfarer.

Ved tilbakemeldinger må du angi følgende informasjon:
- strømtype til motoren
- informasjon til maskinens typeskilt
- Data på motor-typeskiltet

16. Kassering og gjenvinning

Merknad om emballasjen



Emballasjemateriale kan resirkuleres. Vennligst kast emballasje på en miljøvennlig måte.

Henvisninger til elektro- og elektronikkenhetslov (ElektroG)



Brukt elektriske og elektroniske enheter skal ikke kastes i husholdningsavfallet, men må samles inn eller kasseres separat!

- Gamle batterier eller oppladbare batterier, som ikke er fast installert i det gamle apparatet, må tas ut uten at de skades før apparatet leveres inn! Kasseringen av disse er regulert av batteriloven.
- Eieren eller brukeren av elektriske og elektroniske apparater er forpliktet til å levere disse inn til gjenvinning.
- Sluttbrukeren har ansvaret for å slette personrelaterte opplysninger fra enheten som skal kasseres!
- Symbolet med gjennomstreket søppelkasse betyr at brukte elektriske og elektroniske enheter ikke skal kastes i husholdningsavfallet.
- Brukte elektroniske og elektriske enheter kan leveres inn gratis ved følgende steder:
  - Offentlige kasserings- eller innsamlingssteder (f.eks. kommunale miljøstasjoner).
  - Utsalgssteder for elektriske apparater (stasjonære eller online) dersom forhandleren er forpliktet til å ta enhetene tilbake eller frivillig tilbyr dette.
  - Du kan levere inn opptil tre gamle elektriske enheter per type enhet, med en maksimal kantlengde på 25 centimeter, fra produsenten gratis uten å først kjøpe en ny enhet eller ta dem til et annet autorisert innsamlingspunkt i ditt område.
  - Du kan finne ut flere supplerende returbetingelser fra produsenter og distributører hos de respektive kundeservicene.
- Hvis produsenten leverer et nytt elektrisk apparat til en privat husholdning, kan denne arrangere at det gamle elektriske apparatet skal hentes på forespørsel fra sluttbrukeren. Ta kontakt med produsentens kundeservice for dette.
- Disse erklæringene gjelder kun for enheter som er installert og solgt i landene i EU og underlagt det europeiske direktivet 2012/19/EU. I land utenfor EU kan det være avvikende bestemmelser for kassering av brukte elektriske og elektroniske apparater.

17. Feilhjelp

Feil	Mulig årsak	Utbedring
Sagbladet løsner etter at motoren er slått av	Festemutteren er trukket til for løst	Trekk til festemutteren på høyregjenge
Motoren starter ikke	Svikt nettsikring	Kontroller nettsikringen
	Skjøteledning defekt	Skift skjøteledningen
	Tilkoblinger på motoren eller bryteren ikke i orden	Få kontrollert av elektriker
	Motor eller bryter er defekt	Få kontrollert av elektriker
Motoren gir ingen effekt, sikringen reagerer	Tverrsnittet til skjøteledningen er ikke tilstrekkelig	Se elektrisk tilkobling
	Overbelastning på grunn av stumpt sagblad	Skift sagbladet
Brannflater på skjæreflaten	Sløvt sagblad	Slip sagbladet, skift ut
	Feil sagblad	Skift sagbladet

Обяснение на символите върху уреда

	Преди пускане в експлоатация прочетете и спазвайте ръководството за употреба и указанията за безопасност!
	Носете защитни очила!
	Носете защита за слуха!
	При образуване на прах носете дихателна защита!
	Носете предпазни ръкавици!
	Внимание! Опасност от нараняване! Не бъркайте в движещия се режещ лист!
	Клас на защита II
	Продуктът отговаря на приложимите европейски директиви.
⚠ **Внимание!**	В настоящото ръководство за употреба с този знак сме обозначили местата, които засягат Вашата безопасност ⚠.
	Продуктът отговаря на приложимите сръбски директиви.

Съдържание: **Страница:**

1. Увод ... 336
2. Описание на уреда (Фиг. 1 - 22) ... 336
3. Обем на доставката ... 336
4. Употреба по предназначение ... 337
5. Указания за безопасност ... 337
6. Технически данни ... 343
7. Разопаковане ... 344
8. Преди пускане в експлоатация ... 344
9. Конструкция и обслужване ... 345
10. Управление ... 346
11. Експлоатация ... 347
12. Транспортиране ... 348
13. Поддръжка ... 348
14. Съхранение ... 349
15. Електрическо свързване ... 349
16. Изхвърляне и рециклиране ... 350
17. Отстраняване на неизправности ... 351
18. Декларация за съответствие ... 422

1. Увод

Производител:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Германия

Указание:
Съгласно действащия закон за продуктовата отговорност, производителят на този продукт не носи отговорност за щети, възникнали по или поради този уред, при:

- Неправилно боравене
- Неспазване на ръководството за експлоатация
- Ремонти от неупълномощени специалисти, явяващи се трети лица
- Монтиране и подмяна на не оригинални резервни части
- Употреба не по предназначение
- Повреди на електрическата инсталация при неспазване на предписанията за работа с електричество и разпоредбите

Имайте предвид следното:
Ръководството за експлоатация е част от продукта и съдържа важни указания за безопасна, правилна и икономична експлоатация. Вземете предвид и приложимите национални разпоредби. Преди употреба прочетете внимателно всички инструкции за работа и безопасност и използвайте продукта само както е описано. Съхранявайте ръководството и го предайте заедно с продукта, ако го преотстъпвате.

2. Описание на уреда (Фиг. 1 - 22)

1. Плот за рязане
2. Вложка на плота
3. Режещ диск
4. Предпазител за режещия диск
5. Маркуч за изсмукване
6. Разделящ клин
7. напречен ограничител
8. Разширител на плота
9. Инструмент за бутане
10. Долна рамка
11. Превключвател за Вкл., Изкл. (зелен бутон „I“, червен бутон „O“)

11a. Превключвател срещу претоварване

12. Ръчно колело
13. Фиксираща ръкохватка
14. Направляваща шина
15. Успореден ограничител
16. Крака

16a. Гумени крачета

16b. Стойка

17. Средна подпора, дълга
18. Средни подпори, къси
19. Винт с шестостенна глава
20. Шестостенна гайка

21a. Подпора, къса

21b. Подпора, дълга

21c. Напречна подпора

22a. Ключ за режещ диск 10/21 mm

22b. Ключ за режещ диск 10/13 mm

23. Винт
24. Закрепващ винт
25. Винт
26. смукателен адаптер
27. Опорна релса
28. крилчати гайки
29. Направляваща шина
30. Ексцентричен лост за успоредния ограничител

31a. Канал

31b. Канал

32. Винт с ръкохватка
33. Гайки
34. Опорна релса

3. Обем на доставката

- Крак 4x (16)
- Средна подпора, дълга 2x (17)
- Средна подпора, къса 2x (18)
- Подпора, къса 2x (21a)
- Подпора, дълга 2x (21b)
- Напречна подпора 4x (21c)
- Стойка 2x (16b)
- Разширител на плота 2x (8)
- Гумен крак 4x (16a)
- Успореден ограничител (15)
- Предпазител за режещия диск (4)
- Напречен ограничител (7)
- Маркуч за изсмукване (5)
- Инструмент за бутане (9)
- Ключ за режещ диск, 10/21 mm (22a)
- Ключ за режещ диск, 10/13 mm (22b)
- Винт с шестостенна глава 32x (19)
- Шестоъгълна гайка 24x (20)
- Разделящ клин (6)

4. Употреба по предназначение

Циркулярът с плот служи за надлъжно и напречно рязане (само с напречен ограничител) на всякакъв вид дървесина, в съответствие с размера на машината.
Всякакъв вид кръгли дървета не бива да се режат.
Машината може да се използва само съгласно нейното предназначение.

Всяка различаваща се от това употреба не е по предназначение. За всякакъв вид произтичащи от това щети или наранявания отговорност носи потребителят/операторът, а не производителят.

Могат да се използват само подходящи за машината режещи дискове (режещи дискове HM или CV).

Използването на режещи дискове HSS и всякакъв вид абразивни отрезни дискове е забранено.
Съставна част от употребата по предназначение е също и спазването на указанията за безопасност, както и ръководството за монтаж и указанията за експлоатация в ръководството за обслужване.
Лицата, които обслужват и поддържат машината, трябва да са запознати с него и да са информирани относно възможните опасности.

⚠ Внимание!
При използването на уреди трябва да се спазват някои предпазни мерки за безопасност, за да се предотвратят наранявания и щети. Затова прочетете внимателно това ръководство за употреба / указания за безопасност. Съхранявайте ги добре, за да имате информацията на разположение по всяко време.
Ако трябва да предадете уреда на трети лица, моля предайте също и това ръководство за употреба / указания за безопасност.
Не поемаме отговорност за злополуки или щети, възникнали поради неспазване на това ръководство или на указанията за безопасност.
Промени по машината освобождават изцяло производителя от отговорност за възникнали в резултат от това щети.
Въпреки употребата по предназначение, някои остатъчни рискове не могат да бъдат напълно изключени. Поради конструкцията и устройството на машината, могат да възникнат следните рискове:

- Докосване на режещия диск в незащитения диапазон на рязане.
- Бъркане в движещия се режещ диск (порезно нараняване).
- Откат от детайли и части на детайли.
- Счупване на режещия диск.
- Изхвърляне на дефектни твърдосплавни части на режещия диск.
- Увреждане на слуха при неизползване на необходимата защита за слуха.
- Вредни за здравето емисии от дървесен прах при използване в затворени помещения.

⚠ Моля обърнете внимание, че нашите уреди не са конструирани с предназначение за търговска, занаятчийска или промишлена употреба. Не поемаме гаранция, ако уредът се използва в търговски, занаятчийски или промишлени предприятия, както и при равносилни дейности.

⚠ **ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!** По време на експлоатация този електрически инструмент създава електромагнитно поле. При определени условия това поле може да наруши функционирането на активни или пасивни медицински импланти. За да се намали опасността от сериозни или смъртоносни наранявания, препоръчваме на лица с медицински импланти да се консултират със своя лекар и с производителя на медицинския имплант, преди електрическият инструмент да бъде използван.

5. Указания за безопасност

Общи указания за безопасност за електрически инструменти

⚠ Предупреждение: Прочетете всички указания за безопасност, инструкции, илюстрации и технически данни, предоставени с този електрически инструмент.
Пропуски при спазването на инструкциите по-долу могат да доведат до токов удар, пожар и/или тежки наранявания.
Запазете всички указания за безопасност и инструкции за бъдещи справки.

Използваното в указанията за безопасност понятие „електрически инструмент“ се отнася до захранвани от мрежата електрически инструменти (с мрежов проводник) или до захранвани с акумулатор електрически инструменти (без мрежов проводник).

1. Безопасност на работното място

a) **Поддържайте работното си място чисто и добре осветено.** Безпорядъкът или неосветените работни места могат да доведат до злополуки.
b) **Не работете с електрическия инструмент във взривоопасна среда, в която има запалими течности, газове или прахове.** Електрическите инструменти създават искри, които могат да възпламенят праха или парите.
c) **Дръжте деца и други лица далеч по време на използването на електрическия инструмент.** При разсейване можете да изгубите контрол върху електрическия инструмент.

2. Електрическа безопасност

a) **Щепселът на електрическия инструмент трябва да отговаря на контакта. Щепселът не бива да се променя по никакъв начин. Не използвайте адаптерни щепсели заедно със заземени електрически инструменти.** Непроменен щепсел и подходящи контакти намаляват риска от токов удар.
b) **Избягвайте телесен контакт със заземени повърхности като тръби, отоплителни уреди, фурни и хладилници.** Съществува повишен риск от токов удар, когато тялото Ви е заземено.
c) **Пазете електрическите инструменти от дъжд и влага.** Проникването на вода в електрическия инструмент увеличава риска от токов удар.
d) **Не използвайте свързващия проводник не по предназначение, за носене или закачане на електрическия инструмент или за издърпване на щепсела от контакта. Пазете свързващия проводник от горещина, масло, остри ръбове или движещи се части.** Повредени или усукани свързващи проводници увеличават риска от токов удар.
e) **Когато работите с електрически инструмент на открито, използвайте само удължителни проводници, които също са подходящи за употреба на открито.** Използването на подходящ за употреба на открито удължителен проводник намалява риска от токов удар.
f) **Когато употребата на електрическия инструмент във влажна среда не може да бъде избегната, използвайте дефектнотокова защита.** Използването на дефектнотокова защита намалява риска от токов удар.

3. Безопасност на хората

a) **Бъдете внимателни, обръщайте внимание на това, което правите, и подхождайте разумно към работата с електрически инструмент. Не използвайте електрически инструменти, ако сте уморени или под влиянието на наркотици, алкохол или медикаменти.** Момент невнимание при използването на електрически инструмент може да доведе до сериозни наранявания.
b) **Носете лични предпазни средства и винаги защитни очила.** Носенето на лични предпазни средства, като противопрахова маска, нехлъзгащи се предпазни обувки, предпазна каска или защита за слуха, в зависимост от вида и употребата на електроинструмента, намалява риска от нараняване.
c) **Избягвайте неволно включване. Уверете се, че електрическият инструмент е изключен, преди да го свържете към електрозахранването и/или акумулатора, преди да го вземете или носите.** Ако при носенето на електрическия инструмент държите пръста си върху прекъсвача или свържете към електрозахранването включен електрически инструмент, това може да доведе до злополуки.
d) **Отстранете инструментите за настройка или гаечните ключове, преди да включите електрическия инструмент.** Инструмент или ключ, намиращ се във въртяща се част на електрическия инструмент, може да доведе до наранявания.
e) **Избягвайте неправилна стойка на тялото. Осигурете си стабилен стоеж и постоянно пазете равновесие.** Така можете да контролирате електрическия инструмент по-добре при неочаквани ситуации.
f) **Носете подходящо облекло. Не носете широки дрехи или украшения. Дръжте косата и облеклото си далеч от движещи се части.** Широки дрехи, украшения или дълги коси могат да бъдат захванати от движещи се части.
g) **Когато могат да бъдат монтирани прахоизсмукващи и прахоулавящи устройства, те трябва да са свързани и да се използват правилно.** Използването на прахоизсмукващо устройство може да намали вредите за здравето поради прах.
h) **Не се поддавайте на фалшивото чувство за безопасност и не пренебрегвайте пра-**

вилата за безопасност при работа с електрическите инструменти, дори ако след многократната им употреба мислите че ги познавате добре. Небрежните действия могат да доведат до тежки телесни повреди в рамките на части от секундата.

4. Употреба и боравене с електрическия инструмент

a) Не претоварвайте електрическия инструмент. Използвайте подходящия за Вашата работа електрически инструмент. С подходящия електрически инструмент работите по-добре и по-сигурно в диапазона на работните му характеристики.

b) Не използвайте електрически инструмент, чийто прекъсвач е повреден. Електрически инструмент, който не може да се включва или изключва, е опасен и трябва да бъде ремонтиран.

c) Извадете щепсела от контакта и/или извадете сменяемия акумулатор, преди да извършвате настройки по уреда, да сменяте части на работния инструмент или да оставите електрическия инструмента настрани. Тази мярка за безопасност предотвратява неумишленото включване на електрическия инструмент.

d) Съхранявайте неизползваните електрически инструменти на недостъпно за деца място. Не позволявайте електрическият инструмент да бъде използван от лица, които не са запознати с него или не са прочели тези инструкции. Електрическите инструменти са опасни, ако се използват от неопитни лица.

e) Поддържайте електрическите инструменти и работния инструмент грижливо. Проверявайте дали движещите се части функционират безупречно и не заяждат, дали няма счупени или така повредени части, че да нарушават функционирането на електрическия инструмент. Повредените части следва да бъдат ремонтирани преди използването на електрическия инструмент. Много злополуки са причинени от лошо поддържани електрически инструменти.

f) Поддържайте режещите инструменти наточени и чисти. Грижливо поддържаните режещи инструменти с остри режещи ръбове се заклинват по-малко и се водят по-лесно.

g) Използвайте електрическия инструмент, принадлежностите, работните инструменти и т.н. съгласно настоящите инструкции. При това вземайте под внимание условията на работа и действието, което трябва да се извърши. Употребата на електрически инструменти за различни от предвидените приложения може да доведе до опасни ситуации.

h) Пазете дръжките и техните повърхности сухи, чисти и без масло и грес. Хлъзгавите дръжки и техните повърхности не позволяват безопасна работа и контрол на електрическия инструмент в непредвидени ситуации.

5. Сервиз

a) Възлагайте ремонти по Вашия електрически инструмент само на квалифицирани специалисти и само с оригинални резервни части. Така се гарантира, че безопасността на електрическия инструмент ще се запази.

Указания за безопасност за циркулярите с плот

Указания за безопасност, свързани със защитния капак

a) Възложете монтажа на защитния капак. Защитните капаци трябва да са в изправно състояние и са монтирани правилно.
Разхлабените, повредени или неправилно функциониращи защитни капаци трябва да бъдат поправени или подменени.

b) За отрязващите щампи винаги използвайте защитния капак на режещия диск на циркуляра и разделящия клин.
За отрязващите щампи, при които режещият диск на циркуляра отрязва през цялата дебелина на обработвания детайл, защитният капак и предпазните устройства свеждат до минимум риска от нараняване.

c) След приключване на работните процеси (напр. фалцуване, прорязване или разделяне чрез метода на последователно завъртане), при които е наложително снемането на защитния капак и/или разделящия клин, незабавно закрепете отново системата за защита.
Защитният капак свежда до минимум риска от нараняване.

d) Преди включване на електрическия инструмент се уверете, че режещият диск на

циркуляра не докосва защитния капак, разделящият клин или обработвания детайл.
Случайният контакт на тези компоненти с режещия диск на циркуляра може да доведе до опасна ситуация.

e) **Регулирайте ножа за разклинване или заклинване съгласно настоящото ръководство за експлоатация.**
Грешното разстояние, позиция и подравняване могат да са причина разделящият клин да не предотврати ефективно откат.

f) **За да може разделящият клин да функционира, той трябва да въздейства върху обработвания детайл.**
При рязания в обработвани детайли, които са твърде къси, ножът за разклинване или заклинване е неефективен, за да може да се задейства. При тези обстоятелства ножът за разклинване или заклинване не може да предотврати откат.

g) **Използвайте подходящ за разделящия клин режещ диск.**
За да може разделящият клин да работи правилно, диаметърът на режещия диск трябва да е подходящ за съответния разделящ клин, стоманеното острие на режещия диск да е по-тънко от разделящия клин, а ширината на зъба да е по-голяма от дебелината зъба на разделящия клин.

Указания за безопасност за метода за рязане

a) **⚠ ОПАСНОСТ: Не приближавайте с пръсти и ръце близо до режещия диск или в диапазона на рязане.**
Момент на невнимание или подхлъзване може да насочи ръката ви към режещия диск и да причини сериозни наранявания.

b) **Водете обработвания детайл само срещу посоката на въртене на режещия диск.**
Подаване на обработвания детайл по посока на въртене на режещия диск над плота за рязане може да доведе до това, обработваният детайл и ръката Ви да бъдат захванати в режещия диск.

c) **При надлъжни разрези никога не използвайте ограничител за рязане под ъгъл за подаване на обработвания детайл, а при напречни рязания с ограничител за рязане под ъгъл никога не използвайте успореден ограничител за надлъжно регулиране.**
Едновременното водене на обработвания детайл с успореден ограничител и ограничител за рязане под ъгъл увеличава вероятността от заклинване на режещия диск и откат.

d) **При надлъжно рязане винаги упражнявайте захранващо усилие върху обработвания детайл между опорната релса и режещия диск. Използвайте инструментът за бутане, ако разстоянието между опорната релса и режещия диск е по-малко от 150 mm, и подвижен блок, ако разстоянието е по-малко от 50 mm.**
Тези работни инструменти помагат да държите ръката си на безопасно разстояние от режещия диск.

e) **Използвайте само доставения от производителя инструмент за бутане или такъв, произведен според инструкциите.**
Инструментът за бутане осигурява достатъчно разстояние между ръката Ви и режещия диск.

f) **Никога не използвайте повреден или счупен инструмент за бутане.**
Повреден инструмент за бутане може да се счупи и да доведе до това, ръката Ви да попадне в режещия диск.

g) **Не работете „със свободни ръце“. Винаги използвайте успоредния ограничител или ограничителя за рязане под ъгъл, за да поставите и водите обработвания детайл. “Със свободни ръце“ означава, че вместо с успоредния ограничител или ограничителя за рязане под ъгъл, обработваният детайл се подпира или води с ръцете.**
Рязането със свободни ръце води до неправилно подравняване, заклинване и откат.

h) **Никога не хващайте зоната около или над въртящия се режещ диск.**
Посягането към обработван детайл може да доведе до неволно докосване на въртящия се режещ диск.

i) **Закрепете дългите и/или широките обработвани детайли зад и/или отстрани на плота за рязане, така че да останат в хоризонтално положение.**
Дългите и/или широки обработвани детайли са склонни да се преобърнат на ръба на плота за рязане; това води до загуба на контрол, заклинване на режещия диск или откат.

j) **Подавайте обработвания детайл плавно. Не огъвайте или усуквайте обработвания детайл. Ако режещият диск се заклини,**

незабавно изключете електрическия инструмент, издърпайте мрежовия щекер и отстранете причината за заклинването.
Заклинването на режещия диск през обработвания детайл може да доведе до откат или блокиране на двигателя.

k) **Не отстранявайте отрязания материал, докато циркулярът работи.**
Отрязаният материал може да заседне между режещия диск или опорната релса или в защитния капак и при отстраняването му пръстите Ви да се захванат в режещия диск. Изключете циркуляра и изчакайте режещия диск да спре, преди да отстраните материала.

l) **При надлъжно рязане на обработвани детайли, които са по-тънки от 2 mm, използвайте допълнителен успореден ограничител, който влиза в контакт с повърхността на плота.**
Тънките обработвани детайли могат да се заклинят между успоредния ограничител и да доведат до откат.

Откат - причини и указания за безопасност

Откат е внезапната реакция на обработвания детайл в резултат на закачен, заклинен режещ диск или диагонален разрез в обработвания детайл по отношение на режещия диск или ако част от обработвания детайл се заклини между режещия диск и успоредния ограничител или друг неподвижен предмет.

В повечето случай при откат обработваният детайл се улавя от задната част на режещия диск, вдига се от плота за рязане и се изхвърля по посока на оператора. Откатът е следствие от грешна или неправилна употреба на циркуляра с плот. Той може да бъде избегнат чрез подходящи предпазни мерки, описани по-долу.

a) **Никога не стойте на една линия с режещия диск. Винаги стойте от страната на режещия диск, върху която се намира опорната шина.**
В случай на откат, обработваният детайл може да бъде изхвърлен с висока скорост към хората, които са пред или на една линия с режещия диск.

b) **Никога не хващайте зоната над или зад въртящия се режещ диск, за да издърпате или подпрете обработвания детайл.**
Може да се стигне до случайно докосване на режещия диск или откат да доведе до това, пръстите Ви да бъдат захванати от режещия диск.

c) **Никога не дръжте и натискайте обработвания детайл, който трябва да бъде отрязан, срещу въртящия се режещ диск.**
Натискането на обработвания диск, който трябва да бъде отрязан, към режещия диск може да доведе до заклинване или откат.

d) **Подравнете опорната шина успоредно на режещия диск.**
Неподравнена опорна релса натиска обработвания детайл към режещия диск и създава откат.

e) **При скрити срезове (напр. фалцуване, прорязване или разделяне чрез метода на последователно завъртане) използвайте притискателен гребен, за да насочите обработвания детайл към тезгяха и опорната шина.**
С помощта на притискателен гребен можете по-добре до контролирате обработвания детайл при откат.

f) **Бъдете особено внимателни при рязане на невидимите зони на сглобените обработвани детайли.**
Потопяемият режещ диск може да реже предмети, които могат да предизвикат откат.

g) **Подпирайте големи плочи, за да намалите риска от откат поради заклинен режещ диск.**
Големите плочи могат да се огънат под собственото си тегло. Плочите трябва да бъдат подпрени там, където повърхността на плота изтърча.

h) **Бъдете особено внимателни при рязането на обработвани детайли, които са усукани, вързани с възел, изкривени или нямат прав ръб, с който да ги насочите с ограничител за рязане под ъгъл или по опорна шина.**
Изкривеният, вързаният с възел или усукан обработван детайл е нестабилен и води до неправилно подравняване на среза с режещия диск, заклинване и откат.

i) **Никога не режете няколко подредени един върху друг или един зад друг детайли.**
Режещият диск може да улови един или няколко детайла и да предизвика откат.

j) **Ако желаете отново да стартирате трион, чийто режещ диск се намира в обработвания детайл, центрирайте режещия диск в прореза така, че режещите зъби да не се заклинят в обработвания детайл.**

Ако режещият диск се заклини, обработваният детайл може да се повдигне и да предизвика откат, когато циркулярът се стартира отново.

k) Поддържайте режещите дискове чисти, остри и ограничени. Никога не използвайте изкривени режещи дискове или режещи дискове с напукани или счупени зъби.
Острите или правилно ограничени режещи дискове минимизират риска от заклинване, блокиране и откат.

Указания за безопасност за работа с настолни циркуляри

a) Изключете циркуляра с плот и го разединете от мрежата, преди да снемете вложката на плота, сменете режещия диск, настройте разделящия клин или защитния капак на режещия диск и ако машината ще бъде оставена без надзор.
Предпазните мерки предотвратяват злополуки.

b) Никога не оставяйте циркуляра с плот да работи без наблюдение. Изключете електрическия инструмент и не го оставяйте, докато не спре напълно.
Работещ без надзор циркуляр представлява неконтролирана опасност.

c) Поставете циркуляра с плот на място, което е равно и добре осветено и върху което можете да стоите стабилно и да пазите равновесие. Мястото на монтаж трябва да предлага достатъчно място, за да обработвате свободно детайла, въпреки размера му.
Безпорядъкът, неосветените работни зони и неравните, хлъзгави подове могат да доведат до злополуки.

d) Редовно отстранявайте дървени стърготини и стърготини под плота за рязане и/или от системата за извличане на прах.
Натрупаните дървени стърготини са възпалими и могат да се запалят.

e) Закрепете циркуляра с плот.
Неподходящо закрепен циркуляр с плот може да се премести или преобърне.

f) Снемете регулировъчното приспособление, дървесните остатъци и т.н. от циркуляра с плот, преди да го включите.
Отклонението или възможното заклинване може да бъдат опасни.

g) Винаги използвайте режещи дискове с правилния размер и с подходящ отвор за захващане (напр. с формата на ромб или кръгъл).
Режещи дискове, които не стават на монтажните елементи на циркуляра, не се въртят балансирано и водят до загуба на контрол.

h) Никога не използвайте повреден или грешен материал за монтиране на режещия трион, като напр. фланци, подложни шайби, винтове и гайки.
Този материал за монтиране е конструиран специално за Вашия режещ диск, за да гарантира безопасна работа и оптимална производителност.

i) Никога не стойте върху циркуляра с плот и не използвайте циркуляра с плот като табуретка.
Могат да настъпят сериозни наранявания, ако електрическият инструмент се преобърне или ако случайно влезете в контакт с режещия диск.

j) Уверете се, че режещият диск е монтиран в правилната посока на въртене. Не използвайте шлифовъчни дискове или телени четки с циркуляри с плот.
Неправилното монтиране на режещия диск или използването на неодобрени аксесоари може да причини сериозни наранявания.

Указания за безопасност при боравене с режещи дискове

1. Използвайте работни инструменти, само когато сте овладели боравенето с тях.
2. Съблюдавайте максималните обороти. Посочените върху работния инструмент максимални обороти не бива да се превишават. Спазвайте, ако е посочен, диапазона на оборотите.
3. Съблюдавайте посоката на въртене на двигателя и на режещия диск.
4. Не използвайте работни инструменти с пукнатини. Бракувайте напукани работни инструменти. Ремонт не се допуска.
5. Почиствайте повърхностите за затягане от замърсявания, грес, масло и вода.
6. Не използвайте хлабави редуциращи пръстени или втулки за намаляване на отворите на циркулярни дискове.
7. Следете за това, фиксираните редуциращи пръстени за осигуряване на работния инструмент да имат еднакъв диаметър и поне 1/3 от диаметъра на рязане.
8. Уверете се, че фиксираните редуциращи пръс-

тени са успоредни един спрямо друг.

9. Боравете с работните инструменти внимателно. Най-добре е да ги съхранявате в оригиналната опаковка или в специални калъфи. Носете предпазни ръкавици, за да подобрите сигурното захващане и да намалите риска от нараняване още повече.
10. Преди употреба на работни инструменти се уверявайте, че всички предпазни приспособления са закрепени правилно.
11. Преди употребата се уверявайте, че използваният от Вас работен инструмент отговаря на техническите изисквания на този електрически инструмент и е правилно закрепен.
12. Използвайте доставения режещ диск само за рязане на дървесина, никога за обработка на метали.
13. Използвайте правилния режещ диск за материала, който ще се обработва.
14. Използвайте режещ диск с диаметър, подходящ за извършваната работа.
15. Използвайте режещи дискове, които са със същите или по-високи обороти от тези, посочени на електрическия инструмент.
16. Използвайте само препоръчаните от производителя режещи дискове, които, ако са предназначени за рязане на дърво или други подобни материали, отговарят на EN 847-1.
17. Носете подходящи лични предпазни средства, като напр.:
    - защита за слуха;
    - предпазни ръкавици при боравене с режещи дискове.
18. Използвайте само препоръчани от производителя режещи дискове, отговарящи на EN 847-1. Предупреждение! При смяна на режещия диск внимавайте за това, широчината на рязане да не е по-малка, а дебелината на тялото на диска да не е по-голяма от дебелината на разделящия клин!
19. При рязането на дърво и пластмаса избягвайте прегряване на режещите зъби. Намалете скоростта на подаване за да избегнете разтопяване на пластмасата.
20. Имайте предвид, че сложни скрити разрези и рязане на жлебове/клинове не са разрешени.
21. Не извършвайте надлъжни рязания с наклон към страната, към която сте се наклонили.
22. Когато монтирате или регулирате успоредния ограничител, уверете се, че той е подравнен успоредно на режещия диск.

Остатъчни рискове

Електрическият инструмент е конструиран съгласно нивото на развитие на техниката и признатите правила на техника на безопасност. Въпреки това, при работа могат да възникнат отделни остатъчни рискове.

Застрашаване на здравето поради ток при използване на неправилни електрически свързващи проводници.

- Освен това, въпреки всички взети предпазни мерки, могат да съществуват неявни остатъчни рискове.
- Остатъчните рискове могат да бъдат намалени, ако бъдат спазвани „Указанията за безопасност“ и „Употребата по предназначение“, както и ръководството за употреба като цяло.
- Не натоварвайте машината ненужно: прекалено силен натиск при рязане повредя бързо режещия диск. Това може да доведе до влошаване на производителността на машината при обработка и на точността на рязане.
- Предотвратявайте случайни включвания на машината: при поставяне на щепсела в контакта пусковият бутон не бива да е натиснат.
- Използвайте инструмента, препоръчан в този наръчник. Така постигате оптимална производителност на Вашия трион.
- Дръжте ръцете си далеч от работната зона, когато машината работи.

Преди да извършвате работи по настройка или поддръжка, изключете уреда и извадете мрежовия щепсел.

6. Технически данни

Двигател на променлив ток	220 - 240 V~ 50 Hz
Мощност	S1 1800 W
Режим на работа	S6 25% 2000 W
Обороти на празен ход	5000 min^{-1}
Твърдосплавен режещ диск	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Брой зъбци	24
Дебелина на разделящ клин	2 mm
Размер на плота	563 x 583 x 28 mm
Височина на рязане макс. 90°	85 mm

Височина на рязане макс. 45°	65 mm
Регулиране на височината	0 - 85 mm
Режещ диск накланящ се	0 - 45°
Съединение за изсмукване	ø 35 mm
Тегло ок.	19 kg

*** Режим на работа S6 25%: Непрекъснат режим с периодично натоварване (продължителност на цикъла 10 мин.). За да не загрява двигателят недопустимо, двигателят може да се експлоатира 25% от продължителността на цикъла с посоченото номинално натоварване и след това трябва 75% от продължителността на цикъла да продължи да работи без товар.**

Стойности на шума

Стойностите на шума са определени съгласно EN 62841.

Ниво на звуково налягане L_{pA}	94,0 dB
Неопределеност K_{pA}	3 dB
Ниво на звукова мощност L_{WA}	107,0 dB
Неопределеност K_{WA}	3 dB

Носете защита за слуха.
Въздействието на шум може да причини загуба на слуха. Общи стойности на вибрациите (векторна сума от трите посоки), определени съгласно EN 62841.

УКАЗАНИЕ: Посочените стойности на шумови емисии са измерени по стандартен метод на изпитване и може да бъдат използвани за сравнение на един електрически инструмент с друг.
Посочените стойности на шумови емисии могат да се използват и за предварителна оценка на натоварването.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ: По време н действителното използване на електрическия инструмент стойностите на шумови емисии може да се различават от посочената стойност в зависимост от вида и начина, по който електрическия инструмент се използва, и по-специално какъв вид детайл се обработва. Вземете мерки за предпазване от шумови натоварвания.

При това вземайте под внимание целия процес на работа, също и моментите, през които електрическият инструмент работи без натоварване или е изключен. Подходящите мерки включват, между другото, редовна поддръжка и грижи за електрическия инструмент и приставките, редовни почивки, както и добро планиране на работните процеси.

7. Разопаковане

- Отворете опаковката и внимателно извадете уреда.
- Отстранете опаковъчния материал, както и опаковъчните и транспортните предпазители (ако има такива).
- Проверете дали обемът на доставката е пълен.
- Проверете уреда и принадлежностите за повреди от транспортирането.
- По възможност запазете опаковката до изтичане на гаранционния срок.

⚠ ВНИМАНИЕ!
Уредът и опаковъчните материали не са играчка за деца! Деца не бива да играят с пластмасови торбички, фолио и дребни части! Съществува опасност от поглъщане и задушаване!

8. Преди пускане в експлоатация

- Машината трябва да е поставена стабилно, т.е. завинтена върху работна маса, долна рамка и подобни. За тази цел използвайте отворите, които се намират от вътрешната страна на краката на корпуса.
- Преди пускане в експлоатация приспособленията за безопасност трябва да бъдат правилно монтирани.
- Режещият диск трябва да може да се движи свободно.
- При вече обработвано дърво внимавайте за чужди тела, като напр. пирони, винтове и т.н.
- Преди да задействате превключвателя за включване/изключване се уверете, че режещият диск е правилно монтиран и подвижните части са лесно подвижни.
- Преди свързване на машината се уверете, че данните върху типовата табелка съвпадат с данните на мрежата.
- Свързвайте машината само към правилно инсталиран контакт тип Шуко, който е обезопасен с поне 16A.

9. Конструкция и обслужване

Внимание! Преди всякакви работи по поддръжка, преоборудване и монтаж на дисковата резачка трябва да се изважда мрежовият щепсел.

Поставете всички доставени части върху равна повърхност. Групирайте еднаквите части.

Указание: Когато се осигуряват съединения с винт (с кръгла или шестостенна глава), шестостенни гайки и подложни шайби, шайбата трябва да се поставя под гайката.
Винаги вкарвайте винтовете от вън навътре, осигурявайте съединенията с гайки отвътре.

Указание: По време на монтажа затягайте гайките и винтовете само толкова, колкото те да не паднат.

Ако още преди окончателния монтаж затегнете здраво гайките и винтовете, окончателният монтаж не може да бъде завършен.

9.1 Монтиране на разширителя на плота (Фиг. 5)

1. Завъртете циркуляра и го поставете на земята с плота надолу.
2. Подравнете разширителя на плота (8) наравно с плота за рязане (1).
3. Закрепете хлабаво разширителя на плота (8) към плота за рязане (1) посредством винтовете с шестостенна глава (19) и напречната подпора (21c). Повторете процедурата от отсрещната страна.
4. Завинтете подпорите (, 21a, 21b) с винтовете с шестостенна глава (19) и напречната подпора (21c) към разширителите на плота (8).
5. След това затегнете всички винтове.

9.2 Монтаж на рамата (Фиг. 6 - 7.1)

1. Завийте четирите крака (16) заедно с подпорите (21a, 21b) и с винтовете с шестостенна глава (19) към циркуляра (Фиг. 6). За целта използвайте доставения ключ за режещ диск (22a). (Фиг. 6).
2. Сега поставете гумените крачета (16a) върху краката (16) (Фиг. 6.1).
3. Сега завийте дългата средна подпора (17) и късата средна подпора (18) с винтовете с шестостенна глава (19) и шестостенните гайки (20) към краката (16).

Внимавайте за това, съответно едни и същи подпори да лежат една срещу друга. Дългите средни подпори (17 - обозначени с „B“) трябва да бъдат поставени успоредно спрямо страната на оператора на циркуляра. (Фиг. 7).

4. Към отворите в задните крака закрепете хлабаво стойката (16b) с по 2 винта с шестостенна глава (19) и шестостенни гайки (20). (Фиг.7.1)
   Внимание!
   Двете стойки трябва да бъдат закрепени към задната страна на машината!
5. Накрая затегнете всички винтове и гайки на долната рамка.

9.3 Настройка / монтаж на разделящия клин (Фиг. 8 - 10)

⚠ Внимание! Издърпайте щепсела! Настройката на разделящия клин (6) трябва да бъде проверена преди пускането в експлоатация.

1. Настройте режещия диск (3) на макс. дълбочина на рязане, поставете го в положение 0° и го фиксирайте.
2. Развийте винта (23) на вложката на плота (2) с помощта на кръстата отвертка и извадете вложката на плота (2) (Фиг. 8).
3. Разхлабете скрепителния винт (24).
4. Поставете разделящия клин по канала до упор в държача на държача за разделящия клин. (Фиг. 10)
5. Поставете разделящия клин (6) така, че
   a) разстоянието между режещия диск (3) и разделящия клин (6) да е макс. 3 - 8 mm (Фиг. 9) и
   b) режещият диск (3) да е успореден на разделящия клин (6).
6. Отново затегнете закрепващия винт (24) и монтирайте вложката на плота (2).

9.4 Монтаж / демонтаж на предпазител на режещия диск (Фиг. 11- 12)

1. Поставете предпазителя на режещия диск (4) заедно с винта (25) отгоре върху разделящия клин (6), така че винтът да легне добре в жлеба на разделящия клин (6).
2. Не затягайте винта (25) прекалено силно; предпазителят (4) трябва да остане лесно подвижен.
3. Пъхнете маркуча за изсмукване (5) върху смукателния адаптер (26) и накрайника за изсмукване на предпазителя на режещия диск (4). Свържете подходяща инсталация за изсмуква-

не на стърготини към смукателния адаптер (26).
4. Демонтажът се извършва в обратна последователност.
Внимание!
Преди започване на рязането предпазителят на режещия диск (4) трябва да бъде спуснат върху рязания материал.

9.5 Подмяна на вложката на плота (Фиг. 8)
1. При износване или повреда вложката на плота (2) трябва да се подмени, в противен случай съществува повишена опасност от нараняване.
2. Свалете винта (23) с помощта на кръстата отвертка.
3. Извадете износената вложка на плота (2).
4. Монтажът на новата вложка на плота се извършва в обратна последователност.

9.6 Монтаж/смяна на режещия диск (Фиг. 13 + 23)
1. **Внимание! Издърпайте щепсела и носете предпазни ръкавици.**
2. Демонтирайте предпазителя на режещия диск (4) (виж 9.4).
3. Свалете вложката на плота (2) (вижте 9.5).
4. Развийте гайката, като поставите ключ за режещ диск (22a) върху гайката, а с друг ключ за режещ диск (22b) задържите вала на двигателя (вижте Фиг. 13).
5. **Внимание!** Въртете гайката в посоката на въртене на режещия диск.
6. Свалете външния фланец и изтеглете диска стария режещ диск и вътрешния фланец.
7. Преди монтажа на новия режещ диск внимателно почистете фланците на режещия диск с телена четка.
8. Поставете новия режещ диск в обратна последователност и го затегнете.
Внимание! Съблюдавайте посоката на движение, режещите ръбове на зъбците трябва да сочат в посоката на движение, т.е. напред.
9. Монтирайте отново вложката на плота (2) и предпазителя на диска (4) и настройте (вижте 9.4 и 9.5).
10. Преди да работите отново с циркуляра, трябва да се провери функционирането на предпазните устройства.
11. Проверете правилното функциониране на предпазителя за режещия диск (4). Повдигнете предпазителя на режещия диск и го пуснете. Предпазителят за режещия диск трябва автоматично да се върне в изходно положение.

10. Управление

⚠ ВНИМАНИЕ!
Преди пускането в експлоатация задължително сглобете напълно уреда!

10.1 Включване, изключване (Фиг. 14)
- Чрез натискане на зеления бутон „I“ (11) циркулярът може да бъде включен. Преди започване на рязането изчакайте, докато режещият диск достигне своите максимални обороти.
- За да изключите отново циркуляра, трябва да бъде натиснат червеният бутон „0“ (11).

10.2 Настройка на дълбочината на рязане (Фиг. 14)
Чрез въртене на ръчното колело за регулиране на височината (12) режещият диск (3) може да бъде настроен на желаната дълбочина на рязане (безстепенно).
- Обратно на часовниковата стрелка: по-малка дълбочина на рязане
- По часовниковата стрелка: по-голяма дълбочина на рязане

Проверете настройката с помощта на пробен разрез.

10.3 Настройка на ъгъла (Фиг. 15 - 18)
С циркуляра с плот могат да се извършват скосени разрези наляво от 0°- 45° спрямо опорната релса.

⚠ Преди всеки разрез се уверявайте, че между опорната релса (27), напречния ограничител (7) и режещия диск (3) не е възможен сблъсък.

- Разхлабете фиксиращата ръкохватка (13).
- Чрез натискане и завъртане на ръчното колело (12) настройте желания ъгъл на скалата.
- Фиксирайте фиксиращата ръкохватка (13) в желаното положение на ъгъла.

10.4 Работа с успоредния ограничител

10.4.1 Настройка на височината на ограничителя (Фиг. 15 - 16)
- Опорната релса (27) на успоредния ограничител (15) разполага с две различно високи водещи повърхности.
- В зависимост от дебелината на материалите за рязане, опорната релса (27) трябва да бъде използвана съгласно Фиг. 16 за дебели материали (над 25 mm дебелина на детайла) и съгласно

Фиг. 15 за тънки материали (под 25 mm дебелина на детайла).

10.4.2 Завъртане на опорната релса (Фиг. 15-16)

- За завъртане на опорната релса (27) първо развийте крилчатите гайки (28).
- Сега опорната релса (27) може да бъде изтеглена от направляващата шина (29) и да бъде отново вкарана върху нея със съответния водач.
- Затегнете отново крилчатите гайки (28).
- Опорната релса (27) може според нуждата да бъде поставяна отляво или отдясно на направляващата шина (29). За целта монтирайте само винтовете от другата страна на направляващата шина (29).

10.4.3 Настройка на широчината на рязане (Фиг. 17)

- При надлъжни разрези на дървени детайли трябва да бъде използван успоредния ограничител (15).
- Успоредният ограничител (15) трябва да бъде монтиран от дясната страна на режещия диск (3).
- Поставете успоредния ограничител (15) отгоре върху направляващата шина за успореден ограничител (14).
- Върху направляващата шина за успореден ограничител (14) има 2 скали, които показват разстоянието между успоредния ограничител (15) и режещия диск (3).
- В зависимост от това, дали опорната релса (27) е завъртяна за обработка на дебели или тънки материали, изберете подходящата скала:
  висока опорна релса (дебели материали),
  ниска опорна релса (тънки материали).
- Настройте успоредния ограничител (15) до желания размер върху наблюдателното прозорче и фиксирайте с ексцентричния лост за успореден ограничител (30).
- Когато монтирате или регулирате успоредния ограничител, уверете се, че той е подравнен успоредно на режещия диск.

10.5 Напречен ограничител (Фиг. 18)

- Вкарайте напречния ограничител (7) в един канал (31a/31b) на плота за рязане.
- Разхлабете винта с ръкохватка (32).
- Завъртете напречния ограничител (7), докато желаният ъгъл бъде настроен. Стрелката на напречния ограничител показва настроения ъгъл. (0°-60°)
- Затегнете отново винта с ръкохватка (32).
- Опорната релса (34) може да бъде поставена към напречния ограничител (7). За целта развийте гайките (33) и избутайте опорната релса (34) в желаното положение. Затегнете отново гайките (33).

  Внимание!
  - Не бутайте опорната релса (34) прекалено много в посока режещия диск (3).
  - Разстоянието между опорната релса (34) и режещия диск (3) трябва да е ок. 2 cm.

11. Експлоатация

Указания за работа

След всяка нова настройка препоръчваме пробен разрез, за да проверите настроените размери.
След включване на циркуляра изчакайте, докато режещият диск достигне своите максимални обороти, преди да извършите разреза.

Осигурявайте дълги детайли срещу преобръщане в края на рязането (напр. ролкови стойки и др.).
Внимание при подрязване.
Използвайте уреда само с прахоулавяне. Проверявайте и почиствайте редовно каналите за изсмукване.

Предназначение на режещите дискове:

- 24 зъбци: меки материали, снемане на много стружки, груб напречен разрез
- 48 зъба: твърди материали, образуване на малко стърготини, фин напречен разрез

11.1 Извършване на надлъжни разрези (Фиг. 19)

Тук даден детайл се разрязва по дължина.
Един ръб на детайла се притиска към успоредния ограничител (15), докато плоската страна лежи върху плота за рязане (1).
Предпазителят за режещия диск (4) трябва винаги да бъде спуснат върху детайла.
Работната позиция при надлъжно рязане не бива никога да е на една линия с хода на разреза.

- Настройте успоредния ограничител (15) според височината на детайла и желаната широчина. (вижте 10.4)
- Включете циркуляра.
- Поставете ръце със затворени пръсти плоско върху детайла и бутайте детайла по успоредния ограничител (15) по продължение на режещия диск (3).

- Водете обработвания детайл странично, като го държите здраво с лявата ръка само до предния ръб на предпазителя за режещия диск (4).
- Винаги избутвайте обработвания детайл до края на режещия диск (6)с инструмента за бутане (9).
- Отрязъкът от детайла остава да лежи върху плота за рязане (1), докато режещият диск (3) отново достигне положението на покой.
- Осигурявайте дълги детайли срещу преобръщане в края на рязането! (напр. ролкови стойки и др.)

11.1.1 Рязане на тесни детайли (Фиг. 20)

Надлъжни разрези на детайли с широчина под 120 mm трябва непременно да се извършват с помощта на инструмент за бутане (9). Инструментът за бутане не е включен в обема на доставката. Незабавно подменяйте износен, съотв. повреден инструмент за бутане.

- Настройте успоредния ограничител според предвидената широчина на детайла. (вижте 10.4)
- Бутайте детайла напред с двете ръце, в зоната на режещия диск непременно използвайте инструмент за бутане (9) като помощно средство за бутане.
- Винаги избутвайте детайла до края на разделящия клин.

⚠ Внимание! При къси детайли инструментът за бутане трябва да се използва още от началото на разреза.

11.1.2 Извършване на скосени разрези (Фиг. 21)

Скосените разрези по правило се извършват при използване на успоредния ограничител (15).

- Настройте режещия диск на желания ъгъл. (виж 10.2)
- Настройте успоредния ограничител (15) според широчината и височината на детайла (вижте 10.4)
- Извършете разреза според широчината на детайла (вижте 10.4.3)

11.2 Извършване на напречни разрези (Фиг. 22)

- Вкарайте напречния ограничител (7) в един от двата канала (31a/b) на плота за рязане и го настройте на желания ъгъл (вижте 10.5). Ако режещият диск (3) трябва допълнително да бъде поставен под наклон, тогава трябва да се използва каналът (31a) , който не позволява контакт на Вашата длан и на напречния ограничител с предпазителя на режещия диск.
- Използвайте опорна релса.
- Притиснете детайла здраво към напречния ограничител (7).
- Включете циркуляра.
- Бутайте напречния ограничител (7) и детайла по посока на режещия диск, за да извършите разреза.
- **Внимание:**
  Винаги дръжте здраво водения детайл, никога свободния детайл, който се отрязва.
- Винаги бутайте напречния ограничител (7) толкова напред, че детайлът да бъде напълно отрязан.
- Отново изключете циркуляра. Отстранявайте отпадъка едва тогава, когато режещият диск спре.

11.3 Рязане на плочи от дървесни частици

За да избегнете нащърбване на ръбовете при рязане на плочи от дървесни частици, режещият диск (3) не трябва да е настроен по-високо от 5 mm над дебелината на детайла (вижте също точка 10.2).

12. Транспортиране

1. Изключвайте електрическия инструмент и го отделяйте от електрозахранването преди всякакво транспортиране.
2. Носете електрическия инструмент минимум по двама, не хващайте за разширителите на плота.
3. Не носете продукта за разширителите на плота, а за плота за рязане.
4. Пазете електрическия инструмент от удари, сътресения и силни вибрации, напр. при транспортиране в превозни средства.
5. Осигурявайте електрическия инструмент срещу преобръщане и пързаляне.
6. Никога не използвайте предпазните устройства за вдигане или транспортиране.

13. Поддръжка

⚠ **Предупреждение!** Преди всякакви настройки, поддръжка или ремонт издърпайте щепсела!

13.1 Общи мерки за поддръжка

- Поддържайте предпазните приспособления, вентилационните процепи и корпуса на двигателя възможно най-чисти от прах и замърсявания. Избърсвайте уреда с чиста кърпа или го продухвайте със сгъстен въздух под ниско налягане.
- Препоръчваме да почиствате уреда веднага след всяка употреба.

- Почиствайте уреда редовно с влажна кърпа и малко мек сапун. Не използвайте почистващи препарати или разтворители; те биха могли да разядат пластмасовите части на уреда. Внимавайте за това, да не може да попадне вода във вътрешността на уреда.
- За удължаване на живота на инструмента, веднъж месечно смазвайте въртящите се части. Не смазвайте двигателя.
- Почистете системата за събиране на прах, като я издухате със сгъстен въздух.

13.2 Въгленови четки

- При прекалено силно образуване на искри възложете на електротехник проверка на въгленовите четки. Внимание! Графитните четки могат да се сменят само от електротехник.

13.3 Превключвател срещу претоварване (Фиг. 14)

Двигателят на уреда е оборудван с превключвател срещу претоварване (11a) срещу претоварване.
При превишаване на номиналния ток превключвателят срещу претоварване (11a) изключва уреда.
В този случай процедирайте по следния начин:

- Оставете уреда да се охлади за няколко минути.
- Натиснете превключвателя срещу претоварване (11a).
- Включете уреда чрез натискане на зеления бутон „I“.

Сервизна информация

Трябва да се има предвид, че следните части на този продукт са обект на износване поради износване или на естествено износване, респ. следните части са необходими като консумативи.
Бързоизносващи се части*: Графитни четки, вложка на плота, инструмент за бутане, режещ диск

* не са включени задължително в обема на доставката!

Резервните части и принадлежностите се предлагат в нашия сервизен център. За целта сканирайте QR кода на заглавната страница.

14. Съхранение

- Съхранявайте уреда и неговите принадлежности на тъмно, сухо и защитено от замръзване, както и недостъпно за деца място.
- Оптималната температура на съхранение е между 5 и 30 °C.
- Съхранявайте електрическия инструмент в оригиналната опаковка.
- Покривайте електрическия инструмент, за да го предпазите от прах или влага.
- Режещи дискове и ключове, които не се използват, могат да се прибират, както е показано на Фиг. 23.
- Съхранявайте ръководството за употреба при електрическия инструмент.

15. Електрическо свързване

Монтираният електродвигател е свързан в готовност за експлоатация. Свързването отговаря на приложимите разпоредби на VDE и DIN. Мрежовото свързване от страна на клиента, както и използваният удължаващ кабел, трябва да отговарят на тези предписания.

- Продуктът отговаря на изискванията на EN 61000-3-11 и подлежи на специални условия за свързване. Това означава, че използването на произволни, свободно избрани точки на свързване не е допустимо.
- При неблагоприятни условия на захранващата мрежа продуктът може да доведе до временни колебания в напрежението.
- Продуктът е предвиден само за употреба към точки на свързване, които
  а) не превишават максимално допустим мрежов импеданс “Z” (Zmax. = 0,346 Ω) или
  б) имат допустимо натоварване на мрежата при продължителна работа от поне 100 A за фаза.
- Вие, като потребител, трябва да гарантирате, ако е необходимо чрез консултация с Вашето електроснабдително дружество, че Вашата точка на свързване, към която желаете да използвате продукта, отговаря на едно от двете посочени изисквания, a) или b).

Важни указания

При претоварване на двигателя, той се изключва автоматично. След време на охлаждане (различно по време), двигателят може да се включи отново.

Повреден свързващ електрически проводник

По свързващите електрически проводници често възникват повреди в изолацията.

Причини за това могат да бъдат:
- Точки на притискане, когато свързващите проводници са прокарани през процепи на прозорци или врати.
- Точки на прегъване поради неправилно закрепване или прокарване на свързващия проводник.
- Места на прерязване поради прегазване на свързващия проводник.
- Повреди в изолацията поради дърпане от стенния контакт.
- Пукнатини поради стареене на изолацията.

Такива дефектни свързващи електрически проводници не бива да се използват и поради повредената изолация са опасни за живота.
Редовно проверявайте за повреди свързващите електрически проводници. Внимавайте за това, при проверката свързващият проводник да не е свързан към електрическата мрежа.
Свързващите електрически проводници трябва да отговарят на приложимите разпоредби на VDE и DIN. Използвайте само свързващи проводници с обозначение H05VV-F.

Отпечатване на типовото обозначение върху свързващия кабел е задължително предписание.

Двигател на променлив ток
- Уверете се, че мрежовото напрежение съвпада с напрежението, посочено на типовата табелка на продукта.
- Удължаващите проводници с дължина до 25 m трябва да са с напречно сечение от 1,5 квадратни милиметра.

Свързвания и ремонти по електрическото оборудване могат да се извършват само от електротехник.

Вид на свързването Y
Ако е необходима смяна на проводника за свързване към мрежата, това трябва да се извърши от производителя или негов представител, за да се избегне застрашаване на безопасността.

При запитвания, моля посочвайте следните данни:
- Тип ток на двигателя
- Данни от типовата табелка на уреда
- Данни от типовата табелка на двигателя

16. Изхвърляне и рециклиране

Указания за опаковката



Опаковъчните материали могат да се рециклират. Моля, изхвърлете опаковката по природосъобразен начин.

Указания за Закона за електрическото и електронното оборудване (ElektroG)



Старото електрическо и електронно оборудване не трябва да се изхвърля заедно с битовите отпадъци, а трябва да се събира и изхвърля разделно!
- Старите батерии и акумулатори, които не са неподвижно монтирани в стария уред, трябва да бъдат извадени преди предаване без да се разрушават! Тяхното изхвърляне е регламентирано от Закона за батериите и акумулаторите.
- Собствениците, респ. ползвателите на електрическо и електронно оборудване са законово задължени да ги върнат след употреба.
- Крайният потребител е отговорен за изтриването на личните му данни от стария уред, който трябва да бъде изхвърлен!
- Символът на зачеркната кофа на колела означава, че отпадъците от електрическото и електронното оборудване не трябва да се изхвърлят заедно с битовите отпадъци.
- Електрическото и електронното оборудване може да се предава безплатно на следните места:
  - Публични събирателни пунктове (например дворове на общински сгради).
  - Магазини за продажба на електронни уреди (физически и онлайн), при условие че търговците са длъжни да ги вземат обратно или предлагат това вземане доброволно.
  - Можете да предадете до три стари електрически уреда от всеки тип уред с максимална дължина на ръба от 25 сантиметра без да купувате нов уред от производителя, или да ги предадете в друг оторизиран събирателен пункт във вашия район.
  - За допълнителните условия за връщане на производители и дистрибутори се обърнете към съответния център за обслужване на клиенти.
- Ако новият електрически уред се доставя от производителя на частно домакинство, той може да организира безплатно извозване на стария

електрически уред при поискване от крайния потребител. За целта се свържете с отдела за обслужване на клиенти на производителя.

- Това се отнася само за уредите, които се инсталират и продават в Европейския съюз и са предмет на европейската Директива 2012/19/ЕС. В страни извън Европейския съюз могат да се прилагат различни разпоредби за изхвърляне на отпадъците от електрическо и електронно оборудване.

17. Отстраняване на неизправности

Неизправност	Възможна причина	Отстраняване
Режещият диск се разхлабва след изключване на двигателя	Прекалено леко затегната закрепваща гайка	Затягане на закрепващата гайка с дясна резба
Двигателят не се задвижва	Повреда на мрежов предпазител	Проверка на мрежовия предпазител
	Дефектен удължаващ проводник	Смяна на удължаващия проводник
	Връзките към двигателя или превключвателя не са наред	Възлагане на проверка от електротехник
	Дефектен двигател или превключвател	Възлагане на проверка от електротехник
Двигателят няма мощност, предпазителят се задейства	Сечението на удължаващия проводник не е достатъчно	вижте „Електрическо свързване“
	Претоварване поради затъпен режещ диск	Смяна на режещия диск
Нагорели места по повърхността на рязане	Тъп режещ диск	Заточване, смяна на режещия диск
	Грешен режещ диск	Подмяна на режещия диск

Εξήγηση των συμβόλων πάνω στη συσκευή

	Πριν από τη θέση σε λειτουργία, διαβάστε και τηρείτε τις οδηγίες χειρισμού και τις υποδείξεις ασφαλείας!
	Φοράτε προστατευτικά γυαλιά!
	Φοράτε προστασία ακοής!
	Σε περίπτωση που παράγεται σκόνη, φοράτε προστασία αναπνοής!
	Φοράτε προστατευτικά γάντια!
	Προσοχή! Κίνδυνος τραυματισμού! Μην τοποθετείτε τα χέρια σας στην περιοχή της κινούμενης λεπίδας πριονιού!
	Κατηγορία προστασίας II
	Το προϊόν συμμορφώνεται με τις ισχύουσες Ευρωπαϊκές Οδηγίες.
⚠ Προσοχή!	Στις παρούσες οδηγίες χειρισμού έχουμε τοποθετήσει το εξής σύμβολο ⚠ στα σημεία που αφορούν την ασφάλειά σας.
	Το προϊόν συμμορφώνεται με τις ισχύουσες σερβικές κανονιστικές Οδηγίες.

Περιεχόμενα: **Σελίδα:**

1. Εισαγωγή ... 354
2. Περιγραφή της συσκευής (Εικ. 1 - 22) ... 354
3. Παραδοτέο υλικό ... 354
4. Ενδεδειγμένη χρήση ... 355
5. Υποδείξεις ασφαλείας ... 355
6. Τεχνικά χαρακτηριστικά ... 362
7. Αποσυσκευασία ... 363
8. Πριν από τη θέση σε λειτουργία ... 363
9. Τοποθέτηση και χειρισμός ... 363
10. Χειρισμός ... 365
11. Λειτουργία ... 366
12. Μεταφορά ... 367
13. Συντήρηση ... 367
14. Φύλαξη ... 368
15. Ηλεκτρική σύνδεση ... 368
16. Απόρριψη και ανακύκλωση ... 369
17. Αντιμετώπιση προβλημάτων ... 370
18. Δήλωση συμμόρφωσης ... 422

1. Εισαγωγή

Κατασκευαστής:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Υπόδειξη:
Ο κατασκευαστής αυτού του προϊόντος δεν ευθύνεται σύμφωνα με τον ισχύοντα νόμο περί ευθύνης για προϊόντα, για ζημιές που προκαλούνται σε ή από αυτό το προϊόν στις εξής περιπτώσεις:

- ακατάλληλη μεταχείριση
- Παράβλεψη των οδηγιών χρήσης
- Επισκευές από τρίτους, μη εξουσιοδοτημένους τεχνικούς
- Χρήση μη γνήσιων ανταλλακτικών
- μη ενδεδειγμένη χρήση
- βλάβες της ηλεκτρικής εγκατάστασης σε περίπτωση παράβλεψης των ηλεκτρικών κανόνων και κανονισμών

Προσέξτε τα εξής:
Το εγχειρίδιο οδηγιών χρήσης αποτελεί μέρος του προϊόντος και περιέχει σημαντικές υποδείξεις για την ασφαλή, σωστή και οικονομική λειτουργία του. Λαμβάνετε επιπλέον υπόψη τους ισχύοντες εθνικούς κανονισμούς. Πριν τη χρήση του προϊόντος διαβάστε προσεκτικά όλες τις υποδείξεις χειρισμού και τις υποδείξεις ασφαλείας και χρησιμοποιείτε το προϊόν μόνο σύμφωνα με τα περιγραφόμενα. Φυλάξτε το εγχειρίδιο οδηγιών και παραδώστε το στον επόμενο κάτοχο του προϊόντος σε περίπτωση μεταβίβασής του.

2. Περιγραφή της συσκευής (Εικ. 1 - 22)

1. Τραπέζι πριονιού
2. Ένθετο τραπεζιού
3. Λεπίδα πριονιού
4. Προστατευτικό λεπίδας πριονιού
5. Εύκαμπτος σωλήνας αναρρόφησης εξαγωγής
6. Σφήνα σχισίματος
7. Εγκάρσιος αναστολέας
8. Επέκταση τραπεζιού
9. Ράβδος ώθησης
10. Πλαίσιο βάσης
11. Διακόπτης ενεργοποίησης, απενεργοποίησης (πράσινο μπουτόν "I", κόκκινο μπουτόν "O")

11a. Διακόπτης υπερφόρτωσης
12. Χειροτροχός
13. Λαβή ακινητοποίησης
14. Ράγα-οδηγός
15. Παράλληλος αναστολέας
16. Πόδια στήριξης

16a. Λαστιχένια πέλματα
16b. Βάση στήριξης
17. Μεσαία αντηρίδα, μακριά
18. Μεσαίες αντηρίδες, κοντές
19. Βίδα εξαγωνικής κεφαλής
20. Εξαγωνικό παξιμάδι

21a. Αντηρίδα στήριξης κοντή
21b. Αντηρίδα στήριξης μακριά
21c. Εγκάρσια αντηρίδα

22a. Κλειδί λεπίδας πριονιού 10/21 mm
22b. Κλειδί λεπίδας πριονιού 10/13 mm

23. Βίδα
24. Βίδα στερέωσης
25. Βίδα
26. Προσαρμογέας αναρρόφησης
27. Ράγα αναστολέα
28. Παξιμάδι τύπου πεταλούδας
29. Ράγα-οδηγός
30. Μοχλός εκκέντρου για τον παράλληλο αναστολέα

31a. Εγκοπή
31b. Εγκοπή

32. Βίδα με λαβή
33. Παξιμάδι
34. Ράγα αναστολέα

3. Παραδοτέο υλικό

- Πόδια στήριξης 4x (16)
- Μεσαία αντηρίδα, μακριά 2x (17)
- Μεσαία αντηρίδα, κοντή 2x (18)
- Αντηρίδα στήριξης, κοντή 2x (21a)
- Αντηρίδα στήριξης, μακριά 2x (21b)
- Εγκάρσια αντηρίδα 4x (21c)
- Βάση στήριξης 2x (16b)
- Επέκταση τραπεζιού 2x (8)
- Λαστιχένια πέλματα 4x (16a)
- Παράλληλος αναστολέας (15)
- Προστατευτικό λεπίδας πριονιού (4)
- Εγκάρσιος αναστολέας (7)
- Εύκαμπτος σωλήνας αναρρόφησης εξαγωγής (5)
- Ράβδος ώθησης (9)
- Κλειδί λεπίδας πριονιού, 10/21 mm (22a)
- Κλειδί λεπίδας πριονιού, 10/13 mm (22b)
- Βίδα εξαγωνικής κεφαλής 32x (19)
- Εξαγωνικό παξιμάδι 24x (20)
- Σφήνα σχισίματος (6)

4. Ενδεδειγμένη χρήση

Το δισκοπρίονο πάγκου χρησιμεύει για διαμήκεις και εγκάρσιες κοπές (μόνο με εγκάρσιο αναστολέα) ξύλων κάθε είδους, ανάλογα με το μέγεθος του μηχανήματος. Δεν επιτρέπεται να κόβονται κανενός είδους στρογγυλά ξύλα.
Το μηχάνημα επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο όπως προβλέπεται.

Κάθε χρήση πέραν αυτής θεωρείται μη ενδεδειγμένη. Για ζημιές ή τραυματισμούς οποιουδήποτε είδους προερχόμενες από αυτή, την ευθύνη φέρει ο χρήστης/χειριστής και όχι ο κατασκευαστής.

Επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο λεπίδες πριονιού που είναι κατάλληλες για το μηχάνημα (λεπίδες πριονιού HM ή CV).

Απαγορεύεται η χρήση οποιουδήποτε είδους λεπίδων πριονιού και τροχών κοπής από ταχυχάλυβα (HSS).
Συστατικό μέρος της ενδεδειγμένης χρήσης αποτελεί και η τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας, καθώς και των οδηγιών συναρμολόγησης και υποδείξεων λειτουργίας που υπάρχουν στις Οδηγίες χειρισμού.
Τα άτομα που χειρίζονται και συντηρούν το μηχάνημα πρέπει να είναι εξοικειωμένα με αυτό και να έχουν διδαχθεί σχετικά με τους ενδεχόμενους κινδύνους.

⚠ Προσοχή!
Κατά τη χρήση συσκευών πρέπει να λαμβάνονται κάποια προληπτικά μέτρα, για την αποφυγή τραυματισμών και ζημιών. Για το λόγο αυτόν, διαβάστε προσεκτικά και πλήρως το παρόν Εγχειρίδιο Οδηγιών χειρισμού / Υποδείξεων ασφαλείας. Φυλάξτε το καλά ώστε οι πληροφορίες αυτές να είναι πάντα διαθέσιμες. Σε περίπτωση που παραδώσετε τη συσκευή σε άλλους, δώστε τους και το παρόν Εγχειρίδιο Οδηγιών χειρισμού / Υποδείξεων ασφαλείας.
Δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη για ατυχήματα ή ζημιές που οφείλονται σε παράβλεψη αυτών των οδηγιών και των υποδείξεων ασφαλείας.
Οι τροποποιήσεις στο μηχάνημα αποκλείουν κάθε ευθύνη του κατασκευαστή για όσες ζημιές προκύψουν από αυτές.
Παρά την ενδεδειγμένη χρήση μπορεί ορισμένοι υπολειπόμενοι παράγοντες κινδύνου να μην μπορούν να εξαλειφθούν πλήρως.

Ανάλογα με την κατασκευή και τη δομή του μηχανήματος μπορεί να προκύψουν οι εξής κίνδυνοι:

- Επαφή με τη λεπίδα πριονιού στη μη καλυμμένη περιοχή κοπής πριονιού.
- Τοποθέτηση του χεριού στην περιοχή της κινούμενης λεπίδας πριονιού (τραυματισμός από κόψιμο).
- Ανάδραση με εκτίναξη αντικειμένων εργασίας και μερών αυτών.
- Θραύσεις λεπίδας πριονιού.
- Εκτόξευση ελαττωματικών τμημάτων σκληρού μετάλλου της λεπίδας πριονιού.
- Βλάβες της ακοής σε περίπτωση μη χρήσης των απαιτούμενων μέσων προστασίας ακοής.
- Επιβλαβείς για την υγεία εκπομπή σκόνης ξύλων σε περίπτωση χρήσης σε κλειστούς χώρους.

⚠ Παρακαλούμε να έχετε υπόψη σας ότι οι συσκευές μας κανονικά δεν έχουν σχεδιαστεί για εμπορική, βιοτεχνική ή βιομηχανική χρήση. Δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη αν η συσκευή χρησιμοποιηθεί σε εμπορικές, βιοτεχνικές ή βιομηχανικές επιχειρήσεις καθώς και σε παρόμοιες δραστηριότητες.

⚠ **ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!** Αυτό το ηλεκτρικό εργαλείο παράγει ένα ηλεκτρομαγνητικό πεδίο κατά τη διάρκεια της λειτουργίας του. Αυτό το πεδίο υπό ορισμένες περιστάσεις μπορεί να επηρεάσει ενεργά ή παθητικά ιατρικά εμφυτεύματα. Για να μειώσετε τον κίνδυνο σοβαρών ή θανατηφόρων τραυματισμών, συνιστούμε σε άτομα με ιατρικά εμφυτεύματα να συμβουλεύονται το γιατρό τους και τον κατασκευαστή του ιατρικού εμφυτεύματος, πριν το χειρισμό του ηλεκτρικού εργαλείου.

5. Υποδείξεις ασφαλείας

Γενικές υποδείξεις ασφαλείας για ηλεκτρικά εργαλεία

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ: Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας, τις οδηγίες, τις απεικονίσεις και τα τεχνικά χαρακτηριστικά που παρέχονται με το ηλεκτρικό εργαλείο σας.
Από παραλείψεις στην τήρηση των ακόλουθων οδηγιών ενδέχεται να προκληθεί ηλεκτροπληξία, φωτιά και/ή σοβαροί τραυματισμοί.
Φυλάξτε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες για μελλοντική χρήση.

Ο όρος «ηλεκτρικό εργαλείο» που χρησιμοποιείται στις υποδείξεις ασφαλείας αναφέρεται σε ηλεκτρικά εργαλεία που λειτουργούν με ρεύμα (με καλώδιο ρεύματος)

ή σε ηλεκτρικά εργαλεία που λειτουργούν με επαναφορτιζόμενες μπαταρίες (χωρίς καλώδιο ρεύματος).

1. Ασφάλεια χώρου εργασίας

a) Διατηρείτε την περιοχή εργασίας καθαρή και καλά φωτισμένη. Από ακαταστασία ή μη φωτισμένες περιοχές εργασίας μπορεί να προκληθούν ατυχήματα.

b) Μην εργάζεστε με το ηλεκτρικό εργαλείο σε δυνητικά εκρήξιμο περιβάλλον όπου βρίσκονται καύσιμα υγρά, αέρια ή σκόνες. Τα ηλεκτρικά εργαλεία παράγουν σπινθήρες οι οποίοι μπορούν να προκαλέσουν ανάφλεξη της σκόνης ή των ατμών.

c) Κατά τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου κρατάτε μακριά παιδιά και άλλα άτομα. Σε περίπτωση εκτροπής μπορεί να χάσετε τον έλεγχο του ηλεκτρικού εργαλείου.

2. Ασφάλεια χρήσης ηλεκτρικού ρεύματος

a) Το φις σύνδεσης του ηλεκτρικού εργαλείου πρέπει να ταιριάζει στην πρίζα. Δεν επιτρέπεται κανενός είδους τροποποίηση του φις. Μη χρησιμοποιείτε φις προσαρμογής με ηλεκτρικά εργαλεία που διαθέτουν προστασία μέσω γείωσης. Τα μη τροποποιημένα φις και οι κατάλληλες πρίζες μειώνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

b) Αποφεύγετε την επαφή του σώματος με γειωμένες επιφάνειες όπως σε σωλήνες, θερμαντικά σώματα, ηλεκτρικές κουζίνες και ψυγεία. Όταν το σώμα σας είναι γειωμένο, υπάρχει αυξημένος κίνδυνος από ηλεκτροπληξία.

c) Διατηρείτε τα ηλεκτρικά εργαλεία μακριά από βροχή ή υγρασία. Η διείσδυση νερού σε ένα ηλεκτρικό εργαλείο αυξάνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

d) Μην κακομεταχειρίζεστε το καλώδιο σύνδεσης για να μεταφέρετε ή να αναρτήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο ή για να αποσυνδέσετε το φις από την πρίζα. Κρατάτε το καλώδιο σύνδεσης μακριά από υπερβολική θερμοκρασία, λάδι, αιχμηρά άκρα ή κινούμενα μέρη. Τα καλώδια σύνδεσης που έχουν υποστεί ζημιά ή είναι μπερδεμένα αυξάνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

e) Όταν εργάζεστε με ένα ηλεκτρικό εργαλείο σε υπαίθριο χώρο, χρησιμοποιείτε μόνο καλώδια επέκτασης που είναι και αυτά κατάλληλα για χρήση σε εξωτερικούς χώρους. Η χρήση καλωδίου επέκτασης κατάλληλου για χρήση σε εξωτερικούς χώρους μειώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

f) Αν είναι αναπόφευκτη η λειτουργία του ηλεκτρικού εργαλείου σε περιβάλλον με υγρασία, χρησιμοποιείτε ένα ρελέ προστασίας από ρεύμα διαρροής. Η χρήση ενός ρελέ προστασίας από ρεύμα διαρροής μειώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

3. Ασφάλεια ατόμων

a) Πρέπει να είστε προσεκτικοί, να προσέχετε τι κάνετε και να χρησιμοποιείτε σύνεση κατά την εργασία με ένα ηλεκτρικό εργαλείο. Μην χρησιμοποιείτε κανένα ηλεκτρικό εργαλείο όταν είστε κουρασμένοι ή υπό την επήρεια ναρκωτικών, οινοπνεύματος ή φαρμάκων. Μία στιγμή απροσεξίας κατά τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς.

b) Φοράτε ατομικό εξοπλισμό προστασίας και πάντα προστατευτικά γυαλιά. Η χρήση ατομικού εξοπλισμού προστασίας, όπως μάσκας κατά της σκόνης, αντιολισθητικών υποδημάτων ασφαλείας, προστατευτικού κράνους ή μέσων προστασίας ακοής, ανάλογα με το είδος και τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου, μειώνει τον κίνδυνο τραυματισμών.

c) Αποφεύγετε την ακούσια θέση σε λειτουργία. Να βεβαιώνεστε ότι το ηλεκτρικό εργαλείο είναι απενεργοποιημένο πριν το συνδέσετε στην τροφοδοσία ρεύματος και/ή συνδέσετε την επαναφορτιζόμενη μπαταρία, το πάρετε στα χέρια σας ή το μεταφέρετε. Αν κατά τη μεταφορά του ηλεκτρικού εργαλείου έχετε το δάχτυλο στον διακόπτη ή αν συνδέσετε το εργαλείο στην τροφοδοσία ρεύματος ενώ είναι ενεργοποιημένο, μπορεί να προκληθούν ατυχήματα.

d) Απομακρύνετε εργαλεία ρύθμισης ή κλειδιά βιδώματος πριν ενεργοποιήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο. Ένα εργαλείο ή κλειδί το οποίο βρίσκεται σε ένα περιστρεφόμενο μέρος του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να προκαλέσει τραυματισμούς.

e) Αποφεύγετε οποιαδήποτε αφύσικη στάση σώματος. Φροντίζετε για ασφαλή στήριξη στα πόδια σας και διατηρείτε πάντα την ισορροπία σας. Με αυτόν τον τρόπο μπορείτε να ελέγχετε καλύτερα το ηλεκτρικό εργαλείο σε μη αναμενόμενες καταστάσεις.

f) Φοράτε κατάλληλο ρουχισμό. Μη φοράτε φαρδιά ρούχα ή κοσμήματα. Κρατάτε τα μαλλιά και

τα ρούχα μακριά από κινούμενα μέρη. Τα ρούχα με φαρδιά εφαρμογή, τα κοσμήματα ή τα μακριά μαλλιά μπορεί να πιαστούν από κινούμενα μέρη.

g) **Αν μπορούν να εγκατασταθούν διατάξεις αναρρόφησης και συλλογής σκόνης, αυτές πρέπει να είναι συνδεδεμένες και να χρησιμοποιούνται σωστά.** Η χρήση μιας διάταξης αναρρόφησης σκόνης μπορεί να μειώσει τους κινδύνους από τη σκόνη.

h) **Μην έχετε ψευδή αίσθηση της ασφάλειας και μην αψηφάτε τους κανόνες ασφαλείας για ηλεκτρικά εργαλεία, ακόμα και αν έχετε εξοικειωθεί με το ηλεκτρικό εργαλείο μετά από επανειλημμένη χρήση του.** Οι απρόσεκτοι χειρισμοί μπορούν σε κλάσματα του δευτερολέπτου να επιφέρουν σοβαρούς τραυματισμούς.

4. Χρήση και μεταχείριση του ηλεκτρικού εργαλείου

a) **Μην υπερφορτώνετε το ηλεκτρικό εργαλείο. Χρησιμοποιείτε για την εργασία σας το ηλεκτρικό εργαλείο που προορίζεται για αυτή.** Με το κατάλληλο ηλεκτρικό εργαλείο εργάζεστε καλύτερα και ασφαλέστερα στην προβλεπόμενη περιοχή ισχύος.

b) **Μη χρησιμοποιήσετε ποτέ ηλεκτρικό εργαλείο του οποίου ο διακόπτης παρουσιάζει βλάβη.** Ένα ηλεκτρικό εργαλείο που δεν μπορεί πλέον να ενεργοποιηθεί ή να απενεργοποιηθεί, είναι επικίνδυνο και πρέπει να επισκευαστεί.

c) **Αφαιρέστε το φις από την πρίζα και/ή αφαιρέστε την αφαιρούμενη επαναφορτιζόμενη μπαταρία, πριν πραγματοποιήσετε ρυθμίσεις στη συσκευή, αλλάξετε εργαλείο εργασίας ή αφήσετε στην άκρη το ηλεκτρικό εργαλείο.** Αυτό το μέτρο προφύλαξης αποτρέπει την αθέλητη εκκίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου.

d) **Φυλάσσετε μακριά από παιδιά τα ηλεκτρικά εργαλεία που δεν χρησιμοποιείτε. Μην αφήνετε να χρησιμοποιεί το ηλεκτρικό εργαλείο κανένα άτομο που δεν είναι εξοικειωμένο με αυτό ή δεν έχει διαβάσεις τις παρούσες οδηγίες.** Τα ηλεκτρικά εργαλεία είναι επικίνδυνα, όταν χρησιμοποιούνται από άπειρα άτομα.

e) **Φροντίζετε σχολαστικά τα ηλεκτρικά εργαλεία και το εργαλείο εργασίας. Ελέγχετε ότι λειτουργούν απρόσκοπτα και δεν κολλάνε τα κινούμενα μέρη, αν υπάρχουν εξαρτήματα που έχουν σπάσει ή έχουν υποστεί ζημιά τέτοια που να επηρεάζεται η λειτουργία του ηλεκτρικού εργαλείου. Αναθέτετε πριν τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου την επισκευή των εξαρτημάτων που έχουν υποστεί ζημιά.** Πολλά ατυχήματα έχουν την αιτία τους σε κακοσυντηρημένα ηλεκτρικά εργαλεία.

f) **Διατηρείτε τα εργαλεία κοπής αιχμηρά και καθαρά.** Τα προσεκτικά φροντισμένα εργαλεία κοπής με κοφτερές αιχμές έχουν μικρότερη τάση για σφήνωμα και είναι ευκολότερο να καθοδηγηθούν.

g) **Χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο, τα αξεσουάρ, τα εργαλεία εργασίας κλπ. σύμφωνα με τις παρούσες οδηγίες. Λαμβάνετε επίσης υπόψη τις συνθήκες εργασίας και την εργασία που πρόκειται να εκτελεστεί.** Η χρήση ηλεκτρικών εργαλείων για εφαρμογές άλλες από τις προβλεπόμενες μπορεί να οδηγήσει σε επικίνδυνες καταστάσεις.

h) **Κρατάτε τις λαβές και τις επιφάνειες κρατήματος στεγνές, καθαρές και απαλλαγμένες από λάδια και γράσα.** Οι ολισθηρές λαβές και επιφάνειες κρατήματος δεν επιτρέπουν ασφαλή χειρισμό και έλεγχο του ηλεκτρικού εργαλείου σε απρόβλεπτες καταστάσεις.

5. Σέρβις

a) **Αναθέτετε την επισκευή του ηλεκτρικού εργαλείου μόνο σε πιστοποιημένο ειδικευμένο προσωπικό και μόνο με γνήσια ανταλλακτικά.** Με αυτόν τον τρόπο εξασφαλίζετε ότι θα διατηρείται η ασφάλεια του ηλεκτρικού εργαλείου.

Υποδείξεις ασφαλείας για δισκοπρίονα πάγκου

Υποδείξεις ασφαλείας σχετικά με καλύμματα προστασίας

a) **Αφήνετε τα προστατευτικά καλύμματα εγκατεστημένα. Τα προστατευτικά καλύμματα πρέπει να είναι σε λειτουργική κατάσταση και σωστά εγκατεστημένα.**
Τα προστατευτικά καλύμματα που έχουν λασκάρει, έχουν υποστεί ζημιά ή δεν λειτουργούν σωστά πρέπει να επισκευάζονται ή να αντικαθίστανται.

b) **Για τομές διαχωρισμού χρησιμοποιείτε πάντα το προστατευτικό κάλυμμα λεπίδας πριονιού και τη σφήνα σχισίματος.**
Για τομές διαχωρισμού στις οποίες η λεπίδα πριονιού κόβει όλο το πάχος του αντικειμένου εργασίας, το προστατευτικό κάλυμμα και οι άλλες διατάξεις ασφαλείας μειώνουν τον κίνδυνο τραυματισμών.

c) **Μετά την ολοκλήρωση διαδικασιών εργασίας (π.χ. δημιουργία εντομών, αυλακώσεων ή κοπή με γύρισμα του αντικειμένου εργασίας) στις οποίες απαιτείται η απομάκρυνση του**

προστατευτικού καλύμματος και/ή σφήνας σχισίματος, πάντα στερεώνετε πάλι και χωρίς καθυστέρηση το σύστημα προστασίας.
Το προστατευτικό κάλυμμα μειώνει τον κίνδυνο τραυματισμών.

d) **Πριν την ενεργοποίηση του ηλεκτρικού εργαλείου βεβαιώνεστε ότι η λεπίδα πριονιού δεν έρχεται σε επαφή με το προστατευτικό κάλυμμα, τη σφήνα σχισίματος ή το αντικείμενο εργασίας.**
Η κατά λάθος επαφή αυτών των εξαρτημάτων με τη λεπίδα πριονιού μπορεί να επιφέρει επικίνδυνη κατάσταση.

e) **Ευθυγραμμίστε τη σφήνα σχισίματος σύμφωνα με την περιγραφή στις παρούσες οδηγίες χρήσης.**
Λανθασμένα απόσταση, θέση και ευθυγράμμιση μπορεί να είναι λόγοι που η σφήνα σχισίματος δεν θα μπορέσει να εμποδίσει αποτελεσματικά μια περίπτωση ανάδρασης.

f) **Για να μπορεί να λειτουργήσει η σφήνα σχισίματος, πρέπει να μπορεί να δράσει πάνω στο αντικείμενο εργασίας.**
Σε κοπές σε αντικείμενα εργασίας τα οποία είναι πολύ μικρού μήκους για να μπορεί να εμπλακεί η σφήνα σχισίματος, τότε η σφήνα σχισίματος δεν θα έχει αποτέλεσμα. Υπό αυτές τις συνθήκες η σφήνα σχισίματος δεν μπορεί να εμποδίσει τυχόν ανάκρουση.

g) **Χρησιμοποιείτε λεπίδα πριονιού κατάλληλη για τη σφήνα σχισίματος.**
Για να έχει σωστό αποτέλεσμα η σφήνα σχισίματος, πρέπει η διάμετρος της λεπίδας πριονιού να ταιριάζει στην αντίστοιχη σφήνα σχισίματος, ο κορμός της λεπίδας πριονιού να είναι πιο λεπτός από τη σφήνα σχισίματος και το πλάτος των δοντιών να είναι μεγαλύτερο από το πάχος της σφήνας σχισίματος.

Υποδείξεις ασφαλείας για διαδικασίες κοπής με πριόνι

a) **⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ: Ποτέ μην τοποθετείτε τα δάκτυλα και τα χέρια σας κοντά στη λεπίδα πριονιού ή στην περιοχή κοπής πριονιού.**
Μία στιγμή απροσεξίας ή ένα γλίστρημα θα μπορούσε να κατευθύνει το χέρι σας προς τη λεπίδα πριονιού και να επιφέρει σοβαρούς τραυματισμούς.

b) **Τροφοδοτείτε το αντικείμενο εργασίας στη λεπίδα πριονιού μόνο αντίθετα με τη φορά περιστροφής της λεπίδας πριονιού.**
Η τροφοδότηση του αντικειμένου εργασίας στην ίδια κατεύθυνση με τη φορά περιστροφής της λεπίδας πριονιού πάνω από τον πάγκο πριονιού, μπορεί να προκαλέσει έλξη του αντικειμένου εργασίας και του χεριού σας προς τη λεπίδα πριονιού.

c) **Σε διαμήκεις κοπές μη χρησιμοποιείτε ποτέ τον αναστολέα λοξής κοπής για την τροφοδοσία του αντικειμένου εργασίας, και σε εγκάρσιες κοπές ποτέ μη χρησιμοποιείτε μαζί με τον αναστολέα λοξής κοπής επιπλέον τον παράλληλο αναστολέα για ρύθμιση μήκους.**
Η ταυτόχρονη καθοδήγηση του αντικειμένου εργασίας με τον παράλληλο αναστολέα και τον αναστολέα φαλτσοκοπής αυξάνει την πιθανότητα να σφηνώσει η λεπίδα πριονιού και να προκύψει ανάκρουση.

d) **Κατά τις διαμήκεις κοπές, ασκείτε πάντα τη δύναμη τροφοδοσίας στο αντικείμενο εργασίας ανάμεσα στη ράγα αναστολέα και στη λεπίδα πριονιού. Χρησιμοποιείτε μια ράβδο ώθησης, αν η απόσταση ανάμεσα στη ράγα αναστολέα και στη λεπίδα πριονιού είναι μικρότερη από 150 mm, και ένα μπλοκ ώθησης αν η απόσταση είναι μικρότερη από 50 mm.**
Αυτού του είδους τα βοηθητικά μέσα εργασίας βοηθούν να παραμένει το χέρι σας σε απόσταση ασφαλείας από τη λεπίδα πριονιού.

e) **Χρησιμοποιείτε μόνο τη ράβδο ώθησης που παρέχει ο κατασκευαστής με τη συσκευή ή μία που έχει κατασκευαστεί σύμφωνα με τις οδηγίες.**
Η ράβδος ώθησης φροντίζει για επαρκή απόσταση ανάμεσα στο χέρι σας και τη λεπίδα πριονιού.

f) **Ποτέ μη χρησιμοποιείτε ράβδο ώθησης που έχει υποστεί ζημιά ή που έχει κοπεί από το πριόνι.**
Μια ράβδος ώθησης που έχει υποστεί ζημιά μπορεί να σπάσει και ως αποτέλεσμα να καταλήξει το χέρι σας στη λεπίδα πριονιού.

g) **Μην εργάζεστε "στο χέρι". Χρησιμοποιείτε πάντα τον παράλληλο αναστολέα ή τον αναστολέα φαλτσοκοπής για να τοποθετείτε και να καθοδηγείτε το αντικείμενο εργασίας. "Με το χέρι" σημαίνει ότι χρησιμοποιούνται τα χέρια για να στηρίζεται ή να καθοδηγείται το αντικείμενο εργασίας αντί να χρησιμοποιείται ο παράλληλος αναστολέας ή ο αναστολέας φαλτσοκοπής.**
Η κοπή με το χέρι οδηγεί σε λανθασμένη ευθυγράμμιση, σφήνωμα και ανάκρουση.

h) **Ποτέ μην περνάτε τα χέρια σας γύρω ή πάνω από μια περιστρεφόμενη λεπίδα πριονιού.**

Περνώντας το χέρι σας προς το αντικείμενο εργασίας μπορεί να προκαλέσετε αθέλητη επαφή με την περιστρεφόμενη λεπίδα πριονιού.

i) **Στηρίζετε μεγάλου μήκους και/ή πλάτους αντικείμενα εργασίας πίσω και/ή πλευρικά του τραπεζιού πριονιού, ώστε να μπορούν να παραμένουν οριζόντια.**
Τα μεγάλου μήκους και/ή πλάτους αντικείμενα εργασίας έχουν την τάση να κάμπτονται προς τα κάτω στα άκρα του τραπεζιού πριονιού και αυτό επιφέρει απώλεια του ελέγχου, σφήνωμα της λεπίδας πριονιού και ανάκρουση.

j) **Τροφοδοτείτε ομαλά το αντικείμενο εργασίας. Μην κάμπτετε ή συστρέφετε το αντικείμενο εργασίας. Σε περίπτωση που σφηνώσει η λεπίδα πριονιού, απενεργοποιήστε άμεσα το ηλεκτρικό εργαλείο, αποσυνδέστε το φις ρευματοληψίας από την πρίζα και εξαλείψτε την αιτία του σφηνώματος.**
Το σφήνωμα της λεπίδας πριονιού στο αντικείμενο εργασίας μπορεί να προκαλέσει ανάκρουση, ή ακινητοποίηση του κινητήρα.

k) **Μην απομακρύνετε το κομμένο υλικό όταν είναι σε κίνηση το πριόνι.**
Το κομμένο υλικό μπορεί να ακινητοποιηθεί ανάμεσα στη λεπίδα πριονιού και στη ράγα αναστολέα ή να ακινητοποιηθεί μέσα στο προστατευτικό κάλυμμα και κατά την απομάκρυνση να τραβήξει τα δάχτυλά σας στη λεπίδα πριονιού. Απενεργοποιήστε το πριόνι και περιμένετε να ακινητοποιηθεί πλήρως η λεπίδα πριονιού, πριν απομακρύνετε το υλικό.

l) **Για διαμήκεις κοπές σε αντικείμενα εργασίας που είναι λεπτότερα από 2 mm χρησιμοποιείτε έναν πρόσθετο παράλληλο αναστολέα ο οποίος έχει επαφή με την επιφάνεια του τραπεζιού.**
Τα λεπτά αντικείμενα εργασίας μπορεί να σφηνώσουν κάτω από τον παράλληλο αναστολέα και να επιφέρουν ανάκρουση.

Ανάκρουση - Αιτίες και αντίστοιχες υποδείξεις ασφαλείας

Ανάκρουση είναι η απότομη αντίδραση του αντικειμένου εργασίας λόγω λεπίδας πριονιού που έχει ακινητοποιηθεί ή σφηνώσει, ή μιας λοξής κοπής στο αντικείμενο εργασίας σε σχέση με τη λεπίδα πριονιού ή όταν ένα μέρος του αντικειμένου εργασίας έχει σφηνώσει ανάμεσα στη λεπίδα πριονιού και στον παράλληλο αναστολέα ή σε άλλο σταθερό αντικείμενο.

Στις περισσότερες περιπτώσεις σε περίπτωση μιας ανάκρουσης το αντικείμενο εργασίας πιάνεται από το πίσω τμήμα της λεπίδας πριονιού, ανυψώνεται από το τραπέζι πριονιού και εκσφενδονίζεται προς την κατεύθυνση του χειριστή. Μια ανάκρουση είναι συνέπεια ακατάλληλης ή λανθασμένης χρήσης του δισκοπρίονου πάγκου. Μπορεί να αποτραπεί με κατάλληλα μέτρα προφύλαξης, όπως περιγράφεται παρακάτω.

a) **Ποτέ μη στέκεστε σε ευθεία γραμμή με τη λεπίδα πριονιού. Παραμένετε πάντα στην πλευρά της λεπίδας πριονιού στην οποία βρίσκεται και η ράγα αναστολέα.**
Σε περίπτωση ανάκρουσης, μπορεί το αντικείμενο εργασίας να εκσφενδονιστεί με υψηλή ταχύτητα προς άτομα τα οποία βρίσκονται μπροστά και σε ευθεία με τη λεπίδα πριονιού.

b) **Ποτέ μην περνάτε το χέρι σας πάνω ή πίσω από τη λεπίδα πριονιού για να τραβήξετε ή να υποστηρίξετε το αντικείμενο εργασίας.**
Αυτό μπορεί να προκαλέσει αθέλητη επαφή με τη λεπίδα πριονιού ή επιπλέον να προκαλέσει ανάκρουση η οποία θα τραβήξει τα δάχτυλά σας στη λεπίδα πριονιού.

c) **Ποτέ μη συγκρατείτε και πιέζετε πάνω στην περιστρεφόμενη λεπίδα πριονιού το αντικείμενο εργασίας που κόβετε.**
Η πίεση πάνω στη λεπίδα πριονιού του αντικειμένου εργασίας που κόβετε μπορεί να επιφέρει σφήνωμα και ανάκρουση.

d) **Ευθυγραμμίζετε τη ράγα αναστολέα παράλληλα με τη λεπίδα πριονιού.**
Μια μη ευθυγραμμισμένη ράγα αναστολέα πιέζει το αντικείμενο εργασίας πάνω στη λεπίδα πριονιού και δημιουργεί ανάκρουση.

e) **Όταν πραγματοποιείτε μη διαμπερείς κοπές (π.χ. δημιουργία εντομών, εγκοπών στερέωσης ή εκ νέου κοπή τομών) χρησιμοποιείτε ένα κτένι ώθησης για να καθοδηγείτε το αντικείμενο εργασίας σε επαφή με το τραπέζι και τη ράγα αναστολέα.**
Με ένα κτένι ώθησης μπορείτε να ελέγξετε καλύτερα το αντικείμενο εργασίας σε περίπτωση ανάκρουσης.

f) **Προσέχετε ιδιαίτερα κατά την κοπή σε τυφλές περιοχές αντικειμένων εργασίας που έχουν συναρμολογηθεί μαζί.**
Η λεπίδα πριονιού καθώς βυθίζεται μπορεί να κόψει αντικείμενα που μπορεί να προκαλέσουν ανάκρουση.

g) **Υποστηρίζετε τα μεγάλου μεγέθους φύλλα υλικού, για να αποφύγετε τον κίνδυνο ανάκρουσης από σφήνωμα της λεπίδας πριονιού.**
Οι μεγάλου μεγέθους πλάκες μπορεί να κάμπτονται υπό την επίδραση του ίδιου τους του βάρους. Γενικά οι πλάκες πρέπει να στηρίζονται στις περιοχές όπου προεξέχουν από την επιφάνεια του τραπεζιού.

h) **Προσέχετε ιδιαίτερα κατά την κοπή με το πριόνι αντικειμένων εργασίας τα οποία έχουν συστραφεί, έχουν ρόζους, έχουν στραβώσει ή δεν διαθέτουν μια ευθεία ακμή με την οποία μπορούν να καθοδηγηθούν με έναν αναστολέα φαλτσοκοπής ή κατά μήκος μιας ράγας αναστολέα.**
Ένα αντικείμενο εργασίας που έχει στραβώσει, έχει ρόζους ή έχει συστραφεί δεν είναι ευσταθές και οδηγεί σε λανθασμένη ευθυγράμμιση της τομής με τη λεπίδα πριονιού, σε σφήνωμα και σε ανάκρουση.

i) **Ποτέ μην κόβετε με το πριόνι περισσότερα από ένα αντικείμενα εργασίας που έχουν στοιβαχτεί το ένα πάνω στο άλλο ή το ένα πίσω από το άλλο.**
Η λεπίδα πριονιού θα μπορούσε να πιαστεί σε ένα ή περισσότερα από τα μέρη και να προκαλέσει ανάκρουση.

j) **Αν θέλετε να θέσετε πάλι σε λειτουργία ένα πριόνι του οποίου η λεπίδα πριονιού βρίσκεται ήδη μέσα στο αντικείμενο εργασίας, κεντράρετε τη λεπίδα πριονιού στην εντομή κοπής με πριόνι, με τρόπο ώστε τα δόντια του πριονιού να μην έχουν συμπλεχτεί με το αντικείμενο εργασίας.**
Αν σφηνώσει η λεπίδα πριονιού, μπορεί να ανυψώσει το αντικείμενο εργασίας και να προκαλέσει ανάκρουση, όταν τεθεί πάλι σε λειτουργία το πριόνι.

k) **Διατηρείτε τις λεπίδες πριονιού καθαρές, αιχμηρές και με επαρκώς ρυθμισμένα δόντια. Μη χρησιμοποιείτε ποτέ λεπίδες πριονιού που έχουν στραβώσει ή λεπίδες πριονιού με δόντια που φέρουν ρωγμές ή είναι σπασμένα.**
Οι λεπίδες πριονιού που είναι αιχμηρές και έχουν σωστά ρυθμισμένα δόντια περιορίζουν το σφήνωμα, το μπλοκάρισμα και την ανάκρουση.

Υποδείξεις ασφαλείας για τον χειρισμό δισκοπρίονων πάγκου

a) **Απενεργοποιήστε το δισκοπρίονο πάγκου και αποσυνδέστε το από το δίκτυο ρεύματος πριν απομακρύνετε το ένθετο τραπεζιού, αλλάξετε τη λεπίδα πριονιού, πραγματοποιήσετε ρυθμίσεις στη σφήνα σχισίματος ή στο κάλυμμα προστασίας της λεπίδας πριονιού και όταν αφήνετε το μηχάνημα χωρίς επιτήρηση.**
Τα μέτρα προφύλαξης χρησιμεύουν για την αποφυγή ατυχημάτων.

b) **Ποτέ μην αφήσετε το δισκοπρίονο πάγκου να λειτουργεί χωρίς επιτήρηση. Απενεργοποιήστε το ηλεκτρικό εργαλείο και μην απομακρυνθείτε από αυτό πριν ακινητοποιηθεί πλήρως.**
Ένα πριόνι που είναι σε λειτουργία χωρίς επιτήρηση αποτελεί έναν μη ελεγχόμενο κίνδυνο.

c) **Εγκαταστήστε το δισκοπρίονο πάγκου σε μια θέση η οποία είναι οριζόντια και καλά φωτισμένη και όπου μπορείτε να στέκεστε με ασφάλεια και να διατηρείτε την ισορροπία σας. Η θέση εγκατάστασης πρέπει να προσφέρει επαρκή χώρο για να μπορείτε να χειρίζεστε καλά αντικείμενα εργασίας του μεγέθους που χρειάζεστε.**
Παράγοντες όπως η ακαταστασία, οι μη φωτισμένοι χώροι εργασίας και ένα μη ομαλό και οριζόντιο ή ένα ολισθηρό δάπεδο μπορούν να επιφέρουν ατυχήματα.

d) **Απομακρύνετε τακτικά τα μεγάλα πριονίδια και το λεπτό πριονίδι κάτω από το τραπέζι πριονιού και/ή από το σύστημα αναρρόφησης σκόνης.**
Το πριονίδι που συσσωρεύεται είναι καύσιμο και μπορεί να αυταναφλεγεί.

e) **Ασφαλίζετε το δισκοπρίονο πάγκου.**
Ένα δισκοπρίονο πάγκου που δεν έχει ασφαλιστεί κανονικά μπορεί να μετακινηθεί ή να υποστεί ανατροπή.

f) **Απομακρύνετε εργαλεία ρύθμισης, υπολείμματα ξύλου κλπ. από το δισκοπρίονο πάγκου πριν το ενεργοποιήσετε.**
Τυχόν εκτροπή ή ενσφήνωση μπορεί να είναι επικίνδυνη.

g) **Χρησιμοποιείτε πάντα λεπίδες πριονιού με σωστό μέγεθος και την κατάλληλη οπή υποδοχής (π.χ. σχήματος ρόμβου ή στρογγυλή).**
Λεπίδες πριονιού που δεν ταιριάζουν στα εξαρτήματα εγκατάστασης που διαθέτει το πριόνι, κινούνται έκκεντρα και επιφέρουν απώλεια του ελέγχου.

h) **Ποτέ μη χρησιμοποιήσετε υλικά εγκατάστασης λεπίδας πριονιού, όπως π.χ. φλάντζες, ροδέλες στήριξης, βίδες ή παξιμάδια, που έχουν υποστεί ζημιά ή είναι λανθασμένα.**
Αυτά τα υλικά εγκατάστασης λεπίδας πριονιού έχουν κατασκευαστεί ειδικά για το πριόνι σας, για ασφαλή λειτουργία και βέλτιστη απόδοση.

i) **Ποτέ μην ανεβαίνετε πάνω στο δισκοπρίονο πάγκου και μην το χρησιμοποιείτε για σκαλοπάτι.** Μπορεί να προκύψουν σοβαροί τραυματισμοί αν ανατραπεί το ηλεκτρικό εργαλείο ή αν έρθετε κατά λάθος σε επαφή με τη λεπίδα πριονιού.

j) **Βεβαιωθείτε ότι η λεπίδα πριονιού έχει εγκατασταθεί ώστε να έχει τη σωστή φορά περιστροφής. Μη χρησιμοποιείτε τροχούς λείανσης ή συρματόβουρτσες με το δισκοπρίονο πάγκου.** Η ακατάλληλη εγκατάσταση της λεπίδας πριονιού ή η χρήση μη συνιστώμενου αξεσουάρ μπορεί να επιφέρει σοβαρούς τραυματισμούς.

Υποδείξεις ασφαλείας για τη μεταχείριση λεπίδων πριονιού

1. Χρησιμοποιείτε εργαλεία εργασίας μόνον όταν έχετε επαρκή εξοικείωση με τον χειρισμό τους.
2. Τηρείτε τον περιορισμό του μέγιστου αριθμού στροφών. Δεν επιτρέπεται η υπέρβαση του μέγιστου αριθμού στροφών που αναφέρεται πάνω στο εργαλείο εργασίας. Αν αναφέρεται, τηρείτε την περιοχή αριθμού στροφών.
3. Τηρείτε τη φορά περιστροφής του κινητήρα και της λεπίδας πριονιού.
4. Μη χρησιμοποιήσετε οποιοδήποτε εργαλείο εργασίας παρουσιάζει ρωγμές. Αποσύρετε από τη χρήση οποιοδήποτε εργαλείο εργασίας παρουσιάζει ρωγμές. Δεν επιτρέπεται επισκευή.
5. Καθαρίζετε τις επιφάνειες σύσφιξης από βρομιές, γράσα, λάδια και νερό.
6. Μη χρησιμοποιείτε δακτυλίους ή χιτώνια μείωσης για τη μείωση της διαμέτρου οπών σε λεπίδες δισκοπρίονου.
7. Προσέχετε ώστε οι σταθεροί δακτύλιοι μείωσης για την ασφάλιση του εργαλείου εργασίας να έχουν την ίδια διάμετρο και τουλάχιστον το 1/3 της διαμέτρου κοπής.
8. Να βεβαιώνεστε ότι οι στερεωμένοι δακτύλιοι μείωσης είναι παράλληλοι μεταξύ τους.
9. Χειρίζεστε με προσοχή τα εργαλεία εργασίας. Φυλάσσετέ τα καλύτερα στην αρχική τους συσκευασία ή σε ειδικές θήκες. Φοράτε προστατευτικά γάντια, για βελτιωμένη ασφάλεια κρατήματος και μειωμένο κίνδυνο τραυματισμού.
10. Πριν τη χρήση των εργαλείων εργασίας να βεβαιώνεστε ότι όλες οι προστατευτικές διατάξεις είναι σωστά στερεωμένες.
11. Διασφαλίζετε πριν τη χρήση, ότι το χρησιμοποιούμενο εργαλείο εργασίας συμμορφώνεται με τις τεχνικές απαιτήσεις αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου και είναι σωστά στερεωμένο.
12. Χρησιμοποιείτε τη συμπεριλαμβανόμενη λεπίδα πριονιού μόνο για εργασίες κοπής σε ξύλο, ποτέ για επεξεργασία μετάλλων.
13. Χρησιμοποιείτε τη σωστή λεπίδα πριονιού για το υλικό που επεξεργάζεστε.
14. Χρησιμοποιείτε μόνο λεπίδα πριονιού με διάμετρο που αντιστοιχεί στα στοιχεία που αναφέρονται πάνω στο πριόνι.
15. Χρησιμοποιείτε μόνο λεπίδες πριονιού οι οποίες φέρουν σήμανση ίσου ή υψηλότερου αριθμού στροφών σε σχέση με αυτή στο ηλεκτρικό εργαλείο.
16. Χρησιμοποιείτε μόνο λεπίδες πριονιού που συνιστά ο κατασκευαστής, οι οποίες, αν προβλέπονται για την κοπή ξύλου ή παρόμοιων υλικών, συμμορφώνονται με το πρότυπο EN 847-1.
17. Φοράτε κατάλληλο ατομικό εξοπλισμό προστασίας, όπως π.χ.:
    - Προστασία ακοής.
    - Προστατευτικά γάντια κατά τον χειρισμό λεπίδων πριονιού.
18. Χρησιμοποιείτε μόνο λεπίδες πριονιού που συνιστά ο κατασκευαστής, οι οποίες συμμορφώνονται με το πρότυπο EN 847-1. Προειδοποίηση! Κατά την αλλαγή της λεπίδας πριονιού προσέχετε το πλάτος κοπής να μην είναι μικρότερο και το πάχος κορμού της λεπίδας πριονιού να μην είναι μεγαλύτερο από το πάχος της σφήνας σχισίματος!
19. Αποφεύγετε κατά την κοπή ξύλου και πλαστικών την υπερθέρμανση των δοντιών του πριονιού. Μειώνετε την ταχύτητα προώθησης, για να αποφύγετε τήξη του πλαστικού.
20. Έχετε υπόψη σας ότι δεν επιτρέπονται πολύπλοκες διαδικασίες καλυμμένων κοπών και κοπές λοξότμησης/σφηνών.
21. Μην εκτελείτε διαμήκη κοπή με κλίση στην πλευρά προς την οποία δείχνει η κλίση.
22. Κατά την εγκατάσταση ή τη ρύθμιση του παράλληλου αναστολέα, διασφαλίζετε ότι ο παράλληλος αναστολέας είναι πραγματικά ευθυγραμμισμένος παράλληλα με τη λεπίδα πριονιού.

Υπολειπόμενοι κίνδυνοι

Το ηλεκτρικό εργαλείο έχει κατασκευαστεί σύμφωνα με τις τελευταίες εξελίξεις της τεχνολογίας και βάσει των καθιερωμένων τεχνικών κανόνων ασφαλείας. Κατά την εργασία ενδέχεται παρόλα αυτά να παρουσιαστούν μεμονωμένοι υπολειπόμενοι κίνδυνοι.
Κίνδυνος για την υγεία από ηλεκτρικό ρεύμα σε περίπτωση χρήσης ακατάλληλων καλωδίων ηλεκτρικής

σύνδεσης.

- Παρά όλες τις προφυλάξεις που έχουν ληφθεί ενδέχεται πέραν αυτών να υπάρχουν μη προφανείς υπολειπόμενοι κίνδυνοι.
- Οι υπολειπόμενοι κίνδυνοι μπορούν να ελαχιστοποιηθούν όταν τηρούνται οι "Υποδείξεις ασφαλείας" και η "Ενδεδειγμένη χρήση", καθώς και οι εντολές χειρισμού στην ολότητά τους.
- Μην καταπονείτε άσκοπα το μηχάνημα: η πολύ ισχυρή πίεση κατά την κοπή προξενεί γρήγορα ζημιά στη λεπίδα πριονιού. Αυτό μπορεί να προκαλέσει υποβάθμιση της απόδοσης του μηχανήματος κατά την επεξεργασία και μειωμένη ακρίβεια κοπής.
- Αποφεύγετε αθέλητη θέση σε λειτουργία του μηχανήματος: κατά την εισαγωγή του φις στην πρίζα δεν επιτρέπεται να είναι πατημένο το μπουτόν λειτουργίας.
- Χρησιμοποιείτε το εργαλείο που συνιστάται στο παρόν εγχειρίδιο. Έτσι απολαμβάνετε πάντα τη μέγιστη απόδοση από το πριόνι σας.
- Κρατάτε τα χέρια σας μακριά από την περιοχή εργασίας, όταν είναι σε λειτουργία το μηχάνημα.

Πριν πραγματοποιήσετε εργασίες ρύθμισης ή συντήρησης, διακόψτε τη λειτουργία της συσκευής και αποσυνδέστε το φις ρευματοληψίας από την πρίζα.

6. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Μοτέρ εναλλασσόμενου ρεύματος	220 - 240 V~ 50 Hz
Ισχύς	S1 1800 W
Τρόπος λειτουργίας	S6 25% 2000 W
Αριθμός στροφών ρελαντί	5000 min^{-1}
Λεπίδα πριονιού από σκληρό μέταλλο	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Αριθμός δοντιών	24
Πάχος σφήνας σχισίματος	2 mm
Μέγεθος τραπεζιού	563 x 583 x 28 mm
Ύψος κοπής, μέγ. 90°	85 mm
Ύψος κοπής, μέγ. 45°	65 mm
Ρυθμιστής ύψους	0 - 85 mm
Στρεφόμενη λεπίδα πριονιού	0 - 45°
Σύνδεσμος αναρρόφησης	ø 35 mm
Βάρος περ.	19 kg

*** Τρόπος λειτουργίας S6 25%: Συνεχής λειτουργία με διαλείπον περιοδικό φορτίο (διάρκεια λειτουργίας 10 λεπτά). Για να μην θερμανθεί ανεπίτρεπτα, ο κινητήρας επιτρέπεται για 25% του χρόνου λειτουργίας να λειτουργεί με την καθορισμένη ονομαστική ισχύ και κατόπιν πρέπει για 75% της διάρκειας λειτουργίας να συνεχίσει να λειτουργεί χωρίς φορτίο.**

Τιμές θορύβου

Οι τιμές θορύβου μετρήθηκαν βάσει του προτύπου EN 62841.

Στάθμη ηχητικής πίεσης L_{pA}	94,0 dB
Αβεβαιότητα K_{pA}	3 dB
Στάθμη ηχητικής ισχύος L_{WA}	107,0 dB
Αβεβαιότητα K_{WA}	3 dB

Φοράτε προστασία ακοής.
Η επίδραση του θορύβου ενδέχεται να προκαλέσει απώλεια ακοής. Συνολικές τιμές κραδασμών (διανυσματικό άθροισμα τριών κατευθύνσεων) υπολογισμένο κατά EN 62841.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ: Οι αναφερόμενες τιμές εκπομπών θορύβου έχουν μετρηθεί σύμφωνα με μια πρότυπη διαδικασία εξέτασης και μπορούν να χρησιμοποιηθούν για τη σύγκριση ενός ηλεκτρικού εργαλείου με ένα άλλο.

Οι αναφερόμενες τιμές εκπομπών θορύβου μπορούν να χρησιμοποιηθούν και για μια προσωρινή αξιολόγηση της καταπόνησης.

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ: Κατά τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου στην πράξη, οι τιμές εκπομπών θορύβου μπορεί να αποκλίνουν από την αναφερόμενη τιμή, ανάλογα με τον τρόπο και μέθοδο χρήσης του ηλεκτρικού εργαλείου, και ιδιαιτέρως, τον τρόπο επεξεργασίας του αντικειμένου εργασίας. Λάβετε μέτρα, ώστε να προστατευτείτε από την ηχορύπανση.

Λάβετε υπόψη ολόκληρη την πορεία της εργασίας, δηλαδή και τα χρονικά σημεία εκείνα στα οποία το ηλεκτρικό εργαλείο λειτουργεί χωρίς φορτίο ή είναι απενεργοποιημένο. Στα κατάλληλα μέτρα περιλαμβάνονται μεταξύ άλλων η τακτική συντήρηση και φροντίδα του ηλεκτρικού εργαλείου και των εργαλείων εργασίας, τα τακτικά διαλείμματα καθώς και ένας καλός σχεδιασμός της πορείας της εργασίας.

7. Αποσυσκευασία

- Ανοίξτε τη συσκευασία και αφαιρέστε προσεκτικά τη συσκευή.
- Απομακρύνετε τα υλικά συσκευασίας καθώς και τα ασφαλιστικά συσκευασίας και μεταφοράς (εφόσον υπάρχουν).
- Ελέγξτε εάν είναι πλήρες το παραδοτέο υλικό.
- Ελέγξτε τη συσκευή και τα αξεσουάρ για τυχόν ζημιές κατά τη μεταφορά.
- Φυλάξτε τη συσκευασία κατά το δυνατό μέχρι τη λήξη της εγγύησης.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ!
Η συσκευή και τα υλικά συσκευασίας δεν είναι παιδικά παιχνίδια! Τα παιδιά δεν επιτρέπεται να παίζουν με πλαστικές σακούλες, μεμβράνες και μικρά εξαρτήματα! Υπάρχει κίνδυνος κατάποσης και ασφυξίας!

8. Πριν από τη θέση σε λειτουργία

- Το μηχάνημα πρέπει να εγκαθίσταται με σταθερότητα δηλ. βιδώνετέ το πάνω σε πάγκο εργασίας, στο πλαίσιο βάσης ή σε άλλο πρόσφορο στήριγμα. Για τον σκοπό αυτό χρησιμοποιείτε τις οπές διάτρησης που υπάρχουν στην εσωτερική πλευρά των ποδιών πλαισίου.
- Πριν τη θέση σε λειτουργία πρέπει να έχουν εγκατασταθεί κανονικά όλα τα καλύμματα και τα συστήματα ασφαλείας.
- Η λεπίδα πριονιού πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα.
- Αν επεξεργάζεστε ξύλο που έχει ήδη χρησιμοποιηθεί, προσέχετε για ξένα σώματα όπως π.χ. καρφιά ή βίδες κλπ.
- Πριν πατήσετε το διακόπτη ενεργοποίησης/ απενεργοποίησης, βεβαιωθείτε ότι η λεπίδα πριονιού έχει εγκατασταθεί σωστά και τα κινητά μέρη μπορούν να κινούνται εύκολα.
- Βεβαιωθείτε πριν από τη σύνδεση του μηχανήματος, ότι τα στοιχεία στην πινακίδα τύπου συμφωνούν με τα στοιχεία του δικτύου τροφοδοσίας.
- Συνδέετε το μηχάνημα μόνο σε μια σωστά εγκατεστημένη πρίζα με προστατευτική επαφή, η οποία προστατεύεται από ασφάλεια τουλάχιστον 16 A.

9. Τοποθέτηση και χειρισμός

Προσοχή! Πριν από κάθε εργασία συντήρησης, αλλαγής εξοπλισμού και συναρμολόγησης στο δισκοπρίονο πρέπει να αποσυνδέετε το φις ρευματοληψίας από την πρίζα.

Απλώστε όλα τα συμπεριλαμβανόμενα στην παράδοση εξαρτήματα σε μια επίπεδη επιφάνεια πάγκου. Ομαδοποιήστε τα ίδια εξαρτήματα.

Υπόδειξη: Όταν πρέπει να ασφαλιστούν συνδέσεις με βίδα (στρογγυλής/ή εξαγωνικής κεφαλής), εξαγωνικά παξιμάδια και ροδέλα στήριξης, τότε η ροδέλα στήριξης πρέπει να τοποθετείται κάτω από το παξιμάδι.
Εισάγετε τις βίδες κάθε φορά από έξω προς τα μέσα και ασφαλίζετε τις συνδέσεις με παξιμάδια από τη μέσα πλευρά.

Υπόδειξη: Κατά τη διάρκεια της συναρμολόγησης, συσφίγγετε τα παξιμάδια και τις βίδες μόνο όσο χρειάζεται για να μην πέσουν από τη θέση τους.

Αν συσφίξετε τα παξιμάδια και τις βίδες ήδη πριν την τελική συναρμολόγηση, τότε δεν μπορεί να γίνει η τελική συναρμολόγηση.

9.1 Εγκατάσταση επέκτασης τραπεζιού (Εικ. 5)

1. Γυρίστε το πριόνι και αποθέστε το στο δάπεδο με το τραπέζι προς τα κάτω.
2. Φέρτε την επέκταση τραπεζιού (8) στο ίδιο επίπεδο με το τραπέζι πριονιού (1).
3. Στερεώστε χαλαρά την επέκταση τραπεζιού (8) στο τραπέζι πριονιού (1) χρησιμοποιώντας τις βίδες εξαγωνικής κεφαλής (19) και την εγκάρσια αντηρίδα (21c). Επαναλάβετε τη διαδικασία στην απέναντι πλευρά.
4. Βιδώστε τις αντηρίδες στήριξης (21a, 21b) με τις βίδες εξαγωνικής κεφαλής (19) και την εγκάρσια αντηρίδα (21c) στις επεκτάσεις τραπεζιού (8).
5. Κατόπιν σφίξτε όλες τις βίδες.

9.2 Εγκατάσταση του πλαισίου (Εικ. 6 - 7.1)

1. Βιδώστε στο πριόνι τα τέσσερα πόδια στήριξης (16) μαζί με τις αντηρίδες στήριξης (21a, 21b) και με τις τέσσερις βίδες εξαγωνικής κεφαλής (19) (Εικ. 6). Για το σκοπό αυτό χρησιμοποιήστε το παρεχόμενο κλειδί λεπίδας πριονιού (22a). (Εικ. 6).
2. Τώρα τοποθετήστε τα λαστιχένια πέλματα (16a) πάνω στα πόδια στήριξης (16) (Εικ. 6.1).

3. Τώρα βιδώστε τη μακριά μεσαία αντηρίδα (17) και την κοντή μεσαία αντηρίδα (18) στα πόδια στήριξης (16) χρησιμοποιώντας τις βίδες εξαγωνικής κεφαλής (19) και τα εξαγωνικά παξιμάδια (20).
Προσέχετε ώστε απέναντι από κάθε αντηρίδα να βρίσκεται ίδια αντηρίδα. Οι μακριές μεσαίες αντηρίδες (17 - επισημαινόμενες με "B") πρέπει να τοποθετηθούν παράλληλα προς την πλευρά χειριστή του πριονιού. (Εικ. 7).
4. Στερεώστε χαλαρά στις οπές στα πίσω πόδια στήριξης τις βάσεις στήριξης (16b) χρησιμοποιώντας από 2 βίδες εξαγωνικής κεφαλής (19) και εξαγωνικά παξιμάδια (20). (Εικ. 7.1)
Προσοχή!
Και οι δύο βάσεις στήριξης πρέπει να στερεωθούν στην πίσω πλευρά του μηχανήματος!
5. Κατόπιν σφίξτε καλά όλες τις βίδες και τα παξιμάδια του πλαισίου βάσης.

9.3 Ρύθμιση / εγκατάσταση σφήνας σχισίματος (Εικ. 8 - 10)
⚠ Προσοχή! Αποσυνδέστε το φις ρευματοληψίας από την πρίζα!Η ρύθμιση της σφήνας σχισίματος (6) πρέπει να ελεγχθεί πριν τη θέση σε λειτουργία.
1. Ρυθμίστε τη λεπίδα πριονιού (3) σε μέγ. βάθος κοπής, φέρτε τη στη θέση 0° και ασφαλίστε τη.
2. Ξεβιδώστε τη βίδα (23) του ενθέτου τραπεζιού (2) με τη βοήθεια ενός σταυροκατσάβιδου και αφαιρέστε το ένθετο τραπεζιού (2) (Εικ. 8).
3. Λασκάρετε τη βίδα στερέωσης (24).
4. Τοποθετήστε τη σφήνα σχισίματος μέσα στην υποδοχή σφήνας σχισίματος κατά μήκος της εγκοπής μέχρι να τερματίσει. (Εικ. 10)
5. Ευθυγραμμίστε τη σφήνα σχισίματος (6) ώστε
   a) η απόσταση ανάμεσα στη λεπίδα πριονιού (3) και τη σφήνα σχισίματος (6) να είναι το πολύ 3-8 mm (Εικ. 9) και
   b) η λεπίδα πριονιού (3) να είναι παράλληλη με τη σφήνα σχισίματος (6).
6. Σφίξτε ξανά τη βίδα στερέωσης (24) και εγκαταστήστε το ένθετο τραπεζιού (2).

9.4 Εγκατάσταση / απεγκατάσταση προστατευτικού λεπίδας πριονιού (Εικ. 11 - 12)
1. Τοποθετήστε το προστατευτικό λεπίδας πριονιού (4) μαζί με τη βίδα (25) από την πάνω πλευρά πάνω στη σφήνα σχισίματος (6) ώστε η βίδα να εδράσει σταθερά στην επιμήκη οπή της σφήνας σχισίματος (6).
2. Μη σφίξετε πολύ σφιχτά τη βίδα (25) επειδή το προστατευτικό λεπίδας πριονιού (4) πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα.
3. Τοποθετήστε τον εύκαμπτο σωλήνα αναρρόφησης εξαγωγής (5) πάνω στον προσαρμογέα αναρρόφησης (26) και στο στόμιο αναρρόφησης του προστατευτικού λεπίδας πριονιού (4). Συνδέστε στον προσαρμογέα αναρρόφησης (26) μια κατάλληλη διάταξη αναρρόφησης πριονιδιών.
4. Η αφαίρεση γίνεται με την αντίστροφη σειρά ενεργειών.
Προσοχή!
Πριν την έναρξη της κοπής πρέπει να χαμηλώνετε το προστατευτικό λεπίδας πριονιού (4) πάνω στο αντικείμενο που κόβετε.

9.5 Αντικατάσταση ενθέτου τραπεζιού (Εικ. 8)
1. Το ένθετο τραπεζιού (2) πρέπει να αντικαθίσταται αν έχει υποστεί φθορά ή ζημιά, διαφορετικά υπάρχει αυξημένος κίνδυνος τραυματισμού.
2. Αφαιρέστε τη βίδα (23) με τη βοήθεια ενός σταυροκατσάβιδου.
3. Αφαιρέστε το φθαρμένο ένθετο τραπεζιού (2).
4. Η εγκατάσταση του νέου ενθέτου τραπεζιού γίνεται με την αντίστροφη σειρά ενεργειών.

9.6 Εγκατάσταση/Αλλαγή της λεπίδας πριονιού (Εικ. 13 + 23)
1. **Προσοχή! Αφαιρέστε το φις ρευματοληψίας από την πρίζα και φορέστε προστατευτικά γάντια.**
2. Απεγκαταστήστε το προστατευτικό λεπίδας πριονιού (4) (βλ. 9.4).
3. Απομακρύνετε το ένθετο τραπεζιού (2) (βλ. 9.5).
4. Λασκάρετε το παξιμάδι τοποθετώντας ένα κλειδί λεπίδας πριονιού (22a) στο παξιμάδι και κρατώντας αντίσταση στον άξονα του κινητήρα με ένα δεύτερο κλειδί λεπίδας πριονιού (22b) (βλ. Εικ. 13).
5. **Προσοχή!** Περιστρέψτε το παξιμάδι στην κατεύθυνση περιστροφής της λεπίδας πριονιού.
6. Αφαιρέστε την εξωτερική φλάντζα και κατόπιν τραβήξτε την παλιά λεπίδα πριονιού από την εσωτερική φλάντζα.
7. Πριν την εγκατάσταση της νέας λεπίδας πριονιού καθαρίστε προσεκτικά τις φλάντζες λεπίδας πριονιού χρησιμοποιώντας μια συρματόβουρτσα.
8. Εισάγετε τη νέα λεπίδα πριονιού με αντίστροφή σειρά ενεργειών και σφίξτε την.
Προσοχή! Προσέχετε την κατεύθυνση κίνησης, οι λοξοτμήσεις κοπής των δοντιών πρέπει να δείχνουν προς την κατεύθυνση κίνησης, δηλ. προς τα εμπρός.

9. Εγκαταστήστε πάλι και ρυθμίστε το ένθετο τραπεζιού (2) καθώς και το προστατευτικό λεπίδας πριονιού (4) (βλ. 9.4 και 9.5).
10. Πριν εργαστείτε πάλι με το πριόνι, πρέπει να ελέγξετε τη λειτουργική ικανότητα των προστατευτικών διατάξεων.
11. Ελέγξτε το προστατευτικό λεπίδας πριονιού (4) για σωστή λειτουργία. Ανυψώστε το προστατευτικό λεπίδας πριονιού και αφήστε το ελεύθερο. Το προστατευτικό λεπίδας πριονιού θα πρέπει να μετακινείται από μόνο του πάλι στην αρχική του θέση.

10. Χειρισμός

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ!
Πριν από τη θέση σε λειτουργία, οπωσδήποτε συναρμολογήστε πλήρως τη συσκευή!

10.1 Ενεργοποίηση, απενεργοποίηση (Εικ. 14)
- Με το πάτημα του πράσινου μπουτόν "I" (11) μπορείτε να ενεργοποιήσετε το πριόνι. Πριν την έναρξη της κοπής, περιμένετε έως ότου η λεπίδα πριονιού έχει φθάσει το μέγιστο αριθμό στροφών της.
- Για να απενεργοποιήσετε πάλι το πριόνι, πρέπει να πατήσετε το κόκκινο μπουτόν "0" (11).

10.2 Ρύθμιση του βάθους κοπής (Εικ. 14)
Με την περιστροφή του χειροκίνητου τροχού ρύθμισης ύψους (12) μπορεί να ρυθμιστεί (αδιαβάθμητα) η λεπίδα πριονιού (3) στο επιθυμητό βάθος κοπής.
- Αριστερόστροφα: μικρότερο βάθος κοπής
- Δεξιόστροφα: μεγαλύτερο βάθος κοπής

Ελέγξτε τη ρύθμιση με μια δοκιμαστική κοπή.

10.3 Ρύθμιση γωνίας (Εικ. 15 - 18)
Με το δισκοπρίονο πάγκου μπορείτε να πραγματοποιήσετε λοξές κοπές προς τα αριστερά σε γωνίες 0°-45° ως προς τη ράγα αναστολέα.

⚠ Πριν από κάθε κοπή ελέγχετε ότι δεν υπάρχει πιθανότητα σύγκρουσης ανάμεσα σε ράγα αναστολέα (27), εγκάρσιο αναστολέα (7) και λεπίδα πριονιού (3).

- Λασκάρετε τη λαβή ακινητοποίησης (13).
- Πιέζοντας μέσα και περιστρέφοντας τον χειροκίνητο τροχό (12) ρυθμίστε το επιθυμητό μέγεθος γωνίας στην κλίμακα.
- Ασφαλίστε τη λαβή ακινητοποίησης (13) στην επιθυμητή ρύθμιση γωνίας.

10.4 Εργασία με τον παράλληλο αναστολέα

10.4.1 Ρύθμιση του ύψους αναστολέα (Εικ. 15 - 16)
- Η ράγα αναστολέα (27) του παράλληλου αναστολέα (15) έχει δύο επιφάνειες καθοδήγησης διαφορετικού ύψους.
- Ανάλογα με το πάχος του υλικού που πρόκειται να κοπεί, πρέπει να χρησιμοποιηθεί η ράγα αναστολέα (27) σύμφωνα με την Εικ. 16, για μεγάλου πάχους υλικό (πάνω από 25 mm πάχος αντικειμένου εργασίας) και σύμφωνα με την Εικ. 15 για μικρού πάχους υλικό (πάνω από 25 mm πάχος αντικειμένου εργασίας).

10.4.2 Περιστροφή της ράγας-οδηγού (Εικ. 15 - 16)
- Για την περιστροφή της ράγας αναστολέα (27), πρώτα λασκάρετε τα παξιμάδια τύπου πεταλούδας (28).
- Τώρα μπορείτε να τραβήξετε τη ράγα αναστολέα (27) από τη ράγα-οδηγό (29) και να την τοποθετήσετε πάλι στη ράγα-οδηγό με την αντίστοιχη επιφάνεια καθοδήγησης.
- Σφίξτε πάλι τα παξιμάδια τύπου πεταλούδας (28).
- Μπορείτε να τοποθετήσετε τη ράγα- αναστολέα (27) αριστερά ή δεξιά της ράγας-οδηγού (29), όπως χρειάζεται. Για το σκοπό αυτό εγκαταστήστε τις βίδες από την άλλη πλευρά της ράγας-οδηγού (29).

10.4.3 Ρύθμιση του πλάτους κοπής (Εικ. 17)
- Σε περίπτωση διαμήκους κοπής τεμαχίων ξύλου, πρέπει να χρησιμοποιείτε τον παράλληλο αναστολέα (15).
- Ο παράλληλος αναστολέας (15) πρέπει να τοποθετείται στη δεξιά πλευρά της λεπίδας πριονιού (3).
- Τοποθετήστε τον παράλληλο αναστολέα (15) από την πάνω πλευρά πάνω στη ράγα-οδηγό (14) του παράλληλου αναστολέα.
- Πάνω στη ράγα-οδηγό (14) του παράλληλου αναστολέα υπάρχουν 2 κλίμακες, οι οποίες δείχνουν την απόσταση ανάμεσα στον παράλληλο αναστολέα (15) και στη λεπίδα πριονιού (3).
- Επιλέξτε την κατάλληλη κλίμακα, ανάλογα αν η ράγα αναστολέα (27) έχει περιστραφεί για επεξεργασία μεγάλου ή μικρού πάχους υλικού:
  Ψηλή ράγα αναστολέα (υλικό μεγάλου πάχους),
  Χαμηλή ράγα αναστολέα (υλικό μικρού πάχους).
- Ρυθμίστε τον παράλληλο αναστολέα (15) στην επιθυμητή απόσταση στο γυαλί παρατήρησης και στερεώστε τον με τον μοχλό εκκέντρου παράλληλου αναστολέα (30).
- Κατά την εγκατάσταση ή τη ρύθμιση του παράλληλου αναστολέα, διασφαλίζετε ότι ο παράλληλος αναστολέας είναι πραγματικά ευθυγραμμισμένος παράλληλα με τη λεπίδα πριονιού.

10.5 Εγκάρσιος αναστολέας (Εικ. 18)

- Περάστε τον εγκάρσιο αναστολέα (7) σε μια αυλάκωση (31a/31b) του τραπεζιού πριονιού.
- Λασκάρετε τη βίδα λαβής (32).
- Στρέψτε τον εγκάρσιο αναστολέα (7) έως ότου έχει ρυθμιστεί το επιθυμητό μέγεθος γωνίας. Το βέλος στον εγκάρσιο αναστολέα δείχνει τη ρυθμισμένη γωνία. (0°-60°)
- Σφίξτε πάλι τη βίδα λαβής (32).
- Η ράγα αναστολέα (34) μπορεί να μετακινηθεί σε επαφή με τον εγκάρσιο αναστολέα (7). Για το σκοπό αυτόν λασκάρετε τα παξιμάδια (33) και σπρώξτε τη ράγα αναστολέα (34) στην επιθυμητή θέση. Σφίξτε πάλι τα παξιμάδια (33).

  Προσοχή!
  - Μη σπρώξετε τη ράγα αναστολέα (34) πολύ προς την κατεύθυνση της λεπίδας πριονιού (3).
  - Η απόσταση μεταξύ ράγας αναστολέα (34) και λεπίδας πριονιού (3) πρέπει να είναι περ. 2 cm.

11. Λειτουργία

Υποδείξεις εργασίας

Συνιστούμε μετά από κάθε νέα ρύθμιση να πραγματοποιείτε μια δοκιμαστική κοπή, για να ελέγχετε τη ρυθμισμένη διάσταση.

Μετά την ενεργοποίηση του πριονιού και πριν την εκτέλεση της κοπής, περιμένετε να φθάσει η λεπίδα πριονιού τον μέγιστο αριθμό στροφών της.

Στερεώνετε τα μεγάλου μήκους αντικείμενα εργασίας για να αποτρέψετε ανατροπή τους στο τέλος της διαδικασίας κοπής (π.χ. βάσεις με ράουλα κλπ.).

Προσοχή κατά την έναρξη της κοπής.

Χρησιμοποιείτε τη συσκευή μόνο με σύστημα αναρρόφησης. Ελέγχετε και καθαρίζετε τακτικά τα κανάλια αναρρόφησης.

Καταλληλότητα των λεπίδων πριονιού:

- 24 δόντια: μαλακά υλικά, υψηλή δυνατότητα αφαίρεσης πριονιδιών, χονδρικό αποτέλεσμα κοπής
- 48 δόντια: σκληρά υλικά, μικρότερη δυνατότητα αφαίρεσης πριονιδιών, καθαρότερο αποτέλεσμα κοπής

11.1 Εκτέλεση διαμήκων κοπών (Εικ. 19)

Σε αυτή την περίπτωση ένα αντικείμενο εργασίας κόβεται στη διαμήκη του διεύθυνση.

Μια ακμή του αντικειμένου εργασίας πιέζεται ώστε να είναι σε επαφή με τον παράλληλο αναστολέα (15), ενώ η επίπεδη πλευρά είναι σε πλήρη επαφή με το τραπέζι πριονιού (1).

Το προστατευτικό λεπίδας πριονιού (4) πρέπει πάντα να χαμηλώνεται πάνω στο αντικείμενο εργασίας.

Η θέση εργασίας του χειριστή κατά τη διαμήκη κοπή δεν επιτρέπεται να είναι σε ευθεία γραμμή με τη γραμμή κοπής.

- Ρυθμίστε τον παράλληλο αναστολέα (15) σύμφωνα με το ύψος του αντικειμένου εργασίας και το επιθυμητό πλάτος κοπής. (βλ. 10.4)
- Ενεργοποιήστε το πριόνι.
- Τοποθετήστε τις παλάμες με κλεισμένα δάκτυλα σε καλή επαφή με το αντικείμενο εργασίας και ωθήστε τον αντικείμενο εργασίας κατά μήκος του παράλληλου αναστολέα (15) ώστε να εισέλθει στη λεπίδα πριονιού (3).
- Παρέχετε στο αντικείμενο εργασίας πλευρική καθοδήγηση ενώ το συγκρατείτε με το αριστερό χέρι μόνο ως την μπροστινή ακμή του προστατευτικού λεπίδας πριονιού (4).
- Ωθείτε το αντικείμενο εργασίας πάντα με τη ράβδο ώθησης (9) για να περάσει ως το τέλος της σφήνας σχισίματος (6).
- Το κομμένο κομμάτι παραμένει στο τραπέζι πριονιού (1) έως ότου η λεπίδα πριονιού (3) είναι πάλι στη θέση ηρεμίας.
- Στερεώνετε τα μεγάλου μήκους αντικείμενα εργασίας για να αποτρέψετε ανατροπή τους στο τέλος της διαδικασίας κοπής! (π.χ. με βάσεις με ράουλα κλπ.)

11.1.1 Κοπή μικρών αντικειμένων εργασίας (Εικ. 20)

Πρέπει απαραίτητα να γίνεται χρήση ράβδου ώθησης (9) για διαμήκεις κοπές αντικειμένων εργασίας πλάτους μικρότερου από 120 mm. Η ράβδος ώθησης περιλαμβάνεται στο παραδοτέο υλικό. Πρέπει να αντικαθιστάτε άμεσα τη ράβδο ώθησης αν έχει υποστεί ζημιά ή φθορά.

- Ρυθμίστε τον παράλληλο αναστολέα ανάλογα με το προβλεπόμενο πλάτος του αντικειμένου εργασίας. (βλ. 10.4)
- Προωθείτε το αντικείμενο εργασίας και με τα δύο χέρια και στην περιοχή της λεπίδας πριονιού χρησιμοποιήστε απαραίτητα μια ράβδο ώθησης (9) ως βοήθημα ώθησης.
- Περνάτε πάντα το αντικείμενο εργασίας ως το τέλος της σφήνας σχισίματος.

⚠ Προσοχή! Για μικρού μήκους αντικείμενα εργασίας χρησιμοποιήστε από την αρχή της κοπής τη ράβδο ώθησης.

11.1.2 Εκτέλεση λοξών κοπών (Εικ. 21)
Οι λοξές κοπές εκτελούνται κατά βάση με χρήση του παράλληλου αναστολέα (15).
- Ρυθμίστε τη λεπίδα πριονιού στο επιθυμητό μέγεθος γωνίας. (βλ. 10.2)
- Ρυθμίστε τον παράλληλο αναστολέα (15) ανάλογα με το πλάτος και το ύψος του αντικειμένου εργασίας (βλ. 10.4)
- Εκτελέστε την κοπή σύμφωνα με το πλάτος του αντικειμένου εργασίας (βλ. 10.4.3)

11.2 Εκτέλεση εγκάρσιων κοπών (Εικ. 22)
- Εισάγετε τον εγκάρσιο αναστολέα (7) σε μία από τις δύο αυλακώσεις (31a/b) του τραπεζιού πριονιού και ρυθμίστε τον στο επιθυμητό μέγεθος γωνίας (βλ. 10.5). Αν πρέπει να τεθεί λοξά και η λεπίδα πριονιού (3), τότε πρέπει να χρησιμοποιήσετε την αυλάκωση (31a) η οποία δεν επιτρέπει να έρθει το χέρι σας και ο εγκάρσιος αναστολέας σε επαφή με το προστατευτικό λεπίδας πριονιού.
- Χρησιμοποιήστε τη ράγα αναστολέα.
- Πιέζετε το αντικείμενο εργασίας σταθερά πάνω στον εγκάρσιο αναστολέα (7).
- Ενεργοποιήστε το πριόνι.
- Ωθήστε τον εγκάρσιο αναστολέα (7) και το αντικείμενο εργασίας στην κατεύθυνση της λεπίδας πριονιού για να εκτελέσετε την κοπή.
- **Προσοχή:**
  Συγκρατείτε πάντα σταθερά το καθοδηγούμενο τμήμα του αντικειμένου εργασίας, ποτέ το ελεύθερο τμήμα το οποίο αποκόπτεται.
- Πάντα προωθείτε τον εγκάρσιο αναστολέα (7) έως ότου έχει κοπεί πλήρως το αντικείμενο εργασίας.
- Απενεργοποιήστε πάλι το πριόνι. Αφαιρέστε το αποκομμένο τμήμα μόνον αφού έχει ακινητοποιηθεί η λεπίδα πριονιού.

11.3 Κοπή μοριοσανίδων
Για να αποτρέψετε τη θραύση των ακμών κοπής κατά την κοπή μοριοσανίδων, πρέπει η λεπίδα πριονιού (3) να μη ρυθμίζεται ψηλότερα από 5 mm πάνω από το πάχος του αντικειμένου εργασίας (βλ. και σημείο 10.2).

12. Μεταφορά

1. Πριν από κάθε μεταφορά απενεργοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο και αποσυνδέετέ το από την παροχή ρεύματος.
2. Μεταφέρετε πάντα το ηλεκτρικό εργαλείο πάντα με τουλάχιστον άλλο ένα άτομο και ποτέ μην το κρατάτε από τις επεκτάσεις τραπεζιού.
3. Μη μεταφέρετε το προϊόν από τις κρατώντας το από τις επεκτάσεις τραπεζιού, αλλά από το ίδιο το τραπέζι πριονιού.
4. Προστατεύετε το ηλεκτρικό εργαλείο από χτυπήματα, πτώσεις και έντονους κραδασμούς, π.χ. κατά τη μεταφορά με οχήματα.
5. Ασφαλίζετε το ηλεκτρικό εργαλείο έναντι ανατροπής και ολίσθησης.
6. Ποτέ μη χρησιμοποιήσετε προστατευτικές διατάξεις για χειρισμό ή μεταφορά του μηχανήματος.

13. Συντήρηση

⚠ **Προειδοποίηση!** Πριν από κάθε ρύθμιση, σέρβις ή επισκευή, αποσυνδέετε το φις ρευματοληψίας από την πρίζα!

13.1 Γενικά μέτρα συντήρησης
- Διατηρείτε τις προστατευτικές διατάξεις, τις σχισμές αερισμού και το περίβλημα κινητήρα όσο το δυνατόν καθαρά από σκόνη και ακαθαρσίες. Σκουπίστε τη συσκευή με ένα καθαρό πανί ή φυσήξτε την με πεπιεσμένο αέρα χαμηλής πίεσης.
- Συνιστούμε να καθαρίζετε τη συσκευή άμεσα μετά από κάθε χρήση.
- Καθαρίζετε τη συσκευή τακτικά με ένα ελαφρά υγρό πανί και λίγο μαλακό σαπούνι. Μη χρησιμοποιείτε καθαριστικά ή διαλυτικά, γιατί θα μπορούσαν να προσβάλουν τα πλαστικά μέρη της συσκευής. Προσέχετε να μην μπορέσει να εισχωρήσει νερό στο εσωτερικό της συσκευής.
- Λαδώνετε μία φορά τον μήνα τα περιστρεφόμενα μέρη για επιμήκυνση της διάρκειας ζωής του εργαλείου. Μη λαδώνετε τον κινητήρα.
- Καθαρίστε το σύστημα συλλογής σκόνης φυσώντας το με πεπιεσμένο αέρα.

13.2 Ψήκτρες άνθρακα
- Σε περίπτωση υπερβολικής δημιουργίας σπινθήρων, αναθέστε τον έλεγχο των ψηκτρών άνθρακα σε ειδικευμένο ηλεκτρολόγο. Προσοχή! Οι ψήκτρες άνθρακα επιτρέπεται να αντικαθίστανται μόνο από ειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

13.3 Διακόπτης υπερφόρτωσης (Εικ. 14)
Ο κινητήρας αυτής της συσκευής προστατεύεται έναντι υπερφόρτωσης με έναν διακόπτη υπερφόρτωσης (11a).
Σε περίπτωση υπέρβασης του ονομαστικού ρεύματος, ο διακόπτης υπερφόρτωσης (11a) απενεργοποιεί τη συσκευή.

Στην περίπτωση αυτή, ενεργήστε ως εξής:
- Αφήστε τη συσκευή να κρυώσει αρκετά λεπτά.
- Πιέστε τον διακόπτη υπερφόρτωσης (11a).
- Ενεργοποιήστε τη συσκευή πατώντας το πράσινο πλήκτρο "I".

Πληροφορίες σέρβις
Πρέπει να έχετε υπόψη σας ότι σε αυτό το προϊόν τα παρακάτω εξαρτήματα υπόκεινται σε φθορά ανάλογα με τη χρήση ή φυσική φθορά, δηλ. τα παρακάτω εξαρτήματα χρειάζονται ως αναλώσιμα.
Αναλώσιμα*: ψήκτρες άνθρακα, ένθετο τραπεζιού, ράβδος ώθησης, λεπίδα πριονιού

* δεν περιλαμβάνεται απαραίτητα στο παραδοτέο υλικό!

Ανταλλακτικά και αξεσουάρ μπορείτε να προμηθευτείτε από το κέντρο σέρβις της εταιρείας μας. Για τον σκοπό αυτόν, σαρώστε τον κωδικό QR στη σελίδα τίτλου.

14. Φύλαξη

- Φυλάσσετε τη συσκευή και τα αξεσουάρ της σε σκοτεινό, στεγνό χώρο χωρίς παγετό και μη προσβάσιμο σε παιδιά.
- Η ιδανική θερμοκρασία αποθήκευσης βρίσκεται μεταξύ 5 και 30˚C.
- Φυλάσσετε το ηλεκτρικό εργαλείο στη γνήσια συσκευασία.
- Καλύψτε το ηλεκτρικό εργαλείο, για προστασία από σκόνη ή υγρασία.
- Οι λεπίδες πριονιού και τα κλειδιά που δεν χρησιμοποιούνται μπορούν να φυλαχτούν όπως δείχνει η Εικ. 23.
- Φυλάσσετε τις οδηγίες χειρισμού μαζί με το ηλεκτρικό εργαλείο.

15. Ηλεκτρική σύνδεση

Ο εγκατεστημένος ηλεκτροκινητήρας έχει συνδεθεί ώστε να είναι έτοιμος για λειτουργία. Η σύνδεση συμμορφώνεται με τις ισχύουσες διατάξεις VDE και DIN. Η σύνδεση στο ηλεκτρικό δίκτυο από την πλευρά του πελάτη καθώς και το καλώδιο επέκτασης που χρησιμοποιείται πρέπει να συμμορφώνονται με αυτές τις προδιαγραφές.

- Το προϊόν ικανοποιεί τις απαιτήσεις του EN 61000-3-11 και υπόκειται σε ειδικούς όρους σύνδεσης. Αυτό σημαίνει ότι δεν επιτρέπεται η χρήση του σε οποιαδήποτε ελεύθερα επιλέξιμα σημεία σύνδεσης.
- Το προϊόν μπορεί, σε περίπτωση δυσμενών συνθηκών ηλεκτρικού δικτύου, να προκαλέσει προσωρινές διακυμάνσεις τάσης.
- Το προϊόν προβλέπεται αποκλειστικά και μόνο για χρήση σε σημεία σύνδεσης, τα οποία
  α) δεν υπερβαίνουν μια μέγιστη επιτρεπόμενη σύνθετη αντίσταση δικτύου "Z" (Ζμέγ. = 0,346 Ω), ή
  β) έχουν ικανότητα φορτίου ρεύματος δικτύου τουλάχιστον 100 A ανά φάση.
- Ως χρήστης πρέπει να εξασφαλίσετε, εάν χρειάζεται σε συνεννόηση με την εταιρεία παροχής ηλεκτρικής ενέργειας, ότι το σημείο σύνδεσής σας, στο οποίο θέλετε να χρησιμοποιείτε το προϊόν, ικανοποιεί μία εκ των δύο αναφερόμενων απαιτήσεων α) ή β).

Σημαντικές υποδείξεις
Σε περίπτωση υπερφόρτωσης του κινητήρα, διακόπτεται αυτόματα η λειτουργία του. Μετά από κάποιο χρόνο ψύξης (μεταβλητής διάρκειας) ο κινητήρας μπορεί να ενεργοποιηθεί πάλι.

Ζημιά στο καλώδιο ηλεκτρικής σύνδεσης
Στα καλώδια σύνδεσης συχνά προκύπτουν ζημιές στη μόνωση.

Οι σχετικές αιτίες μπορεί να είναι:
- σημεία πίεσης, όταν καλώδια σύνδεσης περνούν μέσα από διάκενα παραθύρου ή πόρτας.
- σημεία τσακίσματος λόγω ακατάλληλης στερέωσης ή διέλευσης του καλωδίου σύνδεσης.
- σημεία κοψίματος λόγω διέλευσης τροχήλατων αντικειμένων πάνω από το καλώδιο σύνδεσης.
- ζημιές στη μόνωση λόγω τραβήγματος του καλωδίου από την πρίζα.
- ρωγμές λόγω γήρανσης της μόνωσης.

Καλώδια ηλεκτρικής σύνδεσης με τέτοιες ζημιές δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιηθούν και λόγω των ζημιών στη μόνωση αποτελούν κίνδυνο για τη ζωή.
Ελέγχετε τακτικά τα καλώδια ηλεκτρικής σύνδεσης για τυχόν ζημιές. Προσέχετε ώστε κατά τον έλεγχο το καλώδιο σύνδεσης να μην είναι συνδεδεμένο στο δίκτυο ρεύματος.
Τα καλώδια σύνδεσης πρέπει να συμμορφώνονται με τις ισχύουσες διατάξεις VDE και DIN. Χρησιμοποιείτε μόνο καλώδια σύνδεσης με σήμανση H05VV-F.

Είναι υποχρεωτικό να είναι τυπωμένη η ονομασία τύπου πάνω στο καλώδιο σύνδεσης.

Μοτέρ εναλλασσόμενου ρεύματος

- Βεβαιωθείτε ότι η τάση του ηλεκτρικού δικτύου ταυτίζεται με την τάση που αναγράφεται στην πινακίδα τύπου του προϊόντος.
- Τα καλώδια επέκτασης μήκους έως 25 m πρέπει να έχουν διατομή 1,5 τετραγωνικού χιλιοστού.

Συνδέσεις και επισκευές του ηλεκτρικού εξοπλισμού επιτρέπεται να γίνονται μόνο από ειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

Τύπος σύνδεσης Y

Αν απαιτείται αντικατάσταση του καλωδίου ρεύματος, τότε αυτό πρέπει να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή ή από τον εκπρόσωπό του, για την αποφυγή έκθεσης σε κινδύνους.

Σε περίπτωση ερωτήσεων, αναφέρετε τα εξής στοιχεία:

- Τύπος ρεύματος του κινητήρα
- Στοιχεία της πινακίδας τύπου του μηχανήματος
- Δεδομένα της πινακίδας τύπου του κινητήρα

16. Απόρριψη και ανακύκλωση

Υποδείξεις για τη συσκευασία



Τα υλικά συσκευασίας είναι ανακυκλώσιμα. Παρακαλούμε να απορρίψετε τη συσκευασία με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Υποδείξεις σχετικά με το νόμο περί ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού (ElektroG)



Τα απόβλητα ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού δεν πρέπει να απορρίπτονται στα οικιακά απορρίμματα, αλλά να συλλέγονται ή να απορρίπτονται ξεχωριστά!

- Οι χρησιμοποιημένες μπαταρίες ή επαναφορτιζόμενες μπαταρίες που δεν είναι σταθερά εγκατεστημένες στην παλαιά συσκευή, πρέπει πριν την παράδοσή τους να αφαιρούνται χωρίς να καταστραφούν! Η απόρριψή τους ρυθμίζεται από τον νόμο σχετικά με μπαταρίες.
- Οι ιδιοκτήτες ή χρήστες παλαιού ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού υποχρεούνται από τη νομοθεσία να τον επιστρέφουν μετά το τέλος της ωφέλιμης ζωής του.
- Ο τελικός χρήστης φέρει ο ίδιος την ευθύνη για τη διαγραφή των προσωπικών δεδομένων του από την προς απόρριψη παλαιά συσκευή!
- Το σύμβολο διαγραμμένου κάδου απορριμμάτων σημαίνει ότι τα απόβλητα ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού δεν επιτρέπεται να απορρίπτονται στα οικιακά απορρίμματα.
- Τα απόβλητα ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού μπορούν να παραδίδονται χωρίς χρέωση στις εξής θέσεις:
  - Δημόσιες θέσεις απόρριψης ή θέσεις συλλογής (π.χ. θέσεις που έχουν ορίσει οι δημοτικές αρχές).
  - Σημεία πώλησης ηλεκτρικού εξοπλισμού (είτε φυσικά καταστήματα είτε online) εφόσον οι έμποροι έχουν την υποχρέωση παραλαβής τους ή προσφέρουν αυτή την υπηρεσία εθελοντικά.
  - Έως τρεις παλαιές ηλεκτρικές συσκευές ανά είδος συσκευής, με μήκος ακμής έως 25 εκατοστών μπορείτε να τις παραδώσετε στον κατασκευαστή, χωρίς χρέωση και χωρίς προηγούμενη αγορά νέας συσκευής, ή να τις παραδώσετε σε άλλη εξουσιοδοτημένη θέση συλλογής στην περιοχή σας.
  - Περαιτέρω συμπληρωματικούς όρους παραλαβής του κατασκευαστή και του διανομέα μπορείτε να πληροφορηθείτε από το εκάστοτε τμήμα εξυπηρέτησης πελατών.
- Σε περίπτωση παράδοσης μιας νέας ηλεκτρικής συσκευής από τον κατασκευαστή σε μια ιδιωτική οικία, αυτός μπορεί να φροντίσει για τη δωρεάν παραλαβή της παλαιάς ηλεκτρικής συσκευής, κατόπιν ζήτησης από τον τελικό χρήστη. Για τον σκοπό αυτό επικοινωνήστε με το τμήμα εξυπηρέτησης πελατών του κατασκευαστή.
- Αυτές οι δηλώσεις ισχύουν μόνο για συσκευές που εγκαθίστανται και πωλούνται σε χώρες της Ευρωπαϊκής Ένωσης και υπόκεινται στην Ευρωπαϊκή Οδηγία 2012/19/ΕΕ. Σε χώρες εκτός Ευρωπαϊκής Ένωσης μπορεί να ισχύουν διαφορετικές διατάξεις για την απόρριψη αποβλήτων ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού.

17. Αντιμετώπιση προβλημάτων

Πρόβλημα	Ενδεχόμενη αιτία	Μέτρο αντιμετώπισης
Η λεπίδα πριονιού λασκάρει μετά την απενεργοποίηση του κινητήρα	Το παξιμάδι στερέωσης δεν έχει σφιχτεί αρκετά	Σφίξτε το παξιμάδι στερέωσης με δεξιόστροφο σπείρωμα
Ο κινητήρας δεν ξεκινά	Βλάβη σε ασφάλεια ρεύματος δικτύου	Ελέγξτε την ασφάλεια ρεύματος δικτύου
	Βλάβη καλωδίου επέκτασης	Αντικαταστήστε το καλώδιο επέκτασης
	Πρόβλημα συνδέσεων στον κινητήρα ή στον διακόπτη	Αναθέστε τον έλεγχο σε ειδικευμένο ηλεκτρολόγο
	Βλάβη κινητήρα ή διακόπτη	Αναθέστε τον έλεγχο σε ειδικευμένο ηλεκτρολόγο
Ο κινητήρας δεν παρέχει ισχύ, πέφτει η ασφάλεια	Ανεπαρκής διατομή καλωδίου επέκτασης	βλ. Ηλεκτρική σύνδεση
	Υπερφόρτωση λόγω στομωμένης λεπίδας πριονιού	Αλλαγή λεπίδας πριονιού
Επιφανειακό κάψιμο στην επιφάνεια κοπής	Στομωμένη λεπίδα πριονιού	Ακονίστε ή αντικαταστήστε τη λεπίδα πριονιού
	Λανθασμένη λεπίδα πριονιού	Αντικαταστήστε τη λεπίδα πριονιού

Explicitarea simbolurilor de pe aparat

	Înainte de punerea în funcţiune citiţi şi ţineţi cont de manualul de utilizare şi de indicaţiile de securitate!
	Purtaţi ochelari de protecţie!
	Purtaţi căşti antifonice!
	Dacă se produce praf, purtaţi mască de protecţie a respiraţiei!
	Purtaţi mănuşi de protecţie!
	Atenție! Pericol de vătămare! Nu interveniţi dacă pânza de ferăstrău este în funcţiune!
	Clasa de protecţie II
	Produsul este conform cu directivele europene aplicabile.
⚠ Atenţie!	În aceste instrucțiuni de operare am marcat pasajele care se referă la securitatea dumneavoastră cu acest simbol ⚠.
	Produsul este conform cu directivele sârbe în vigoare.

Cuprins: **Pagină:**

1. Introducere ... 373
2. Descrierea aparatului (Fig. 1 - 22) ... 373
3. Pachetul de livrare ... 373
4. Utilizarea conformă cu destinaţia ... 374
5. Indicaţii de securitate ... 374
6. Date tehnice ... 380
7. Dezambalare ... 380
8. Înainte de punerea în funcțiune ... 381
9. Structura şi operarea ... 381
10. Operarea ... 382
11. Funcţionare ... 383
12. Transportul ... 384
13. Întreținerea curentă ... 384
14. Depozitarea ... 385
15. Branşamentul electric ... 385
16. Eliminarea ca deșeu și revalorificarea ... 386
17. Remedierea avariilor ... 387
18. Declaraţia de conformitate ... 422

1. Introducere

Producător:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Indicație:
Conform legii privind garantarea produselor, producătorul acestui produs nu răspunde pentru deteriorările apărute la acest produs sau din cauza acestui produs în caz de:

- manipulare necorespunzătoare
- nerespectare a manualului de exploatare
- Reparaţii executate de terţe persoane, specialişti neautorizaţi
- Montare şi schimbare a altor piese de schimb decât cele originale
- utilizare necorespunzătoare
- Ieşire din funcţiune a instalaţiei electrice în caz de nerespectare a prescripţiilor electrice şi dispoziţiilor

Acordaţi atenţie:
Manualul de utilizare face parte din produs şi conţine informaţii importante pentru operarea sigură, corectă şi eficientă. De asemenea, respectaţi reglementările naţionale aplicabile. Citiţi cu atenţie toate instrucţiunile de utilizare şi de siguranţă înainte de folosire şi utilizaţi produsul doar conform indicaţiilor. Păstraţi manualul şi transmiteţi-l împreună cu produsul în cazul unei predări sau vânzări.

2. Descrierea aparatului (Fig. 1 - 22)

1. Masă ferăstrău
2. Adaos de masă
3. Pânză de ferăstrău
4. Protecţie a pânzei de ferăstrău
5. Furtun de aspirare
6. Pană de despicat
7. Opritor transversal
8. Lărgirea pentru masă
9. Tijă de împingere
10. Schelet de bază
11. Comutator pornit/oprit (butonul verde „I”, butonul roşu „O”)

11a. Comutator de suprasarcină
12. Roată manuală
13. Mâner de blocare
14. Şină de ghidare
15. Limitator paralel
16. Picioare de aşezare

16a. Picioare din cauciuc
16b. Cadru de aşezare
17. Contravântuire centrală, lungă
18. Contravântuire centrală, scurtă
19. Şurub cu cap hexagonal
20. Piuliţă hexagonală

21a. Tijă de susținere scurtă
21b. Tijă de susţinere lungă
21c. Contravântuire transversală
22a. Cheie pentru pânza de ferăstrău 10/21 mm
22b. Cheie pentru pânza de ferăstrău 10/13 mm
23. Şurub
24. Şurub de fixare
25. Şurub
26. Adaptor de aspirare
27. Şină opritoare
28. Piuliţă-fluture
29. Şină de ghidare
30. Manetă cu excentric pentru limitatorul paralel

31a. Canelură
31b. Canelură
32. Şurub al mânerului
33. Piuliţă
34. Şină opritoare

3. Pachetul de livrare

- Picioare-suport 4x (16)
- Tijă centrală, lungă 2x (17)
- Tijă centrală, scurtă 2x (18)
- Tijă de susținere, scurtă 2x (21a)
- Tijă de susținere, lungă 2x (21b)
- Contravântuire transversală 4x (21c)
- Cadru de aşezare 2x (16b)
- Lărgirea pentru masă 2x (8)
- Picioare din cauciuc 4x (16a)
- Limitator paralel (15)
- Protecţie a pânzei de ferăstrău (4)
- Opritor transversal (7)
- Furtun de aspirare (5)
- Tijă de împingere (9)
- Cheie pentru pânza de ferăstrău , 10/ 21 mm (22a)
- Cheie pentru pânza de ferăstrău, 10/13 mm (22b)
- Şurub cu cap hexagonal 32x (19)
- Piuliţă hexagonală 24x (20)
- Pană de despicat (6)

4. Utilizarea conformă cu destinaţia

Ferăstrăul circular cu masă serveşte la tăierea longitudinală şi transversală (numai cu opritor transversal) a tuturor tipurilor de lemn, în funcţie de dimensiunea maşinii.
Lemnul rotund de toate tipurile nu poate fi tăiat.
Maşina trebuie utilizată numai conform destinaţiei.

Orice altă utilizare este considerată neconformă cu destinaţia. Pentru pagubele materiale și vătămările de orice fel rezultate pe cale de consecință răspunde utilizatorul/operatorul și nu producătorul.

Se vor utiliza numai pânze de ferăstrău adecvate pentru maşină (pânze de ferăstrău HM sau CV).

Este interzisă utilizarea pânzelor de ferăstrău HSS şi a discurilor de separare de alte tipuri. Din utilizarea conformă cu destinaţia face parte şi respectarea indicaţiilor de securitate, precum şi a manualului de montaj şi a indicaţiilor de operare din manualul de utilizare.
Persoanele care operează şi întreţin maşina trebuie să fie familiarizaţi cu aceasta şi informaţi cu privire la pericolele posibile.

⚠ Atenţie!
La utilizarea aparatelor trebuie îndeplinite anumite măsuri de securitate, pentru a împiedica vătămările şi pagubele. De aceea, citiţi cu atenţie şi complet acest manual de utilizare/aceste indicaţii de securitate. Păstraţi-le într-un loc sigur, pentru a putea avea acces în permanenţă la aceste informaţii.
În cazul în care predaţi aparatul unei alte persoane, înmânaţi-i şi acest manual de utilizare/aceste indicaţii de securitate.
Nu ne asumăm răspunderea pentru accidente sau pagube produse prin nerespectarea acestui manual și a indicațiilor de securitate.
Modificările la maşină exclud complet orice răspundere a producătorului pentru prejudiciile rezultate din situaţiile respective.
În pofida utilizării conforme cu destinaţia nu pot fi excluşi complet anumiţi factori de riscuri neclasificate. Condiţionat de construcţia şi de structura maşinii pot apărea următoarele riscuri:

- Atingerea pânzei de ferăstrău în zona neacoperită de tăiere cu ferăstrăul.
- Intervenţia în pânza de ferăstrău în funcţiune (vătămare prin tăiere).
- Recul de pe piese şi părţi ale piesei.
- Ruperea pânzei de ferăstrău.
- Aruncarea prin centrifugare a componentelor din carbură metalică defectuoase ale pânzei de ferăstrău.
- Vătămarea auzului în caz de neutilizare a căştilor antiacustice necesare.
- Emisii de praf de lemn vătămătoare pentru sănătate în caz de utilizare în încăperi închise.

⚠ Vă rugăm să aveţi în vedere că aparatele noastre nu au fost construite având ca destinaţie utilizarea profesională sau industrială. Nu preluăm garanţia dacă aparatul este utilizat în regim profesional sau industrial, precum şi la activităţi la fel de solicitante.

⚠ **AVERTIZARE!** Această sculă electrică generează pe parcursul funcţionării un câmp electromagnetic. Acest câmp poate în anumite împrejurări să influenţeze negativ implanturile medicale active sau pasive. Pentru a micşora pericolul unor vătămări grave sau mortale, recomandăm persoanelor cu implanturi medicale să consulte medicul şi producătorul implantului medical înainte de a folosi scula electrică.

5. Indicaţii de securitate

Indicații de securitate generale pentru scule electrice

⚠ AVERTIZARE: Citiţi toate indicaţiile de securitate, instrucţiunile, ilustraţiile şi datele tehnice, cu care este prevăzută această sculă electrică.
Deficienţele la respectarea următoarelor instrucţiuni pot provoca electrocutarea, incendiul şi/sau vătămări grele.
Păstraţi toate indicaţiile de securitate şi instrucţiunile pentru utilizarea viitoare.

Noţiunea „sculă electrică“, utilizată în indicaţiile de securitate, face referire la sculele electrice acţionate prin reţea (cu cablu de reţea) sau la sculele electrice acţionate prin acumulatori (fără cablu de reţea).

1. Securitatea postului de lucru

a) Menţineţi locul de muncă curat şi bine iluminat. Dezordinea şi zonele de lucru neluminate pot cauza accidente.
b) Nu lucraţi cu scula electrică în medii cu pericol de explozie în care se găsesc lichide, gaze sau pulberi inflamabile. Sculele electrice produc scântei care pot să aprindă pulberile sau vaporii.

c) **Ţineţi la distanţă copiii şi alte persoane în timpul utilizării sculei electrice.** În cazul devierii puteţi pierde controlul asupra sculei electrice.

2. Securitatea electrică

a) **Fişa de conectare a sculei electrice trebuie să se potrivească în priză. Fişa nu trebuie în niciun caz modificată. Nu utilizaţi nicio fişă a adaptorului împreună cu sculele electrice cu pământare de protecţie.** Fişele nemodificate şi prizele potrivite diminuează riscul unui electroşoc.
b) **Evitaţi contactul corporal cu suprafeţele împământate cum ar fi ţevile, sistemele de încălzire, plitele şi frigiderele.** Există un risc crescut de electrocutare dacă corpul vă este pământat.
c) **Menţineţi sculele electrice la distanţă de ploaie sau umezeală.** Pătrunderea apei într-o sculă electrică creşte riscul de electrocutare.
d) **Nu folosiţi în alte scopuri cablul de racordare pentru a purta, acroşa scula electrică sau pentru a scoate fişa din priză. Ţineţi cablul de racordare la depărtare de căldură, ulei, muchii ascuţite sau piese mobile.** Cablurile de racordare deteriorate sau încâlcite cresc riscul de electrocutare.
e) **Dacă lucraţi cu o sculă electrică în aer liber, utilizaţi numai cabluri prelungitoare care sunt adecvate şi pentru zona exterioară.** Utilizarea unui cablu prelungitor adecvat pentru zona exterioară diminuează riscul de electrocutare.
f) **Dacă utilizarea sculei electrice într-o zonă cu umiditate nu poate fi evitată, utilizaţi un comutator de protecţie pentru curenţi vagabonzi.** Utilizarea unui comutator de protecţie pentru curenţi vagabonzi diminuează riscul de electrocutare.

3. Securitatea persoanelor

a) **Fiţi atenţi la ceea ce faceţi şi lucraţi raţional cu o sculă electrică. Nu utilizaţi scula electrică dacă sunteţi obosit sau sub influenţa drogurilor, alcoolului sau medicamentelor.** Un moment de neatenție în timpul utilizării sculei electrice poate provoca vătămări grave.
b) **Purtaţi întotdeauna echipament personal de protecţie şi ochelari de protecţie.** Purtarea echipamentului individual de protecție, cum ar fi o mască de protecție împotriva prafului, încălțăminte de siguranță aderentă, cască de protecție sau căști antiacustice, în funcție de tipul și utilizarea sculei electrice, reduce riscul de vătămare.
c) **Evitaţi o punere în funcţiune involuntară. Asiguraţi-vă că scula electrică este oprită înainte de conectarea la alimentarea cu curent şi/sau la acumulator, preluarea sau transportarea acesteia.** Dacă la cărarea sculei electrice aveţi degetul pe comutator sau dacă conectaţi scula electrică în poziţia pornit la alimentarea electrică, acest lucru poate cauza accidente.
d) **Înlăturaţi sculele electrice sau cheia pentru şuruburi înainte de a cupla scula electrică.** O unealtă sau cheie care se află în partea rotativă a sculei electrice poate cauza vătămări.
e) **Evitaţi o poziţie anormală a corpului. Asiguraţi-vă o poziţie stabilă şi menţineţi în permanenţă echilibrul.** Astfel puteţi controla mai bine scula electrică în situaţii neaşteptate.
f) **Purtaţi îmbrăcăminte adecvată. Nu purtaţi îmbrăcăminte largă sau bijuterii. Menţineţi la distanţă părul şi îmbrăcămintea de piesele mobile.** Îmbrăcămintea largă, bijuteriile sau părul lung pot fi prinse de piesele mobile.
g) **Dacă pot fi montate dispozitive de aspirare şi de captare a prafului, acestea se vor racorda şi utiliza corect.** Utilizarea unei aspirări a prafului poate diminua pericolele determinate de praf.
h) **Nu vă bazaţi pe o falsă siguranţă şi nu încălcaţi regulamentele de siguranţă pentru scule electrice, chiar dacă sunteţi familiarizat cu scula electrică după multiple utilizări.** Acționarea neglijentă poate conduce în interval de fracțiuni de secunde la vătămări grave.

4. Utilizarea și tratarea sculelor electrice

a) **Nu suprasolicitaţi scula electrică. Utilizaţi scula electrică adecvată pentru lucrul dumneavoastră.** Cu scula electrică potrivită, lucrați mai bine și mai sigur în domeniul de putere indicat.
b) **Nu utilizaţi scule electrice cu comutator defect.** O sculă electrică pe care nu o mai puteți conecta sau deconecta este periculoasă și trebuie reparată.
c) **Scoateţi fişa din priză şi/ sau îndepărtaţi un acumulator detaşabil înainte de a efectua setări ale aparatului, de a schimba piesele sculei de lucru sau de a depune scula electrică în afara zonei de lucru.** Această măsură de precauţie previne pornirea involuntară a sculei electrice.
d) **Păstraţi sculele electrice neutilizate în afara razei de acţiune a copiilor. Nu permiteţi utilizarea sculei electrice de nicio persoană care nu este familiarizată cu acesta sau care nu a citit aceste in-**

structiuni. Sculele electrice sunt periculoase dacă sunt utilizate de către persoane neexperimentate.

e) **Întreţineţi sculele electrice şi unealta de lucru cu atenţie. Controlaţi dacă componentele mobile funcţionează ireproşabil şi dacă nu prind, dacă piesele sunt rupte sau deteriorate, dacă funcţionarea sculei electrice este afectată. Dispuneţi repararea pieselor deteriorate înainte de utilizarea sculei electrice.** Multe accidente sunt cauzate de sculele electrice prost întreţinute.

f) **Menţineţi sculele de tăiere ascuţite şi curate.** Sculele de tăiere îngrijite cu atenţie şi având muchii de tăiere ascuţite se înţepenesc mai puţin şi sunt uşor de dirijat.

g) **Utilizaţi scula electrică, accesoriile, sculele de lucru etc. corespunzător acestor instrucţiuni. Totodată luaţi în considerare condiţiile de lucru şi activitatea de executat.** Utilizarea de scule electrice pentru alte aplicaţii decât cele prevăzute poate să conducă la situaţii periculoase.

h) **Păstraţi mânerele şi suprafeţele mânerului uscate, curate, fără urme de ulei şi unsoare.** Mânerele şi suprafeţele mânerului alunecoase nu permit o operare sigură şi controlul sculei electrice în situaţii neprevăzute.

5. Service

a) **Dispuneţi repararea sculei dumneavoastră electrice numai de către personal de specialitate calificat şi numai cu piese de schimb originale.** Astfel vă asiguraţi că este păstrată siguranţa sculei electrice.

Indicaţii de securitate pentru ferăstrăul circular cu masă

Indicaţii de securitate referitoare la capacul de protecţie

a) **Lăsaţi capacele de protecţie montate. Capacele de protecţie trebuie să fie în stare de funcţionare şi să fie montate corespunzător.**
Capacele de protecţie destinse, deteriorate sau care nu funcţionează corect trebuie reparate sau înlocuite.

b) **Utilizaţi în permanenţă pentru tăierile de separare capacul de protecţie pentru pânza de ferăstrău şi pana de despicat.**
Pentru tăierile de separare în care pânza de ferăstrău taie complet prin grosimea piesei de lucru, capacul de protecţie şi alte echipamente de siguranţă reduc riscul de vătămare.

c) **Fixaţi din nou după încheierea operaţiunilor (de ex. fălţuire, canelare sau separarea prin procesul de mişcare), în care este necesară îndepărtarea capacului de protecţie şi/sau penei de despicat, fără întârziere, sistemul de protecţie.**
Capacul de protecţie reduce riscul de vătămare.

d) **Asiguraţi-vă că, înainte de a porni unealta electrică, pânza de ferăstrău nu atinge capacul de protecţie, pana de despicat sau piesa de lucru.**
Contactul accidental al acestor componente cu pânza de ferăstrău poate duce la o situaţie periculoasă.

e) **Ajustaţi pana de despicat aşa cum este descris în acest manual de utilizare.**
Distanţa, poziţia şi alinierea greşită pot fi cauza pentru care pana de despicat nu împiedică eficient un recul.

f) **Pentru ca pana de despicat să funcţioneze, trebuie să acţioneze pe piesa de lucru.**
Pentru tăieri în piese care sunt prea scurte pentru a permite penei de despicat să intervină, pana de despicat este inoperantă. În aceste condiţii, un recul nu poate fi împiedicat de pana de despicat.

g) **Utilizaţi pânza de ferăstrău potrivită pentru pana de despicat.**
Pentru ca pana de despicat să funcţioneze corect, diametrul pânzei de ferăstrău trebuie să se potrivească la grosimea penei de despicat corespunzătoare, lama la trunchi a pânzei de ferăstrău mai subţire decât pana de despicat şi lăţimea dinţilor să fie mai mare decât grosimea penei de despicat.

Instrucţiuni de siguranţă pentru procesul de tăiere cu ferăstrăul

a) **⚠ PERICOL: Nu ţineţi degetele şi mâinile lângă pânza de ferăstrău sau în zona de tăiere cu ferăstrăul.**
Un moment de neatenţie sau alunecare vă poate împinge mâna spre pânza de ferăstrău şi poate provoca vătămări grave.

b) **Deplasaţi piesa de lucru numai contra direcţiei de rotaţie a pânzei de ferăstrău.**
Ghidarea piesei de prelucrat în aceeaşi direcţie cu direcţia de rotaţie a pânzei de ferăstrău deasupra mesei poate determina ca piesa de lucru şi mâna să fie trase în pânza de ferăstrău.

c) **Pentru tăieturile longitudinale, nu folosiţi niciodată opritorul colţar pentru a ghida piesa**

de lucru, iar pentru tăieturile transversale cu opritorul colţar, nu utilizaţi niciodată limitatorul paralel pentru reglarea lungimii.
Ghidarea simultană a piesei de lucru cu limitatorul paralel şi opritorul pentru îmbinări de colţ creşte probabilitatea ca pânza de ferăstrău să se blocheze şi să se ajungă la recul.

d) **Pentru tăieturile longitudinale, aplicaţi întotdeauna forţa de ghidare pe piesa de lucru între şina opritoare şi pânza de ferăstrău. Utilizaţi o tijă de împingere dacă distanţa dintre şina opritoare şi pânza de ferăstrău este mai mică de 150 mm şi un bloc de împingere dacă distanţa este mai mică de 50 mm.**
Aceste mijloace ajutătoare de lucru ajută la menţinerea mâinii la o distanţă sigură faţă de pânza de ferăstrău.

e) **Utilizaţi numai tija de împingere furnizată de producător sau una care a fost produsă conform instrucţiunilor.**
Tija de împingere asigură o distanţă suficientă între mână şi pânza de ferăstrău.

f) **Nu folosiţi niciodată o tijă de împingere deteriorată.**
O tijă de împingere deteriorată se poate rupe şi poate cauza ca mâna să intre în pânza de ferăstrău.

g) **Nu lucraţi cu "mâna liberă". Utilizaţi întotdeauna limitatorul paralel sau opritorul pentru îmbinări de colţ pentru a aşeza şi a ghida piesa de lucru. „Mână liberă“ înseamnă sprijinirea sau ghidarea piesei de lucru cu mâinile în loc de opritorul colţar sau de opritorul paralel.**
Tăierea cu ferăstrău cu mâinile libere duce la o aliniere necorespunzătoare, înţepenire şi recul.

h) **Nu introduceţi mâna în jurul sau peste pânza de ferăstrău rotativă.**
Introducerea mâinii după o piesă de lucru poate duce la contact neintenţionat cu pânza de ferăstrău rotativă.

i) **Sprijiniţi piesele de lucru lungi şi/sau late în spatele şi/sau pe partea laterală a mesei ferăstrăului, astfel încât să rămână orizontală.**
Piesele de lucru lungi şi/sau late tind să se încline la marginea mesei ferăstrăului; acest lucru duce la pierderea controlului, înţepenirea pânzei de ferăstrău şi recul.

j) **Ghidaţi piesa de lucru uniform. Nu îndoiţi sau răsuciţi piesa de lucru. Dacă pânza de ferăstrău se blochează, opriţi imediat scula electrică, deconectaţi fişa de reţea şi îndepărtaţi cauza înţepenirii.**
Înţepenirea pânzei de fierăstrău prin piesa de lucru poate duce la recul sau blocarea motorului.

k) **Nu îndepărtaţi materialul tăiat în timp ce ferăstrăul este în funcţiune.**
Materialul tăiat se poate fixa între pânza de ferăstrău şi şina opritoare sau în capacul de protecţie şi, în timp ce îl îndepărtaţi, să tragă degetele în pânza de ferăstrău. Opriţi ferăstrăul şi aşteptaţi ca pânza de ferăstrău să se oprească înainte de a scoate materialul.

l) **Pentru tăieturi longitudinale pe piese de lucru mai subţiri de 2 mm, utilizaţi un limitator paralel suplimentar care are contact cu suprafaţa mesei.**
Piesele subţiri pot fi înţepenite sub limitatorul paralel şi pot provoca un recul.

Recul - Cauze şi indicaţii de securitate corespunzătoare

Un recul este o reacţie bruscă a piesei de lucru, ca rezultat al unei pânze de ferăstrău agăţate, blocate sau a unei tăieturi oblice efectuate în piesa de lucru raportată la pânza de ferăstrău sau când o parte a piesei de lucru se blochează între pânza de ferăstrău şi limitatorul paralel sau alt obiect fix.

De cele mai multe ori în cazul unui recul, piesa de lucru este prinsă în partea din spate a pânzei de ferăstrău, ridicată de masa ferăstrăului şi centrifugată în direcţia operatorului. Un recul este urmarea unei utilizări greşite sau defectuoase a ferăstrăului circular cu masă. Acesta poate fi prevenit prin măsurile de precauţie adecvate, conform descrierii următoare.

a) **Nu vă aşezaţi niciodată în linie dreaptă cu pânza de ferăstrău. Rămâneţi întotdeauna în lateralul pânzei de ferăstrău pe care este se află şina opritoare.**
În caz de recul, piesa de lucru poate fi centrifugată cu viteză mare asupra persoanelor care se află în faţa şi în linie cu pânza de ferăstrău.

b) **Nu introduceţi mâna niciodată peste sau în spatele pânzei de ferăstrău pentru a trage sau sprijini piesa de lucru.**
Există riscul unui contact accidental cu pânza de ferăstrău sau unui recul care poate provoca tragerea degetelor în pânza de ferăstrău.

c) **Nu menţineţi niciodată şi nu apăsaţi piesa de lucru care trebuie tăiată împotriva pânzei de ferăstrău rotative.**

Apăsarea piesei de lucru, care este tăiată, pe pânza de ferăstrău duce la înţepenire şi recul.

d) **Aliniaţi şina opritoare în paralel cu pânza de ferăstrău.**
O şină opritoare nealiniată presează piesa de lucru pe pânza de ferăstrău şi generează un recul.

e) **Pentru tăierile de ferăstrău ascunse (cum ar fi plierea, canelarea sau separarea prin procesul de mişcare), utilizaţi un pieptene cu presiune pentru a îndrepta piesa de lucru pe masă şi la şina opritoare.**
Cu un pieptene cu presiune puteţi controla mai bine piesa de lucru în caz de recul.

f) **Dovediţi o atenţie deosebită la tăierea în zone vizibile slab ale pieselor asamblate.**
Pânza de ferăstrău poate tăia în obiecte care pot provoca un recul.

g) **Sprijiniţi plăcile mari pentru a diminua riscul unui recul din cauza unei pânze de ferăstrău prinse.**
Plăcile mari pot să se îndoaie sub greutatea proprie. Plăcile trebuie să fie rezemate acolo unde ies în afara suprafeţei mesei.

h) **Dovediţi o atenţie deosebită la tăierea pieselor răsucite, înnodate, deformate sau care nu au o margine dreaptă, pe care să poată fi ghidate cu un opritor colţar sau de-a lungul unei şine opritoare.**
O piesă de lucru deformată, înnodată sau răsucită este instabilă şi duce la alinierea greşită a rostului de tăiere cu pânza de ferăstrău, înţepeniri şi recul.

i) **Nu tăiaţi niciodată mai multe piese de lucru aşezate una peste cealaltă sau succesive.**
Pânza de ferăstrău ar putea prinde una sau mai multe părţi şi ar provoca un recul.

j) **Dacă doriţi să porniţi din nou un ferăstrău a cărui pânză este în piesa de lucru, centraţi pânza de ferăstrău în fanta de tăiere cu ferăstrăul, astfel încât dinţii de ferăstrău să nu fie prinşi în piesă.**
Dacă pânza de ferăstrău se blochează, aceasta poate ridica piesa de lucru şi poate produce un recul când ferăstrăul este repornit.

k) **Menţineţi pânzele de ferăstrău curate, ascuţite şi suficient de ceaprăzuite. Nu utilizaţi niciodată pânze de fierăstrău deformate cu dinţi crăpaţi sau rupţi.**
Pânzele de fierăstrău ascuţite şi ceaprăzuite corect minimizează prinderea, blocarea şi reculul.

Indicaţiile de securitate pentru operarea ferăstrăului circular cu masă

a) **Porniţi ferăstrăul circular cu masă şi deconectaţi-l de la priză înainte de a scoate piesa detaşabilă pentru masă, schimbaţi pânza de ferăstrău, faceţi ajustări la pana de despicat sau preluaţi capacul de protecţie a pânzei şi dacă maşina este lăsată nesupravegheată.**
Măsurile de precauţie servesc la evitarea accidentelor.

b) **Nu acţionaţi niciodată ferăstrăul circular cu masă nesupravegheat. Opriţi unealta electrică şi nu o părăsiţi până când nu ajuns în stare completă de repaus.**
Un ferăstrău în funcţiune nesupravegheat reprezintă un pericol necontrolat.

c) **Aşezaţi ferăstrăul de masă într-un loc care este plan şi luminat şi unde puteţi sta în siguranţă şi vă puteţi ţine echilibrul. Locul de instalare trebuie să ofere spaţiu suficient pentru a manevra bine mărimea pieselor dumneavoastră.**
Dezordinea, zonele de lucru neluminate şi podelele neuniforme, alunecoase pot cauza accidente.

d) **Îndepărtaţi în mod regulat aşchiile de tăiere cu ferăstrăul şi rumeguşul de sub masa de ferăstrău şi/sau de la sistemul de aspirare a prafului.**
Rumeguşul acumulat este inflamabil şi se poate aprinde.

e) **Asiguraţi ferăstrăul circular cu masă.**
Un ferăstrăul circular cu masă securizat în mod necorespunzător se poate mişca sau se poate răsturna.

f) **Îndepărtaţi uneltele de reglaj, resturile de lemn etc. de la ferăstrăul circular cu masă, înainte de a-l porni.**
Devierea sau blocările posibile pot fi periculoase.

g) **Utilizaţi întotdeauna pânze de ferăstrău de mărimi corespunzătoare şi cu orificiu de preluare adecvat (de ex. în formă de paralelogram sau rotund).**
Pânzele de ferăstrău care nu sunt potrivite pentru piesele de montaj ale ferăstrăului se deplasează excentric şi determină pierderea controlului.

h) **Nu folosiţi niciodată un material deteriorat sau greşit pentru montarea pânzei de ferăstrău, ca de ex. flanşe, şaibe, şuruburi sau piuliţe.**
Acest material de montare a pânzei de ferăstrău este proiectat special pentru ferăstrăul dumneavoastră pentru o funcţionare sigură şi o performanţă optimă.

i) **Nu vă aşezaţi niciodată pe ferăstrăul circular cu masă şi nu folosiţi ferăstrăul circular cu masă ca scaun.**
Se pot produce vătămări grave dacă unealta electrică se răstoarnă sau dacă intraţi accidental în contact cu pânza de ferăstrău.

j) **Asiguraţi-vă că lama de ferăstrău este montată în sensul de rotaţie corect. Nu folosiţi discurile de şlefuire sau periile de sârmă cu ferăstrăul circular cu masă.**
Montajul incorect a pânzei de fierăstrău sau utilizarea accesoriilor nerecomandate pot provoca vătămări grave.

Indicaţii de securitate pentru manevrarea pânzelor de ferăstrău

1. Folosiţi unelte de lucru numai dacă stăpâniţi manevrarea acestora.
2. Acordaţi atenţie turaţiei maxime. Este interzisă depăşirea turaţiei maxime indicată pe unealta de lucru. Dacă este indicat, respectaţi domeniul de turaţii.
3. Acordaţi atenţie sensului de rotaţie a motorului - pânzei de ferăstrău.
4. Nu utilizaţi unelte de lucru cu fisuri. Scoateţi din uz uneltele de lucru fisurate. O revizie nu este admisibilă.
5. Curăţaţi suprafeţele de tensionare de murdărie, unsoare, ulei şi apă.
6. Nu utilizaţi inele sau bucşe de reducţie libere pentru micşorarea alezajelor la pânzele de circular.
7. Aveţi în vedere ca inelele de reducţie fixate pentru asigurarea uneltei de lucru să aibă acelaşi diametru şi cel puţin 1/3 din diametrul de tăiere.
8. Asiguraţi-vă că inelele de reducţie fixate să fie paralele între ele.
9. Manevraţi cu precauţie uneltele de lucru. Păstraţi-le cel mai bine în ambalajul original sau în recipiente speciale. Purtaţi mănuşi de protecţie pentru a îmbunătăţi prinderea şi pentru a micşora în continuare pericolul de vătămare.
10. Înainte de utilizarea uneltelor de lucru, asiguraţi-vă că toate dispozitivele de protecţie sunt fixate în conformitate cu prescripţiile.
11. Înainte de utilizare, asiguraţi-vă că unealta de lucru utilizată de dumneavoastră corespunde cerinţelor tehnice ale acestei scule electrice şi este fixată în conformitate cu prescripţiile.
12. Folosiţi pânza de ferăstrău din pachetul de livrare numai pentru lucrări de tăiere în lemn, niciodată pentru prelucrarea metalelor.
13. Utilizaţi pânza de ferăstrău corectă pentru materialul de prelucrat.
14. Utilizaţi numai o pânză de ferăstrău cu un diametru corespunzător datelor de pe ferăstrău.
15. Utilizaţi numai pânzele de ferăstrău care sunt evaluate la aceeaşi turaţie sau mai mare decât cele de pe scula electrică.
16. Utilizaţi numai pânze de ferăstrău recomandate de producător, care să corespundă EN 847-1, dacă sunt prevăzute pentru prelucrarea lemnului sau a materialelor asemănătoare.
17. Purtaţi un echipament de protecţie personal, cum ar fi:
    - Căşti antifonice;
    - Mănuşi de protecţie la manevrarea pânzelor de ferăstrău.
18. Utilizaţi numai pânze de ferăstrău recomandate de producător care corespund normei EN 847-1. Avertizare! La schimbarea pânzei de ferăstrău aveţi în vedere ca lăţimea de tăiere să nu fie mai mică şi grosimea discului-suport al pânzei de ferăstrău să nu fie mai mare decât grosimea penei de despicat!
19. În cazul tăierii materialelor plastice cu ferăstrăul, evitaţi supraîncălzirea dinţilor de ferăstrău. Reduceţi viteza de avans pentru a evita topirea plasticului.
20. Vă rugăm să ţineţi cont că nu sunt permise procedurile complicate de tăiere ascunsă şi tăierea coturilor/penelor.
21. Nu executaţi tăierea longitudinală cu înclinaţia pe partea spre care se efectuează înclinarea.
22. Asiguraţi-vă la montaj sau la reglarea limitatorului paralel că limitatorul paralel este aliniat paralel cu pânza de ferăstrău.

Riscuri reziduale

Scula electrică este construită după standarde tehnice de actualitate şi reguli tehnice de securitate recunoscute. Cu toate acestea, în timpul lucrului pot apărea riscuri reziduale.
Pericol pentru sănătate datorită curentului în caz de utilizare a unor cabluri electrice de racord necorespunzătoare.

- Totodată, există riscuri reziduale care nu sunt evidente, chiar dacă se întreprind toate măsurile preventive.
- Riscurile reziduale pot fi minimizate dacă „indicaţiile de securitate” şi „utilizarea conformă cu destinaţia”, precum şi instrucţiunile de operare sunt respectate în totalitate.

- Nu solicitaţi maşina inutil: o apăsare prea puternică la tăiere deteriorează rapid pânza de ferăstrău. Aceasta poate duce la o pierdere de putere a maşinii la prelucrare şi la o diminuare a preciziei de tăiere.
- Evitaţi punerea în funcţiune accidentală a maşinii: la introducerea fişei în priză este interzisă apăsarea butonului de funcţionare.
- Utilizaţi unealta care este recomandată în acest manual. Astfel veți obține performanțe optime a ferăstrăului dumneavoastră.
- Când maşina este în funcţiune, ţineţi mâinile la distanţă de zona de lucru.

Înainte de executarea lucrărilor de reglare sau de întreţinere curentă, deconectaţi aparatul şi trageţi fişa de reţea.

6. Date tehnice

Motorul de curent alternativ	220 - 240 V~ 50Hz
Puterea	S1 1800 W
Regim de funcţionare	S6 25% 2000 W
Turaţia de mers în gol	5000 min^{-1}
Pânză de ferăstrău din carburi metalice	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Numărul de dinţi	24
Pană de despicat groasă	2 mm
Mărimea mesei	563 x 583 x 28 mm
Înălţime de tăiere max. 90°	85 mm
Înălţime de tăiere max. 45°	65 mm
Sistemul de reglare a înălţimii	0 - 85 mm
Pânză de ferăstrău rabatabilă	0 - 45°
Racord de aspirare	ø 35 mm
Masa aprox.	19 kg

*** Regim de funcţionare S6 25%: Regim de funcţionare continuă cu solicitare intermitentă (durata ciclului de operaţie 10 min). Pentru a nu încălzi inadmisibil motorul, motorul poate fi exploatat pentru 25% din durata ciclului de operaţie la puterea nominală specificată şi trebuie să continue să ruleze 75% din durata ciclului de operaţie fără sarcină.**

Valori zgomot

Valorile nivelului de zgomot au fost determinate conform EN 62841.

Nivelul presiunii acustice L_{pA}	94,0 dB
Incertitudinea K_{pA}	3 dB
Nivelul puterii acustice L_{WA}	107,0 dB
Incertitudinea K_{WA}	3 dB

Purtaţi căşti antifonice.
Influenţa zgomotului poate provoca pierderea auzului. Valorile totale pentru vibraţii (sumă de vectori pe trei direcţii) determinate corespunzător EN 62841.

INDICAŢIE: Valorile indicate ale emisiei sonore trebuie să fi fost măsurate conform unui procedeu de verificare standardizat şi pot fi utilizate pentru compararea unei scule electrice cu alta.

Valorile indicate ale emisiilor de zgomot pot fi utilizate de asemenea şi pentru o estimare a solicitării.

AVERTIZARE: Emisiile de zgomot pot diferi de valorile indicate în timpul utilizării efective a sculei electrice, în funcţie de tipul și modul în care scula electrică este utilizată, în special, ce tip de piesă de lucru este prelucrată. Luaţi măsuri pentru a vă proteja împotriva poluării sonore.

Pentru aceasta ţineţi cont de întreaga desfăşurare a procesului de muncă, deci şi de momentele în care scula electrică funcţionează fără sarcină sau este deconectată. Măsurile adecvate cuprind printre altele o întreţinere curentă şi îngrijire regulată a sculei electrice şi a uneltelor de lucru, pauze regulate, precum şi o planificare corectă a proceselor de muncă.

7. Dezambalare

- Deschideţi ambalajul şi scoateţi cu precauţie aparatul.
- Înlăturaţi materialul de ambalat, precum şi siguranţele de ambalare şi de transport (dacă există).
- Verificaţi dacă pachetul de livrare este complet.
- Verificaţi dacă aparatul şi accesoriile prezintă deteriorări de la transport.
- Dacă este posibil, păstraţi ambalajul până la expirarea perioadei de garanție.

⚠ ATENŢIE!
Aparatul şi materialele de ambalat nu sunt jucării pentru copii! Copiii nu au voie să se joace cu sacii din plastic, foliile şi piesele mici! Există pericol de înghiţire şi sufocare!

8. Înainte de punerea în funcțiune

- Instalaţi maşina într-o poziţie stabilă, adică înşurubaţi-o ferm pe un banc de lucru, pe cadrul inferior ş.a. Utilizaţi în acest sens orificiile care se află în interiorul picioarelor cadrului.
- Înainte de punerea în funcţiune trebuie montate toate capacele şi dispozitivele de siguranţă în conformitate cu prescripţiile.
- Pânza de ferăstrău trebuie să aibă libertate de mişcare deplină.
- În cazul lemnului prelucrat anterior, acordaţi atenţie corpurilor străine, ca de ex. cuie sau şuruburi etc.
- Înainte de a acţiona comutatorul de pornire/oprire, asiguraţi-vă că pânza de ferăstrău este montată corect şi piesele mobile funcţionează mecanic uşor.
- Înainte de racordarea maşinii, convingeţi-vă că datele de pe plăcuţa de fabricaţie coincid cu datele reţelei.
- Racordaţi maşina numai la o priză cu contact de protecţie instalată conform prescripţiilor, asigurată pentru cel puţin 16 A.

9. Structura şi operarea

Atenție! Înainte de toate lucrările de întreţinere curentă, reechipare şi montaj la ferăstrăul circular, se va trage fişa de reţea.

Aşezaţi toate piesele livrate pe o suprafaţă plană. Grupaţi piesele identice.

Indicație: Dacă îmbinările sunt asigurate cu un şurub (cu cap rotund/sau hexagonul), piuliţe hexagonale şi şaibe, şaiba trebuie să fie montată sub piuliţă.
Introduceţi şuruburile respective din exterior spre interior, asiguraţi îmbinările cu piuliţe din interior.

Indicație: Strângeţi piuliţele şi şuruburile pe parcursul montajului numai astfel încât acestea să nu poată cădea în afară.

Dacă strângeţi ferm piuliţele şi şuruburile încă dinainte de montajul final, montajul final nu mai poate fi executat.

9.1 Montarea elementului de lărgire a mesei (fig. 5)

1. Întoarceți ferăstrăul și așezați-l pe podea cu masa orientată în jos.
2. Aliniaţi plan lărgirea pentru masă (8) cu masa de ferăstrău (1).
3. Atașați ușor lărgirea pentru masă (8) la masa de ferăstrău (1) utilizând șuruburile cu cap hexagonal (19) și contravântuirea transversală (21c). Repetați procesul pe partea opusă.
4. Înșurubați tijele de susținere (21a, 21b) pe lărgirea pentru masă (8) utilizând șuruburile hexagonale (19) și contravântuirea transversală (21c).
5. Apoi strângeți toate șuruburile.

9.2 Montarea cadrului (fig. 6 - 7.1)

1. Înșurubați cele patru picioare-suport (16) împreună cu tijele de susținere (21a, 21b) și șuruburile cu cap hexagonal (19) pe ferăstrău (Fig. 6). Utilizați cheia pentru pânza de ferăstrău furnizată (22a). (Fig.6).
2. Introduceţi acum picioarele din cauciuc (16a) pe picioare de aşezare (16) (fig. 6.1).
3. Acum înșurubați tija centrală lungă (17) și tija centrală scurtă (18) pe picioarele de susținere (16) folosind șuruburile cu cap hexagonal (19) și piulițele hexagonale (20).
   Asigurați-vă că aceleași tije sunt opuse una față de cealaltă. Tijele centrale lungi (17 - marcate cu "B") trebuie instalate paralel cu partea operatorului ferăstrăului. (Fig. 7).
4. Atașați ușor picioarele-suport (16b) la orificiile din picioarele din spate, utilizând 2 șuruburi cu cap hexagonal (19) și piulițe hexagonale (20). (Abb.7.1)
   Atenție!
   Cele două cadre de aşezare trebuie fixate pe partea posterioară a maşinii!
5. Apoi strângeți toate șuruburile și piulițele de pe cadrul inferior.

9.3 Reglați / Instalați pana de despicat (Fig. 8 - 10)
⚠ Atenţie! Scoateţi fişa de reţea! După fiecare schimbare punere în funcţiune, trebuie verificat reglajul panei de despicat (6).

1. Reglaţi pânza de ferăstrău (3) la adâncimea de tăiere max., în poziţia 0° şi blocaţi-o.
2. Slăbiți șurubul (23) adaosului mesei (2) cu ajutorul unei șurubelnițe în cruce și scoateți adaosul mesei (2) (Fig.8).
3. Slăbiţi şurubul de fixare (24).
4. Introduceţi pana de despicat de-a lungul canelurii, până la opritor, în suportul penei de despicat. (Fig. 10)

5. Orientaţi pana de despicat (6) astfel încât
   a) distanța dintre pânza de ferăstrău (3) și pana de despicat (6) să fie de max. 3 -8 mm (fig. 9) și
   b) pânza de ferăstrău (3) să fie paralel cu pana de despicat (6).
6. Strângeţi din nou ferm şurubul de fixare (24) şi montaţi adaosul de masă (2).

9.4 Montarea / demontarea protecţiei pânzei de ferăstrău (Fig. 11- 12)

1. Aşezaţi protecţia pânzei de ferăstrău (4) împreună cu şurubul (25) de sus, pe pana de despicat (6), astfel încât şurubul să stea ferm în orificiul penei de despicat (6).
2. Nu strângeți excesiv șurubul (25); protecţia pânzei de ferăstrău (4) trebuie să rămână liberă pentru a se deplasa.
3. Conectați furtunul de aspirare (5) la adaptorul de aspirare (26) și la duza de aspirație a protecţiei pânzei de ferăstrău (4). Conectați un sistem adecvat de aspirare a șpanului la adaptorul de aspirare (26).
4. Demontarea se efectuează în ordine inversă.
   Atenție!
   Înainte de a începerea tăierii, protecţia pânzei de ferăstrău (4) trebuie coborâtă pe materialul tăiat.

9.5 Schimbaţi adaosul de masă (fig. 8)

1. În cazul uzurii sau deteriorării, se va schimba adaosul de masă (2), în caz contrar apare pericol ridicat de vătămare.
2. Îndepărtaţi şurubul (23) cu ajutorul unei piuliţe în cruce.
3. Scoateţi adaosul de masă uzat (2).
4. Montarea noului adaos de masă se realizează în ordine inversă.

9.6 Montajul/Schimbarea pânzei de ferăstrău (fig. 13 + 23)

1. **Atenție! Scoateţi din priză fişa de reţea şi purtaţi mănuşi de protecţie.**
2. Demontaţi protecţia pânzei de ferăstrău (4) (a se vedea 9.4).
3. Îndepărtaţi adaosul de masă (2) (vezi 9.5).
4. Desfaceţi piuliţa ataşând cheia inelară (22a) la piuliţă şi ţinând-o pe arborele motorului (vezi fig. 13) cu o altă cheie pentru pânza de ferăstrău (fig. 22b).
5. **Atenție!** Rotiţi piuliţa în sensul de rotaţie a pânzei de ferăstrău.
6. Detaşaţi flanşa exterioară şi trageţi vechea pânză de ferăstrău de la flanşa interioară.
7. Înainte de montarea pânzei noi de ferăstrău, curăţaţi cu atenţie flanşa pânzei de ferăstrău cu o perie de sârmă.
8. Reinstalaţi şi strângeţi ferm noua pânză de ferăstrău în ordine inversă.
   Atenție! Ţineţi cont de direcţia de rulaj, înclinaţia de tăiere a dinţilor trebuie să fie orientat în direcţia de rulaj, adică spre înainte.
9. Montaţi din nou adaosul de masă (2), precum şi protecţia pânzei de ferăstrău (4) şi reglaţi (vezi 9.4 şi 9.5).
10. Înainte de a lucra din nou cu ferăstrăul se va verifica funcţionalitatea dispozitivelor de protecţie.
11. Verificaţi dacă protecţia pânzei de ferăstrău (4) funcţionează corect. Ridicaţi protecţia pânzei de ferăstrău şi eliberaţi-o. Protecţia pânzei de ferăstrău trebuie să revină automat în poziţia iniţială.

10. Operarea

⚠ ATENŢIE!
Înainte de punerea în funcţiune, trebuie să montaţi complet aparatul!

10.1 Pornirea, Oprirea (Fig. 14)

- Prin apăsarea tastei verzi „I“ (11), ferăstrăul poate fi conectat. Aşteptaţi până când pânza de fierăstrău a atins turaţia maximă înainte de începerea tăierii.
- Pentru a deconecta din nou ferăstrăul, trebuie apăsată tasta roşie „0“ (11).

10.2 Reglarea înălţimii de tăiere (fig. 14)

Prin rotirea roţii manuale pentru reglarea înălţimii (12), pânza de ferăstrău (3) poate fi reglată la adâncimea de tăiere dorită (fără trepte).

- În sens antiorar: adâncime de tăiere mai mică
- În sens orar: adâncime de tăiere mai mare

Verificaţi reglarea pe baza unei tăieturi de probă.

10.3 Reglarea unghiului (Fig. 15 - 18)

Cu ferăstrăul circular cu masă, tăierile oblice pot fi executate la stânga de la 0 °- 45 ° faţă de şina opritoare.

⚠ Înainte de tăiere verificaţi să nu existe posibilitatea unei coliziuni între şina opritoare (27), opritorul transversal (7) şi pânza de ferăstrău (3).

- Desfaceţi mânerul de blocare (13).
- Prin împingerea şi rotirea roţii manuale (12), reglaţi mărimea unghiulară dorită pe scală.

- Blocaţi mânerul de blocare (13) în poziţia unghiulară dorită.

10.4 Lucrul cu limitatorul paralel

10.4.1 Reglarea înălţimii limitatorului (fig. 15 - 16)
- Şina opritoare (27) a limitatorului paralel (15) are două suprafeţe de ghidare înalte.
- În funcţie de grosimea materialelor ce urmează a fi tăiate, conform fig. 16 pentru materialul gros (peste 25 mm grosimea piesei), şi conform fig. 15 pentru materialul subţire (grosime mai mică de 25 mm), trebuie folosită şina opritoare (27).

10.4.2 Rotirea şinei opritoare (Fig. 15- 16)
- Pentru rotirea şinei opritoare (27) slăbiţi mai întâi piuliţele cu aripi (28).
- Acum se poate desprinde şina opritoare (27) de pe şina de ghidare (29) şi se poate împinge cu ghidajul respectiv din nou peste aceasta.
- Strângeţi din nou piuliţele cu aripi (28).
- Şina opritoare (27) poate fi amplasată în funcţie de necesar la stânga sau la dreapta şinei de ghidare (29). Montaţi în acest scop numai şuruburile de pe cealaltă parte a şinei de ghidare (29).

10.4.3 Reglarea lăţimii de tăiere (fig. 17)
- La tăierea longitudinală a părţilor lemnului, trebuie folosit limitatorul paralel (15).
- Limitatorul paralel (15) poate fi montat pe partea dreaptă a pânzei de ferăstrău (3).
- Aşezaţi limitatorul paralel (15) de sus pe şina de ghidare pentru limitatorul paralel (14).
- Pe şina de ghidare pentru limitatorul paralel (14) se află 2 scale.care indică distanţa dintre limitatorul paralel (15) şi pânza de ferăstrău (3).
- Alegeţi scala potrivită în funcţie de modul în care este rotită şina opritoare (27), pentru prelucrarea materialului gros sau subţire:
  Şină opritoare înaltă (material gros),
  Şină opritoare joasă (material subţire).
- Reglaţi limitatorul paralel (15) la cota dorită de pe vizor şi fixaţi-l cu pârghia cu excentric pentru limitatorul paralel (30).
- Asigurați-vă la montaj sau la reglarea limitatorului paralel că limitatorul paralel este aliniat paralel cu pânza de ferăstrău.

10.5 Opritor transversal (Fig. 18)
- Introduceţi opritorul transversal (7) în canelura (31a/31b) mesei de ferăstrău.
- Slăbiți șurubul mânerului (32).
- Rotiţi opritorul transversal (7), până când mărimea unghiulară dorită este reglată. Săgeata de la opritorul transversal indică unghiul reglat. (0°-60°)
- Strângeţi din nou şurubul mânerului (32).
- Șina opritoare (34) poate fi deplasată la opritorul transversal (7). Pentru a face acest lucru, slăbiți piuliţele (33) și glisați șina de oprire (34) în poziția dorită. Strângeți din nou piuliţele (33).
  Atenție!
  - Nu împingeţi şina opritoare (34) prea departe în direcţia pânzei de ferăstrău (3).
  - Distanţa dintre şina opritoare (34) şi pânza de ferăstrău (3) trebuie să fie de aprox. 2 cm.

11. Funcţionare

Indicații de lucru
După fiecare setare nouă recomandăm o tăiere de probă, pentru a verifica cotele setate.
După conectarea ferăstrăului, aşteptaţi până când pânza de ferăstrău şi-a atins turaţia maximă, înainte de a executa tăietura.

Asigurați piesele de lucru lungi împotriva basculării la finalul procesului de tăiere (de ex. cu un suport de derulare etc.).
Atenţie la secţionare.
Utilizaţi aparatul numai cu un sistem de aspirare. Verificaţi şi curăţaţi regulat canalele de aspirare.

Adecvarea pânzelor de ferăstrău:
- 24 dinţi: materiale moi, aşchiere intensă, imagine de tăiere grosieră
- 48 dinţi: materiale dure, aşchiere redusă, imagine de tăiere fină

11.1 Executarea de tăieturi longitudinale (Fig. 19)
În acest caz este secţionată o piesă de lucru pe direcţia longitudinală.
Apăsaţi o margine a piesei de lucru pe limitatorul paralel (15), în timp ce partea netedă stă pe masa ferăstrăului (1).
Protecţia pânzei de ferăstrău (4) trebuie coborâtă întotdeauna pe piesa de lucru.
Poziţia de lucru la tăieturile longitudinale nu trebuie să fie niciodată în linie cu traseul tăieturii.

- Reglaţi limitatorul paralel (15) corespunzător înălţimii piesei de lucru şi lăţimii dorite. (vezi 10.4)
- Porniţi ferăstrăul.

- Aşezaţi mâinile cu degetele închise plan pe piesa de lucru şi împingeţi piesa de lucru pe limitatorul paralel (15) de-a lungul pânzei de ferăstrău (3).
- Ghidaţi lateral piesa de lucru, ţinând-o cu mâna stângă numai până la marginea anterioară a protecţiei pânzei de ferăstrău (4).
- Împingeţi piesa de lucru întotdeauna până la capătul final al penei de despicat (6) cu tija de împingere (9).
- Deşeurile de tăiere rămân pe masa ferăstrăului (1), până când pânza de ferăstrău (3) se află din nou în poziţia de repaus.
- Asiguraţi piesele lungi împotriva basculării la finalul procesului de tăiere! (de ex. cadru de rulare etc.)

11.1.1 Tăierea pieselor înguste (fig. 20)

Tăieturile longitudinale la piesele de lucru cu lăţimea mai mică de 120 mm trebuie să fie executate neapărat cu ajutorul unei tije de împingere (9). Tija de împingere este conţinută în pachetul de livrare. Schimbaţi imediat o tijă de împingere, dacă este uzată, respectiv deteriorată.

- Reglaţi limitatorul paralel, corespunzător lăţimii prevăzute a piesei. (vezi 10.4)
- Împingeţi piesa de lucru cu ambele mâini spre înainte, în zona pânzei de ferăstrău utilizaţi neapărat o tijă de împingere (9) ca mijloc ajutător de împingere.
- Împingeţi piesa de lucru întotdeauna până la capătul final al penei de despicat.

⚠ Atenţie! În cazul pieselor de lucru scurte, tija de împingere se va utiliza încă de la începutul tăieturii.

11.1.2 Executarea de tăieturi oblice (Fig. 21)

Tăieturile oblice se execută în toate cazurile prin utilizarea limitatorului paralel (15).

- Reglaţi pânza de ferăstrău pe mărimea unghiulară dorită. (vezi 10.2)
- Reglaţi limitatorul paralel (15) în funcţie de lăţimea şi înălţimea piesei de lucru (a se vedea 10.4)
- Executaţi tăietura corespunzător lăţimii piesei de lucru (a se vedea 10.4. 3)

11.2 Executarea de tăieturi transversale (Fig. 22)

- Împingeţi opritorul transversal (7) în una din cele două caneluri (31a/b) ale mesei ferăstrăului şi reglaţi-l la mărimea unghiulară dorită (vezi 10.5). Dacă, în plus, pânza de ferăstrău (3) trebuie aşezată înclinat, se va utiliza canelura (31a) care nu lasă să vină mâna şi opritorul transversal în contact cu protecţia pânzei de ferăstrău.
- Utilizaţi şina opritoare.
- Apăsaţi ferm piesa de lucru pe opritorul transversal (7).
- Porniţi ferăstrăul.
- Împingeţi opritorul transversal (7) şi piesa de lucru în direcţia pânzei de ferăstrău, pentru a executa tăietura.
- **Atenţie:**
  Ţineţi întotdeauna ferm piesa de lucru condusă, niciodată piesa de lucru liberă care este tăiată.
- Împingeţi întotdeauna opritorul transversal (7) spre înainte până când piesa de lucru este secţionată complet.
- Opriţi ferăstrăul din nou. Îndepărtaţi deşeurile de tăiere numai când pânza de ferăstrău s-a oprit.

11.3 Tăierea plăcilor aglomerate

Pentru a împiedica ruperea muchiilor de tăiere la tăierea plăcilor aglomerate, pânza de ferăstrău (3) nu trebuie să fie reglată mai sus de 5 mm peste grosimea piesei de lucru (a se vedea şi punctul 10.2).

12. Transportul

1. Înainte de fiecare transport, deconectaţi scula electrică şi separaţi-o de alimentarea electrică.
2. Scula electrică trebuie transportată de cel puţin două persoane şi nu trebuie prinsă de extensiile pentru masă.
3. Nu duceţi produsul la lărgitoarele pentru masă, ci la masa ferăstrăului.
4. Protejaţi scula electrică împotriva loviturilor, şocurilor şi vibraţiilor puternice, de ex. la transportul în autovehicule.
5. Asiguraţi scula electrică împotriva basculării şi alunecării.
6. Nu utilizaţi niciodată dispozitivele de protecţie pentru manevrare sau transport.

13. Întreţinerea curentă

⚠ **Avertizare!** Înainte de orice reglare, întreţinere generală sau revizie trageţi fişa de reţea!

13.1 Măsuri generale de întreţinere curentă

- Feriţi dispozitivele de protecţie, fantele pentru aer şi carcasa motorului cât mai mult posibil de praf şi murdărie. Frecaţi aparatul cu o lavetă curată sau suflaţi cu aer comprimat la presiune scăzută.
- Vă recomandăm să curăţaţi aparatul imediat după fiecare utilizare.

- Curăţaţi regulat aparatul după fiecare folosire cu o lavetă umedă şi puţin săpun de lubrifiere. Nu utilizaţi detergenţi sau solvenţi, aceştia ar putea ataca piesele din material plastic ale aparatului. Aveţi grijă să nu poată pătrundă apă în interiorul aparatului.
- Pentru prelungirea duratei de serviciu a sculei, ungeţi lunar piesele rotative cu ulei. Nu ungeţi motorul cu ulei.
- Curăţaţi sistemele de colectare a prafului prin suflare cu aer comprimat.

13.2 Perii de cărbune

- În cazul formării exagerate de scântei solicitaţi verificarea periilor de cărbune de către un specialist electrician. Atenție! Schimbarea periilor de cărbune este permisă numai unui specialist electrician.

13.3 Comutator de suprasarcină (fig. 14)

Motorul acestui aparat este protejat împotriva suprasarcinii de către un comutator de suprasarcină (11a).
În cazul depăşirii curentului nominal, comutatorul de suprasarcină (11a) opreşte aparatul.
În acest caz, procedaţi după cum urmează:

- Permiteţi răcirea aparatului câteva minute.
- Apăsaţi comutatorul de suprasarcină (11a).
- Conectaţi aparatul prin apăsarea tastei „I”.

Informații cu privire la service

Trebuie menționat faptul că, în cazul acestui produs, următoarele piese sunt supuse uzurii în conformitate cu utilizarea prevăzută sau uzurii naturale, respectiv că următoarele componente sunt necesare drept consumabile.
Piese de uzură*: Periile de cărbune, adaosul de masă, tija de împingere, pânza de ferăstrău

* nu este inclus în mod obligatoriu în pachetul de livrare!

Puteți obține piese de schimb și accesorii de la centrul nostru de service. În acest scop scanați codul QR de pe pagina de titlu.

14. Depozitarea

- Depozitaţi aparatul şi accesoriile acestuia într-un loc întunecat, uscat, ferit de îngheţ şi inaccesibil pentru copii.
- Temperatura optimă de depozitare este între 5 şi 30°C.
- Păstraţi scula electrică în ambalajul original.
- Acoperiţi scula electrică pentru a o proteja de praf sau umiditate.
- Pânzele de ferăstrău și cheile care nu sunt utilizate pot fi depozitate, așa cum se arată în Fig.23.
- Păstraţi manualul de utilizare la scula electrică.

15. Branşamentul electric

Motorul electric instalat este racordat pregătit de funcţionare. Racordul corespunde dispoziţiilor în vigoare ale asociaţiilor profesionale şi din normele DIN. Racordul la reţeaua electrică pus la dispoziţie de client, precum şi cablul prelungitor utilizat, trebuie să corespundă acestor prescripţii.

- Produsul îndeplineşte cerinţele EN 61000-3-11 şi este supus unor condiţii speciale de conectare. Cu alte cuvinte, nu este permisă o utilizare în puncte de racordare cu selectare liberă.
- Produsul poate provoca fluctuaţii temporare de tensiune în cazul unor condiţii defavorabile în reţea.
- Produsul este prevăzut exclusiv pentru utilizarea în punctele de racordare, care
  a) nu depășesc o impedanță admisibilă maximă a rețelei „Z” (Zmax. = 0,346 Ω) sau
  b) care au o capacitate a curentului continuu a rețelei de minimum 100 A per fază.
- Ca utilizator trebuie să vă asiguraţi, dacă este necesar după consultarea furnizorului de energie electrică, că punctul de racordare în care doriţi să exploataţi produsul îndeplineşte una din cele două cerinţe a) sau b).

Indicaţii importante

În cazul în care motorul este suprasolicitat, acesta se oprește automat. După un timp de răcire (diferit), motorul poate fi conectat din nou.

Conductori de legătură electrici deterioraţi

La conductorii de legătură electrici apar în mod frecvent deteriorări ale izolaţiei.

Cauzele pentru aceasta pot fi:

- Puncte de apăsare, dacă conductorii de legătură sunt dirijaţi prin ferestre sau deschideri de uşă.
- Puncte de frângere, din cauza fixării sau ghidării improprii a conductorului de legătură.
- Puncte de tăiere cauzate de trecerea cu vehicule peste conductorii de legătură.
- Deteriorări ale izolaţiei cauzate de smulgerea din priza de perete.

• Fisuri cauzate de învechirea izolaţiei.

Utilizarea conductorilor de legătură electrici care prezintă asemenea deteriorări nu este permisă, ei prezentând pericol de moarte din cauza deteriorării izolaţiei. Verificaţi regulat la conductorii de legătură electrici dacă prezintă deteriorări. Aveţi în vedere ca, la verificare, conductorul de legătură să nu stea suspendat de reţeaua electrică.

Conductorii de legătură electrici trebuie să corespundă dispoziţiilor în vigoare ale asociaţiilor profesionale şi din normele DIN. Utilizaţi numai conductori de legătură cu identificatorul H05VV-F.

Este prescris ca notaţia tipului să fie imprimată pe cablul de conexiune.

Motorul de curent alternativ

- Aveţi în vedere înainte de punerea în funcţiune, ca tensiunea de reţea să coincidă cu tensiunea de pe plăcuţa cu date.
- Cablurile prelungitoare până la o lungime de 25 m trebuie să aibă o secţiune de 1,5 milimetri pătraţi.

Racordurile și reparațiile la echipamentul electric pot fi efectuate numai de către un electrician calificat.

Tipul racordului Y

Dacă este necesară înlocuirea conductei de racord la rețeaua electrică, această operaţie trebuie efectuată de producător sau de un reprezentant al acestuia, pentru a se evita apariţia de pericole ulterioare.

În cazul solicitărilor de informaţii vă rugăm să indicaţi următoarele date:

- Tipul de curent al motorului
- Datele de pe plăcuţa de fabricaţie a maşinii
- Datele de pe plăcuţa de fabricaţie a motorului

16. Eliminarea ca deșeu și revalorificarea

Indicaţii referitoare la ambalaj



Materialele de ambalare sunt reciclabile. Vă rugăm să eliminaţi ambalajele ca deşeu, în mod ecologic.

Indicaţii referitoare la Legea privind echipamentele electrice și electronice (ElektroG)



Echipamentele uzate electrice şi electronice nu reprezintă gunoi menajer şi trebuie colectate separat, respectiv eliminate ca deşeu!

- Bateriile sau acumulatorii uzaţi care nu sunt încorporaţi în aparatul uzat trebuie îndepărtaţi fără a fi distruși înainte de predarea acestora! Eliminarea ca deşeu a acestora este reglementată de Legea privind bateriile.
- Deţinătorii, respectiv utilizatorii echipamentelor electrice şi electronice sunt obligaţi prin lege să le returneze după folosire.
- Utilizatorul final este personal responsabil de ştergerea datelor sale cu caracter personal din echipamentul uzat care trebuie eliminat ca deşeu!
- Simbolul pubelei de gunoi barate cu două linii în formă de X înseamnă că echipamentele electrice şi electronice nu pot fi aruncate la gunoiul menajer.
- Echipamentele electrice şi electronice pot fi predate gratuit la următoarele puncte:
  - Puncte publice de eliminare sau colectare a deșeurilor (de exemplu, curțile clădirilor municipale).
  - Puncte de vânzare ale echipamentelor electronice (fizice sau online), în cazul în care distribuitorii sunt obligaţi să primească produsele spre a fi colectate sau dacă oferă în mod voluntar acest serviciu.
  - Puteţi preda gratuit către producător, fără a fi necesară achiziţionarea în prealabil a unui echipament nou, sau către un alt punct de colectare autorizat din apropierea dvs. până la trei echipamente electrice uzate din fiecare tip de echipament, cu o lungime laterală de maximum 25 de centimetri.
  - Puteţi afla care sunt condiţiile suplimentare de colectare ale producătorului şi distribuitorului la serviciul de asistenţă a clienţilor respectiv.
- În cazul în care un producător livrează un echipament electronic nou către o gospodărie privată, echipamentul electric uzat va fi colectat gratuit, la cererea utilizatorului final. În acest scop, contactaţi serviciul de asistenţă a clienţilor al producătorului.
- Acestea se aplică doar pentru aparatele care sunt instalate şi achiziţionate în ţările Uniunii Europene şi care sunt supuse Directivei Europene 2012/19/UE. Este posibil ca în ţările din afara Uniunii Europene să se aplice alte dispoziţii pentru eliminarea ca deşeu a echipamentelor electrice şi electronice uzate.

17. Remedierea avariilor

Defecțiune	Cauza posibilă	Remediere
Pânza de ferăstrău se desprinde după deconectarea motorului	Piuliţa de fixare nu este strânsă suficient	Strângeţi piuliţa de fixare cu filet pe dreapta
Motorul nu porneşte	Ieşire din funcţiune a siguranţei de reţea	Verificaţi siguranţa de reţea
	Cablul prelungitor defect	Schimbaţi cablul prelungitor
	Racordurile la motor sau comutatorul nu sunt în ordine	Dispuneţi verificarea de către un specialist electrician
	Motorul sau comutatorul defect	Dispuneţi verificarea de către un specialist electrician
Motorul nu are putere, siguranţa reacţionează	Secţiunea cablului prelungitor este insuficientă	A se vedea Branşamentul electric
	Suprasolicitare din cauza pânzei de ferăstrău tocite	Schimbaţi pânza de ferăstrău
Suprafeţe cu arsuri pe suprafaţa de tăiere	Pânză de ferăstrău tocită	Ascuţiţi, schimbaţi pânza de ferăstrău
	Pânză de ferăstrău incorectă	Înlocuiţi pânza de ferăstrău

Objašnjenje simbola na uređaju

	Pre puštanja u rad pročitati i pridržavati se priručnika za upotrebu i sigurnosnih napomena!
	Nosite zaštitne naočare!
	Nosite štitnike za uši!
	U slučaju stvar. prašine, nosite zaštitu za disajne organe!
	Nosite zaštitne rukavice!
	Pažnja! Opasnost od povreda! Ne posežite za listom testere u radu!
	Klasa zaštite II
	Proizvod odgovara važećim evropskim direktivama.
⚠ **Pažnja!**	U ovom uputstvu za upotrebu smo mesta koja se odnose na sigurnost označili ovim simbolom ⚠.
	Proizvod odgovara važećim srpskim direktivama.

Kazalo: **Strana:**

1. Uvod ... 390
2. Opis uređaja (sl. 1 - 22) ... 390
3. Opseg isporuke ... 390
4. Namenska upotreba ... 390
5. Sigurnosne napomene ... 391
6. Tehnički podaci ... 396
7. Raspakivanje ... 397
8. Pre puštanja u rad ... 397
9. Montaža i rukovanje ... 398
10. Rukovanje ... 399
11. Rad ... 400
12. Transport ... 401
13. Održavanje ... 401
14. Skladištenje ... 401
15. Električni priključak ... 402
16. Odlaganje na otpad i reciklaža ... 402
17. Pomoć za otklanjanje smetnji ... 403
18. Izjava o usaglašenosti ... 422

1. Uvod

Proizvođač:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Napomena:
Proizvođač ovog proizvoda, u skladu sa važećim zakonom o odgovornosti za proizvod, ne odgovara za štetu koja nastane na ovom proizvodu ili usled ovog proizvoda u slučaju:

- nestručnog rukovanja
- Nepridržavanje uputstva za upotrebu
- Popravki od strane trećih lica, neovlašćenih stručnih lica
- Ugradnje i zamene neoriginalnih rezervnih delova
- nenamenske upotrebe
- Otkazi električne instalacije usled nepoštovanja nacionalnih propisa o električnim instalacijama i drugih propisa

Vodite računa:
Uputstvo za rad je deo proizvoda i sadrži važne napomene za bezbedan, pravilan i ekonomičan rad. Dodatno vodite računa o važećim nacionalnim propisima. Pažljivo pročitajte sve napomene o rukovanju i bezbednosti pre korišćenja i koristite proizvod samo kao što je opisano. Sačuvajte uputstvo i prosledite ga prilikom prosleđivanja proizvoda.

2. Opis uređaja (sl. 1 - 22)

1. Sto sa testerom
2. Umetak za sto
3. List testere
4. Zaštita lista testere
5. Usisno crevo
6. Klin za razdvajanje
7. Poprečni graničnik
8. Proširenje stola
9. Štap za guranje
10. Postolje
11. Prekidač za uključivanje i isključivanje (zeleni taster „I“, crveni taster „O“)

11a. Prekidač za preopterećenje
12. Ručni točkić
13. Ručica za fiksiranje
14. Šina za vođenje
15. Paralelni graničnik
16. Noge stalka

16a. Gumene stopice
16b. Potporni stremen
17. Srednji podupirač, duži
18. Srednji podupirač, kraći
19. Šestougaoni zavrtanj
20. Šestostrana navrtka

21a. Potporna greda kratka
21b. Potporna greda dugačka
21c. Poprečna greda

22a. Ključ za list testere 10/21mm
22b. Ključ za list testere 10/13mm

23. Zavrtanj
24. Zavrtanj za pričvršćivanje
25. Zavrtanj
26. Adapter za usisavanje
27. Granična šina
28. Leptir navrtka
29. Šina za vođenje
30. Ekscentrična poluga za paralelni graničnik

31a. Žleb
31b. Žleb

32. Zavrtanj drške
33. Navrtka
34. Granična šina

3. Opseg isporuke

- Stajne noge 4x (16)
- Srednji podupirač, duži 2x (17)
- Srednji podupirač kraći 2x (18)
- Potporna greda, kraća 2x (21a)
- Potporna greda, duža 2x (21b)
- Poprečna greda 4x (21c)
- Potporni stremen 2x (16b)
- Proširenje stola 2x (8)
- Gumene stopice 4x (16a)
- Paralelni graničnik (15)
- Zaštita lista testere (4)
- Poprečni graničnik (7)
- Usisno crevo (5)
- Štap za guranje (9)
- Ključ za list testere, 10/21 mm (22a)
- Ključ za list testere, 10/13 mm (22b)
- Šestougaoni zavrtanj 32x (19)
- Šestougaona navrtka 24x (20)
- Klin za razdvajanje (6)

4. Namenska upotreba

Stona kružna testera služi za uzdužno i poprečno rezanje (samo sa poprečnim graničnikom) svih vrsta drveta u skladu sa veličinom mašine.

Okrugla drva bilo koje vrste se ne smeju rezati.
Mašinu smete da koristite samo u svrhu za koju je namenjena.

Svaka dodatna upotreba koja izlazi iz ovih okvira smatra se nenamenskom. Za oštećenja ili povrede svih vrsta koje nastanu usled toga, odgovara korisnik/rukovalac, a ne proizvođač.

Koristiti isključivo listove testere (HM ili CV listovi testere) koji su pogodni za mašinu.

Korišćenje HSS listova testere i reznih diskova bilo koje vrste je zabranjeno. U namensku upotrebu spada i poštovanje sigurnosnih napomena, kao i uputstva za montažu i instrukcija za upotrebu navedenih u priručniku za upotrebu.
Osobe koje rukuju mašinom i održavaju je moraju biti upoznate sa njima i moraju biti informisane o mogućim opasnostima.

⚠ Pažnja!
Pri korišćenju uređaja moraju se poštovati neke mere predostrožnosti, kako bi se izbegle povrede i oštećenja. Zato pažljivo pročitajte ovaj priručnik za upotrebu/sigurnosne napomene. Čuvajte ih na sigurnom mestu, tako da vam informacije budu uvek na raspolaganju.
Ako prosledite uređaj drugim osobama, takođe im isporučite i ovaj priručnik za upotrebu/sigurnosne napomene.
Ne preuzimamo odgovornost za nesreće i štetu koje nastanu usled nepoštovanja ovog uputstva i sigurnosnih napomena.
Proizvođač se oslobađa odgovornosti zbog izmena na mašini i štete koja usled toga nastane.
Uprkos namenskoj upotrebi, određeni preostali faktori rizika ne mogu se u potpunosti eliminisati. Zbog konstrukcije i konfiguracije mašine mogu se pojaviti sledeći rizici:

- Dodirivanje lista testere u području rezanja koje nije pokriveno.
- Posezanje za listom testere u radu (posekotine).
- Povratni udar od strane radnog predmeta i delova radnog predmeta.
- Lom lista testere.
- Izbacivanje istrošenih komadića tvrdog metala lista testere.
- Oštećenje sluha kod nekorišćenja neophodne opreme za zaštitu sluha.
- Štetne emisije drvene prašine kada se koristi u zatvorenom prostoru.

⚠ Molimo vas da imate u vidu da naši uređaji nisu namenski konstruisani za profesionalnu, zanatsku ili industrijsku upotrebu. Ne preuzimamo odgovornost ukoliko se uređaj koristi u profesionalnim, zanatskim ili industrijskim kao i srodnim delatnostima.

⚠ **UPOZORENJE!** Ovaj električni alat u toku pogona stvara elektromagnetno polje. Ovo polje pod određenim okolnostima može da negativno utiče na aktivne ili pasivne implantate. Da bi se smanjila opasnost od ozbiljnih ili smrtonosnih povreda, osobama sa medicinskim implantatima preporučujemo da pre rukovanja električnim alatom konsultuju svog lekara i proizvođača medicinskog implantata.

5. Sigurnosne napomene

Opšte sigurnosne napomene za električni alat

⚠ **UPOZORENJE**: **Pročitajte sve sigurnosne napomene, instrukcije, ilustracije i tehničke podatke priložene uz ovaj električni alat.**
Propusti u poštovanju sigurnosnih napomena i uputstava mogu imati za posledicu električni udar, požar i/ili teške telesne povrede.
Čuvajte sve sigurnosne napomene i uputstva za buduće potrebe.

Pojam „električni alat“ upotrebljen u sigurnosnim napomenama odnosi se na električne alate koji se napajaju iz električne mreže (sa mrežnim vodom) i električne alate koji rade na akumulator (bez mrežnog voda).

1. Bezbednost na radnom mestu

a) Područje u kojem radite držite čistim i dobro osvetljenim. Nered ili neosvetljena radna područja mogu voditi nesrećama.
b) Ne radite s električnim alatom u okolini ugroženoj od eksplozija, u kojoj se nalaze zapaljive tečnosti, plinovi ili prašine. Električni alati stvaraju varnice koje mogu zapaliti prašinu ili isparenja.
c) Prilikom korišćenja električnog alata držite podalje decu i druge osobe. Odvraćanje pažnje može za posledicu imati gubitak kontrole nad električnim alatom.

2. Električna bezbednost

a) **Utikač za priključak električnog alata mora odgovarati odgovarajućoj utičnici. Nije dozvoljeno obavljati nikakve izmene na utikaču. Ne upotrebljavajte utikačke adaptere zajedno s električnim alatom s uzemljenom zaštitom.** Neizmenjeni utikači i odgovarajuće utičnice smanjuju opasnost od strujnog udara.

b) **Izbegavajte telesni dodir s uzemljenim površinama, kao što su cevi, grejna tela, šporeti i hladnjaci.** Postoji povećana opasnost od strujnog udara ukoliko ste u dodiru s uzemljenim telima.

c) **Držite električne alate podalje od kiše ili vlage.** Prodiranje vode u električni alat povećava opasnost od strujnog udara.

d) **Ne koristite priključni vod da biste električni alat nosili, vešali ili utikač izvlačili iz utičnice. Držite priključni vod daleko od izvora toplote, ulja, oštrih ivica i pokretnih delova.** Oštećeni ili zamršeni priključni vodovi povećavaju opasnost od strujnog udara.

e) **Ako sa električnim alatom radite na otvorenom, koristite samo produžne vodove koji su namenjeni i za upotrebu na otvorenom prostoru.** Upotreba produžnog voda koji je pogodan za rad na otvorenom smanjuje opasnost od strujnog udara.

f) **Ako rad sa električnim alatom u vlažnim područjima nije moguće izbeći, koristite prekidač sa zaštitnom sklopkom.** Upotreba zaštitne sklopke smanjuje opasnost od strujnog udara.

3. Bezbednost osoba

a) **Budite pažljivi, vodite računa šta radite i ophodite se razumno tokom rada s električnim alatom. Ne upotrebljavajte električni alat ako ste umorni ili pod uticajem droge, alkohola ili lekova.** Trenutak nepažnje pri upotrebi električnog alata može dovesti do ozbiljnih telesnih povreda.

b) **Nosite ličnu zaštitnu opremu i uvek zaštitne naočare.** Nošenje lične zaštitne opreme, kao što su maska za zaštitu od prašine, zaštitna obuća sa zaštitom od klizanja, zaštitni šlem ili štitnici za uši, u zavisnosti od vrste i načina primene električnog alata, smanjuje opasnost od telesnih povreda.

c) **Sprečite nenamerno stavljanje alata u pogon. Uverite se da je električni alat isključen pre nego što ga podignete, nosite ili priključite u struju i/ili akumulator.** Ukoliko prilikom nošenja električnog alata držite prst na prekidaču ili uključeni električni alat priključite na strujno napajanje, može doći do nesreće.

d) **Uklonite alat za podešavanje ili ključeve za zavrtnje pre nego što uključite električni alat.** Alat ili ključ koji se nalazi u delu električnog alata koji se okreće može izazvati telesne povrede.

e) **Izbegavajte abnormalne položaje tela. Pobrinite se da sigurno stojite i da u svako doba održavate ravnotežu.** Tako ćete u neočekivanim situacijama imati bolju kontrolu nad električnim alatom.

f) **Nosite odgovarajuću odeću. Ne nosite široku odeću ili nakit. Držite kosu i odeću dalje od pokretnih delova.** Široka odeća, nakit ili duga kosa mogu biti zahvaćeni delovima koji se okreću.

g) **Ako je moguće montirati uređaje za usisavanje i hvatanje prašine, osigurajte da su oni pravilno priključeni.** Upotreba uređaja za usisavanje prašine može smanjiti opasnosti uzrokovane prašinom.

h) **Nemojte sebi da dajete lažan osećaj bezbednosti i nemojte da zanemarujete bezbednosna pravila za električne alate, čak i kada ste upoznati sa električnim alatom nakon čestog korišćenja.** Nepažljivo postupanje deliću sekunde može izazvati ozbiljne povrede.

4. Upotreba i rukovanje električnim alatom

a) **Nemojte preopterećivati električni alat. Za rad upotrebljavajte odgovarajući električni alat.** Upotrebom odgovarajućeg električnog alata ćete bolje i bezbednije obavljati radove u datom opsegu performansi.

b) **Ne upotrebljavajte električni alat čiji prekidač je neispravan.** Električni alat koji više ne može da se uključi ili isključi predstavlja opasnost i mora se popraviti.

c) **Izvucite utikač iz utičnice i/ili izvadite odvojiv akumulator, pre nego što preduzmete podešavanja na uređaju, zamenite delove priključnog alata ili odložite električni alat.** Ove mere opreza sprečavaju nenamerno puštanje u rad električnog alata.

d) **Električne alate koje ne koristite čuvajte van domašaja dece. Ne dozvolite da električni alat koriste osobe koje nisu upoznate sa ili pročitale ova uputstva.** Električni alati su opasni ako ih koriste osobe koje nemaju iskustvo u rukovanju sa njima.

e) **Brižljivo održavajte električne alate i nastavke za alat. Proverite da li pokretni delovi besprekorno funkcionišu i da ne zapinju pri njihovom obrtanju, ali i to, jesu li polomljeni ili usled loma oštećeni, kako ne bi došlo do oštećenja**

funkcije električnog alata. Popravite oštećene delove pre nego što počnete da koristite električni uređaj. Uzrok mnogih nesreća su loše održavani električni alati.

f) **Alate za rezanje održavajte naoštrenim i čistim.** Pažljivo održavani alati za rezanje sa oštrim reznim ivicama manje zapinju i lakše se obrću.

g) **Upotrebljavajte električni alat, pribor, alate za umetanje, itd. prema datim uputstvima. Pored toga, vodite računa o uslovima rada i poslu koji treba da uradite.** Upotreba električnih alata u druge svrhe koje nisu u skladu s propisanom namenom može izazvati opasne situacije.

h) **Vodite računa da su ručke i rukohvati suvi, čisti i da na njima nema tragova ulja i masti.** Klizave ručke i površine za hvatanje ne dozvoljavaju bezbedno rukovanje i kontrolu nad električnim alatom u nepredviđenim situacijama.

5. Servisiranje

a) **Dozvolite da vaš električni alat popravlja samo kvalifikovano stručno osoblje i da pri tom koristi samo originalne rezervne delove.** Tako ćete obezbediti da sigurnost električnog alata ostane sačuvana.

Sigurnosne napomene za stone kružne testere

Sigurnosne napomene vezane za zaštitnu pokrivku

a) **Zaštitne pokrivke moraju biti montirane. Zaštitne pokrivke moraju biti u ispravnom stanju i pravilno montirane.**
Labave, oštećene ili neispravne zaštitne pokrivke moraju se popraviti ili zameniti.

b) **Za rezove odvajanja uvek koristite zaštitnu pokrivku lista testere i klin za razdvajanje.**
Za rezove odvajanja, kod kojih se list testere u potpunosti probija kroz debljinu radnog predmeta, zaštitna pokrivka i drugi sigurnosni uređaji smanjuju rizik od povreda.

c) **Po završetku radova (kao što su npr. izrada falca, žlebova ili razdvajanja postupkom obostranog rezanja) koji zahtevaju uklanjanje zaštitnog poklopca i/ili klina za razdvajanje, odmah ponovo fiksirajte zaštitni sistem.**
Zaštitni poklopci smanjuju rizik od povreda.

d) **Pre uključivanja električnog alata, pazite da list testere ne dodiruje zaštitnu pokrivku, klin za razdvajanje ili radni predmet.**
Slučajni kontakt ovih komponenti i lista testere može dovesti do opasne situacije.

e) **Podesite klin za razdvajanje kao što je opisano u ovom uputstvu za upotrebu.**
Pogrešan razmak, položaj i orijentacija mogu biti razlog zbog kojeg klin za razdvajanje neće efikasno sprečiti povratni trzaj.

f) **Da bi klin za razdvajanje funkcionisao, on mora delovati na radni predmet.**
Klin za razdvajanje nije efikasan kod sečenja radnih predmeta koji su prekratki da bi bili zahvaćeni klinom za razdvajanje. Pod tim uslovima se povratni udar ne može sprečiti klinom za razdvajanje.

g) **Koristite odgovarajući list testere za klin za razdvajanje.**
Da bi klin za razdvajanje pravilno funkcionisao, prečnik lista testere mora biti u skladu sa odgovarajućim klinom za razdvajanje, osnova lista testere mora biti tanja od klina za razdvajanje, a širina zubaca mora biti veća od debljine klina za razdvajanje.

Sigurnosne napomene za rezanje testerom

a) **⚠ OPASNOST: Ne približavajte prste i ruke blizu lista testere ili područja rezanja.**
Trenutak nepažnje ili iskliznuće može vašu ruku usmeriti prema listu testere i uzrokovati ozbiljne povrede.

b) **Radni predmet vodite samo u suprotnom smeru od okretanja lista testere.**
Vođenje radnog predmeta u smeru okretanja lista testere iznad stola može uzrokovati uvlačenje radnog predmeta i vaše ruke u list testere.

c) **Kod uzdužnih rezova nikada nemojte koristiti ugaoni graničnik za uvođenje radnog predmeta, a kod poprečnih rezova sa ugaonim graničnikom nikada nemojte koristiti paralelni graničnik za podešavanje dužine.**
Istovremeno vođenje radnog predmeta paralelnim i ugaonim graničnikom povećava mogućnost zaglavljivanja lista testere i povratnog udara.

d) **Kod uzdužnih rezova silu uvlačenja radnog predmeta uvek primenite između granične šine graničnika i lista testere. Ako je razmak između granične šine i lista testere manji od 150 mm koristite potisni blok, a ako je razmak manji od 50 mm koristite štap za guranje.**
Ova radna pomagala pomažu da vaša ruka bude na sigurnoj udaljenosti od lista testere.

e) **Koristite samo isporučeni štap za guranje proizvođača ili onaj koji je izrađen prema uputstvima.**
Štap za guranje obezbeđuje dovoljnu udaljenost između ruke i lista testere.

f) **Nikada nemojte koristiti oštećeni ili zasečeni štap za guranje.**
Oštećeni štap za guranje se može slomiti i uzrokovati da vam ruka dospe u list testere.

g) **Nemojte raditi „držeći rukama". Uvek koristite paralelni ili ugaoni graničnik za postavljanje i vođenje radnog predmeta. „Držanje rukom" znači podupirati ili voditi radni predmet rukama umesto sa paralelnim ili ugaonim graničnikom.**
Rezanje testerom na takav način dovodi do pogrešnog poravnanja, zaglavljivanja i povratnog udara.

h) **Nikada ne posežite oko ili iznad rotirajućeg lista testere.**
Posezanje prema radnom predmetu može dovesti do slučajnog dodira rotirajućeg lista testere.

i) **Duže i/ili šire radne predmete poduprite iza i/ili na bočnoj strani stola testere tako da ostanu u vodoravnom položaju.**
Duži i/ili širi radni predmeti imaju tendenciju da se prevrnu na ivici stola testere; to dovodi do gubitka kontrole, zaglavljivanja lista testere i povratnog udara.

j) **Radni predmet vodite ravnomerno. Nemojte savijati ili okretati radni predmet. Ako se list testere zaglavi, odmah isključite električni alat, izvucite mrežni utikač i uklonite uzrok zaglavljivanja.**
Zaglavljivanje lista testere u radnom predmetu može dovesti do povratnog udara ili blokiranja motora.

k) **Ne uklanjajte izrezani materijal dok testera radi.**
Izrezani materijal može da se zaglavi između lista testere i granične šine ili u zaštitnoj pokrivki i da prilikom uklanjanja uvuče prste u list testere. Isključite testeru i pričekajte dok se list testere potpuno ne zaustavi, pre nego što uklonite materijal.

l) **Kod uzdužnih rezova na radnim predmetima koji su tanji od 2 mm, koristite dodatni paralelni graničnik koji ima kontakt sa površinom stola.**
Tanki radni predmeti mogu da se zaglave ispod paralelnog graničnika i dovedu do povratnog udara.

Povratni udar - uzroci i odgovarajuća bezbednosna uputstva

Povratni udar je iznenadna reakcija radnog predmeta kao rezultat zakačinjanja, zaglavljivanja lista testere ili kosog rezanja u odnosu na list testere, odnosno kada se deo radnog predmeta zarobi između lista testere i paralelnog graničnika ili nekog drugog fiksiranog predmeta.

U većini slučajeva, kod povratnog udara radni predmet biva zahvaćen zadnjim delom lista testere, podignut sa stola sa testerom i odbačen u smeru rukovaoca. Do povratnog udara dolazi usled pogrešne ili neispravne upotrebe stone kružne testere. To se može sprečiti preduzimanjem odgovarajuće mere predostrožnosti, kao što je opisano u nastavku.

a) **Nikada nemojte stajati u direktnoj liniji sa listom testere. Budite uvek na onoj strani lista testere na kojoj se nalazi šina graničnika.**
U slučaju povratnog udara, radni predmet se može velikom brzinom odbaciti na osobe koje se nalaze ispred i u liniji sa listom testere.

b) **Nikada nemojte posezati u prednji ili zadnji deo lista testere da biste izvukli ili poduprli radni predmet.**
Postoji opasnost od slučajnog dodira lista testere ili povratnog udara koji može izazvati uvlačenje prstiju u list testere.

c) **Nikada nemojte držati i gurati izrezani radni predmet prema rotirajućem listu testere.**
Guranje izrezanog radnog predmeta prema listu testere dovodi do zaglavljivanja i povratnog udara.

d) **Poravnajte šinu graničnika paralelno sa listom testere.**
Neporavnata granična šina pritiska radni predmet prema listu testere i stvara povratni udar.

e) **Kod prekrivenih rezova testerom (kao što su npr. izrada preklopa, žlebova ili razdvajanja postupkom obostranog rezanja) koristite pritiskač kako biste radni predmet vodili prema stolu i graničnoj šini.**
Pomoću pritiskača možete bolje kontrolisati radni predmet u slučaju povratnog impulsa.

f) **Budite posebno obazrivi pri rezanju testerom sastavljenih radnih predmeta u području koje nije vidljivo.**
Uronjeni kraj lista testere se može urezati u predmete koji mogu uzrokovati povratni udar.

g) **Poduprite veće ploče koje se režu, kako biste izbegli opasnost od povratnog udara usled zaglavljivanja lista testere.**
Veće ploče imaju tendenciju da se saviju pod sopstvenom težinom. Ploče moraju biti poduprte svuda gde prelaze površinu stola.

h) **Budite posebno obazrivi pri rezanju uvijenih, čvornovatih ili iskrivljenih radnih predmeta ili onih koji nemaju ravnu ivicu kojom bi se usmeravali ugaonim graničnikom ili vodili uz graničnu šinu.**
Iskrivljeni, čvornovati ili uvijeni radni predmet je nestabilan i dovodi do pogrešnog poravnanja zaseka sa listom testere, zaglavljivanja i povratnog udara.

i) **Testerom nikada nemojte rezati nekoliko radnih predmeta naslaganih jedan na drugi ili jedan iza drugog.**
List testere može da zahvati jedan ili više delova i tako izazove povratni udar.

j) **Ako testeru, čiji se list nalazi u radnom predmetu želite ponovo da pokrenete, centrirajte list testere u zazor testere tako da se zupci testere ne zakačinju u radni predmet.**
Ako je list testere pri ponovnom pokretanju zaglavljen, on može podići obradak i uzrokovati povratni trzaj.

k) **Listove testere održavajte čistim, naoštrenim i pravilno postavljenim. Nikada nemojte koristiti iskrivljene listove testere ili listove testere sa napuklim ili slomljenim zupcima.**
Oštri i pravilno postavljeni listovi testere maksimalno smanjuju zaglavljivanje, blokiranje i povratni udar.

Sigurnosne napomene uputstva za rad sa stonom kružnom testerom

a) **Isključite stonu kružnu testeru i odvojite je od električne mreže pre uklanjanja uloška za sto, zamene lista testere, podešavanja klina za razdvajanje ili zaštitne pokrivke lista testere i prilikom ostavljanja mašine bez nadzora.**
Koristite mere predostrožnosti za sprečavanje nesreća.

b) **Nikada ne ostavljajte stonu kružnu testeru da radi bez nadzora. Isključite električni alat i ne udaljavajte se dok se u potpunosti ne zaustavi.**
Rad testere bez nadzora predstavlja nekontrolisanu opasnost.

c) **Postavite stonu kružnu testeru na ravno i dobro osvetljeno mesto, gde možete stabilno stajati i održavati ravnotežu. Mesto postavljanja mora pružiti dovoljno prostora za pravilno rukovanje veličinom vaših radnih predmeta.**
Nered, neosvetljeno radno područje i neravno, klizavo tlo mogu da dovedu do nesreća.

d) **Redovno uklanjajte opiljke i piljevinu ispod stola sa testerom i/ili iz sistema za usisavanje prašine.**
Nagomilana piljevina je zapaljiva i može se spontano zapaliti.

e) **Osigurajte stonu kružnu testeru.**
Nepravilno osigurana stona kružna testera može da se pomeri ili prevrne.

f) **Uklonite alate za podešavanje, ostatke od drveta itd. iz stone kružne testere pre nego što je uključite.**
Skretanje pažnje ili mogući zastoj mogu biti opasni.

g) **Koristite uvek listove testere odgovarajuće veličine i prihvatnog otvora (npr. romboidnog ili okruglog oblika).**
Listovi koji ne odgovaraju montažnim delovima testere ne okreću se pravilno i vode do gubitka kontrole nad uređajem.

h) **Nikada nemojte koristiti oštećene ili pogrešne materijale za montažu lista testere, kao što su prirubnice, podloške, zavrtnji ili navrtke.**
Ovaj materijal za montažu lista testere je posebno konstruisan za vašu testeru u svrhu bezbednog rada i optimalnog učinka.

i) **Nikada nemojte stajati na stonoj kružnoj testeri, niti je koristiti kao klupu.**
Može doći do ozbiljnih povreda ako se električni alat prevrne ili ako slučajno dodirnete list testere.

j) **Uverite se da je list testere montiran u pravilnom smeru obrtanja. Ne koristite brusne diskove ili žičane četke sa stonom kružnom testerom.**
Nepravilna montaža lista testere ili upotreba dodatne opreme koja se ne preporučuje može izazvati ozbiljne povrede.

Sigurnosne napomene u vezi postupanja sa listovima testere

1. Koristite samo priključne alate sa kojima znate da radite.
2. Vodite računa o maksimalnom broju obrtaja. Maksimalan broj obrtaja naveden na priključnom alatu ne sme biti prekoračen. Držite se opsega broja obrtaja ako je naveden.

3. Vodite računa o smeru obrtanja motora i lista testere.
4. Nemojte da koristite naprsle priključne alate. Izbacite naprsle priključne alate iz upotrebe. Servisiranje nije dozvoljeno.
5. Očistite stezne površine od prljavštine, masti, ulja i vode.
6. Nemojte koristiti nefiksirane redukcione prstenove ili čaure za smanjenje otvora na kružnim listovima testerama.
7. Uverite se da fiksni redukcioni prstenovi za pričvršćivanje priključnog alata imaju isti prečnik i najmanje 1/3 prečnika rezanja.
8. Pobrinite se da su fiksni redukcioni prstenovi međusobno paralelni.
9. Pažljivo rukujte priključnim alatima. Najbolje je da ih čuvate u originalnoj ambalaži ili specijalnim kontejnerima. Nosite zaštitne rukavice kako biste poboljšali bezbedno držanje i dodatno smanjili rizik od povreda.
10. Pre upotrebe priključnih alata, uverite se da su svi sigurnosni uređaji pravilno učvršćeni.
11. Pre upotrebe se uverite da priključni alat koji koristite ispunjava tehničke zahteve ovog električnog alata i da je pravilno učvršćen.
12. Isporučeni list testere koristite samo za rezanje drveta, nikad za obradu metala.
13. Koristite odgovarajući list testere za materijal koji se obrađuje.
14. Koristite samo list testere čiji je prečnik naveden na testeri.
15. Koristite samo listove testere koji su označeni sa istim ili većim brojem obrtaja u odnosu na električni alat.
16. Koristite samo listove testere koji su preporučeni od strane proizvođača, koji u slučaju da su predviđeni za obradu drveta ili sličnih materijala moraju biti u skladu sa EN 847-1.
17. Nosite odgovarajuću ličnu zaštitnu opremu, kao npr.:
    - Štitnici za uši;
    - Zaštitne rukavice prilikom rukovanja listovima testere.
18. Koristite samo listove testera koje je preporučio proizvođač i koji odgovaraju standardu EN 847-1. Upozorenje! Prilikom zamene lista testere vodite računa o tome da širina reza ne bude manja, a debljina glavnog dela lista testere ne bude veća od debljine klina za razdvajanje!
19. Prilikom rezanja drveta i plastike izbegavajte pregrevanje zubaca testere. Smanjite brzinu pomaka kako biste sprečili topljenje plastike.
20. Imajte na umu da komplikovani postupci za skrivene rezove i rezanje kosina/klinova nisu dozvoljeni.
21. Uzdužno rezanje nemojte da izvodite pod nagibom na stranu na koju se naginje.
22. Prilikom montaže ili podešavanja paralelnog graničnika proverite da li je paralelni graničnik paralelno poravnat sa listom testere.

Preostali rizici

Električni alat je konstruisan u skladu s najnovijim dostignućima tehnike i prema priznatim sigurnosno-tehničkim propisima. Međutim, i pored toga se tokom rada mogu pojaviti pojedini preostali rizici.
Opasnost po zdravlje usled strujnog udara kod primene nepropisnih električnih priključnih kablova.

- Osim toga, uprkos svim preduzetim merama predostrožnosti, može doći i do preostalih opasnosti koje nisu očigledne.
- Preostale opasnosti mogu da se umanje ako se poštuju „sigurnosne napomene“ i „namenska upotreba“, kao i uputstvo za upotrebu u celini.
- Ne opterećujte mašinu ako to nije neophodno: preveliki pritisak kod sečenja testerom brzo dovodi do oštećenja lista testere. To može da dovede do skraćenja veka trajanja mašine prilikom obrade i do smanjenja preciznosti sečenja.
- Izbegavajte iznenadno puštanje u rad mašine: kod umetanja utikača u utičnicu dugme za paljenje ne sme biti pritisnuto.
- Upotrebljavajte alat koji se preporučuje u ovom priručniku. Tako ćete postići da vaša testera ostvaruje optimalan učinak.
- Ruke držite dalje od područja obrade kada je mašina u upotrebi.

Pre nego što preduzmete radove na podešavanju ili održavanju, isključite uređaj i izvucite mrežni utikač iz struje.

6. Tehnički podaci

Motor naizmenične struje	220 - 240 V~ 50 Hz
Snaga	S1 1800 W
Režim rada	S6 25% 2000 W
Broj obrtaja u praznom hodu	5000 min^{-1}
List testere od tvrdog metala	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm

Broj zubaca	24
Debljina klina za razdvajanje	2 mm
Veličina stola	563 x 583 x 28 mm
Visina sečenja maks. 90°	85 mm
Visina sečenja maks. 45°	65 mm
Mehanizam za podešavanje visine	0 - 85 mm
Zakretanje lista testere	0 - 45°
Priključak za usisavanje	ø 35 mm
Težina oko	19 kg

*** Režim rada S6 25%: Neprekidni rad sa povremenim prekidom opterećenja (trajanje ciklusa 10 min). Kako se motor ne bi nedozvoljeno zagrevao, motor sme da se koristi 25% trajanja ciklusa sa navedenom nominalnom snagom, a nakon toga mora 75% ciklusa da nastavi da radi bez opterećenja.**

Vrednosti buke

Vrednosti buke su određene u skladu sa EN 62841.

Nivo zvučnog pritiska L_{pA}	94,0 dB
Nesigurnost K_{pA}	3 dB
Nivo zvučne snage L_{WA}	107,0 dB
Nesigurnost K_{WA}	3 dB

Nosite štitnike za uši.
Dejstvo buke može da dovede do gubitka sluha. Ukupna vrednost vibracija (vektorski zbir tri pravca) određeno u skladu sa EN 62841.

NAPOMENA: Navedene vrednosti emisije buke su izmerene u skladu sa standardizovanim metodama za ispitivanje i mogu da se koriste za poređenje jednog električnog alata sa drugim.

Navedene vrednosti emisije buke mogu da se koriste i za preliminarnu procenu opterećenja.

UPOZORENJE: Emisije buke u toku konkretne upotrebe električnog alata mogu da se razlikuju od navedenih vrednosti, u zavisnosti od načina na koji se koristi električni alat; a posebno od vrste obrade radnog predmeta. Preduzmite mere, kako biste se zaštitili od izlaganja buci.

Pri tom uzmite u obzir ceo radni proces, što znači i vremenske trenutke, u kojima električni alat radi bez opterećenja ili je isključen. Odgovarajuće mere između ostalog obuhvataju i redovno čišćenje i negu električnog alata i električnih alata, redovne pauze, kao i dobro planiranje radnih procesa.

7. Raspakivanje

- Otvorite pakovanje i oprezno izvadite uređaj.
- Uklonite materijal za pakovanje, kao i osigurače pakovanja/ i transportne osigurače (ako postoje).
- Proverite da li je opseg isporuke potpun.
- Proverite uređaj i delove opreme u pogledu transportnih oštećenja.
- Ako je moguće, sačuvajte pakovanje do isteka garantnog roka.

⚠ PAŽNJA!
Uređaj i materijal pakovanja nisu igračke za decu! Deca ne smeju da se igraju plastičnim kesama, folijama i sitnim delovima! Postoji opasnost od gutanja i gušenja!

8. Pre puštanja u rad

- Mašina mora da bude stabilno postavljena na radnom stolu, postolju i sl. i učvršćena. U tu svrhu koristite otvore koje se nalaze na unutrašnjoj strani noga postolja.
- Pre stavljanja u pogon sve oplate i sigurnosne naprave moraju da budu montirane.
- List testere mora slobodno da se okreće.
- Kod prethodno obrađivanih komada drveta voditi računa o stranim telima, kao npr. ekserima ili zavrtnjima itd.
- Pre nego što pritisnete taster za uključivanje/isključivanje, uverite se da je list testere pravilno montiran i da se pokretni delovi lako pokreću.
- Pre povezivanja mašine uverite se da podaci na tipskoj pločici odgovaraju podacima strujne mreže.
- Priključite mašinu samo na propisno instaliranu šuko utičnicu, koja je osigurana za najmanje 16 A.

9. Montaža i rukovanje

Pažnja! Pre svih radova održavanja, modifikacije i montaže na kružnoj testeri mora da se izvuče mrežni utikač.

Stavite sve isporučene delove na ravnu površinu. Grupišite iste delove.

Napomena: Kada se spojevi učvršćuju zavrtnjem (okrugla glava/ili šestougao), šestougaonim navrtkama i podloškom, podloška mora da se postavi ispod navrtke. Gurnite zavrtnje uvek od spolja prema unutra, učvrstite spojeve navrtkama iznutra.

Napomena: Pritegnite navrtke i zavrtnje u toku montaže samo toliko da ne mogu da padnu.

Ako navrtke i zavrtnje pritegnete/zategnete već pre završne montaže, onda završna montaža ne može da se sprovede.

9.1 Montaža proširenja stola (sl. 5)

1. Okrenite testeru i stavite je na tlo sa stolom okrenutim nadole.
2. Proširenje stola (8) poravnati sa stolom sa testerom (1) u istoj ravni.
3. Labavo pričvrstite proširenje stola (8) na sto sa testerom (1) pomoću šestougaonih zavrtnjeva (19) i poprečne grede (21c). Ponovite postupak na suprotnoj strani.
4. Pričvrstite potporne grede (21a, 21b) pomoću šestostranih zavrtnjeva (19) i poprečne grede (21c) na proširenja stola (8).
5. Zatim zategnite sve zavrtnje.

9.2 Montaža postolja (sl. 6 - 7.1)

1. Četiri stajne noge (16) zajedno sa potpornim gredama (21a, 21b) i šestougaonim zavrtnjima (19) prišrafite na testeru (sl. 6). U tu svrhu koristite isporučeni ključ za list testere (22 a). (sl. 6).
2. Sada nataknite gumene stopice (16a) na potporne noge (16) (sl. 6.1).
3. Sada dugi srednji podupirač (17) i kratki srednji podupirač (18) šestougaonim zavrtnjima (19) i šestougaonim navrtkama (20) zašrafite na stajne noge (16). **Vodite računa da uvek isti podupirači budu jedan naspram drugog. Dugački srednji podupirači (17 - označeni sa „B“) moraju da se montiraju paralelno sa stranom rukovaoca na testeri.** (sl. 7).
4. Na otvorima zadnjih stajnih nogu labavo pričvrstite potporne stremene (16b) sa po 2 šestostrana zavrtnja (19) i šestostrane navrtke (20). (Sl.7.1)
   Pažnja!
   Oba potporna stremena moraju da se pričvrste na zadnju stranu mašine!
5. Zatim zategnite sve zavrtnje i navrtke postolja.

9.3 Podešavanje / montaža klina za razdvajanje (sl. 8 - 10)

⚠ Pažnja! Izvucite mrežni utikač iz struje!- Podešavanje klina za razdvajanje (6) se mora proveriti pre puštanja u rad.

1. List testere (3) podesiti na maks. dubinu reza, postaviti u položaj od 0° i fiksirati.
2. Odvijte zavrtanj (23) umetka za sto (2) pomoću krstastog odvijača i izvadite umetak za sto (2) (sl. 8).
3. Popustite zavrtanj za pričvršćivanje (24).
4. Klin za razdvajanje duž žleba do kraja umetnite u držač klina za razdvajanje. (Sl. 10)
5. Poravnajte klin za razdvajanje (6) tako da
   a) rastojanje između lista testere (3) i klina za razdvajanje (6) bude maks. 3-8 mm (sl. 9) i
   b) list testere (3) stoji paralelno u odnosu na klin za razdvajanje (6).
6. Ponovo zategnite zavrtnje za pričvršćivanje (24) i montirajte umetak za sto (2).

9.4 Montaža/demontaža zaštite lista testere (sl. 11-12)

1. Zaštitu lista testere (4) zajedno sa zavrtnjem (25) postaviti odozgo na klin za razdvajanje (6), tako da zavrtanj čvrsto nalegne u uzdužnu rupu na klinu za razdvajanje (6).
2. Nemojte previše jako zategnuti zavrtanj (25); zaštita lista testere (4) mora da bude slobodno pokretan.
3. Gurnite usisno crevo (5) na adapter za usisavanje (26) i nastavak za usisavanje zaštite lista testere (4). Priključite prikladni sistem za usisavanje opiljaka na adapter za usisavanje (26).
4. Demontaža se vrši obrnutim redosledom.
   Pažnja!
   Pre početka rezanja zaštita lista testere (4) mora da se spusti na materijal koji se reže.

9.5 Zamena umetka za sto (sl. 8)

1. U slučaju pohabanosti ili oštećenja umetak za sto (2) treba zameniti, u protivnom postoji povećana opasnost od povreda.
2. Pomoću odvijača sa krstastim vrhom ukloniti zavrtanj (23).

3. Izvaditi pohabani umetak za sto (2).
4. Montaža novog umetka za sto se vrši obrnutim redosledom.

9.6 Montaža/zamena lista testere (sl. 13 + 23)

1. **Pažnja! Izvući mrežni utikač i nositi zaštitne rukavice.**
2. Demontirati zaštitu lista testere (4) (vidi 9.4).
3. Uklonite umetak za sto (2) (vidi 9.5).
4. Otpustiti navrtku, tako što se ključ za list testere (22a) postavi na navrtku i sa dodatnim ključem za list testere (22b) kontrira na vratilu motora (vidi sl. 13).
5. **Pažnja!** Navrtku okrenuti u smeru rotacije lista testere.
6. Skinuti spoljašnju prirubnicu i svući stari list testere sa unutrašnje prirubnice.
7. Prirubnicu lista testere pre montaže novog lista testere pažljivo očistiti žičanom četkom.
8. Novi list testere obrnutim redosledom ponovo postaviti i zategnuti.
   Pažnja! Obratiti pažnju na smer kretanja, kosi rezovi zubaca moraju pokazivati u smeru kretanja, tj. prema napred.
9. Ponovo montirati i podesiti (vidi 9.4 i 9.5) umetak za sto (2), kao i zaštitu lista testere (4).
10. Pre nego što sa testerom ponovo obavljate radove, mora se proveriti funkcionalnost zaštitnih uređaja.
11. Izvršiti proveru pravilnog funkcionisanja zaštite lista testere (4). Podignite zaštitu lista testere i pustite je. Zaštita lista testere bi trebalo samostalno da se vrati nazad u početni položaj.

10. Rukovanje

⚠ PAŽNJA!
Pre stavljanja u pogon uređaj obavezno montirati u potpunosti!

10.1 Uključivanje i isključivanje (sl. 14)

- Testera se može uključiti pritiskom na zeleni taster „I“ (11). Pre početka sečenja sačekajte da list testere dostigne maksimalni broj obrtaja.
- Da ponovo isključite testeru, mora se pritisnuti crveni taster „0“ (11).

10.2 Podešavanje dubine reza (sl. 14)

Okretanjem ručnog točkića za podešavanje visine (12) list testere (3) se može podesiti na željenu dubinu reza (kontinualno).

- U smeru suprotnom od kretanja kazaljke na satu: manja dubina reza
- U smeru kretanja kazaljke na satu: veća dubina reza

Proverite podešavanje probnim rezom.

10.3 Podešavanje ugla (sl. 15 - 18)

Pomoću stone kružne testere mogu da se izvode kosi rezovi ulevo pod uglom od 0°-45° u odnosu na granične šine.

⚠ Pre svakog reza se uverite da ne postoji mogućnost sudara između granične šine (27), poprečnog graničnika (7) i lista testere (3).

- Otpustiti ručicu za fiksiranje (13).
- Utiskivanjem i okretanjem ručnog točkića (12) možete da podesite željeni ugao na skali.
- Ručicu za fiksiranje (13) zabraviti u podešenom željenom uglu.

10.4 Rad sa paralelnim graničnikom

10.4.1 Podešavanje visine graničnika (sl. 15 - 16)

- Granična šina (27) paralelnog graničnika (15) poseduje dve različite visine površina za vođenje.
- U zavisnosti od debljine materijala koji se režu, granična šina (27) se za deblji materijal koristi kao na sl. 16 (debljina radnog predmeta preko 25 mm) i za tanji materijal u skladu sa sl. 15 (debljina radnog predmeta ispod 25 mm).

10.4.2 Obrtanje granične šine (sl. 15 - 16)

- Radi okretanja granične šine (27) prvo olabavite leptir navrtke (28).
- Sada se granična šina (27) može ukloniti sa šine za vođenje (29) i sa odgovarajućom vođicom ponovo gurnuti preko nje.
- Ponovo zategnite leptir navrtke (28).
- Granična šina (27) se po potrebi može postaviti levo ili desno od šine za vođenje (29). U tu svrhu montirajte samo zavrtnje sa druge strane šine za vođenje (29).

10.4.3 Podešavanje širine reza (sl. 17)

- Kod rezanja drvenih delova po dužini mora se koristiti paralelni graničnik (15).
- Paralelni graničnik (15) treba da se montira na desnoj strani lista testere (3).
- Paralelni graničnik (15) odozgo postaviti na šinu za vođenje paralelnog graničnika (14).
- Na šini za vođenje paralelnog graničnika (14) nalaze se 2 skale, koje pokazuju razmak između paralelnog graničnika (15) i lista testere (3).

- Izaberite odgovarajuću skalu u zavisnosti od toga da li je granična šina (27) okrenuta za obradu debljeg ili tanjeg materijala:
  Visoka granična šina (deblji materijal),
  Niska granična šina (tanji materijal).
- Paralelni graničnik (15) podesiti na odgovarajuću dimenziju na kontrolnom oknu i fiksirati ekscentričnu polugu za paralelni graničnik (30).
- Prilikom montaže ili podešavanja paralelnog graničnika proverite da li je paralelni graničnik paralelno poravnat sa listom testere.

10.5 Poprečni graničnik (sl. 18)
- Gurnuti poprečni graničnik (7) u žleb (31a/31b) na stolu testere.
- Olabavite zavrtanj sa drškom (32).
- Okretati poprečni graničnik (7), dok se ne podesi željena ugaona dimenzija. Strelica na poprečnom graničniku pokazuje podešeni ugao. (0°-60°)
- Ponovo zategnite zavrtanj sa drškom (32).
- Granična šina (34) na poprečnom graničniku (7) se može pomerati. U tu svrhu olabavite navrtke (33) i gurnite graničnu šinu (34) na željenu poziciju. Ponovo zategnite navrtke (33).
  Pažnja!
  - Graničnu šinu (34) ne gurati predaleko u pravcu lista testere (3).
  - Rastojanje između granične šine (34) i lista testere (3) treba da bude oko 2 cm.

11. Rad

Radna uputstva
Posle svakog novog podešavanja preporučujemo da izvedete probni rez kako bi proverili podešene dimenzije. Posle uključivanja testere sačekajte da list testere dostigne svoj maks. broj obrtaja, pre nego što napravite rez.

Dugačke radne predmete osigurajte od nakretanja na kraju postupka sečenja (npr. stalak sa valjcima).
Pažnja pri zasecanju.
Uređaj sme da se koristi samo sa usisavanjem. Redovno proveravajte i čistite usisne kanale.

Pogodnost listova testere:
- 24 zupca: meki materijali, visoko uklanjanje piljevine, grubi izgled reza
- 48 zubaca: tvrdi materijali, manje uklanjanje piljevine, finiji izgled reza

11.1 Izvođenje uzdužnih rezova (sl. 19)
Pri tom se radni predmet raseca po uzdužnom pravcu. Jedna ivica radnog predmeta se pritiska na paralelni graničnik (15) dok ravna strana naleže na sto sa testerom (1). Zaštita lista testere (4) uvek mora da se spusti na radni predmet.
Radni položaj pri uzdužnom rezu nikad ne sme da bude u istoj liniji sa trasom reza.

- Podesiti paralelni graničnik (15) u skladu sa visinom radnog predmeta i željenom širinom. (vidi 10.4)
- Uključiti testeru.
- Ruke sa spojenim prstima ravno staviti na radni predmet i radni predmet gurati duž paralelnog graničnika (15) na list testere (3).
- Radni predmet vodite bočno tako što ćete ga levom rukom čvrsto držati samo do prednje ivice zaštite lista testere (4).
- Radni predmet uvek gurajte do kraja klina za razdvajanje (6) pomoću štapa za guranje (9).
- Otpad od sečenja ostaje da leži na stolu sa testerom (1), dok se list testere (3) ponovo ne nađe u položaju mirovanja.
- Dugačke radne predmete osigurajte od nakretanja na kraju postupka sečenja! (npr. stalak za odmotavanje, itd.)

11.1.1 Sečenje uskih radnih predmeta (sl. 20)
Uzdužni rezovi radnih predmeta sa širinom manjom od 120 mm obavezno moraju da se vrše uz pomoć štapa za guranje (9). Štap za guranje je sadržan u opsegu isporuke. Odmah zamenite istrošeni odn. oštećeni štap za guranje.
- Paralelni graničnik podesite na predviđenu širinu radnog predmeta. (vidi 10.4)
- Radni predmet pomerajte napred obema rukama, u području lista testere obavezno koristite štap za guranje (9) kao pomoć pri guranju.
- Radni predmet uvek gurati do kraja klina za razdvajanje.

⚠ Pažnja! Kod kratkih radnih predmeta štap za guranje treba da se koristi već na početku reza.

11.1.2 Izvođenje kosih rezova (sl. 21)
Kosi rezovi se u principu izvode uz korišćenje paralelnog graničnika (15).
- Podesite list testere na željenu veličinu ugla. (vidi 10.2)
- Podesiti paralelni graničnik (15) zavisno od širine i visine radnog predmeta (vidi 10.4)
- Izvršiti rez u skladu sa širinom radnog predmeta (vidi 10.4.3)

11.2 Izvođenje poprečnih rezova (sl. 22)

- Gurnuti poprečni graničnik (7) u jedan od oba žleba (31a/b) na stolu testere i podesiti na željenu veličinu ugla (vidi 10.5). Ukoliko list testere (3) dodatno treba postaviti ukoso, onda koristiti žleb (31a) koji ne dozvoljava da vaša ruka u poprečni graničnik dođu u dodir sa zaštitom lista testere.
- Koristiti graničnu šinu.
- Radni predmet jako pritisnuti na poprečni graničnik (7).
- Uključiti testeru.
- Poprečni graničnik (7) i radni predmet gurati u smeru lista testere, kako biste izvršili rez.
- **Pažnja:**
  Uvek čvrsto držite vođeni radni predmet, nikada slobodni radni predmet koji se odseca.
- Poprečni graničnik (7) uvek gurajte napred dok radni predmet ne bude do kraja presečen.
- Opet isključite testeru. Otpad od sečenja testerom uklonite tek kada list testere bude mirovao.

11.3 Sečenje ploča od iverice

Da bi se sprečilo odlamanje reznih ivica pri sečenju ploča od iverice, list testere (3) ne bi trebalo da se podešava više nego 5 mm preko debljine radnog predmeta (vidi takođe tačku 10.2).

12. Transport

1. Isključite električni alat pre bilo kakvog transporta i odvojite ga od električnog napajanja.
2. Nosite električni alat najmanje sa dve osobe, ne hvatajte za proširenja stola.
3. Proizvod nemojte da nosite držeći za proširenja stola, već koristite sto sa testerom.
4. Zaštitite električni alat od udaraca, udara i jakih vibracija, npr. pri transportu u vozilima.
5. Osigurajte električni alat protiv naginjanja i klizanja.
6. Zaštitnu opremu nikada nemojte da koristite za rukovanje ili transport.

13. Održavanje

⚠ **Upozorenje!** Pre svakog podešavanja, održavanja ili servisiranja, izvucite mrežni utikač iz struje!

13.1 Opšte mere održavanja

- Održavajte zaštitnu opremu, ventilacione proreze i kućište motora što je moguće čistijim od prašine i prljavštine. Obrišite uređaj čistom krpom ili ga izduvajte komprimovanim vazduhom pod niskim pritiskom.
- Preporučujemo da očistite uređaj direktno posle svakog korišćenja.
- Redovno čistite uređaj sa vlažnom krpom i malo sapuna za podmazivanje. Nemojte koristiti sredstva za čišćenje ili rastvarače, jer bi ovi mogli da napadnu plastične delove uređaja. Vodite računa da u unutrašnjost uređaja ne može da prodre voda.
- Da produžite životni vek alata jednom mesečno nauljite rotirajuće delove. Ne podmazujte uljem motor.
- Očistite sisteme za sakupljanje prašine tako što ćete ih izduvati komprimovanim vazduhom.

13.2 Ugljene četkice

- U slučaju prekomernog formiranja varnica, grafitne četkice neka proveri kvalifikovani električar. Pažnja! Zamenu grafitnih četkica sme da obavi samo kvalifikovani električar.

13.3 Prekidač za preopterećenje (sl. 14)

Motor ovog uređaja je opremljen prekidačem za preopterećenje (11a) radi zaštite od preopterećenja.
U slučaju prekoračenja nominalne struje prekidač za preopterećenje (11a) isključuje uređaj.
U tom slučaju postupite na sledeći način:

- Ostaviti uređaj nekoliko minuta da se ohladi.
- Pritisnuti prekidač za preopterećenje (11a).
- Uključiti uređaj pritiskom na zeleni taster „I“.

Informacije o servisu

Imajte u vidu da su sledeći delovi ovog proizvoda podložni habanju usled upotrebe ili prirodnom habanju, odn. da se sledeći delovi koriste kao potrošni materijal.
Potrošni delovi*: Grafitne četkice, umetak za sto, štap za guranje, list testere

* nije obavezno sadržano u opsegu isporuke!

Rezervne delove i dodatnu opremu možete nabaviti u našem servisnom centru. Potrebno je da skenirate QR kod na naslovnoj strani.

14. Skladištenje

- Skladištite uređaj i njegov pribor na tamnom i suvom mestu zaštićenom od mraza van domašaja dece.
- Optimalna temperatura skladištenja je između 5 i 30˚C.
- Električni alat čuvajte u originalnoj ambalaži.
- Pokrijte električni alat da biste ga zaštitili od prašine ili vlage.
- Listovi testere i ključevi, koji se ne koriste, mogu da se skladište kao na sl. 23.
- Čuvajte priručnik za upotrebu uz električni alat.

15. Električni priključak

Instalirani električni motor fabrički je priključen. Priključak je usklađen s relevantnim propisima VDE i DIN. Mrežni priključak na mestu upotrebe, kao i produžni kabl koji će se koristiti moraju da budu u skladu sa ovim propisima.

- Proizvod ispunjava zahteve standarda EN 61000-3-11 i podleže posebnim uslovima priključivanja. To znači da korišćenje proizvoljnih tačaka priključivanja nije dozvoljeno.
- Pod nepovoljnim uslovima mreže, proizvod može da dovede do privremenog kolebanja napona.
- Proizvod je predviđen isključivo za korišćenje na priključnim tačkama koje
  a) maksimalno dozvoljenu impedansu mreže „Z“ (Zmax. = 0,346 Ω) se ne sme prekoračiti ili
  b) postoji trajno strujno opterećenje mreže od najmanje 100 A po fazi.
- Kao korisnik morate osigurati, ako je potrebno, uz konsultaciju sa svojim dobavljačem električne energije, da vaša priključna tačka na kojoj želite da koristite proizvod ispunjava jedan od dva pomenuta zahteva a) ili b).

Važne napomene
U slučaju preopterećenja, motor se automatski isključuje. Nakon vremena hlađenja (vremenski se razlikuje), motor se može ponovo uključiti.

Oštećen električni priključni vod
Na električnim priključnim kablovima često nastaju oštećenja izolacije.

Uzroci za ovo mogu biti:
- Spljoštena mesta na priključnim vodovima kada se provode kroz zazor otvorenog prozora ili otvorenih vrata.
- Prelomi usled nepravilnog pričvršćivanja ili vođenja priključnog kabla.
- Posekotine usled prelaženja preko priključnog kabla.
- Oštećenja izolacije usled naglog izvlačenja kabla iz zidne utičnice.
- Pukotine uslovljene starenjem izolacije.

Tako oštećene električne priključne kablove nije dozvoljeno koristiti, jer zbog oštećenja na izolacionom omotaču mogu da budu opasni po život.
Redovno proveravajte priključne kablove na moguća oštećenja. Prilikom provere osigurajte da kabl nije priključen na električnu mrežu.

Električni priključni kablovi moraju biti u skladu s relevantnim propisima VDE i DIN. Koristite samo priključne vodove sa oznakom H05VV-F.

Na priključnom kablu mora biti utisnuta oznaka sa tipom kabla.

Motor naizmenične struje
- Vodite računa da mrežni napon odgovara naponu na tipskoj pločici proizvoda.
- Produžni kablovi dužine do 25 m moraju biti poprečnog preseka od 1,5 kvadratnih milimetara.

Priključivanja i popravke električne opreme sme da vrši samo kvalifikovani električar.

Vrsta priključka Y
Ukoliko je potrebna zamena kabla za napajanje, ona se mora obaviti od strane proizvođača ili njegovog zastupnika, kako bi se izbegli bezbednosni rizici.

Kod pitanja molimo imajte spremne sledeće podatke:
- Tip struje motora
- Podatke sa tipske pločice mašine
- Podatke s tipske pločice motora

16. Odlaganje na otpad i reciklaža

Napomene o pakovanju



Materijali za pakovanje se mogu reciklirati. Odložite pakovanje na ekološki prihvatljiv način.

Napomene o zakonu za električne i elektronske uređaje (ElektroG)



Korišćeni električni i elektronski uređaji ne spadaju u kućni otpad, već se moraju odvojeno prikupljati i odlagati na otpad!
- Korišćene baterije ili akumulatori koji nisu fiksno ugrađeni u uređaj, pre predaje se moraju nedestruktivno ukloniti! Njihovo odlaganje na otpad je regulisano Zakonom o baterijama.
- Vlasnici, odn. korisnici električnih i elektronskih aparata su po zakonu u obavezi da ih vrate nakon njihove upotrebe.
- Krajnji korisnik snosi sopstvenu odgovornost za brisanje podataka o ličnosti sa korišćenog uređaja koji se odlaže na otpad!

- Simbol sa precrtanom kantom za smeće znači da se električni i elektronski uređaji ne smeju odlagati preko kućnog otpada.
- Električni i elektronski uređaji se mogu besplatno predati na sledećim mestima:
  - Legalne javne lokacije za odlaganje, odn. prikupljanje otpada (npr. dvorišta komunalnih objekata).
  - Prodajna mesta električnih uređaja (stacionarna i onlajn), ukoliko su prodavci u obavezi da ih prihvate nazad ili tu uslugu pružaju dobrovoljno.
  - Možete po tipu uređaja besplatno da vratite do tri korišćena električna uređaja sa maksimalnom dužinom ivica od 25 cm, a da pritom ne morate prethodno da kupite novi uređaj od proizvođača ili da ga odnesete na drugo ovlašćeno mesto za prikupljanje u vašoj blizini.
  - Informacije o ostalim dopunskim uslovima proizvođača i distributera u vezi povraćaja možete dobiti od odgovarajuće korisničke službe.
- Ukoliko proizvođač isporučuje privatnom domaćinstvu novi električni uređaj, on na zahtev krajnjeg korisnika može da organizuje besplatno preuzimanje korišćenog električnog uređaja. U tu svrhu stupite u kontakt sa korisničkom službom proizvođača.
- Ove izjave važe samo za uređaje koji se instaliraju i prodaju u zemljama Evropske unije i koji podležu Evropskoj direktivi 2012/19/EU. U zemljama van Evropske unije mogu važiti drugačiji propisi za odlaganje starih električnih i elektronskih uređaja na otpad.

17. Pomoć za otklanjanje smetnji

Smetnja	Mogući uzrok	Uputstva za sprečavanje
List testere spada nakon isključivanja motora	Navrtka za pričvršćivanje nije dovoljno zategnuta	Zategnite navrtku za pričvršćivanje, desni navoj
Motor se ne pali	Otkaz glavnog osigurača	Proveriti glavni osigurač
	Produžni vod je neispravan	Zamenite produžni vod
	Priključci na motoru ili prekidaču nisu u redu	Dozvolite da to pregleda kvalifikovani električar
	Motor ili prekidač u kvaru	Dozvolite da to pregleda kvalifikovani električar
Motor se ne pokreće; osigurač se ne uključuje	Poprečni presek produžnog voda nije dovoljan	vidi Električni priključak
	Preopterećenje uslovljeno tupim listom testere	Promenite list testere
Varničenje na reznoj površini	Tupi list testere	Naoštrite, odnosno zamenite list testere
	Pogrešan list testere	Zamenite list testere

Cihaz üzerindeki sembollerin açıklaması

	İşletime almadan önce kullanım kılavuzunu ve güvenlik uyarılarını okuyun ve bunları dikkate alın!
	Koruyucu gözlük kullanın!
	Koruyucu kulaklık kullanın!
	Toz oluşan ortamlarda solunum maskesi takın!
	Koruyucu eldiven kullanın!
	Dikkat! Yaralanma tehlikesi! Çalışır durumdaki testere bıçağına dokunmayın!
	Koruma sınıfı II
	Ürün Avrupa'da geçerli yönetmeliklere uygundur.
⚠ Dikkat!	Bu kullanım kılavuzunda sizin güvenliğinizle ilgili olan yerleri bu işaret ile ⚠ işaretledik.
	Ürün Sırbistan'daki geçerli yönetmeliklere uygundur.

İçindekiler: **Sayfa:**

1. Giriş ... 406
2. Cihaz tanımı (Res. 1 - 22) ... 406
3. Teslimat kapsamı ... 406
4. Amacına uygun kullanım ... 407
5. Güvenlik uyarıları ... 407
6. Teknik veriler ... 412
7. Ambalajı çıkarma ... 413
8. İşletime almadan önce ... 413
9. Testerenin kurulumu ve kullanımı ... 413
10. Kullanım ... 415
11. İşletim ... 416
12. Taşıma ... 417
13. Bakım ... 417
14. Depolama ... 417
15. Elektrik bağlantısı ... 417
16. Bertaraf ve geri dönüşüm ... 418
17. Arıza giderme ... 419
18. Uygunluk beyanı ... 422

1. Giriş

Üretici:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

İthalatçı:
Ankara Civata Hırdavat Bağlantı Elemanları İthalat İhracat Sanayi ve Ticaret A.Ş.
Macun Mahallesi 250. Cadde No:26
Yenimahalle/Ankara/Türkiye

Bilgi:
Bu ürünün üreticisi, geçerli ürün sorumluluk yasası uyarınca ürün üzerinde veya ürünün kullanımına bağlı olarak aşağıdaki nedenlerden ötürü oluşan hasarlar için sorumluluk kabul etmemektedir:

- Usulüne aykırı kullanım
- İşletim kılavuzunun dikkate alınmaması
- Üçüncü şahıslar ve yetkisiz kişiler tarafından yapılan onarımlar
- Montaj ve değişim sırasında orijinal olmayan yedek parçaların kullanılması
- Amacına aykırı kullanım
- Ulusal elektrik düzenlemelerine ve yönetmeliklerine uyulmamasından dolayı elektrik tesisinin arızalanması.

Dikkate almanız gerekenler:
İşletim kılavuzu ürünün bir parçasıdır ve güvenli, tekniğine uygun ve ekonomik işletim için önemli bilgiler içerir. Ayrıca geçerli ulusal talimatları da dikkate alın. Kullanmadan önce tüm kullanım ve güvenlik bilgilerini eksiksiz okuyun ve ürünü sadece açıklandığı şekilde kullanın. Kılavuzu muhafaza edin ve ürünü devrederken birlikte verin.

2. Cihaz tanımı (Res. 1 - 22)

1. Testere tezgahı
2. Tezgah dolgu maddesi
3. Testere bıçağı
4. Testere bıçağı koruması
5. Çekiş hortumu
6. Ayırma takozu
7. Çapraz dayanak
8. Tezgah genişletme parçası
9. İtme çubuğu
10. Alt şasi
11. Açma, kapama anahtarı (yeşil düğme "I", kırmızı düğme "O")

11a. Aşırı yük şalteri
12. El çarkı
13. Sabitlemek için tutma yeri
14. Kılavuz rayı
15. Paralel dayanak
16. Sütunlar

16a. Kauçuk ayaklar
16b. Destek ayağı

17. Uzun orta destek
18. Kısa orta destek
19. Altı köşe başlı vida
20. Altıgen somun

21a. Gergi çubuğu, kısa
21b. Gergi çubuğu, uzun
21c. Çapraz kiriş

22a. Testere bıçağı anahtarı 10/21mm
22b. Testere bıçağı anahtarı 10/13mm

23. Cıvata
24. Tespitleme cıvatası
25. Cıvata
26. Emme adaptörü
27. Durdurma rayı
28. Kelebek somun
29. Kılavuz rayı
30. Paralel dayanak için eksantrik kol

31a. Kanal
31b. Kanal

32. Tutma vidası
33. Somun
34. Durdurma rayı

3. Teslimat kapsamı

- Sütunlar 4x (16)
- Uzun orta destek 2x (17)
- Kısa orta destek 2x (18)
- Kısa destek dayanağı 2x (21a)
- Uzun destek dayanağı 2x (21b)
- Çapraz kiriş 4x (21c)
- Destek ayağı 2x (16b)
- Tezgah genişletme parçası 2x (8)
- Lastik ayaklar 4x (16a)
- Paralel dayanak (15)
- Testere bıçağı koruması (4)
- Çapraz dayanak (7)
- Çekiş hortumu (5)
- İtme çubuğu (9)
- Testere bıçağı anahtarı, 10/21 mm (22a)
- Testere bıçağı anahtarı, 10/13 mm (22b)
- Altı köşe başlı vida 32x (19)
- Altıgen somun 24x (20)
- Ayırma takozu (6)

4. Amacına uygun kullanım

Tezgah testere her tür kerestenin makine boyutuna göre uzunlamasına ve enine kesilmesi (çapraz dayanak) için kullanılır.
Hiçbir yuvarlak kereste kesilemez.
Makine sadece öngörüldüğü amaç için kullanılmalıdır.

Bunun dışındaki her kullanım amacına uygunsuz kullanım olarak geçerlidir. Bunun sonucunda ortaya çıkan her türlü hasardan veya yaralanmalardan üretici değil, kullanıcı/operatör sorumludur.

Sadece makine için uygun testere bıçakları (HM veya CV testere bıçakları) kullanılabilir.

Her türlü HSS testere bıçağının ve ayırma diskinin kullanılması yasaktır. Amacına uygun kullanıma, güvenlik uyarılarının, montaj kılavuzunun ve kullanım kılavuzundaki işletim uyarılarının dikkate alınması da dahildir.
Makinenin kullanımında ve bakımında görev alan kişiler, makine hakkında bilgi sahibi olmalı ve olası tehlikeler ile ilgili eğitim almış olmalıdır.

⚠ Dikkat!
Cihazların kullanımında yaralanma ve hasarları önlemek için bazı güvenlik önlemlerine uyulmalıdır. Bu nedenle kullanım talimatı/güvenlik uyarılarını dikkatle okuyun. Bilgilere her zaman ulaşabilmek için bunu iyi muhafaza edin.
Cihazı başka birine vermeniz durumunda lütfen bu kullanım talimatını / güvenlik uyarılarını birlikte teslim edin.
Bu kılavuzun ve güvenlik bilgilerinin dikkate alınmaması nedeniyle ortaya çıkan kazalar ya da hasarlar için hiçbir sorumluluk kabul edilmez.
Makinede yapılan değişiklikler ve bu nedenle ortaya çıkaran hasarlar üreticinin sorumluluğunda değildir.
Amacına uygun kullanıma rağmen bazı diğer risk faktörleri tamamen ortadan kaldırılamaz. Makinenin tasarımına ve yapısına göre aşağıdaki riskler söz konusu olabilir:

- Kapalı olmayan kesme alanında testere bıçağına dokunulması.
- Çalışır durumdaki testere şeridine dokunulması (kesik yaralanmaları).
- İş parçalarının ve iş parçası bölümlerinin geri tepmesi.
- Testere bıçağı kırılmaları.
- Testere bıçağının arızalı sert metal parçalarının dışarı fırlaması.
- Gerekli kulaklığın kullanılmamasında işitme hasarları.
- Kapalı alanlarda kullanım durumunda ahşap tozlarının sağlık açısından zararlı emisyonları.

⚠ Lütfen makinelerimizin ticari, zanaatkar veya endüstriyel amaçlı kullanım için tasarlanmadığını dikkate alın. Cihaz ticari, zanaatkar ya da endüstri işletmelerinde ya da eş değer eylemlerde kullanılırsa garanti hizmeti üstlenmiyoruz.

⚠ **UYARI!** Bu elektrikli alet, çalışması sırasında elektromanyetik alan oluşturuyor. Bu elektromanyetik alan, belirli durumlarda aktif veya pasif tıbbi implantları olumsuz etkileyebilir. Ciddi ve ölümcül yaralanma tehlikesini azaltmak amacıyla, tıbbi implant taşıyan kişilerin, elektrikli aleti kullanmadan önce doktora veya tıbbi implant üreticisine danışmalarını öneriyoruz.

5. Güvenlik uyarıları

Elektrikli aletler için genel güvenlik uyarıları

⚠ UYARI: Bu elektrikli alet üzerinde bulunan tüm güvenlik uyarılarını, talimatları, resimleri ve teknik verileri okuyun.
Takip eden talimatların dikkate alınmaması elektrik çarpmasına, yangına ve/veya ağır yaralanmalara yol açabilir.
Daha sonra başvurmak üzere tüm güvenlik açıklamalarını ve talimatlarını saklayın.

Güvenlik uyarılarında kullanılan "elektrikli alet" terimi, elektrikle çalışan (elektrik kablosu ile) elektrikli aletleri veya akü ile (elektrik kablosu olmadan) çalışan elektrikli aletleri kapsamaktadır.

1. Çalışma yeri güvenliği

a) Çalışma alanınızı temiz tutun ve yeterince aydınlatın. Düzensizlik veya aydınlatılmamış çalışma yerleri kazalara sebep olabilir.
b) Elektrikli alet ile, yanıcı sıvılar, gazlar veya tozların mevcut olduğu patlayıcı ortamlarda çalışmayın. Elektrikli aletler, toz veya buharları tutuşturabilecek kıvılcımlar üretir.
c) Elektrikli aleti kullanırken çocukları ve diğer insanları aletten uzak tutun. Dikkatinizin dağılması durumunda elektrikli alet üzerindeki kontrolünüzü yitirebilirsiniz.

2. Elektrik güvenliği

a) **Elektrikli aletin bağlantı fişi prize tam oturmalıdır. Fiş kesinlikle değiştirilmemelidir. Topraklamalı elektrikli aletler ile birlikte kesinlikle adaptör fişler kullanmayın.** Değiştirilmemiş fişler ve uygun prizler, elektrik çarpma riskini azaltır.

b) **Boru, kalorifer, soba ve buzdolabı gibi topraklanmış yüzeylere vücudunuzun temas etmesinden kaçının.** Vücudunuz topraklandığı takdirde ciddi elektrik çarpma tehlikesi ortaya çıkar.

c) **Elektrikli aletleri yağmura ve ıslanmaya karşı koruyun.** Suyun elektrikli alete girmesi, elektrik çarpma riskini yükseltir.

d) **Bağlantı kablosunu, elektrikli aleti taşımak, asmak veya fişi prizden çekmek gibi amacı dışında işler için kullanmayın. Bağlantı kablosunu ısı, yağ, keskin kenarlar veya hareketli parçalarından uzak tutun.** Hasarlı veya dolanmış güç kabloları, elektrik çarpma riskini artırır.

e) **Elektrikli alet ile açık havada çalışırken sadece açık havaya uygun uzatma kabloları kullanın.** Açık havaya uygun uzatma kablosu kullanılması elektrik çarpma riskini azaltır.

f) **Elektrikli aletin nemli ortamda kullanımı zorunlu olduğunda, kaçak akım rölesi kullanın.** Kaçak akım rölesi kullanılması elektrik çarpma riskini azaltır.

3. İnsanların güvenliği

a) **Dikkatli olun, ne yaptığınıza dikkat edin ve elektrikli alet ile çalışırken mantıklı hareket edin. Yorgunsanız veya uyuşturucu, alkol veya ilaç etkisi altındaysanız elektrikli aleti kullanmayın.** Elektrikli aleti kullanırken bir anlık dikkatsizlik ciddi yaralanmalara yol açabilir.

b) **Kişisel koruyucu donanım ve daima bir koruyucu gözlük takın.** Elektrikli aletin türüne ve kullanımına göre toz maskesi, kaymayı önleyici koruyucu ayakkabılar, baret veya koruyucu kulaklık gibi kişisel koruyucu donanım kullanılması, yaralanma riskini azaltır.

c) **Aletin kontrol dışı işletime girmesini önleyin. Elektrikli aleti elektrik beslemesine ve/veya aküye bağlamadan, aleti tutmadan veya taşımadan önce aletin kapalı olduğundan emin olun.** Elektrikli aleti taşırken parmağınız şalter üzerinde olursa veya elektrikli aleti açık haldeyken elektrik beslemesine bağladığınız takdirde kazalar meydana gelebilir.

d) **Elektrikli aleti çalıştırmadan önce ayar aletlerini veya somun anahtarlarını ortadan kaldırın.** Elektrikli aletin dönen bir parçasında bulunan takım veya anahtarlar yaralanmalara neden olabilir.

e) **Vücudunuz anormal şekilde durmamalıdır. Güvenli bir duruş sağlayın ve her daim dengede durun.** Bu şekilde elektrikli aleti beklenmeyen durumlarda daha iyi kontrol edebilirsiniz.

f) **Uygun kıyafet giyin. Bol kıyafet veya takı kullanmayın. Saçlarınızı ve kıyafetinizi hareketli parçalardan uzak tutun.** Bol kıyafetler, takılar veya uzun saçlar, hareketli parçalara kapılabilir.

g) **Toz emme ve toplama üniteleri monte edildiği takdirde, bunlar bağlanmalı ve doğru kullanılmalıdır.** Toz emme ünitesi, toza bağlı riskleri azaltabilir.

h) **Elektrikli aleti uzun süredir kullanıyor olsanız bile güvenliği elden bırakmayın ve elektrikli aletin güvenlik kurallarını ihmal etmeyin.** Dikkatsizlik nedeniyle saniyeler içerisinde ağır yaralanmalar meydana gelebilir.

4. Elektrikli aletin kullanımı ve alet ile çalışma

a) **Elektrikli alete aşırı yüklenmeyin. Çalışmanıza uygun elektrikli aleti kullanın.** Uygun elektrikli alet ile, belirtilen güç aralığında daha iyi ve daha güvenli şekilde çalışabilirsiniz.

b) **Şalteri arızalı olan elektrikli aleti kullanmayın.** Açılıp kapatılamayan elektrikli alet tehlikelidir ve onarılması gerekir.

c) **Cihaz ayarlarını yapmadan, montaj takımı parçalarını değiştirmeden veya elektrikli aleti rafa kaldırmadan önce fişi prizden çekin ve/veya çıkarılabilir aküyü çıkarın.** Bu tedbir, elektrikli aletin yanlışlıkla çalıştırılmasını önler.

d) **Kullanılmayan elektrikli aletleri çocukların erişemeyeceği şekilde muhafaza edin. Elektrikli aletin kullanımını bilmeyen veya bu talimatları okumamış kişilere aleti kullandırtmayın.** Elektrikli aletler, deneyimsiz kişiler tarafından kullanıldıkları takdirde tehlikelidir.

e) **Elektrikli aletlerin ve montaj takımlarının bakımını özenli şekilde yapın. Hareketli parçaların sorunsuz bir şekilde çalışıp çalışmadığını ve sıkışmadığını, elektrikli aletin fonksiyonu zarar görmeyecek şekilde parçaların kırılmış veya hasar görmüş olup olmadığını kontrol edin. Elektrikli aleti kullanmadan önce hasar görmüş parçaları onarımını sağlayın.**

Birçok kazanın sebebi, bakımı iyi yapılmamış elektrikli aletlerdir.

f) **Kesici takımların her zaman keskin ve temiz olmasını sağlayın.** Bakımı düzenli yapılan keskin ağızlı kesme takımları daha az sıkışır ve kontrol edilmesi daha kolaydır.

g) **Elektrikli aleti, montaj takımları, kullanılan diğer aletleri bu talimatlara uygun şekilde kullanın. Kullanımda çalışma koşullarını ve uygulanacak işlemi dikkate alın.** Elektrikli aletler öngörülen uygulamalar haricinde kullanıldığı takdirde tehlikeli durumlar meydana gelebilir.

h) **Tutma yerlerini ve tutma yüzeylerinin her zaman kuru, temiz ve yağ ve gresten arındırılmış olmasını sağlayın.** Kaygan tutma yerleri ve tutma yüzeyleri, elektrikli aletin güvenli kullanımını ve öngörülemeyen durumlarda kontrol edilebilmesini engeller.

5. Servis

a) **Elektrikli aletin sadece gerekli yeterliliğe sahip uzman personel tarafından ve sadece orijinal yedek parçalarla onarılmasını sağlayın.** Bu şekilde elektrikli aletin güvenliğinin korunmasını sağlarsınız.

Tezgah testerelere yönelik güvenlik uyarıları

Koruyucu kapağa yönelik güvenlik açıklamaları

a) **Koruyucu kapakları sökmeyin. Koruyucu kapaklar işlevlerini yerine getirecek durumda ve doğru monte edilmiş olmalıdır.**
Gevşemiş, hasar görmüş veya düzgün çalışmayan koruyucu kapaklar onarılmalı veya değiştirilmelidir.

b) **Ayırma kesimlerinde daima testere bıçağı koruyucu kapağını ve ayırma takozunu kullanın.**
Testere bıçağının iş parçası kalınlığını tamamen kestiği ayırma kesimleri için, koruyucu kapak ve diğer güvenlik donanımları yaralanma riskini azaltır.

c) **Koruyucu kapak ve/veya ayırma takozunun çıkarılmasını gerektiren işlemler (ör. oyuk açma, kanal açma veya boylamasına dik yarma) tamamlandıktan sonra koruyucu sistemi derhal geri takın.**
Koruyucu kapak yaralanma riskini azaltır.

d) **Elektrikli aletin gücünü açmadan önce, testere bıçağının koruyucu kapağa, ayırma takozuna veya iş parçasına değmediğinden emin olun.**
Bu bileşenlerin yanlışlıkla testere bıçağına teması tehlikeli durumlara yol açabilir.

e) **Ayırma takozunu bu işletim kılavuzundaki açıklamalara göre hizalayın.**
Hatalı mesafe, konum ve yönlendirme ayırma takozunun bir geri tepmeyi etkili bir şekilde önleyememesine sebep olabilir.

f) **Ayırma takozunun işlevini yerine getirebilmesi için, iş parçasına etki etmesi gerekir.**
Ayırma takozunun erişemeyeceği kadar kısa iş parçalarının kesilmesi sırasında, kama etkisizdir. Bu koşullar altında geri tepme ayırma takozu tarafından engellenmez.

g) **Ayırma takozuna uygun testere bıçağı kullanın.**
Ayırma takozunun doğru etkiye sahip olması için, testere bıçağı çapı ilgili ayırma takozuna uygun olmalı, testere bıçağının çeliği ayırma takozundan daha ince olmalı ve diş genişliği ayırma takozu kalınlığından daha fazla olmalıdır.

Kesme işlemine yönelik güvenlik uyarıları

a) **⚠ TEHLİKE: Ellerinizin veya parmaklarınızın testere bıçağının veya kesme alanının yakınlarına gelmemesine dikkat edin.**
Bir anlık dikkatsizlik ya da kayma, elinizi testere bıçağına doğru yönlendirerek ciddi yaralanmalara yol açabilir.

b) **İş parçasını testere bıçağına doğru sadece dönüş yönünün tersi istikamette besleyin.**
İş parçasının tezgah üzerinde testere bıçağının dönüş yönünde beslenmesi, iş parçasının ve elinizin testere bıçağına çekilmesine yol açabilir.

c) **Uzunlamasına kesimlerde iş parçasının beslenmesi için asla gönye mesnedi kullanmayın ve gönye mesnet ile enlemesine kesimlerde ek olarak uzunluk ayarına yönelik paralel dayanağı kullanın.**
İş parçasının paralel dayanak ve gönye mesnet ile birlikte aynı anda beslenmesi testere bıçağının sıkışması ve geri tepmesi olasılığını artırır.

d) **Uzunlamasına kesimlerde iş parçası üzerine uygulanan besleme kuvvetini daima kılavuz mesnedi ve testere bıçağı arasında deneyin. Kılavuz mesnedi ve testere bıçağı arasındaki mesafe 150 mm'den daha az ise bir itme çubuğu, ve mesafe 50 mm'den düşükse bir itme bloğu kullanın.**
Bu türden yardımcı aletler eliniz ile testere bıçağı arasında güvenli bir mesafe bulunmasını sağlar.

e) **Sadece cihaz ile birlikte verilen, üreticinin itme çubuğunu veya talimatlara uygun üretilmiş bir itme çubuğu kullanın.**

İtme çubuğu eliniz ve testere bıçağı arasında yeterli mesafe bulunmasını sağlar.

f) **Asla hasarlı veya yarılmış itme çubukları kullanmayın.**
Hasarlı bir itme çubuğu kırılarak elinizin testere bıçağına gelmesine yol açabilir.

g) **"Serbest elle" çalışmayın. İş parçasını yerleştirmek ve beslemek için daima paralel dayanak ya da gönye mesnet kullanın. "Serbest elle" çalışma iş parçasının paralel dayanak veya gönye mesnet yerine eller ile desteklenmesi veya beslenmesidir.**
Serbest elle kesim gerçekleştirmek hatalı yönlendirme, sıkışma ve geri tepmeye sebep olur.

h) **Elinizi asla dönmekte olan testere bıçağının etrafına veya üstüne uzatmayın.**
Elin iş parçasına uzatılması dönmekte olan testere bıçağına yanlışlıkla temasa sebep olabilir.

i) **Uzun ve/veya geniş iş parçalarını testere tezgahının arkasından ve/veya yanlarından destekleyerek, yatay bir şekilde düz kalmalarını sağlayın.**
Uzun ve/veya geniş iş parçaları testere tezgahının kenarlarında devrilmeye meyillidir; bu da kontrol kaybına, testere bıçağının sıkışmasına ve geri tepmeye yol açar.

j) **İş parçasını eşit bir şekilde besleyin. İş parçasını eğmeyin veya bükmeyin. Testere bıçağının sıkışması halinde, elektrikli aletin gücünü derhal kapatın, elektrik fişini prizden çekin ve sıkışmanın sebebini giderin.**
Testere bıçağının iş parçası sonucu sıkışması geri tepmeye ve motorun bloke olmasına yol açabilir.

k) **Kesilen materyali testere çalışırken almayın.**
Kesilen materyal testere bıçağı ve kılavuz mesnedi arasında veya koruyucu kapağa sıkışabilir ve alınırken parmaklarınızı testere bıçağına doğru çekebilir. Testerenin gücünü kapatın ve materyali almadan önce testere bıçağı durana kadar bekleyin.

l) **2 mm'den daha ince iş parçalarında uzunlamasına kesimlerde tezgah yüzeyine temas eden ek bir paralel dayanak kullanın.**
İnce iş parçaları paralel dayanak altında sıkışıp geri tepmeye yol açabilir.

Geri tepme - Sebepleri ve ilgili güvenlik uyarıları

Geri tepme, sıkışan testere bıçağının veya testere bıçağına göre eğik beslemeli bir kesimin veya iş parçasının bir kısmının testere bıçağı ve paralel dayanak ya da başka bir sabit nesne arasında sıkışmasının sonucunda gerçekleşen ani bir iş parçası reaksiyonudur.

Çoğu durumda, geri tepme halinde iş parçası testere bıçağının arka kısmı tarafından kavranır, testere tezgahından kaldırılır ve kullanıcıya doğru ivmelenir. Geri tepme tezgah testerenin yanlış veya hatalı kullanımının bir sonucudur. Geri tepme, aşağıdakiler gibi uygun tedbirler ile önlenebilir.

a) **Asla testere bıçağı ile aynı hat üzerinde durmayın. Testere bıçağının daima kılavuz mesnedinin bulunduğu tarafında durun.**
Bir geri tepme durumunda iş parçası hızla, testere bıçağının önünde veya testere bıçağı ile aynı hat üzerinde bulunan kişilerin üzerine gelebilir.

b) **İş parçasını çekmek ya da desteklemek için asla elinizi testere bıçağının arkasına veya üzerine uzatmayın.**
Testere bıçağıyla yanlışlıkla temas meydana gelebilir veya bir geri tepme parmağınızın testere bıçağına çekilmesine yol açabilir.

c) **Kesilen iş parçasını tutup asla dönmekte olan testere bıçağına doğru bastırmayın.**
Kesilen iş parçasını testere bıçağına doğru bastırmak sıkışmaya ve geri tepmeye yol açar.

d) **Kılavuz mesnedini testere bıçağına paralel olarak hizalayın.**
Hizalanmamış bir kılavuz mesnedi iş parçasını testere bıçağına doğru bastırarak geri tepmeye yol açar.

e) **Gizli kesimlerde (ör. oluk açma, kanal açma, veya boylamasına dik yarma) iş parçasının tezgaha ve kılavuz mesnedine yönlendirmek için bir baskı kaması kullanın.**
Baskı kamasıyla iş parçasını bir geri tepme sırasında daha iyi kontrol edebilirsiniz.

f) **Birleştirilmiş iş parçalarının görülmeyen yerlerinde kesim gerçekleştirirken bilhassa dikkatli olun.**
İş parçasının içine giren testere bıçağı bir geri tepmeye sebep olabilecek nesneleri kesebilir.

g) **Büyük levhaları, sıkışan testere bıçağı sonucu geri tepme riskini azaltmak üzere destekleyin.**
Büyük levhalar kendi ağırlıkları altında bel verebilir. Levhaların tezgah yüzeyinden çıkıntı yaptığı yerlerde daima desteklenmesi gerekir.

h) **Eğilmiş, düğümlenmiş, bükülmüş veya bir gönye mesnet ile ya da kılavuz mesnedi boyunca yönlendirebileceğiniz düz bir kenarı olmayan iş parçalarını keserken bilhassa dikkatli olun.**
Eğilmiş, düğümlenmiş, bükülmüş bir iş parçası stabil değildir ve kesim genişliğinin testere bıçağıyla hizasının yanlış olmasına, sıkışmaya ve geri tepmeye yol açar.

i) **Asla üst üste veya arka arkaya istiflenmiş birden fazla iş parçasını kesmeyin.**
Testere bıçağı bir veya birkaç parçayı kavrayıp geri tepmeye sebep olabilir.

j) **Testereyi, testere bıçağı iş parçasının içindeyken tekrar çalıştırmak isterseniz, testere bıçağını kesme aralığında, testere dişleri iş parçasına geçmeyecek şekilde ortalayın.**
Testere bıçağı sıkışmışsa, testere yeniden çalıştığında iş parçasını tezgahtan kaldırabilir ve geri tepmeye yol açabilir.

k) **Testere bıçaklarını temiz, keskin ve yeterince ayarlı bir şekilde muhafaza edin. Asla çarpılmış ya da kırık veya çatlak dişleri olan testere bıçakları kullanmayın.**
Keskin ve doğru ayarlanmış testere bıçakları, sıkışma, bloke olma ve geri tepme olasılığını en aza indirir.

Tezgah testerenin kullanımına yönelik güvenlik uyarıları

a) **Tezgah parçasını çıkarmadan, testere bıçağını değiştirmeden, ayırma takozunda ya da testere bıçağı koruyucu kapağında ayarlar gerçekleştirmeden önce ve makine gözetimsiz bırakılacağında tezgah testerenin gücünü kapatın ve şebekeden ayırın.**
Tedbirler kazaların önlenmesine yarar.

b) **Tezgah testereyi asla gözetimsiz olarak çalışır bırakmayın. Elektrikli aletin gücünü kapatın ve tamamen durana kadar yanından ayrılmayın.**
Gözetimsiz olarak çalışan bir testere kontrolsüz bir tehlike teşkil eder.

c) **Tezgah testereyi düz ve iyi aydınlatmalı ve sağlam bir şekilde durabileceğiniz ve dengenizi koruyabileceğiniz bir yere kurun. Kurulum yeri, iş parçalarınızın boyutunun iyi bir şekilde idare edilebileceği yeterli alanı sunmalıdır.**
Düzensizlik veya aydınlatılmamış çalışma alanları ve düz olmayan kaygan zeminler kazalara sebep olabilir.

d) **Testere tezgahının altındaki ve/veya toz çekişindeki bıçkı talaşlarını ve testere tozunu düzenli olarak temizleyin.**
Toplanan testere tozu yanıcıdır ve kendi kendine tutuşabilir.

e) **Tezgah testereyi emniyet altına alın.**
Uygun bir şekilde emniyet altına alınmamış bir tezgah testere hareket edebilir veya devrilebilir.

f) **Gücünü açmadan önce, ayar aletlerini, tahta artıklarını vb. tezgah testereden uzaklaştırın.**
Saptırma ve olası sıkışmalar tehlikeli olabilir.

g) **Daima doğru boyda ve uygun tespit deliğine sahip (ör. baklava şeklinde ya da yuvarlak) testere bıçakları kullanın.**
Testerenin montaj parçalarına oturmayan testere bıçakları, dairesel bir şekilde dönmezler ve kontrol kaybına yol açarlar.

h) **Asla flanşlar, pullar, vidalar veya somunlar gibi hasarlı ya da hatalı testere bıçağı montaj malzemesi kullanmayın.**
Bu testere bıçağı montaj malzemeleri güvenli işletim ve optimum performans için testerenize özel olarak yapılandırılmıştır.

i) **Asla tezgah testere üzerinde durmayın ve tezgah testereyi asla basamak olarak kullanmayın.**
Elektrikli alet devrilirse veya yanlışlıkla testere bıçağına temas ederseniz ciddi yaralanmalar meydana gelebilir.

j) **Testere bıçağının, doğru dönüş yönünde monte edilmiş olduğundan emin olun. Tezgah testere ile zımpara diskleri ya da tel fırçalar kullanmayın.**
Testere tezgahının yanlış montajı ya da tavsiye edilmeyen aksesuarların kullanımı ciddi yaralanmalara yol açabilir.

Testere bıçağının kullanımı için güvenlik uyarıları

1. Montaj takımlarını, sadece kullanmayı bildiğiniz takdirde alete takın.
2. Maksimum devir sayısını dikkate alın. Montaj takımı üzerinde yer alan maksimum devir sayısı aşılmamalıdır. Belirtilmişse devir sayısı aralığına uyun.
3. Motor-testere bıçağının dönüş yönünü dikkate alın.
4. Çatlamış montaj takımlarını kullanmayın. Çatlamış montaj takımlarını imha edin. Onarım yapılmamalıdır.
5. Sıkıştırma yüzeylerindeki kir, gres, yağ ve suyu temizleyin.
6. Dairesel testere bıçaklarındaki delikleri küçültmek için gevşek küçültme halkaları veya kovanları kullanmayın.
7. Montaj takımını emniyete almak için sabitlenen küçültme halkalarının, aynı çapta ve kesme çapının en az 1/3 oranında olmasına dikkat edin.
8. Sabitlenen küçültme halkalarının birbirine paralel olduğundan emin olun.
9. Montaj takımlarını dikkatli şekilde taşıyın. Bunları orijinal ambalajında veya özel kaplarda muhafaza edin. Daha güvenli tutmak ve yaralanma riskini

azaltmak için koruyucu eldivenler takın.
10. Montaj takımını kullanmadan önce, tüm koruma tertibatlarının doğru şekilde sabitlendiğinden emin olun.
11. Kullanımdan önce, kullandığınız montaj takımının bu elektrikli aletin teknik gerekliliklerine uygun olduğundan ve doğru şekilde sabitlendiğinden emin olun.
12. Beraberinde teslim edilen testere bıçağını sadece tahta kesme işlerinde kullanın, hiçbir zaman metal işlemek için kullanmayın.
13. İşlenecek materyal için doğru testere bıçağını kullanın.
14. Sadece testere üzerinde belirtilen verilere uygun çapa sahip bir testere bıçağı kullanın.
15. Sadece elektrikli alet üzerinde belirtilen devir sayısına eşit veya daha yüksek bir devir sayısına sabit testere bıçakları kullanın.
16. Sadece, ahşap veya benzeri malzemelerin kullanımı için öngörülmüşlerse, EN 847-1'e uygun, tavsiye edilen testere bıçakları kullanın.
17. Uygun kişisel koruyucu donanım kullanın, ör.:
    - Koruyucu kulaklık;
    - Testere bıçakları ile işlem gerçekleştirirken koruyucu eldivenler.
18. Sadece üretici tarafından tavsiye edilen, EN 847-1'e uygun testere bıçakları kullanın. Uyarı! Testere bıçağını değiştirirken, testere bıçağı kesme genişliğinin ayırma takozu kalınlığından küçük olmamasına ve testere bıçağı ana bıçak kalınlığının ayırma takozu kalınlığından büyük olmamasına dikkat edin!
19. Ahşap ve plastik keserken, testere dişlerinin aşırı ısınmasını önleyin. Plastiğin erimesini önlemek için besleme hızını düşürün.
20. Karmaşık kapalı kesim yöntemine ve eğimli/kamalı kesimlere izin verilmediğini dikkate alın.
21. Eğimli uzunlamasına kesimleri eğimin olduğu tarafa doğru yapmayın.
22. Paralel dayanağın montajı veya ayarı sırasında, paralel dayanağın testere bıçağına paralel hizalanmış olduğundan emin olun.

Artık riskler

Elektrikli alet, en son teknolojiye göre ve geçerli güvenlik kuralları dikkate alınarak üretilmiştir. Ancak yine de çalışma sırasında artık riskler oluşabilir.
Usulüne uygun olmayan elektrik bağlantı kablolarının kullanılması halinde akım nedeniyle sağlık riski söz konusudur.

- Ayrıca alınan tüm tedbirlere rağmen öngörülemeyen artık riskler mevcut olabilir.
- Artık riskler, güvenlik açıklamaları ve Amacına uygun kullanım bölümleri ve kullanım talimatının tamamı dikkate alındığında en aza indirgenebilir.
- Makineye gereksiz yere yüklenmeyin: kesme sırasında aşırı basınç testere bıçağına çabuk zarar verir. Bu işleme sırasında makinenin performansının azalmasına ve kesme hassasiyetinin azalmasına neden olabilir.
- Makinenin rastgele işletime alınmalarını önleyin: Fişin elektrik prizine sokulması sırasında çalışma düğmesine basılmamalıdır.
- Bu el kitabında önerilen takımları kullanın. Bu şekilde testerenizden en iyi performansı elde edersiniz.
- Makine çalıştığında ellerinizi çalışma alanından uzak tutun.

Ayar veya bakım işlerine başlamadan önce, cihazı devre dışı bırakın ve elektrik fişini prizden ayırın.

6. Teknik veriler

Alternatif akımlı motor	220 - 240 V~ 50Hz
Güç	S1 1800 W
Çalışma modu	S6 %25 2000 W
Rölanti devir sayısı	5000 min^{-1}
Sert metal testere bıçağı	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Diş sayısı	24
Ayırma takozu kalınlığı	2 mm
Tezgah büyüklüğü	563 x 583 x 28 mm
Maks. kesim yüksekliği 90°	85 mm
Maks. kesim yüksekliği 45°	65 mm
Yükseklik ayarı	0 - 85 mm
Döndürülebilir testere bıçağı	0 - 45°
Emme bağlantısı	ø 35 mm
Ağırlık yakl.	19 kg

*** Çalışma modu S6 %25: Yüksüz çalışmalı kesintisiz işletim (çalışma süresi 10 dakika). Motorun müsaade edilmeyecek kadar ısıtılmaması amacıyla, motor, görev döngüsünün %25'lik süresinde belirtilen anma gücü ile çalıştırılabilir ve ardından görev döngüsünün %75'lik süresinde yüksüz çalışmalıdır.**

Gürültü değerleri

Gürültü değerleri EN 62841 uyarınca belirlenmiştir.

Ses basıncı seviyesi L_{pA}	94,0 dB
Güvensizlik K_{pA}	3 dB
Ses gücü seviyesi L_{WA}	107,0 dB
Belirsizlik K_{WA}	3 dB

Bir koruyucu kulaklık kullanın.
Gürültü etkisi işitme kaybına neden olabilir. Titreşim toplam değerleri (üç yönün vektör toplamı) EN 62841 uyarınca belirlenmiştir.

BİLGİ: Belirtilen ses emisyon değerleri, standart hale getirilmiş bir kontrol işlemine göre ölçülmüştür ve bir elektrikli aletin bir başkasıyla karşılaştırılması için kullanılabilir.

Belirtilen ses emisyon değerleri, ses yükünün önceden öngörülmesi için de kullanılabilir.

UYARI: Ses emisyonları, elektrikli aletin kullanım türü ve şekline ve kullanılan iş parçasının türüne bağlı olarak, elektrikli aletin mevcut kullanımı sırasında belirtilen değerlerden farklı olabilir. Kendinizi gürültü yüklerine karşı korumak için tedbirler alın.

Bunun için elektrikli alettin yüksüz çalıştığı veya kapalı olduğu zamanlar da dahil olmak üzere tüm çalışma sürecini dikkate alın. Uygun tedbirler örneğin elektrikli aletlerin ve montaj takımlarının düzenli bakım ve koruyucu bakım işlemini, düzenli molaları ve çalışma süreçlerinin iyi planlanmasını kapsıyor.

7. Ambalajı çıkarma

- Ambalajı açın ve makineyi dikkatlice dışarı çıkarın.
- Ambalaj malzemesini, ambalaj ve taşıma emniyetlerini çıkarın (varsa).
- Teslimat kapsamının eksiksiz olduğunu kontrol edin.
- Makine ve aksesuar parçalarında taşıma hasarı bulunmadığını kontrol edin.
- Ambalajı, mümkünse garanti süresinin sonuna kadar saklayın.

⚠ DİKKAT!
Cihaz ve ambalaj malzemesi, çocuklar için uygun değildir! Çocuklar; plastik torbalar, folyolar ve küçük parçalar ile oynamamalıdır! Yutma ve boğulma tehlikesi söz konusudur!

8. İşletime almadan önce

- Makine duruşu güvenli olacak bir şekilde kurulmalıdır, yani bir çalışma tezgahına, şasiye veya benzeri bir şeye vidalayın. Bunun için, makinenin ayaklarının iç yüzlerindeki delikleri kullanın.
- İşletime alma öncesinde tüm kapaklar ve güvenlik tertibatları tekniğine uygun bir şekilde monte edilmiş olmalıdır.
- Testere bıçağı rahat çalışabilmelidir.
- Halihazırda işlenmiş ahşapta, örneğin çiviler veya cıvatalar vs. gibi yabancı cisimlere dikkat edin.
- Açma/kapatma şalterine basmadan önce, testere bıçağının doğru takılı olduğundan ve hareketli parçaların rahat hareket ettiğinden emin olun.
- Makineyi bağlamadan önce tip etiketi üzerindeki verilerin şebeke verileri ile aynı olduğundan emin olun.
- Makinenin elektrik bağlantısını, sadece en az 16 A sigortalı, usulüne uygun şekilde monte edilmiş topraklı elektrik prizine yapın.

9. Testerenin kurulumu ve kullanımı

Dikkat! Daire testeredeki tüm bakım, donanım değişikliği ve montaj çalışmalarından önce elektrik fişi çekilmelidir.

Birlikte teslim edilen tüm parçaları düz bir yüzeye koyun. Aynı parçaları gruplandırın.

Bilgi: Bağlantılar cıvata (yuvarlak başlı veya altıgen), altıgen somunlar ve rondelalarla emniyete alınacaksa rondela, somunun altına takılmalıdır.
Cıvataları dıştan içe doğru takın, bağlantıları somunlarla içten emniyete alın.

Bilgi: Montaj sırasında somunları ve cıvataları yere düşmeyecek şekilde sıkın.

Somunları ve cıvataları nihai montaj öncesinde sıkarsanız/sıkıştırırsanız nihai montaj gerçekleştirilemez.

9.1 Tezgah genişletme parçasının takılması (Res. 5)

1. Testereyi ters çevirin ve tezgah aşağı bakacak şekilde zemine koyun.

2. Tezgah genişletme parçasını (8) testere tezgahı (1) ile hizalayın.
3. Tezgah genişletme parçasını (8), altı köşeli cıvatalar (19) ve çapraz kiriş (21c) ile gevşek olacak şekilde testere tezgahına (1) tespitleyin. Aynı işlemi diğer tarafta tekrarlayın.
4. Dayanma desteklerini (21a, 21b) altı köşeli cıvatalar (19) ve çapraz kiriş (21c) ile tezgah genişletme parçasına (8) vidalayın.
5. Ardından tüm cıvataları sıkın.

9.2 Şasi montajı (Res. 6 - 7.1)

1. Dört sütunu da (16) dayanma destekleri (21a, 21b) ve altı köşeli cıvatalar (19) ile testereye vidalayın (Res. 6). Bu işlem için birlikte teslim edilen testere bıçağı anahtarını (22a) kullanın. (Res.6).
2. Şimdi lastik ayakları (16a) sütunlara (16) takın (Res. 6.1).
3. Şimdi uzun orta desteği (17) ve kısa orta desteği (18) altı köşe başlı vidalarla (19) ve altıgen somunlarla (20) sütunlara (16) vidalayın.
   Karşı karşıya aynı sütunların olmasına dikkat edin. Uzun orta destekler (17 - "B" ile işaretli) testerenin kullanıcı tarafına paralel olarak takılmalıdır. (Res. 7).
4. Arka sütunların deliklerine destek ayağını (16b) 2 altı köşe başlı vida (19) ve altıgen somunlarla (20) gevşek bir şekilde sabitleyin. (Res.7.1)
   Dikkat!
   İki destek ayağı da makinenin arka tarafına sabitlenmelidir!
5. Ardından alt şasinin tüm cıvatalarını ve somunlarını sıkın.

9.3 Ayırma takozunun ayarlanması / monte edilmesi (Res. 8 - 10)

⚠ Dikkat! Elektrik fişini çekin! Ayırma takozunun (6) ayarı işletime alma öncesinde kontrol edilmelidir.

1. Testere bıçağını (3) maks. kesme derinliğine ayarlayın, 0° konuma alıp kilitleyin.
2. Tezgah dolgu maddesinin (2) cıvatasını (23) yıldız tornavida yardımıyla sökün ve tezgah dolgu maddesini (2) çıkarın (Res. 8).
3. Tespitleme cıvatasını (24) gevşetin.
4. Ayırma takozunu yiv boyunca dayanma noktasına kadar ayırma takozu tutucusuna yerleştirin. (Res. 10)
5. Ayırma takozunu (6),
   a) testere bıçağı (3) ve ayırma takozu (6) arasındaki mesafe maks. 3-8 mm olacak (Res. 9) ve
   b) testere bıçağı (3) ayırma takozuna (6) paralel duracak şekilde hizalayın.
6. Tespitleme cıvatasını (24) tekrar sıkıp tezgah dolgu maddesini (2) takın.

9.4 Testere bıçağı korumasının takılması / sökülmesi (Res. 11 - 12)

1. Testere bıçağı korumasını (4) cıvata (25) ile birlikte cıvata, ayırma takozunun (6) uzun deliğinde oturacak şekilde üstten ayırma takozuna (6) oturtun.
2. Cıvatayı (25) çok fazla sıkmayın; testere bıçağı koruması (4) serbest hareket edebilecek şekilde kalmalıdır.
3. Çekiş hortumunu (5) emme adaptörüne (26) ve testere bıçağı korumasının (4) emme bağlantı ağzına takın. Emme adaptörüne (26) uygun talaş emme makinesi takın.
4. Sökme işlemi ters sırada gerçekleştirilir.
   Dikkat!
   Testere ile kesme işlemine başlamadan önce testere bıçağı koruması (4) testere ile kesilecek ürüne indirilmelidir.

9.5 Tezgah dolgu maddesinin değiştirilmesi (res. 8)

1. Aşınma veya hasar durumunda tezgah dolgu maddesi (2) değiştirilmelidir, aksi takdirde ciddi yaralanma tehlikesi söz konusudur.
2. Cıvatayı (23) bir yıldız tornavida ile çıkarın.
3. Aşınmış tezgah dolgu maddesini (2) çıkarın.
4. Yeni tezgah dolgu maddesinin montajı, işlemleri tersten uygulayarak gerçekleştirilir.

9.6 Testere bıçağının takılması/değiştirilmesi (Res. 13 + 23)

1. **Dikkat! Elektrik fişini çıkarın ve koruyucu eldiven kullanın.**
2. Testere bıçağı korumasını (4) sökün (bkz. 9.4).
3. Tezgah dolgu maddesini (2) çıkarın (bkz. 9.5).
4. Somuna bir testere bıçağı anahtarı (22a) oturtup başka bir testere bıçağı anahtarını (22b) motor milinin üzerine tutarak somunu sökün (bkz. Res. 13).
5. **Dikkat!** Somunu testere bıçağının dönüş yönünde çevirin.
6. Dış flanşı çıkarın ve eski testere bıçağının iç flanşını çıkarın.
7. Yen testere bıçağını takmadan önce testere bıçağı flanşlarını tamamen tel fırça ile temizleyin.
8. Yeni testere bıçağını ters sıralamayla yeniden yerleştirin ve sıkın.
   Dikkat! Çalışma yönüne dikkat edin, dişlerin kesme eğimi çalışma yönünde, yani ileri doğru olmalıdır.

9. Tezgah dolgu maddesini (2) ve testere bıçağı korumasını (4) tekrar takıp ayarlayın (bkz. 9.4 ve 9.5).
10. Testere ile tekrar çalışmaya başlamadan önce koruma tertibatlarının işlevselliği kontrol edilmelidir.
11. Testere bıçağı muhafazasının (4) doğru işleyişini kontrol edin. Testere bıçağı muhafazasını kaldırın ve bırakın. Testere bıçağı muhafazası kendiliğinden başlangıç konumuna geri gelmelidir.

10. Kullanım

⚠ DİKKAT!
İşletime almadan önce cihazı mutlaka komple monte edin!

10.1 Açma, kapama (Res. 14)
- "I" (11) yeşil düğmeye basarak testere çalıştırılabilir. Testere başlamadan önce testere bıçağının maksimum devir sayısına ulaşmasını bekleyin.
- Testereyi tekrar kapatmak için "0" (11) kırmızı düğmeye basılmalıdır.

10.2 Kesim derinliğinin ayarlanması (Res. 14)
Yükseklik ayarı için el çarkının (12) döndürülmesiyle testere bıçağı (3) istenilen kesme derinliğine (kademesiz olarak) ayarlanabilir.
- Saat yönü tersine: Daha küçük kesme derinliği
- Saat yönünde: Daha büyük kesme derinliği

Deneme kesimi ile ayarı kontrol edin.

10.3 Açı ayarı (Res. 15 - 18)
Tezgah testere ile durdurma rayına 0°-45° sola eğri kesikler uygulanabilir.

⚠ Her kesim öncesinde durdurma rayı (27), çapraz dayanak (7) ve testere bıçağı (3) arasında çarpışma mümkün olmadığını kontrol edin.

- Sabitlemek için tutma yerini (13) çözün.
- El çarkını (12) içeri bastırıp çevirerek ölçekten istediğiniz açı ölçüsünü ayarlayın.
- Sabitlemek için tutma yerini (13) istenilen açı konumunda kilitleyin.

10.4 Paralel dayanak ile yapılan çalışmalar

10.4.1 Durdurma yüksekliğinin ayarlanması (Res. 15- 16)
- Paralel dayanağın (15) dayanak rayı (27) iki farklı yükseklikte kılavuz yüzeye sahiptir.
- Kesilecek malzemenin kalınlığına göre durdurma rayı (27) Res. 16 uyarınca kalın malzeme (25 mm iş parçası kalınlığının üzerinde) ve şek 15 uyarınca ince malzeme (25 mm iş parçası kalınlığının altında) için kullanılmalıdır.

10.4.2 Durdurma rayının döndürülmesi (Res. 15 - 16)
- Durdurma rayını (27) döndürmek için önce kelebek somunları (28) gevşetin.
- Şimdi durdurma rayı (27) kılavuz raydan (29) çıkarılabilir ve ilgili kılavuz ile tekrar bunun üzerine itilebilir.
- Kelebek somunları (28) tekrar sıkın.
- Durdurma rayı (27) ihtiyaca göre kılavuz rayın (29) soluna ya da sağına takılabilir. Bunun için sadece kılavuz rayın (29) diğer tarafındaki cıvataları takın.

10.4.3 Kesim genişliğinin ayarlanması (Res. 17)
- Ahşap parçaları uzunlamasına kesme sırasında paralel dayanak (15) kullanılmalıdır.
- Paralel dayanak (15) testere bıçağının (3) sağ tarafına takılmalıdır.
- Paralel dayanağı (15) yukarıdan paralel dayanak (14) için kılavuz raya oturtun.
- Paralel dayanak (14) için kılavuz rayda paralel dayanak (15) ve testere bıçağı (3) arasındaki mesafeyi gösteren 2 ölçek vardır.
- Durdurma rayının (27) kalın ya da ince malzemenin işlenmesi için mi döndürüldüğüne bağlı olarak uygun ölçeği seçin:
  Yüksek durdurma rayı (kalın malzeme),
  Düşük durdurma rayı (ince malzeme).
- Paralel dayanağı (15) kontrol camı ile istenen ölçüde ayarlayın ve paralel dayanak (30) için eksantrik kol ile sabitleyin.
- Paralel dayanağın montajı veya ayarı sırasında, paralel dayanağın testere bıçağına paralel hizalanmış olduğundan emin olun.

10.5 Çapraz dayanak (Res. 18)
- Çapraz dayanağı (7) testere tezgahının bir yivine (31a/31b) itin.
- Tutma vidasını (32) gevşetin.
- İstenen açı ölçüsü ayarlanana kadar çapraz dayanağı (7) döndürün. Çapraz dayanaktaki ok, ayarlanan açıyı gösterir. (0°-60°)
- Tutma vidasını (32) tekrar sıkın.
- Dayanak rayı (34) çapraz dayanağa (7) itilebilir. Bunun için somunları (33) sökün ve durdurma rayını (34) istenen pozisyona itin. Somunları (33) tekrar sıkın.
  Dikkat!
  - Durdurma rayını (34) ikili halde testere bıçağı (3)

yönünde itmeyin.
- Dayanak rayı (34) ve testere bıçağı (3) arasındaki mesafe maks. 2 cm olmalıdır.

11. İşletim

Çalışma bilgileri
Her yeni ayar sonrasında ayarlı ölçüyü kontrol etmek için bir deneme kesimi yapılmasını tavsiye ediyoruz.
Testere açıldıktan sonra, kesime başlamadan önce testere bıçağı maksimum devir sayısına ulaşana kadar bekleyin.

Uzun iş parçalarını devrilmeye karşı kesme işlemin sonunda emniyete alın (örn. makine çözme bobini çerçevesi vs.).
Keserken dikkatli olun.
Cihazı sadece bir emme sistemi ile çalıştırın. Emme kanallarını düzenli olarak kontrol edin ve temizleyin.

Testere bıçaklarının uygunluğu:
- 24 diş: yumuşak malzemeler, yüksek talaş kaldırma, kaba kesme deseni
- 48 diş: yumuşak malzemeler, düşük talaş kaldırma, ince kesme deseni

11.1 Uzunlamasına kesimlerin uygulanması (Res. 19)
Bu sırada iş parçası uzunlamasına yönde kesilir.
Düz tarafı testere tezgahında (1) dururken iş parçasının bir kenarı paralel dayanağın (15) tersine bastırılır.
Testere bıçağı koruması (4) her zaman iş parçasına indirilmelidir.
Uzunlamasına kesim için çalışma konumu asla kesim yönüyle aynı hizada olmamalıdır.

- Paralel dayanağı (15) iş parçası yüksekliğine ve istenilen genişliğe uygun olarak ayarlayın. (Bkz. 10.4)
- Testereyi çalıştırın.
- Parmaklarınızı kapatarak ellerinizi yassı bir şekilde iş parçasının üzerine koyun ve iş parçasını paralel dayanaktan (15) testere bıçağına (3) itin.
- İş parçasını sol elle, testere bıçağı korumasının (4) ön kenarına kadar sıkı tutarak ona yandan destek verin.
- İş parçasını her zaman ayırma takozunun (6) sonuna kadar itme çubuğu (9) ile itin.
- Testere bıçağı (3) tekrar durma konumuna gelene kadar atıklar testere tezgahında (1) kalır.
- Uzun iş parçalarını kesme işleminin sonunda devrilmeye karşı emniyete alın! (Örn. makine çözme bobini çerçevesi vs.)

11.1.1 Dar iş parçalarının kesilmesi (Res. 20)
120 mm'den az bir genişliğe sahip iş parçalarının uzunlamasına kesimleri mutlaka itme çubuğundan (9) yardım alınarak yapılmalıdır. İtme çubuğu teslimat kapsamına dahildir. Aşınmış ya da hasarlı itme çubuğunu hemen değiştirin.
- Paralel dayanağı öngörülen iş parçası genişliğine uygun olarak ayarlayın. (Bkz. 10.4)
- İş parçasını iki elle ileri itin, testere bıçağı alanında itme yardımcısı olarak mutlaka bir itme çubuğu (9) kullanın.
- İş parçasını her zaman ayırma takozunun sonuna kadar itin.

⚠ Dikkat! Kısa iş parçalarında itme çubuğu kesimin başlangıcında kullanılmalıdır.

11.1.2 Eğimli kesimlerin yapılması (Res. 21)
Eğri kesimler genel olarak paralel dayanak (15) kullanılarak yapılır.
- Testere bıçağını istediğiniz açı ölçüsüne ayarlayın. (Bkz. 10.2)
- Paralel dayanağı (15) iş parçası genişliğine ve yüksekliğine göre ayarlayın (bkz. 10.4)
- Kesim işlemini iş parçası genişliğine uygun olarak yapın (bkz. 10.4.3)

11.2 Enine kesimlerin uygulanması (Res. 22)
- Çapraz dayanağı (7) testere tezgahının iki yivinden (31a/b) itin ve istediğiniz açı ölçüsüne ayarlayın (bkz. 10.5). Testere bıçağı (3) ayrıca eğri olarak ayarlanacaksa, elinizin ve çapraz dayanağın testere bıçağı koruması ile temas etmediği (31a) yiv kullanılmalıdır.
- Durdurma rayları kullanın.
- İş parçasını sıkıca çapraz dayanağa (7) karşı bastırın.
- Testereyi çalıştırın.
- Kesim gerçekleştirmek için çapraz dayanağı (7) ve iş parçasını testere bıçağı yönünde itin.
- **Dikkat:**
  Her zaman kontrol altındaki iş parçasını sıkı tutun, kesilen serbest iş parçasını değil.
- İş parçası tamamen kesilene kadar çapraz dayanağı (7) ileri itin.
- Testereyi tekrar kapatın. Atıkları ancak testere bıçağı durduğunda temizleyin.

11.3 Sunta kesme
Yonga plakaları kesilirken kesme kenarlarının kırılmasını önlemek için testere bıçağı (3) iş parçası kalınlığının 5 mm'sini geçmeyecek şekilde ayarlanmalıdır (bkz. madde 10.2).

12. Taşıma

1. Elektrikli aleti her türlü taşıma işleminden önce devre dışı bırakın ve akım beslemesinden ayırın.
2. Elektrikli aleti her zaman iki kişi taşıyın, tezgah genişletme parçalarından kavramayın.
3. Ürünü tezgah genişletme parçasından değil, testere tezgahından taşıyın.
4. Elektrikli aleti, örneğin araçlarda taşıma sırasında çarpmalara, darbelere ve şiddetli titreşimlere karşı koruyun.
5. Elektrikli aleti devrilmeye ve kaymaya karşı sabitleyin.
6. Yer değiştirmek veya taşımak için koruma tertibatlarını kesinlikle kullanmayın.

13. Bakım

⚠ **Uyarı!** Her türlü ayarlama, bakım ve servis faaliyetinden önce elektrik fişini prizden ayırın!

13.1 Genel bakım uygulamaları

- Koruma tertibatlarını, hava deliklerini ve motor gövdesini tozdan ve kirden mümkün olduğu kadar temiz tutun. Cihazı temiz bir bezle silin ya da düşük basınç durumunda basınçlı hava ile üfleyin.
- Cihazı her kullanım sonrasında doğrudan temizlenmesini öneriyoruz.
- Cihazı düzenli olarak nemli bezle ve biraz yağlama sabunu ile temizleyin. Temizlik ya da çözelti maddesi kullanmayın; bunlar cihazın plastik parçalarına zarar verebilir. Cihazın içerisine su girmemesine dikkat edin.
- Takımın kullanım ömrünü uzatmak için ayda bir defa döner parçaları yağlayın. Motoru yağlamayın.
- Toz yakalama sistemlerini basınçlı hava vererek temizleyin.

13.2 Karbon fırçalar

- Aşırı kıvılcım oluşumunda karbon fırçalarının bir elektrik uzmanı tarafından kontrol edilmesini sağlayın. Dikkat! Karbon fırçalar sadece bir uzman elektrikçi tarafından değiştirilebilir.

13.3 Aşırı yük devre kesici (Res. 14)

Bu cihazın motoru, aşırı yüklenmeye karşı bir aşırı yük devre kesici (11a) ile korunmaktadır.
Anma akımının aşılması durumunda aşırı yük devre kesici (11a) cihazın gücünü kapatır.
Bu durumda şu şekilde hareket edin:

- Cihazı birkaç dakika soğumaya bırakın.
- Aşırı yük devre kesiciye (11a) basın.
- Cihazı yeşil "I" düğmesine basarak açın.

Servis bilgileri

Ürünün aşağıdaki parçalarının kullanıma veya doğal sürece bağlı olarak aşınmaya tabi olduğu veya aşağıdaki parçaların sarf malzemeleri olarak gerekli olduğu dikkate alınmalıdır.
Aşınma parçaları*: Karbon fırçalar, tezgah dolgu maddesi, itme çubuğu, testere bıçağı

* Teslimat kapsamına dahil olmayabilir!

Yedek parçalar ve aksesuarları servis merkezimizden temin edebilirsiniz. Bunun için kapak sayfasındaki QR kodunu tarayın.

14. Depolama

- Cihazı ve bunun aksesuarlarını karanlık, kuru ve donsuz ve çocukların erişemeyeceği bir yerde muhafaza edin.
- İdeal depolama sıcaklığı 5 ve 30˚C arasındadır.
- Elektrikli aleti orijinal ambalajında saklayın.
- Tozlara ve ıslaklığa karşı korumak için elektrikli aletlerin üzerini kapatın.
- Kullanılmayan testere bıçakları ve anahtarlar Res. 23'te gösterildiği gibi istiflenebilir.
- Kullanım kılavuzunu elektrikli aletin yanında saklayın.

15. Elektrik bağlantısı

Takılı elektro motor işletime hazır bir şekilde bağlıdır. Bağlantı ilgili VDE ve DIN kurallarına uygundur. Müşteri tarafından yapılan şebeke bağlantısı ya da kullanılan uzatma hattı bu talimatlara uygun olmalıdır.

- Bu ürün, EN 61000-3-11 standardının gerekliliklerini yerine getirmekte ve özel bağlantı koşullarına tabiidir. Bunun anlamı, isteğe göre seçilebilen herhangi bir bağlantı noktasında kullanılmasının yasak olmasıdır.
- Ürün, elverişsiz elektrik şebekesi koşullarında geçici gerilim dalgalanmalarına yol açabilir.
- Ürün sadece aşağıdaki özelliklere sahip bağlantı noktalarında kullanılmak üzere tasarlanmıştır:
  a) izin verilen bir maksimum şebeke empedansını "Z "yi (Zmaks. = 0,346 Ω) aşılmamalı veya
  b) faz başına şebekede kesintisiz akım yükü en az 100 A olan.

- Kullanıcı olarak gerekirse enerji işletmesiyle ayrıntılı bir görüşme yapın, ürünü kullanmak istediğiniz bağlantı noktasında, bahsedilen a) veya b) taleplerinden birini yerine getirdiğinden emin olun.

Önemli uyarılar
Motor aşırı yüklenme olduğunda kendiliğinden kapanır. Motor soğuma süresinden (zamana göre farklı) sonra tekrar çalışır.

Hasarlı elektrik bağlantı kablosu
Elektrikli bağlantı kablolarında sıklıkla izolasyon hasarları oluşur.

Bunun olası nedenleri:
- Bağlantı kablolarının pencere veya kapılardan geçmesi nedeniyle oluşan baskılar.
- Bağlantı kablosunun doğru döşenmemesi veya sabitlenmemesi nedeniyle bükülmesi.
- Bağlantı kablosuna basılması nedeniyle oluşan kesilmeler.
- Duvar prizinden zorla çekme nedeniyle oluşan izolasyon hasarları.
- İzolasyonun eskimesine bağlı çatlaklar.

Bu gibi hasarlı elektrik bağlantı kabloları kullanılmamalıdır ve izolasyon hasarları nedeniyle ölüm tehlikesi söz konusudur.
Elektrik bağlantı kablolarında düzenli olarak hasar kontrolü yapın. Kontrol sırasında bağlantı kablosunun şebekeye bağlı olmamasına dikkat edin.
Elektrik bağlantı kabloları geçerli VDE ve DIN yönetmeliklerine uygun olmalıdır. Sadece H05VV-F kodlu bağlantı kabloları kullanın.

Bağlantı kablosunda tip kodu baskısının bulunması zorunludur.

Alternatif akımlı motor
- Şebeke geriliminin ürün tip etiketinde belirtilen gerilim ile aynı olmasına dikkat edin.
- 25m'ye kadar olan uzatma kabloları 1,5 milimetrekare kesitli olmalıdır.

Elektrik donanımındaki bağlantı ve onarım çalışmaları, sadece bir elektrik uzmanı tarafından yapılabilir.

Bağlantı türü Y
Şebeke bağlantısı hattının değiştirilmesi gereken durumda, güvenliği sağlamak için bunlar üretici veya temsilcisi tarafından gerçekleştirilmelidir.

Sorularınızın olması durumunda lütfen aşağıdaki bilgileri verin:
- Motorun akım türü
- Makine tip etiketinin verileri
- Motor tip etiketinin verileri

16. Bertaraf ve geri dönüşüm

Ambalaj ile ilgili bilgiler



Ambalaj malzemeleri geri dönüştürülebilir özelliktedir. Lütfen ambalajları çevreye uygun bir şekilde tasfiye edin.

Elektrikli ve elektronik cihaz yasasına (ElektroG) ilişkin bilgiler



Elektrikli ve elektronik eski cihazlar evsel atıklara ait değildir, ayrı olarak toplanmalı veya tasfiye edilmelidir!
- Eski cihazda takılı olmayan eski batarya veya aküler, verilmeden önce tahrip edilmeden çıkarılmalıdır! Bunlar batarya yasasına göre tasfiye edilir.
- Elektrikli ve elektronik cihaz sahipleri veya kullanıcıları, bunları kullandıktan sonra yasal olarak iade etmekle yükümlüdür.
- Eski cihazdaki kişisel verilerinin tasfiye için silinmesinden son kullanıcı sorumludur!
- Üzerinde çarpı olan çöp kutusu sembolü, elektrikli ve elektronik cihazların ev çöpüne atılmayacağına işaret eder.
- Elektrikli ve elektronik eski cihazlar aşağıdaki yerlere ücretsiz olarak teslim edilebilir:
  - Kamusal tasfiye veya toplama yerleri (örn. belediye şantiyeleri).
  - Satıcıların bunları gönüllü olarak geri almak veya sunmakla yükümlü olması koşuluyla, elektronik cihazlara yönelik satış noktaları (sabit ve çevrim içi).
  - Cihaz başına, kenar uzunluğu maksimum 25 santimetre olan yaklaşık üç eski elektronik cihazı, öncesinde yeni bir cihaz satın almadan veya bölgenizdeki başka bir yetkili toplama yerine götürmeden üreticiye ücretsiz olarak teslim edebilirsiniz.
  - Üreticinin ve satıcının diğer ek iade alma koşullarını ilgili müşteri hizmetlerinden öğrenebilirsiniz.
- Üretici tarafından özel bir eve yeni bir elektronik cihazın teslim edilmesi durumunda, son kullanıcının talebi üzerine eski elektronik cihazın ücretsiz olarak teslim alınmasını sağlayabilir. Bu konu ile ilgili üreticinin müşteri hizmetleri ile iletişime geçin.

- Bu beyanlar sadece Avrupa Birliği ülkelerinde kurulu olan ve satılan ve 2012/19/AB Avrupa Yönetmeliğine tabi olan cihazlar için geçerlidir. Avrupa Birliği dışındaki ülkelerde, elektronik ve elektrikli eski cihazların tasfiye işlemi için farklı düzenlemeler geçerli olabilir.

17. Arıza giderme

Arıza	Olası sebep	Yardım
Motoru kapattıktan sonra testere bıçağı sökülüyor	Sabitleme somunu çok hafif sıkılmış	Sabitleme somunu sağ dişlisini sıkın
Motor çalışmaya başlamıyor	Şebeke sigortası arızası	Şebeke sigortasını kontrol edin
	Uzatma kablosu arızalı	Uzatma hattını değiştirin
	Motordaki ya da şalterdeki bağlantılar düzgün değil	Uzman elektrikçiye kontrol ettirin
	Motor ya da şalter arızalı	Uzman elektrikçiye kontrol ettirin
Motor performans göstermiyor, sigorta devreye giriyor	Uzatma hattının çapraz kesiti yeterli değil	Bkz. Elektrik bağlantısı
	Kör testere bıçağı nedeniyle aşırı zorlanma	Testere bıçağını değiştirin
Kesim yüzeyinde yanık yüzeyler	Kör testere bıçağı	Testere bıçağını keskinleştirin, değiştirin
	Yanlış testere bıçağı	Testere bıçağını değiştirin

Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, 89335 Ichenhausen

DE

EU-Konformitätserklärung
Originalkonformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.

Der hier beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten. *

Technische Unterlagen verfügbar bei: **

Artikelnummer***	**Artikelbezeichnung: Tischkreissäge HS100s**	Marke****

GB

EU Declaration of Conformity
Translation of the original Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.

The object of the declaration described here fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment. *

Technical documentation available at: **

Item number***	**Item designation: Circular table saw HS100s**	Brand****

FR

Déclaration UE de conformité
Traduction de la déclaration de conformité originale

Nous déclarons, sous notre propre responsabilité, que le produit décrit ici est conforme aux directives et normes en vigueur.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques. *
Dossier technique auprès de: **

Référence ***	**Désignation de l'article: Scie circulaire sur table HS100s**	Marque ****

IT

Dichiarazione di conformità UE
Traduzione della dichiarazione di conformità originale

Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto qui descritto è conforme alle direttive e alle norme vigenti.

L'oggetto della dichiarazione, qui descritto, soddisfa le disposizioni della Direttiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizione nell'utilizzo di determinate sostanze pericolose negli apparecchi elettrici ed elettronici. *

Documentazione tecnica disponibile presso: **

Gaminio numeris ***	**Nome articolo: Sega circolare da banco HS100s**	Marchio ****

NL

EU-conformiteitsverklaring
Vertaling van de originele conformiteitsverklaring

Wij verklaren onder eigen verantwoordelijkheid dat het hier beschreven product voldoet aan de geldende richtlijnen en normen.

Het hier beschreven onderwerp van deze verklaring voldoet aan de voorschriften van richtlijn 2011/65/EU van het Europese Parlement en de Raad van 8 juni 2011 omtrent de beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten. *

Technische documentatie verkrijgbaar bij: **

Artikelnummer ***	**Artikelnaam: Tafelcirkelzaag HS100s**	Merk ****

ES

Declaración de conformidad UE
Traducción de la Declaración de conformidad original

Declaramos, bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que el producto aquí descrito cumple las directivas y normas aplicables.

El objeto de la declaración aquí descrito cumple las disposiciones de la Directiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo y el Consejo del 8 de junio de 2011 sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos. *

Documentación técnica disponible en: **

Núm. de artículo***	**Denominación del artículo: Sierra circular de mesa HS100s**	Marca****

PT

Declaração de conformidade UE
Tradução da declaração de conformidade original

Declaramos, à nossa exclusiva responsabilidade, que o produto aqui descrito está em conformidade com as diretivas e normas aplicáveis.

O objeto da declaração aqui descrito cumpre com as normas da Diretiva 2011/65/UE do Parlamento Europeu e do Conselho de 8 de junho de 2011 relativamente à restrição da utilização de determinadas substâncias perigosas em equipamentos elétricos e eletrónicos. *

Documentos técnicos disponíveis junto de: **

Número de artigo***	**Designação do artigo: Serra circular de mesa HS100s**	Marca****

CZ

EU prohlášení o shodě
Překlad originálního prohlášení o shodě

Prohlašujeme na svou výlučnou odpovědnost, že zde popsaný výrobek odpovídá platným směrnicím a normám.

Zde popsaný předmět prohlášení splňuje předpisy směrnice 2011/65/EU Evropského parlamentu a Rady ze dne 8. června 2011 pro omezení používání určitých nebezpečných látek v elektrických a elektronických zařízeních. *

Technické podklady k dispozici u: **

Číslo výrobku***	**Název výrobku: Stolní kotoučová pila HS100s**	Značka****

SK

EÚ vyhlásenie o zhode
Preklad originálneho vyhlásenia o zhode

Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že tu popísaný výrobok je v súlade s platnými smernicami a normami.

Tu opísaný predmet vyhlásenia je v súlade s predpismi smernice Európskeho parlamentu a Rady 2011/65/EÚ z 8. júna 2011 o obmedzení používania určitých nebezpečných látok v elektrických a elektronických zariadeniach. *

Technické podklady sú k dispozícii na: **

Číslo výrobku ***	**Označenie výrobku: Stolová kotúčová píla HS100s**	Značka ****

HU

EU megfelelőségi nyilatkozat
Az eredeti megfelelőségi nyilatkozat fordítása

Saját kizárólagos felelősségünkre kijelentjük, hogy az itt ismertetett termék megfelel az érvényes irányelveknek és szabványoknak.

A nyilatkozat itt megnevezett tárgya teljesíti az Európai Parlament és Tanács 2011. június 8-i, egyes veszélyes anyagok elektromos és elektronikus berendezésekben való alkalmazásának korlátozásáról szóló 2011/65/EU irányelvének előírásait. *

A műszaki dokumentáció elérhető: **

Cikkszám ***	**Termék megnevezése: Asztali körfűrész HS100s**	Márka ****

PL

Deklaracja zgodności UE
Tłumaczenie oryginalnej deklaracji zgodności

Oświadczamy na własną odpowiedzialność, że opisany tutaj produkt jest zgodny z obowiązującymi dyrektywami i normami.

Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z wymogami dyrektywy 2011/65/UE Parlamentu Europejskiego i Rady z 8 czerwca 2011 r. w sprawie ograniczenia stosowania niektórych niebezpiecznych substancji w sprzęcie elektrycznym i elektronicznym. *

Dokumentacja techniczna dostępna na stronie: **

Numer artykułu ***	**Nazwa artykułu: Stołowa pilarka tarczowa HS100s**	Marka ****

HR

EU izjava o sukladnosti
Prijevod originalne izjave o sukladnosti

Na svoju odgovornost izjavljujemo da je ovdje opisan proizvod usklađen s važećim direktivama i normama.

Ovdje opisani predmet Izjave ispunjava propise Direktive 2011/65/EU Europskog parlamenta i Vijeća od 8. lipnja 2011. o ograničenju uporabe određenih opasnih tvari u električnoj i elektroničkoj opremi. *

Tehnička dokumentacija dostupna je na: **

Broj artikla***	**Naziv artikla: Stolna kružna pila HS100s**	Marka****

SI

EU izjava o skladnosti
Prevod originalne izjave o skladnosti

S polno odgovornostjo izjavljamo, da je tukaj opisani izdelek v skladu z veljavnimi smernicami in standardi.

Tukaj opisani predmet izjave izpolnjuje predpise Direktive 2011/65/EU Evropskega parlamenta in Sveta z dne 8. junij 2011 za omejevanje uporabe določenih nevarnih snovi v električnih in elektronskih napravah. *

Tehnični dokumenti so na voljo pri: **

Številka izdelka ***	**Opis izdelka: Namizna krožna žaga HS100s**	Znamka ****

EE

EL vastavusdeklaratsioon
Vastavusdeklaratsiooni originaali tõlge

Me deklareerimine ainuisikuliselt vastutades, et siin kirjeldatud toode ühtib esitatud direktiivide ja normidega.

Deklaratsiooni objektiks olev siin kirjeldatud ese vastab Euroopa Parlamendi ja nõukogu direktiivile 2011/65/EÜ kuupäevaga 8. juuni 2011 teatud ohtlike ainete kasutamispiirangu kohta elektri- ja elektroonikaseadmetes. *

Tehnilised dokumendid on saadaval: **

Artiklinumber ***	**Art nimetus: Laudketassaag HS100s**	Kaubamärk ****

LT

EB atitikties deklaracija
Atitikties deklaracijos originalo vertimas

Prisiimdami išskirtinę atsakomybę deklaruojame, kad čia aprašytas gaminys atitinka galiojančias direktyvas ir standartus.

Čia aprašytas deklaracijos objektas atitinka 2011 m. birželio 8 d. Europos Parlamento ir Tarybos direktyvos 2011/65/ES dėl tam tikrų pavojingų medžiagų naudojimo elektros ir elektroninėje įrangoje apribojimo reikalavimus. *

Techninius dokumentus galima gauti iš: **

Gaminio numeris ***	**Gaminio pavadinimas: Stalinis diskinis pjūklas HS100s**	Prekės ženklas ****

LV

ES atbilstības deklarācija
Oriģinālās atbilstības deklarācijas tulkojums

Mēs, uzņemoties pilnu atbildību, paziņojam, ka šeit aprakstītais ražojums atbilst spēkā esošajām direktīvām un standartiem.

Šeit aprakstītais deklarācijas priekšmets atbilst Eiropas Parlamenta un Eiropas Padomes 2011. gada 8. jūnija Direktīvas 2011/65/ES noteikumiem par noteiktu bīstamo vielu izmantošanas ierobežošanu elektriskajās un elektroniskajās ierīcēs. *

Tehniskā lieta ir pieejama pie: **

Preces numurs ***	**Preces apzīmējums: Galda ripzāģis HS100s**	Prečzīme ****

SE

EU-försäkran om överensstämmelse
Översättning från försäkran om överensstämmelse i original

Vi förklarar under eget ansvar att produkten som beskrivs här överensstämmer med gällande riktlinjer och standarder.

Föremålet för försäkran som beskrivs här överensstämmer med bestämmelserna i Europaparlamentets och rådets direktiv 2011/65/EU av den 8 juni 2011 om begränsning av användningen av vissa farliga ämnen i elektriska och elektroniska produkter. *

Teknisk dokumentation tillgänglig hos: **

Artikelnummer ***	**Artikelbeteckning: Bordcirkelsåg HS100s**	Märke ****

FI

EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus
Alkuperäisen vaatimustenmukaisuusvakuutuksen käännös

Vakuutamme omalla vastuullamme, että tässä kuvattu tuote täyttää voimassa olevien direktiivien ja standardien määräykset.

Tässä kuvattu vakuutuksen kohde täyttää tiettyjen vaarallisten aineiden käytön rajoittamisesta sähkö- ja elektroniikkalaitteissa 8. kesäkuuta 2011 annetun Euroopan parlamentin ja neuvoston direktiivin 2011/65/EU määräykset. *

Tekniset asiakirjat saatavana: **

Tuotenro ***	**Tuotenimike: Pöytäpyörösaha HS100s**	Merkki ****

DK

EU-overensstemmelseserklæring
Oversættelse af den originale overensstemmelseserklæring

Vi erklærer under eget ansvar, at det her beskrevne produkt overholder de gældende direktiver og standarder.

Genstanden for den her beskrevne erklæring overholder bestemmelserne i Europa-Parlamentets og Rådets direktiv 2011/65/EU af 8. juni 2011 vedr. begrænsning af brugen af visse farlige stoffer i elektrisk og elektronisk udstyr. *

Tekniske dokumenter findes på: **

Artikelnummer ***	**Art.-betegnelse: Bordrundsav HS100s**	Mærke ****

NO

EU-samsvarserklæring
Oversettelse av den opprinnelige samsvarserklæringen

Vi erklærer med eneansvar at produktet som er beskrevet her er i samsvar med gjeldende direktiver og standarder.

Gjenstand for erklæringen beskrevet her oppfyller forskriftene til direktiv 2011/65/EU fra Europa-Parlamentet og Rådet av 8. juni 2011 om begrensning av bruken av bestemte farlige stoffer i elektronikk og elektronisk utstyr. *

Tekniske dokumenter tilgjengelig hos: **

Artikkelnummer ***	**Art.betegnelse: Bordsirkelsag HS100s**	Merke ****

BG

ЕС Декларация за съответствие
Превод на оригиналната декларация на съответствие

Ние декларираме на своя отговорност, че описаният тук продукт отговаря на приложимите директиви и стандарти.

Описаният предмет в декларацията отговаря на разпоредбите на Директива 2011/65/ЕС на Европейския парламент и на Съвета от 8 юни 2011 г. относно ограничението на употребата на определени опасни вещества в електрическото и електронното оборудване. *

Техническата документация се предоставя от: **

Каталожен номер ***	**Обозначение на артикула: Циркуляр с плот HS100s**	Марка ****

GR

Δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ
Μετάφραση από το πρωτότυπο της δήλωσης συμμόρφωσης

Δηλώνουμε με αποκλειστική μας ευθύνη ότι το προϊόν που περιγράφεται στο παρόν βρίσκεται σε συμμόρφωση με τις ισχύουσες Οδηγίες και Πρότυπα.

Το αντικείμενο της παρούσας δήλωσης, το οποίο περιγράφεται εδώ, εκπληρώνει τις διατάξεις της Οδηγίας 2011/65/ΕΕ του Ευρωπαϊκού Κοινοβουλίου και του Συμβουλίου της 8ης Ιουνίου 2011 σχετικά με τον περιορισμό της χρήσης ορισμένων επικίνδυνων ουσιών σε ηλεκτρικό και ηλεκτρονικό εξοπλισμό. *

Ο τεχνικός φάκελος είναι διαθέσιμος στη θέση: **

Αριθμός είδους ***	**Ονομασία είδ.: Διασκοπρίονο πάγκου HS100s**	Μάρκα ****

RO

Declarație de conformitate UE
Traducere a declarației de conformitate originale

Declarăm pe proprie răspundere că produsul descris aici coincide cu directivele și normele în vigoare.

Obiectul declarației descris aici îndeplinește prescripțiile directivei 2011/65/UE a Parlamentului European și a Consiliului din 8 Iunie 2011 asupra limitării utilizării anumitor substanțe periculoase în aparatele electrice și electronice. *

Documentație tehnică disponibilă la: **

Număr articol ***	**Notație art.: Ferăstrău circular cu masă HS100s**	Marcă ****

RS

EU izjava o usaglašenosti
Prevod originalne izjave o usklađenosti

Izjavljujemo na našu isključivu odgovornost da je ovde opisani proizvod usklađen sa primenljivim smernicama i standardima.

Ovde opisani predmet ove izjave ispunjava odredbe Direktive 2011/65/EU Evropskog parlamenta i Saveta od 8. juna 2011. godine o ograničenju upotrebe određenih opasnih materija u električnoj i elektronskoj opremi.*

Tehnička dokumentacija dostupna kod: **

Broj artikla ***	**Oznaka proizvoda: Stona kružna testera HS100s**	Brend ****

TR

AB uygunluk beyanı
Orijinal uygunluk beyanının çevirisi

Burada açıklanan ürünün geçerli yönetmeliklere ve standartlara uygun olduğunu tamamen kendi sorumluluğumuz altında beyan ediyoruz.

İşbu uygunluk beyanının düzenlendiği burada adı geçen ürün, Avrupa Parlamentosu'nun ve 8 Haziran 2011 tarihli Konsey'in elektrik ve elektronik cihazlarda belirli tehlikeli maddelerin sınırlandırılmasına ilişkin 2011/65/AT sayılı direktifini yerine getirmektedir. *

Teknik belgeler şurada mevcuttur: **

Ürün numarası ***	**Ürün Tanım: Tezgah testere HS100s**	Marka ****

***	****
5901310901 / 5901310903 / 5901310905 / 5901310907 / 59013109969	**SCHEPPACH**

** :

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen

i. V. Andreas Pecher /
Head of Project Management

i.V. Simon Schunk /
Division Manager Product Center

Ichenhausen, 25.03.2026

- [X] 2011/65/EU*
- [X] 2014/30/EU
- [ ] 2014/29/EU
- [ ] 2014/35/EU
- [ ] 2004/22/EG
- [ ] 2014/68/EU
- [ ] 89/686/EWG_96/58/EG
- [ ] 90/396/EWG

- [X] 2006/42/EG
  - [X] **Annex IV**

Notified Body:
TÜV SÜD Product Service GmbH,
Ridlerstraße 65,
D-80339 München (Germany)
Notified Body No.:
0123
Certificate No.:
M6A 011284 0469 Rev. 00

- [ ] 2000/14/EG; 2005/88/EG
  Noise:
  measured L_{WA} =
  guaranteed L_{WA} =
  - [ ] **Annex V**
  - [ ] **Annex VI**

Notified Body:
Notified Body No.:

- [ ] 2016/1628/EU — **Emission No.:**

EN 62841-1:2015/A11:2022; EN 62841-3-1:2014/A12:2021; EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021; EN IEC 61000-3-11:2019

